

THE CHICAGO ACADEMY
OF SCIENCES



Mitteilungen
der
POLLICHIA

eines
naturwissenschaftlichen Vereins

der
Rheinpfalz
zu Bad Dürkheim.

No. 22. LXIII. Jahrgang. 1906.

Herausgegeben vom Ausschusse.

Bad Dürkheim.
Buchdruckerei von J. Rheinberger.
1907.



Mitteilungen der POLLICHIA

eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz.

Nr. 22. LXIII. Jahrgang. 1906.

Diese Mitteilungen erscheinen in zwanglosen Heften, je nach vorhandenem Material.

Für Form und Inhalt der Abhandlungen sind die Herren Verfasser verantwortlich.

Zur Geschichte des Vereins.

Die 65. sehr gut besuchte Jahresversammlung der Pollichia fand am 29. Oktober 1905 im grossen Stadthaus-
saale zu Bad Dürkheim statt, wurde durch den Vereins-
Vorstand Herrn Rektor Roth mit einer Begrüssung eröffnet
und vom Vereins-Ehrenpräsidenten Sr. Exz. Herrn Wirkl.
Geh. Rat Prof. Dr. v. Neumayer geleitet.

Herr Rektor Roth gab zunächst Entschuldigungen
bekannt wegen Nichterscheinens der Herren Bürgermeister
R. Bart (wegen Reise in Familien-Angelegenheiten), Kom-
merzienrat F. Eckel, Prof. Medicus etc. — Weiter machte
Herr Rektor Roth noch die Mitteilung, dass Herr Ober-
landesgerichtsrat Oehlert infolge notwendiger Reise den
angekündigten Vortrag über „Der Wein und die Straf-
statistik“ nicht halten könne, jedoch Herrn Dr. Schaefer
(Neustadt) bezügliches Material zur Verfügung gestellt habe.

570.6324

2.1

391899

— Dem Jahres- und Geschäftsbericht ist zu entnehmen, dass die „Pollichia“ 237 Mitglieder zählt; zu Ehren der Verstorbenen erhob man sich. Neue Mitgliedskarten sollen nach einem Entwurfe des Herrn Ch. Jobmann fertiggestellt werden. Die „Pollichia“ steht mit 141 wissenschaftlichen Vereinigungen im Inlande und Auslande in gegenseitigem Tauschverkehr. Die Jahres-Rechnungsstellung ergab in Einnahme M. 2978 und in Ausgaben M. 2005, demnach Ueberschuss M. 973; Vereinsvermögen M. 4120. Herr Rechner Carl Catoir wurde Entlastung erteilt und Dank erstattet, sowie dessen verstorbenen Herrn Vaters Carl Catoir sen. als langjährigen Vereinskassiers ehrend gedacht. Ebenso wurde den Geschenkgebern für die Vereins-Sammlungen Dank.

Herr Dr. Mehlis verbreitete sich über die Wirksamkeit der anthropologischen Station der „Pollichia“. Einige Befestigungen der Südpfalz (Bergzabern, Abtskopf, Bärenberg etc.) wurden untersucht, Strassenzüge am Drachenfels und Donnersberg (alte Römerstrasse) festgestellt und mehrere Frohnstätten aus der neolithischen und Bronzezeit entdeckt. Herr Dr. Mehlis bittet am Schlusse seiner Ausführungen, Private möchten etwaige Fundstücke den einzelnen Museen zugänglich machen, damit dort der Forscher Gelegenheit habe, diese Funde zu studieren und zu bestimmen.

Se. Exz. Herr v. Neumayer konstatierte, dass die „Pollichia“ auch mit dem im vergangenen Jahre Erzielten zufrieden sein könne und leitete die Gedächtnisworte auf den Mitbegründer und Leiter der „Pollichia“ Carl Heinrich Schultz anlässlich der 100. Wiederkehr dessen Geburtstages in seiner hohen Bedeutung für die „Pollichia“ ein.

Herr Bezirksamts-Assessor Dr. Poverlein (Ludwigshafen) hielt darauf die treffliche lebenswarme Gedenkrede auf Carl Heinrich Schultz. — Dieselbe wurde durch Sammlungen, Familien-Gemälde und Briefe etc. (dargeboten von Schultz' Enkelin Frau Battiany-Ludwigshafen und eines Verwandten Herrn Einnehmer Hänchen-Kaiserslautern etc.)

noch um so wertvoller. — Redner schilderte den Lebensgang des grossen Forschers, Sohn einer Apotheker-Familie Zweibrückens, geboren am 30. Juni 1805. Als Arzt liess sich Schultz zunächst in München nieder; wegen freiheitlicher Anschauungen musste er daselbst drei Jahre in der Frohnfeste verbringen, welche Zeit er zu botanischen Forschungen benutzte, welche ihn in hohes Ansehen brachten. 1835 ging er nach Zweibrücken zurück und übernahm im folgenden Jahre die Hospitalarzt-Stelle in Deidesheim, wo er sich mit der Tochter des Herrn Weingutsbesitzers Giessen vermählte, in glücklichster Ehe, hochgeachtet als Arzt und Mensch lebend und wirkend. Seine Forschungen umfassten hauptsächlich die Pflanzenformen der Heimat und auch des Auslandes. Eine ihm angetragene Professur der Hochschule Erlangen wurde seitens der Regierung nicht bestätigt; dagegen wurde er 1865 als Vorstand der „Pollichia“ mit einer Ordens-Verleihung von der Staats-Regierung ausgezeichnet. Bereits 1839 begann Schultz die Vorarbeiten zur Gründung der „Pollichia“ (u. a. mit Bischoff etc.) mit nur etwa 30—40 Mitgliedern; 1842 wurde der Verein jedoch erst genehmigt. Schultz' Ableben erfolgte am 19. Dezember 1867 zu Deidesheim; seine Gemahlin war ihm bereits im Tode vorangegangen. Während seines ganzen Lebens blieb Schultz ein Förderer und Schirmer der „Pollichia“. Zum Danke sei sein Lebenswerk, gründliche botanische Durchforschung der ganzen Pfalz, eifrig fortzusetzen.

Se. Exz. v. Neumayer dankte dem Herrn Vorredner für das getreue Bild, welches derselbe von Schultz entworfen habe, an dessen Sterbebette er gestanden. Schultz' Schaffen in so traurigen Zeiten, wo deutsche Jünglinge schwer litten, solle der heutigen, in glücklicheren Zeiten lebenden Jugend ein Ansporn sein, ernst und treu zur Wissenschaft und zu dem Vaterlande zu stehen.

Herr Dr. H. Schaefer (Neustadt) führte zum Punkte der Tagesordnung „Der Wein und die Strafstatistik“ u. a. aus: Dass der naturwissenschaftliche Verein der Pfalz, welche eine Weinbaufläche von mehr als 15,000 Hektar

besitzt, sich nicht nur aus wissenschaftlichen, sondern auch aus praktischen Gründen mit der Alkohol-Frage beschäftigt, ist selbstverständlich. Man muss der „Pollichia“ deshalb dafür dankbar sein, wenn Tatsachen zur Begründung für und wider die Alkohol-Frage beigebracht werden. Bei Beurteilung der Bedeutung des Alkohol-Genusses ist die Kriminalstatistik als sehr wichtig anerkannt worden. Bei uns in der Pfalz muss hauptsächlich die Kriminalität der Weinländer Interesse finden. Für diese Länder liegen aber keine zuverlässigen statistischen Zahlen über die Qualität und Quantität des genossenen Weines pro Kopf und Jahr vor. Einen Masstab für das Vorherrschen des Weingenuesses können jedoch die Weinbau-Ertragsflächen der einzelnen Weingegenden abgeben. In den deutschen Weinbauländern berechnete sich für die Jahre 1883—1897 auf 10,000 Strafmündige ein Durchschnitt für das Deutsche Reich von rund 107,5 Verbrechen und Vergehen, 18,3 gefährlichen Körper-Verletzungen und 4 Widerstand gegen Beamte; speziell in der Pfalz (15,369 Hektar Weinland) auf rund 162,4, 48,1, 3,7 und in Unterfranken (6255 Hektar) auf 110,2, 25 und 3,1 — also über den Durchschnitt im Deutschen Reiche. Man sollte aber die Rohheitsdelikte nach Ansicht des Herrn Dr. Schaefer mehr dem Volkscharakter zuschreiben als dem Alkoholgenuss. Die Rheinpfalz und Unterfranken (fränkische Volksstämme) sind jedoch nach Obigem beim Widerstande gegen Beamte unter dem Durchschnitte. Die Bevölkerung der Pfalz ist also gegen die Staatsgewalt fügsamer als das übrige Deutschland; wogegen diejenige des Rheingaaues grössere Neigung zum Widerstand gegen Beamte mit 5,2 besitzt gegen die Durchschnittsziffer im Reiche (wie oben 4) und geringere für Körperverletzung (13,4). In den Weinbau treibenden Kantonen der Pfalz wurden in den Jahren 1896—1903 vom Schöffengericht wegen Vergehen verurteilt (auf je 1000 Einwohner) im Kantone Dürkheim (3922 Hektar Weinertragsfläche) nur 9,2; dagegen im Kantone Neustadt (mit Industrie) 10,8 und Grünstadt (gleichfalls mit Industrie) 12,6; also höher

als der Durchschnitt der Pfalz mit 10,8. Die Industrie-Kantone Grünstadt und Neustadt heben sich demnach sehr wesentlich vom Durchschnitt ab, während Dürkheim mit vorwiegend landwirtschaftlichem Betriebe und grösster Weinbaufläche unter denselben bleibt. Stellt man die Wein- und Bier-Gegend der Pfalz einander gegenüber, so ist hier die Bier-Gegend (Bezirksämter Kaiserslautern, Speyer, Ludwigshafen und Pirmasens) bedeutend über dem Bestrafungsdurchschnitt der Gesamtpfalz. Wenn wir in der Lage wären, den industriefreien Teil des Bezirkes Dürkheim, den Amtsgerichtsbezirk (jetziges Bezirksamt) Dürkheim allein in der Statistik aufzufinden, so würde sich dessen Kriminalität wohl kaum wesentlich über den Durchschnitt im Reiche erheben, vielleicht sogar darunter bleiben. Schwerlich wird man also aufgrund statistischer Zahlen den Wein als das gefährlichste aller geistigen Getränke bezeichnen dürfen. Aber man wird ganz sicher in der Industrie-Bevölkerung der Pfalz die Hauptursache der hohen Kriminalität erblicken müssen; vielleicht wird man dem Biergenuss Einiges anhängen dürfen. Der Wein kann vor dem Forum der Kriminalstatistik noch bestehen und hat es jedenfalls nicht verdient, so schwer angeklagt zu werden. Der Herr Redner fasste seine persönliche Ansicht dahin zusammen, dass nicht der Alkohol bei der Kriminalität die Hauptrolle spiele, sondern dass die Volks-Verrohung in Industrie-Bezirken ganz ernstlich inbetracht gezogen werden muss. Auch scheine es, dass die alemannischen Volksstämme in Baden und Elsass geringere Kriminalität besitzen als die fränkischen Stämme der Pfalz und Unterfrankens.

Zum letzten Punkt der Tagesordnung wies Se. Exz. v. Neumayer auf die hohe Wichtigkeit der Seismologie für die Erdforschung hin und besprach die bereits erwähnte Errichtung einer Erdbeben-Station in der Pfalz (an der Kreis-Realschule in Kaiserslautern).

Herr Prof. Rudolph (Strassburg) von der dortigen Reichs-Erdbeben-Hauptstation erläuterte die Einrichtung der Pfalz-Station und ihrer Nebenstationen. — Der Vorstand

der „Pollichia“ wurde mit einer bezüglichen Eingabe an den Landrat der Pfalz beauftragt.

Mit dem Danke an die Herren Tages-Redner, deren Ausführungen durchweg mit Beifall seitens der Hörschaft belohnt wurden, schloss die Jahres-Versammlung.

Nach der Versammlung fand im Kursal ein vorzügliches und von köstlichen Tischreden reich gewürztes Festmahl statt. Se. Exz. v. Neumayer toastete auf Se. K. H. den Prinz-Regenten, den erhabenen Beschützer von Kunst und Wissenschaft; Herr Rektor Roth weihte sein Glas der Seele der „Pollichia“, ihrem Ehrenpräsidenten Exz. v. Neumayer; Herr Studienrat Schneider zollte der Tätigkeit des Vorstandes, Herrn Rektor Roth, seine Anerkennung. Se. Exz. v. Neumayer toastete unter herzlichstem Danke für seine Ehrung auf die Redner des Tages, insbesondere auf deren Festredner Herrn Assessor Dr. Pöverlein und Prof. Dr. Rudolph (Strassburg) und sprach in ergreifender Weise von den grossen politischen Schwierigkeiten, mit denen einst die Gründer der „Pollichia“ Schultz etc. zu kämpfen hatten. Herr Stations-Einnehmer Hänchen, Neffe des Jubilars Schultz und Sohn des Verfassers des „Velten-Liedes“, gedachte seiner beiden Oheime, Herr Hauptmann Dietrich toastete mit köstlichem Humor auf die deutschen Frauen, Herr Dr. H. Bischoff, das Ganze zusammenfassend, auf die „Pollichia“. Schliesslich wurden Telegramme an die ältesten Mitglieder abgesendet, Herren Lehrer Lingenfelder (Haardt), 91 Jahre und Prof. Medikus (Kaiserslautern), 86 Jahre.



Jahresbericht

erstattet von Rektor **Roth**.

Die Zahl der Mitglieder der „Pollichia“ betrug am Schlusse des Vorjahres 242. Da im Jahre 1905 9 ausgetreten, 8 eingetreten und 4 verstorben sind, so beträgt unsere Mitgliederzahl gegenwärtig 237, um 5 weniger als im Vorjahre. Zu bedauern ist, dass ausgetretene Mitglieder die Satzung so wenig gewahrt haben, dass sie einfach mitten im Jahre die Beitragsleistung bei der Anforderung verweigerten und damit natürlich ihre Absicht auszutreten bekundeten, während dagegen § 8 der Satzung lautet: „Das ordentliche Mitglied kann jederzeit aus dem Vereine austreten. Der Austritt erfolgt durch Anzeige an den Vorstand und befreit nicht von der Entrichtung der Beiträge für das laufende Jahr.“ Die verstorbenen Mitglieder sind Medizinalrat Dr. Schröder in Neustadt, Dr. Bernhart, Direktor der Kreispflegeanstalt in Frankenthal, Karl Catoir sen. in Dürkheim, welcher über 30 Jahre unser Kassewesen geführt hat, und Obermedizinalrat Dr. Karsch in Speyer, ebenfalls ein langjähriges und treues Mitglied unseres Vereines. Ich bitte Sie zum ehrenden Gedächtnis der Verstorbenen sich von ihren Sitzen zu erheben (geschieht).

Da unsere Mitglieder-, bezw. Aufnahmskarten zu Ende sind, so möchte ich auf 3 aufliegende Entwürfe einer neuen Karte aufmerksam machen, welche von Herrn Charles Jobmann entworfen sind.

Ich spreche hiermit dem Herrn Rechner Karl Catoir, welcher das Amt seines verstorbenen Herrn Vaters in bereitwilligster Weise übernommen hat, für seine grosse Mühewaltung den verbindlichsten Dank im Namen des

Vereines aus und bitte ihm Entlastung zu erteilen. Wenn niemand Einspruch dagegen erhebt, so ist die Entlastung hiemit erteilt. Möge der neue Herr Rechner im stande sein mindestens ebenso lange wie sein seliger Herr Vater seines Pollichia-Amtes zu walten und recht viele Einnahmen zu verzeichnen haben, damit unsere althehrwürdige „Pollichia“ wachse, blühe und gedeihe.

Als wissenschaftliche Publikation ist in den Mitteilungen dieses Jahres eine Arbeit erschienen, welche alle früheren an Umfang und Inhalt weit überragt, nämlich „Eine erdmagnetische Vermessung der bayerischen Rheinpalz 1855/56“ von unserem verehrten Herrn Ehrenpräsidenten, nebst einem Anhang: „Kurze geologische Beschreibung der magnetischen Stationen“ von Direktor Prof. Dr. v. Ammon und dem Landesgeologen Dr. Otto Reis in München. Die Publikation hat in der wissenschaftlichen Welt geradezu Aufsehen erregt und dürfte uns nicht nur manche Provinz, sondern sogar mancher Staat darum beneiden. Sr. Exzellenz aber, unserem verehrten Herrn Vorsitzenden, spreche ich auch an dieser Stelle im Namen des Vereines den ehrerbietigsten Dank aus. Der Druck einer Dissertationsschrift von Herrn Tierarzt Dr. Ohler in Neustadt war bereits verabredet, wurde aber vom Verfasser aus unbekanntem Gründen nicht betätigt. Ich bedaure das, weil das Thema so recht in unser Gebiet einschlug, nämlich „Einfluss des Geschlechtslebens der Tiere, insbesondere der Vögel auf die Epidermoidalgebilde der Haut“. Das interessante Büchlein wurde vom Herrn Verfasser der „Pollichia“ als Geschenk überreicht und steht den Mitgliedern zur Kenntnisnahme gerne zu Diensten.

In Tauschverkehr sind wir weiter getreten mit dem hydrotechnischen Bureau und der kgl. Oberbergdirektion in München, mit dem kaiserl. archäol. Institut in Frankfurt a. M., mit dem Schweizerischen Landesmuseum und der Physikalischen Gesellschaft in Zürich und mit dem Verein für Naturkunde in Vegesack. Unser Tauschverkehr verteilt sich nun auf 76 Vereine in Deutschland, 17 Oester-

reich, 11 Schweiz, 4 Frankreich, 2 Belgien, 7 Holland, 2 Italien, 3 Russland, 2 Schweden und Norwegen und 16 Amerika, zusammen 140 Vereine.

Von den einzelnen Sektionen ist folgendes zu berichten. Neuanschaffungen für die Sammlung wurden nicht gemacht. Dagegen erhielten wir als wertvolle Geschenke von Herrn A. Wolf in München, Besitzer des Hôtel Metropol, für die zoolog. Sammlung einen ausgestopften Fasan und von Herrn Direktor Jansen in Lambrecht die prächtig konservierte Haut eines Alligators. Die Geweihsammlung des verstorbenen Herrn Barons von Gienanth in Hochstein zu erwerben, ist mir nicht geglückt, dagegen hat Herr Direktor Daqué in Neustadt seine Geweihsammlung der „Pollichia“ zugesichert. Herr Jakob Mentzer von hier hat zwei Bienenentwicklungspräparate, wofür er bei der letzten Bienenausstellung dahier den ersten Preis bekam, der „Pollichia“ als Depositum übergeben. Schliesslich bietet ein Gimmeldinger Zwillingsspaar, das uns durch die Güte des Herrn Dr. Gottschalk überlassen wurde, einen kleinen Ersatz, wenn auch nur in Spiritus, für die siamesischen Zwillinge, die nun auch bereits das Zeitliche gesegnet haben.

Für die botanische Sektion wurden uns von Frau Mathilde Maurer in Ingoldstadt 4 Kreidezeichnungen geschenkt, eine teilweise Illustration zu der pietätvollen Gedenkrede unseres heutigen Festredners Herrn Dr. Poverlein auf Dr. Carl Heinrich Schultz.

Wenn die wertvollste Pflanze in unseren Herbarien, *vitis vinifera*, durch No. 3 unseres heutigen Programmes eine kleine Ehrenrettung gegenüber masslosen und ungerechtfertigten Angriffen ihrer Gegner und Verächter erfahren sollte, würde es mich freuen und könnte die „Pollichia“ stolz sein auf die Errungenschaften des heutigen Tages, in specie ihrer botanischen Sektion. Leider ist, wie bereits gemeldet, der Herr Referent selbst am Erscheinen verhindert, doch hat er uns sein Referat zur Verfügung gestellt.

Unter verschiedenen Petrefekten, welche der mineralgeolog. Sammlung zum Geschenk gemacht wurden, befindet sich ein hier aufliegendes Kelchstück der tertiären Seelilie, *Enkrinis liliiformis*, das einzige derartige Fundstück aus dem Enkrinitenkalk von Neustadt, Geschenk des Herrn stud. Sprater. Herr Dr. Mehlis schenkte eine Kiste Mineralien und Herr Fabrikbesitzer Scherer in Speyer einen Mammuthknochen.

Aus eigenen Mitteln angeschafft wurde eine Serie von Lichtbildern (Diapositiven für Projektionsapparat) aus dem Gebiete der Paläontologie und Petrographie, die durch schöne und merkwürdige Felsbilder aus unserer Pfalz vermehrt wurde und noch vermehrt werden soll, um seinerzeit zu Ehren unserer schönen und interessanten Pfalz den Mitgliedern und Freunden der „Pollichia“ mit entsprechenden Erläuterungen vorgeführt zu werden. Es ergeht daher insbesondere an alle Amateurphotographen der „Pollichia“ — Berufsphotographen kommen gewöhnlich nicht so hinaus zu Wald und Fels — die herzliche Bitte, unser Vorhaben durch Einsendungen und Angabe merkwürdiger diesbezüglicher „Fundstätten“ gütigst unterstützen zu wollen. Was zu holen ist, beweisen u. a. die drei aufliegenden Bilder von Verwitterungs-, Erosions- und Deflationserscheinungen an unserem Ranfels.

Die von Herrn Seminarlehrer Dinges, nun in Amberg, versprochene grosse Reliefkarte der Pfalz ist leider immer noch nicht fertig und wurde dieser Tage wiederholt von mir reklamiert. Gestern abend erhielt ich die Antwort, dass erst 4 Sektionen davon fertig seien; die Arbeiten für Nürnberg 1906 hielten den Verfasser von der Fertigstellung des Ganzen ab; diese dürfte zu Beginn des nächsten Jahres erfolgen.

Die seismologische Seite der Geologie wird No. 4 unseres heutigen Programmes behandeln.

Ueber die anthropologische Sektion wird der Sektionsvorstand Herr Dr. Mehlis selbst in einem „10-Minuten“-Referat berichten. Was schliesslich unsere meteorologische

Station betrifft, so hat auf Anregung des hydrotechnischen Bureaus in München, bezw. des Herrn Oberbaurat Hensel, der Ausschuss beschlossen, einen selbstregistrierenden Regenschirm aufzustellen und die Streifen allmonatlich genanntem Bureau zur weiteren wissenschaftlichen Verwertung zu übersenden.

Ich erlaube mir einen solchen Auto-Ombrometer oder Pluviographen vorzuführen. (Geschieht). Viel Regen haben wir nach der aufliegenden Regenkarte in unserer Vorderpfalz freilich nicht zu verzeichnen, nämlich bloss 4—500 mm pro Jahr, das Mindestmass im Königreich Bayern, während das Westrich schon das Doppelte erreicht, die Alpenwelt das Drei- und Vierfache. Möge aber unser künftiger Regenschirm auch dieses Mindestmass in der Lage sein zu seiner Zeit verzeichnen zu dürfen zum Heil unserer sonnigen Pfalz und seines herrlichen Weines!



Repetitio et Correctio

des zoologischen Teiles:

„Die Tierwelt“

von **Dr. W. Medicus** in

„Landes- und Volkskunde der Bayerischen Rheinpfalz 1867“

und des

„Zweiten Jahresberichts der Pollichia“,

bearbeitet von **Spannagel**, mit Zusätzen von **Bruch** und **Würschmitt**.

Von **Wilhelm Schuster**, Pfarrer in Neckar-Steinach

(= Gonsenheim bei Mainz).

Herausgeber der „Ornithologischen Rundschau“ bezw. „Zeitschrift für Oologie und Ornithologie“.

Korrespondierendes Mitglied der Wetterauer Gesellschaft f. d. ges. Naturkunde,
Ehrenmitglied verschiedener naturwiss. Vereine.



Des Dr. Medicus Schilderung schliesst sich im Wesentlichen an die in „Tierwelt Ober- und Niederbayerns“ an. Heute ist die Medicus'sche Uebersicht zum Teil veraltet und überholt, aber immer noch gut und als Grundstock einer jeden Schilderung, welche pfälzische Lokalfaunen behandelt, anzusehen; sie bedarf nur einer Reihe von Korrekturen, von denen ich einige hier anbringe.)

¹⁾ Verfasser nennt Rheinhessen seine Heimat, dessen Fauna ja durchweg ganz ähnlich geartet ist wie die der Pfalz; häufige Streifzüge durch diese, vor allem in das Donnersberg-Gebiet, machten ihn auch mit der pfälzischen Fauna bekannt und vertraut. — Autor huius ist Verfasser von „Vogelhandbuch, ornithologisches Taschen- und Exkursionsbuch“ (1905, Preis 1 M.), „Wertschätzung unserer Vögel“ und „Verstandes- und Seelenleben bei Tier und Mensch“. 1906 erschien „Neue interessante Tatsachen aus d. Leben der deutschen Tiere“. (Verlag Mahlau u. Waldschmidt, Frankfurt a. M., Preis 0.90 M.).

Die Gruppe der **Fledermäuse** hat in der Pfalz keine nennenswerte Veränderung erfahren.

Raubtiere. Der Wolf kommt heute nicht mehr nach der Pfalz. Der Fuchs, ein grosser Traubenliebhaber, hat sich in einigen Fällen als Verschlepper des Reblausinsektes erwiesen; durch Scharren im Boden etc. kommen die Füsse des Fuchses (und notabene auch des Dachses) mit dem Insekt in Berührung und tragen dieses mit sehr geringer Eigenbewegung ausgestattete und auf den Transport durch Vier- und Zweifüssler wesentlich angewiesene Tierchen alsdann an andere Stellen der Wingerte.¹⁾ Der Edelmarkder hat sehr abgenommen. Auch der Bestand der gemeinen Fischotter ist ersichtlich zurückgegangen.

Nagetiere. Es dürfte sehr erwähnenswert sein, dass sich ausser der kleinen Haselmaus (*Muscardinus avelanarius*) auch der Gartenschläfer oder die grosse Haselmaus (*Myoxus nitela*) in der Pfalz, ja sogar auch der Siebenschläfer oder Bilch in der Umgegend von Kaiserslautern finden; letzterer ist tatsächlich ein Beweis für das milde Klima der Pfalz, wofür ja auch die nicht unbeträchtlichen Bestände von essbaren Kastanien — in ihrem Auftreten in Europa fast immer vergesellschaftet mit der Weinrebe — sprechen. Die kleinen Haselmäuse, wunderschöne fuchsrote Dingerchen, liegen im Herbst und über Winter in kleinen Rotten von 5, 6 Stück zusammen in Baumhöhlen; ich störte sie auch schon aus Starkästen, die hoch oben in Waldbäumen aufgehangen waren.²⁾ Wilde

¹⁾ Vergl. meine Arb. „Die Reblaus (*Phylloxera vastatrix*) in Hessen (Hessen-Nassau und Rheinhessen) seit Beginn ihres Auftretens (1878) bis zur Gegenwart“ in Jahrbuch d. Oberhess. Ver. f. Naturkunde 1905.

²⁾ Im Mainzer Becken (linkes Rheinufer von Mainz bis Bingen) habe ich bis jetzt die kleine Haselmaus nicht aufstöbern können. — Der Bilch ist im württembergischen Unterland (Tübingen usw.) und in Oberschwaben vortreten, auch im anstossenden Bayern (Augsburg, Strassberg usw.) vergl. Mitteil. vom oberschwäb. Zweigver. f. vaterl. Naturk. 1875.

Kaninchen und Feldhasen, beide vor wie nach in starker Zahl auftretend, machen sich übrigens keinerlei Konkurrenz, wie es das alte Traditionsschema lehrt; nur verschwindet natürlich der Hase allgemach aus einem frisch aufgeforsteten Gebiet — aber lediglich der Terrainverhältnisse wegen —, wo sich dann gerade (aus Vorliebe für die neu entstehenden örtlichen Bedingungen) besonders gern das Kaninchen ansiedelt.¹⁾ Immer zahlreich ist das Eichhörnchen; auch in der Pfalz plündert es wie anderswo die Nester der Ringeltauben und man kann auch hier die Richtigkeit des von mir aufgestellten Satzes erwiesen finden: Wenn sehr viele Eichhörnchen in einem Bezirk sind, finden sich im allgemeinen entsprechend weniger Wildtauben daselbst und umgekehrt.²⁾

Vögel. Die Nachtigallen haben abgenommen. Der Mauerläufer (*Tichodroma muraria*) hat sich in der letzten Zeit nicht mehr in der Pfalz sehen lassen. Domkapitular Würschmitt besass bereits 1867 ein in der Pfalz erlegtes Exemplar vom prächtigen **Bienenfresser** (*Merops apiaster*); 1876 hat sich dann eine ganze Kolonie in einem Steinbruch bei Bickensohl i. B. niedergelassen und dort das Brutgeschäft angefangen (vergl. „Vogelhandbuch“ S. 50). Leider kamen von allen Seiten beutegierige Schützen und Balgsammler herbei und in kurzer Zeit war natürlich die Kolonie ausgerottet. Bei Kaiserslautern wurde 1876 ein Stück erlegt. Der Schwarzspecht, der Charakter-

¹⁾ Vergl. „Zoologischer Garten“ Jahrgang 1905 (Frankfurt a. M.)

²⁾ In Luxemburg trägt das Eichhörnchen den volkstümlichen Namen „Kawêchelchen“; dieser ist verwandt mit dem alt-angelsächsischen *acvern* und mit dem heutigen niederdeutschen *ekerchen* oder *Kat-ekerchen*. Das *Kat* oder *Kaw* ist soviel wie „Katze“ und *ec* oder *echel* ist „Eiche“, das *chen* bezeichnet die Diminutivform. *Kawechelchen* heisst also „Katzeichlein“ oder *Eichkätzchen*, vergl. *Fauna*, Mitteilungen aus den Sitzungen des Vereins Luxemburger Naturfreunde 1900 (Jahrg. 10) S. 147. — Eichhörnchen knabbern auch die Fluglöcher der Nistkästen aus; dass letztere dadurch unbrauchbar werden, wie Konrad Guenther meint, ist auch der Fall, aber nicht oft.

vogel des zusammenhängenden Kiefernwaldes, nimmt schwach zu, auf Grund der ausgiebigen Schonung, die ihm vom Forstpersonal zu Teil wird. In dem Waldgebiet des Donnersberges traf ich — so z. B. im Vorsommer 1904 — den Waldlaubvogel am häufigsten von allen Laubvögeln an, also auch häufiger als Fitis und Weidenlaubvogel. — Der kleine Schreiadler (*Aquila naevia*) dürfte ausgestorben sein. Der Fischadler oder Weissbauch (*Pandion haliaëtus*) findet sich noch auf dem Rhein, doch hat sein Bestand merklich abgenommen. Bei dem in Frankreich häufigeren Schlangennadler oder Natternadler (*Circaëtus gallicus*), früher volkstümlich: „Falke (oder Bussard) mit den weissen Augenkreisen“ genannt (auch von Borkhausen in der „Teutschen Ornithologie“ unter diesem Namen geführt), muss die Medicus'sche Angabe „legt 2—3 ganz weisse Eier“ dahin abgeändert werden: legt stets nur 1 Ei, blaugrünlich, 72×60 mm (Vogelhandbuch S. 62: „Kann nur 1 Junges ernähren aus Mangel an Futterstoff: Schlangen, Blindschleichen“). Jetzt dürfte der Schlangennadler kaum noch in der Pfalz brüten. — Ein Pelikan (*Pelecanus onocratulus*) wurde im Hochsommer 1904 bei Speyer fliegend gesehen.¹⁾ Fast zu gleicher Zeit wurde ein Flamingo (*Phoenicopterus antiquorum*), altes Männchen bei Mannheim, von Fischern mit einem Eisenhacken tot geschlagen²⁾. — Natürlich erzählt man sich auch hier und da in der Pfalz im Volke das einfältige Märchen vom Storch, dass er ab und zu seine Jungen oder eins von ihnen aus dem Nest werfe, woran selbst immer noch zeitgenössische Ornithologen glauben; schon Naumann hat diese Fabel in seiner „Naturgeschichte der deutschen Vögel“

¹⁾ Vergl. „Jahrbücher des Nassauisch. V. f. Naturkunde“ in Wiesbaden 1904.

²⁾ Es ist nicht ausgeschlossen, dass dieser Vogel einem der stattlichen Flamingo-Transporte entflohen ist, die im Sommer 1904 nach Deutschland gebracht und in Ulm (Julius Mohr jun.), Berlin, Hamburg stationiert wurden. — 1811 wurden 2 Flamingos bei Schierstein, 27 bei Gimbsheim a. Rh. (Hessen) beobachtet, 1896 (der letzte seither) in Pommern erlegt.

dahin richtig gestellt, dass ab und zu Junge aus dem — oft sehr platten und oberseits sehr flachen — Storchnest fallen.¹⁾ — Eine Zwergtrappe (*Otis tetrax*), junges Männchen, wurde 1904 bei Kreuznach an der Nahe erlegt; im Magen, den Herr Gymnasialoberlehrer Geisenheyner untersuchte, fanden sich Teile von Bachbunge, Sauerampfer, *Mentha* (*rotundifolia?*), ein kleiner rötlicher Grashüpfer, Blattkäfer (*violacea* und *sanguinolenta*), Reste von dem Goldlaufkäfer *L. nitens*, der nicht am Fundort, sondern in der Nordhälfte Europas vorkommt, woher also dieser Vogel, auf dem Zuge begriffen, zu uns kam. Es stimmt dies recht gut zu der Tatsache, dass wir im Herbst 1904 überhaupt einen ziemlichen Zug der noch vor 50 Jahren in Deutschland fehlenden Zwergtrappe aus Norddeutschland beobachtet haben, so bei Köthen (altes Männchen), bei Memel, bei Billberge in der Altmark, bei Eberswalde, bei Burg—Magdeburg, woselbst auch *O. tetrax* Brutvogel ist.²⁾ — „Ueberall verbreitet (in der Pfalz) ist der graue oder Fischreiher (*Ardea cinerea*)“, schreibt Medicus; diese immer noch zutreffende Tatsache ist in einer neueren oberflächlichen Zusammenstellung von Brutstätten des Fischreiters in Deutschland nicht beachtet worden.

Reptilien. Den Schlangen ist vor allem die *Würfelnatter* (*Tr. tessellatus*) beizufügen, welche in der Zwischenzeit im Lauf der Nahe, hauptsächlich bei Münster a. St. und Kreuznach, entdeckt worden ist.

Gliedertiere. Ob die im Mainzer Becken 1904 von meinem Bruder Ludwig entdeckte südliche und bei Mainz sehr häufige Heuschrecke (*Ephippigera vitium*) (vergl.

¹⁾ In Rheinhessen gab es nach meiner Zusammenstellung im Jahr 1904 etwa 35 besetzte Storchester (2 unbesetzte); auf ein Storchchenpaar kommen daselbst (bei 1375 qkm Land) im Durchschnitt ca. 39 qkm Land, auf eins der Tiere im Herbst bei einem Brutaufwuchs von je 3 Jungen ca. 7,8 qkm Land. Rheinhessen entlässt im August—September ca. 175 Störche nach dem Süden (vergl. „Jahrb. d. Nassau. Ver. f. Naturk.“ in Wiesbaden 1905).

²⁾ Vergl. „Ornithologische Rundschau“ 1905 S. 19.

„Zool. Gart.“ 1905, No. 1 und meine „Neue interessante Tatsachen aus dem Leben der deutschen Tiere“ 1906, Verlag Mahlau, Frankfurt a. M., Pr. 0.90 M.) in der Pfalz vorkommt, weiss ich nicht, doch ist es sehr wahrscheinlich. In den Wiesbadener Veröffentlichungen von 1906/07 charakterisiere ich diese Heuschrecke als eine von der südlichen Art verschiedene Lokalrasse oder Subspezies und benenne sie: *Ephippigera ephippigera moguntiaca* Schust.¹⁾

Was das Spargelhähnchen angeht (*Crioceris asparagi*), so finden sich die von mir aufgestellten Typen (siehe „Neue interessante Tatsachen aus dem Leben der deutschen Tiere“) *cruciata*, *quadripunctata* und *trifasciata* und die weiterhin von Prof. Dr. L. v. Heyden (Frankfurt) beschriebene neue Form *Schusteri* auch in der Pfalz. Eifrige Vertilger dieser immerhin etwas schädlichen Spargelkäferchen sind die rotrückigen Würger, die leider immer noch in den ornithologischen Lehr- und Schulbüchern so arg verschieden sind. In Prokorny's Naturgeschichte für die Schule heisst es z. B., dass der rotrückige Würger (*Lanius collurio*) mit seinem Nachahmen von Singvogelstimmen andere Singvögel anlocke, sich eine Weile singend mitten unter sie setze und dann einen derselben überfalle. Das ist total falsch, ein altes Märchen!

Die Weinmotte (*Conchylis ambiguella*) hat nach Dr. Konrad Guenther (in „Erhaltet unserer Heimat die Vogelwelt“, Freiburg 1906) in den letzten Jahren etwa ein Drittel der Weinernte in der Pfalz vernichtet, den dadurch angerichteten Schaden hat man auf über 5 Millionen Mark veranschlagt. Im Anschluss hieran rufe ich allen Wingertsbesitzern zu: **Hängt mehr Nistkästen in eueren Weinbergen auf!**

¹⁾ *Lophyrus pini*, Kiefernblattwespe, hat wie schon 1854 auch 1904 und 1905 in Rheinhessen und der Pfalz durch Abfressen der Kiefernadeln seitens der Afterraupe grossen Schaden getan. — Wenn der bei Strassburg in den letzten Jahren von Herrn A. Schmitter †, Direktor der Strassburger Tabakmanufakturen, erfolgreich eingebürgerte *Ailanthusspinner*, ein Tier von der Grösse einer Fledermaus, dessen Raupe am Tabak lebt, im Bestande stark zunimmt, wird er bald auch die südliche Pfalz erreichen. — Betreffs Haustiere berichten die pfälzischen Statistiken, dass Schafe dauernd ab-, Schweine und Pferde zunehmen.

Die Schwalben in der Pfalz.

Von Wilhelm Schuster, Pfarrer.

1. Rauchschnalbe. Stachel-, Edel-, Stallschnalbe (*Hirundo rustica*). Oben ganz blaueschwarz, Stirn, Kehle braunrot, blaueschwarz gegürtelt, Bauch rötlichweiss. L. 21 cm, Fl. 34 cm. Verbr.: Europa, Westasien (bis zum Polarkreis), Nordafrika; hier häufig, aber fast überall abnehmend.¹⁾ Zugzeit: Apr. und Sept., Okt. Brutzeit: Mai—Juli, 14 Tage. Nest in Ställen, Hausfluren, Scheunen, auf einem vorspringenden Zapfen, Brett etc. 5 Eier, weiss mit violettgrauen Schalen- und braunen Oberflecken, 20×13 mm. Junge sehr oft mit Milben behaftet. Die 2. Brut ist mitunter noch vorn im Sept. nicht flügge. Nahr.: Fliegende Insekten (Schnacken, Mücken, Hafte, Motten, Käferchen, Bremsen, Wanzen, kleine Schmetterlinge, Drohnen, aber nicht stachelbewehrte Arbeitsbienen). Ges. zwitschernd, sehr melodios; Lockr.: „widwid“, Angstr.: „divilik“, beim Verfolgen von Raubvögeln „zissit“. Fliegt ausgezeichnet; nur Baum- und Steinfalke holen Schnalben ein. Nimmt Insekten auch vom Wasserspiegel auf, nächtigt gegen Herbst im Rohr. Die Schnalben sind besonders beliebt beim Landmann. Ganz rotbäuchige Tiere (Rotbauchschnalbe) gibt es auch in Deutschland; es fanden sich auch schon Bastarde von dieser und der Hausschnalbe. Ebenso nützlich wie schön. — Bei allen Schnalben Flügel sehr

¹⁾ Dies gilt noch mehr von der Hausschnalbe. Eine grosse Zahl der angesehensten Vogelkenner des In- und Auslands hat mir dies brieflich bestätigt. Vergl. „Neue inter. Tatsachen aus dem Leben der deutschen Tiere“ 1906!

lang, Füsse kurz, Schnabel an der Wurzel breit, weite Mundwinkel (Insektenfang im Flug!) — Gerade auch in der Pfalz nimmt die Hausschwalbe stark ab (vergl. „Zool. Gart.“ 1905). Ausführlicheres berichtet uns darüber vielleicht später einmal der eifrig tätige Pfälzer Ornithologe Karl Bertram in Kaiserslautern.

2. Hausschwalbe. Stadtschwalbe (*H. urbica*). Mehl-, Fensterschwalbe. Oben blauschwarz bis auf den Hinterrücken, dieser weiss, unten weiss. Der Schwanz überragt die Flügel. L. 14 cm, Fl. 29 cm. Verbr.: Europa, Westasien; bei uns in den Dörfern häufig, in den Städten spärlicher, wird mit jedem Jahr seltener. Zugzeit: Apr., Mai und Sept., Okt., kommt etwas später als die Rauch-, aber früher als die Uferschwalbe. Brutzeit: Mai—Juli, 14 Tage. Nest an dachartigen Vorsprüngen der Häuser, unter Brücken, (Eisenbahnbrücken in Mainz, Konstanz), zuweilen nur 2 m hoch (1902 in Hanau), ganz aus Erde oder Lehm, innen ausgefüttert mit Haaren, Federn, Wolle. 4—5 Eier, reinweiss, selten mit braunschwarzen Pünktchen, 18×13 mm. Nahr. s. No. 1! Ges. zwitschernd melodios, sehr hübsch vor allem am Abend, wenn er aus dem Nest herauftönt. Lockr.: „strüb, strüeb“, Angstr.: „zri-jiwit“. Fliegt schlechter als die Rauchschnwalbe, wagt sich deswegen auch selten an Raubvögel, sondern zieht still ab. Geht höher im Gebirge hinauf als die Rauchschnwalbe, nächtigt nicht im Rohr. Vor dem Abzug sitzen die Hausschnwalben reihenweise auf Luftdrähten vor Häusern; wenn die unseren abgezogen sind, erscheinen noch Scharen aus dem Norden (darnach immer noch Nachzügler). Das Nest fällt oft, von den Jungen gesprengt, herunter; man muss den Schnwalben einen festen Halt zum Bauen bieten durch rechtzeitiges Annageln von Brettchen (verhindert auch das Beschmutzen der Wände). Sehr nützlich.

3. Uferschnwalbe (*H. riparia*), Sandschnwalbe. Oben graubraun, weisslich gewölkt, unten weiss, Kropf mit

grauem Band. L. 13 cm, Fl. 26 cm (kleinste Schwalbe). Verbr.: Ganz Europa, Asien, Nord-Amerika (bis zum Polar kreis), Nordafrika; bei uns fast überall, nur wird sie meist übersehen, an Flüssen, in Brüchen etc. Zugzeit: Mai und Aug. Brutz.: Juni. Nest in Sandwänden an Flüssen, in Erdwällen, oft bis 1,50 m tief, von den Schwalben selbst gegraben (oft binnen einiger Tage). Meist siedeln sich einige Paare an einer Wand zusammen an. Ist die Nistwand feste Erde, so wird die Höhle nur 30—40 cm weit gebaut, springt öfter auch im Winkel um.¹⁾ 5—6 Eier, reinweiss, 17×12 mm. Nahr. s. No. 1! Ges. „zwitschernd“, Lockr.: „schärr“. Furchtsam, nicht sehr guter Flieger, greift Raubvögel nicht an, fliegt gewöhnlich in kleinen Trüppchen und sehr gern über Wasser hin (man unterscheidet die 3 Schwalben am besten an der Rückenfärbung — von einer Brücke etc. aus). In Sandbrüchen werden die Nester leider oft zerstört durch Abbauen der Wände. — Auch in der Pfalz ist die Uferschwalbe gemein. Vergl. „Wertschätzung unserer Vögel!“

[Alpenschwalbe (*H. rufula*). Querbinde am Hinterhals, Unterrücken, Bürzel rostrot. Mittelmeerländer.]

[Felsenschwalbe (*H. rupestris*). Schwanzfedern wenig ausgeschnitten, auf den Innenfahnen mit weissem Rundfleck. Mittelmeerländer.]

Im südlichen Bayern sind beide Schwalbenarten, Alpen- und Felsenschwalbe, gesehen worden, vielleicht gar ständig zu Hause, in der Pfalz wohl noch nicht.

¹⁾ Verf. stellte dies bei Giessen fest. — Oefter werden die jungen Uferschwalben von den Alten plötzlich verlassen, wenn nämlich die ganze Schar gemeinsam fortzieht, in einigen Nestern aber noch Junge sind. Der Sperber fängt überall besonders gern die Uferschwalben, da er sie, über den Bruch streichend, leicht erhascht. Weiteres siehe in dem schönen neuen Vogelwerk „Deutsches Vogelbuch“ von Dr. Curt Floericke (Kosmos-Verlag, Stuttgart 1906); bei dieser Gelegenheit möchte ich auch eine schöne neue Taubenmonographie empfehlen, die uns in die Geheimnisse im Leben der Wildtauben einführt: „Unsere Wildtauben“ (1906) von Kamillo Morgan! — Nicht vergessen sei, dass der Kunstgärtner Jacob Velten in Speyer 1905/06 bei dem Massensterben der von Kälte überraschten Schwalben viele rettete durch schleunigen Transport mittelst D-Zug nach Italien!

3. Nachtrag zur Flora von Zweibrücken

nebst einigen Standorten ausserhalb des Gebiets.

Von Dr. E. Trutzer.

171. *Aceras anthropophora* R. Br. Fratzenorchis. Vom Gymnasiasten Kurt Hoffmann auch in der Umgebung des Offweiler Hofes entdeckt. Diese Orchidazee erscheint wie z. B. *Ophrys apifera* nur alle paar Jahre einmal und dabei ist der Umstand merkwürdig, dass in der Regel eine ganze Anzahl Pflanzen zugleich auftaucht, während sonst meist nicht eine zu finden ist.
870. *Anchusa officinalis* L. Echte Ochsenzunge. Sehr spärlich an 1 Stelle zwischen der Stadt und Einöd.
404. *Anthemis tinctoria* L. Färberkamille. Auch beim Würzbacher Weiher an 1 Stelle.
828. *Aspidium Oreopteris* Sw. Bergfarn. Zwischen Wörschweiler und Beeden an einem sumpfigen Wiesrain gefunden von E. Trutzer, cand. chem. (München), ferner bei Kirkel mit *Osmunda* und am Würzbacher Weiher (Geisbachtal).
855. *Aspidium lobatum* Sw. Lappenfarn. Bis jetzt an 2 Stellen des Ernstweiler Tals, sonst in diesem Tal nur einzeln. Ausserdem bei Schönau. (E. T. c. ch.)
871. *Asplenium viride* Huds. Grüner Milzfarn. Dieser für die Pfalz neue Farn wächst in Anzahl an einer Strassenmauer zwischen Einöd und Webenheim (K. H.)

856. *Avena caryophyllea* Wigg. Nelkenhafer. Gemein auf trockenen, steinigen und sandigen Stellen, namentlich Hügeln, Felsen und Waldrändern.
86. *Avena praecox* P. B. Schmielenhafer. Häufig an ähnlichen Stellen bei Kirrberg, Schwarzenbach und Homburg.
825. *Blechnum Spicant* Roth. Rippenfarn. Auch am Würzbacher Weiher und von Lautzkirchen bis Kirkel. Gemein im Torfbruch bei Homburg.
859. *Campanula rapunculoides* L. Ackerglockenblume. Auch hinter dem „Buchwald“, im Tal von Ixheim nach der Wolfsacht und in der Nähe des Eingangs in den Luitpoldpark.
856. *Cardamine silvatica* Link. Waldschaumkraut. In der Hellbach.
872. *Centaurea rhenana* Bor. Rispenflockenblume. Im Bornbachtal (Seitentäl des Würzbacher Tals zwischen Lautzkirchen und Würzbach) an mehreren Stellen in Menge.
873. *Chenopodium opulifolium* Schrad. Lappengänsefuß. Bis jetzt nur an 1 Stelle (Kesselbach).
489. *Chenopodium vulvaria* L. Stinkender Gänsefuß. Auch bei Rieschweiler und an Beckers Wäldchen.
791. *Coronilla varia* L. Bunte Kronwicke. Auch auf der Höhe bei Seyweiler am Waldrand. (K. H.)
874. *Cyperus flavescens* L. Gelbes Zypergras. Endlich (1905) gefunden und zwar an 2 Stellen der Umgebung des Würzbacher Weihers in Anzahl und an 1 Stelle bei Rieschweiler spärlich, aber heuer an all diesen Stellen vergeblich gesucht. Von Schultz als „besonders gemein um Kaiserslautern und Zweibrücken“ bezeichnet. Die einjährigen Sumpfpflanzen überhaupt werden von Jahr zu Jahr seltener, so z. B. auch *Heleocharis ovata* und *acicularis*. Dasselbe gilt von den einjährigen Seggen, obwohl sie ausdauernd sind.

277. *Digitalis purpurea* L. Roter Fingerhut. Spärlich im Bornbachtal.
854. *Elodea canadensis* Casp. Wasserpest. Wird immer häufiger. Jetzt auch im Sumpfweiher und in Gräben bei Beeden, sowie zwischen Ingweiler und Bierbach auch in Gräben. Ferner in einem Altwasser der Blies auf dem linken Ufer gegenüber Bierbach.
837. *Equisetum silvaticum* L. Waldschachtelhalm. Diese ungemein zierliche Pflanze wächst in grosser Menge auch zwischen Lautzkirchen und Kirkel rechts am Waldrand, sowie im Bornbachtal.
862. *Eragrostis minor* Host. Kleines Liebesgras. Auf dem Bahnübergang nach Tschifflik hat sich die Pflanze trotz den Bemühungen des Bahnwärters vermehrt.
114. *Festuca sciuroides* Roth. Eichhornschwänzchen. Auch am Bergweg nach Massweiler und in einem Steinbruch des Hellbachtals.
112. *Festuca loliacea* Huds. Lolchschwingel. *Lolium perenne* × *Festuca pratensis*. Unbeständig. 1905 zahlreich auf Wiesen bei Ixheim, früher bei Ernstweiler.
875. *Gagea stenopetala* Rchb. Wiesengoldstern. Bis jetzt nur auf einem Fels bei Auerbach.
876. *Galium Wirtgeni* F. Schultz. Wirtgens Labkraut. Eine schwache Art. Wiesen bei Blieskastel.
814. *Genista germanica* L. Deutscher Ginster. In einem Tälchen oberhalb Thal-Fröschen bei Thaleisweiler (mit *Lycopodium Selago*).
877. *Gentiana Pneumonanthe* L. Lungenenzian. Bei Sanddorf und zwischen Eichelscheid und Bruchmühlbach auf Bruchwiesen.
56. *Heleocharis uniglumis* Link. Kleine Sumpfsimse. Viel häufiger, als angenommen wird, weil fast immer übersehen. Auch im Eisweiher.
878. *Hieracium boreale* Fr. Savoyer = Habichtskraut. Hat Uebergänge zu *H. rigidum*, blüht aber

- stets einige Wochen später. Syn. von *H. sabaudum* auct. Bis jetzt nur in der Hellbach rechts oben am Weg nach der Klamm und am Waldrand gegenüber Rimschweiler.
248. *Leonurus Cardiaca* L. Echtes Herzgespann. Unbeständig, weil Schuttpflanze. Bei Wörschweiler und vor dem Auerbacher Kirchhof.
590. *Lepidium Draba* L. Pfeilkresse. Auch bei Rieschweiler. Die z. B. bei Würzburg gemeine Pflanze wird im Westrich von Jahr zu Jahr häufiger, während sie von Schultz nur für die Vorderpfalz angegeben ist.
879. *Lolium italicum* A. Br. Italienisches Raygras. Zwischen Birkhausen und der Stuppacher Höhe auf einer Bergwiese in Menge.
880. *Luzula multiflora* Lej. Grosses Hasenbrod. Bis jetzt nur im Erbusch.
842. *Lycopodium clavatum* L. Echter Bärlapp. Im Erbusch, in der Hellbach, im Wattweiler Tal und zwischen Wörschweiler und Beeden bei der oben erwähnten Bergfarnstelle.
881. *Matricaria discoidea* DC. Kopfkamille. Diese eingeschleppte Pflanze breitet sich immer mehr aus. In München bedeckt sie die Oktoberwiese und in der Pfalz erscheint sie an den Bahnhöfen, z. B. bei Ernstweiler am Uebergang und an der Lampertsmühle im Lautertal.
882. *Mentha silvestris* L. Rossminze. Bis jetzt nur an 1 Stelle bei Auerbach.
883. *Mentha nepetoides* Lej. Katzenminze. Bis jetzt nur an 1 Stelle bei Tschifflik. *M. silvestris* × *aquatica*.
863. *Moenchia erecta* Fl. Wett. Vierling. Wird leicht übersehen oder verwechselt. Auch bei Schwarzenbach auf den Heidehügeln.
245. *Nepeta cataria* L. Echte Katzenminze. Auch in Schwarzenbach (zusammen mit Wermut).

172. *Ophrys apifera* Huds. Bienenorchis. Auch am „Buchwald“.
884. *Osmunda regalis* L. Königsfarn. Von Koch vor 100 Jahren bei Kirkel entdeckt und dieses Jahr zweifelsohne an derselben Stelle wiedergefunden. (K. H.)
885. *Panicum glabrum* Gaud. Fadenhirse. Nicht selten. Z. B. am Würzbacher Weiher, bei Ixheim, im Kirrberger Tal.
713. *Peplis Portula* L. Bachburgel. Auch im Bornbachtal.
482. *Polygonum Sieboldi* Reinw. Riesenknöterich. Scheint sich zu erhalten. Steht z. B. immer noch in mannshohen Büschen am Bahndamm zwischen Ingweiler und Bierbach.
496. *Portulaca oleracea* L. Wilder Portulak. Bei den Uebergängen der Strasse nach Kontwig nahe bei der Stadt und bei Tschifflik. Diese Pflanze und das erwähnte Liebesgras wachsen nur auf den schlechtesten Stellen, so zwischen Pflaster und Schienen.
886. *Potentilla pilosa* (?) Willd. Thüringer Fingerkraut. Noch nicht sicher bestimmt, da die Blüten mangelten. Aehnlich *P. recta*. Am Bahndamm oberhalb Würzbach vor dem Durchlass.
638. *Radiola linoides* Gmel. Zwerg-Lein. Zwischen Wörschweiler und Beeden verschwunden, aber in Menge bei Sanddorf im Torfbruch.
675. *Saxifraga tridactylites* L. Finger-Steinbrech. Auch an 1 Stelle beim Freudenberger Hof, sowie in Menge auf den Heidehügeln und am Bahndamm bei Schwarzenbach.
887. *Scirpus radicans* Schk. Wurzelsimse. An allen von Schultz angegebenen Orten vergeblich gesucht, wurde die Pflanze endlich dieses Jahr wiedergefunden und zwar am Bliesufer bei Beeden in geringer Anzahl, aber in einem Weiher des Geisbachtals (Würzbacher Weiher bis Kaiserstrasse) in Menge.

670. *Sedum sexangulare* L. Sporn-Mauerpfeffer. In Menge auf einem Felsen bei Auerbach und auf den Heidehügeln bei Schwarzenbach an 1 Stelle (in der Nähe auch *Sedum reflexum*).
706. *Selinum carvifolium* L. Silge. An der früher angegebenen Stelle in Birkhausen verschwunden, aber in den letzten Jahren auf den Wiesen zwischen Wörschweiler und Beeden gefunden.
504. *Spergula vernalis* W. Sand-Feldspark. Auf den Heidehügeln bei Schwarzenbach und von da stellenweise bis Homburg, auf dem Homburger Schlossberg und anderwärts. Die früher gemeldete *S. pentandra* kommt wahrscheinlich nirgends vor. Sie wurde, da in der damals benutzten älteren Auflage der Frank'schen Tabellen *S. vernalis* fehlt, irrtümlich als *S. pentandra* bestimmt.
756. *Spiraea salicifolia* L. Weiden-Spiere. Auch am linken Hornbachufer bei Ixheim, sowie am linken Bliesufer gegenüber Bierbach.
383. *Stenactis bellidiflora* A. Br. Feinstrahl. Auch im Schmalscheid. Wird stets häufiger im Ernstweiler Tal nach seiner Erschliessung durch den V. V. Z. und tritt auch sonst vereinzelt auf z. B. an Bahndämmen.
780. *Trifolium fragiferum* L. Erdbeerklee. Auch im Ernstweiler Tal beim Dibelius-Hof.
17. *Triglochin palustre* L. Echter Dreizack. In einem Seitental oberhalb Rieschweiler (mit *Cyperus flavescens*).
569. *Turritis glabra* L. Turmkraut. Auch vor Kontwig links am Waldrand.
888. *Verbascum Blattaria* L. Schaben-Wollkraut. Sehr spärlich an 1 Stelle.
300. *Veronica montana* L. Berg-Ehrenpreis. Auch am Waldrand in der Nähe der Villa Giessen und in Birkhausen (ausserhalb des Gestütsgebiets).
889. *Vicia lathyroides* L. Kleine Wicke. Auf den Heidehügeln bei Schwarzenbach und auf dem Homburger Schlossberg.

Standörter ausserhalb des Zweibrücker Gebiets.

- Aconitum Lycoctonum* L. Gelber Sturmhut. Wird immer seltener. Bei Hohenecken und im Aschbacher Tal seiner Zeit von Studienlehrer Böhmer an je 1 Stelle entdeckt, aber später nicht wiedergefunden, wie ich als Augenzeuge bestätigen kann. Die Pflanze wurde heuer an einer anderen Stelle bei Hohenecken gefunden. Es ist nicht ausgeschlossen, dass sich B. geirrt hat und dass der neue Standort der von ihm seiner Zeit entdeckte ist.
- Actaea spicata* L. Christophskraut. Ebenda bei Hohenecken.
- Anthyllis vulneraria* L. Echter Wundklee. Seither von Kaiserslautern nicht bekannt, wurde die Pflanze von Frida Jacob in der Nähe des Lanzenweiher beim Ritter'schen Jagdhause entdeckt.
- Asplenium septentrionale* Sw. Nordischer Milzfarn. Am Berg der Heidenburg im Lautertal unterhalb Kaiserslauterns in Menge, ebenso an der Falkenburg bei Wilgartswiesen.
- Carex brizoides* L. Polstersegge, Waldhaar. Im Waldmühltal sowie zwischen Vogelwog und Vogelweh bei Kaiserslautern.
- Convallaria verticillata* L. Quirl-Weisswurz. Im Stüter Loch bei Mölschbach. Kommt dort nicht zum Blühen.
- Daphne Mezereum* L. Echter Kellerhals. Fehlt bei Kaiserslautern, findet sich aber immer noch im Stüter Loch bei Mölschbach mit der vorigen, *Osmunda* und *Lonicera Xylosteum*. *Ilex Aquifolium* scheint aber daselbst verschwunden zu sein.
- Euphorbia Esula* L. Ufer-Wolfsmilch. Aufgetaucht bei Kaiserslautern an der Bahnlinie nach der Eselsfürth. Sonst nirgends in diesem Gebiet.
- Collomia grandiflora* Dougl. Leimsaat. Auf dem Lemberg bei Feilbingert von Lehrer Peter (Kaiserslautern) entdeckt. Auch Zierpflanze.

- Erica Tetralix* L. Glocken-Heidekraut. Von P. bei Kaiserslautern gefunden.
- Galinsoga parviflora* Cav. Knopfkraut. Bei Maximiliansau an der Brücke und in einem nahe gelegenen Wirtsgarten in Menge. Von P. auch einmal in einem Acker bei Kaiserslautern gefunden.
- Jasione perennis* Lam. Grosse Bergnelke. Nach Schultz östlich von und auf der Wasserscheide („pfälzische Schweiz“) gemein, westlich aber nur in geringer Menge auftretend. Vor 30—40 Jahren bei Kaiserslautern nirgends zu finden, in diesem Jahre aber an 1 Stelle des Aschbacher Tals unweit Mölschbach entdeckt.
- Lepidium Draba* L. Pfeilkresse. Heuer an der Ostseite des Kirchhofs von Kaiserslautern ausserhalb des Zauns.
- Lycopodium complanatum* L. Zypressen-Bärlapp. Die Varietät *Chamaecyparissus* ist nicht selten in der Pfalz, namentlich im Gebiet der *Jasione perennis*. Aber die Hauptform wurde erst 1904 von E. Trutzer (cand. chem. München) bei Schönau entdeckt und zwar an 1 Stelle, wo auch *L. annotinum* wächst.
- Rhynchospora Fusca* R. und S. Braune Simse. Gehört zu den immer seltener werdenden Sumpfpflanzen. In Menge noch auf den Sumpfstellen des Vogelwogs bei Kaiserslautern.
- Rosa cinnamomea* L. Zimmtrose. An 1 Stelle der Bahnlinie zwischen Kaiserslautern und Einsiedel.
- Senecio vernalis* W. K. Wucher-Kreuzkraut. Auf Aeckern zwischen der Heidenburg und Stahlhausen im Lautertal sehr selten.
- Ulex europaeus* L. Gaspeldorn. An einer neuen Stelle von Oberlehrer Lieberich (Frankenthal) entdeckt zwischen dem Wachenheimer Tal und dem Hammelstal bei Dürkheim.

Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden Kleinschmetterlinge.

Von H. Disqué (Speyer).

Vor 5 Jahren veröffentlichte ich in der in Dresden erscheinenden lepidopterologischen Zeitschrift „Iris“ ein Verzeichnis der in der Umgegend von Speyer vorkommenden Kleinschmetterlinge und als Anhang führte ich die weiteren in der übrigen Pfalz vorgefundenen auf. Ich folgte darin, was die nicht hier vorkommenden anbelangt, dem Verzeichnisse von Regierungsrat Bertram, der nebst dem Steuer-Kontrolleur Linz in den 50r Jahren des vorigen Jahrhunderts hier und in der übrigen Pfalz sammelte und dann den Notizen des vor 4 Jahren verstorbenen Oberamtsrichters Eppelsheim, der 40 Jahre lang die Gegend von Dürkheim und Grünstadt, und früher, als er als Assessor in Bergzabern weilte, auch diese Gegend durchforschte.

Nachdem inzwischen der neue Staudinger-Rebel'sche Katalog erschienen ist, der eine grosse Aenderung in der Nomenclatur der Gattungen und teilweise auch der Arten gebracht hat, (durch Zurückgreifen auf die Priorität), führe ich hiemit ein neues Verzeichnis auf, in welchem zahlreich weitere Arten als neu für die Pfalz aufgenommen sind.

Im Verlauf von über 30 Jahren habe ich (vielfach in Gemeinschaft mit Gymnasiallehrer Griebel hier) nur in der Umgebung von Speyer gesammelt und führe ich nachstehend die Fundstellen auf, die ich gewöhnlich begehe.

Die Rheinanlagen, $\frac{1}{2}$ Stunde oberhalb Speyer und die Alluvionen auf der badischen Rheinseite ober- und unterhalb der Schiffbrücke. Beide Plätze haben so ziemlich die gleiche Flora und dementsprechend auch annähernd die nämliche Fauna, die eine ganze Reihe sehr guter Arten aufweist: *Pyrausta albofascialis*, *Heliothela atralis*, *Euxanthia aencana*, *Olethreutes antiquana* und *ericetana*, *Epiblema ustulana*, *obscurana*, *trisignana* und *trigeminana*, *Grapholitha servillana*, *discretana*, *fissana* und *orobana*, *Gelechia basigutella*, *Psacophora terminella*, *Coleophora brevipalpella* und *inulae*, *Gracilaria imperialella*, *Incurvaria flavimitrella*, *Monopis monachella* und einmal *Tinea semifulvella* und die neue Art *Bucculatrix antispilella* chrétien i. l.

Der in der Nähe des Rheines gelegene grosse Exerzierplatz weist auch einige bessere Arten auf: *Conchylis hybridella*, *Epiblema expallidana* und an einem an der Nordseite, einen Abort umgebenden Gesträuch fing ich 2 der seltenen *Pamene auriantana*, auch *Pancalia leeuwenhoekella* ist da häufig.

Rheinabwärts, $1\frac{1}{4}$ Stunde entfernt, ist der Angelhof, eine Rheininsel, wo Anfang April die Raupe von *Schoenobius gigantellus* in vorjährigen Rohrschösslingen nicht gerade selten ist. Weiter wären zu nennen *Epiblema ustulana* und *Dichrorampha* var. *flavidorsana*.

Auf der anderen Seite des Angelhofs ist das sogen. Kirchengrün und nahe dabei, hinter dem Rheindamm, der Binswald. Beide Plätze besuche ich selten, habe auch besonderes nicht da gefunden.

Westlich von der Stadt ist der sogen. Giesshübelbach, (der Speyerbach vor Eintritt in die Stadt), dessen Hänge bis $\frac{1}{4}$ Stunde weit aufwärts mit dichtem Gestrüpp bewachsen sind. Hier ist eine wahre Fundgrube guter Arten: *Acalla fimbriana* und *lubricana*, *Conchylis rupicola*, *Pamene spiniana*, *Ancylis selenena*, *Tachyptilia subsequella*, *Poecilia albiceps*, *Ypsolophus Schmidiellus*, *Spuleria aurifrontella* und an einer Laterne im benachbarten Schützenhause fing ich einmal 2 Stücke der sehr seltenen *Heinemannia festivella*

Nördlich von der Stadt in 40 Min. Entfernung beginnt der Kiefernwald, in dem weiter hinaus auch Fichten, Lärchen, Eichen, Birken und Aspen vorkommen. Um die jungen Kiefern fliegen, aber nicht jedes Jahr gleich häufig, *Evetria posticana*, *pinivorana* und als grosse Seltenheit *retiferana*, *Grapholitha coniferana* und *cosmophorana*. An Eichengebüsch zwischen den Blättern finden sich sehr häufig die R. der *Acrobasis tumidana*, *zelleri* und *sodalella* und in den Gallen von *Cynips quercus terminalis* die R. der *Pamene gallicolana*. Auch eine *Glyptoteles leucacrinella* fing ich einmal am Eingang des Waldes. Von den Fichten des Rinckenberger Forsthauses scheucht man *Steganoptycha granitana* und *Pamene oxsenheimeriana* und in den Schoten des da vielfach wachsenden *Astragalus glycyphyllos* leben häufig die Raupen der *Grapholitha pallifrontana* und der *Coleophora gallipennella*. An den Blättern derselben Pflanze fand ich auch die Raupe der *Anacampsis cincticullella*. Von weiteren besseren Arten, die in den sogen. Rinckenberger Hecken, die hinter dem Forsthause beginnen, vorkommen, wären noch zu nennen: *Olethreutes branderiana*, *Steganoptycha simplana*, *Epiblema luctuosana*, *Grapholitha corollana*, *Pamene juliana* und *splendidulana*. Rechts und links von der den Wald durchschneidenden Iggelheimer Strasse, in etwa $1\frac{1}{4}$ Stunde Entfernung, liegt ein vorzüglicher Fangplatz, die etwas moorige Haderwiese. Da wachsen *Gentiana pueumonanthe* und *ciliata*, *Gratiola officinalis*, *Dianthus superbus*, *Helianthemum vulgare*, *Cirsium bulbosum*, *Scabiosa succisa* und *ochroleuca* und in Unmasse *Betonica officinalis*. Unter vielen anderen fliegen da sehr häufig die hübschen Nemotoisarten *auricellus*, *violellus* und *minimellus*, seltener *dumeriliellus*.

Auch der frühere Exerzierplatz in der Nähe des Chausseehauses bietet einiges erwähnenswerte: *Lozop. flagellana*, *Col. odorariella*. Gegen Südwesten, in etwa $1\frac{1}{4}$ Stunde Entfernung, nahe bei Mechtersheim, sind die sogen. Schwarzwiesen, auf denen Torf gestochen wird, woselbst *Rhod. rosella* und *Cramb. paludosus* vorkommen. Schliesslich sei

noch die Goldgrube erwähnt, ein grosser Weiher, rechts von der Rheinhäuser Strasse, der Aufenthalt von *Acentropus niveus*.

Zu der Umgebung von Speyer rechne ich auch die mit der Bahn in 10 Minuten zu erreichende badische Station Thalhaus und das 1 Stunde Bahnzeit entfernte, zwischen Mannheim und Heidelberg gelegene Friedrichsfeld, das ebenfalls eine Fundgrube für einige sehr gute, nicht überall vorkommende Arten ist, u. a. *Euxanthis pareyssiana*, *Scythris bifissella*, *Col. odorariella*. Hierher kamen in früheren Jahren die Frankfurter Entomologen Oberstleutnant Saalmüller und Stiftsinspektor Mühlig, von Rastatt Major Hering, von Grünstadt Oberamtsrichter Eppelsheim, von Karlsruhe Gerichtsnotar Reutti und jetzt noch Adolf Meess und Chr. Bischoff. Von hier besuchen Gymnasial-Lehrer Griebel und ich in jedem Sommer einige Male den leicht zu erreichenden Ort. Leider wurde der längs der Bahn sich hinziehende sandige Hügel, der fast ausschliesslich mit Sandpflanzen, wie *Jurinea pollichii*, *Helychrysum arenarium*, *Helianthemum vulgare*, *Artemisia campestris* etc. bewachsen war, vor einigen Jahren abgetragen und nach Mannheim zum Ausfüllen tief gelegener Plätze überführt.

Der grösste Teil der Pfalz, besonders die Hinterpfalz ist noch gar nicht durchforscht und dürften von mittel-deutschen *Microlepidopteren* sicher noch eine ganze Reihe zu finden sein. Leider kenne ich in der übrigen Pfalz keine weiteren *Micropteren*-Sammler.

Die Falter, deren Biologie mir bekannt ist, da ich deren Raupen besitze, sind mit * bezeichnet und mit † diejenigen die nicht um Speyer sondern in der übrigen Pfalz vorkommen.

H. Disqué.

Pyralidae.

Galleriinae.

Achroia Hb.

- * *Grisella* F. Das ganze Jahr hindurch in Bienenstöcken.

Melissoblaptes Z.

- * *Bipunctanus* Z. 7. R. 6, nährt sich von welken Pflanzenteilen und toten Insekten.

Aphomia Hb.

- * *Sociella* L. 6 R. im Spätjahr erwachsen in Hummelnestern.

Galleria F.

- * *Mellonella* L. Das ganze Jahr hindurch in Bienenstöcken.

Crambinae.

Crambus F.

- * *Paludellus* Hb. 7—8 R. bis 6 in vorjährigen Blättern von *Typha*.
- * *Fascelinellus* Hb. 6—8 R. bis 5 an Waldgräsern. (*Aira* etc.)
- * *Inquinatellus* Schiff. 7—9 R. bis 6 an verschiedenen Gräsern.
- * *Geniculeus* Hw. 8. 9. R. 10—4 an Gräsern.
- Lithargyrellus* Hb. 6. R. unbekannt.
- * *Tristellus* F. 7—9. R. 9—6 an Gräsern (*Aira flexuosa* etc.)
ab. *Fuscelinellus* Stph.
ab. *Aquilella* Hb.
- * *Selasellus* Hb. 7—9. R. 10—5 an Gräsern.
- Luteellus* Schiff. 6. 7. R. 10—5 an Gräsern.
- * *Perlellus* Se. 6—8. R. 10—4. 5 an Gräsern.
v. *Warringtonellus* Stt.
- Margaritellus* Hb. R. wahrscheinlich an Waldmoos.

- Pinellus L 6—8. R. 9—6 an Gräsern (Aira, Eriophorum etc.)
- † Mytilellus Hb. 8. R. unbekannt.
- † Myellus Hb. 5—8. R. 10—4. 5 an Erd- und Baummoos.
- † Verellus Zk. 6.7. R. 10—4. 5 an Erd- und Baummoos.
- * Falsellus Schiff. 6. 7. R. 3. 4 an Steinmoos.
- * Chrysonuchellus Sc. 4. 5. R. 3. 4 an vielen Gräsern.
- * Craterellus Sc. 5. 6. R. bis 3 in Festucaarten.
- * Hortuellus Hb. 5—7. R. bis 4. 5 an vielen Gräsern.
ab. Cespitellus Hb.
- Culmellus L. 7. 8. R. 10—6 an Gräsern (Festuca duriuscula etc.)
- Dumetellus Hb. 5. 6. R. 10—4 an Gräsern.
- * Pratellus L. 5—8. R. bis 5 an Gräsern.
- * Pascuellus L. 5—7. R. bis 5 an Gräsern.
- Hamellus Thub. 8. 9. R. an Waldgräsern.

Phatytes Gn.

- * Cerusellus Schiff. 5—7. R. 3. 4 an Gräsern.
- Alpinellus Hb. 5—7. R. unbekannt.

Chilo Zk.

- * Phragmitellus Hb. 7—8. R. 2jährig im Stengel von Arundo phragmites, im Juni erwachen.

Schoenobiinae.

Schoenobius Dup.

- * Gigantellus Schiff 6. 7. R. 2jährig. 4 erwachsen in vorjährigen Rohrschösslingen.
- * Forficellus Thubg. R. 5. 6 in Wurzelhals von Glyceria spectabilis und carex.

Donacaula Meyr.

- Mucronellus Schiff 4—7. R. soll in Rohr leben, sehr wahrscheinlich auch in Carex.

Acentropus Curt.

- * Niveus Olivier 5—8 in 2 Gen. R. 4—7 an verschiedenen Wasserpflanzen. (Ceratophyllum, Potamogeton etc).

v. ♀ Hansoni Sph. Ist das geflügelte ♀.

Anerastiinae.

Anerastia Hb.

- * Lotella Hb. 7. R. 5. 6 in Graswurzeln.

Phycitinae.

Homoeosoma Curt.

- * Sinuella F. 6. 7. R. bis 4 in Wurzelstock von *Plantago lanceolata*.
- * Cretacella Roessl. 5—7. R. 6. 9. in Blüten von *Senecio jacobaca* und *Tanacetum*.
- * Nebulella Hb. 6—8. R. 7—9 in Distelköpfen.
- * Nimbella Z. 7. R. 8. 9. in vielerlei Compositenblüten.
- * Binaevella Hb. 7. R. 8 in den Köpfen von *Cirsium bulbosum* und wohl auch anderen Disteln.

Plodia Gn.

- * Interpunctella Hb. 6. 8. 9. R. in 2 Gen. an trockenen Pflanzen und Früchten.

Ephestia Gn.

- * Kuchniella Z. Falter und R. das ganze Jahr hindurch an Mehl in Backstuben und Mühlen.
- * Calidella Gn. 3—5. R. 10—2. An getrockneten Feigen, aus einem Spezerei-Geschäft erhalten.
- * Figulilella Gregson 3. R. 10. 11 an Haselnüssen und Mandeln. Aus einem Spezerei-Geschäft.
- * Elutella Hb. 5. 6. R. den Winter über an trockenen Pflanzenteilen.

Ancylosis Z.

- †* Cinnamomella Dup. 5. 7. R. 6 und 9 an versp. Wurzelblättern von *Sedum* und *Globularia*.

Alispa Z.

- * Angustella Hb. 5—8. R. 6. und 9. 10. an Blättern und in den Früchten von *Evonymus europ.*

Pempelia Hb.

- * Subornatella Dup. 6. 7. R. 5 an Thymus in Gespinnströhren am Boden.
- Dilutella Dup. 6. 7. R. 5 wie vorige. Ist wahrscheinlich mit voriger identisch.

- * Ornatella Schiff. 6. 7. R. 5 an Thymus zwischen den Blättern in Gespinnströhren.

Hyphantidium Scott.

- * Terebrella Zk. 6. 7. R. den Winter über in Fichtenzapfen.

Nyctegretis Z.

- * Achatinella Hb. 7. 8. R. 4. 5 an Artemisia, Sedum, Genista, Gnaphalium am Boden in Gespinnströhren.

Zophodia Hb.

- †* Convolutella Hb. 4. 5. R. 6 an den Früchten von Ribesarten.

Hypochoalcia Hb.

- †* Lignella Hb. 6. Bei Grünstadt. R. bis 3 in der Wurzel von Bupleurum falcatum.

Ahenella Hb. 6—8. R. unbekannt, wahrscheinlich in Wurzeln von Umbelliferen.

Epischnia Hb.

- †* Prodrumella Hb. 5—9 am 17. 9. 77 1 Stück bei Weissenburg gefangen. Die R. im 9. 10, erzog ich mit Centaurea jacea aus dem Ei. Eppelsheim fing einige Falter bei Grünstadt im Mai.

Selagia Z.

- †* Spadicella Hb. 7. 8. R. Ende 6. an Calluna.
* Argyrella F. 7. 8. R. 6 Anf. 7. an Calluna.

Salebria Z.

- * Betulae Goeze 5. 6. R. Ende 4 an Birken.
†* Palumbella F. 7—8. R. 5 an Calluna.
* Adelphella F. 6. R. 7. 8. an Weiden, seltener an Pappeln.
* Obductella Z. 6. 7. R. 5. 6 an Origanum vulg. zwischen knäulig versp. Trieben.
† Faecella Z. 7. R. unbekannt.
Fusca Hw. 6—8. R. soll 4. 5. an Betula und Vaccinium leben.
* Semirubella Sc. 6—9. R. 10—5. mit Lotus corniculatus aus dem Ei erzogen.
v. Sanguinella Hb.

Nephoteryx Z.

- * Hostilis Stph. 5. 6. R. 8. 9. an Populus tremula zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern.
- * Rhenella Zk. 6. R. 8 an Populus pyram. und nigra zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern.
- * Similella Zk. 6. R. 8 an Quercus.
- †* Albicilla H. S. 5. 6. R. Ende 8 auf Tilia.

Brephia Hein.

- †* Compositella Tr. 7. R. fand ich Ende 5. bei Friedrichsfeld an Helianthemum vulgare.

Dioryctria Z.

- * Sylvestrella Rtz. 6. R. 4. 5. Unter Harzausfluss an jungen Kiefern.
- * Abietella F. 5—8. R. 10. 5. in Zapfen, zwischen Trieben und in den Knospen von Kiefern.

Phycita Rag.

- * Spissicella F. 6. 7. R. 5 an Quercus und Pyrus.

Acrobasis Z.

- * Obtusella Hb. 6. 7. R. 4 an Pyrus communis.
- * Tumidana Schiff. 6. 7. R. 5 zwischen versp. Eichentrieben.
- * Zelleri Rag. 6. 7. R. 5 zwischen versp. Eichentrieben.
- * Sodalella Z. 6. 7. R. 5 zwischen versp. Eichentrieben.
- * Consociella Hb. 6—8. R. 5. 6 zwischen versp. Eichentrieben.

Rhodophaea Gn.

- * Rosella Sc. 6. 7. R. 8 in Scabiosenköpfen.
- †* Marmorea Hw. 6. 7. R. 5 in Gespinnströhren an den Zweigen von Schlehen.
- * Advenella Zk. 7. R. 5 zwischen den Blüten von Sorbus und Crataegus.
- * Suavella Zk. 7. 8. R. 5. 6 in Gespinnströhren an Schlehen.

Glyptoteles Z.

- Leucacrinella Z. 5. 6. Sehr selten. Ich fing 2 Stücke hier, Eppelsheim eines in Grünstadt. R. unbekannt.

Myelois Hb.

- * Cribrella Hb. 6. R. den Winter über im Stengel von Distelarten und Kletten.
- †* Cirrigerella Zk. 7. R. Ende 7. 8. in den Köpfen von Scabiosa ochroleuca.

Cryptoblabes Z.

- * Bistriga Hw. 5. 6. R. 8—10 an Birken, Erlen und Eichen.

Endotrichinae.

Endotricha Z.

- * Flammealis Schiff. 6—8. R. 9—4 am Boden von welken Blättern lebend.

Pyralinae.

Aglossa Latr.

- * Pinguinalis L. 6. 7. R. bis 4 an Exkrementen und sonstigem Unrat.
- * Cuprealis Hb. 6—8. Raupe wie vorige.

Hypsopygia Hb.

- * Costalis F. 5—8. R. bis 3. 4 an welken Pflanzenteilen. Auf Heuspeichern.
ab. Rubrociliaris Stgr.

Pyralis L.

- * Farinalis L. 5—8. R. 3—7 an Mehl und Mehlfrüchten in Backstuben, Mühlen etc.

Herculia Wlk.

- * Glaucinalis L. 7—9. R. bis Mai in Vogelnestern, Strohdächern etc., sich von welken Pflanzenteilen nährend.

Cledeobia Stph.

- * Angustalis Schiff. 6—8. R. Anf. 6 erwachsen in Gespinnströhren unter Thymus, Artemisia, zwischen Moos etc.

Hydrocampinae.

Nymphula Schk.

- * Stagnata Don. 5—9. R. fand ich Ende 4 in Sparganium minirend.

- * *Nymphaeata* L. 5—9. R. das ganze Jahr hindurch an vielerlei Wasserpflanzen; schwimmt zwischen 2 zusammengeklebten Blattstücken verborgen, von einem Blatt zum anderen.
- * *Stratitotata* L. 5—8. Die haarige R. das ganze Jahr hindurch an vielerlei Wasserpflanzen.

Cataclysta Hb.

- * *Lemnata* L. 5—9. R. fast das ganze Jahr hindurch zwischen zusammenges. Wasserlinsen.

Stenia Gn.

- * *Punctalis* Schiff. 6. Die polyphage R. erhielt ich 10. 9. 1900 aus Frankreich.

Perinephila Hb.

- * *Lancealis* Schiff. 5—6. R. 8—10 an *Teucrium scorodonia*, *Stachys pal.* und *Eupatorium*.

Psamotis Hb.

- * *Pulveralis* Hb. Ende 7. 8. R. 10 an *Mentha* und *Lycopus*.
- Hyalinalis* Hb 7. R. mir unbekannt, soll polyphag sein.

Eurrhypara Hb.

- * *Urticata* L. 5—6. R. 9. 10 an vielen niederen Pflanzen, vorzugsweise an *Lamium* und *Urtica*.

Scopariinae.

Scoparia Hw.

- *Ambigualis* Tr. 5—8. R. 9—4 in Erd- und Baummoos.
- * *Dubitalis* Hb. 5. 6. R. 4 in Erdmoos.
- †* *Murana* Cust. 6—8. R. bis 4 unter Moos an Weinbergsmauern.
- * *Resinea* Hw. 6. In Baummoos.
- * *Truncicolella* Stt. 6—8. R. 6 erwachsen in Erd- und Baummoos.
- * *Crataegella* Hb. 5—8. R. 4 in Stein- und Baummoos.
- * *Frequentella* Stt. 6. 7. R. 3. 4 in Steinmoos.
- * *Pallida* Stph. 6. R. 3. 4 in Steinmoos.

Pyraustinae.

Agrotera Schrk.

- * *Nemoralis* Sc. Ende 5, Anf. 6. R. 7. 8 mit *Carpinus* aus dem Ei erzogen.

Sylepta Hb.

- * *Ruralis* Sc. 6—8. R. 5. 6 an *Urtica*.

Evergestis Hb.

- * *Frumentalis* L. 5. R. 7 an Cruciferen.
- * *Extimalis* Sc. 5. 7. In 2 Gen. R. 6. 89 an Cruciferen, besonders an *Diplotaxis taenuifolia*.
- * *Straminalis* Hb. 7. 8. R. 9. 10 an Cruciferen wie *Cardamine*, *Erysimum* etc.
- †* *Limbata* L. 7. 8. R. 8. 9. an *Erysimum alliaria* und *Isatis tinctoria*.

Nomophila Hb.

- * *Noctuella* Schiff. 6—10. In 2 Gen. R. im Juli mit *Polygonum aviculare* aus dem Ei erzogen.

Phlyctaenodes Hb.

- * *Palealis* Schiff. 7. R. 8 in den Schirmen von *Daucus carota*, seltener an anderen Umbelliferen.
ab. *Selenalis* Hb.
- * *Verticalis* L. 5—7. R. 9 an *Teucrium scorodonia*; auch von *Viola odorata* besitze ich 1 R.
- * *Turbidalis* Tr. 6. R. 8 Anf. 9. in Gespinnströhren zwischen den Blüten von *Artemisia camp.*
- * *Sticticalis* L. 7. R. 9. wie Vorige.

Diasemia Gn.

- * *Litterata* Sc. 5. 6. 8. 9. R. 3. 4. 6. 7. unter den Bodenblättern von *Picris*, *Plantago*, *Cichorium intybus* in leichtem Gespinnst.

Cynaeda Hb.

- * *Dentalis* Schiff. 5—8. R. bis Frühjahr unter *Echium vulg.* in einem von Wurzelblättern gefertigten Gehäuse.

Titanio Hb.

- * *Pollinalis* Schiff. 5—8. R. 7 mit *Genista* und *Spartium* aus dem Ei erzogen.

Pionea Gn.

- * *Pandalis* Hb. 5—8 in 2 Gen. R. 6 und 9. 10 erzog ich mit *Mentha* und *Origanum* aus dem Ei. Sie verfertigt einen Sack aus welken Blättern, mit welchem sie wandert.
- †* *Institalis* Hb. 6. 7. 5. 6. zwischen versp. Blüten von *Eryngium*. Bei Dürkheim.
- * *Crocealis* Hb. 5. 7. in 2 Gen. R. 4 und 8 an *Conyza squarrosa*.
- * *Fulvalis* Hb. 7. R. erhielt ich 3. 5. 98 aus Frankreich von *Lychnis diurna*. Sie ist zweifellos polyphag.
- * *Ferrugalis* Hb. 8—11. Eppelsheim fand die R. an *Aster amellus*; ich erhielt sie aus Frankreich von *Urtica* 9. 9. 95.
- * *Prunalis* Schiff. 6. 7. R. 4 polyphag.
- * *Stachydalis* Germ. 5—8. R. fand ich 9 an *Stachys palustris*.
- * *Verbascalis* Schiff. 6—8. R. Anf. 9 an *Teucrium scordonia*.
- * *Forficalis* L. 5. 8. R. 6. 7 und 9. 10 an Cruciferen.
- * *Rubiginalis* Hb. 5. 7. R. 6. 9. 10 an *Betonica officinalis*.

Pyrausta Schrt.

- * *Terrealis* Tr. 5. 6. R. 8. 9 an *Solidago virgaurea*.
- * *Fuscalis* Schiff. 5. 7. 8. In 2 Gen. R. fand ich 21. 6 in den Samen von *Rhinantus minor* und 16. 10 zwischen Blüten von *Melampyrum silvaticum*.
- * *Sambucalis* Schiff. 5—8. R. 9 an *Sambucus*, seltener an anderen Pflanzen.
- * *Repandalis* Schiff. 6. 8 in 2 Gen. R. 7 und 9 an *Verbascum*.
- * *Flavalis* Schiff. 6—9. Eine 19. 3. 77 aus Frankreich erhaltene R. lebte an *Galium*.
- * *Nubilalis* Hb. 6—8. R. bis April im Stengel von *Artemisia vulg.*, *Humulus*, *Cannabis*, *Tanacetum*, *Conyza*, *Zea mais* und *Milium effusum*.
- * *Aerealis* Hb. 6. R. 5 an *Helychrysum arenarium*. Bei Feld und Thalhaus.

- * *Cespitalis* Schiff. 4. 5. 78. R. 6. und 9. 10 im Wurzelstock von *Plantago lanceolata*.
- * *Sanguinalis* L. 5—6. R. am 1. 8. 84 zwischen Thymusblüten gefunden.
- * *Porphyralis* Schiff. 6. R. am 29. 5. in Gespinnst an Wurzelblättern von *Helychrysum arenarium* gefunden.
- * *Purpuralis* L. 4—8. R. Ende Mai und 7 an Thymus zwischen den Wurzelblättern.
- v. *Ostrinalis* Hb.
- * *Aurata* Sc. 4—9. R. 5—10 an *Mentha* und *Origanum*.
- * *Nigrata* Sc. 5—8. R. 6. 8 und 9 an den Wurzelblättern von Thymus.
- * *Cingulata* L. 5—9. R. 6. 8. 9 an *Salvia pratensis* unter Gespinnst.
- * *Albofascialis* Tr. 4. 6. R. 5. 6 und 8 in grosser brauner Mine an verschiedenen Inulaarten.
- * *Funebris* Ström. 5—8. R. fand ich 8 und 9 an *Solidago virgaurea*, grosse Löcher in die Blätter fressend.

Heliothela Gn.

Atralis Hb. 6—8. R. unbekannt, wahrscheinlich an Labiaten wie *Salvia*, Thymus und *Origanum*, in deren Nähe der Falter fliegt.

Pterophoridae.

Oxyptilus Z.

- * *Pilosellae* Z. 6. 7. R. 6 in den Blüten von *Hieracium pillosella*.
- * *Hieracii* Z. 6—8. R. 5 in den Trieben von *Hieracium umbellatum*.
- †* *Ericetorum* Z. 7. 8. R. 6 in Blüten von *Achillea ptarmica* von auswärts erhalten.
- * *Parvidactylus* Hw. 6—8. R. 6 in Blüten von *Hieracium pillosella* von auswärts erhalten.

Platyptilia Hb.

- * *Rhododactyla* F. 6 Anf. 7. R. Ende 5 die Knospen der Rose benagend.
- †* *Ochrodactyla* Hb. 6. 7. R. 6 im Stengel von *Tanacetum*.

- †* *Gonodactyla* Schiff. 5. 6. 8. R. den Winter über bis
4. 5 im Stengel und 7 in umgeschlagenem Blatt-
rand von *Tussilago* und *Petasites*.
† *Tesseradactyla* L. 6. 7. R. 4. 5 im Blütenstengel von
Gnaphalium dioicum.
* *Acanthodactyla* Hb. Anf. 8. R. 7 an *Ononis* und *Euphrasia*.

***Alucita* Wlsglm.**

- * *Pentadactyla* L. Den ganzen Sommer über. R. 5. 6 und
8 an *Convolvulus*.
* *Xanthodactyla* Tr. 7. R. fand ich 6 an *Jurinea pollichii*.
* *Baliodactyla* Z. 7. R. 5. 6 an *Origanum* und wahr-
scheinlich auch an *Thymus*.
* *Tetradactyla* L. 7. 8. R. 6 an *Thymus*.

***Pselnophorus* Wallgr.**

- †* *Brachydactylus* Tr. 6. 7. R. 4 an *Prenanthes purpurea*.

***Marasmarcha* Meyr.**

- * *Phaeodactyla* Hb. Ende 6 Anf. 7. R. 6 an *Ononis repens*.

***Pterophorus* Geoffr.**

- * *Lithodactylus* Tr. Ende 6 Anf. 7. R. Anf. 6 an *Inula*
salicina und *Conyza squarrosa*.
* *Monodactylus* L. 6—4. R. den Sommer über an *Con-*
volvulus.
* *Scarodactylus* Hb. 6. 7. R. 8. 9 in *Hieracium*blüten.
* *Lienigianus* Z. 5. 8. R. 5. 7 an *Artemisia vulg.* zwischen
den Blättern.
†* *Tephrodactylus* Hb. 6. R. 5 an *Solidago virgaurea*.
†* *Distinctus* H. S.
* *Carphodactylus* Hb. 8. 9. R. 10 in den Blüten von
Conyza squarrosa.
* *Pectodactylus* Stgr. 5—6. R. 10 an Blüten und Samen
von *Solidago virgaurea*.
* *Microdactylus* Hb. 5. R. 10 im Stengel von *Eupatorium*
cannabinum.

***Stenoptilia* Hb.**

- * *Pelidnodactyla* Stein. 6. 7. R. 4. 5 in den Blüten von
Saxifraga granulata.

- † Zophodactyla Dup. 7—9. R. 5. 6 an Erythraea centaureum.
* Bipunctidactyla Hw. 7. 8. R. 8 in den Blüten von Succisa pratensis und anderen Scabiosen.
* Pterodactyla L. 5. 7. 8. R. Ende 6. Anf. 7 und 9. 10 an Gratiola offic. und Euphrasia.

Agdistis Hb.

- * Adactyla Hb. 7. R. 6 an Artemisia campestris. Bei Grünstadt.

Orneodidae.

Orneodes Latr.

- Desmodactyla Z. 5. R. 6 in Stachysblüten.
† Dodecadactyla Hb. R. 6 Anf. 7 in angeschwollenen Schösslingen von Lonicera xylosteum.
* Grammodactyla Z. 6. 8. R. 5. 7 an Scabiosen.
* Hexadactyla L. 5—8. R. 6 in den noch geschlossenen Blüten von Lonicera periclymenum.
* Hübneri Wallgr. 7. 9—4. R. 6 und 8. 9 in Stengelanschwellungen von Scabiosa ochroleuca.

Tortricidae.

Tortricinae.

Acalla Meyr.

- * Emargana F. 7—9. R. 5 an Populus, Salix und Betula.
v. Caudana F.
v. Effractana Froel.
* Hastiana L. 6. 9. 10. R. 5 und 8 an Weiden.
ab. Coronana Thubg.
„ Byringerana Hb.
„ Psorana Froel.
„ Aquilana Hb.
„ Radiana Hb.
„ Combustana Hb.
„ Divisana Hb.
„ Mayrana Hb.
„ Albistrigana Hw.

- * Fimbriana Thnbg. 9. 10. R. 8 zwischen versp. Trieben von allein stehenden Schlehen.
- †* Mixtana Hb. 10—4. R. 7 und 8 an *Calluna vulg.*
- * Logiana Schiff. 7. 10. R. 6 und 8 Anf. 9 an *Viburnum opulus* und *lantana*.
ab. *Germarana* Froel.
- * Hippophaëana Heyd. 6. 8. 9. 10. R. am 15. 8. 1900 in einer Baumschule an *Hyppophaë* gefunden.
- †* Permutana Dup. 8. 9. R. 6. 7 an *Rosa spinosissima*, wohl auch an anderen Rosen. Bei Grünstadt.
- * Variegana Schiff. 7—9. R. 5—7 an Rosaceen, besonders Schlehen.
ab. *Asperana* F.
- * Boscana F. 6. 7. R. Ende 5 zwischen 2 aufeinander liegenden Ulmenblätter.
- * gen. aest. Parisiana Gen. 9—10. R. 8 wie die Stammform.
- * Literana L. 8—3. R. 5. 6 an *Acer*, *Quercus* etc.
v. *squamana* F.
- * Niveana F. 8—3. R. 5 an *Betula*.
- † Lipsiana Schiff. 8—4. R. 7 an *Vaccinium*, *Betula* etc.
- * Sponsana F. 7. R. 5 und 6 an *Acer*.
- * Aspersana Hb. 7. R. Ende 5 an *Sanguisorba*, *Spiraea*, *Potentilla* etc.
- †* Shepherdana Stph. 6. 7. R. fand Eppelsheim 5 an *Spiraea aruncus*.
- * Ferrugana Tr. 6. 9—3. R. 5 und 8. 9 an Birken und Eichen.
v. *Tripunctana* Hb.
ab. *Rubidana* H. S.
v. *Selasana* H. S.
Lithargyrana H. S. am 21. 9. 84 1 Stück gefangen. R. soll an Laubholz leben.
- * Quercinana Z. 9. R. 5 an Eichen.
- * Lubricana Mn. 6. R. 5 an einzeln stehenden Schlehen zwischen versp. Trieben.
- * Holmiana L. 6. 7. R. 5. 6 an Schlehen.
- * Contaminana Hb. 8. 9. R. 5 an Rosaceen besonders Kirschen.

v. Ciliana Hb.
ab. Dimidiana Froel.

Amphisa Curt.

- †* Gerningana Schiff. 7. 8. R. 6. 7 polyphag an niederen Pflanzen.
- †* Prodrimana Hb. 3—5. R. 7. 8 polyphag an niederen Pflanzen.

Dichelia Gn.

- Grotiana F. 6. 7. Die R. soll an Vaccinium leben.
- † Gnomana Cl. 6. 7. Die R. soll an niederen Pflanzen leben.

Capua Stph.

- * Reticulana Hb. 6—9. R. 5—8 polyphag.
- * Favillaceana Hb. 4—6. R. 8 polyphag an niederen Pflanzen.

Oenophthira Dup.

- * Pilleriana Schiff. 7. R. 6 öfter an der Rebe schädlich, lebt auch vielen anderen niederen Pflanzen.

Cacoecia Hb.

- * Piceana L. 6. 7. R. 4. 5 zwischen den Trieben von Pinus silvestris und Larix.
- * Podana Sc. 6—8. R. 5—7 polyphag.
- † Decretana Tr. 6. 7. R. 5 an Betula, Vaccinium etc.
- * Crataegana Hb. 6. 7. R. 5. 6 an Laubholz.
- * Xylosteana L. 6. R. 5. 6. polyphag.
- * Rosana L. 6. R. 5. 6 polyphag.
- * Sorbiana Hb. 6. R. 5 an Laubholz.
- * Semialbana 5. 7. 8. R. 6 und 8. 9 polyphag an niederen Pflanzen.
- * Costana F. 6. R. 3—5 polyphag, besonders an Pflanzen die in der Nähe des Wassers wachsen.
- †* Histriana Froel. 6. R. 4. 5 zwischen Nadeln von Pinus picea und alba.
- †* Murinana Hb. 6. R. 4. 5 zwischen jungen Trieben von Pinus picea und alba. Bei Lauterecken.
- * Musculana Hb. 4. 5. R. 7—10 polyphag.

- * Unifasciana Dup. 6. R. bis Mai an auf der Erde liegenden welken Ligusterblättern.
- * Strigana Hb. 6. 7. R. fand ich 5 an Artemisia und Helianthemum.
- * Lecheana L. 5—6. R. 4. 5. polyphag an Laubholz.

Pandemis Hb.

- * Corylana F. 7. 8. R. 6 an Laubholz.
- * Ribeana Hb. 5—8. R. 5—7 polyphag.
v. Cerasana Hb.
- † Cinnamomeana Tr. 5. 6. R. soll polyphag sein.
- * Heparana Schiff. 5—8. R. 5. 7 polyphag.

Eulia Hb.

- * Politana Hw. 4. 7. 8. R. 6 und 9 polyphag an niederen Pflanzen.
- * Cinctana Schiff. 5. 7. 8. R. 6 und 9 unter Spartium und Genista in Röhren zwischen Moos.
- * Rigana Sodof. 5. R. 8. 9 an niederen Pflanzen.
- * Ministrana L. 5. R. an Laubholz und Rubus v. 8—10.

Tortrix Meyr.

- * Forskaleana L. 6. R. Ende 5 an Ahorn.
- * Bergmanniana L. 6. R. 5 an Rosen.
- * Conwayana F. 6—8. R. 10. 11 in der Frucht von Ligustrum und Fraxinus.
- * Loefflingiana L. 6. R. 5 in Blattrollen an Quercus.
ab. Ectypana Hb.
- * Viridana L. 6. R. 5 an Quercus, seltener an anderem Pflanzen.
ab. Suttneriana Schiff.
- †* Forsterana F. 7. R. 5 Anf. 6 polyphag.
- * Viburniana F. 5. 7. 8. R. 4. 5. 7 polyphag an niederen Pflanzen.
- * Rusticana Tr. 4. 5. R. polyphag an niederen Pflanzen.
- * Diversana Hb. 6. R. 5 polyphag. An Kirschen häufig.

Cnephasia Curt.

- †* Argentana Cl. 6. Nach Bertram. R. 7 polyphag, erhielt ich von auswärts.

† *Canescana* Gn. 6—8. Eppelsheim fing einige Stücke bei Dürkheim. R. unbekannt.

* *Wahlbomiana* L. 4—6. R. 4—6 polyphag an niederen Pflanzen.

v. *Virgaureana* Tr.

* *Incertana* Tr. 4—6. R. 4. Anf. 6 polyphag an niederen Pflanzen.

v. *Minorana* H. S.

* *Nubilana* Hb. 6. R. 5 an *Crataegus*.

Doloploca Hb.

* *Punctulana* Schiff 4. R. Ende 6, Anf. 7 zwischen versp. Gipfelblättern von *Ligustrum*.

Cheimatophila Sph.

* *Tortricella* Hb. 2. 3. R. 5 an Eichen, seltener an anderem Laubholz.

Exapate Hb.

†* *Congelatella* Cl. 9—5. R. 4—6 mit *Ligustrum* aus dem Ei erzogen. Lebt noch an *Ulmus*, *Crataegus*, *Prunus spin*, *Syringa*, *Rhamnus cathartica*, *Ribes*, *Salix* und *Anthriscus sylvestris*.

Anisotaenia Sph.

Rectifasciana Hw. 5—6. R. unbekannt.

Conchylinae.

Lozopera Sph.

* *Flagellana* Dup. 6. R. 9—4 in den Blüten, später im Stengel von *Eryngium camp*.

Conchylis Ld.

* *Dubitana* Hb. 4—8. R. 6—10 fand ich in den Blüten von *Cirsium* und *Plantago lanc*.

* *Posterana* Z. 5—8. R. 6. 9—4 in den Köpfen von *Cirsium*, *Carduus* und *Centaurea*.

† *Atricapitana* Sph. 5. 7. R. 5 und 7. in Wurzel und Stengel von *Hieracium* und *Senecio*.

* *Hybridella* Hb. 7. 8. R. 9 in den Blüten von *Pieris hieracioides*.

- * *Nana* Hw. 5. R. den Winter über in den weibl. Blüten der Birke.
- * *Curvistrigana* Wilk. 7. 8. R. 10 in den Blüten und Samen von *Solidago virgaurea*.
- * *Rupicola* Curt. 6. 7. R. bis 3. 4. im Stengel von *Eupatorium cannabinum*.
- * *Mussehlina* Tr. 5—8. R. fand ich 21. 6 in der Samenkapsel von *Rhinantus minor*.
- * *Udana* Gn. 5. 6. R. bis 3 im Stengel von *Alisma plantago*.
- †* *Cebrana* Hb. 4. 5. 9. R. erhielt ich 8. 8 von auswärts an *Helychrysum arenarium*.
- * *Sanguisorbana* H. S. 7. R. 9 in den Blüten von *Sanguisorba officinalis*.
- * *Ambiguella* Hb. 5. 6. 7. R. 6. 9. 10 zwischen den Blüten der Rebe und später in den Trauben, auch an vielen anderen Pflanzen.
- * *Hilarana* H. S. 7. 8. R. 6 in Stengelanschwellungen von *Artemisia camp.*
- * *Dippoltella* Hb. 7. R. den Winter über zwischen den Samen von *Achillea millefolium*.
- †* *Zephyrana* Tr. 5—7. R. 3 und 6 in Stengel und Wurzel von *Eryngium campestre*.
- * *Rutilana* Hb. 6. R. 5 zwischen versp. Nadeln von *Juniperus communis*.
- * *Aleella* Schulze. R. 5—8. R. den Winter über und im Juni in der Wurzel von *Pieris hieracioides*.
- * *Hartmanniana* Cl. 4—8. R. 6 und 9. 10 in Scabiosenwurzeln.
- * *Cnicana* Dbd. 7. R. 9 in den Blüten von *Cirsium oleraceum*.
- * *Kindermanniana* Tr. 7. R. 10 zwischen den Blüten von *Artemisia campestris*.
- * *Smeathmanniana* F. 5. R. 10 zwischen den Blüten von *Achillea millefolium* und *Tanacetum*.
- * *Implicitana* Wck. 5. 6. R. 10 in den Blüten und Samen von *Solidago virgaurea*.

- * *Roseana* Hw. 5. R. 9—4 in den Köpfen und Blüten von *Dipsacus*, *Chrysocoma*, *Antirrhinum* und *Solidago*.
- * *Ciliella* Hb. 5—8. R. fand ich Anf. 6 in den Samenkapseln von *Primula vulgaris*.

Euxanthis Meyr.

- † *Pareyssiana* Dup. 5—8. Bei Friedrichsfeld in Baden. R. unbekannt, wahrscheinlich im Wurzelwerk von *Jurinea pollichii*.
Hamana L. 6—10. R. soll an *Ononis* leben, doch vermute ich eher, dass sie irgendwie an Disteln lebt.
- * *Zoegana* L. 6—8. R. Anf. 6 zwischen der Wurzelrinde von *Centaurea jacea*.
- * *Aeneana* Hb. 5—6. R. den Winter über bis 4 in Wurzel- und Wurzelhals von *Senecio jacobaea* und *paludosus*.
- * *Straminea* Hw. 5—7. R. erhielt ich Ende 6 von auswärts in *Centaureaköpfen*.
- * *Angustana* Hb. 6—8. R. 8—11 in Blüten und Samen von *Origanum*, *Calluna*, *Achillea* etc.

Phteochoera Sph.

- * *Rugosana* Hb. 5. 6. R. 6. 7 an *Bryonia dioica*.
Schreibersiana Froel. 5. 6. Eine mir von auswärts zur Ansicht gesandte R. war 24. 8 in Zweigstielen von *Populus* gefunden worden.

Hysterosia Sph.

- Inopiana* Hw. 1 Falter am 9. 7. 83 aus der Wurzel von *Artemisia camp.* erzogen, doch bin ich nicht ganz sicher ob die Wurzel von hier stammt, da ich zu jener Zeit vieles von auswärts bekam.

Olethreutinae.

Evetria Hb.

- * *Duplana* Hb. 3. 4. R. Anf. 6 in den Trieben von jungen Kiefern.
- * *Posticana* Zett. Ende 4 Anf. 5. R. den Winter über in den Knospen von jungen Kiefern.

- * *Pinivorana* Z. 5. R. 4 Anf. 5 in Knospen und Trieben von etwa 20jährigen Kiefern.
- * *Turionana* Hb. 5. R. den Winter über in den Knospen von jungen Kiefern.
- * *Buoliana* Schiff. 6. 7. R. 5. 6 erwachsen in Kieferntrieben.
- * *Retiferana* Wck. Am 26. 4. 93 1 Falter gefangen. Nach engl. Berichten lebt die R. im Juni in Kiefertrieben.
- * *Resinella* L. 5—7. Die 2jährige R. den Winter über in Harzbeulen an jungen Kiefern.

Olethreutes Hb.

- * *Salicella* L. 5—8. R. 5 bis Anf. 8 an Weiden und Pappeln.
Inundana Schiff. 6. 7. Prof. v. Kennel fing 1 Stück bei Schwegenheim. R. soll 5—6 an *Populus tremula* leben.
- * *Semifasciana* Hw. 6. 7. R. 5 an Weiden.
- * *Scriptana* Hb. 6. 7. R. Anf. 5 an Weiden.
- * *Capreana* Hb. 6. R. 4 Anf. 5 an *Salix caprea*.
- * *Corticana* Hb. 5. R. 4 Anf. 5 an Birken.
- * *Betulaetana* Hw. 7—9. R. 6 an Birken.
- * *Sororculana* Zett. am 15. 5. 90 1 Falter gefangen. R. von auswärts erhalten, 7. 8 an Birken.
- * *Sauciana* Hb. 6. 7. R. Ende 5 an *Vaccinium*.
- * *Variegana* Hb. 5 Anf. 6. R. 4. 5 an Laubholz.
- * *Pruniana* Hb. 5. 6. R. 4. 5 an Prunusarten, besonders Schlehen.
- * *Ochroleucana* Hb. 5—8. R. 4. 5 und 7 an Rosen.
- * *Dimidiana* Sodof. 5—7. R. finde ich im Oktober an Birken.
- * *Oblongana* Hw. 4—6. R. fand ich im März im Wurzelstock von *Plantago lanceolata*. Lebt sicher noch an anderen Pflanzen.
- * *Gentiana* Hb. 5. 6. R. den Winter über in *Dipsacus*-köpfen.

- * Dalekarliana Gn. am 10. 8. 02 1 frisches Stück gefangen. R. erhielt ich Anf. 5 von auswärts an *Pyrola rotundifolia*.
- * Profundana F. 6. 7. R. 5 an Laubholz.
- * Nigricostana Hw. 5. R. den Winter über im Stengel von *Stachys palustris*.
v. Remyana H. S.
- †* Fuligana Hb. 5. R. den Winter über in der Wurzel von *Impatiens noli tangere*.
- †* Lapideana H. S. 5. R. bis Anf. 4 in der Wurzel von *Digitalis ambigua*. Bei Winnweiler.
- †* Penthinana Gn. 6. R. den Winter über im Stengel von *Impatiens noli tangere*.
- * Arcuella Cl. 5—7. R. bis Anf. 4 an welken Pflanzenteilen am Boden.
Rufana Sc. 5. 6—8. R. soll in der Wurzel von *Achillea* und *Tanacetum* leben.
v. Purpurana Hw. Am 31. 7. 1 Stück gefangen.
- † Capreolana H. S. 7. 8. R. soll in der Wurzel von *Hieracium umbellatum* leben.
- * Striana Schiff. 5. 6, dann wieder 8. 9, aber weniger häufig. R. finde ich 4 Anf. 5 erwachsen unter Gespinnst an der Wurzel von Löwenzahn.
- * Branderiana L. 6. R. gegen Ende Mai in Blattrollen an *Populus tremula*.
- † Stibiana G. 6. 7. R. unbekannt. Auf dem Hohenfels bei Grünstadt.
- * Palustrana Z. 6—8. R. erhielt ich am 21. 6 von auswärts in Moos lebend.
Micana Hb. am 10. 8. 02 1 Stück gefangen. R. unbekannt.
- * Rivulana Sc. 5—9. R. 4. 6. 7 polyphag an niederen Pflanzen.
- †* Umbrosana Frr. 5. 6. Die R. erhielt ich von auswärts an *Mentha* und *Rubus*.
- * Urticana Hb. 5—8. R. 4—7 polyphag.
- * Lacunana Dup. 5—8. R. 4—7 polyphag.

- * Lucivagana Z. 4. 5. R. polyphag.
- † Rurestrana Dup. 6. 7. R. unbekannt. Eppelsheim fing 1 Stück.
- * Cespitana Hb. 5—8. R. fand ich im Juni unter Spartium und Thymus.
- * Bifasciana Hw. Ende 6. R. Ende 5 in den männlichen Kiefernblüten.
- * Bipunctana F. Ende 5. R. 4 Anf. 5 an Vaccinium.
- * Hercyniana Tr. 6. R. 4 Anf. 5 an Fichten auch an Kiefern soll sie leben.
- * Achatana F. 5. 6. R. 5 an Schlehen und Weissdorn.
- * Ericetana Wertw. 6—8. R. 4. 5 in den fleischigen Wurzelaufläufem und in der Wurzel von Mentha arvensis.
- * Antiquana Hb. 5. R. lebt den Winter über bis zum Frühjahr wie Vorige.

Polychrosis Rag.

- * Euphorbiana Frr. 4—8. R. fand ich 9 an Euphorbia cyparissias.
- * Botrana Schiff. 4—9. R. 6. 7. 9. 10 zwischen Blüten und Samen von Clematis, im Gebirg an Reben schädlich.

Lobesia Gn.

Permixtana Hb. 5. 6. R. 9. 10 an Birken, auch an anderem Laubholz und an Anchusa und Virgaurea soll sie leben.

Exartema Clem.

- † Latifasciana Hw. 7. 8. R. soll unter Baummoos und in faulem Holz vorkommen.

Crociosema Z.

Plebejana Z. Einen Falter dieser südl. Art erzog ich im September 1877 aus Samen von Malva sylvestris und Eppelsheim einige Stücke 7 und 10 aus den Samen von Gartenmalven (Althea rosea).

Steganoptycha Stph.

- * Simplana F. 5. R. 8. zwischen umgeklappten Gipfelblättern von Populus tremula.

- †* Pauperana Dup. 4. 5. R. 6 an Rosa canina und spinosissima bei Dürkheim.
- * Nigromaculana Hw. 7. R. 9 in den Blüten von Senecio jacobaea.
- † Ramella L. 7. 8. R. soll 4. 5 in den Knospen von Birken und Pappeln leben.
- * Oppressana Tr. 5 Anf. 6. R. 4 in Knospen und Trieben der Pappeln durch hervorquellendes Wurmmehl kenntlich.
- * Corticana Hb. 6. 7. R. 5 an Eichen zwischen den Blättern.
ab. Nigricans Sorh.
- * Signatana Dgl. 5. R. 4 zwischen umgeschlagenem Blatt-
rand von Prunus padus.
- † Rufimitrana H. S. 7. 8. R. 4—7 an jungen Trieben von
Picus picea unter Gespinnst.
- * Nanana Tr. 5. 6. R. 4 an Fichten, deren Nadeln aus-
höhrend.
- †* Ustomaculana Curt. 7. 8. R. 5. 6 an Vaccinien. Am
Donnersberg.
- * Vacciniana Z. 5. R. Ende 6 an Berberis. An Vacci-
nium fand ich sie nicht.
- * Ericetana H. S. 4. 7. R. 6 und 9 zwischen umge-
schlagenen Blättern niederer Büsche von Po-
pulus tremula.
- * Fractifasciana Hw. 5—8. R. 6 und 9 an Wurzelblättern
von Scabiosen.
Quadrana Hb. 5. 7. R. soll wie Vorige leben.
Granitana H. S. Ende 5. 1903 drei Stücke an Fichten
gefangen. R. soll Nolcken unter Fichtenrinde
im August gefunden haben.
- †* Rubiginosana H. S. 5. 6. R. 10 zwischen zusammen gesp.
Nadeln von Pinus picea und sylvestris.
- †* Cruciana L. 6—8. R. erhielt ich von auswärts zwischen
den versp. Trieben von Salix caprea.
- * Obtusana Hw. 5. R. 10 an Rhamnus cathartica. Lebt
sicher noch an anderen Pflanzen.

- * *Trimaculana* Don. 5. 6. R. 5. 6 zwischen den Gipfelblättern von *Ulmus*.
- * *Minutana* Hb. 6. 7. R. 5 zwischen 2 aufeinander liegenden Blätter von *Populus tremula*, seltener an anderen Pappeln.

Gypsonoma Meyr.

- * *Aceriana* Dup. 6 Anf. 7. R. 5. 6. in den Trieben der Pappeln durch Kothhäufchen kenntlich.
- * *Incarnana* Hw. 6. 7. R. 5 zwischen den Blättern vielerlei Laubhölzer, besonders Eichen.
ab. *Alnetana* Gn. erzog Griebel aus einer gefundenen Puppe.
- †* *Neglectana* Dup. 5—7. R. 3 in Trieben von Pappeln und Weiden.

Asthenia Meyr.

- †* *Pygmaeana* 4. 5. R. 6. 7 zwischen versp. Trieben von Kiefern und Fichten.

Rhyacionia H. S.

- †* *Hastana* Hl. 7. Eine R. erhielt ich 5. 95 von Eppelsheim zwischen versp. Blättern von *Succisa pratensis*. Auch an *Gnaphalium* und *Hieracium* soll die R. leben.

Bactra Stph.

- * *Lanceolana* 5—9. R. fand ich erwachsen 12. 7. im untern Stengelteil von *Juncus conglomeratus*.

Semasia H. S.

- * *Hypericana* Hb. 5—8. R. 5—7 zwischen versp. Gipfelblättern von *Hypericum*.
- * *Aemulana* Schläg. Ende 7. Anf. 8. R. 10 in Blüten und Samen von *Solidago virgaurea*.
Citrana Hb. 6. 7. R. soll 8 in versp. Blüten von *Achillea*, *Artemisia*, *Anthemis* und *Tanacetum* leben.
- * *Metzneriana* Tr. 6. R. 9 in den Gipfeltrieben von *Artemisia vulg.* in den Stengel eingebohrt. Bei Altflusheim.

- * *Incana* Z. 5. 6. R. bis Anf. 10 in Stengelanschwellungen von *Artemisia campestris*.
- * *Aspidiscana* Hb. Ende 4. 5. R. 8 in verkümmert aussehenden Stengeltrieben von *Solidago virgaurea*.
- * *Conterminana* H. S. 6. 7. R. 7. 8 in Blüten von *Lactuca*arten.

Notocelia Meyr.

- * *Uddmanniana* L. 5—7. R. 4—6 in knäuelartig versp. Brombeertrieben.
- * *Suffusana* Z. 5. 6. R. Ende 4 in versp. Trieben von *Crataegus*.
- †* *Rosaecolana* Dbld. 6. 7. R. 5 an Rosen bei Dürkheim.
- * *Roborana* Tr. 6. R. 5 an Rosen.
- †* *Incarnatana* Hb. 7. 8. R. 5 an *Rosa spinosissima*. Bei Grünstadt.

Epiblema Hb.

- †* *Infidana* Hb. 8. 9. R. 7. 8 in der Wurzel von *Artemisia campestris*.
- * *Lacteana* Tr. 6. 7. R. bis Anf. 10 in Stengelanschwellungen von *Artemisia campestris*.
- * *Fulvana* Sth. 6. 7. R. 7—9 in Blüten von *Picris hieracioides*.
- * *Scopoliana* Hw. 6. 7. R. 7—9 in Compositenblüten wie *Cirsium*, *Carduus*, *Picris*, *Centaurea* etc.
- * *Cana* Hw. 6. 7. R. 7—9 wie Vorige.
- * *Scutana* Const. Ende 7 Anf. 8. Die R. dieses südl. Faltes fand ich Mitte 8—9 in den Blüten von *Serratula tinctoria*.
- * *Expallidana* Hw. 5—7. R. 8. 9. in den Blüten von *Picris hieracioides* und *Sonchus oleracea*.
- * *Caecimaculana* Hb. 6. 7. R. 5 in der Wurzel von *Centaurea jacea*.
- †* *Hepaticana* Tr. 6—8. R. 10. 11. erhielt ich von auswärts an *Senecio nemorensis* zwischen der Wurzel lebend.
- * *Trigeminana* Sth. 5—8. R. 6 und 9—11 unter der Wurzelrinde von *Senecio jacobaea*.

- Graphana* Tr. 5—7. Eine mir aus Frankreich zur Ansicht gesandte R. lebte Anf. 6 an der Wurzel von *Achillea millefolium*.
- †* *Nigricana* H. S. 7. 8. R. 5 zwischen den Trieben von *Pinus alba*.
- † *Pusillana* Peyer-Imhoff 7. 8. R. unbekannt. Nach Reutti (*Lepid.-Fauna Badens*) sicher an Tannen.
- * *Tedella* Cl. 5—7. R. 10. 11 an Fichten zwischen den Nadeln in Gespinnst.
- * *Demarniana* F. 6. R. Anf. 10 in den Würstchen der Birke.
- * *Subocellana* Don. 4. 5. R. 10 zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern von *Salix caprea*.
- * *Nisella* Cl. 6. 7. R. Anf. Mai in den auf der Erde liegenden Würstchen von *Populus tremula* zwischen der Samenwolle.
- ab. *Pavonana* Don.
- ab. *Decorana* Hb.
- * *Ustulana* Hb. 6. 7. R. 5 in verworren versp. Gipfelblättern von *Rubus*.
- * *Penkleriana* F. 6. 7. R. 4 in Knospen der Erlen und Birken.
- * *Ophthalmicana* Hb. 9. 10. R. Ende Mai in Blattrollen von *Populus tremula*.
- * *Solandriana* L. 6. R. Ende 5 in Blattrollen an *Corylus*, weniger an *Alnus*.
- v. *Sinuana* Hb.
- v. *Trapezana* F.
- * *Semifuscana* Stph. Ende 7. Anf. 8. R. 5 an Weiden, im Norden auch an *Myrica gale*.
- * *Sordidana* Hb. 9. R. Ende 5 in Blattrollen von *Alnus glutinosa*.
- * *Bilunana* Hw. 5—6. R. 4 in Würstchen der Birke.
- * *Tetraquetrana* Hw. 5. 6. R. 10 zwischen versp. Birkenblättern.
- * *Immundana* F. 4. 5. 78. R. 6 und 9 in Blattrollen an Erlen.

- * *Similana* Hb. 7. 8. R. 6 in umgeschlagenem Blattrand von Birken.
- * *Tripunctana* F. 5. Anf. 4 an Rosen.
- †* *Pflugiana* Hw. 5. 6 und Ende 7. 8. R. 9—5 und 7 in Zweigen und Blüentrieben von *Carlina acaulis* und *vulgaris*, *Cirsium*, *Carduus* etc.
- * *Luctuosana* Dup. 5. 6. R. 10—4 in Wurzel und Stengel von *Centaurea*, *Cirsium* und *Carduus*.
- * *Obscurana* H. S. 6. 7. R. 7. 10 im untern Stengelteil von *Inula salicina*.
- * *Trisignana* Nolck. 6—8. R. 10 zwischen dem Wurzelwerk von *Inula salicina* in lockerem Erdgespinnst von wo aus sie die Wurzeln benagt.
- †* *Brunnichiana* Froel. 5—7. R. 10. 11 unter der Wurzelrinde von *Tussilago farfara*.
- * *Foenella* L. 6. 7. R. 10—5 in der Wurzel von *Artemisia vulgaris*.

Grapholitha Hein.

- * *Albersana* Hb. 5. R. Ende 9. Anf. 10 an *Symphoricarpos racemosus*, auch an anderen *Loniceren*.
- * *Woeberiana* Schiff. 6—9. R. 4. 5. unter der Rinde von Kern- und Steinobst, sich durch hervorquellendes Wurmmehl verratend.
- * *Funebrana* Tr. 4. 5. 7. 8. R. 6. 9 in den Früchten aller Arten Steinobst, auch in Heidelbeeren.
- * *Nigricana* Stph. 6. 7. R. 7—9 in den Schoten von Erbsen, Wicken, *Orobus* etc.
- †* *Nebritana* Tr. 6. 7. R. 7. 8 in den Schoten von *Colutea arborescens*, Wicken, Erbsen, Linsen etc.
- * *Roseticolana* Z. Ende Anf. 6. R. in den Früchten von *Rosa canina*.
- * *Zebeana* Rtz. 5 Anf. 6. R. 2jährig, den Winter über in Anschwellungen der Zweige von *Pinus larix*.
- †* *Caecana* Schläg. 5. 6. R. 8 in den Trieben von *Ononis repens*.
- * *Succedana* Froel. 5. 6. R. 7—9 in den Schoten von *Genista* und *Spartium*.

- * *Servillana* Dup. 5. 6. R. 3 in Zweiganschwellungen von *Salix caprea*, seltener an anderen Weiden.
- * *Microgrammana* Gn. Ende 6 Anf. 7. R. Anf. 9 in den Samenkapseln von *Ononis spinosa*.
- * *Strobilella* L. 3. 4. R. den Winter über in den Zapfen von Fichten und Tannen.
- * *Corollana* Hb. 4. 5. R. den Winter über an *Populus tremula* in den Anschwellungen des Bockkäfers *Saperda populnea*.
- * *Scopariana* H. S. 4. R. Anf. 6 in versp. Trieben von *Genista* und *Spartium*.
- * *Cosmophorana* Tr. 4. 5. R. bis 3 in verlassenen Harzbeulen von *Evetria resinella*.
- * *Coniferana* Rtz. 6—8. R. 4. 5 in harzigen Stellen von Kiefern und Tannen.
- * *Pactolana* Z. 5. R. 4 im Baste von Fichten durch hervorquellendes Wurmmehl kenntlich.
- * *Compositella* F. 4—8. R. fand ich 7. 8. 9 zwischen versp. Gipfelblättern von *Medicago sativa* und *Trifolium prat.*
- †* *Perlepidana* Hw. 4. 5. R. 6. 7 zwischen versp. Blättern von *Orobus*, *Lathyrus* und *Vicia*.
- * *Pallifrontana* Z. 6. R. Anf. 8 in den Schoten von *Astragalus glycyphyllos*.
- * *Fissana* Froel. 6. Die zweifellos hierher gehörende R. 8 Anf. 9 in den Schoten von *Vicia cracca*.
- * *Discretana* Wck. 5. R. 8—4 in Hopfenranken nahe der Wurzel.
- †* *Leguminana* Z. 6. R. 4. 5 unter der Rinde von *Acer plat.* und *Fagus silvestris*. Bei Winnweiler.
- †* *Dorsana* F. 5b. R. 8. 9 in den Schoten von *Orobus*, *Vicia* und *Pisum*.
- * *Orobana* Tr. 6. 7. R. 8 Anf. 9 in den Schoten von *Vicia* und *Orobus*.
- †* *Coronillana* Z. 5. R. 6. 7. in den Schoten von *Coronilla varia*.

- * *Aurana* F. 7. R. 8. 9 in den Samen von *Heracleum sphondylium*.
ab. *Aurantiana* Koll.
- * *Janthinana* Dup. 5. 6. R. 9. in den reifen Früchten von *Crataegus*.

Pamene Hb.

- * *Argyrana* Hb. 4. Anf. 5. R. 8—12 unter Eichenrinde.
- * *Splendidulana* Gn. Anf. 5. R. Anf. 6 zwischen den Blättern von Eichen, später unter loser Rinde und in morsche Zweige eingebohrt.
- * *Gallicolana* Z. 4 Anf. 5. R. an Eichen in den Gallen von *Cynips quercus terminalis*.
Aurantiana Stgr. Ende 7 Anf. 8. Bisher 4 Stück gefangen. R. wird an *Acer* vermutet.
- * *Juliana* Curt. 5. Die R. wurde 3. 4 unter der Rinde von Eichen gefunden.
- * *Spiniana* Dup. 8. 9. R. 5 zwischen den Blüten von Weissdorn.
- * *Populana* F. 7. 8. R. 5. 6 in den Trieben von *Salix caprea*.
- * *Regiana* Z. 4. 5. R. 7. 8 jung in den Flügel-Früchten von *Acer pseudoplatanus*, später bis 4 unter der Rinde.
Ochsenheimeriana Z. Ende Mai 1903 3 Stück um Fichten gefangen. R. lebt zweifellos daran.
- * *Flexana* Z. 4. 5. R. 10 zwischen 2 aufeinander liegenden Buchenblättern.
- * *Nitidana* F. 5. 6. R. 10 zwischen 2 aufeinander liegenden Eichenblättern.
- * *Rhediella* Cl. 4 Anf. 5. R. 6 in den unreifen Früchten von *Crataegus*.

Tmetocera Ld.

- * *Ocellana* F. 6. 7. R. 4. 5 zwischen Blüten und Trieben von Laubholz.
- * v. *Laricana* Hein. 6. 7. R. 4 zwischen den Nadeln von *Larix*.

Carpocapsa Z.

- * *Pomonella* L. 5. 7. 8. R. 6—10 in Kernobst, seltener in Steinobst und in Sorbusfrüchten.
v. *Putaminana* Stgr. R. 9. 10 in Wallnüssen.
- * *Grossana* Hw. 6. 7. R. 8. 9 in Buchnüssen, seltener in Haselnüssen.
- * *Splendana* Hb. 6. 7. R. 10 in Eicheln.
v. *Reaumurana* Hein. R. 10 hier in Eicheln, im Gebirg in zahmen Kastanien.
- * *Amplana* Hb. 6. 7. R. 10 in Eicheln.

Ancylys Hb.

- * *Derasana* Hb. 5. 7. 8. R. 6 und 9. 10 an *Rhamnus*, *Rubus* etc.
- * *Lundana* F. 4. 5. 7. 8. R. 6 und 9. 10 in einer Blatthöhle von *Vicia*, *Orobus* und *Lathyrus*.
- * *Myrtillana* Tr. 4. 5. 7. 8. R. 6. 9. 10 an *Vaccinium myrtillus*.
- * *Siculana* Hb. 4. 5. 7. 8. R. 6. 9. 10 an *Rhamnus frangula*.
- * *Tineana* Hb. 4. 5. 7. 8. R. 6. 9. 10 an *Pyrus*, *Prunus* und *Crataegus* zwischen versp. Gipfelblättern.
- * *Selenana* Gn. 4. 5. 7. R. 6. 9. 10 zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern von *Prunus spinosa* und *Crataegus*.
- * *Comptana* Froel. 4. 5. 7. 8. R. 6. 9. 10 R. fand ich 6 und 10 auf *Fragaria* und *Potentilla verna*.
Unguicella L. 4. 5. R. 7. 8 an *Calluna* und *Erica*.
Uncana Hb. 5. Die R. wahrscheinlich an *Calluna* und *Erica*.
- * *Biarcuana* Sthp. 5. R. in umgeschlagenem Blattrand von Weiden.
- * *Inornatana* H. S. 4. 5. 7. 8. R. 6 und 9. 10 an *Salix repens* in bauchig zusammen gesp. Blatt.
- * *Diminutana* Hw. 4. 5. 7. R. 6 und 10 in umgeschlagenem Blattrand von Weiden.
- * *Mitterbacherianna* Schiff. 5. R. 8--4 an *Quercus*, *Fagus* und *Carpinus betulus* in einem bauchig zusammen gesp. Blatt.

- * Upupana Tr. 5. R. 10 zwischen 2 aufeinander liegenden Blätter von Ulmus und Betula.
- * Laetana F. 5. 6. R. 8—10 an Populus tremula in umgeschlagenem Blattrand.

Rhopobota Ld.

- * Naevana Hb. 6. 7. R. Ende 5 an Crataegus.
- * v. Geminana Sth. 6. 7. R. Ende 5 an Heidelbeeren.
Ist wahrscheinlich, eigene Art.

Dichrorampha Gn.

- * Sequana Hb. 5—6. R. den Winter über in der Wurzel von Achillea millefolium.
- * Petiverella L. 5—9. R. 5. 6 in Achilleawurzeln.
- * v. Flavadorsana Knaggs. 6. R. 5 in der Wurzel von Tanacetum.
- * Alpinana L. 5—9. R. bis 5. 6. in Achilleawurzeln.
- * Simpliciana Hw. 6—8. R. 5 in der Wurzel von Artemisia vulgaris.
- Agilana Tgstr. 6. R. 4. 5 in Achilleawurzeln.
- Plumbagana Tr. 5. R. soll in Achilleawurzeln leben.
- * Acuminatana Z. 5—8. R. 3. 6 in der Wurzel von Chrysanthemum leucanthemum.

Liptotycha Ld.

- † Resplendana 7. R. unbekannt. Bei Grünstadt 1 Stück.
- * Tanaceti Wilk. 5. 6. R. 3 in der Wurzel von Tanacetum.
- †* Saturnana Gn. 5. 6. R. 3 in der Wurzel von Tanacetum.
- * Plumbana Sc. R. 10—3 in der Wurzel von Achillea.

Glyphipterygidae.

Choreutinae.

Choreutis Hb.

- * Bjer kandrella Thubg. Am 17. 6. 02 1 Stück aus einer an Origanum gefundenen Puppe erzogen. R. erhielt ich am 18. 6. von auswärts von Cirsium.
- †* var. Pretiosana Dup. am 29. 6. 85 fing Reutti 1 Stück bei Friedrichsfeld. Ist wahrscheinlich eigene Art; die R. sind verschieden.

- * Myllerana F. 7—9. R. 6 und 8 an Scutellaria galleri-
culata.

Simaethis Leach.

- * Pariana Cl. 4—9 in 2 Gen. R. 6. 8. 9 an Pyrus, Pru-
nus und Crataegus.
- * Fabriciana L. 5. 6. 8. R. 4 und 6 an Urtica dioïca.

Glyphipteryginae.

- †* Bergstraesserella F. 5. 6. R. erhielt ich im Dezember
von auswärts im Stengel von Luzula albida.
Thrasionella Sc. 5—6 an feuchten Orten um Juncus und
Carex, woran zweifellos die R. lebt.
- †* Haworthana Sph. 5. 6. R. 8 in der Samenwolle von
Eriophorum.
- * Equitella Sc. 5. R. 4 in welk herabhängenden Trieben
von Sedum acre und reflexum.
Forsterella F. 8. R. unbekannt.
- * Fischeriella Z. 5—6. R. 8 in den Rispen von Finger-
gras (Dactylis glomerata).

Douglasinae.

Tinagma Z.

- † Perdicellum Z. 5. 6. R. soll 8. 9 in Fragaria und Rubus
miniren.

Douglasia Stt.

- Transversella Z. 6. 7. R. mir nicht bekannt, soll an
Thymus, Gnaphalium und Potentilla vorkommen.
- * Balteolella F. 6. R. 7 in Echiumblüten.
- * Ocnostomella Stt. 6. R. 4 an Echium, wahrscheinlich
im Stengel.

Yponomeutidae.

Yponomeutinae.

Scythropia Hb.

- * Crataegella L. 6. Anf. 7. R. 5 gesellig unter Gespinnst
an Prunus spinosa und Crataegus.

Yponomeuta.

- * Vigintipunctatus Retz. 5. 7. 8. R. 6 und 8 an Sedum
telephium.

- * *Plumbellus* Schiff. 7. R. 6 an *Evonymus*.
- * *Padellus* L. 6. 7. R. 6 an Schlehen und Weissdorn.
- * *Rorellus* Hb. 7. R. 5. 6. an schmalblättrigen Weiden.
- * *Malinellus* Z. 6. 7. R. 5. 6. an Apfelbäumen.
- * *Cognatellus* Hb. 7. 8. R. Ende 5 Anf. 6 an *Evonymus*.
- * *Evonymellus* L. 6. 7. R. 5. 6 an *Prunus padus*.

Swammerdamia Hb.

- Combinella* Hb. 4. 5. 6. R. 6. 7 in kleinen Gesellschaften an Schlehen.
- * *Caesiella* Hb. 4—7. R. 5. 6. 9 an Schlehen.
- * *Heroldella* Tr. 4—7. R. 6. 9. 10 an Birken.
- * *Pyrella* Vill. 4—8. R. 6. 7. und 9. 10 an Pyrus- und Prunusarten und *Crataegus*.

Prays Hb.

- * *Curtisellus* Don. 6—8. R. 5. 7 an Eschen.
- * *ab. Rustica* Hw.

Atemelia H. S.

- * *Torquatella* Z. 4—5. R. 9. 10 in grosser blasiger Mine an Birken.

Argyresthinae.

Argyresthia Hb.

- †* *Conjugella* Z. 6—8. R. 9. 10 in den Beeren von *Sorbus aucuparia*.
- * *Mendica* Hw. 4—6. R. 3. 4 in Schlehenblüten.
- * *Albistria* Hw. 6. 7. R. 4 in Schlehenblüten.
- * *Ephippella* F. 6. 7. R. 4 zwischen den Trieben von Kirschen, auch an Schlehen und Weissdorn.
- * *Nitidella* F. 6. 8. R. 4 zwischen den Trieben von Weissdorn.
- †* *Semitestacella* Curt. 7. 8. R. 5. 6 an Buchen.
- * *Retinella* Z. 5. 6. R. Anf. 5 in den Endtrieben von *Betula*, *Quercus* und *Salix*.
- † *Fundella* F. 5—7. R. 4 an Fichten.
- * *Cornella* F. 6. R. 4. 5 in Knospen von *Pyrus malus* und *Cornus sanguinea*.

- † Sorbiella Tr. 6. 7. R. 4 in Knospen von Cotoneaster,
Sorbus aria und aucuparia.
- †* Submontana Frey. 7. 8. R. 5 in Knospen von Sorbus
aria und torminalis. Am Donnersberg.
- †* Pygmaeella Hb. 6. 7. R. 4. 5 in Kätzchen und Knospen
von Salix caprea.
- * Goedartella L. 6. 7. R. den Winter über in Knospen und
Würstchen der Birke, im März unter der Rinde.
ab. Literella Hw.
- Brockeella Hb. 6. 7. R. 4 in den Kätzchen der Birke.
- † Arceuthina Z. 6. 7. R. 4. 5 in Zweigspitzen von Juniperus.
Certella Z. Ende 5 bis Anf. 7. R. 4 in Knospen von
Fichten.
- * Illuminatella Z. 5—7. R. 4 in Knospen von Fichten.
- * Glabratella Z. 6. 7. R. 3. 4. in Zweigspitzen von Fichten.

Cedestis Z.

Gysseleniella Dup. 6. 6. R. Anf. 4 zwischen Kiefern-
nadeln.

- * Farinatella Dup. 5—6. R. 3. Anf. 4 in Kiefernadeln.

Ocnerostoma Z.

- * Piniariella Z. 4—7. R. 3. und 10. 11 in Kiefernadeln.

Plutellidae.

Plutellinae.

Plutella Schrk.

- * Porrectella L. 5. R. 3. 4 an Hesperis matronalis und
Cheiranthus cheiri.
- * Maculipennis Curt. 6—10. R. 7—9 an Cruciferen.

Cerostoma Latr.

- * Vitella L. 6. R. 5 an Ulmus.
ab. Carbonella Hb.
- Sequella Cl. Griebel fing im August 1905 1 Stück am
Ahorn, woran die R. leben soll.
- * Radiatella Don. 6. 7—3. R. 5 an Quercus.
- † Parenthesella L. 6. 7. R. 5 an Schlehen, Fagus, Ulmus,
Fraxinus und Carpinus betulus.

- † *Sylvella* L. 7. 8. R. 5 an *Quercus*.
* *Lucella* F. 6. 7. R. 5 an *Quercus*.
* *Persicella* F. 8. R. 6 an *Prunus persica*, *armeniaca* und *amygdalina*.
* *Asperella* L. Ende 7. 8. R. Mitte 6 an *Quercus*, *Crataegus* und *Pyrus*.
†* *Horridella* Tr. 7. R. 6 an *Crataegus* und *Prunus*arten.
†* *Falcella* Hb. 6—8. R. 5 an *Loniceren*.
* *Xylostella* L. 6. 7. R. 4 an *Loniceren*.

Theristis Hb.

- * *Mucronella* Sc. 8. R. Ende 6 an *Evonymus*.

Orthotaelinae.

Orthotaelia Stph.

- * *Sparganella* Thubg. 7. 8. R. 5—7 in *Sparganium* minierend.

Gelechiidae.

Gelechiinae.

Metzneria Z.

- †* *Paucipunctella* Z. R. 10—3 in den Köpfen von *Anthemis tinctoria*.
* *Carlinella* Stt. 6. R. den Winter über in den Köpfen von *Carlina vulgaris*.
* *Metzneriella* Stt. 6. 7. R. bis Frühjahr in *Centaurea*-köpfen.
†* *Neuropterella* Z. 8. R. bis 4. 5 in den Köpfen von *Carlina acaulis* und *vulgaris*.

Chelaria Hw.

- †* *Hübnerella* Don. 7—9. R. 5. 6 an fast allem Laubholz.

Psoricoptera Stt.

- * *Gibbosella* Z. 7. 8. R. 5. 6 an *Quercus*, *Salix*, *Populus*, *Crataegus*.

Platyedra Meyr.

- † *Vilella* Z. 5. R. unbekannt.

Bryotropha Hein.

- Terrella* Hb. 6. 7. R. soll nach einigen an Moos, nach anderen an Gras leben.

Decrepidella H. S. 4. 5. R. unbekannt, wahrscheinlich in Erdmoos.

* *Senectella* Dgl. 6. R. 4. 5 in Steinmoos.

† var. *Obscurella* Hein. Bei Dürkheim.

†* *Umbrosella* Z. 5. 6. R. 6 in Steinmoos.

† *Affinis* Dgl. 5. 6. 8. R. 7 und 10—3 in Mauermoos.

†* *Domestica* Hw. 7. 8. R. 3. 4 in Moos der Weinbergsmauern. Bei Neustadt.

† *Basaltinella* Z. 6. 7. R. 3. 4 in Mauermoos.

Gelechia Z.

* *Pinguinella* Tr. 6. 7. R. 4 in einer Blatthöhle an *Populus pyramidalis*.

Nigra Hw. 6. 7. R. 4 in den Trieben von *Salix* und *Populus*.

* *Basigutella* Hein. 6. R. 5 zwischen den Trieben von schmalblättrigen Weiden.

†* *Vepretella* Z. 7. R. 6 an *Prunus spinosa* zwischen Astgabeln unter Gespinnst.

†* *Distinctella* Z. 6. 7. R. 3—5 zwischen jungen Trieben von *Artemisia campestris*.

†* *Sororculella* Hb. 6. R. 5 bis Anf. 6 zwischen Blättern von *Salix*, *Quercus*, *Sorbus*.

†* *Flavicomella* Z. 5. 6. R. 10—3 in verlassenen Wohnungen von *Rhodophaea suaveola*.

* *Velocella* Dup. 4—8. R. 6. 9. 10 in Gespinnströhren unter *Rumex acetosella*.

* *Peliella* Tr. 6. R. 4 an *Rumex acetosella* in Gespinnst am Boden.

* *Ericetella* Hb. 4—8. R. 6 und 10 zwischen Blüten von *Calluna vulgaris*.

† *Infernalis* H. S. 6. 7. R. 4. 5 an *Vaccinium*; soll auch an *Sedum palustre* und *Betula* leben.

* *Lentiginosella* Z. 8. R. 5. 6 in versp. Endtrieben von *Genista tinctoria*.

* *Mulinella* Z. 8. R. 5 in den geschlossenen Blüten von *Spartium scoparium*.

- * *Interruptella* Hb. 5. R. 8 an *Spartium scoparium* zwischen den Blättern.
- * *Malvella* Hb. 6. 7. R. 8—10 in den Samen von *Althea rosea* und *Malva silvestris* und *rotundifolia*.
- †* *Galbanella* Z. 6—8. R. 4 an Moos.
- * *Solutella* Z. 6. 7. R. 5. 6 am Boden in Gespinnströhren an *Spartium* und *Genista*.
- † *Virgella* Thubg. 6—8. R. 4. 5 an *Calluna* und *Vaccinium*?
- †* *Diffinis* Hw. 5—8. R. 6. 7 und 9—4 an *Rumex acetosella*.
- * *Electella* Z. 6. R. 4 zwischen den Nadeln von Fichten.
Scalella Sc. 5. R. wurde im Moos von Eichenstämmen gefunden.
- †* *Maculatella* Hb. 7. R. 5. 6. zwischen versp. Blättern von *Coronilla varia*.
- †* *Cytisella* Tr. 5. R. 9 zwischen 2 aufeinander geklebten Blättern von *Genista* und *Cytisus*.
- * *Psilella* H. S. 6. R. miniert 4 die Blätter von *Artemisia* und *Gnaphalium*.
- †* *Artemisiella* Tr. 5—8. R. 4. 5. 8. 9 zwischen den Herzblättern von *Artemisia campestris* und *Thymus*.
- * *Atriplicella* F. 5—7. R. 6. 9. 10 an *Atriplex* und *Chenopodium*.
Ocellatella Boyd. 5. 8. 9. R. wird an Reben vermutet.
- * *Obsoletella* F. 5. 7. R. 6. 8. 9 im Stengel von *Chenopodium*.
Insulella Hein. 1 Stück fing ich 10. 6. 88 auf einer Kiesbank im Rhein. R. wird an *Myricaria* vermutet.
- † *Murinella* H. S. 4. 5. R. unbekannt.
- * *Acuminatella* Sircom. 4. 5. 8. R. 6. 7. 9. 10, miniert die Blätter von *Cirsium*, *Carduus*, *Serratula* und *Centaurea*.
- †* *Hübneri* Hw. 6. 7. R. 5 Anf. 6 an *Stellaria holostea*
- * *Maculea* Hw. 6. 7. R. 5 Anf. 6 an *Stellaria holostea* und *Alsine media*.
- * *Tricolorella* Hw. 7. 8. R. 5. 6 in zusammen gesp. Trieben von *Stellaria holostea*.

- * *Maculiferella* Dgl. 6. 7. R. 5 an *Cerastium semidecandrum* zwischen Blüten und Samen.
- † *Junctella* Dgl. 7—4. R. wurde in England an Weiden gefunden.
- † *Marmorea* Hw. 5—7. R. 3. 4 in Röhrengespinnst unter *Cerastium vulgatum*.
- † *Kiningerella* H. S. 5. 8. 9. R. in Moos vermutet.
- †* *Cauligenella* Schmid 7. 8. R. 6 in Stengelanschwellungen von *Silene nutans*.
- † *Tischeriella* Z. 6—8. R. 5 zwischen Blättern von *Silene nutans*.
- * *Vulgella* Hb. 6. 7. R. 4. 5 zwischen versp. Trieben von *Pyrus*, *Prunus*, *Crataegus*.
- †* *Scriptella* Hb. 5. 6. R. 9. 10 in nach unten umgeschlagenem Blattrand von *Acer campestre* und *platanoides*.
- * *Alburnella* Dup. 7. 8. R. 5. 6. an Birken.
- †* *Sequax* Hw. 6. 7. R. 5—6 zwischen den Trieben von *Helianthemum* versponnen. Bei Friedrichsfeld
- * *Fugitivella* Z. 6. 7. R. finde ich im April, wenn sie sich zur Verpuppung an einem Faden von Linden herablässt.
- * *Fugacella* Z. 6. R. 4 in den Blüten von *Ulmus*.
- †* *Humeralis* Z. 5. 6. 8. R. 7 und 9 in umgeschlagenem Blattrand von Laubholz.
- * *Proximella* Hb. 5—6. R. 9 an Birken und Erlen.
- * *Notatella* Hb. 4. 5. R. 9. 10 an *Salix caprea*.
- * *Triparella* Z. 5—6. R. 9. 10 an Eichen.
- * *Luculella* Hb. 5. 6. R. 9. 10 an Eichen.
- * *Dodecella* L. 5—7. R. 4. 5 erwachsen in Kiefernknospen. Wie Griebel konstatierte, lebt die R. jung 2 und 3 in den Nadeln.

***Acompsia* Hb.**

- Cinerella* Cl. 6. 7. R. unbekannt.
- †* *Tripunctella* Schiff. nach Linz. R. erhielt ich 28. 6 aus Frankreich an *Globularia*.

Tachyptilia Hein.

- * Populella Cl. 6. 7. R. bis Ende 5 in Blattrollen an Pappeln, seltener an Weiden.
- †* Scintillella F. 6. 7. R. 5 in versp. Trieben von Helianthemum vulgare.
- * Disquéi Meess. 7. R. 5. 6 an Quercus in zur Hälfte gerolltem Blatt.
- * Subsequella Hb. 6. 7. R. bis Anf. 6 zwischen versp. Gipfelblättern von Schlehen.

Acanthophila Hein.

- * Alacella Dup. 7. 8. R. 5 bis Anf. 6 unter Flechten verborgen an Baumstämmen, Bretterzäunen etc.

Xystophora Hein.

- * Pulveratella H. S. 5. 7. R. in 2 Gen. 6 und 9 an Papilionaceen, besonders an Medicago sativa und Onobrychis.
- † Servella Z. 6. R. unbekannt. Bei Grünstadt.
- * Morosa Mühlig. 6. R. 5 in den Trieben von Lysimachia vulgaris.
- †* Rumicetella Hofm. 5. 7. R. miniert 4. 7 und 8 in Rumex acetosella.
- * Tenebrella Ub. 5—7. R. 5 in der Wurzel von Rumex acetosella.
- † Unicolorella Dup. 5. 6. R. unbekannt.
- †* Micella Schiff. 6. 7. R. in Trieben von Rubus.

Anacamptis Hein.

- †* Coronillella Tr. 5—8. R. 5 zwischen Blüten von Coronilla varia.
- * Bigutella H. S. 5. 6. 8. R. 6. 10 in versp. Trieben von Medicago sativa und Genista tinctoria.
- † Remissella Z. 6. 7. R. 5 zwischen den Blättern von Chrysocoma linosyris. Bei Grünstadt.
- * Anthyllidella Hb. 6. 8. R. 7 und 10—4 an vielerlei Papilionaceen in einem an den Rändern zusammen gesp. Blatt.

Albipalpella H. S. 5. 6. R. 10 an *Genista tinctoria*.

* *Vorticella* Sc. 6. 7. 8. R. 5. 9. 10 zwischen versp. Gipfelblättern von *Papilionaceen*, besonders *Medicago minima*.

* *Cincticulella* H. S. 6—8. R. 7 zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern von *Astragalus glycyphyllos* das *Chlorophyll* fressend. Auch an *Genista tinctoria*.

* *Taeniolella* Z. 6—8. R. 5. 6 zwischen versp. Gipfelblättern von *Medicago minima*, *Lotus corniculatus* und *Tetragonolobus siliquosus*.

† *Sarothamnella* Z. 6. R. 5 an *Genista tinctoria*.

Epithectis Meyr.

* *Mouffetella* Schiff. 6. R. 5 an *Loniceren*.

* *Pruinosella* Z. 8. R. 5 an *Vaccinium myrtillus* und *uliginosum* und *Andromeda polifolia*.

† *Nigricostella* Dup. 5. 7. 8. R. 6 und 9 10 an *Medicago minima*.

Aristotelia Hb.

†* *Brizella* Tr. 8. R. 9. 10 in Samenköpfen von *Statice armeria*. Bei Dürkheim.

* *Ericinella* Dup. 7. 8. R. 6. 7 unter dünnem Gespinnst zwischen den Blättern von *Calluna vulgaris*.

Recurvaria H. S.

* *Leucatella* Cl. 6. 7. R. 4 Anf. 5 zwischen versp. Trieben von Kern- und Steinobst.

* *Nanella* Hb. 6. 7. R. 4 Anf. 5 wie die Vorige.

Ptocheuusa Hein.

†* *Subocellea* Sthp. 6. 7. R. 8—10 als Sackträgerin zwischen den Samen von *Origanum vulgare*.

†* *Inopella* Z. 7. R. 8. 9 an *Helychrysum arenarium*.

* *Paupella* Z. 7—9. R. 7. 8 in den Blütenköpfen von *Inula dissenterica*.

Stenolechia Meyr.

* *Albiceps* Z. 6. R. Mitte 5 in welk herabhängenden Trieben von *Corylus*, seltener von *Ulmus campestris*.

- * *Gemmella* L. 7. 8—4. R. 6 in Eichentrieben in den Zweig eingebohrt.

Argyritis Hein.

- † *Pictella* Z. 7. 8. R. 5—7 in Röhren an Wurzel und Stengel von *Cerastium triviale*.
- Superbella* Z. 5. R. 8. 9 an *Thymus* (Wocke).

Chrysopora Clem.

- * *Stipella* Hb. 5. 7. 8. R. miniert 6. 7 und 9 in *Chenopodium* und *Atriplex*.
- * v. *Naeviferella* Dup.
- †* *Eppelsheimi* Stgr. 4. 7. R. 5. 6 und 9 miniert Bodenblätter von *Silene inflata*. Bei Dürkheim.
- * *Hermannella* F. R. 5. 7. 8 in *Chenopodium* und *Atriplex* minierend.

Apodia Hein.

- * *Bifractella* Dgl. 7. 8. R. 9—5 in den Blütenköpfen von *Conyza squarrosa* und *Inula salicina*.

Sitotroga Hein.

- †* *Cerealella* Olivier 5. R. 9. 10 in Mais, Getreidekörnern und anderen Sämereien.

Brachmia Meyr.

- †* *Rufescens* Hw. 6. 7. R. 5 in röhrenförmig zusammen gesp. Blättern von *Poa* und *Arrhenaterum*.
- †* *Lutatella* H. S. R. 7. 8. R. 6 in spiralförmig zusammen gesp. Blättern von *Calamagrostis epigeios* und *Triticum repens*.
- * *Triannulella* H. S. 6. 8—4. R. 7—9 in am Rande zusammen gesp. Blättern von *Convolvulus sepium* und *arvensis*.

Rhinosia Tr.

- †* *Sordidella* Hb. 6. 7. Eine von auswärts erhaltene R. lebte 6 an *Onobrychis sativa*.
- †* *Ferrugella* Schiff. 6. 7. R. 6 zwischen röhrenförmig versp. Blättern von *Campanula persicifolia*.

Paltodora Meyr.

- * *Striatella* Hb. 7. 8. R. den Winter über im Stengel von *Tanacetum vulgare*.

- † *Anthemidella* Wck. 6. R. 4 in den Köpfen von *Anthemis tinctoria*, *Chrysanthemum corymbosum* und *Achillea ptarmica*.

Mesophleps H. S.

- †* *Silacellus* Hb. 5 von Eppelsheim 1 Stück im Juni bei Friedrichsfeld gefangen. R. mit 6. 01 *Helianthemum* bezeichnet, erhielt ich aus Frankreich.

Ypsolophus Z.

- * *Ustulellus* F. 5. R. 9. 10 an *Carpinus betulus*, *Betula* und anderem Laubholz.
 - * *Fasciellus* Hb. 5. R. 9. 10 an Laubholz und besonders an Schlehen und Weissdorn.
 - * *Limosellus* Schläg. 6. 8. R. 4. 5 und 7 an Papilionaceen. Ich finde sie meistens an *Medicago sativa* und *Trifolium pratense*.
 - * *Schmidiellus* Heyd. Ende 6, Anf. 7. R. Anf. 6 in einem umgeschlagenen, vorn offenen Blatt von *Organum vulgare*.
- † *Juniperellus* L. 7. R. 4—6 in Gespinnst zwischen den Zweigspitzen von *Juniperus*.

Nothris Hb.

- * *Marginella* F. 7. R. 4. 5 in Gespinnst zwischen den Zweigspitzen von *Juniperus*.
- * *Verbascella* Hb. 6. 8. R. 4. 5. 7 an *Verbascum thapsus* und *lychnitis*.

Sophronia Hb.

- Semicostella* Hb. 5. 6. Schmid-Regensburg soll die R. an den Wurzelblättern einer wilden Nelke gefunden haben.
- †* *Humerella* Schiff. 6. 7. R. 5. 6 zwischen versp. Blättern von *Artemisia campestris*, *Achillea*, *Thymus*, *Gnaphalium* etc.
- † *Sicariella* Z. 6. 7. R. soll 4. 5 an *Artemisia campestris* leben.

Anarsia Z.

- * Spartiella Schrk. 6. R. 5 und Anf. 6 zwischen den Trieben von Spartium und Genista.
- * Lineatella Z. 6—9. R. 4, Anf. 5 in die Triebe von Steinobst, die welk herabhängen, eingebohrt. Später 7. 8 findet sich die R. auch in den Früchten, besonders in Pflirsichen und Aprikosen.

Megacraspedus Z.

- † Lanceolellus Z. 7. R. unbekannt. Bei Kallstadt.
- Binotellus F. 6. R. unbekannt.

Symmoca Hb.

- * Signatella H. S. 6. 7. R. Ende 5 an Flechten der Baumstämme zwischen der Rinde.

Oegoconia Stt.

- Quadripuncta Hw. 7. 8. R. soll bis 6 an Baumflechten leben.

Blastobasinae.

Endrosis Hb.

- * Lacteella Schiff. Fast das ganze Jahr hindurch. R. an toten Stoffen aller Art. (Sämereien, welken Pflanzenstoffen, toten Insekten, Pelzen, Federn etc.)

Blastobasis Z.

- Phycidella Z. 6. 7. Ueber die R. ist mir nichts bekannt.

Hypatima H. S.

- * Binotella Thubg. 7—8. R. soll an Loniceren leben.

Oecophorinae.

Pleurota Hb.

- †* Schlaegeriella Z. 6. 7. R. in Röhren unter Salvia und noch an anderen niederen Pflanzen.
- * Bicostella Cl. 5. 6. R. 10 an Calluna.

Aplota Stph.

- † Palpella Hw. 7. 8. R. 5 soll in faulem Holz oder an Flechten von Baumstämmen leben.

Dasystema Kurt.

- * *Salicella* Hb. 3. R. 8. 9 an Laubholz, besonders auch an Weiden.

Chimabache Z.

- * *Phryganella* Hb. 10. R. 6. 7 an Laubholz.
- * *Fagella* F. 3. R. 10 auf Laubholz.
ab *Dormoyella* Dup.

Semioscopia Hb.

- * *Anella* Hb. 2. 3. R. 6 an Birken in einem an den Seiten zusammen gesp. Blatt das hinten und vorn offen ist.
Strigulana F. 3. R. soll 6—8 an Pappeln leben.
- * *Avellanella* Hb. 3, 4. R. 6 polyphag an Laubholz.

Epigraphia Stph.

- * *Steinkellneriana* Schiff. 3. R. Ende 6 an Schlehen und Weissdorn auf der Unterseite eines Blattes unter Gespinnst.

Psecadia Hb.

- * *Sexpunctella* Hb. 7. R. Ende 7. 8 an *Echium*.
- * *Bipunctella* F. 4—7. R. 6—8 an *Echium*.
- * *Funerella* F. 5. R. 8—10 an *Symphytum*.
- * *Decemguttella* Hb. 7. R. 8 an *Lithospermum* und *Cynoglossum*.

Depressaria Hw.

- * *Costosa* Hw. 7. R. 5. 6 an *Genista* und *Spartium*.
- * *Flavella* Hb. 6. 7. R. 5 an *Centaurea nigra* und *jacea*.
- * *Pallorella* Z. 7. 8. R. 5. 6 an *Centaurea*, *Serratula*, *Scabiosa*, *Arctium*, *Spartium* und *Genista*.
- * *Assimilella* Tr. 5. R. 3 in Gespinnst zwischen 2 zusammen gesp. Zweigen von *Spartium scoparium*.
- †* *Nanatella* Stt. 5—8. R. 4—6 an *Carlina vulgaris*.
- * *Putridella* Schiff. 6. 7. R. 5 zwischen zusammen gesp. Blättern von *Peucedanum officinale*.
- * *Atomella* Hb. 6—8. R. 5. 6 an *Spartium* und *Genista*.
- * *Scopariella* Hein. 7. R. 5. 6. an *Spartium* und *Genista*.
- * *Propinquella* Tr. Ende 7—4. R. 6 an *Centaurea* und *Serratula*.

- † Laterella Schiff. 6. 7. R. 5. 6. an *Centaurea cyanus* zwischen am Stiel angesponnenen Blättern.
- * Zephyrella Hb. 6 bis Mai des nächsten Jahres. R. Anf. 6 an *Anthriscus silvestris* und *cerefolium*, *Chaerophyllum bulbosum* etc.
- Yeatiana F. 7. R. 6 an *Daucus carota*.
- * Ocellana F. 7. 8. R. 6. 7 in umgeschlagenem Blattrand an *Salix*.
- * Alstroemeriana Cl. 8. R. 7. 8. in einer Blattröhre an *Conium maculatum*.
- * Purpurea Hw. 9—4. R. 7 an *Daucus* und *Torrilis*.
- * Liturella Hb. 7. R. 5 in knäuelförmig versp. Blättern von *Hypericum*.
- * Conterminella Z. 6. 7. R. 5 an Weiden zwischen versp. Gipfelblättern.
- * Impurella Tr. 7—5. R. 6. 7 auf der Unterseite der Blätter von *Hypericum perforatum* und *quadrangulum*.
- * Applana F. 7. 8. R. 6 an *Anthriscus*, *Peucedanum oreoselinum* und anderen Umbelliferen.
- * Ciliella Stt. 7—9. R. 6. 7—9 an *Heracleum*, *Angelica* etc.
- * Capreolella Z. 6. 7. R. 6 an *Sium falcaria*.
- †* Rotundella Dgl. 7—8. R. 6 an *Daucus carota*.
- * Angelicella Hb. 6. R. 5 in knäuelförmig versp. Blättern von *Angelica silvestris*.
- * Cnicella Tr. 6. 7. R. 5. 6 an *Eryngium*.
- * Parilella Tr. 7. R. 6 zwischen knäuelförmig versp. Blättern von *Peucedanum oreoselinum*.
- †* Furvella Tr. 8. 9. R. 6—8 an *Dictamnus albus*.
- * Depressella Hb. 8. 9. R. 8 in den Schirmen von Umbelliferen, wie *Daucus*, *Silaus*, *Pastinaca* etc.
- †* Bupleurella Hein. 8. 9. R. 7. 8 an *Bupleurum falcatum*.
- * Pimpinellae Z. 9—5. R. 7—9 zwischen den Blüten von *Pimpinella saxifraga*.
- † Badiella Hb. 7. 8. R. 7 an *Pastinaca* und *Heracleum*.

Emeritella Stt. 7. 8. R. 6. 7 in Blattröhren von Tanacetum. (Nach E. Hofmann).

†* Olerella Z. 7—4. R. 6 Anf. 7 an Achillea millefolium.

* Albipunctella Hb. 7—4. R. 6 Anf. 7 an Chaerophyllum und Anthriscus.

Pulcherrimella Stt. Am 2. 7. 88 1 Falter gefangen. R. soll an Wurzelblättern von Pimpinella, Valeriana, Bunium, Cnidium und Daucus leben.

* Douglasella Stt. 7—9. R. 5 an Daucus.

†* Ululana Roessl. 7. 8. R. Ende 6 im Schirm von Carum bulbocastanum. Bei Grünstadt.

* Chaerophylli Z. 6—8. R. Ende 5 Anf. 6 an Chaerophyllum temulum.

†* Artemisiae Nick. 6—4. R. 5 Anf. 6 an Artemisia campestris.

Enicostoma Stph.

* Lobella Schiff. 5. R. 7—9 auf der Unterseite der Blätter von Prunus spinosa und Crataegus unter dünnem Gespinnst.

Anchinia Hb.

†* Daphnella Hb. 7. R. 6 an Daphne mezereum. Am Donnersberg.

†* Cristalis Sc. 6. 7. R. 5 an versp. Trieben von Daphne mezereum und gnidium.

Hypercallia Stph.

†* Citrinalis Sc. 6. 7. R. 6 zwischen Gipfelblättern von Polygala vulgaris und chamaebuxus.

Carcina Hb.

* Quercana F. 7. R. Ende 6 erwachsen auf der Unterseite von Eichenblättern unter lichtem Gespinnst.

Harpella Schr.

* Forficella Sc. 6. 7. R. bis Anf. Mai in faulem Holz.

Alabonia Wisghm.

†* Geoffrella L. Im Mai 1882 fing ich den Falter zahlreich bei Weissenburg. R. 3. 4 in faulem Holz.

* Bractella L. 5. 6. R. 3. 4 unter loser Rinde.

Oecophora Latr.

- * *Oliviella* F. Ende 6 bis Anf. 8. R. 4. 5 in faulem Holz.

Borkhausenia Hb.

- † *Tinctella* Hb. 5. 6. R. 5 in faulem Holz.
- * *Unitella* Hb. 6. 7. R. 3. 4 unter loser Rinde.
- * *Panzerella* Sph. 5. 6. R. 10 an der Erde in einem etwas gebogenen länglich runden Blattsack, welche Blätter fressend.
- * *Flavifrontella* 6. 7. Hb. R. bis Mai in einem der vorigen Art ähnlichen Sack, an der Erde lebend.
- * *Pseudospretella* Stt. 4—6. R. den Winter über an trockenen Sämereien und sonstigen trockenen Pflanzenteilen. Auch an altem Hundekuchen fand ich sie zahlreich.
- * *Stipella* L. 4. 5. R. den Winter über zwischen und unter Kiefernrinde.
- * *Similella* Hb. 5. 5. R. wie Vorige.
- * *Cinnamomea* Z. Ende 6 bis Anf. 8. R. bis 5 an faulem Kiefern- und Fichtenholz.
- * *Augustella* Hb. 5. 6. R. 10—4 an faulem Holz.
- * *Luctuosella* Dup. Ende Mai. R. 10—3 unter der Rinde von *Tilia*, *Pyrus malus*, *Pinus silvestris* und *Acer pseudoplatanus* gefunden.
- † *Jourdheuillevella* R. 6. 7. Bei Dürkheim von Eppelsheim aufgefunden. R. soll in Frankreich in dürren Knospen von *Pinus maritima* gefunden worden sein.
- * *Minutella* L. 5. 6. Eine R. in m. Smlg. wurde im Mai in einem Hühnernest gefunden. Sonst lebt sie noch in toten Pflanzenstoffen.
- * *Borkhausenii* Z. 6—8. R. den Winter über bis Mai unter der sich abschiefernden Kiefernrinde.
- * *Formosella* F. 6. 7. R. 5. 6 unter loser Rinde.
- † *Lunaris* Hw. 6—8. R. 5 unter loser Rinde.
- * *Lambdella* Don. 7. 8. R. 5 unter einer feinen Kothröhre zwischen Flechten der Rinde.

- * *Schaefferella* L. 5. R. den Winter über unter loser Rinde.
- † *Grandis* Desvignes 5. Eppelsheim erzog 2 Stücke, deren R. in Winnweiler unter Buchenrinde gefunden wurden.
- * *Procerella* Schiff. 6—8. R. 5 Anf. 6 unter feiner Kothröhre zwischen Flechten der Rinde.

Elachistidae.

Scythridinae.

Schreckensteinia Hb.

- †* *Festaliella* Hb. 4—8. R. 5. 7 und 9 an *Rubus*, Löcher in die Blätter fressend.

Epermenia Hb.

- †* *Illigerella* Hb. 5—7. R. Ende 4—6 an *Aegopodium podagraria*, *Angelica silvestris* und *Fragaria*.
Pontificella Hb. 6. R. wird an *Thesium* vermutet.
- † *Insecurella* Stt. 5. 6. 8. R. wurde an *Thesium linophyllum* gefunden.
- * *Chaerophyllella* Goeze 4. 5. 7. 8. R. 6 und 8. 9 an *Umbelliferen*.

Scythris Hb.

- † *Productella* Z. 5. R. 4. 5 an *Origanum vulgare*.
- † *Fallacella* Schläg. 5—8. R. 5—6 in Gespinnströhren an *Helianthemum*.
Grandipennis Hw. 6. 7. R. unbekannt.
Ericetella Hein. 6. Anf. 8. R. unbekannt.
- * *Senescens* Stt. 5—7. R. 5 in Röhrengespinnst unter verschiedenen Pflanzen, wie *Helianthemum*, *Thymus* etc.
Fuscocuprea Hw. 6. 7. R. 5 an *Helianthemum*.
Disquéella Fuchs 6 Anf. 7. R. unbekannt. In der Rhein-anlage.
- †* *Potentillae* Z. 6. Eine aus Frankreich erhaltene R. war Ende März an *Rumex acetosella* gefunden worden.
- † *Bifissella* Hofm. 5. 6. R. unbekannt. Bei Friedrichsfeld.

- † *Laminella* H. S. 5—7. R. 4. 5 an *Hieracium pillosella*.
* *Scopolella* Hb. 6. 7. Je 1 R. fand ich Anf. 6 unter
Helianthemum, *Hypericum* und an Mauermoos.
* *Chenopodiella* Hb. 4. 5. 7. 8. R. 6. 7 und 9 an *Chenopodium*.
Dissimilella H. S. 6—8. R. 5. 6 in Gespinnt an Wurzelblättern von *Helianthemum*.
Variella Stph. 5. 6. R. soll im Mai an Haarmoos (*Polypodium commune*) vorkommen.
† *Cicadella* Z. 6. 7. R. 5 6 an *Scleranthus annuus* in einer Gespinnströhre.

Momphinae.

Amphisbatis Z.

- †* *Incongruella* Stt. 3. 4. R. mit länglichem Röhrensack erhielt ich 22. 9. 05 von Schütze Rachlau an Moos lebend.

Cataplectica Wisghm.

- * *Devotella* Heyd. 7. Anf. 8. R. 8. 9 in den Samen von *Angelica silvestris*, doch wohl auch an anderen Umbelliferen.
* *Fulvigutella* Z. 7. 8. R. 10 in den Samen von *Angelica silvestris* und *Heracleum sphondylium*.

Cosmopteryx Hb.

- * *Scribaëlla* Z. 7. R. 10 in den Blättern von Schilfrohr minierend.
* *Eximia* Hw. 6. R. miniert 8 die Blätter von *Humulus*.
†* *Schmidiella* Z. 6. R. 8. 9 in den Blättern von *Vicia sepium*, *pisiformis* und *Orobus* minierend.

Batrachedra Stt.

- * *Praeangusta* Hw. 6. R. fand ich 5 in der Samenwolle von *Populus tremula* und *Salix caprea* und zwischen 2 aufeinander liegenden Blättern von *Populus alba*.
* *Pinicolella* Dup. 5. 6. R. 4 an Fichten in Gespinnst zwischen den Nadeln.

Stathmopoda Stt.

- * *Pedella* L. 6. 7. R. 9 in den Früchten der Erle.

Ochromolopis Hb.

- † *Ictella* Hb. 8. R. 5. 6 in zusammen gesp. Trieben von *Thesium montanum* und *pratense*.

Heinemannia Wck.

- Festivella* Schiff. Im Juli 1878 fing ich im hiesigen Schützenhause 2 Falter an einer Laterne. R. unbekannt.

Blastodacna Wck.

- * *Hellerella* Dup. 5. 6. R. 9 in den reifen Früchten von Weissdorn.
* *Putripennella* Z. Ende 6. 7. R. 4. 5 in den Blüten der Apfelbäume sich in den Zweig einbohrend.

Mompha Hb.

- †* *Decorella* Stp. 8—5. R. 7. 8 in Stengelanschwellungen von *Epilobium*arten.
†* *Fulvescens* Hw. 4—8. R. 6 in versp. Trieben von *Epilobium angustifolium*.
* *Miscella* Schiff. 6. 8. R. 4—5 und 6. 7 an *Helianthemum* minierend.

Simnaecia Stt.

- * *Phragmitella* Stt. 7. R. den Winter über in den Kolben von *Typha latifolia*.

Anybia Stt.

- †* *Epilobiella* Roemer 7—4. R. miniert 6. 7 an *Epilobium*arten und *Circaea lutetiana*.

Spuleria Hofm.

- * *Aurifrontella* Hb. 5. R. 7—9 in den Zweigen von Weissdorn; sie verrät ihre Anwesenheit durch ein kleines länglich rundes Loch.

Psacaphora H. S.

- * *Terminella* Westw. 5. R. finde ich 9, die Blätter von *Circaea lutetiana* minierend.

Stigmatophora H. S.

- * Heydeniella F. 5. 6. R. 8 an *Betonica officinalis* auf der Unterseite der Blätter, von wo aus sie miniert.

Pomposella Z. 5—6. R. soll im Mai an *Helychrysum* und *Hypericum* minieren.

Helioidines Stt.

- * Roesella L. 5. 7. 8. R. finde ich 6. 7 unter dichtem Gespinnst an *Blitum bonus henricus*. Soll auch an *Spinacia*, *Amaranthus* und *Chenopodium* vorkommen.

Pancalia Stph.

- * Leuwenhoekella L. 4—7. R. fanden Griebel und ich Anf. Juni an einer Violaart am Boden in einer feinen Gespinnströhre.

Augasma H. S.

- †* Aeratella Z. 6. R. 9—4 in selbsterzeugter zwischen den Blättern stehenden Galle von *Polygonum aviculare*.

Heliozelinae.

Antispila Hb.

- * Pfeifferella Hb. 4—6. R. miniert im Juli die Blätter von *Cornus sanguinea*.
- * Petryi Martini 5. R. miniert etwas später wie die Vorige die Blätter der gleichen Pflanze.

Heliozela H. S.

- † Sericiella Hw. 4. 5. R. miniert 10 an *Quercus* die Blätter längs der Hauptrippe.
- † Stanneella F. 4. 5. R. miniert 7 in verdicktem Blattstiel von *Quercus*.
- † Resplendella Stt. 5. 6. R. miniert 9. 10 in den Blättern von *Alnus glutinosa*.

Coleophorinae.

Asychnia Stt.

- * Modestella Dup. 4. 5. R. 7 in den Samen von *Stellaria holostea*.

Coleophora Hb.

- † Juncicolella Stt. 6. Lappensack 9—5 an *Calluna* und *Erica cinerea*.
- * *Laricella* Hb. 5. 6. R. 3. 4 in weisslichem Blattsack an Lärchen.
- † *Antennariella* H. S. 4. R. 10 an *Luzula pilosa*.
- † *Badiipennella* Dup. 6. 7. Scheidensack 10 an *Ulmus*, *Corylus* und *Prunus spinosa*.
- * *Milvipennis* Z. 5—7. Röhrensack 10—5 an *Betula*.
- * *Lutipennella* Z. 6. 7. Röhrensack 9—6 an *Betula*.
- * *Limosipennella* Dup. 6. 7. Blattsack 5. 6 an *Ulmus campestris*.
- * *Ochripennella* Z. 6. Lappensack 10—4 an *Ballota*, *Lamium*, *Stachys*, *Glechoma*.
- †* *Solitariella* Z. 6. 7. Röhrensack 10—5 an *Stellaria holostea* und *Alsine media*.
- †* *Olivacella* Stt. 6. Röhrensack 5 an *Stellaria holostea*, *Cerastium arvense* und *vulgatum*.
- † *Cornuta* Stt. 6. R. 10—4 in hornartig gekrümmtem Blattsack an *Betula*.
- * *Gryphipennella* Bouché 6. Blattsack 9—5 an *Rosa*.
- * *Siccifolia* Stt. 5. 6. Blattsack 9 an *Betula* und *Crataegus*.
- †* *Orbitella* Z. 5. 6. Puppensack 9—5 an *Alnus*, *Betula* und *Vaccinium*.
- * *Viminetella* Z. 5. 6. Der 3farbige Puppensack 4. 5 an Weiden.
- †* *Vacciniella* H. S. 6. Puppensack 10—5 an *Vaccinium*.
- †* *Vitisella* Gregson 5. 6. Pistolensack 10—4 an *Vaccinium vitis idaea*.
- † *Binderella* Koll. 6. 7. Puppensack 9—5 an *Alnus* und *Corylus*.
- * *Fuscedinella* Z. 6. 7. Röhrensack 4. 5 an vielerlei Laubholz.
- * *Nigricella* Sthp. 6. 7. Röhrensack 10—5 an Laubholz.
- * *Paripennella* Z. 5. Lappensack 9—4 an Laubholz, *Rubus*.
- * *Fuscocuprella* H. S. 6. 7. Lappensack 10—4 an *Corylus* und *Betula*.

- * *Albitarsella* Z. 7. Scheidensack 11—5 an *Origanum*, *Glechoma*, *Thymus*, *Mentha*, *Clinopodium*, *Melissa*, *Pulmonaria*, *Symphytum*, *Achillea*, *Centaurea* etc.
- * *Alcyonipennella* Kollar 4. 5. Scheidensack 10—4 an *Centaurea jacea* und *Serratula*.
- * *Frischella* L. 7. Samensack 8. 9. an den Samen von *Melilotus officinalis*.
- † *Deauratella* Z. 5—7. Röhrensack 10—5 an *Centaurea* und *Melilotus* an den Blüten.
- * *Spissicornis* Vill. 6. 7. Röhrensack 10—5 an *Trifolium arvense*.
- † *Chalcogrammiella* Z. 6. 7. Röhrensack 10—5 an *Cerastium* und *Holosteum*.
- * *Lixella* Z. 6—8. Blattsack von Gras 5. 6 an Gräsern (*Briza media*, *Holcus lanatus* etc.)
- * *Ornatipennella* Hb. 6. Blattsack von Gras 4. 5 an *Briza* etc.
- †* *Ochrea* Hw. 7. 8. Blattsack 9—6 an *Helianthemum*, *Potentilla*, *Inula* etc.
Clypeiferella Hofm. 7. Samensack 7—9 an *Chenopodium album*.
- * *Squalorella* Z. 7. 8. Samensack 10—5 an *Atriplex* und *Chenopodium*.
- †* *Leucapennella* Hb. 5—6. Samensack 10—7 an *Lychnis viscaria*, *Silene nutans* und *inflata*.
Niveicostella Z. 5. 6. Scheidensack 9—5 an *Thymus* und *Spartium*.
- †* *Albicostella* Dup. 5. Röhrensack 9—4 an *Potentilla*.
- * *Discordella* Z. 7. 8. Scheidensack 8—5 an *Lotus* und *Medicago*.
- † *Genistae* Stt. 6. 7. Puppensack 9—6 an *Genista pilosa*.
- †* *Bilineatella* Z. 6. 7. Lappensack 6 an *Genista* und *Spartium*.
- * *Serenella* Z. 6. Lappensack 5 an *Astragalus glycyphyllos*, *Coronilla*, *Colutea*, *Caragane japonica*.
- †* *Onobrychiella* Z. 5. 6. Blattsack 7—10 an *Onobrychis*.
Auf dem Hohenfels bei Grünstadt.

- * *Trifariella* Z. 7. Lappensack 5 an *Spartium* und *Genista*.
- * *Saponariella* Heeger 7. Röhrensack 10—4. 5 an *Saponaria officinalis*.
- * *Gallipennella* Hb. 6. Röhrensack 8 an den Schoten von *Astragalus glycyphyllos*.
- † *Vulnerariae* Z. 4. 7. Sack ist mir nicht bekannt. Nahrungspflanze soll *Anthyllis vulneraria* sein.
- † *Roessleri* Wck. 7. Scheidensack an *Tanacetum*.
- † *Partitella* Z. 5—7. Der mir unbekannte Sack soll an *Artemisia* zu finden sein.
- * *Pyrrhulipennella* Z. 7. Scheidensack 9—5 an *Calluna vulgaris*.
- * *Ditella* Z. 6. 7. Scheidensack 5. 6 an *Artemisia campestris*.
- † *Vibicigerella* Z. 5—7. Scheidensack 10—4 an *Artemisia campestris*.
- †* *Caelebipennella* Z. 7. 8. Scheidensack 4—6 an *Artemisia campestris* und *Helychrysum*.
- * *Conspicuenta* Z. 7. Scheidensack 5. 6 an *Centaurea jacea*.
- * *Vibicella* Hb. 6. 7. Scheidensack 4. 5. an *Genista tinctoria*.
- * *Currucipennella* Z. 6. Pistolensack 5. 6 an Laubholz.
- * *Palliatella* Zk. 6. Pistolensack 4. 5 an Laubholz.
- * *Ibipennella* Z. 7. 8. Pistolensack bis 5. 6 an *Betula*, *Salix*, *Quercus*, *Pyrus*.
- † *Betulella* Hein. 7. 8. Pistolensack 5. 6 an *Betula*.
- * *Anatipennella* Hb. 6. 7. Pistolensack Anf. 6 an *Prunus spinosa*.
- †* *Hemerobiella* Sc. 7. 8. Röhrensack 5. 6 an Laubholz.
- * *Auricella* F. 6. 7. Blattsack 5 an *Betonica officinalis*, *Stachys recta* und *Teucrium scorodonia*.
- * *Brevipalpella* Wck. Blattsack 5. 6 an *Serratula tinctoria* und *Centaurea jacea*.
- * *Serpylletorum* Hering 7. Griebel fand den Lappensack im Mai bei Thalhaus in Bad. an *Thymus serpyllum*.
- †* *Serratulella* H. S. 7—8. Blattsack 5. 6 an *Jurinea pollichii* bei Friedrichsfeld in Bad.

- † Conyzae Z. 6. 7. Scheidensack 5. 6 an Conyza squarosa, Inula hirta und Eupatorium cannabinum.
- †* Onosmella Brahm. 6. 7. Lappensack 5. 6 an Echium, Anchusa, Betonica, Hieracium, Artemisia, Centaurea, Verbascum.
- †* Lineolea Hw. 5. 6. Röhrensack 9—5 an Lamium, Ballota, Betonica, Stachys und anderen Labiaten.
- * Troglodytella Dup. 6. 7. Röhrensack 9—5 an Conyza, Solidago, Artemisia, Achillea, Tanacetum, Hieracium, Inula, Cirsium etc.
- * Inulae Hein. Wck. 8. Röhrensack 5. 6 an Inula salicina und Eupatorium cannabinum.
- * Linearrella Z. 5—9. Röhrensack 9. 10 an Wurzelblättern v. Solidago vigaurea und Aster amellus.
- †* Pappiferella Hofm. 6. 7. Röhrensack 5. 6 in den Blüten von Gnaphalium dioicum.
- * Murinipennella Dup. 4. 5. Röhrensack 10 an Luzula albida und pilosa.
- Caespitiella Z. 5. 7. Röhrensack 10—4 an Juncus, Scirpus, Luzula.
- * Nutantella Mühlig und Frey. 5 Samensack 7. 8 an Silena nutans und Lychnis flos cuculi.
- † Silenella H. S. 5. 6. Röhrensack 9 an Silene otites.
- Dianthi H. S. 5. Röhrensack 8—5 an Dianthus carthusianorum.
- †* Millefolii Z. 5. 6. Röhrensack 10—5 an den Blättern von Achillea millefolium.
- * Odorariella Mühlig und Frey 7. 8. Röhrensack 5—7 an Jurinea pollichii.
- †* Succursella H. S. 5—8. Röhrensack 10—5 an Artemisia campestris.
- † Directella Z. 5—7. R. 9. 10 an Artemisia campestris. Bei Friedrichsfeld.
- †* Gnaphalii Z. 5—8. Röhrensack 4. 5 an Helychrysum arenarium.
- †* Otitae Z. 7. 8. Röhrensack 8—5 an Silene otites.

- * *Argentula* Z. 7. Röhrensack 10 an den Samen von *Achillea millefolium*.
- †* *Simillimella* Fuchs. 6. 7. Röhrensack an *Artemisia campestris*.
- * *Virgaureae* Stt. 7. Röhrensack 10 an Samen und Blüten von *Solidago virgaurea*.
- †* *Asteris* Mühlig. 8. Röhrensack 10 an Blüten und Samen von *Aster amellus* und *Chrysocoma linosyris*.
- * *Artemisiae* Mühlig. 7. 8. Röhrensack 9. 10 an *Artemisia campestris*.
- * *Laripennella* Zett. 6. 7. Röhrensack 10—5 an *Chenopodium* und *Atriplex*.
- * *Flavaginella* Z. 6—8. Röhrensack 10—4 an *Chenopodium* und *Atriplex*.

Elachistinae.

Perittia Stt.

- * *Obscurepunctella* Stt. 4. R. 7 miniert an *Loniceren*.

Elachista Tr.

- † *Quadrella* Hb. 5. 7. R. 4 in *Luzula albida* und *pilosa*.
- † *Magnificella* Tgstr. 5—8. R. 5. 6 in *Luzula albida* und *pilosa*.
- * *Nobilella* Z. 5. 6. R. 4—6 in *Festuca*, *Aïra*, *Bromus*, *Agrostis* etc.
- * *Gleichenella* F. 5. R. 10—5 in *Luzula*, *Carex* etc.
- †* *Cinereopunctella* Hw. 5. 6. R. 3. 4 in *Sesleria coerulea*, *Aïra caespitosa* und *Carexarten*.
- † *Diederichsiella* Hering 5. R. 4 in *Milium effusum*.
- †* *Poae* Stt. 4. 5. R. Anf. 4 in *Poa aquatica*.
- † *Perplexella* Stt. 5—8. R. 4—8 in *Aïra caespitosa*.
- †* *Subnigrella* Dgl. 5. 8. R. 3. 4 und 6. 7 in *Bromus erecta* und *Avena pubescens*.
- Nigrella* Hw. 4. R. 3. 4 in *Poaarten*.
- † *Exactella* H. S. 5. 7. 8. R. 4 und 6 in *Poa nemoralis*.
- Bedellella* Scircom. 5. R. 4 in *Avena pratensis*, *Poa trivialis*, *Festuca ovina*.
- Pullicomella* Z. 7. 8. R. 4 in *Avena*, *Festuca* etc.

- Humilis Z. 4. 5. 7. R. 4. 7. 8 in Agrostis.
- † Reuttiana Frey. 5. 6. R. Anf. 4 in Koeleria cristata.
- † Bifasciella Fr. 6. 7. R. 4 in Agrostis, Festuca und Aïra.
- †* Megerlella Stt. 6—8. R. 5. 7 in Aïra, Sesleria, Brachypodium und Carex.
- * Taeniatella Stt. 5. R. 3 Anf. 4 in Brachypodium und Dactylis.
- Chrysodesmella Z. 5. Soll in ächten Gräsern minieren.
- Zonariella Tgstr. 8. R. 4. 6 in Brachypodium, Aïra, Carex.
- Biatomella Stt. 5. 7. R. soll in Carexarten minieren.
- † Collitella Dup. 7. R. unbekannt.
- †* Disertella H. S. 6. 7. R. 5 in Holcus und Brachypodium.
- Pollinariella Z. 5. R. 4 in Brachypodium, Arena, Festuca.
- † Lugdunensis Frey 4. 5. R. unbekannt.
- * Cerusella Hb. 5. 7. 8. R. 4. 6. 7 in Arundo phragmites.
- Rudectella Stt. 5. 8. 9. R. soll in Carexarten minieren.
- * Rufoinerea Hw. 4. 5. 7. R. 3—6 in Holcus mollis.
- †* Lastrella Chrét, 5—7. R. 4 an verschiedenen Gräsern.
- Anserinella Z. 5. R. unbekannt.
- Dispilella Z. 6. R. soll in Festucaarten minieren.
- Dispunctella Dup. 4. Wie Vorige.
- Nitidulella H. S. 6. 7. R. unbekannt.
- Argentella Cl. 5. 6. R. polyphag in vielen Gräsern.
- Festucicolella Z. 6. R. soll 5 in Festuca minieren.

Scirtopoda Wck.

- * Herrichiella H. S. 6. R. miniert 7. 8 die Blätter von Symphoricarpus racemosus und Lonicera xylosteum.

Gracilariidae.

Gracilariinae.

Gracilaria Z.

- * Alchimiella Sc. 4. 6. R. 10 in einem Blattkegel an Eichen.
- * Stigmatella F. 7. 10—4. R. 5. 6. 8. 9 in einem Blattkegel an Weiden und Pappeln.

- † *Onustella* Hb. Habe ich noch nicht beobachtet, dagegen ist nicht selten:
- * *gen. hibern.* *Fidella* Reutti 9. 10. R. 8. 9 in Blattkegeln an *Humulus*.
 - * *Hemidactylella* F. 3. 5. 7. 10. R. in Blattkegeln an Ahorn fand ich 8. 9.
- † *Fribergensis* Fritzsche 7—5. R. 7. 8 in Blattkegeln an Ahorn.
- Falconipennella* Hb. 8—5. R. 8 in Blattrollen an Erlen.
 - * *Populetorum* Z. 9. R. 8 an Birken in einer verworrenen Blattrolle.
 - * *Elongella* L. 7. 9—4. R. 5. 6. 8. 9 in Blattrollen an Erlen.
 - * *Roscipennella* Hb. 6—8. R. 5. 7 in breit umgeschlagener Blattspitze an *Juglans regia*.
- † *Rufipennella* Hb. 7. 10. R. 6. 8 in einem Blattkegel an *Acer pseudoplatanus*.
- * *Tringipennella* Z. 5. 7. 8. R. 4. 6. 7 in einem röhrenförmig zusammen gesp. Blatt von *Plantago lanceolata*.
- Limosella* Z. 5. 6. 8. R. Ende 7 und Ende 9 an *Genista*, *Teucrium* und *Jurinea*.
- * *Syringella* F. 4. 5. 7. 8. R. 6. 8. 9 an *Syringa*, *Ligustrum* und *Fraxinus*.
- Phasianipennella* Hb. 9—4. R. miniert 8. 9 die Blätter von *Rumex* und *polygonum*.
- Quadrisignella* Z. 9—5. R. miniert 7. 8 die Blätter von *Rhamnus frangula* und *cathartica*.
- * *Aurogutella* Stph. 6—5. R. 6. 9. 10 in Blattkegeln an *Hypericum*.
- Ononidis* Z. 4—8. Miniert 5. 7 in *Ononis repens*.
- * *Imperialella* Mn. 5. 7. R. 8. 9 in unterseitiger blasiger Mine an *Symphytum officinale*.
 - * *Kollariella* Z. 5—8. R. miniert 6 und 10 in *Genista*, *Spartium* und *Cytisus*.

Ornix Z.

- * Guttea Hw. 4. 5. 7. 8. R. 6. 7. 9 an *Pyrus malus*.
- * Petiolella Frey 3. 4. R. 10 an jungen Apfelbäumchen auf der Oberseite am Blattstiel unter einem länglichen orangefarbenen Gespinnst. Das Blatt ist an den Seiten aufgebogen.
- † Fagivora Frey 4. 5. 8. R. 6. 9 an *Fagus* in nach unten umgeschlagenem Blattrand.
- † Carpinella Frey 4. 5. 7. 8. R. 7. 9. 10 miniert in *Carpinus betulus*.
- * Anglicella Stt. 4. 5. 8. R. 7 und 9 in einem Blattkegel an *Crataegus*.
- * Avellanella Stt. 4. 5. 8. R. 7 und 9 in umgeschlagenem Blattrand an *Corylus avellana*.
- * Finitimella Z. 4. 5. 8. R. 7. 9 und 10 in umgeschlagenem Blattrand an *Prunus spinosa*.
- * Torquillella Z. 4. 5. 8. R. 6. 7 und 9 in umgeschlagenem Blattrand in *Prunus spinosa*.
- † Scoticella Stt. 5. 8. R. 7 und 10 an *Sorbus* in umgeschlagenem Blattrand.
- * Betulae Stt. 4. 5. 8. R. 7 und 10 an *Betula* in umgeschlagenem Blattrand.
- † Eppelsheimi Fuchs. Eine Entdeckung Eppelsheim's kurz vor seinem Tode. R. an *Acer platanoides*.

Lithocolletinae.

Bedellia Stt.

- * Somnulentella Z. 9. R. miniert 8. 9. in *Convolvulus sepium* und *arvensis*.

Lithocolletis Z.

- Roboris* Z. R. *Quercus* unterseitig.
- Amyotella* Dup. R. *Quercus* u.
- Hortella* F. R. *Quercus* u.
- Sylvella* Hw. R. *Acer campestre* u.
- Geniculella* Rag. R. *Acer pseudoplatanus* u.

- Cramerella F. R. Quercus u.
- † Tenella Z. R. Carpinus betulus u.
- Heegeriella Z. R. Quercus u.
- Alniella Z. R. Alnus glutinosa u.
- Strigulatella Z. R. Alnus incana u.
- † Nigrescentella Logan. R. Vicia sepia und angustifolia,
Trifolium medium und Medicago sativa u.
- Lautella Z. R. Quercus u.
- Insignitella Z. R. Trifolium pratense, medium etc. u.
- Ulmifoliella Hb. R. Betula u.
- Fraxinella Z. R. Genista germanica oberseitig.
- † Spinolella Dup. R. Salix caprea u.
- Cavella Z. R. Betula u.
- Viminetorum Stt. R. Salix viminalis u.
- † Salicicolella Sircom. R. Salix caprea, cinerea u.
- Salictella Z. R. div. Salices u.
- † Dubitella H. S. R. Salix caprea u.
- † Sorbi Frey. R. Sorbus aucuparia u.
- † Cydoniella F. R. Cydonia vulgaris, Pyrus communis u.
- † Cerasicolella H. S. R. Prunus avium, Cerasus, Mahaleb,
Armeniaca u.
- Spinicolella Z. R. Prunus spinosa u.
- Blancardella F. R. Pyrus malus u.
- Oxyacanthae Frey. R. Crataegus oxyacantha u.
- † Mespilella Hb. R. Pyrus, Cydonia, Sorbus u.
- Faginella Z. R. Fagus sylvatica u.
- Coryli Nicelli. R. Corylus avellana oberseitig.
- Carpinicolella Stt. R. Carpinus betulus o.
- Distentella Z. R. Quercus u.
- Lantanella Schrk. R. Viburnum lantana, opulus, tinus u.
- Quercifoliella Z. R. Quercus u.
- † Messaniella Z. R. Quercus, Castanea, Carpinus, Ilex etc. u.
- † Cerasinella Reutti. R. Genista sagittalis, pilosa o.
- † Staintoniella Stt. R. Genista pilosa o.
- Connexella Z. R. Salix fragilis und alba, Populus nigra u.
- Corylifoliella Hw. R. Pyrus, Crataegus, Sorbus o.
- † Betulae Z. R. Betula, Pyrus o.

- Nicellii Stt. R. *Corylus avellana* u.
† Froelichiella Z. R. *Alnus glutinosa* o.
Stettinensis Nicelli. R. *Alnus glutinosa* u.
Klemannella F. R. *Alnus glutinosa* u.
Schreberella F. R. *Ulmus* u.
Emberizaepennella Bouché. R. *Lonicera* sp. u.
† Tristrigella Hw. R. *Ulmus campestris*, *Alnus* u.
† Scabiosella Dgl. R. *Scabiosa columbaria* u. Bei
Friedrichsfeld.
Trifasciella Hw. R. *Lonicera* sp. u.
† Pastorella Z. *Salix viminalis* etc. u.
Populifoliella Tr. R. *Populus nigra*, *pyramidalis* u.
† Apparella H. S. R. *Populus*, *Salix* u.
Comparella Z. R. *Populus alba* u.

Tischeria Z.

- * Complanelle Hb. 5—8. R. 6. 7. 9. 10 an *Quercus* in grosser gelblicher Mine.
- * Dodonaea Stt. 5. 6. R. 7—10 miniert an *Quercus* ähnlich der Vorigen.
- * Decidua Wck. 5. 6. 7. R. 7—10. Wie die beiden vorhergehenden.
- * Marginea Hw. 5—8. R. miniert 6 und 10—4 in *Rubus*.
- † Heinemanni Wck. 6. R. wie Vorige.
Gaunacella Dup. 5. R. miniert 9. 10 in *Prunus spinosa*.
- * Angusticoella Dup. 4. 5. Miniert 8—10 in *Rosa canina* und *centifolia*.

Lyonetidae.

Lyonetiinae.

Lyonetia Hb.

- * Clerkella L. Den Sommer über. R. miniert in allen *Prunus* und *Pyrus*arten.
ab. Aereella Fr.
- † Prunifoliella Hb. Die Stammform noch nicht gefunden, dagegen fing ich von der
ab. Padifoliella Hb. am 26. 8. 87 1 frisches Stück.
R. soll in *Prunus*arten minieren.

Phyllocnistinae.

Phyllocnistis Z.

- * Suffusella Z. In 2 Gen. Miniert 6. 7 und 9. 10 in Pappeln.
- * Sorhageniella Lüders. In 2 Gen. R. miniert 6. 7 und 9. 10 in Populus tremula.
- * Saligna Z. In 2 Gen. R. miniert 6. 7 und 9. 10 in Weiden.

Cemiostoma.

- * Susinella H. S. 5—7. In 2 Gen. R. miniert in grosser brauner Mine an Populus alba, seltener in andern Pappeln.
- * Spartifoliella Hb. 5—8. R. miniert 3. 4 den Stengel von Spartium scoparium.
- * Laburnella Stt. 4—8. R. 6 und 8—10 miniert in Cytisus laburnum.
- * Wailesella Stt. 4 5. 8. R. 6 und 8—10 miniert in Blättern von Genista tinctoria.
- † Lathyrifoliella Stt. 4. R. miniert 8 die Blätter von Orobus tuberosus.
- * Scitella Z. R. 6 und 8. 9 in einer Fleckenmine an Crataegus, Prunus, Pyrus und Sorbus.

Bucculatrix Z.

- † Thoracella Thubg. 5. 7. 8. R. 6—9 an Laubholz.
- * Cidarella Z. 5. 6. 8. R. 7. 9. 10 an Erlen.
- * Ulmella Z. 4. 5. 7. R. 6. 9. 10 an Ulmen.
- * Crataegi Z. 5. 6. 8. R. 7. 9 an Crataegus, Pyrus communis und Hippophaë.
- † Boyerella Dup. 5. 6. 7. 8. R. 7. 9. 10 an Ulmen.
- * Frangulella Goeze. 5. 6. R. 9. 10 an Rhamnus frangula.
- * Artemisiae H. S. 5. 7. 8. R. 4 und 7 an Artemisia campestris.
- * Gnaphaliella Tr. 6. 8. R. 5. 7 an Helychrysum arenarium.
- Nigricomella Z. 5. 8. R. 3. 4 und 7 an Chrysanthemum leucanthemum.
- Cristatella Z. 5. 7. R. 4—7 an Achillea millefolium.

Antispilella Chrétien i. l. am 4. 8. 03 1 einziges frisches Stück gefangen, das ich Chrétien vorlegte, der es für eine neue Art erklärte und der Aehnlichkeit mit den Faltern der Gattung *Antispila* wegen, *Antispilella* nannte.

Opostega Z.

Salaciella Tr. 6—8. R. nach Sorhagen an *Achillea*, nach Meyrick an *Rumex acetosella*.

Nepticulidae.

Trifurcula Z.

Immundella Z. 6—8. R. unbekannt.

Nepticula Z.

- † *Pomella* Vaghan. R. *Pyrus malus*.
- † *Pygmaeella* Hw. R. *Crataegus*.
- † *Aeneella* Hein. R. *Pyrus malus*.
Atricapitella Hw. R. *Quercus*.
- † *Basigutella* Hein. R. *Quercus*.
- † *Rhamuella* H. S. R. *Rhamnus cathartica*.
- † *Viscerella* Stt. R. *Ulmus campestris*.
Anomalella Goeze. R. *Rosa*.
- † *Nitidella* Hein. R. *Crataegus*.
- † *Tiliae* Frey. R. *Tilia*.
- † *Lonicerarum* Frey. R. *Lonicera*.
- † *Aucupariae* Frey. R. *Sorbus aucuparia*.
Minusculella H. S. R. *Pyrus communis*.
- † *Pyri* Glitz. R. *Pyrus communis*.
- † *Oxyacanthella* Stt. R. *Crataegus*, *Pyrus*.
- † *Desperatella* Frey. R. *Pyrus malus*.
- † *Nylandriella* Tgstr. R. *Sorbus aucuparia*.
Aceris Frey. R. *Acer*.
- † *Regiella* H. S. R. *Crataegus*.
- † *Pretiosa* Hein. R. *Geum urbanum*.
- † *Aneofasciella* H. S. R. *Agrimonia*, *Potentilla erecta*.
- † *Fragariella* Heyd. R. *Fragaria*, *Agrimonia*.
- † *Gei* Wck. R. *Geum*, *Rubus*.
- † *Tormentillella* H. S. R. *Potentilla erecta* und *tormentilla*.

- Splendidissimella H. S. R. Rubus.
† Aurella F. R. Rubus.
† Acetosae Stt. R. Rumex acetosa und acetosella.
† Gratiocella Stt. R. Crataegus.
† Ulmivora Fologne. R. Ulmus campestris.
Prunctorum Stt. R. Prunus spinosa.
† Mespilicola Frey. R. Amelanchier. Sorbus.
Marginicolella Stt. R. Ulmus campestris.
† Speciosa Frey. R. Acer pseudoplatanus.
† Alnetella Stt. R. Alnus glutinosa.
† Continuella Stt. R. Betula.
Centifoliella Z. R. Rosa.
Microtheriella Stt. R. Carpinus betulus.
† Betulicola Stt. R. Betula.
Plagicolella Stt. R. Prunus spinosa und domestica.
† Glutinosae Stt. R. Alnus glutinosa.
† Luteella Stt. R. Betula.
† Gilvella Roessl. R. Quercus.
† Sorbi Stt. R. Sorbus aucuparia.
† Argentipedella Z. R. Betula.
† Freyella Heyd. R. Convolvulus sepium und arvensis.
† Turicella H. S. R. Fagus.
† Basalella H. S. R. Fagus.
† Malella Stt. R. Pyrus.
† Agrimoniae Frey. R. Agrimonia.
† Attricolis Stt. R. Crataegus, Pyrus malus, Prunus spinosa.
† Angulifasciella Stt. R. Rosa canina.
† Arcuatella H. S. R. Fragaria vesca, Potentilla fragari-
astrum.
† Obliquella Hein. R. Salix alba und viminalis.
† Myrtillella Stt. R. Vaccinium myrtillus und uliginosum.
† Vimineticola Frey. R. Salix viminalis und alba.
† Floslactella Hw. R. Corylus, Carpinus.
† Carpinella Hein. R. Carpinus.
† Septembrella Stt. R. Hypericum.
† Catharticella Stt. R. Rhamnus cathartica.
Sericopeza Z. Acer campestris und platanoïdes.

- † Decentella H. S. R. Acer pseudoplatanus und platanoides.
- † Hannoverella Glitz. R. Populus pyramidalis.
 - Trimaculella Hw. R. Populus.
 - Assimilella Z. R. Populus tremula.
 - Subbimaculella Hw. R. Quercus.
 - Argyropeza Z. R. Populus tremula.
- † Pulverosella Stt. R. Pyrus malus.
- † Cryptella Stt. R. Lotus corniculatus.

Talaeporidae.

Talaeporia Hb.

- * Tubulosa Retz. 5. 6. R. den Winter über an Zäunen und Baumstämmen von Flechten lebend.

Solenobia Z.

- * Triquetrella F. 4. Sack bis Ende 3 Anf. 4 überall an Flechten der Zäune und Stämme.
- * Pineti Z. 4. Wie Vorige.
- * Lichenella L. 4. Wie die beiden Vorigen. Kommt nur in weiblicher Form vor.

Ochsenheimeriinae.

Ochsenheimeria Hb.

- †* Taurella Schiff. 7. R. bis Frühjahr in jungen Roggenpflanzen. Die befallenen Halme sind gelb.
- † Bisontella Z. 7. R. wird in Gräsern vermutet.
- † Birdella Curt. 6. 7. R. wie Vorige. (Soll in Dactylis glomerata gefunden worden sein.)
- Vacculella F. 6. 7. R. in Gräsern vermutet.

Acrolepiinae.

Acrolepia Curt.

- † Cariosella Tr. 6. 8. R. 5 und 7 in Stielen und Blättern von Gnaphalium silvaticum.
- * Assectella Z. 8—4. R. 7—9 in der Dolde und in den Blättern von Zwiebelgewächsen.
- Granitella Tr. 5. 7. R. 6 und 8. 9 miniert die Blätter von Inula und Buphthalmum.

Roesslerstammia Z.

- † Pronubella Schiff. 4. 5. Eppelsheim fing 1 Stück bei
Grünstadt. R. unbekannt.

Lypusiinae.

Lypusia Z.

- † Maurella F. 5. R. soll an Sackträgerin an Steinflechten
leben.

Teichobiinae.

Teichobia H. S.

- †* Verhuellega Stt. 6. R. bis 3 an Asplenium und Scolopendrium.

Tineinae.

Narycia Stph.

- * Monilifera Geoffr.-Fourc. 5. Der kleine moosgrüne Sack
bis 3. 4 an Zäunen und Baumstämmen.

Diplodoma Z.

- * Marginepunctella Stph. 6. 7. R. 6—5 in einem Doppelsack
an Flechten der Zäune und Stämme.

Euplocamus Latr.

- * Anthracinalis F. 5. 6. R. in faulem Holz bis Frühjahr.

Scardia Tr.

- * Boleti F. 5—6. R. in Baumschwämmen bis Frühjahr.

Monopis Hb.

- * Imella Hb. In 2—3 Gen. R. fand ich im Februar in
Menge an Schweinsborsten auf einem Composthaufen,
auch aus Eulengewölle erzog ich den Falter.

Ferruginella Hb. 6. R. soll in Wollstoffen, faulem Holz
etc. leben.

Monachella Hb. 5—9 in 2—3 Gen. Stange-Friedland
erzog den Falter in Anzahl an einer im Walde
gefundenen Rehdecke.

- * Rusticella Hb. 5—9 in 2—3 Gen. R. in Pelzwerk,
Vogelnestern, Wollstoffen etc.

Trichophaga Rag.

- * Tapetzella L. 5—9 in 2—3 Gen. R. an Pelz- und Wollstoffen. Aus Eulengewölle erzog ich den Falter mit Imella.

Tinea Z.

- Fulvimitrella Sodof. 5. R. soll in faulem Holze leben.
- * Arcella F. 6. R. in faulem Erlenholz mit ausserhalb sichtbaren Kothröhren von denen aus sie die auf den Aesten wachsenden kleinen Pilze frisst.
- † Corticella Curt 5. 8. R. 4. 5. 7 in faulem Holz und in Baumschwämmen.
- * Parasitella Hb. 6. R. 3. 4. Wie Vorige.
- †* Arcuatella Stt. 5. 6. R. wie Vorige.
- * Picarella Cl. 5. 6. R. wie Vorige.
- Quercicolella H. S. 5. R. soll in Baumschwämmen leben.
- * Granella L. 4—8 in 2—3 Gen. R. in Baumschwämmen, Körnerfrüchten, Fassmoder, faulem Holz etc.
- † Albicomella Hb. 6—8. R. soll in faulem Holze leben.
- † Nigripunctella Hw. Bei Grünstadt gefangen. R. lebt in einem Sack an Weinbergsmauern.
- Angustipennis H. S. am 1. 7. 05 1 frischen Falter am Küchenfenster gefangen. R. soll an Flechten und in faulem Holze leben.
- Misella Z. 7. 8. R. in tierischen Stoffen und auch in faulem Holze.
- * Fuscipunctella Hw. In 2—3 Gen. R. in allen möglichen tierischen Stoffen, in Vogelnestern, in Baumschwämmen etc.
- * Pellionella L. In 2—3 Gen. Sack-R. in Pelzen, Haaren und Wollstoffen.
- * Columbariella Wck. 6. 7. Sack-R. in Schwalbennestern und in Taubenschlägen.
- * Lapella H. 4. 5. 7. R. 3. 4. 6 in Vogelnestern.
- Semifulvella Hw. Am 10. 5. 89 1 Falter gefangen. Hinneberg-Potsdam erzog die Art mit rusticella aus einer im Felde gefundenen alten Hose.
- Simplicella H. S. 2 Falter im Juli und Oktober gefangen. R. unbekannt.

Meessia Hofm.

- †* Argentimaculella Stt. 6. 7. R. 6 an Mauerflechten.
- †* Vinculella H. S. 6. 7. R. 4 als Sackträgerin an Mauerflechten.

Ischnosia Meyr.

- † Borreonella Mill. 7. An Weinbergsmauern. R. unbekannt.

Oinophila Stph.

- * V-flavum Hw. 7. 8. R. 6. 7 an Fassmoder (Zasmidium cellare) in Weinkellern.

Tineola H. S.

- * Biselliella Hummel. Das ganze Jahr hindurch auch im Winter in Häusern. R. an vielerlei toten Stoffen, Insekten, Pelzen, Haaren, Federn, auch aus Bisquit erzog ich den Falter.

Dysmasia H. S.

- †* Parietariella H. S. 7. R. 4. 5 als Sackträgerin an Mauerflechten.

Incurvaria Hw.

- * Morosa Z. Anf. 5. R. 3. 4 in den Knospen der Rosen. Flavimitrella Hb. 5. R. unbekannt.
- * Praelatella Schiff. 6. R. 4 in einem breiten Sack unter Spiraea, Fragaria, Rubus, Geum etc.
- * Rubiella Bjerk 4. 5. R. 3. 4 in den Knospen von Rubus.
- †* Pubicornis Hein. R. 3. 4 in den Knospen von Rosa spinosissima. Bei Grünstadt.
- †* Capitella Cl. 5. 6. R. 4 in jungen Trieben von Ribes.
- * Oehlmanniella Tr. 5. 6. Die Sack-R. fand ich im Frühjahr unter welchem Laub.
- †* Koernerella Z. 4. 5. R. 9. 10 in grossem Blattsack unter Laubholz.
- * Muscallella Z. 4. 5. R. 10—3 in Blattsack unter welchem Laub.
- * Pectinea Hw. 4. 5. R. 10—3 in Blattsack unter welchem Laub.

Nemophora Hb.

- * Swammerdamella L. 4. 5. R. bis 2. 3 in Blattsack unter welchem Laub.

- * Panzerella Hb. 4. 5. R. wie Vorige.
- † Schwarziella Z. 5. R. 3. 4 wie Vorige.
- * Pilulella Hb. 5—7. R. 3. 4 in eiförmigem Blattsack unter Laub.
- † Pilella F. 4. 5. R. unbekannt.
- * Metaxella Hb. 5. 6. R. bis 3. 4 in Blattsack unter welchem Laub.

Adelinae.

Nemotois Hb.

- * Metallicus Poda Ende 7. 8. Sack bis 4 unter Centaurea und Scabiosa.
- * Cupriacellus Hb. 7. 8. Sack bis 5 unter Scabiosen.
- * Auricellus Rag. 6. 7. Sack bis 5 unter Betonica offic.
- * Fasciellus F. 6. 7. Sack bis 3. 4. unter Ballota nigra.
- * Violellus Z. 6. 7. Sack bis 4 unter Gentiana pneumonanthe.
- * Minimellus Z. 6. 7. Sack bis 4 unter Scabiosen.
- * Dumeriliellus Dup. 6. 7. Sack im Mai unter Hypericum gefunden.

Adela Latr.

- * Cuprella Thubg. 4. Sack 6—9 unter Weiden.
- * Viridella Sc. 4. 5. Sack im Spätjahr erwachsen, polyphag unter Laubholz.
- * Croesella Sc. 5. Sack im Spätjahr erwachsen, unter Liguster.
- * Degeerella L. 5. 6. Sack 3. 4. an der Erde unter welchem Laub.
- * Violella Tr. 6. 7. Sack 3. 4. unter Hypericum.
- * Rufimitrella Sc. 4. 5. Sack im Spätjahr unter Cruciferen wie Cardamine, Erysimum etc.
- Ruffrontella Tr. 4. 5. Sack 3. 4 unter Cruciferen.
- Fibulella F. 5. Sack im Spätjahr unter Veronica.

Eriocraniidae.

Eriocrania Z.

- Sparmannella Bose 4. Miniert 5 an Birken.
- * Subpurpurella Hw. 4. Anf. 5 miniert Mitte 5 an Eichen.

- † Unimaculella Zelt. 4. R. miniert 5 an Birken.
* Semipurpurella Sph. 4. R. wie vorige.
† Purpurella Hw. 4. R. wie vorige.

Micropterygidae.

Micropteryx Hb.

- † Thunbergella F. 4. 5. R. unbekannt.
Aureatella Sc. 5. 6. R. unbekannt.
† Ammanuella Hb. 4. 5. R. unbekannt.
Aruncella Sc. 4. 5. R. unbekannt.
Calthella L. 4. 5. R. unbekannt.

Nachtrag.

Chilo Z.

- * Cicatricellus Hb. 7. R. Ende 6, Anf. 7 im Stengel von
Scirpus lacustris. Wurde von Griebel voriges
Jahr erzogen.



Naturwissenschaftlicher Bericht aus der Westpfalz.

Von **Kurt Otto Hoffmann.**

Nur die Hoffnung, dass sich in meinen Aufzeichnungen manches für Arbeiten berufener Autoren Brauchbare finden mag, hat mich veranlasst, die kleine Schrift der Oeffentlichkeit zu übergeben.

Die verschiedensten Besprechungen und Abhandlungen sind hier zu einem lokalnaturwissenschaftlichen Bericht zusammengestellt. Wenn ich nun manchmal bei eigentlich unnötigen Naturschilderungen etwas länger verweile, wird mir dies wohl niemand als Fehler auslegen, da ich dadurch der sonst sicher trockenen Darstellung grössere Lesbarkeit zu geben bemüht war. Zu den botanischen Mitteilungen entnahm ich Verschiedenes der guten „Flora von Zweibrücken“ des Herrn Dr. Trutzer, wie dies an betreffenden Stellen angegeben sein wird. Die geologischen Verhältnisse in Zweibrückens nächster Umgebung habe ich genau besprochen, ebenso die Fundorte paläontologischer Objekte sorgfältig abgehandelt.

Auch was mir an ornithologischen Beobachtungen vorliegt ist hier wiedergegeben.

Genauere Beobachtungen über botanisch, geologisch und ornithologisch Bemerkenswertes folgen im nächsten Jahr.

Zweibrücken, im August 1906.

Kurt Otto Hoffmann.

Mit der Schilderung der Gebiete reichsten Pflanzenlebens will ich beginnen, da ich hoffe, dass der Leser dadurch für den bescheidenen Inhalt der kleinen Schrift gewonnen, die Lektüre gern fortsetzen wird.

Eigentliche Sümpfe gibt es im Gebiet nicht, wenn man nicht die versumpften Tongruben südlich von Beeden als solche bezeichnen will. Das in diesen Gruben gewonnene Material wird zur Ziegelfabrikation verwendet. Der Abbau geschieht durch Anlage kleiner, rechteckiger Gruben, die bis zu mässiger Tiefe eingetrieben, dann verlassen, sich mit Wasser füllen und in verhältnismässig geringer Zeit von üppigen Sumpfpflanzen überwuchert werden. Der alte, längst verlassene Teil der weitausgedehnten Gruben trägt eine wahrhaft tropischüppige Vegetation. Kopfweiden und Erlen bilden dichte Gruppen, überall ragen die eleganten Kolben des hochschäftigen Lieschrohres (*Typha latifolia* L.) empor, der Gilbweiderich leuchtet mit gelben Dolden aus dem Grün, schwankendes Schilf (*Phragmites communis* Trinius) flüstert im Wind, der Blutweiderich flammt mit seinen Quirlähren dazwischen, am Rand der einzelnen Löcher und Teiche wächst Froschlöffel (*Alisma Plantago* L.), Igelkolben (*Sparganium ramosum* Huds.), mächtige Doldenblütler strahlen mit ihren weissen Schirmen, der seltsame Wolfstrapp (*Lycopus europaeus* L.) bildet grüne helle Dickichte, im gleissenden lauen Wasser windet sich Elodea und um alle die vielen roten, gelben, weissen Blüten summen, surren, schillern unzählige Wasserinsekten; amethystfarbene Libellen, smaragdgrüne und rubinrote Fliegen, bunte Käfer, tanzende Schnaken und zarte Falter. Im Wasser selbst wohnt unermessliches Leben, grosse und kleine, glänzende Wasserkäfer ziehen unsichere Kreise,

grosszangige Larven lauern auf Beute, Myriaden von mikroskopischen Tieren und Pflanzen halten alles besetzt. Und aus dem Schilfdickicht klingen die Locktöne der Rohrsänger, das Kammlässhuhn rauscht schreiend auf und taucht plätschernd an anderer Stelle ins Wasser. Stunden kann man lauschend in diesen Sümpfen verweilen wo das Leben so reich und in immer wechselnder Gestalt vor das Auge tritt und ich habe manchen genussreichen Tag dort verbracht. Leider wird auch diese Sumpflandschaft nicht mehr von langer Dauer sein und nach Abbau des gesuchten Materials wird menschliche Habgier ebenes, gleichförmiges Wiesenland daraus machen, wie ja die ganze Gegend schon dazu gewandelt ist.

Nicht weit von den Sümpfen entfernt, südwestlich erstreckt sich ein ausgedehnter Waldkomplex von der Klosterruine Wörschweiler bis zu dem Orte Kirkel. Einer der schönsten Wälder der Westpfalz, beherbergt er zwei der grössten Seltenheiten des Gebiets, den herrlichen, roten Fingerhut (*Digitalis purpurea* L., Fl. v. Zw.) und am schattigen Hange gegenüber der alten Dynastenburg Kirkel im feuchten Nadelmoor den Königsfarn (*Osmunda regalis* L.), für die Westpfalz erst in letzter Zeit wieder aufgefunden, während sich bei Schultz der Bemerk findet „an den Tropffelsen bei Kirkel“. In der Flora von Zweibrücken ist er dagegen als fraglich angegeben. Merkwürdig ist die grosse Häufigkeit dieses im übrigen Deutschland sehr seltenen, nach Francé seltensten Farns, in der Pfalz, wo er jetzt noch an vielen Orten in Menge vorkommt. Bei Stürzelbrunn und Eppenbrunn war er, nach Schultz, so häufig, dass „ganze Wagenladungen davon zum Potaschesieden abgeschnitten“ wurden. — Eine ganz andere Flora als Wald und Sumpf beherbergen die sonnigen Muschelkalkhügel des Westrichs, die namentlich an Orchideen reich sind.

Die Hauptblüte der im Gebiet vorkommenden Orchideen fällt in den Monat Juni. Eine Reihe botanischer Ausflüge, speziell der Auffindung von Arten dieser hoch-

interessanten Familie gewidmet, ergaben reiche und vollkommene Ausbeute.

Die Orchideenreihe der Westpfalz setzt sich vorwiegend aus kalkholden Arten zusammen und nur die häufigen Knabenkräuter: *Orchis latifolia* L., *O. morio* L., *O. incarnata* L., *O. mascula* L. und *O. maculata* L. finden sich auf feuchtem oder trockenem Wiesengrund und be-rasten Lichtstellen in den Wäldern der Sandsteinlage.

Hauptwohngebiete der Orchideen sind die Inseln und Hänge des plattigen Muschelkalkes östlich und südlich Zweibrückens, so bei Althornbach, Altheim, Hengstbach, beim Offweiler- und Stuppacher Hof, Wolfsacht, Falkenbusch, Schmalscheid und vor allem der floristisch ausserordentlich interessante Buchwald östlich des Offweiler Hofes. (Zu vergleichen Trutzer „Flora von Zweibrücken.“)

Im Gebiet Althornbach-Stuppacher Hof wächst *Epipactis latifolia* All., bei Alheim *Cephalanthera rubra* Rich., bei Hengstbach *Orchis purpurea* Hudson, beim Offweiler Hof *Ophrys muscifera* Hudson und *Orchis militaris* L., an der Wolfsacht *Epipactis latifolia* All., *Platanthera bifolia* Rich., *Orchis militaris* L., *Neottia nidus avis* Rich., *Cephalanthera grandiflora* Bab., *Gymnadenia conopea* R. Br. und *Listera ovata* R. Br., im Falkenbusch *Ophrys muscifera* Hudson, *Orchis militaris* L., im Schmalscheid *Epipactis latifolia* All. *Cephalanthera rubra* Rich. (sehr selten), *C. ensi folia* Rich., *Ophrys muscifera* Hudson, *Platanthera bifolia* Rich., *Orchis militaris* L., *Gymnadenia conopea* R. Br. und *Gymnadenia odoratissima* Rich., einige andere Fundorte für Orchideen sind noch Biesingen, Herbitzheim, Mörsbach-Kirrburg, Mimmbach, Lautzkirchen, Kirkel, Grünbacher Tal und Erbusch, an Orchideen weit-aus am reichsten aber ist der, fast alle genannten Arten enthaltende Buchwald.

Oestlich des Offweiler Hofes steigt ein Höhenzug auf, der in weitem Bogen, von Norden kommend, das Offweiler Tal umschliesst. Auf seinem Kamm läuft eine geringmächtige Kalklage. Am Osthang dieses Höhenzuges,

gegenüber dem Hofe, beginnt die Bewaldung. Lichte Buchenbestände, Mischholz, Kiefernhoch- und -jungwald, gemischter Gestrüppwald, schattige lauschige Plätze und dürre sonnedurchglühter Strauchboden gaben den verschiedensten Pflanzen Gelegenheit zur Ansiedelung. Eine mässig betriebene Reinigungskultur und seltener Schlag begünstigten ausserdem das Aufkommen der lieblichen Wald- und Flurbewohner. Dort hat sich denn auch das Pflanzenleben weit reicher als sonst im Gebiet entfaltet und neben den farbenprächtigen Orchideen finden sich da eine Reihe seltener Kalk- und Trockenlandpflanzen.

Am sechsten Juni besuchte ich für das Jahr 1906 zum erstenmal den Buchwald.

Vom wolkenlosen, durchsichtig klaren Himmel sandte die Sonne glühende Strahlpfeile zur lechzenden Erde. Nicht der geringste Lufthauch wehte. — Unbeweglich stand rings Baum und Strauch, der Vogelgesang war verstummt und nur die nimmermüden Kerfe summten zu tausenden durch das Kieferngehölz am Hang. Ein betäubend süsser Duft drang aus dem Gehölz und führte mich dorthin, wo er aus hunderten von zierlichen Blüten lockend ausströmte. Zwischen den locker stehenden, niederen Bäumchen prangten da allerorts die weissen Rispen von *Platanthera bifolia* Rich., zu kleinen Gruppen vereinigt flammten die wunderbar schönen Purpurorchideen (*Orchis purpurea* Hudson), namentlich an schattigen Stellen des Gehölzrandes, die rosa Helme von *Orchis militaris* L. stickten zarte Muster in den sammtgrünen Teppich, das Waldvöglein (*Cephalanthera grandiflora* Bab.) leuchtete allerorts im Gebüsch, am Wegrain hob die seltsame Fliegenblume (*Ophrys muscifera* Hudson) ihre Sammtblüten aus dem schlanken Grase, *Listera ovata* Rr. Br., das Zweiblatt, mit seinen zierlich grünen Aehren sprossete überall und im Waldesdüster verbreitete die fahlbraune Nestwurz (*Neottia nidus avis* Rich.) seltsamen Geruch. . . .

Vom Buchwald aus folgte ich dem Wege zur Offweiler Höhe und untersuchte dort einen am Osthang der

Höhe sich hinziehenden lichten Kiefernhochwald. Auch zwischen den Stämmen dieses Waldes zog sich ein lichtgrüner, buntgesteckter, lockerer Blütenessig hin und nähere Untersuchung ergab das gleiche Resultat, wie bei dem Buchwalde. Auch hier spross in zahlloser Menge *Ophrys*, *Listera*, *Cephalanthera*, weniger zahlreich *O. mil.*, *Neottia*, *Platanthera gr.*, an einigen Stellen *Orchis purpurea* und mitten im Walde, auf einem wenige Quadratmeter umfassenden Gebiet im leichten Grastessig, fand ich in etwa 26 Exemplaren die äusserst seltene *Aceras anthropophora* R. Br. (Menschenähnliches Ohnhorn). Diese kalkstete, hoch interessante Pflanze ist in Deutschland im Schwinden begriffen und ihre wenigen Fundorte verteilen sich auf die Rheinprovinz, Lothringen, Elsass, Württemberg. In der „Flora der Pfalz“ von F. Schultz ist *Aceras* nicht vermerkt. Herr Trutzer („Flora von Zweibrücken“) fand dieselbe vor Jahren an einer Stelle, wo sie dann verschwand, aber 1895 wieder auftauchte. Bedeutend ist die zarte Farbmischung der Blüte von *Aceras*. Der Helm rosa mit grünen Strichen, die viergespaltene Lippe violettrotbraun mit grünlicher Innentönung, später goldgelb. Nur ungern nahm ich wenige Exemplare für das Herbar und verliess dann das floristisch so reiche Gebiet.

Weitere Untersuchungen des Buchwaldes unternahm ich am 7. und 14. Juni, am 5. und 26. Juli.

An lichten Stellen im Kieferniederholz und am buschigen Wegrain fand ich die wunderbare *Ophrys apifera* Hudson die märchenhafte Bienenblume, von der ich im Ganzen etwa 20 Exemplare zählen konnte, im schattigen Buchwalde leuchteten die Kelche von *Cephalanthera rubra* Rich. in wunderbarem Rot, *Orchis latifolia* L., ein Plebejer unter Aristokraten, spross auf verschiedenen Rasenplätzen, zwei Arten der süssduftenden Händelwurz, die purpurne *Gymnadenia conopsea* R. Br. und die zierliche langgespornte *Gymnadenia odoratissima* Rich. standen in grösseren und kleineren Gruppen zwischen den jetzt verdorrten Stauden von *Orchis purpurea* Hudson mit *Cepha-*

lanthera und Platanthera, im schattigen Mischwald wie im sonnigen Föhrenwald fand ich allerorts die geschmackvolle *Epipactis latifolia* All. und sie beschloss ganz zuletzt blühend den herrlichen Reigen der farbenstolzen, formenreichen Familie.

Zu *Orchis purpurea* möchte ich noch bemerken, dass im Buchwald neben der typischen Art, wahrscheinlich durch den grösseren oder geringeren Wassergehalt des Bodens und verschiedene Lichtstärke bestimmt, mehrere Abänderungen vorkommen. Typ. Helm rotbraun mit purpurroten Punkten, Lippe weiss, purpurnsammetartig, gepinselt punktiert.

- aberr. 1. Helm purpurn, Lippe weiss, hellrosa punktiert.
2. Helm tiefrostbraun, Lippe und Pinselpunkte rosa.
3. Ganze Pflanze hellfarben. Stengel schlank und gedrunken.
4. Helm grünlich mit schwarzpurpurnen Punkten.

Das sind wohl alle Orchideenarten des Westrichs. Die anderen, die Schultz für das Gebiet in seiner Flora angibt, sind längst durch Wald und Bodenverbesserung, durch Umforstung und Umarbeiten des Geländes ausgerottet. *Ophrys arachnites* Murray (*Ophrys fuciflora* Rchb.) wurde von Herrn Trutzer zweimal gefunden und dürfte auch diese *Ophrys* zu den ausgestorbenen Arten zu zählen sein. Früher fanden sich in Zweibrückens Umgebung noch *Orchis coriophora* L. (Bruch), *Anacamptis pyramidalis* Rich. (Bruch), *Ophrys aranifera* Hudson (*O. insectifera* Poll.) 1823 zwischen Auerbach und Kontwig auf Kalk (Schultz), *Herminium Monorchis* R. Br. sehr selten beim Truppacher und Wahlbacher Hof (Bruch), *Epipactis palustris* Crantz auf lichten Waldplätzen (Bruch), *Epipactis rubiginosa* Gaudin mit violettroten Blüten auf einem Muschelkalkberge (Bruch) aber schon 1848 nicht mehr, *Spiranthes autumnalis* Rich. „auf einer Waldwiese bei Neuhornbach“, auf Bergwiesen bei Zweibrücken, beim Rosenhof (Schultz), aber

schon 1848 ausgerottet, *Malaxis paludosa* Swartz 1823 noch häufig, 1833 einzeln (Bruch), 1848 ebenfalls ausgerottet, nachträglich ist noch *Orchis ustulata* L. (Bruch) zu nennen.

Es ist zu befürchten, dass auch die wenigen noch vorkommenden seltneren Arten durch die Wald- und Feldkultur ausgerottet werden, und wäre es sehr anzuerkennen, wenn der „Naturwissenschaftliche Verein Zweibrücken“ Schritte zur Erhaltung wenigstens der charakteristischen Flora des Buchwaldes von der ich hier nach Angabe der „Flora von Zweibrücken“ und eigenen Beobachtungen ein Verzeichnis folgen lasse, tun wollte.

Pulsatilla vulgaris Miller.

Thalictrum minus L. (sehr selten).

Helianthemum vulgare Gaertner.

Linum tenuifolium L.

Genista tinctoria L.

Cytisus sagittalis Koch.

Trifolium montanum L. (im Gebiet sehr selten).

Aruncus silvester Kostelecky.

Bupleurum falcatum L.

Aster Amellus L.

Inula salicina L.

Centaurea nigra L.

Crepis foetida L.

Monotropa Hypopitys L. (an versch. Stellen) nur
var. *Hypophegea* Wallroth.

Gentiana germanica Willd.

Gentiana ciliata L.

Stachys germanica L. (zahlreich).

Teucrium chamaedrys L.

Teucrium montanum L.

Anthericum ramosum L.

Carex montana L.

Carex ornithopoda Willd.

Melica nutans L.

Molinia coerulea Moench.

Juniperus communis L.

Doch nicht nur der Buchwald, die dortige Gegend überhaupt zählt zu den an botanischen Merkwürdigkeiten reichsten des Westrichs; so fand ich am Hange der Offweiler Höhe nebeneinander *Teucrium Scorodonia* L., *T. Botrys* L., *T. Chamaedrys* L. und *T. montanum* L. Dort kommen im Walde auch *Monotropa* und mehrere der schon genannten Orchideen vor. In Feldern auf der Höhe blüht *Caucalis daucoides* L., die schöne *Iberis amara* L., *Centaurea nigra* L. und *Adonis aestivalis* L. — Als Fundort seltener Kalkbewohner soll auch die südwestlich von Zweibrücken gelegene Wolfsacht erwähnt werden.

Im Frühling blüht überall in dem fast undurchdringlichen Walddickicht der liebliche Seidelbast (*Daphne Mezereum* L.), an sonnigen Plätzen *Carex montana* L., und die pfefferduftende Haselwurz (*Asarum europaeum* L.), etwas später erscheint *Pulsatilla vulgaris* Miller, deren tiefblaue Glocken eine ganze Fläche wie mit blauem Sammt überziehen und *Anemone nemorosa* L. (*A. n.* kommt im nordwestlichen Teil des Waldes selten mit roter Blüte, noch seltener *flore coerulea* vor), die zarte Osterblume, läutet im Wind; im Mai erblühen der Aronstab (*Arum maculatum* L.), der bei uns, dank seiner Beliebtheit als Punschwürze jetzt sehr seltene Waldmeister (*Asperula odorata* L.), *Crepis praemorsa* Tausch, *Aruncus silvester* Kostelecky, und der seltene, zierliche *Rubus saxatilis* L. Mit dem Juni beginnt die Blüte von *Calamagrostis epigeios* Roth, *Festuca arundinacea* Schreb., dem lieblichen Sonnenröschen *Helianthemum vulgare* Gaertner, dem langblühenden Trapan *Astragalus glycyphyllos* L., den früher schon genannten Orchideen, der vielfarbigen Akelei und endlich von *Lathyrus silvester* L.

Das „Wolfsacht“ genannte Waldgebiet ist ausserdem noch dem Ornithologen und als Fundstätte myrmekophiler Käfer und seltener Insekten überhaupt, dem Entomologen zu empfehlen.

Die Flora der erwähnten Gegenden ist eine ausgesprochene Kalkflora. Der Kalk entscheidet nämlich streng darüber, ob eine Pflanze in seinem Gebiete sich ansiedeln

kann, oder nicht, ausgenommen einer nicht zu grossen Schar solcher Pflanzen, die als kalkhold Kalk zwar bevorzugen, aber auch in kalkfreien Boden aufkommen und solcher, die als bodenvag auf allen Böden gedeihen.

Der Kalk, hauptsächlich kohlenaurer Kalk, ist nämlich für eine Reihe von Pflanzen ein zum Aufbau unumgänglich nötiger Bestandteil geworden, für andere aber wirkt er wie starkes Gift auf den Tierkörper. Wie je nach der Menge des in den Körper gelangten Giftstoffes das Tier entweder sofort zu Grunde geht, oder langsam dahinsieht, oder auch nach einer, an innerer und äusserer Veränderung verschiedener Organismen erkenntlichen Krankheit wieder auflebt, so gibt es auch für viele Pflanzen einen überraschend schnell eintretenden Kalktot, ein langsames Kränkeln und Absterben, ein Krankwerden und Genesen, dies aber mit dem Unterschied vom tierischen Genesen, dass die Pflanze, kraft ihres wunderbaren Anpassungsvermögens, dann auf Kalk in verschieden veränderter Gestalt, ebensogut wie früher auf kalkfreiem Boden fortkommt.

Nach den Resultaten, welche Untersuchungen französischer Botaniker über Kalkpflanzen ergeben haben, hätte man die Kalkliebe dahin zu deuten, dass die Pflanzen durch Zufall auf Kalk geraten, es verstanden den schädlichen Wirkungen des Giftes ($C_2 O_6 H_2 Ca$) durch eigentlich krankhafte Anpassungserscheinungen entgegenzutreten und auf diese Weise umgeändert, die Fähigkeit, kalkfreien Boden zu bewohnen, verloren. Doch ist über die Art der Einwirkung des Kalkes auf die Pflanzen noch zu wenig bekannt, als dass ein weiteres Eingehen darauf an dieser Stelle Interesse beanspruchen könnte.

Ganz verschieden von der Flora der sonnigen Kalkhöhen ist demgemäss die der schattigen, quellreichen Erosionstäler des Buntsandsteins.

Ein grünmattiges Tal, durchplätschert von einem fröhlich klaren Bächlein, umsäumt von waldigen Hängen, das Ernstweiler Tal westlich von Zweibrücken, ist in botanischer Hinsicht besonders zu erwähnen.

Bald nach Beginn des Tales zweigt nach links ein sich rasch verengendes Seitental ab. Dort sprosst am rechten Hange in den Spalten der Felsen das schillernd-schöne schwarze Frauenhaar (*Asplenium Adiantum nigrum* L.) mit einigen häufigen Verwandten, an sonnigen Plätzen gedeiht *Sedum album* L. (Flora v. Zw.), weiter oben die zierliche Mönchie (*Moenchia erecta* L. Zweiter Nachtrag der Flora v. Zw.) und eine zartviolettblaue Aster fand ich in den Felsritzen grünend. Dem Haupttal weiterfolgend gelangt man bald zu einem zweiten Seitental (links) mit interessanten Felsbildungen und reichlichem Farnwuchs. Die beiden *Chrysosplenium*-Arten wachsen hier in Menge. In der Nähe, am rechten Hange des Haupttals, finden wir das prächtige Immergrün (*Vinca minor* L.), später, hinter dem Diebeliushof auf gleicher Seite oben zwischen wucherndem Brombeergestrüpp, nickenden Farnwedeln und Beerensholz, das seltsamschöne Springkraut (*Impatiens noli tangere* L.) und den schlanken Doldenblütler *Sanicula Europaea* L. Gegen Ende des Tals an der Vereinigungsstelle der letzten, steilniedergehenden Seitenschlucht, zeigt der linke Hang ausserordentlich üppige Vegetation. Im Gehölz blüht hier im Frühling das weissleuchtende Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis* L.), strahlt die stolze Narcisse (*Narcissus Pseudonarcissus* L.), leuchtet die goldige *Primula officinalis* Jacq.; später öffnet der duftende Flieder (*Syringa vulgaris* L.) die vielen Kelche seiner Blütentrauben, *Sambucus nigra* L. breitet seine Dolden, im Juli sprosst am Hange der Schlucht in gelbleuchtender Menge der Friedlos (*Lysimachia pruncheata* L.), die purpurote Bartnelke (*Dianthus barbatus* L.), der Wasserhanf (*Eupatorium cannabinum* L.) und die sternäugige Stennactis *annua* Ness. Am Quellufer heben sich die hohen Schäfte des Elfenbeinschachtelhalms (*Equisetum eburneum* Schreber) und im Schatten zwischen Gras und Gestrüpp rankt das liebeliche Immergrün (*Vinca minor* L.). Häufig fand ich den zarten Sauerklee (*Oxalis Acetosella* L.) am rechten Hange mit purpurroten Blüten.

Noch finden sich im Ernstweiler Tal der gelappte Schildfarn (*Aspidium lobatum* Swartz), *Pyrola rotundifolia* L. und *Potentilla recta* L. (Zweiter Nachtrag der Flora v. Zw.)

Zu einigen der genannten Pflanzen ist noch zu bemerken: *Asplenium Adiantum nigrum* L. im Gebiet an vielen Stellen.

Primula officinalis Jacq. fand ich im Ernstweiler Tal mit braunroten Blüten. Die Blumenröhre ist bei dieser Varietät gelb, innen tiefrotgefleckt, die Krone tiefbraunrot. Die ganze Pflanze ist eleganter als die gewöhnliche Art. Diese Varietät hat von den mir vorliegenden Floristen nur F. Schultz erwähnt: „Eine Var. mit hoch safranfarbenen und fast feuerroten Blumen sah ich vor etwa 20 Jahren.“ Mit den Worten fast feuerrot ist wohl eine, der von mir gefundenen sehr ähnliche Pflanze bezeichnet. Für diese auffallende, seltene Varietät, die bei Zweibrücken, soweit mir bekannt, noch zweimal gefunden wurde, möchte ich den Namen *Primula officinalis* var. *erythrosusca* vorschlagen.

Dianthus barbatus L. Von mir für die Pfalz neu aufgefunden. Die Pflanze wächst am Hange der Seitenschlucht an zwei Stellen.

Vinca minor L. Im Ernstweiler Tal eine tiefviolettrote gefüllte Varietät, die wahrscheinlich nicht durch chemische Eigenschaften des Bodens, oder sonst der Pflanze nicht entsprechende Lebensverhältnisse, sondern durch Einwirkung von Gallmilben entstanden ist, wie man dies schon bei *Rhododendron* und *Valeriana* beobachtet hat. Ich halte dies für um so wahrscheinlicher, als bei *Vinca* im Ernstweiler Tal oft seltsam verkümmerte, weissgefleckte oder grünliche Blüten zu finden sind, dazwischen aber vollkommen normale Blüten in grosser Menge.

Weitere Taluntersuchungen ergaben:

Im Höhlbachtal die Farne: *Pteris aquilina* L., *Asplenium Trichomanes* Huds., *A. filix femina* Bernh., *Blechnum Spicant* Roht., *Cystopteris fragilis* Bernh., *Aspidium filix mas* Sw., *Aspidium spinulosum* Sw., *Polypodium vul-*

gare L., *Phegopteris polypodioides* Fée., Ph. *Dryopteris* Fée und noch *Inula salicina* L.

Tal hinter Mittelbach. *Adoxa moschatellina* L. besonders schön, *Hesperis matronalis* L. wohl verwildert.

Schlängental bei Schwarzenacker in unzähligen Exemplaren *Filago germanica* L.*

Tal in der Fasanerie. Längs des Baches und bei der Ruine** *Ribes nigrum* L. neu für das Zweibrücker Gebiet.

Die Täler des Gebietes sind ausschliesslich Erosionstäler, die durch den meist noch vorhandenen Bach, je nach Härte des aufliegenden Gesteins, mehr oder weniger tief eingengagt wurden. Auch wo der Bach nachträglich versiegte, ist die ursprüngliche Wasserrinne noch durch beim Aufgraben findbaren Geröllschutt zu erkennen. Die Durchschnittstemperatur der Quellwasser im Buntsandstein beträgt 9° R.

Mit der Angabe einiger Neufunde will ich den botanischen Bericht schliessen.

Für die Pfalz neu ist *Asplenium viride* Huds. Diesen Farn fand ich an der Ostwand eines der vorderen Felsen am Trifels in wenigen Exemplaren und bei Zweibrücken an der Mauer der von Einöd nach Webenheim führenden Strasse in ziemlicher Anzahl. *A. viride* H. dürfte übrigens kaum den Rang einer Art verdienen und es ist wohl eher als Varietät von *Asplenium Trichomanes* L. anzusehen. Ich selbst fand schon Exemplare von *Aspl. v.* bei denen die fast zur Hälfte hellbraun, auf ein Drittel schwarzbraun gefärbten Stengel diese Art *Asp. Tr.* sehr nahe kommen liessen.

Für Westpfalz neu *Muscari racemosum* Miller, die dunkelblaue Traubenhyazinthe. Wenn ich nicht irre, ist Herr Prof. Küffner der erste Entdecker dieses Standortes. Rain an der Strasse von Bubenhausen nach Wattweiler vor den Steinbrüchen, sehr selten.

* Man vergl. „Flora v. Zw.“

** jetzt nicht mehr.

Für nähere Umgebung von Zweibrücken *Arnica montana* L. in ganz wenig Exemplaren am rechten Hange des Tals hinter der Auerbachermühle.

Neuer Standort von *Coronilla varia* L. an einem sonnigen Rain auf der Höhe hinter Böckweiler in Menge.

Neuer Standort von *Vinca minor* L. Oestliche Fasaneriemauer.

Onopordon Acanthium L. 1906 am Himmelsberg bei Zweibrücken und bei den Kalköfen auf dem Kreuzberg.

Scrofularia nodosa L. mit ganz grünen Blüten (var. *viridis*) am Schwarzbach bei Einöd häufig.

Bei diesen botanischen Exkursionen, auf denen ich in Zweibrückens Umgebung fast überall hinkam, vergass ich nie meine Aufmerksamkeit auf die Felsbildungen, Aufschlüsse, Talerosionen zu richten und meine zusammengestellten Beobachtungen darüber ergaben folgendes Resultat.

Zweibrücken kann man gut als Nordgrenzepunkt des lothringischen Muschelkalkzuges bezeichnen, der von südosten kommend, zwei schmale Streifen halbinselartig, den einen in der Richtung Hengstbach, Wattweiler bis zu dem etwa 3 km von Zweibrücken entfernten Stutzerhof, den andern in der Richtung Altheim, Stuppacher und Bödingehof (5 km von Zweibrücken), vorschickt. Wenige Inseln dieses Muschelkalkes finden sich als letzte Ausläufer des Zuges nördlich, nordöstlich, östlich und südöstlich von Zweibrücken. Nördlich eine grössere Insel auf dem Kreuzberg, von gezogener, westsüdlich gebogener Gestalt und auf der Fortsetzung des Höhenzuges drei unbedeutendere, die eine etwa 3 km westlich, die andre 4 km nördlich von Mörsbach, die letzte bei Käshafen.

Nordöstlich treffen wir in der Nähe des Gersbergerhofes und nördlich Battweiler auf Muschelkalk, östlich erstrecken sich zwischen Oberauerbach und Massweiler mehrere kleinere westöstlich gestreckte Lager, südöstlich findet sich eine Kalkinsel von grosser Ausdehnung, in der Nähe von

Hornbach beginnend, zwischen Heckenaschbacher Hof, Heidelbingerhof, Mühltalerhof, Fasanerie, Truppacherhof, Falkenbusch, Wahlbacherhof und Offweilerhof. Ausserdem liegt Muschelkalk südwestlich von Nünschweiler und um die Bärenziegelhütte. Zum Schlusse seien noch die kleinen Lager südlich von Bottenbach und Kröppen erwähnt.

Im Westen, Norden, Osten und Südosten herrscht also, abgesehen von genannten kleinen Kalkablagerungen unbedingt der Buntsandstein vor, während im Süden der Muschelkalk herrschende Formation ist. Zu Seiten der Täler der Blies und der Bickenalbe dringt der eigentliche Buntsandstein noch einerseits bis Bliedahlheim, andererseits bis Peppenkum als schmaler Streifen am Fusse der Gehänge vor. Bei Zweibrücken greift er dagegen weiter empor und wird erst in einer Höhe von etwa 320 m durch eine schmale Schicht gelben Lettens und mergelig dolomitischen Sandsteins (bereits zur Muschelkalkformation gehörig) abgelöst, auf den dann der vorwiegend grau-gefärbte Plattenkalkstein folgt. Südwestlich der Linie Fraishäuserhof—Biesingen beginnt die Ueberlagerung des Plattenkalkes durch Gyps- und Kalkeinschlüsse enthaltenden Thon, der schliesslich von Hauptmuschelkalk gedeckt ist. Diese Schichten zeigen eine fast horizontale, gering nach Südwesten geneigte Lage.

Die nähere Umgebung Zweibrückens gehört grösstenteils der Sandsteinbildung an. Weit weniger bedeutend sind Ablagerungen mergeligdolomitischen Sandsteins und plattigen Muschelkalkes. Zahlreiche Aufschlüsse in die verschiedenen Schichten gewähren einen guten Ueberblick und ihre oft bedeutende Grösse erlaubt eine gründliche Untersuchung.

Die Schichtenfolge ist, wie schon vorhin erwähnt:

1. verschiedengefärbte Sandsteine,
2. mergelig-dolomitischer Sandstein,
3. deutlich geschichtete Plattenkalke.

Die Sandsteine unter 1 gehören der Buntsandsteinformation, die Gesteine unter 2 und 3 der Muschelkalk-

formation an. Beide Formationen bilden mit dem mannigfaltigen, im Gebiet nicht vorkommenden Keuper die Trias.

Verschiedengefärbte Sandsteine, eigentlicher Buntsandstein.

I.

Man möge mir gestatten zum besseren Ueberblick einiges Allgemeine vorauszuschicken.

Im Buntsandstein, dem untersten Gliede der Trias, lässt sich ebenfalls eine Dreiteilung durchführen.

Zu unterst lagern über Zechstein, oft auch älteren Bildungen, Letten und weisse, manchmal fleckige Sandsteine, hierauf folgt der vorwiegende rote Hauptbuntsandstein oder Vogesensandstein, das letzte Glied des Buntsandsteins wird von lettig-mergeligen Stoffen und häufig pflanzenführenden Schichten, dem Voltziensandstein gebildet.

Für Zweibrückens nähere Umgebung kommt nur dies letzte Glied, also die oberste Schicht des Buntsandsteins in Betracht.

In dieser obersten Lage des Buntsandsteins zeichnet sich besonders eine Abteilung durch Mächtigkeit und Festigkeit aus, weshalb die meisten Werke in sie bauen. Es sind dies namentlich die Brüche bei Kontwig, bei Auerbach, am Kreuzberg, westlich und südwestlich von Bubenhäusen, östlich der Wolfsacht, gegenüber Ixheim, bei Hornbach und andere.

Die Schichtfolge in der oberen Lage des Buntsandsteins ist oft nur schwer zu ersehen, die einzelnen Bänke folgen unregelmässig, ihre Mächtigkeit ist plötzlich wechselnd, die Schichtflächen sind wenig glatt und eben, sie verlaufen keilig und greifen ineinander über, enden dann jäh ausbeissend, um sich an anderer Stelle der eingelegten Schicht wieder anzufügen. Einzelne Lagen zeigen senkrechte und wagrechte Klüftung von höchstens 1 Meter Weite, mit graugrüner oder rotbrauner Lettenfüllung. Nicht selten ist der ursprüngliche Zusammenhang der oft gewaltigen Blöcke an der Form der Spaltenkante deutlich zu erkennen. Häufig und namentlich in den gelbgefärbten Partien gut bemerkbar sind Wellenfurchen.

Die Farbe des Gesteins ist stark verschieden, vorwiegend kräftig rot, in oberen Partien gelblich, grauweiss, dann rötlichgelb, rötlichgrau, grüngrau, hellrot, mehr oder weniger auffallend gefleckt und gebändert.

In Zweibrückens näherer Umgebung ist das Gestein zumeist gleich- und mässig feinkörnig. Bindemittel ist vorwiegend Thon. In thonreichen Lagen treten oft feine Glimmerschüppchen auf, manchmal in solcher Menge, dass durch sie eine schiefrige, dünnplattige Struktur bedingt wird, und ganz ebene Platten und Plättchen mit silbergleisendem Ueberzuge gewonnen werden können. Ausserdem finden sich auf den Spaltflächen solcher Sandsteinschiefer feingeformte Mangan einsprengungen. Häufig bemerkt man bis mehrfach faustgrosse braune oder ockerfarbene Einlagerungen, die von einer bis 2 cm dicken Eisensandsteinkruste umzogen sind. An einigen Stellen, z. B. bei Bubenhausen, durchsetzen rostrote, erbsen- bis nussgrosse, öfters hohle, bohnerartige Gebilde das Gestein; sie sind leicht auszulösen, von kugelig und ovaler Gestalt, ziemlicher Festigkeit, zuweilen durch kohlige Beimengungen schwarz und schlackig. Grössere kohligschwarze, sehr lockere, leicht verwitternde Strecken kommen vor, sind aber selten, besonders ausgeprägt im Höhlbachtale und in der Nähe von Ixheim.

Eine Chematisierung der oberen Buntsandsteinlage ist nicht wohl möglich, im allgemeinen mag man etwa 8 bis 9 Lagen unterscheiden, unter denen sich namentlich eine dolomitische Schicht von geringer Mächtigkeit auszeichnet. Sie besteht aus vorwiegend ausserordentlich hartem, geflecktem Material, einer konglomeratartigen Zusammensetzung von dolomitischen, kalkigen, thonigen, sandigen Bestandteilen, untermischt von reichlichen organischen Resten. Die Farbe dieser Bank ist gelb. Nicht minder auffallend ist in den Werken bei Bubenhausen und östlich der Wolfsacht eine Sandsteinbreccie, ein ausserordentlich bröckeliges, tiefrotes bis braunes Material, das ganz von Letten, Pflanzen und (seltener) Tierresten durchsetzt ist. In allen Tierreste führenden Schichten ist Kalkerde enthalten,

wie die Säureprobe ergibt. Eine weitere Schicht ist charakterisiert durch mineralische Vorkommnisse und dadurch bedingte Drusenbildung. Leicht unterscheidet man noch rote, versteinungsarme und meist gelbliche, versteinungsreiche Lagen.

Mineralische Einschlüsse finden sich im Buntsandstein nur in geringer Anzahl und Verschiedenheit, doch sind sie so interessant, dass ein näheres Eingehen darauf geboten erscheint. Ausser schon erwähnten Glimmer und Mangan kommen noch, allerdings sehr beschränkt, Calcit, Roteisenstein, Kupferlasur und Malachit vor.

In allen von mir untersuchten Aufschlüssen treten kalkerdeiche Lagen auf, aber nur bei Bubenhausen und östlich der Wolfsacht fand ich krystallinischen Calcit.

Im Bruche östlich der Wolfsacht bildet Calcit meistens die Ausfüllung kleiner, unregelmässiger, höchstens 5 cm im Durchmesser haltender Hohlräume, die, durch eine dünne Roteisenstein-Kruste abgeschlossen, oft dem Gestein ein zellig poröses Aussehen verleihen. Die Farbe des Calcites ist weiss, manchmal ist er wasserhell, die kleinen (2 mm grossen) Krystalle sind durchweg rhombisch. Ist das Vorkommen dieses Kalkspates so gering, dass nur genaue Untersuchung darauf aufmerksam macht, so ist das Auftreten von Kalkspat in den Bubenhauser Werken um so auffallender. Hier durchsetzt Calcit den zerklüfteten, vielfach gehöhlten, harten Stein in allen Richtungen und in bedeutender Menge.

Die den Sandstein deckende Schicht gehört der Muschelkalklage an. Stark verwittert und durch Feldkultur vielfach aufgearbeitet gewährt sie dem auffallenden Regenwasser leicht Durchlass. Das Wasser führt dann bei seinem Eindringen in den leicht durchsickerbaren Sandstein reichlich gelöste Kalkerde mit, die überall in den Löchern des Gesteins absintert und aufkrystallisiert. Der Calcit bildet Stalaktiten und Stalagmiten, lange Rillen und Riefen, klotzige Füllungen, poröse, tuffige, konglomeratartige Massen, harte, klingende Sinterplatten und wunderbar feinkrystallisierte

Drusen, reine, klare Adern und bröckliche, unreine Blöcke. Die Stalaktiten erreichen eine Länge von bis 5 cm und sind, wie der meiste Sinterkalk, vorwiegend gelb, klingend und durchscheinend, ebenso die Rillen und Riefen, die oft bis 36 cm lang an der Wand herablaufen. Krystallinisch-körnig erreicht der Kalkspat oft eine Dicke bis zu 20 cm, er ist in diesem Falle fast rein weiss. Ich fand auch gelblich gebänderte, fasrige Gebilde. Die Sinterplatten, bis 3 cm dick, sind auf der rauhen Oberseite schmutziggrau, innen oft schön achatartig gestreift, bläulich und rötlich, hornartig durchscheinend, gelb, ausserordentlich feinfaserig; papierdünne Krusten weisslichen Sinters überziehen manchmal grosse Blöcke und höchst zierliche Krystallbildungen von gelber, grauer und weisser Farbe sind häufig. Die Krystalle sind spiessig, nadelig, scharf gekantet, dreiseitig, seltener tafelig und auf mannigfache Art zu zierlichen, bisweilen halbkugeligen Gruppen und Drusen vereinigt.

Wenn ich vorhin sagte: Eine weitere Schicht ist charakterisiert durch mineralische Vorkommnisse, so galt dies hauptsächlich in Bezug auf Roteisensteineinschlüsse in dem porösen Muttergestein. Allerorts finden sich in der Schicht kleine, willkürlich geformte Löcher, welche mit Roteisenstein zierlich auskrystallisiert sind. Sie haben, wie schon erwähnt, grössten Durchmesser von 5 cm. Die kleinen, schimmernden, dichtgesetzten, abgeflachten Einzelkrystalle darin haben eine unregelmässige, gekantete Oberfläche. Sie kommen in einer Grösse von bis 5 mm vor. Ihre Farbe ist braun bis rotschwarz, ihr Strich kirschrot, die Härte ist gering. Sie sind vor dem Lötrohre unschmelzbar und werden nach längerem Glühen eisenschwarz. In diesem Zustande reagieren sie auf den Magneten stark. Sie lösen sich in Salzsäure mit anfänglichem Brausen langsam auf. Nach und nach nimmt die Säure eine gelbe durch Aufkochen eine rotgelbe Farbe an, Zusatz von Schwefelsäure ergibt einen Niederschlag.

Malachit und Kupferlasur finden sich nur sehr selten. Sie bilden leichte Anflüge, feine Aederchen und Pünktchen

und kleine Gruppen kaum sichtbarer, im Sonnenlicht aber bemerkbar blitzender Kryställchen. Kleine Stücke der Sandsteinbreccie sind oft ganz von beiden Kupferverbindungen durchsetzt, auch in Roteisenstein und Eisenocker-sandstein kommen beide vor. Die grössten Stückchen von Kupferlasur erreichen Erbsengrösse, von Malachit Steck-nadelkopfgrosse. Malachit und Kupferlasur fand ich nur in dem Bruche östlich der Wolfsacht. Beide Minerale wurden auch beim Bau des Gefängnisses in Zweibrücken gefunden. (Gümbel.)

Ausserordentlich reich ist die Buntsandsteinlage an organischen Resten pflanzlicher und tierischer Herkunft. Die Fundstätten beschränken sich auf die obere Abteilung der Lage. Pflanzen und Tierreste finden sich hier in allen Schichten, in einigen häufiger in andern seltener, manchmal stellenweis in bedeutender Menge, dann wieder ganz spärlich und zerstreut. Sie zeigen oft deutlich die Einwirkungen längeren Treibens im Wasser, die zärteren Teile, wie Blattknospen und Blättchen, die Farnwedel, Schachtelhalmkronen sind meist geknickt, zerfetzt, aufgespaltet; teilweise, in diesem Zustand noch zusammenhängend eingeschlamm, erhalten geblieben, zum weitaus grössten Teil aber finden sich abgeschürfte Bruchstücke, Stamm- und Wurzelteile, Blatteile, zerquetschte, gebrochene Reste. Doch auch wirklich hervorragend schöne Stücke umschliesst das Gestein, Stücke an denen die feinsten Rollen und Riefen, Aederchen und Fiederteilchen vollkommen sind und die so jeder Sammlung zur Zierde werden. Die Bestimmung der pflanzlichen Fundobjekte ist im allgemeinen nicht schwer, bei den Tierresten dagegen oft unmöglich. Die Versteinerungsmasse ist Sandstein, bei Pflanzenresten häufig ein schwärzlich-brauner, leicht zerreiblicher, eisenoxyhydrathaltiger Stoff; oft sind die Holzteile verkiesselt, manchmal ist die ganze Pflanze in schwärzlichlockeres Pulver oder thoniges Gemenge verwandelt. Ganz feine Pflanzenteile sind in hauchdünnen Zeichnungen in der schiefrigen Lage erhalten. Stellenweise häufen sich organische Ueberbleibsel so, dass

das Gestein ganz locker und porös wird und schwamm-ähnlich Wasser aufsaugt. Die Farbe ist dann schwarz- oder tiefrotbraun.

Die tierischen Reste sind in viel geringerer Anzahl vorhanden. Auch sie finden sich in allen Lagen der oberen Abteilung, doch nur in den Brüchen bei Bubenhäusern und östlich der Wolfsacht. Am reichsten von diesen Resten ist die kalkigdolomitische Bank. Selten isoliert, finden sich die Reliquien der vorzeitlichen Fauna vorwiegend mit pflanzlichen Resten im Sandstein, in schieferigen Lagen und im Thon.

Am zahlreichsten sind Ueberbleibsel der Meersaurier. Davon finden sich Zähne, Schuppen, Wirbel, Knochen. Fischreste sind seltener, es sind Schuppen, Gräten und Flossenteile, vor allem aber Zähne. Die Knochensubstanz, bei Zähnen mit Glasuroberfläche, ist in lichtbläuliche oder weisse Kieselerde umgesetzt, leicht bröckelnd und nur in grösseren Stücken noch ziemlich fest. Am schlechtesten erhalten und manchmal unbestimmbar sind Muschelreste, Steinkerne ohne jede Schalhülle.

Die aufgefundenen Saurierskelettreste gehören zu Exemplaren der Arten *Nothosaurus Schimper* und *Placodus impressus*. An Muscheln sind bestimmt: *Natica Gaillardoti*, *Natica pulla*, *Mytilus eduliformis*, *Myophoria laevigata*, *Myophoria vulgaris*, *Myophoria curvicostris*, *Gervillia costata*, *Gervillia socialis*, *Myacites elongatus*, *Myacites musculooides*, *Modiola hirundiniformis*, *Avicula Albertii*, *Avicula Bronnii*, *Pterinea polydonta*, *Myoconcha gastrochaena*, *Estheria minuta*, *Melania Schlotheimii*, *Posidonomia minuta*, *Turbo gregarius*, *Anoplophora musculooides*, *Anoplophora Fassensis*.

Weniger artenreich, aber in oft prächtig erhaltenen Exemplaren vertreten, ist die fossile Flora.

Am auffallendsten sind die Farnwedel, die, bis zu 30 cm breit und bis 1 m lang, meist in den gelblichen Lagen des Gesteins eingebettet sind. Sie gehören zu *Anomopteris* (*Anomopteris Mougeoti*) *Caulopteris* und *Pecopteris* (*Pecopteris Sulziana*). Am häufigsten findet man

Anomopteris, ganze Wedel, Fiederteile, oft auch nur den Blattstiel mit charakteristischer Aderung. Die grosse Ueberzahl pflanzlicher Reste bilden Schachtelhalme. Der Riesenschachtelalm (*Equisetum arenaceum*) ist in allen möglichen Entwicklungsstadien vertreten, von Fingerdicke bis Baumstärke. Die Längs- und Querriefen sind nicht selten ausgezeichnet erhalten, zuweilen sind die Schäfte ganz rund, sonst stark flachgedrückt und zerquetscht.

In sämtlichen Werken, welche in diese Schicht bauen, zeigen sich Equiseten im Gestein, in einigen Brüchen sind davon ganze Nester gebildet; *Calamites*arten sind gleichfalls in reichlicher Zahl vertreten, Voltzienreste, Wurzelteile, Aeste, seltener Früchte, Blüten und Blätter lagern in der obersten Abteilung. Die Stämme dieser Coniferen (*Voltzia heterophylla*, *Voltzia acutifolia*) sind meist verkieselt, bis armstark und zeigen deutlich Rinde und Struktur; von Früchten besitze ich nur eine, auch Blätter findet man nicht oft. (In der dolomitischen Schicht am schönsten erhalten). Sehr zerstreut kommen Zamienblätter vor, selten sind Exemplare von *Albertia elliptica*, *Neuropteris elegans*, *Schizoneura paradoxa*, *Palacoxyrus regularis*.

Die fossile Fauna und Flora des oberen Buntsandsteins ist für Zweibrückens Umgebung am stärksten in den Werken bei Bubenhausen, östlich der Wolfsacht und am Kreuzberg vertreten. Fossile Farne findet man am besten in den Brüchen östlich der Wolfsacht, Knochen bei Bubenhausen, *Equisetaceen* und *Calamiten* am Kreuzberge.

Die schönsten Knochenfundobjekte aus der Gegend besitzt das Zweibrücker naturhistorische Museum und ich möchte die Interessenten auch auf die übrigen dort aufbewahrten Fundstücke lokalnaturwissenschaftlicher Art aufmerksam machen.

Mergelig-dolomitischer Sandstein.

II.

Wenn wir den Buntsandstein verlassen, treffen wir als nächsthöhere Schicht ein vorwiegend graugrünlichgelbes

Gestein von geringer, nur an wenig Orten der Westpfalz bis 25 m betragender Mächtigkeit, mergeligdolomitischen Sandstein und sandigen Dolomit-Zwischenlage bildet grauer Thon auf verschiedener Unterlage.

Gelber Letten und dünnbankige, ausserordentlich feinkörnige mergeligdolomitische Sandsteine und sandige Dolomite bilden in wechselnder Folge diese unterste Schicht der Muschelkalkformation. Die Sandsteine zeigen eine charakteristische, plattige Spaltbarkeit, sie sind sehr bindemittel- und glimmerarm. In diese Lage wird nur sehr wenig gebaut, das gewonnene Material dient zur Ziegelfabrikation.

Fossilien beherbergen vorwiegend die oberen Bänke in ziemlicher Anzahl, aber wenig Arten.

Von Muscheln sind meist nur die Steinkerne übrig, in einigen Platten haben sich aber noch die Perlmutter-schalen so vollkommen erhalten, dass sie ohne zu brechen abgelöst werden können. Die bläulichweisse Farbe der Schalen und ihr Glanz ist in solchen Fällen erhalten geblieben. Muscheln mit Schalen fand ich an verschiedenen Orten.

Muscheln: Myophoria-, Lima-, Pecten- und Terebratula-Arten. Pflanzenreste zeigen sich im Gestein nicht, Saurierknochen sind äusserst selten.

Deutlich geschichtete Plattenkalk.

III.

Den Uebergang zur nächsten Schicht vermitteln, noch zur mergeligdolomitischen Lage gehörig, zwischen dünnen Lettenfüllungen, schwache Bänke dolomitischen Kalkes von grau gelber Farbe. Ueberdeckt sind diese Kalkbänke durch den in der Gegend am höchsten lagernden, weiter in Süden bis zur Sole der Täler sinkenden Myophorien- oder Plattenkalk.

Mit hervorragender Deutlichkeit zeigt die Lage scharf-gegrenzte Schichten, die in ihrer Zusammensetzung und ihrer Farbe auffällig wechseln.

Eine Einteilung, die für die ganze Gegend Gültigkeit hätte, lässt sich nach meinen Beobachtungen, die in jedem untersuchten Aufschluss andere Resultate ergaben, nicht herstellen, doch mag die Darstellung der Lagerungsfolge in einzelnen Werken eine allgemeine Verstellung geben.

Auf der Höhe zwischen Bubenhausen und Wattweiler liegen folgende Schichten:

- Zuoberst:
1. Brauner, klotziger Kalk von mergelig-sandigem Gefüge,
 2. Grauer klotziger Kalk,
 3. Brauner Muschelkalk. (Ausserordentlich reich an Petrefakten),
 4. Uebergangslage von verschieden grauer und bräunlicher Farbe,
 5. Plattiger Kalk, eigentlicher Plattenkalk.

Die mächtigste Bank ist der bei 5 angeführte Plattenkalk, die nächstmächtige der braune Muschelkalk, dann folgt die Schicht von 2., dann 4. und schliesslich als dünnste Lage der zuoberst liegende braune, klotzige Kalk. Ein ganz anderes Lagerungsbild zeigt die Kalkinsel des Kreuzberges. Hier ist die Folge:

- Zuoberst:
1. Kalkknollenbank,
 2. Eigentlicher Plattenkalk,
 3. Dolomitischsandige Lage,
 4. Harter, unregelmässiger Kalk.

Wieder anders ist die Lagerung des Kalkes östlich von Zweibrücken unweit des Mühltaler Hofes:

- Zuoberst:
1. Eigentliche Plattenkalke,
 2. Dolomitischsandige Lage,
 3. Grauer Kalk,
 4. Grauschwarzer, harter Kalk, mächtigste Schicht.

Das Dolomitische Material ist locker, oft sprödebröckelig mit Letteneinschlüssen und unkenntlichen, manchmal auskrystallisierten Muschelresten. Die Farbe wechselt zwischen gelb, braun und grau, oft ist das Gestein ganz

hart, dann wieder ausserordentlich leicht zertrümmerbar. Manchmal greift die auflagernde Schicht keilig, bandförmig in die dolomitische Lage ein.

Der Plattenkalk ist leicht spaltbar, springt in zum Teil fast millimeter dünnen Scheiben und gibt beim Anschlagen einen hellen, klingenden Ton. An Petrefakten — Muschelresten — ist er reich, oft sind ganze Platten durch aneinandergereihte Muscheln, meist Myophorien, bedeckt; die Farbe des Plattenkalkes ist graublau.

Die Plattenkalklage ist durch viele Klüfte geteilt. Diese Klüfte sind durch graubraunes, lettiges Material gefüllt. Auch die einzelnen Schichten der Lage sind oft durch lettige Deckungen getrennt. Die Plattenkalklage ist nur geringmächtig, ihre verschiedene Bänke dünn, höchstens bis 1 Meter stark.

Der Plattenkalk birgt Petrefakte in Menge. Vorwiegend sind es Muscheln: *Myophoria cardissoides*, *Myophoria orbicularis*, *Myophoria vulgaris*, *Serpula valvata*, *Nucula Goldfusii*, *Lima lineata*, *Terebratula vulgaris* und andere; selten finden sich Stielglieder von *Encrinus liliiformis*, *Encrinus dubius* und Reste eines *Cidaris*.

Aus der sandig dolomitischen Lage auf dem Kreuzberge gewann ich kleine Kalkspatdrusen mit klaren Kristallen, aus dem grauen Kalke grössere Stücke schönrosenroten Calcites.

Die geologischen Verhältnisse der Zweibrücker Gegend sind nun bekannt und man möge mir nur einen grossen Sprung vom Toten zum fröhlich Lebenden, von den Gesteinen zu den Vögeln zu gute halten.

Ich beabsichtige jährlich Verzeichnisse der in der Westpfalz brütend beobachteten Vögel zusammenzustellen, um eine möglichst genaue Uebersicht der im Gebiet vorkommenden Arten zu geben.

Brütend beobachtet wurden im Jahre 1906:

- Astur nesus, Sperber.
- Astur palumbarius, Habicht.
- Falco tinunculus, Turmfalk.
- Syrnium aluco, Waldkauz.
- Corvus corone, Rabenkrähe.
- Garrulus glandarius, Eichelhäher.
- Pica caudata, Elster.
- Motacilla rubecula, Rotkehlchen.
- Ruticilla phoenicurus, Gartenrotschwanz.
- Ruticilla titys, Hausrotschwanz.
- Pratincola rubetra, Braunkehliger Wiesenschmätzer.
- Turdus musicus, Singdrossel.
- Turdus merula, Schwarzamsel.
- Troglodytes parvulus, Zaunkönig.
- Sylvia hortensis, Gartengrasmücke.
- Sylvia atricapilla, Mönch.
- Sylvia garrula, Zaungrasmücke.
- Phyllopneuste sibilatrix, Waldlaubvogel.
- Regulus ignicapillus, Feuerköpfiges Goldhähnchen.
- Motacilla alba, Weisse Bachstelze.
- Alauda arvensis, Feldlerche.
- Alauda cristata, Haubenlerche.
- Emberiza citrinella, Goldammer.
- Fringilla coelebs, Buchfink.
- Passer domesticus, Haussperling.
- Passer montanus, Steinsperling.
- Fringilla cannabina, Hänfling.
- Spinus carduelis, Stieglitz.
- Pyrrhula europaea, Dompfaff.
- Sturnus vulgaris, Staar.
- Lanius collurio, Neuntöter.
- Lanius minor, Grauwürger.
- Hirundo rustica, Rauchschwalbe.
- Hirundo urbica, Mehlschwalbe.
- Oriolus galbula, Pirol.
- Parus major, Kohlmeise.

Parus coeruleus, Blaumeise.
Parus caudatus, Schwanzmeise.
Sitta caesia, Kleiber.
Cuculus canorus, Kukuk, (zwei Eier).
Alcedo ispida, Königsfischer.
Jynx torquilla, Wendehals.
Columba palumbus, Ringeltaube.
Perdix cinerea, Rebhuhn.
Perdix coturnix, Wachtel.
Fulica atra, Blässhuhn.
Cyconia alba, Storch.

Falco tinunculus. Früher (1860) im Gebiet sehr häufig und in Scharen, z. B. im Ernstweiler Tal, nistend, jetzt sehr selten. Auffällig ist die ausserordentliche Verschiedenheit der Eier im gleichen Horste.

Motacilla rubecula fand ich einmal in Buchenhochwald brütend in der, etwa 1,4 m über dem Boden befindlichen Höhlung eines sonst vollkommenen Stammes, mit sieben Eiern.

Turdus musicus. Sehr häufig ist im Gebiete die Singdrossel. Ich beobachtete eine grosse Anzahl brütender Pärchen und fand die Nester meist in niederem Gestrüppwald oder im Fichtendickicht. Die Höhenlage der Nester schwankt zwischen einem und drei Metern. Die Singdrossel baut mit Vorliebe in Nadelholz, aber auch zwischen die gabelig geteilten Stämme, der im Westen Zweibrückens in einigen Niederholzgebieten besonders stark (bis 4 m) entwickelten *Sarothamnus*-Stöcke, auf Laubholz und in Dornhecken.

Bei *Turdus musicus* hatte ich noch eine andere Beobachtung zu machen leider die Gelegenheit, nämlich, dass die Sportlust der Jugend im Gebiet sich hauptsächlich auf Nestausnehmen und Vogelfang beschränkt.

Namentlich die Singdrossel, der wunderschön blauen, schwarzgeleckten Eier wegen, Gimpel und Staar haben darunter ausserordentlich zu leiden.

Von sämtlichen von mir beobachteten Nestern wurden $\frac{1}{2}$ zerstört und ist es wohl am Platze darauf aufmerksam zu machen.

Eltern und hauptsächlich Lehrer der Volksschulen hätten diesem rohen, groben Unfug mit aller Macht entgegenzuwirken, denn die Vogelschutzparagraphen des Gesetzbuches stehen eben nur auf dem Papier.

Viele der von mir sorglich behüteten Nester wurden zerstört, die Bruten getötet, die Eier oft am Platze zer schlagen und weggeworfen.

Nach dieser kleinen Abschweifung mag im Bericht fortgefahren werden.

Zu erwähnen wäre zunächst Troglodytes parvulus. Der Zaunkönig ist im Gebiet, dank der günstigen Nistgelegenheiten und der vorzüglich versteckten Anlage seiner Nester, sehr häufig.

In Zweibrückens Umgebung baut er sein Nest vorzugsweise in die Spalten und Löcher der Sandsteinlage schattig schmaler Erosionstäler, selten in altes Mauerwerk. Der Natur der Nistplätze entsprechend ist Form und Grösse der Nester sehr verschieden. Die Farbe der Nester, die aus gelblich getrocknetem, manchmal auch grünem Moose oder gelbem dürrem Laub gefertigt, höchst kunstvoll an ausgewählter Stelle eingefügt werden, stimmt fast ganz mit der ihrer Umgebung überein und nur sehr schwer gelingt es die zierliche, weichgepolsterte Wohnung des kleinen Baukünstlers zu entdecken, trotz ihrer im Verhältnis zum Vogel oft ungeheuren Grösse. Uebrigens dienen nur die wenigsten Nester als Brutplätze und die Ueberzahl derselben ist nur für Nachtaufenthalt, zum Schutz gegen Unwetter und Kälte — sogenannte Spielnester — berechnet.

Beobachtet man den Zaunkönig beim Bau eines Spielnestes, so lässt er sich, nach Ueberwindung des erstens Schreckens, durchaus nicht dabei stören, sondern betrachtet seinerseits mit intelligentem Blicke seiner klaren Augen den Zuschauer, schleppt unermüdlich, immer zwischen

Gebüsch, nahe an Mauerwerk, von Versteck zu Versteck huschend, jetzt ein Blatt, dann einen Mooshalm, jetzt einen Grashalm, dann eine Feder herbei, fügt alles kunstgeübt den Wänden seines kleinen Palastes ein und nicht allzulange dauert es, da ist die Wohnung gedacht und mit runder, kaum 2 cm fassender Türöffnung versehen und der kleine, rötlichbraune Gesell pfeift sein lautklingendes, fröhlich anheimelndes Lied.

Pyrrhula europaea. Im Winter ein beliebter Gast in den Gärten und vor den Fenstern der Häuser, ist der Gimpel im Gebiet häufig, leidet aber sehr unter fortwährender Verfolgung, die ihm von allen Seiten zu Teil wird.

Lanius minor. Interessant. Einmal beobachtet. Nest auf dem Gipfel einer etwa 9 m hohen Kiefer mit sieben Eiern.

Parus caudatus. Ausserordentlich schönes, dem Stamm einer niederen Fichte angebautes, durch Birkenrinde weissgetapeziertes Nest mit 12 Eiern.

Oriolus galbula. Dieser prächtige, nicht allzuseitene Gast unsrer heimatlichen Fluren baut sein höchst kunstvollgewebtes Nest vorwiegend zwischen Astgabeln junger Eichen der Schälwälder.

Cuculus canorus. Eier in Nestern von Rotkelchen.

Bemerkenswert ist, dass ein Ei vom Vogel in ein bereits kurz vorher verlassenes Nest gelegt wurde. Nachdem es eine ziemliche Zeit gelegen hatte, wurde es herausgenommen und seine Untersuchung ergab einen bereits halbverfaulten, im ersten Stadium der Entwicklung befindlichen Embryo. Es lässt dies den Schluss zu, dass der Vogel das Ei aus einem andern Nest, wo es eine Zeitlang bebrüht worden war und das ihm vielleicht gefährdet schien, in dieses Nest gebracht habe. Wenn er es nun in ein Nest legte, das gar nicht bewohnt war, geschah dies wohl aus dem Grunde, dass dem Vogel andere Nester nicht bekannt und im dortigem Waldgebiet auch wohl nicht aufzufinden waren.

Dieser Fall der Elternliebe beim Kukuk wäre, wenn auch sehr auffallend, nicht unmöglich und finden sich auch in verschiedenen ornithologischen Werken ähnliche Fälle verzeichnet.

Alcedo ispida. Noch 1860 an steilen Uferstellen des Schwarzbaches häufig brütend beobachtet, jetzt leider immer seltener werdend.

Weitere Beobachtungen im nächsten Jahre!



Kassa-Bericht 1904.

	M	S		M	S
Vortrag aus 1903	897	75	Gesamt-Ausgaben 1904	2005	94
Beitrag aus Kreisfonds	345		Uebertrag auf 1905	972	21
Beitrag des Vereins Pfälzer Aerzte 14. 3. 04	200	—			
Beitrag des Vereins Pfälzer Aerzte 12. 10. 04	200	—			
Beitrag des Vorschuss- und Credit-Vereines pro 1903	20	—			
Beitrag der Stadt	100	—			
Beitrag der Mitglieder (242)	1185	40			
Erlös für verkaufte alte Schränke	30	—			
	2978	15		2978	15
1. 1. 05 Angelegt auf Stadt-Sparkasse sind M 4000.02 Hierzu unerhobene Zinsen 1904 M 120.42 M 4120.44			Hauptausgaben: Jahresbericht (Lauterborn) M 815.-- Ausgrabungen M 215.— Schreiner M 141.—		

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Zur Geschichte des Vereins	1
Jahresbericht, von Rektor Roth	7
Repetitio et Correctio des zoologischen Teiles: „Die Tierwelt“ von Dr. W. Medicus in „Landes- und Volkskunde der Bayerischen Rheinpfalz 1867“ und des „Zweiten Jahresberichts der Pollichia“, bearbeitet von Spannagel, mit Zusätzen von Bruch und Wür- schmitt, von Wilhelm Schuster, Pfarrer in Neckar-Steinach	12
„Die Schwalben in der Pfalz“, von Wilhelm Schuster, Pfarrer. .	18
„3. Nachtrag zur Flora von Zweibrücken nebst einigen Standorten ausserhalb des Gebiets“, von Dr. E. Trutzer	21
„Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden Kleinschmetterlinge“, von H. Disqué (Speyer)	29
„Naturwissenschaftlicher Bericht aus der Westpfalz“, von Kurt Otto Hoffmann (Zweibrücken)	102
Kassa-Bericht 1904.	132

Separatbeilagen:

- 1) „Grundlagen einer Stabilitätstheorie für passive Flugapparate (Gleitflieger)
und für Drachenflieger; die Hauptbedingungen der Stabilität“ von
Hermann Zwick, cand. math., Neustadt a. Hdt.
- 2) „Der Arsen-Gehalt der „Maxquelle“ in Bad Dürkheim a. d. Haardt“, von
E. Ebler. Sonderabdruck aus: Verhandlungen des Naturhistorisch-
Medizinischen Vereins zu Heidelberg. N. F. VIII. Band. 3./4. Heft.



Mitteilungen

der

POLLICHIA

eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz
zu Bad Dürkheim.

No. 23. LXIV. Jahrgang. 1907.

Herausgegeben vom Ausschusse.



Bad Dürkheim.
Buchdruckerei von J. Rheinberger.
1908.

Mitteilungen

der

POLLICHIA

eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz.

Nr. 23. **LXIV. Jahrgang.** **1907.**

Diese Mitteilungen erscheinen in zwanglosen Heften, je nach vorhandenem Material.

Für Form und Inhalt der Abhandlungen sind die Herren Verfasser verantwortlich.

Zur Geschichte des Vereins.

Der Vorstand Herr kgl. Rektor Roth eröffnete am 24. November 1907 um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr im grossen Stadthausaale zu Bad Dürkheim die sehr zahlreich aus allen Teilen der Pfalz besuchte Versammlung und ersuchte den Ehrenvorsitzenden Exz. Dr. von Neumayer den Vorsitz zu übernehmen.

Dann erstattete der Vorstand den Jahres- und Geschäftsbericht, welchem zu entnehmen, dass im abgelaufenen Vereinsjahre der Mitgliederstand sich auf 229 bezifferte; die Ausgaben betragen M. 2252 und das Defizit zirka M. 600, woraus sich ergibt, dass die Mitgliederzahl bzw. die Beiträge sich erhöhen müssten, andernfalls die Druckkosten für die wissenschaftlichen Beiträge etc. zu beschränken seien. Herr Rektor Roth hob die Verleihung des Grosskreuzes des Olaf-Ordens seitens des Königs Haakon von Norwegen an Exz. Dr. von Neumayer wegen dessen Förderung der Polarforschung (Nansen, Amundsen) ehrend hervor.

Anknüpfend an die Forschungen des Herrn Dr. E. Ebler-(Heidelberg) bezüglich der hiesigen Arsen-Maxquelle wurde bemerkt, dass das Wasser dieser Quelle an Aerzte, Hospitäler etc. versandt wurde. Es liegen darüber bereits Aeusserungen vor, die sich sehr günstig über die Heilwirkung dieser Quelle ausgesprochen; besonders sei deren Blutfarbstoff — 75 Prozent — ein weit höherer als anderer Arsen-Quellen; wie dieselben auch hohen Kohlensäure-Gehalt habe. Der Arsen-Schlamm werde sehr hochbewertet. Herr Dr. Ebler, sowie Aerzte etc. machen mit dem Wasser dieser Quelle fortgesetzt wissenschaftliche Versuche.

Exz. Dr. v. Neumayer machte Mitteilung, dass bei Verwendung der Mittel der Neumayer-Stiftung der jeweilige Vorstand der „Pollichia“ für die Folge mit zu entscheiden habe.

Es folgte der Vortrag unseres Mitgliedes des Herrn Hofrat Dr. med. B. Hagen (Pfälzer), Direktor des Völker-Museums zu Frankfurt a. M., über „Die Orang-Kubu“, ein bis vor zwei Jahren noch fast völlig unbekanntes Urvolk auf Sumatra, welches dieser Gelehrte selbst besuchte. In Verbindung mit instruktiven Zeichnungen und vielen Lichtbildern (Porträts, Szenerien, Karten, Wäldern, Ansiedlungen etc.) bezeichnete der Herr Redner die Forschung nach dem Ursprunge des Menschen und dessen Verbreitung als eine der wichtigsten wissenschaftlichen Fragen. Noch immer sei der Urtypus des Menschen noch nicht festgestellt; es dürfte ein Fehler seitens der Anthropologie gewesen sein, diese Frage an das Tierreich anzuschliessen. Bei allen Ur- und Naturvölkern innerhalb des Tropen-Gürtels findet sich der gleichmässig infantile Typus, vornehmlich bei den Orang-Kubus auf Sumatra, ein sehr primitives Volk, welches am Aussterben ist. Wie alle Naturvölker, so sind auch die Orang-Kubu Wasserfeinde, d. h. sie waschen sich überhaupt nicht und gehen dem Regen so viel als irgend möglich aus dem Wege; dadurch wird ihre Haut gänzlich verdorben und mit allerhand tierischen etc. Parasiten über-

völkert; wie auch deren Geruch für den Europäer schwer zu ertragen ist. Sie leben im Urwalde bei wilden Tieren (Tigern, Elephanten, Bären, Pantheren, Rhinozerosen, Orang-Utangs und sonstigen Affen, Schlangen, Wildschweinen, Hirschen etc.), gegen die sie als einzige Waffe nur einen zirka 12 Fuss langen Speer haben, welcher bei den in der Kultur Vorangeschritteneren mit einer eisernen Spitze versehen ist, und ernähren sich von den Ergebnissen des Urwaldes, welche sie Tag für Tag sammeln ohne auf Vorräte bedacht zu sein. Die Orang-Kubu sind sehr schlaue, sodass sie auch die erwähnten Speerspitzen nur durch geheimen Tauschhandel mit den Malayen erwerben ohne sich aber dabei gegenseitig zu sehen. Die Männer haben schlecht entwickelte Bärte, wie alle Naturvölker; wenn die Kopfhaare, bei Frauen und Männern, gänzlich ungepflegt, zu dicht und zu lang werden, dann werden sie einfach entsprechend weggebrannt. Die überaus runzelige Haut ist unempfindlich gegen Ungeziefer. Dieses Volk vermag keine Kultur mehr aufzunehmen; seitens der Regierung werden allerdings schon lange Versuche gemacht, es in Dörfern anzusiedeln. Damit bringt die Kultur dem Volke aber zugleich ihre Nachteile, sodass dasselbe nur um so rascher seinem Untergange entgegengeht. Die Leute erwiesen sich Dr. Hagen überaus entgegenkommend und von gutmütigem Wesen; ihr Leben beruht nach der sozialen Seite hin auf der Familie; jede Familie lebt jedoch streng für sich. Es herrscht die Einehe, der Aelteste ist deren Haupt, beide Geschlechter stehen einander gleich; es herrscht Elternliebe und die Kinder sind brav.

Natürlich handelt es sich nur um die primitivste Form der Ehe, weshalb auch die Ehe-Trennung sehr einfach ist, d. h. jede und jeder geht eben fort, wenn man will. Bei ehelicher Untreue wird jedoch der Verführer mit dem Tode bestraft. Die Orang-Kubu zeichnen sich durch hohe Achtung der Frau aus; Lüge, Diebstahl usw. sind gänzlich unbekannt. Ob dieses Volk eine eigene Sprache besitzt, konnte Herr Dr. Hagen nicht in sichere Erfahrung bringen; sie sprechen malayisch.

Exz. Dr. von Neumayer dankte dem Herrn Vortragenden für dessen mit allgemeinem Beifall aufgenommenen hochinteressanten Ausführungen, welche dadurch, dass es sich um Selbsterlebtes handelte, um so anschaulicher wurden. Mit dem Wunsche steter Förderung der Zwecke der „Pollichia“ schloss um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Exz. Dr. von Neumayer die Versammlung.

Herr Rektor Roth erläuterte noch eine von ihm gesammelte Kollektion von Produkten der Nordsee — Versteinerungen, Pflanzen- und sonstige Präparate — teilweise in den merkwürdigsten natürlichen Formenbildungen.

Es dürfte von Interesse sein, über Herrn Dr. Hagen im Anschlusse an dessen Vortrag noch zu erwähnen: Hofrat Dr. Hagen, unser Pfälzer Landsmann (geb. am 23. Nov. 1853 zu Germersheim), genießt in wissenschaftlichen Kreisen ob seiner erfolgreichen Forschungen auf anthropologisch-ethnologischem und geographischem Gebiete hohes Ansehen. Der Name Dr. B. Hagen, schreibt Joseph M. Jurinek in einer Abhandlung über Hagens letzte Reise nach Sumatra 1905, die nach dessen Heimkehr unter dem Titel „Im einstigen Reiche der Sultane von Palembang“ im Feuilleton der „Münch. N. Nachr.“ erschien, prangt unter den Forschern unserer Zeit mit an erster Stelle. War er es nicht, der, da ein Geschick ihn im Jahre 1879 nach dem Strande von Ost-Sumatra versetzte, hier einer der ersten war, die der Natur- und Völkerkunde diese Lande erschlossen? Man blättere nach in seinen Werken und man wird finden, dass alles, was auf, in und um Sumatra kreucht und fleucht, vom Säugetier bis zum Vöglein im wiegenden Aste, von den Riesen der Tierwelt, dem Rhinoceros, dem Elefanten und Königstiger, bis hinab zur kleinen Spitzmaus, des Forschers Feder bereits mitgeteilt hat.“ Während seiner 13jährigen ärztlichen Tätigkeit auf Sumatra hat Hagen an etwa 600 Individuen anthropologische Messungen vorgenommen, das rätselhafte Menschenfresservolk der Bataks auf der Hochebene Zentral-Sumatras als erster Europäer aufgesucht und näher erforscht, sowie zum erstenmal eine

den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Karte der nördlichen Hälfte des Toboh-Sees und der angrenzenden Teile des Plateaus aufgenommen und sie in ihren botanischen und zoologischen Eigentümlichkeiten studiert. In zahlreichen wissenschaftlichen Abhandlungen und grossen Atlanten hat er die Ergebnisse dieser Forschungen niedergelegt. Wiederholt an schwerer Dysenterie erkrankt, musste Hagen in der Heimat Erholung suchen; doch kaum genesen, trieb ihn sein Wissensdrang wieder zu neuen Forschungen in ferne Lande. So suchte er 1893 Neu-Guinea auf, um dessen Flora und Fauna, vor allem aber das äusserst merkwürdige Volk der Papuas aus eigener Anschauung kennen zu lernen. Heftige Malaria-Anfälle zwangen ihn jedoch nach 1½jährigem Aufenthalte zur Rückkehr. Seine Forschungs-Ergebnisse legte er nieder in dem 1899 erschienenen bedeutsamen Werke: „Unter den Papuas“, Beobachtungen und Studien über Land und Leute, Tier und Pflanzenwelt in Kaiser-Wilhelms-Land. Es gilt als das beste und am reichsten ausgestattete von allen über Neu-Guinea bisher erschienenen Büchern. Ein Jahr vorher war sein grosser anthropologischer Atlas der ostasiatischen und melanesischen Völker erschienen, dem bald darauf ein Album von Gesichtstypen dieser Völker folgte, in dem Hagen die von ihm aufgestellte Theorie zu begründen sucht, dass allen Naturvölkern der Erde, gleichviel wo sie wohnen, gewisse infantile Gesichtsmerkmale eigen seien. Im Februar 1905 unternahm Hagen, in Begleitung seiner Gattin, seine letzte Ausreise, diesmal wieder nach Ost-Sumatra, um die Orang-Kubu, ein bis dahin noch unerforschtes Urvolk, das wohl das primitivste und am meisten anthropoid-erinnernde der Erde sein dürfte, eingehend zu studieren. Ein reich illustriertes Werk über diesen merkwürdigen Volksstamm wird demnächst im Buchhandel erscheinen. Auf der gleichen Reise hat Hagen die noch ziemlich unerforschte „Zinn-Insel“ Banka aufgesucht und mit seiner Gattin 6 Wochen lang durchstreift. Hier hat er für das Münchener zoologische Staatsmuseum zahlreiche Exemplare der gesamten Tier-

und Vogelwelt gesammelt, darunter zahlreiche Gespensteraffen (eine Halbaffen-Art), fast alle Vogelarten, einige tausend Schmetterlinge und Käfer. Die zahlreichen Auszeichnungen, die Hagen seitens in- und ausländischer Souveräne und wissenschaftlicher Körperschaften zuteil wurden, sind ein deutlicher Beweis für die hohe Anerkennung, die seine rastlose Tätigkeit im Interesse der Naturwissenschaften gefunden hat.



Die geologische Literatur der Rheinpfalz vor 1820 und nach 1880

bis zum Jahre 1907 einschliesslich;

chronologisch geordnet,

nebst Nachträgen und Ergänzungen zu dem von A. Leppla
herausgegebenen Literatur-Verzeichnis von 1820—1880 im
XI.—XI.II. Jahresbericht der Pollichia für 1884 S. 12—53.

Mit Autoren-, Orts- und Sachregister.

Zusammengestellt von

Dr. phil. nat. Daniel Häberle

Kaiserl. Rech.-Rat.

Volontär-Assistent am Stratigraphisch-Paläontologischen
Institut der Universität Heidelberg.



Vorwort.



Unzweifelhaft übt das sich jetzt in allen Teilen der Pfalz betätigende Interesse für die Erforschung unserer heimatlichen Geschichte auch auf die regere Pflege der verschiedenen Zweige der Naturwissenschaften einen befruchtenden Einfluss aus. Besonders die „Pollichia“ lässt es sich schon seit einer ganzen Reihe von Jahren angelegen sein, durch alljährlich erscheinende, umfangreiche Veröffentlichungen aus den verschiedenen naturwissenschaftlichen Gebieten ihren Mitgliedern die neueren landeskundlichen Forschungen zugänglich zu machen.¹⁾ In diesen Bestrebungen wird sie in den letzten Jahren durch zwei periodisch erscheinende Zeitschriften, die „Pfälzische Heimatkunde“ und den „Pfälzer Wald“, welche mit sichtlichem Erfolg durch kleinere, mehr populär gehaltene Aufsätze ein tiefer gehendes Verständnis für die Landesnatur in weitere Kreise zu tragen suchen, aufs kräftigste unterstützt. Leider macht sich bei diesen Bestrebungen immer mehr der Mangel einer landeskundlichen Bibliographie, wie sie alle unsere Nachbarstaaten schon längst aufzuweisen haben, aufs empfindlichste bemerkbar.

Der Grund hierfür liegt, zumal er ein doppelter ist, klar auf der Hand: Einmal ist die Rheinpfalz keine geographische Einheit, sondern lediglich ein im Laufe der Zeit durch politische Abmachungen entstandenes Konglomerat von ganz verschieden gearteten Gebietsteilen,²⁾ dann aber fehlt ihr seit Lostrennung der rechtsrheinischen Pfalz „auf

¹⁾ Vgl. hierzu den trefflichen Aufsatz von Schulinspektor Dr. Geistbeck „Zur Förderung der pfälzischen Landeskunde“. XLVII. Jahresbericht der Pollichia 1888 S. 16—25.

²⁾ Noch zur Beginn der französischen Revolution war die heutige bayerische Rheinpfalz in nicht weniger als 44 verschiedenen Landesherren gehörige Territorien und 15 Kondominate zersplittert.

ihrem Isolierschemel“ der geistige Mittelpunkt und damit auch das literarische Rüstzeug zur wissenschaftlichen Betätigung, wie ihn nur eine eigene Hochschule bieten kann.

Mit Neid müssen wir auf Baden blicken, wo durch H. v. Eck (1890, 1893, 1898, 1901, bzw. Schütze 1901 ff.) und Kienitz-Wagner (1901) eine mustergültige landeskundliche Bibliographie geschaffen worden ist; mit ihrer Hilfe kann sich jeder Interessent über die für sein Spezialgebiet vorhandenen Quellen und die bis jetzt darauf geleistete Arbeit sofort orientieren.¹⁾

Aehnlich ist es auch in unseren andern Nachbarländern. Wenn wir uns nur auf die Geologie und die ihr verwandten Wissenschaften beschränken, so geben auf diesem Gebiet für Elsass-Lothringen: Benecke und Rosenbusch (1875), Schumacher (1887, 1888, 1890) und van Werveke (1890), für Hessen: Chelius (1884) und Kinkelin (1892), für die Rheinprovinz: v. Dechen und Rauff (1887 bzw. 1896), und Kaiser (1902 bzw. 1903), durch umfangreiche Literaturverzeichnisse dem Forscher ein nicht hoch genug anzuschlagendes, ja geradezu unentbehrliches Hilfsmittel an die Hand.

Was können wir in der Pfalz nun dagegen aufweisen? Lediglich die schon 1882 bzw. 1888 in dieser Zeitschrift erschienenen, sehr verdienstvollen Zusammenstellungen der mineralogischen und geologischen Literatur von 1820 bis 1880 von A. Leppla und der archäologischen und anthropologischen Literatur von C. Mehlis. Der Verfasser der ersteren, der jetzige kgl. preuss. Landesgeologe Professor Dr. Leppla in Berlin, ein Landsmann von uns und treuer Freund seiner westlicher Heimat, hat sich zwar lange mit dem Gedanken getragen, das Verzeichnis in zweiter Auflage, vervollständigt bis zur Gegenwart und ausgedehnt auf die Zeit vor 1820 erscheinen zu lassen,²⁾ musste aber

¹⁾ Die ausführlichen Titel von allen im Vorwort aufgeführten Veröffentlichungen finden sich in dem folgenden Literatur-Verzeichnis unter den angegebenen Jahreszahlen.

²⁾ Abhdl. d. k. preuss. geol. Landesanstalt 1897, Heft 26, S. 43, Nr. 456.

diesen Plan wegen anderweitigen Verpflichtungen auf spätere Zeiten zurückstellen. Aus diesem Grunde überliess er auch zunächst die bereits zur Fortsetzung seiner Arbeit gesammelten Notizen Herrn Professor Dr. E. Kaiser zur Aufnahme in dessen Literaturverzeichnis des rheinischen Schiefergebirges (1902,1903).

Um nun zahlreichen an mich gerichteten Anfragen nach Literaturnachweisen zu begegnen und meinen pfälzer Landsleuten eine bequeme Orientierung über geologische Fragen bezw. einen ungefähren Ueberblick über die bisher auf geologischem Gebiet in der Pfalz geleistete Arbeit zu ermöglichen, will ich schon jetzt im Einverständnis mit Herrn Leppla die von mir in meinen Mussestunden zum Privatgebrauch gesammelten Notizen der Oeffentlichkeit übergeben, da sich der Ausschuss der „Pollichia“ in entgegenkommender Weise zu ihrer Aufnahme in seine Mitteilungen bereit erklärt hat. Es ist damit wenigstens ein Gerippe geschaffen, an das sich späterhin eventuell nötig werdende Nachträge leicht angliedern lassen werden.

Bei der Auswahl der Literatur waren wegen des mir für diese Veröffentlichung zur Verfügung gestellten engen Raumes schon von vornherein bestimmte Grenzen gezogen; ich musste mich deshalb bei meinen Angaben, um das Verzeichnis nicht zu stark anschwellen zu lassen und um dem grossen Publikum eine rasche Orientierung nicht allzusehr zu erschweren, so ziemlich auf die eigentliche Pfalz beschränken. Da aber unsere Heimat keinen einheitlich geologisch-orographischen Bezirk bildet, sondern an ihrem Aufbau die verschiedensten, aus Nachbargebieten hereinreichenden Formationen beteiligt sind, ist es eigentlich von vornherein ausgeschlossen, eine die verschiedenen Ansprüche befriedigende Auswahl zu treffen. Wenn alle Formationen gleichmässig umfassend und erschöpfend behandelt worden wären, hätte wegen der Vorder- und Nordostpfalz fast die gesamte Literatur des Mainzer Tertiär-Beckens, wegen des Buntsandsteingebietes der Mittelpfalz die des Odenwaldes

und der Vogesen, wegen der Muschelkalkgegend der Südwestpfalz die von Baden und Lothringen und endlich wegen des Permocarbons der West- und Nordpfalz die des Saar-Nahegebietes berücksichtigt werden müssen. Das verbot sich von selbst.

Wer sich also als Fachmann eingehender mit den einzelnen pfälzischen Gebieten beschäftigen will, wird schon auf die oben angegebenen Literaturverzeichnisse der Grenzgebiete zurückgreifen müssen. Selbstverständlich habe ich mich beim Sammeln meiner Notizen dieser teilweise bis zum Ende des letzten Jahrhunderts reichenden Arbeiten im ausgiebigsten Masse bedient. Ferner benutzte ich die von Keilbach, Zimmermann und Michael verfasste Zusammenstellung von Literaturverzeichnissen (1897), welche eine Erweiterung der von E. de Margerie herausgegebenen „Bibliographie géologique internationale“ (1896) bilden. Weiteres Material lieferten mir die von Gruber alljährlich veröffentlichte Zusammenstellung der Literatur zur Landeskunde Bayerns (seit 1885) und das von Pfaff verfasste Verzeichnis der geologisch-mineralogischen Literatur dieses Landes (1899). Für die letzten Jahre konnte ich besonders den im geologischen Centralblatt, im Centralblatt für Mineralogie usw., und in Petermanns geographischen Mitteilungen regelmässig erscheinenden Literaturübersichten zahlreiche Angaben entlehnen.

Von grösseren geologischen Werken und von Lehrbüchern habe ich, wenn auch pfälzische Verhältnisse hier und da kurz berührt wurden, nur wenige zitiert, dagegen glaubte ich auf die Angabe von wichtigen, das geologische Verständnis fördernden Werken allgemeinen Inhalts, sowie von einigen zur Bestimmung pfälzischer Fossilien geeigneten paläontologischen Arbeiten aus den Grenzgebieten nicht verzichten zu dürfen; die in dem Verzeichnis aufgenommenen Literaturzusammenstellungen sollen Interessenten einige Fingerzeigen zur weiteren Orientierung auf bestimmten Gebieten geben. Der Vollständigkeit halber fanden auch einige ältere geographische Werke wegen den darin ent-

haltenen Nachrichten über Bergbau usw. eine gewisse Berücksichtigung.

Auf diese Weise war es mir verhältnismässig leicht gemacht, jene erste pfälzische Literaturzusammenstellung nicht allein von 1881 ab fortzusetzen, sondern auch durch zahlreiche Nachträge zu ergänzen und auf die vor 1820 liegende Zeit auszudehnen.¹⁾

Mancher wird die getroffene Auswahl vielleicht als willkürlich bezeichnen; zur Entschuldigung mag aber dienen, dass ich mich beim Sammeln der Literaturangaben in erster Linie von den Bedürfnissen der pfälzischen Heimatforschung leiten liess.

Bei der grossen Zersplitterung der geologischen Literatur mögen mir trotz aller aufgewendeten Sorgfalt doch noch einzelne, speziell pfälzische Verhältnisse betreffende Publikationen entgangen sein. Da ich ferner sehr viele Angaben aus anderen Zusammenstellungen entnommen habe, werden Irrtümer nicht fehlen und Vervollständigungen und Berichtigungen bei einem Neudrucke unvermeidlich sein. Ich bitte deshalb um Nachsicht und bin für jede Mitteilung von Fehlern und Ergänzungen aufrichtig dankbar.

Richtiger wäre es vielleicht gewesen, die Leppla'sche Arbeit jetzt gleich mit meiner zu verschmelzen, da jene sich wahrscheinlich doch nur noch in wenigen Händen befinden mag. Bei der mir aber auferlegten räumlichen Beschränkung musste ich von diesem Vorhaben absehen, zumal ich mein Verzeichnis lediglich als eine Vorarbeit zu der von Herrn Leppla für später in Aussicht genommenen, umfassenden landeskundlichen Bibliographie unserer Rheinpfalz betrachte. Quod deus bene vertat!

Heidelberg, Stratigraphisch-Paläontologisches Institut der Universität, im November 1907.

Der Verfasser.

¹⁾ Viele dieser älteren Arbeiten sind, wie bereits Leppla hervorgehoben hat, „für die heutige Wissenschaft von nur untergeordneter Bedeutung“ und haben deshalb oft nur noch historischen Wert.

I. Anordnung des Stoffes.

— xx —

Die Literatur ist chronologisch aufgeführt, innerhalb der einzelnen Jahrgänge alphabetisch angeordnet und fortlaufend durch das ganze Verzeichnis nummeriert; hierdurch glaubte ich die Zitierung und gegenseitige Verweisung zwecks Raumersparnis möglichst vereinfachen zu können. Daran schliesst sich ein alphabetisch geordnetes Autoren-, Orts-, und vereinfachtes Sachregister. Die in Klammern beigetzten Ortsnamen zeigen an, dass in der betreffenden Arbeit diese Lokalität erwähnt ist.

In diesen Inhaltsangaben habe ich auch das Leppla'sche Verzeichnis für 1820—1880, um seine Benützung bequemer zu gestalten, mit berücksichtigt; die Angabe von Jahreszahlen bezieht sich auf letzteres. Es bedeutet z. B. „Nöggerath 1862, 104“, dass Arbeiten von diesem Autor sowohl bei Leppla im Jahre 1862 als auch in diesem Verzeichnis unter Nr. 104 zu finden sein werden. Verwechslungen sind ausgeschlossen, da in meiner Arbeit die Ordnungszahl 1820, mit der als Jahreszahl das Leppla'sche Verzeichnis beginnt, nicht mehr vorkommt. Wer sich über einzelne Gebiete näher informieren will, findet in den, im Register besonders aufgeführten Literaturverzeichnissen weitere Hinweise.



II. Erklärung der Abkürzungen.



A.

1. Abhandl. geol. Karte Els.-Lothr. = Abhandlungen zur geologischen Spezialkarte von Elsass-Lothringen. Strassburg. Von 1875 ab.
2. Abhandl. hess. geol. Land. Anst. = Abhandlungen der grossherzoglich hessischen geologischen Landesanstalt. Darmstadt. Von 1884 ab.
3. Abhandl. preuss. geol. Karte = Abhandlungen zur geologischen Spezialkarte von Preussen und den Thüringischen Staaten. Berlin. Von 1872 ab. Bd. I—X.
4. Abhandl. preuss. geol. Land. Anst. = Abhandlungen der Königlich Preussischen Geologischen Landesanstalt. Berlin. Neue Folge. Von 1889 ab.
5. Abhandl. Senck. Ges. = Abhandlungen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft. Frankfurt a/M. Von 1854 ab.
6. Abhandl. zool.-min. Ver. Regensburg = Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. Von 1849 ab.
7. Acta acad. Theod. Palat. = Historia et Commentationes Academiae Electoralis Scientiarum et elegantiorum Literarum Theodoro-Palatinae. Mannheim. Von 1766—1794. Bd. I—VII.
8. Ann. d. min. = Annales des mines ou recueil de mémoires sur l'exploitation des mines, et sur les sciences qui s'y rapportent etc. Paris. Von 1817 ab.
9. Ausland = Das Ausland. Ueberschau der neuesten Forschungen auf dem Gebiete der Natur, Erde und Völkerkunde. Stuttgart. Von 1828—1893. Von 1894 mit der Zeitschrift Globus (vgl. Nr. 25) vereinigt.

B.

10. Bemerkg. phys.-ökon. Ges. = Bemerkungen der Kurpfälzischen physikalisch-ökonomischen Gesellschaft. Lautern. 1775—1778.

11. Berggeist = Der Berggeist. Zeitung für Berg-, Hüttenwesen und Industrie. Köln.
12. Ber. nat. Ges. Freiburg = Berichte über die Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg i/Br.
13. Ber. Oberhess. Ges. = Berichte der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Giessen. Von 1847 ab.
14. Ber. oberrhein. geol. Ver. = Berichte über die Versammlungen des Oberrheinischen geologischen Vereins. Von 1883 ab.
15. Ber. Senck. Ges. = Berichte der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft. Frankfurt a/M.
16. Bull. géol. France = Bulletin de la Société géologique de France. Von 1830—1886.

C.

17. Centralbl. f. Min. = Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. Stuttgart. Von 1900 ab.

D.

18. Deutsche Bauzeitung = Organ des Verbandes deutscher Architekten und Ingenieur-Vereine. Berlin. Von 1867 ab.
19. Diss. = Inaugural-Dissertation.

F.

20. Forsch. Landes- u. Volkskunde = Forschungen zur Deutschen Landes- und Volkskunde. Stuttgart. Von 1885 ab.

G.

21. Geogn. Jahresh. = Geognostische Jahreshefte, herausgegeben im Auftrage des Königl. Bayr. Staatsministeriums des Innern von der geognostischen Abteilung des Kgl. Bayr. Oberbergamtes in München. Von 1888 ab. Cassel später München.
22. Geogr. Abhandl. Els.-Lothr. = Geographische Abhandlungen aus den Reichslanden Elsass-Lothringen. Herausgegeben von Prof. Dr. Gerland. Stuttgart. Von 1892 ab.
23. Geogr. Zeitschr. = Geographische Zeitschrift. Herausgegeben von Alfred Hettner. Leipzig. Von 1895 ab.
24. Geol. Centralbl. = Geologisches Centralblatt. Anzeiger für Geologie, Petrographie, Paläontologie und ver-

wandte Wissenschaften. In Verbindung mit zahlreichen Fachgenossen herausgegeben von K. Keilhack. Leipzig. Von 1901 ab.

25. Globus = Globus, Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Braunschweig. Hiermit ist seit 1894 die Zeitschrift „Das Ausland“ (vgl. Nr. 9) vereinigt.
26. Glückauf. Beiblatt zur Essener Zeitung. Essen.

H.

27. Hertha, Zeitschrift für Erd-, Völker- und Staatenkunde. Stuttgart. Tübingen und Berlin. Von 1825—1835.
28. Humboldt, Monatsschrift für die gesammten Naturwissenschaften. Stuttgart. Von 1882 ab.

J.

29. Jahrb. f. Min. = K. C. von Leonhard und H. G. Bronn, Jahrbuch für Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefaktenkunde. Heidelberg. 1830—1832. siehe Leonhards Taschenbuch (Nr. 42), Neues Jahrbuch (Nr. 49) und Zeitschrift (Nr. 72) für Mineralogie etc.
30. Jahrb. nat. Nassau = Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau (Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde). Wiesbaden. Von 1844 ab.
31. Jahrb. preuss. geol. Land. Anstalt = Jahrbuch der Kgl. Preussischen geologischen Landesanstalt und Bergakademie zu Berlin. Von 1880 ab.
32. Jahrb. f. Pharm. = Jahrbuch für praktische Pharmacie. Kaiserslautern und Speyer. Von 1838—1853.
33. Jahresber. geogr. Ges. München = Jahresberichte der geographischen Gesellschaft München.
34. Jahreshefte Württemberg = Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg. Stuttgart. Von 1845 ab.
35. Jsis, Encyclopädische Zeitschrift, vorzüglich für Naturgeschichte, vergleichende Anatomie und Physiologie. Herausgegeben von Oken. Leipzig. Von 1819 ab.
36. Journ. d. min. = Journal des mines. Paris. 1794—1815.

K.

37. Kastn. Arch. = Archiv für die gesammte Naturlehre, herausgegeben von W. G. Kastner. Nürnberg. Von 1824—1834.

38. Karst. Arch. = 1. Archiv für Bergbau und Hüttenwesen. Herausgegeben von C. J. B. Karsten. Berlin. 1818—1831.
2. Archiv für Mineralogie, Geognosie, Bergbau und Hüttenkunde. Herausgegeben von C. J. B. Karsten und H. v. Dechen. Berlin. 1829—1855.
39. Korrespbl. zool.-min. Regensburg = Korrespondenzblatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. Von 1847 ab.
40. Kosmos, Zeitschrift für einheitliche Weltanschauung auf Grund der Entwicklungslehre. Leipzig. Von 1877 ab.

L.

41. Landwirt. Versuchsstationen = Die landwirtschaftlichen Versuchsstationen. Organ für naturwissenschaftliche Forschungen auf dem Gebiete der Landwirtschaft. Berlin.
42. Leonh. Taschenb. = Taschenbuch für die gesammte Mineralogie, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen, herausgegeben von Karl Caesar von Leonhard. Heidelberg. 1807—1824. Siehe Jahrbuch und Neues Jahrb. f. Mineralogie usw. Nr. 29, 49, 72.
43. Leopoldina = Verhandlungen der Kaiserlich Leopoldinisch-Carolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher. Dresden, Halle.

M.

44. Mitt. bad. geol. Land. Anst. = Mitteilungen der Grossherzoglich Badischen geologischen Landesanstalt. Heidelberg, jetzt Karlsruhe. Von 1890 ab.
45. Mitt. geol. Land. Unters. Els.-Lothr. = Mitteilungen der Commission für die geologische Landesuntersuchung von Elsass-Lothringen. Strassburg. Von 1886 ab.
46. Mitt. philom. Ges. = Mitteilungen der Philomathischen Gesellschaft in Elsass-Lothringen. Strassburg. Von 1893 ab.

N.

47. Natur, Die. Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnis und Naturanschauung. Halle a/S. Seit 1. April 1902 mit der Naturwissenschaftlichen Wochenschrift (vgl. Nr. 48) vereinigt.

48. Naturw. Wochenschr. = Naturwissenschaftliche Wochenschrift. Berlin. Von 1887 ab. Von 1. April 1902 ab ist die Zeitschrift „Die Natur“ (vgl. Nr. 47) hiermit vereinigt.
49. N. Jahrb. f. Min. = K. C. von Leonhard, Taschenbuch für die gesamte Mineralogie. Heidelberg. 1807 bis 1824. Zeitschrift für Mineralogie. Heidelberg. 1825—1829. — K. C. von Leonhard und H. G. Bronn, Jahrbuch f. Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefaktenkunde. Heidelberg. 1830 bis 1832. — Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefaktenkunde. Stuttgart. 1833 bis 1862. — Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie von 1863 ab. Stuttgart. Vgl. Nr. 29, 42, 72.
50. Notizbl. Darmstadt = Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt und des mittelrheinischen geologischen Vereins. 1854—1891. Von 1892 ab: Notizblatt des Vereins für Erdkunde und der Grossherzoglich geologischen Landesanstalt zu Darmstadt.
- P.**
51. Paläont. Abhandl. = Paläontologische Abhandlungen, herausgegeben von W. Dames und E. Kayser, dann von W. Dames und E. Koken. Von 1883 ab Berlin, später Jena.
52. Palaeontogr. = Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorwelt. Von 1851 ab. Cassel später Stuttgart.
53. Petermanns Mitteilungen = Dr. A. Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes Geographischer Anstalt. Gotha. Darin geographischer Literaturbericht, erstattet von A. Supan, in welchem auch die geologische Literatur berücksichtigt ist.
54. Pfälz. Heimatkd. = Pfälzische Heimatkunde, Monatschrift für Schule und Haus. Kaiserslautern. Von 1905 ab.
55. Pfälz. Mus. = Pfälzisches Museum, Monatsschrift für heimatliche Literatur und Kunst, Geschichte und Volkskunde. Kaiserslautern. Von 1883 ab.
56. Pfälz. Wald = Der Pfälzer Wald, Organ des pfälzischen Verschönerungs-Vereins usw. Zweibrücken. Von 1900 ab.

57. Poggend. Ann. = Poggendorfs Annalen der Physik und Chemie. Leipzig. Von 1824 ab.

58. Pollichia = Jahresberichte des naturwissenschaftlichen Vereins Pollichia. Dürkheim. Von 1822 ab.

R.

59. Ref. = Referat.

S.

60. Sitz. Ber. München = Sitzungsbericht der math.-physik. Classe der kgl. bayr. Akademie der Wissenschaften zu München.

61. Sitz. Ber. nat. Freunde Berlin = Sitzungsberichte der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin. Berlin.

T.

62. Tschermaks Mitteil. = Tschermaks Mineralogische und petrographische Mitteilungen. Wien. Neue Folge von 1878 ab.

V.

63. Verhandl. nat.-med. Ver. Heidelberg = Verhandlungen des naturhistorisch-medizinischen Vereins zu Heidelberg. Heidelberg von 1857 ab.

64. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe = Verhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins zu Karlsruhe. Karlsruhe. Von 1864 ab.

65. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. = Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preussischen Rheinlande, Westfalens und des Regierungsbezirks Osnabrück. Bonn. Von 1844 ab.

66. Vorl. phys.-ökon. Ges. = Vorlesungen der churpfälzischen physikalisch-öconomischen Gesellschaft. Mannheim. 1785—91.

Z.

67. Zeitschr. f. Berg- etc. Wesen = Zeitschrift für Berg-, Hütten-, und Salinenwesen in dem Preussischen Staate. Herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Von 1854 ab.

68. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. = Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft, Berlin. Von 1849 ab.

69. Zeitschr. Ges. f. Erdkunde = Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Von 1866 ab.

70. Zeitschr. f. prakt. Geol. = Zeitschrift für praktische Geologie mit besonderer Berücksichtigung der Lagerstättenkunde. Herausgeg. v. Max Krahnann. Berlin. Von 1893 ab.
71. Zeitschr. f. Kryst. = Zeitschrift für Krystallographie und Mineralogie, herausgegeben von P. Groth. Leipzig. Von 1877 ab.
72. Zeitschr. f. Min. = K. C. von Leonhard, Zeitschrift für Mineralogie. Heidelberg. 1825—1829. Siehe Neues Jahrb. f. Min. etc. Nr. 29, 42, 49.
73. Zeitschr. f. Naturw. = Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. Herausgegeben von dem Naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen. Halle später Berlin. Von 1853 ab.
74. Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins = Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Karlsruhe. Von 1850 ab.



III. Chronologisches Verzeichnis.

1514.

1. **Bergordnung des Herzogtums Zweibrücken.** Nach Eid (1897) könnte diese gedruckte Verordnung auch die Freiburger Bergordnung genannt werden; ihr gingen einzelne Teilerlasse und Stoll-Freiheiten voraus und zwar von 1429, 1488 und 1489. (Mitt. d. hist. Ver. d. Pfalz Heft XXI. S. 141).

1565.

2. **Herzog Wolfgang von Zweibrücken.** Die grosse Bergordnung. Neuburg a/D. (Citirt nach Eid 1897).

1570.

3. **Molleri, B.** Rheni a primis fontibus usque ad Oceanum Germanicum descriptio. Col. Agripp. Apud Petr. Haack. Mit Karte. (Vgl. Nr. 7.)

1571.

4. **Etschenreutter, G.** Aller heilsamen Bäder und Brunnen Natur, Krafft, Tugendt und Wirkung, so in Teutschlanden bekandt und erfahren. Strassburg. 199 S. Neue Ausgabe 1599.

1581.

5. **Tabernaemontanus, J. T.** (Jacob Theodor von Bergzabern † 1590).¹⁾ Neuw Wasserschatz; Das ist Aller Heylsamen Metallischen Minerischen Bäder und Wassern u. s. w. Franckfurt a. Mayn. Neue Ausgaben von 1584. 1593. 1605.

1593.

6. **Rösslin-Heliseus.** Des Elsass und gegen Lothringen grenzenden wasgavischen Gebirges Gelegenheit und Comoditeten in Victualien und Mineralien u. s. w. Strassburg.

¹⁾ Näheres über diesen pfälzischen Gelehrten findet sich bei F. W. E. Roth, Jakob Theodor von Bergzabern (Tabernaemontanus). Mitteil. d. hist. Ver. d. Pfalz 1898, Heft XXII. S. 47—70.

1596.

7. **Molleri, Bernh.** *Monasteriensis. Rhena primis fontibus usque ad Oceanum Germanicum descriptio.* Col. Agripp. Apud Petr. Haack. Nova editio. de integro recognita et multa in locis emendata. Vgl. Nr. 3.

1613.

- 7a. **Sigwart, J. G.** und **Johann von Münster.** Bericht über das Erdbeben bei Heidelberg am 8. September 1601. Steinfurt. (Ausführlicher Titel der Broschüre in A. Mays „Pfälzischer Bibliographie“ S. 24; vgl. diese unter 1886).

1623.

8. **J. F.** *Specilegium antiquitatum Palatarum cis Rhenarum oder kurze Beschreibung von deme genannten kleinen Franckreich, dessen Untermarckung, dem Rheinstrohm (Goldwäscherei) etc.* Ohne Ortsangabe.

1645.

9. **Merian, Math.** *Topographia Palatinatus Rhena et vicinarum regionum.* Frankfurt a/M. (In Wirklichkeit ist das Werk, nicht wie auf dem Titelblatt angegeben, im Jahre 1645, sondern sicher nach den darin enthaltenen Schilderungen (S. 46) erst nach dem Jahre 1671 erschienen.²⁾)

1675.

10. **Beaurain (le Chevalier).** *Carte topographique du cours du Rhin de Bâle à Mayence.* 1674—1675. 6 feuilles.

1677.

11. **König, D.** *Beschreibung des Herzogthums Zweibrücken im Jahre 1677 und 1693 (neu herausgegeben von R. Buttman).* Zweibrücken. (Vgl. unter 1900).

1690.

12. **Anonymus.** *Ausführliche und grundrichtige Beschreibung der 4 weltberühmten Ströme Mosel, Saar, Neckar, Main.* Frankfurt u. Leipzig.

1704.

13. **Henelius, N.** *Silesiographia renovata. Wratislaviae et Lipsiae* (S. 320—321 *Goldwäscherei*).

²⁾ Vgl. hierüber Häberle, Merians pfälzische Topographie. Nordpfälz. Geschichtsblätter 1904, S. 85—86.

1727.

14. **Bruckmann, F. E.** Magnalia Dei in locis subterraneis oder Unterirdische Schatzkammer aller Königreiche und Länder. 1. Theil, Braunschweig 1727, 2. Theil, Wolfenbüttel 1730.

1729.

15. **Grosse, J. M.** Bibliotheca hydrographica cum Lexico hydrographico. Das ist: Vollständiges Verzeichnis aller bekannten Schriften, welche von Heil-Brunnen, Bädern und mineralischen Wassern handeln. 52 S. Nürnberg, Altdorf und Leipzig.

1731.

- 15a. **Megalissus.** Der undeutsche Katholik (berichtet in der Vorrede von der vulkanischen Tätigkeit des Donnersberges im Jahre 1729) Jena. Vgl. Nr. 33a und 37a.

1739.

16. **Dielhelm, J. H.** Rheinischer Antiquarius oder ausführliche Beschreibung des Rheinstromes von seinem Ursprung an mit allen seinen Zuflüssen etc. Frankfurt. 1739—1776—1781.

1740.

- 16a. **Cron, J. C.** Prolusio Oryctographiae Neostadiensis oder Versuch in Beschreibung einiger zu Neustadt a. d. H. ohnlängst entdeckten Fossilien und versteinerten Sachen. M. Kupffern u. Anh. Von d. Gold Gründen in Chur-Pfaltz u. d. Goldwaschen u. d. künstl. Erzeugung d. Salpeters. Mit 1 Tafel.

1750.

17. **Homann, J. B.** Rheinlauf von Basel bis Bonn in 3 colorirten Karten. Nürnberg.

1751.

18. **Schöpflin, D.** Alsatia illustrata. Colmar. (Behandelt vielfach die Südpfalz).

1756.

19. **Lerner.** Erdbeben in Speyer u. a. O. am 18. November 1642. Chronik von Frankfurt a/M.; Dresdener gelehrte Anzeigen Nr. 8, 12, 18, 19.

1766.

20. **Collini, C.** Description de plusieurs mines de Mercure du Duché des Deux-Ponts et de quelques autres endroits du voisinage (Mörsfeld, Wolfstein, Katzenbach, Spitzenberg, Nack, Grind (letztere drei bei

Alzey), Potzberg, Stahlberg, Moschellandsberg, Lemberg, Baumholder, Wolfersweiler, Erzweiler, Münsterappel). Acta Theod. Palat. Bd. I. S. 505—538.

21. **Justi, H. v.** Auf was für eine leichtere und sowohl in Ansehung der Zeit als des Holzes weniger kostbare, durch die Erfahrung bewährte Art kann man aus den gewonnenen Kupfer-Erzen Garkupfer erhalten? Acta Theod. Palat. Bd. I. S. 113—150.

1768.

22. Kurze Beschreibung der heilsamen Eigenschaften des Rockenhauser Gesundbrunnens im kurpfälzischen Oberamt Lautern samt dessen Gebrauch zum Nutzen der notleidenden Kranken. Kurfürstl. Hofbuchdruckerei. Mannheim.
23. **Zückert, J. Fr.** Systematische Beschreibung aller Gesundbrunnen und Bäder Deutschlands. Berlin. (Vgl. Nr. 29).

1770.

24. **Collini, C.** Observationes de mineris metallicis. Acta Theod. Palat. Bd. II. S. 497—537.

1771.

25. **Collini, C.** Von einer Seifenerde bei Berweiler in der Herrschaft Kirn. Bemerk. kurpf. phys.-ökon. Ges. S. 143 ff.

1774.

26. **Ravenstein.** Bericht von dem bey Birkenfeld befindlichen mineralischen Heil- und Gesundbrunnen etc. (Hambach). Zweybrücken. (Vgl. Nr. 37d.)

1776.

27. **Collini, C.** Journal d'un voyage qui contient differentes observations minéralogiques particulièrement sur les agates et les basaltes. Mannheim. (Vgl. Nr. 30).
28. **Ferber, J. J.** Bergmännische Nachrichten von den merkwürdigsten mineralischen Gegenden der Herzoglich-Zweibrückischen, Chur-Pfälzischen, Wild- und Rheingräflichen und Nassauischen Länder (Fische von Münsterappel). Mietau.
29. **Zückert, J. Fr.** Systematische Beschreibung aller Gesundbrunnen und Bäder Deutschlands. 2. Aufl. Königsberg. 752 S. (Vgl. Nr. 23 und 49).

1777.

30. **Collini, C.** Tagebuch einer mineralogischen Reise (nach Gumbel, Bavaria IV.) (Vgl. Nr. 27).

1778.

1. **L. D.** Versuch eines Beitrags zur pfälzischen Mineralgeschichte. Heidelberg. (Schildert nur rechtsrheinische Verhältnisse).
32. **Steding, C. G.** De Ebore fossili Spirensi. Nov. acta phys. med. Ac. Caes. Leop.-Car. nat. Curios. Norimbergae. Bd. VI. S. 367—368.

1780.

33. **Sander.** Von der Goldwäsche am Rheine. Der Naturforscher. Halle. Stück 14. S. 37—40.

1781.

- 33a. **Collini, M.** Considérations sur les montagnes volcaniques. Mannheim 1781. Wegen des Inhaltes vgl. Nr. 15a und 37a).
34. Kurpfälzische Bergordnung. Mannheim. 50 S.
35. **Klipstein, Ph. E.** Mineralogischer Briefwechsel (erwähnt „Basalt“ vom Donnersberg und von Orbis) Th. I, 3. Stück. S. 154 ff. Giessen.
36. **Suckow, G. A.** Mineralogische Beschreibung der Baumaterialien. Bemerkungen der kurpf. physik.-ökonom. Ges. Lautern. S. 1—132.
37. — — Mineralogische Beschreibung einiger Gegenden Zweibrückens. Ebendasselbst.

1783.

- 37a. **Collini, M.** Betrachtungen über die Vulkanischen Berge (behandelt S. 91—101 einen Reisebericht von Megalissus, nach welchem der Donnersberg angeblich um 1730 eine vulkanische Tätigkeit entfaltet habe (vgl. Nr. 15a). Dresden 1783. Deutsche Uebersetzung. Original französischer Text. Mannheim 1781. (Vgl. Nr. 33a).

1784.

- 37b. **Collini C.** Sur quelques Zoolithes du Cabinet d'histoire naturelle de Mannheim. Acta Theod. Palat. Bd. V. S. 58—103.
- 37c. **Deurer.** Beschreibung der Ueberschwemmung des Neckars. Mannheim. (Vgl. Nr. 40a).
- 37d. **Maler, Fr. W.** Geschichte, Bestandteile und Wirkungen des Hambacher und Schwollener Sauerbrunnens im Hinter-Sponheimischen Oberamt Birkenfeld. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 26).

38. **Prangel, Chr. F. v.** Systematisches Verzeichnis aller derjenigen Schriften, welche die Naturgeschichte betreffen; von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Halle.
39. **Suckow, G. A.** Beschreibung einiger merkw. Abdrücke von der Art der sogenannten Calamiten. Mit Kupf. Acta Theod. Palat. S. 355—363.
40. **Westenrieder, L.** Beiträge zur vaterländischen Historie. geogr. Statistik und Landwirthschaft. Darin Erdbeschreibung der bayerisch-pfälzischen Staaten. München.

1785.

- 40a. **Collini, C.** Ueber die Ueberschwemmungen des Neckars bei Mannheim. Acta Theod. Palat. Bd. VI., p. phys. S. 282—303. (Vgl. Nr. 37c).
41. **Suckow, G. A.** Beobachtungen über einige kurpfälzische Quecksilberbergwerke (Moschellandsberg). Crell's Beiträge zu den chem. Annalen. Helmstädt und Leipzig. Bd. I. 2. Stück. S. 3—13.
42. **Wundt, F. Pt.** Topographische pfälzische Bibliothek oder systematisches Verzeichnis der bisherigen pfälzischen topographischen Schriften mit kritischen Bemerkungen. 3 Stücke. Speyer und Leipzig. 1785. 1790.

1786.

43. **Güthe.** Beschreibung einer Reise durch einen Theil der Bergstrasse und der Neckarthäler der Mittelpfalz (mit geogn. Bemerkungen). Pfälzisches Museum 1784—1786. Bd. II.
44. **Widder, J. G.** Versuch einer vollständigen geogr.-historischen Beschreibung der Kurfürstlichen Pfalz am Rheine (enthält einzelne Bemerkungen über Bergbau in Mörsfeld, Bd. III, S. 249, Kriegsfeld 254, Oberndorf 256, Niederhausen am Lemberg IV, S. 142, Feil 160, Wolfstein 290, Föckelberg 376, Mühlbach 376, Gimsbach 383). Frankfurt und Leipzig. 4 Bde. 1786—1788.

1788.

45. **Beroldinger, Fr. v.** Bemerkungen auf einer Reise durch die pfälzischen und zweibrückischen Quecksilberbergwerke. Herausgegeben von J. G. Brandis. Berlin.

46. **Suckow, G. A.** Systematische Beschreibung der vorzüglichsten, in den rhein. Gegenden bisher entdeckten Mineralien, besonders der Quecksilbererze. Vorlesungen d. phys.-ökon. Ges. Bd. 3.

1789.

47. **Dietrich, Ph. Fr. de.** Description des gîtes de minerais, forges, salines etc. de la Haute-et Basse-Alsace. Paris. (Descr. des gites de min. etc. de la France, tome II. Berührt auch südpfälzische Verhältnisse.)
48. **Fourcroy.** Analyse de la mine de plomb verte d'Erlenbach etc. Annales de Chimie. Bd. II. S. 207—218.
49. **Kühn, J. G.** Systemat. Beschreibung der Gesundbrunnen und Bäder Deutschlands. Breslau. (Vgl. Nr. 29).
50. **Lasius, O. F.** Auszug aus einem Tagebuch über eine Reise von Hannover bis in die Gegend des Oberrheins; in Bergbaukunde von Born und Trebra. Bd. I, S. 361; Bd. II, S. 354. Leipzig.
51. **Traiteur, G.** Ueber die Grösse und Bevölkerung der rheinischen Pfalz. Mit einer Tafel. S. 24—30 Verzeichnis älterer Kartenwerke über die Pfalz Mannheim. 100 S.

1790.

52. **Heyer.** Zerlegung eines natürlichen Silberamalgama und Quecksilbererzes aus Zweybrücken. (Moschellandsberg). Crell, chemische Annalen. Helmstädt und Leipzig. Bd. II. S. 36—44.
53. **Humboldt, A. v.** Mineralogische Beobachtungen über einige Basalte am Rhein (berührt S. 18 pfälzische Verhältnisse). Braunschweig.

1792.

54. **Flur, M.** Beschreibung der Gebirge von Baiern und der oberen Pfalz (Rheinpfalz ist nicht berücksichtigt). München.

1794.

55. **Anonymus.** Ueber die Pfalz am Rhein und deren Nachbarschaft. Brandenburg. 2 Bde. (In Band 1: brennender Berg bei Dudweiler; Steinkohlenbergbau).
56. **Beyer.** Geognostische und Bergmännische Bemerkungen auf einer im Jahr 1788 von Karlsruhe aus gemachten Reise nach den Churpfälzischen und Her-

zoglich Zweybrückenschen Quecksilberbergwerken. In dessen: Beiträge zur Bergbaukunde. Dresden. S. 79—123.

1795.

57. **Anonymus.** Pfalzbairische Erdbeschreibung. Mannheim.
58. **Dewarat, P.** Specialkarte des Rheinlaufs von Strassburg bis Bingen nebst den angrenzenden Gegenden. 1:80,000. Mannheim.
59. **Loysel, J. B.** Observations sur les salines, les mines d'asphalte et les manufactures du département du Bas-Rhin et du pays conquis entre le Rhin et la Moselle. Journ. d. min. Bd. III. Nr. 13, S. 31—38.
60. **Matthieu et Schreiber, J. G.** Description des mines de mercure du Palatinat et du pays des Deux-Ponts (Moschellandsberg, Stahlberg). Journ. d. min. Bd. I, S. 69—78. Bd. II, S. 1—24.

1796.

61. **Cocquebert, R.** Erklärungsversuch für die Entstehung des Landstuhler Bruches. Journ. d. min. Nr. 6, S. 70. (cit. bei Oeynhausens, 1825. Bd. I, S. 21; Leppla 1886, S. 157).
62. **Schreiber, J. G.** Rapport sur les mines de mercure de Landsberg près d'Obermoschel. Journ. d. min. Bd. 3. S. 33—51.

1797.

63. **Schreiber J. G.** Rapport sur les mines de mercure de Stahlberg situées dans le grandbaillage de Meisenheim. Journ. d. min. Bd. 5. S. 33—48.

1798.

64. **Beurard, J. B.** Rapport abrégé sur les mines de houille des environs de Deux-Ponts. Journ. d. min. Bd. 8. S. 609—614.
65. — — Rapport sur quelques mines de mercure dans les nouveaux départ. de la rive gauche du Rhin (Quecksilbererze von Katzenbach, Moersfeld, Kreuznach, Moschellandsberg, Spitzenberg b. Kirchheimbolanden, Wolfstein). Journ. d. min. Bd. 7. S. 321—360.
66. **Gatterer.** Allgemeines Repertorium der mineralogischen, Bergwerks- und Salzwerkswissenschaftlichen Literatur nebst kritischen Bemerkungen über den Werth der einzelnen Schriften. 2 Bde. Giessen 1798 und 1799.

1799.

67. **Becker, J. N.** Beschreibung meiner Reise in den Departementern vom Donnersberg, vom Rhein und von der Mosel. Berlin.
68. **Cavillier.** Rapport sur la mine de plomb d'Erlenbach (nordw. von Weissenburg). Journ. d. min. Bd. IX. Nr. 40. S. 9—13.
69. **Vauquelin.** Analyse de mineraux faite dans le laboratoire de l'Agence des mines. (Bleierz von Erlenbach). Journ. d. min. Bd. IX. Nr. 40, S. 7.

1800.

70. **Link.** Mémoire d'une description de la forêt du Mont-Tonnerre (mit geogn. Bemerkungen).

1801.

71. **Cordier.** Extrait d'une mémoire sur le mercure argent. (Krystalle vom Moschellandsberg). Journ. d. min. Bd. XII. (Nr. 67), S. 1—8.
72. **Lefebvre.** Aperçu général des mines de houille exploitées en France (berührt pfälz. Verhältnisse). Journ. d. min. Bd. XII.
73. **Lehne, Frd.** Historisch-statistisches Jahrbuch des Departements vom Donnersberge für das Jahr 9 (September 1800 bis August 1801); enthält S. 137—143 Notizen über den pfälz. Bergbau. Mainz.

1802.

74. **Hauy, R. J.** Note sur les prétendues Zéolithes rayonnante du Duché des Deux-Ponts. Ann. d. Mus. d'hist. nat. Paris. Bd. I. S. 194—197.
75. **Voigt, J. C. W.** Geschichte der Steinkohlen, Braunkohlen und des Torfes (Literatur der Braunkohle, chronologisch geordnet). Weimar. 2. Auflage 1805.

1803.

76. **Anonymus.** Die Rheinpfälzer Wasserleitungsgeschichte von Mannheim von 1790—1803. Mannheim.
77. **Beurard, J. B.** Notice sur les ichtyolites mouchetés de mercure sulfuré, trouvés dans le département Mont-Tonnerre (Münsterappel). Journ. d. min. Nr. 84. S. 409—414.
78. **Fries, F. W.** Anzeigen der in den churpfalz-bayerischen Staaten errichteten künstlichen Gesundbrunnen. Regensburg.

1804.

79. **Duhamel** (fils). Aperçu des richesses minérales. des Mines, Usines et Bouches à feu que renferme le département de la Sarre. Journ. d. min. Bd. XV. Nr. 89, S. 321—336.
- 79a. **Seiz**. Ueber Bäder im Allgemeinen und Baierns künstliche Heilbäder. München.

1805.

80. **Faujas de St. Fond, Barth**. De la préhnite du Duché des Deux-Ponts. Ann. du Mus. d'hist. nat. Paris. Bd. VI. S. 71—72.
81. — — Voyage géol. depuis Mayence jusqu'à Oberstein ebenda. Bd. V, S. 293; Bd. VI, S. 53—80.
82. **Flurl, M.** Ueber die Gebirgsformationen in den dermaligen Churpfalz-bayrischen Staaten. Akad. Rede, gehalten am 28. März 1805. München.
- 82a. **Graf, J. B.** Versuche einer pragmatischen Geschichte der baierischen und oberpfälzischen Mineralwässer. Nebst chem. Untersuch. d. Bergnaphta bei Tegernsee und einer Brunnenkarte. 2 Bde. München.

1806.

83. **Cavillier**. Ueber die Alaunwerke in dem ehemaligen Nassau-Saarbrücken, jetzt Saar-Departement. Moll. Ann. d. Berg- und Hüttenkunde. Bd. 5. S. 390. (Brennender Berg bei Dudweiler).
84. **Graeffenbauer**. Essai d'une minéralogie économie technique des Départements du Haut-et Bas Rhin (erwähnt S. 26 einen Salzbrunnen auf einer kleinen Insel in der Saar an der Grenze des Bannes von Herbitzheim; vgl. v. Oeynhaus 1825, S. 332). Strassburg.
85. **Simon**. Carte minéralogique des Dép. du Haut-et Bas-Rhin, forment la ci-devant Alsace. Strassburg. Une feuille.

1807.

86. **Leonhard, K. C.** Die Quecksilberbergwerke auf der linken Rheinseite. Leonh. Taschenb. Bd. 1, S. 20—73.

1808.

87. **Bodmann, F.** Statistisches Jahrbuch für das Departement Mont-Tonnerre (mit Notizen über Bergbau, Heilquellen etc.) Mainz.
88. **Bonnard, A. H. de**. Sur les mines de houille du pays de Saarbrück. Journ. d. min. Bd. XXV, S. 373—400.

89. **Engels, J. D.** Ueber den Bergbau der Alten in den Ländern des Rheines, der Lahn und der Sieg. Siegen.
90. **Omalius-d'Halloy, J. J.** Le Hunsrück, le Luxembourg, le Palatinat et résumé. Journ. d. min. Bd. XXIV. S. 439—467.
91. — — Essai sur la Géologie du Nord de la France. Ebenda Nr. 140, 142, 143, 144.

1809.

92. **Beunier.** Notice sur les travaux relatifs aux Houillères du département de la Sarre. Journ. d. min. Bd. XXVI. Nr. 151, S. 55—58.
- 92a. **Calmelet, F. T.** Extrait d'un Rapport sur la mine de Weiden (Sarre). précédé d'un aperçu géol. de la vallée de la Nahe. Journ. d. min. Bd. 25 Nr. 146 u. 148, S. 139—157.

1810.

93. **Annuaire du Département de la Sarre** pour l'an 1810 (erwähnt S. 89 Salzquellen bei Hausweiler unweit Grumbach in der Nähe von Lauterecken, und bei St. Julien in der Nähe von Kirrweiler im Kanton Cusel. auf denen sogar Versuche unternommen sein sollen; v. Oeynhausen 1825, S. 342).
94. **Branthome et Hecht.** Analyse des houilles de Sundsweyer. Sarrebrück, Roderen etc. Journ. d. min. Bd. XXVIII. Nr. 167. S. 363—378.
- 94a. **Langier.** Examen chimique de la Prehnite compacte de Reichenbach près Oberstein. Annales du musée d'histoire naturelle. Paris. Bd. XV. S. 205—212.

1811.

95. **Reisseissen.** Ueber den Wasgau. Leonh. Taschenb. S. 379.

1812.

96. **Drappiers.** Notice sur une des espèces de minerai de fer réunies etc. (Analyse von Thoneisenstein aus dem Zweibrückischen). Journ. d. min. Nr. 191, S. 361.
- 96a. **Leonhard, K. C.** Reise nach Oberstein durch das Thal der Nahe, mit Kartenskizze. Leonhard und Selb, Mineralogische Studien. 1. Teil. S. 148—188. Nürnberg.

1814.

97. **Calmelet, F. T.** Description des minières de fer dans les environs de Bergzabern. Journ. d. min. Bd.

XXXV, Nr. 207, 215. — Ref. Leonh. Taschenbuch, 1816. Bd. X, Abth. II, S. 465.

1815.

98. **Beurard, J. B.** Extrait d'une mémoire sur les méthodes de distillation de mercure qui ont été et sont encore en usage dans le Palatinat. Journ. d. min. Bd. XXXVIII. S. 401—414.

99. **Hoffmann, C. A.** Systematische Uebersicht und Darstellung der Resultate von 242 chem. Untersuchungen mineral. Wasser, von Gesundbrunnen und Bädern in den Ländern des deutschen Staaten-Vereins und deren nächsten Begrenzungen. Berlin.

1816.

100. **Ockhard, J. F.** Der Rhein nach Länge des Laufes, Beschaffenheit des Strombettes etc. Mainz.

1817.

101. **Kretschmar, F.** Tabellarische Uebersicht der Mineralwässer Deutschlands. Dessau.

1818.

102. **Erman.** Beschreibung der Soolquellen von Münster a/St. und Theodorshall. Abhandl. der physik. Kl. d. Akad. d. Wiss. Berlin 1818—1819, S. 396—402. (Vgl. Nr. 124 u. 263).

103. **Nau, B. S. v.** Die Pflanzenabdrücke und Versteinerungen aus dem Kohlenbergwerke St. Ingbert. Denkschrift d. Münch. Acad. d. Wiss. Bd. 7.

1819.

104. **Noeggerath, J. J.** Ueber aufrecht im Gebirgsgestein eingeschlossene fossile Baumstämme und andere Vegetabilien. Bonn. (Vgl. Nr. 107.)

105. **Steininger, J.** Geognostische Studien am Mittelrhein (berührt auch pfälz. Verhältnisse). Mainz.

1820.

106. **Demian, H. Fr. A.** Geographisch-statistische Darstellung der deutschen Rheinlande nach deren Bestände vom 1. Aug. 1820. Coblenz.

1821.

107. **Nöggerath, J. J.** Fortgesetzte Bemerkungen über fossile Baumstämme und andere Vegetabilien. Bonn. (Vgl. Nr. 104.)

1822.

108. **Nöggerath, J. J.** Das Gebirge in Rheinland-Westfalen nach mineralogischem und chemischem Bezuge. Bonn. 3 Bde. 1822—1826. Enthält zahlreiche auf die Nordpfalz bezügliche Notizen, z. B. Bd. I, S. 146 ff; Bd. II, S. 172 ff; Bd. IV, S. 142 ff. Vgl. v. Oeynhausen 1822, Burkart 1826.
109. **Steininger, J.** Erläuternde Bemerkungen zur Gebirgskarte des Landes zwischen dem Rhein und der Maas. Mainz.
110. **Ulrich.** Situationskarte von den Rhein-, Main- und Lahngegenden (mit zahlreichen Höhenangaben), aufgenommen und herausgegeben von Ulrich. Darmstadt.

1823.

111. **Boué, A.** Coup d'oeil géologique comparatif entre le S. O. et le N. de la France et le Sud de l'Allemagne. Edinb. new. philos. Journ. July.

1824.

- 111a. **Boué, A.** Geognostische Abhandlung über die älteren und die Secundär-Gebirge vom südwestlichen Deutschland, nördlich der Donau. Annal. des sciences nat. T. 2. (Vgl. Nr. 114).
112. **Langsdorf, v.** Leichtfassliche Anleitung zur Salzwerkskunde (beschäftigt sich auch mit pfälz. Salzquellen). Heidelberg.
- 112a. **Oeynhausen, C. v.** Ueber die Aehnlichkeit des Steinsalzführenden Gebirges in Lothringen, dem südlichen Deutschland u. s. w. Karstens Archiv. Bd. VIII. S. 52—84.
113. **Zschocke, H.** Ueber den Goldsand des Rheines. Kastners Archiv. Bd. II, S. 35.

1825.

114. **Boué, A.** Die älteren Felsgebilde im südwestlichen Deutschland. Leonhard, Zeitschr. f. Min. Bd. II. (Vgl. Nr. 111a).
115. **Hermann, H.** Topographie des Rheins von seinen Quellen bis zur Nordsee. Mainz.
116. **Tulla, G.** Die Rectification des Rheins von seinem Austritt aus der Schweiz bis zu seinem Eintritt in das Grossherzogthum Hessen. Carlsruhe. (Vgl. Nr. 125).

- 116a. **Oeynhausens, C. v., H. v. Laroche** und **H. v. Dechen.** Barometrisches Nivellement auf einer geognostischen Reise durch Lothringen, Elsass, Baden und Württemberg im Jahre 1823. Hertha. Bd. I. S. 1—62.
117. **Zschocke, H.** Der Rhein empfängt seinen Goldgehalt aus den Zuflüssen der Aar. Leonhard, Zeitschr. f. Min. S. 371.

1826.

118. **Berthier, P.** Ueber Produktion des Hochofens in Schönau. Karstens Archiv. Bd. X, S. 284.
- 118a. **Buch, L. v.** Geognostische Karte von Deutschland und den umliegenden Staaten in 42 Blättern, herausgegeben von Simon Schropp & Comp.
119. **Mone, F. J.** Rheingoldwäscherei in der Pfalz. Badisches Archiv. Bd. I, S. 372—373.
120. **Schübler, G.** und **Keferstein, Chr.** Geognostische Ansichten über den Bau der Erdrinde in Süddeutschland. Corr. des landwirt. Württ. Ver. Bd. IX, S. 67—104.
121. **Veiel.** Karte des Rheinlaufs längs der Bayr. und Badischen Grenze gemäss den 1817 und 1825 abgeschlossenen Verträgen. 1:40,000. Speier. (Vgl. Nr. 242).

1827.

122. **Hundeshagen, J. Ch.** Ueber die Verhältnisse zwischen den Gebirgsbildungen im südwestlichen und nordwestlichen Deutschland. Naturw. Abhandl. Bd. II. S. 1—98.
123. **Marx.** Mineralogische Beobachtungen (Quarz mit Rutil von Oberstein, Regenbogenachat). Kastners Archiv. Bd. 12. S. 220—224.
124. **Prieger, J. E. P.** Kreuznach und seine Heilquellen Mainz. (Vgl. Nr. 102, 149, 208, 221).
125. **Tulla, F. G.** Mémoire sur la rectification des cours du Rhin, depuis son débouché de la Suisse, jusqu'à son entrée dans le grand-duché de Hesse-Darmstadt. Journ. de la Soc. d. sciences etc. Strassburg. S. 5—69. (Vgl. Nr. 116).

1828.

126. **Aufschlager, J. Fr.** Taschenbuch für Reisende von den Quellen des Rheins bis Mainz (mit geogn. Bemerkungen). Heidelberg. 336 S.

127. **Boué, A.** Uebersicht der geognostischen Karten und Gebirgsdurchschnitte, welche bis jetzt bekannt geworden. Leonh. Zeitschr. Bd. I. S. 283 311.
128. **Hopff.** Zur Geschichte des goldhaltigen schwarzgrauen Rheinsandes. Kastners Archiv. Bd. XV. S. 329—330.
129. **Klipstein, A.** Einige Beiträge zur Beurtheilung der Erscheinungen, welche die Kugelabsonderung der Felsengesteine begleiten. Hertha. Bd. XXXII. S. 503—510.

1829.

130. **Beaumont, Elie de.** Recherches sur quelques-unes des révolutions de la surface du globe: Système du Rhin. Annales des sciences naturelles, tome XVIII, Paris, erweitert im Dictionnaire universel d'histoire naturelle. Paris 1849.
131. **Bronn, H.** Ueber Fischabdrücke in den Eisenstein-Nieren des mittelhheinischen Steinkohlengebirges. Leonhards Zeitschr. f. Min. S. 483.
132. **Joannis, G. Ch. und Crollius J. Ph.** Kalenderarbeiten oder kurze Beschreibung des Herzogthums Zweibrücken Zweibrücken.

1830.

- 132a. **Bronn, H. G.** Gaea Heidelbergensis. Mit 1 Karte und Literaturverzeichnis. Heidelberg.

1831.

133. **Kobell, F. v.** Mineralogische Bemerkungen über den Baryt vom Stahlberg. Leonh. Taschenbuch. S. 127.

1833.

134. **Hänle.** Die Goldwäsche am Rhein. Buchners Repert der Pharmazie. S. 663.
135. **Schwarz, E.** Ueber das Alter des Gebirgssystems Schwarzwald-Vogesen. Leonh. Taschenbuch. S. 49—55.

1834.

136. **Alberti, F. v.** Beitrag zu einer Monographie des Bunten Sandsteins, Muschelkalks und Keupers und die Verbindung dieser Gebilde zu einer Formation (mit Literaturverzeichnis über die Trias. S. 340—366). Stuttgart und Tübingen.
137. **Defontaine.** Vitesse des eaux du Rhin. Ann. du Bas-Rhin. S. 232—243.

138. **Herberger, J. E.** Chemische Untersuchung verschiedener roher Kalksteine und Dolomite Rheinbayerns und Badens. Erdmann u. Schweigger-Seidel. Journ. f. prakt. Chemie. Bd. III. S. 247—260.
139. **Kurr.** Geognostische Uebersicht von Süddeutschland. In von Hoffmanns „Deutschland und seine Bewohner“. Stuttgart. S. 155—271.
140. **Leonhard, K. C. v.** Fremdenbuch für Heidelberg und die Umgegend (berührt auch pfälz. Verhältnisse). Heidelberg.
141. **Vogel, A.** Ueber das Vorkommen des Salmiaks in einigen Mineralien und im Kochsalz. (Friedrichshall und Dürkheim). Erdmann und Schweigger-Seidel. Journ. f. prakt. Chem. Bd. II. S. 290—294.

1835.

142. **Kaup, J. J.** Description d'ossements foss. des Mammifères inconnus jusqu'à present qui se trouvent au Museum de Darmstadt. IV. Cap.
143. **Rozet.** Eintheilung der grossen Sandsteinformation in Rothliegendes, Vogesen- und bunten Sandstein. Bull. géol. France. Bd. VI. S. XXXII bis XXXIII.

1836.

144. **Frey, Mich.** Versuch einer geogr. etc. Beschreibung des Rheinkreises (enthält einzelne Notizen über Bergbau u. s. w.). 4 Bde. Speyer.
145. **Kapp, C.** Ueber den Basalt der Rheinpfalz. Isis.
146. **Schubert, J. Th.** Das Königreich Bayern in seinen 8 Kreisen bildlich und statistisch-topographisch etc. bearbeitet. Nürnberg.

1837.

147. **Bischof, G.** Analyse des Rheinwassers. Leipzig.
- 147a. **Klipstein, A. v.** Dissertation géologique sur les formations fossilifères du Bassin tertiaire du Rhin moyen; in dessen & Kaups Description d'un Crane colossal de Dinotherium giganteum. Paris 1837. (Vgl. Nr. 162).
148. **Meyer, H. v.** Ueber fossile Reste von Ochsen (Speyer etc.) Leonh. Jahrb. S. 624—627.
149. **Prieger, J. E. P.** Creuznach und seine jod- und bromhaltigen Mineralquellen. Creuznach. (Vgl. Nr. 124, 150, 208 und 221).

1838.

150. **Kachel.** Die Goldwäscherei am Rhein. Badensches landw. Wochenblatt. S. 181. — Ref. Leonh. Jahrb. S. 595—597.
151. **Rozet.** Löss de la vallée du Rhin avec du fer pisolithique. Bull. géol. France. Bd. IX. S. 151.
152. **Schultz, W. E.** Der Bliesgau. Zweibrücken.

1839.

153. **Anonymus.** Deutscher Quecksilberbergbau. Bergwerksfreund. Bd. 1. (Nr. 17). S. 256—260.
154. **Archiac, Vic. d'.** Ueber den Löss des Rheinthals. Bull. France. Bd. X. S. 222.
155. **Bernheim, J. H.** Aufzählung der Mineralien in der Pfalz. Schulprogramm.
156. **Engelmann, C.** Kreuznach, seine Heilquellen und deren Anwendung. Mit einer geognostischen Karte. Heidelberg. (Vgl. Nr. 149 und 184.)
157. **Simon.** Aperçu sur la géologie des environs de Sarrelouis, d'Oberstein et de Berncastel. Metz.

1840.

158. **Boubée.** Löss dans la vallée du Rhin. Bull. géol. France. Bd. XI. S. 277. — Ref. N. Jahrb. f. Min. 1845. S. 356.
- 158a. **Kaup, J. J.** Cervus giganteus aus dem Rhein. N. Jahrb. f. Min. S. 358.
159. **Schimper, W. P.** Flora des Buntsandsteins der Vogesen. N. Jahrb. f. Min. S. 336.

1841.

160. **Heyfelder.** Die Heilquellen des Grossherzogthums Baden, des Elsass und des Wasgau. Stuttgart. 232 S.
161. **Lommel, J.** Allgemeines Repertorium der Mineralogie, Geologie etc. für das Decennium 1830—1839. Ein Personal-, Real- und Lokal-Index zu von Leonhards und Bronns Jahrbuch etc. Stuttgart. (Vgl. Nr. 198, 237 und 1870, 1880, 1885, 1891, 1896, 1901 und 1906 als Fortsetzungen.)
- 161a. **Schreiber, A.** Le Rhin. Heidelberg.

1843.

162. **Klipstein, A. v. und J. J. Kaup.** Beschreibung und Abbildung von dem Schädel des Dinotherii gigantei mit geognostischen Mittheilungen über die knochenführenden Bildungen des mittelhhein-

ischen Tertiärbeckens. Mit 7 Tafeln. Giessen. (Vgl. Nr. 147a und 426.)

- 162a. **Lyell, Ch.** Observations on the loamy deposits called „Loess“ of the basin of the Rhine. Edinb. N. Phil. Journ. f. July. S. 1—14.
163. **Merian, P.** Darstellung der geol. Verhältnisse des Rheinthals. Basel.

1844.

164. **Hepp.** Ueber die bei Neustadt a/H. vorkommenden Oolithe und die Entstehungsart derselben. Jahresber. der Pollichia. Nr. 2, S. 15—19.
165. — — Ueber die bei Dürkheim aufgefundenen weissen Phryganeen-Gehäuse, ebenda. S. 19—23.
166. — — Ueber die bei Zweibrücken entdeckten vorweltlichen Equiseten, ebenda. S. 23—26.
167. **Kilian.** Naturhistorische Mittheilungen (Fossilienfunde von Speyer, Germersheim, Maudach). 10. Jahresbericht d. Mannh. Ver. f. Naturkunde. S. 28 bis 29.
168. **Leonhard, Gustav.** Die Rheinlande nach ihren geologischen Beziehungen. Zur deutschen Ausgabe von Sedgwick und Murchison „On the Palaeozoic Deposits on the North of Germany and Belgium“. Stuttgart. Vgl. N. Jahrb. f. Min. S. 445—447.
169. **Meyer, H. v.** *Apateon pedestris* von Münsterappel. N. Jahrb. f. Min. S. 336. (Vgl. Gergens 1844 und v. Meyer 1848.)
- 169a. **Riegel, E.** Untersuchung mehrerer Wässer im Kreise St. Wendel. Grumbacher Schwefel- und Salzwasser. Augenheil- oder Varusquelle bei Bliesen. Verhdl. nat. Ver. Rheinld. Bd. I. S. 52—57.

1845.

170. **Anonymus.** Verhältnisse der Steinkohle in der Pfalz. Berg- und hüttenmännische Zeitschrift. Bd. IV. S. 873.
171. **Dietrich, E.** Bibliotheca hydiatica oder Verzeichnis der wichtigsten bis zur Jubilate Messe 1842 erschienenen Werke und Schriften über Wasserheilkunde, nebst den neuesten Schriften über vorzügliche Mineralbäder etc. Leipzig 1842 und 1845. (Vgl. Nr. 256.)
172. **Schultz, F. W.** Ueber die Gebirgsformation, in welcher bei Zweibrücken ein urweltlicher Equiset vorkommt. 3. Jahresber. d. Poll. S. 11—12.

- 172a. **Steifensand.** Ueber die Sedimentbildung des Rheins. Köln. Zeit. N. 141 vom 21. Mai. (Vgl. N. 201.)

1846.

173. **Noeggerath, J. J.** Flussspath auf der Haardt bei Creuznach; Schwefelsaurer Baryt von der Steinharter Höhe bei Sobernheim. Verhdl. nat. Ver. Rheinld. Bd. 3, S. 63—64. -- Ref. N. Jahrb. f. Min. 1848 S. 627.
174. **Rieckher, Th.** Chemische Untersuchung einiger Sool-Mutterlaugen von Württemberg, Baden, Hessen und Preussen. Pfälzisches Jahrbuch der Pharmacie. Februarheft.

1847.

175. **Boegner, J.** Das Erdbeben und seine Erscheinungen. Nebst einer chronologischen Uebersicht der Erderschütterungen im mittleren Deutschland vom 8. Jahrhundert bis auf die neueste Zeit etc. Frankfurt.
176. **Bronn, A.** Ueber die organischen Einschlüsse im Löss. N. Jahrb. f. Min. S. 49.
177. **Daubrée, A.** Notice sur le tremblement de terre des bords du Rhin du 29 juillet 1846. Comptes rendus hebdom. des séances de l'académie des sciences. Paris. Bd. XXIV. S. 453—455.
178. **Dechen, H. v.** Rothe Porphyre im Pfalz-Saarbrück. Steinkohlengebirge. Verhdl. nat. Ver. Rheinl. Bd. 4. S. 89.
179. **Göppert, H. R.** Ueber Entstehung der Steinkohlen aus bestimmten Pflanzenarten. — N. Jahrb. f. Min. S. 109 und 1848 S. 726.
180. **Meyer, H. v.** Saurier des Muschelkalkes etc. Frankfurt a. M. 1847—1855 (Buntsandstein, Zweibrücken.)
181. **Müller, V.** Specielle Beschreibung der Heilquellen, Mineralbäder und Molkenkur-Anstalten des Königreichs Bayern. 2 Aufl. Augsburg.
182. **Noeggerath, J. J.** Ueber die nach längeren Achsen oben spaltbaren Sphärosiderit-Nieren mit eingeschlossenen Fischen und Sauriern aus dem Saarbrückenschen Steinkohlengebirge (Fische v. Münsterappel). Versamml. deutscher Naturf. und Aerzte in Aachen. 1849 S. 213.
183. — — Das Erdbeben vom 29. Juli 1846 im Rheingebiet und den benachbarten Ländern. Mit Karte. Bonn. Ref. N. Jahrb. f. Min. S. 743—746.

184. **Wiesbaden, F.** Die Heilquellen Kreuznachs. Mannheim. (Vgl. N. 156.)

1848.

185. **Hagen, H.** Vergleichung der Wasserstände des Rheines. Poggend. Annalen. Bd. LXXV. S. 465 bis 470.

1849.

186. **Collomb, E.** Quelques observations sur le terrain quaternaire du bassin du Rhin et des relations d'âge qui existent entre le terrain de la plaine et celui de la montagne de l'origine du Lehm. Bull. de la Soc. géol. de France. Bd. VI. S. 479—499. N. Jahrb. f. Min. 1851. S. 728.

- 186a. **Göppert, H. R.** Ueber die Flora der Braunkohlen-Formation der Rheinlande. Karst. Arch. Bd. XXIII. Heft 2, S. 451 ff.

1850.

187. **Becker, F.** Geognostische Skizze des Grossherzogthums Hessen und seiner nächsten Angrenzungen. Mit 1 Karte. Beiträge zur Landes-, Volks- und Staatskunde des Grossherzogthums Hessen. Bd. I. S. 97 bis 162.
188. **Delesse, A.** Notice sur la constitution min. et chimique du Mélaphyre. Mém. Strassburg. Bd. IV. Heft 1. S. 153—158. Ref. N. Jahrb. f. Min. S. 422 bis 427.
189. **Goldfuss, A.** Beiträge zur vorweltlichen Fauna des Steinkohlengebirges. (Palaeoniscus Gelberti und Sclerocephalus von Heimkirchen.) Mit 5 Tafeln. Bonn.
190. **Guyot, A.** Das erratische Rheinbecken. Auszug im N. Jahrb. f. Min. S. 863.
191. **Kobell, Fr. v.** Ueber Aräoxen v. Dahn. Erdmann u. s. w. Journal f. prakt. Chemie, Leipzig. Bd. 50. S. 496—500. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1851. S. 594 bis 595. (Vgl. N. 220.)
192. **Mone, F. J.** Flussbau am Oberrhein von 1391 bis 1660 bei Liedolsheim, Speyer, Stockstatt. Zeitschrift f. d. Gesch. d. Oberrheins. Bd. I. S. 303—308.
- 192a. **Walchner, Fr.** Darstellung der geologischen Verhältnisse des Mainzer Tertiärbeckens und seiner fossilen Fauna und Flora. Sonderabdruck aus der zweiten Auflage von Fr. Walchners Geognosie. 75 S.

193. **Wildenstein, R.** Analyse des Dolomites aus den oberen Schichten des Muschelkalkes bei Saarbrücken. Erdmanns Journal f. prakt. Chemie. Leipzig. Bd. IXL. S. 154—155.

1851.

194. **Anonymus.** Schädel von Gernersheim. Korrespondenzbl. zool.-mineral. Ver. Regensburg. Bd. V. S. 67. (Vgl. Nr. 197.)
195. **Döbner.** Rothbleierz bei Dahn in der Rheinpfalz, ebenda. S. 15.
196. **Herberger, J. E.** Die jod- und bromhaltigen Quellen zu Dürkheim. Neustadt.
197. **Jäger.** Ueber einen Schädel von *Hyaena spelaea* (Gernersheim). Korrespondenzbl. zool.-min. Ver. Regensburg. Bd. V. S. 106—107. (Vgl. Nr. 194.)
198. **Giebel, C. G.** Allgemeines Repertorium der Mineralogie etc. für das Decenium 1840—1849. Ein Personal-, Real- und Lokal-Index zu von Leonhards und Bronns Neuem Jahrbuch etc. Stuttgart. (Vgl. Nr. 161, 237, 282 und 1880, 1885, 1891, 1896, 1901 und 1906 als Fortsetzungen.)
199. **Kohl, J. G.** Der Rhein. Leipzig.
- 199a. **Lamont, J.** Verzeichniss der vorzüglichsten im Königreich Bayern gemessenen Höhenpunkte nebst den geographischen Positionen der grösseren Städte und Tafeln zur Höhenbestimmung mittelst des Barometers. 2. Aufl. München.

1852.

200. **Bergemann, C.** Ueber Dechenit, ein vanidinsaures Bleioxyd in Rheinbayern. Poggend. Ann. Bd. LXXX. S. 393. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1852. S. 214.
201. **Bischof, G.** Ueber die Absätze des Rheins. N. Jahrb. f. Min. S. 385. Kölner Zeitung. Nr. 127 vom 27. Mai. (Vgl. Nr. 172a und 257.)
202. **Collomb, E.** Sur le terrain de transport de la plaine du Rhin. Bull. géol. France. Bd. IX. S. 96.
203. **Ewald, L.** Ueber die geognostische Aufnahme von Hessen, Nassau und d. Rheinpfalz. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. IV. S. 527. (Vgl. Nr. 205.)
204. **Göppert, H. R.** Die Flora der Braunkohlenformation. Auszug im N. Jahrb. f. Min. S. 985. (Vgl. ebenda 1856. S. 504.)

205. **Klipstein, A. v.** Geognostische Karte des Grossherzogthums Hessen. Frankfurt a/M. (Vgl. Nr. 203.)

1853.

206. **Champion.** Les inondations en France depuis le 6^e siècle jusqu'à nos jours. Paris. 5 Bde. (Der 5. Band behandelt das Rheinbecken.)
- 206a. **Ehrenberg, C. G.** Das Leben in der Wassertrübung des Rheins. Bericht über die Verhandl. der Acad. d. Wiss. zu Berlin. S. 505—511. (Vgl. N. 213.)
207. **Gümbel, C. W.** Bau der Achatkugeln. N. Jahrb. f. Min. S. 153. (Vgl. Nr. 244.)
- 207a. **Leyser.** Zur Geschichte des ehemaligen Nahegaaues. Birkenfeld.
208. **Prieger, J. E. P.** Kreuznach, seine jod- und bromhaltige Elisabethquelle und Mutterlauge. Kreuznach. (Vgl. Nr. 124, 149, 156, 184, 221.)

1854.

209. **Besnard, A.** Die Mineralien Bayerns nach ihren Fundstätten. Augsburg. (Vgl. Nr. 212, 219.)
210. **Gümbel, C. W.** Geologische Verhältnisse der Pfalz. München. (Vgl. Nr. 264.)
211. **Haupt, G.** Das Gebiet der Trias und des Jura in Bayern und im Rheinbecken. Korrespondenzbl. zool.-min. Ver. Regensburg. S. 56.
- 211a. **Kaup, J. J.** Beiträge zur näheren Kenntnis der urweltlichen Säugethiere. Mit Tafeln Darmstadt 1854—1860. Neue Ausgabe 1862.
- 211b. **Meyer, H. v.** Monographie der Reptilien der Steinkohlenformation Deutschlands. N. Jahrb. f. Min. S. 422—431.

1855.

212. **Bennigsen-Förder, R. v.** Korallenähnliche Concretionen im Löss der Rheingegenden. Verh. nat. Ver. Rheinld. Bd. XII. S. 306—307.
- 212a. **Besnard, A.** Nachträge zu meiner mineralogisch-topographischen Skizze: Die Mineralien Bayerns nach ihren Fundstätten. Korrespondenzbl. zool.-min. Ver. Regensburg. 55 S. (Vgl. Nr. 209.)
213. **Ehrenberg, C. G.** Quantitative Messung der Rheintrübung in allen Monaten des Jahres. Bericht über d. Verhdl. d. Acad. d. Wiss. zu Berlin. S. 561—563. (Vgl. Nr. 206a.)

214. **Kennigott, A.** Krystallgehalt des Millerit von Saarbrücken. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. Wien. Math. nat. Cl. Bd. XVI. S. 155—156. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1857. S. 331—332.
215. **Mittelrheinischer geologischer Verein zu Darmstadt.** Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete 1:50000. 17 Sectionen nebst Mitteilungen etc. Darmstadt 1855 bis 1872.
216. **Reuss, A. E.** Beiträge zur Charakteristik der Tertiärschichten des nördlichen und mittleren Deutschlands. Mit 12 Taf. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. Wien. Bd. XVIII. S. 197—273.

1856.

217. **Bach, H.** Geognostische Uebersichtskarte Deutschlands und der Schweiz. Mit Begleitworten. Gotha.
- 217a. **Dechen, H. v.** Kugeln, dem krystallisierten Sandstein ähnlich, von Brilon. N. Jahrb. f. Min. S. 344 bis 345.
218. **Mone, F. J.** Die Goldwäscherei am Rhein. Zeitschr. f. d. Geschichte d. Oberrheins. Bd. VII. S. 127—128.
219. **Weber.** Die Mineralien von Bayern. München. (Vgl. Nr. 209.)

1857.

220. **Bergemann, C.** Mineralanalysen; darunter: Aräoxen von Dahn. N. Jahrb. f. Min. S. 395—399. (Vgl. N. 191.)
- 220a. **Jacquot, E.** Notes géol. sur les mines de plomb et de cuivre des environs de St. Avold, Hargarten et de Saarlouis. Mém. de l'acad. de Metz. Bd. 39. S. 531—556.
- 220b. **Ludwig, R.** Bohrlöcher im Rheintale bei Mainz. Notizblatt Darmstadt. Bd. 1. Nr. 2, S. 12—13.
221. **Prieger, H.** Creuznach und seine jod- und bromhaltigen Mineralquellen. Creuznach. (Vgl. Nr. 124, 149, 208 und 253.)
222. **Robert.** Guide du médecin et du touriste aux bains de la vallée du Rhin, de la Forêt-Noire et des Vosges. Strassburg.
223. **Schönnamsgruber, F.** Ueber das Gesetzliche in der Verbreitung der Diluvialfluthen. Korrespondenzbl. zool.-min. Ver. Regensburg.

1858.

224. **Balling, D. F. A.** Les eaux minérales et ses bains. Frankfurt.
225. **Cotta, B.** Deutschlands Boden, sein geologischer Bau und dessen Einwirkung auf das Leben der Menschen. 2. Aufl. Leipzig.
226. **Engelmann, W.** Bibliotheca Geographica. Verzeichnis der seit Mitte des 18. Jahrh. bis zu Ende des Jahres 1856 in Deutschland erschienenen Werke über Geographie und Reisen mit Einschluss der Landkarten, Pläne und Ansichten. Leipzig.
227. **Fournet, J. J.** Considérations générales au sujet de mélaphyres. Bull. géol. France. Bd. XV. S. 284 und Bd. XVI. S. 231.
- 227a. **Noeggerath, J. J.** Hohle Röhrchen in Chalcedonen aus den Mandeln von Oberstein. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. 15, Sitz Ber. S. 7—8.
228. **Sebald, W. E.** Ueber Steinkohlen in Bayern. Nürnberg. (Vgl. Nr. 243.)

1859.

229. **Dechen, H. v.** Ueber Melaphyr in dem Steinkohlengebirge der Blies- und Nahegegenden. Verhdl. nat. Ver. Rheinl. Bd. XVI. S. 7—9, 110—112.
230. **Fournet, J. J.** Mémoires divers sur les mélaphyres, les spilites, les basaltes et les trapps. Mém. acad. sc. Lyon, Bd. IX. S. 230—286.
231. **Ludwig, R.** Fossile Pflanzen aus der ältesten Abteilung der Rhein-Wetterauer-Tertiärformation. Mit 34 Tafeln. Palaontogr. Bd. VIII. S. 39—154.
- 231a. **Sandberger, F.** Sur l'âge des conches tertiaires du bassin de Mayence. Bull. géol. France. 2 sér. Bd. XVII. S. 153—156.
232. **Wittmann.** Chronik der niedrigsten Wasserstände des Rheins vom Jahre 70 n. Chr. bis 1848 etc. Mainz.

1860.

233. **Weber, E.** Ueber den Einfluss der geologischen Bodenbildung auf menschliche Entwicklung und Gesundheit mit specieller Berücksichtigung des Grossherzogthums Baden. XXVI. Jahresber. d. Mannheimer Ver. f. Naturkunde. S. 51. Mannheim.

1861.

- 233a. **Gergens, F.** Eine Schwefelquelle im tertiären Kalke des Mainzer Beckens. Natur. S. 495.

234. **Gutenäcker.** Verzeichniss aller Programme und Gelegenheitschriften, welche an den kgl. bay. Lyceen, Gymnasien und lateinischen Schulen von 1823/24 bis 1859/60 erschienen sind (Geologie S. 160). Einladungsschrift der Studienanstalt zu Bamberg. (Wegen der Fortsetzung vgl. Nr. 317 und 476.)
235. **Heymann, H.** Die Entstehung der Thoneisenstein-Nieren. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XVIII. Korrespondenzbl. S. 91—93.
- 235a. **Ludwig, R.** Die Dyas in Westdeutschland. In Geinitz, Dyas. Bd. II. S. 239—281. Mit 2 Tafeln.
- 235b. **Noeggerath, J. J.** Die Porosität der Felsarten und Mineralien (Farben der Achat von Oberstein). Illust. Familienbuch, herausgeg. v. Oestr. Lloyd in Triest. N. Folge. Bd. I. Heft 2, S. 387—388.
236. **Pollichia.** Inhaltsverzeichniss der Jahresberichte Nr. 1—19. 19. Jahresbericht der Pollichia. S. 193—198.
237. **Repertorium.** Allgemeines der Mineralogie etc. für das Decennium 1850—1859. Ein Personal-, Real- und Lokal-Index zu Leonhards und Bronns Neuem Jahrbuch. Stuttgart. (Vgl. Nr. 161, 198, 282 und 1880, 1885, 1891, 1896, 1901, 1906.)
238. **Rust, Ph.** Kurze geologische und geognostische Notizen über das neue Bohrloch zu Dürkheim, sowie die nächste Umgebung. 18. und 19. Jahresbericht d. Pollichia. S. 1—23.
- 1862.**
239. **Fraas, O.** Ueber Lehm und Diluvium im Allgemeinen. Württemb. naturw. Jahreshefte. Bd. 18, S. 61. Auszug im N. Jahrb. f. Min. S. 219.
240. **Gergens, F.** Gypsbildung im Mainzer Becken. Natur Nr. 13.
- 240a. **Goldenberg, F.** Pflanzenversteinerungen aus dem Steinkohlengebirge von Saarbrücken. 3. Heft. Saarbrücken.
- 1863.**
241. **Fischer.** Ueber das Vorkommen von Prehnit, Datolith, Rutil bei Freiburg i. B. und über Bedingungen zur Zeolithbildung. (Sachsen, Geisalpe, Wunsiedel, Wolfstein). N. Jahrb. f. Min. S. 433.
- 241a. **Geinitz, H. B.** Reiseskizzen, namentlich über die Formation von Lebach als zur unteren Dyas gehörig. Sitz. Ber. Isis, Dresden. S. 161.

242. **Grossh. badische Oberdirektion** des Wasser- und Strassenbaues. Die Correction des Rheins von Basel bis zur hessischen Grenze. Denkschrift mit Karte über den Lauf des Rheins längs der badisch-bayerischen Grenze nach dem Stand der Jahre 1817 und 1861. (Vgl. Nr. 121 und 252.)
243. **Höreth**. Ueber Steinkohlen in Bayern. Bayreuth. (Vgl. Nr. 228.)
- 243a. **Römer, F.** Marine Fossilien im Steinkohlengebirge. Verh. nat. Ver. Rheinld. Bd. XX. Correspondenzbl. S. 108—109. N. Jahrb. f. Min. 1864. S. 751. (Vgl. Nr. 251a.)
244. **Tschermak, G.** Ein Beitrag zur Bildungsgeschichte der Mandelsteine. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. Wien. math.-nat. Kl. Bd. XLVII. Abth. 1, S. 102—125. (Vgl. Nr. 207 und 258.)
245. **Vogelsang, H.** Zur Theorie der Gangbildungen (Wolfstein). N. Jahrb. f. Min. S. 60.

1864.

246. **Alberti, F. v.** Ueberblick über die Trias (mit Literaturverzeichnis). Stuttgart.
- 246a. **Dechen, H. v.** Section Saarlouis, Saarburg und Simmern der geol. Karte von Rheinland und Westfalen. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXI. Correspondenzbl. S. 109—110.
- 246b. **Weiss, E.** Der Melaphyr vom Weisselberge bei St. Wendel. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XVI. S. 502—504.

1865.

247. **Andrä, C.** Vorweltliche Pflanzen aus der Steinkohlenformation der preussischen Rheinlande. Mit 5 Tafeln. 1. Heft. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1867. S. 249. (Vgl. Nr. 254, 272.)
- 247a. **Dechen, H. v.** Section Kreuznach der geol. Karte von Rheinland und Westfalen. 1: 80,000. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXII. Correspondenzbl., S. 62 bis 63.
248. **Geinitz, H. B.** in Fleck und Hartig: Die Steinkohle Deutschlands u. s. w. 1. und 2. Band mit Tafeln. München.
249. **Kaiser.** Ueber die Zusammensetzung der Pfälzer Kohle. Kunst und Gewerbsblatt (1865?) Bd. XXIV. S. 626. (Vgl. Nr. 275, 407.)

250. **Keller.** Chemische und mineralogische Mitteilungen. Speyer. (Nach dem Bibliothekverzeichnis der Pollichia. Vor 1866 erschienen.)
251. **Laubmann, H.** Die Umgegend von Zweibrücken. Eine geognost. Skizze. Zweibrücken.
- 251a. **Ludwig, R.** Meeres-Conchylien aus der produktiven Steinkohlenformation. N. Jahrb. f. Min. S. 728 bis 729. (Vgl. Nr. 243a.)
252. **Walchner, Fr.** Die Bildung der Rheininseln und die Bedeutung der ausgeführten Rectification des Rheinbettes. Westermanns Monatshefte. Bd. XVII. (N. F. Bd. 1.) S. 54 ff. (Vgl. Nr. 242, 277.)
253. **Wiesbaden, F.** Studien und Erfahrungen über die Heilquellen von Kreuznach. Kreuznach. (Vgl. Nr. 221.)

1866.

254. **Andrä, C.** Vorweltliche Pflanzen aus dem Steinkohlengebirge der preussischen Rheinlande und Westfalens. 2. Heft mit 5 Tafeln. Bonn. (Vgl. Nr. 247 und 272.)
255. **Kraus, G.** Zur Kenntniss der Araucarien des Rothliegenden nach der Steinkohlenformation. Naturw. Zeitschrift. Würzburg.
- 255a. **Laspeyres, H.** Gabbro von Münster a/St. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XVIII. S. 191—193.

1867.

256. **Büchting, Jd.** Bibliotheca balneologica et hydrotherapeutica, oder Verzeichniss aller auf dem Gebiete der Bäderlehre und Wasserheilkunde in den letzten 20 Jahren 1847—1866 im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Zeitschriften. Mit einem ausführlichen Sachregister. 106 S. Nordhausen. (Vgl. Nr. 171.)
257. **Fournet, J. J.** Les transports diluviens de la dépression Nord-Sud du Rhin et de la Saône. Revue des cours scient. Bd. VI. S. 783. (Vgl. Nr. 201.)
258. **Lange, C.** Zur Charakterisirung und Entstehung des Achats. Birkenfeld. (Vgl. Nr. 244.)

1868.

259. **Ettingshausen, C. v.** Die fossile Flora der älteren Braunkohlenformation der Wetterau. Sitz. Ber. Acad. d. Wiss. Math.-nat. Cl. Wien. Bd. LVII. Mit 5 Tafeln. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1870. S. 250.

- 259a. **Kner, R.** Ueber *Conchopoma gadiforme* und *Acanthodes* aus dem Rothliegenden von Lebach. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. Wien. Mit 7. Taf. Bd. LVII, 1. Abt. S. 278—305.
260. **Weiss, E.** und **Laspeyres, H.** Geognostische Uebersichtskarte des kohlenführenden Saar-Rhein-Gebietes. Berlin.

1869.

261. **Anonymus.** Der Meteorstein von Krähenberg. Poggend. Ann. Bd. CXXXVII. S. 176.¹⁾
- 261a. **Becker, H.** Die Erdbeben am Mittelrhein. Ausland. S. 118—119.
262. **Benecke, E. W.** Lagerung und Zusammensetzung des geschichteten Gebirges am südlichen Abhang des Odenwaldes. Den Teilnehmern an der Jahresversammlung der deutschen geol. Ges. in Heidelberg am 13., 14. und 15. September 1869 gewidmet. Heidelberg.
263. **Frantzius, J. v.** Das Soolbad Münster a/St. bei Creuznach. Creuznach. (Vgl. Nr. 102.)
264. **Gümbel, C. W. v.** Die geognostischen Verhältnisse der Rheinpfalz. Bavaria IV. Bd., 2. Abthlg. S. 3—61 (mit Literaturangaben). Separatabdruck: München 1865. (Vgl. Nr. 210.)
265. **Keller.** Der Meteorstein von Krähenberg. Palatina.
266. **Kronitz, A.** Ueber den am 5. Mai 1869 bei Krähenberg gefallenen Meteoriten. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Korrespondenzbl. XXVI. S. 40.
- 266a. **Lasaulx, A. v.** Der Streit über die Entstehung des Basaltes. Berlin. (Vgl. Nr. 278a.)
267. **Neumayer, G.** Bericht über das Niederfallen eines Meteoriten bei Krähenberg. Sitz. Ber. d. k. bayr. Akad. d. Wiss. München. Bd. LX.
268. **Rath, G. vom.** Ueber den Meteoriten von Krähenberg, gefallen am 5. Mai 1869. Poggend. Annal. Bd. CXXXVII. S. 327.
269. **Reinsch, P.** Die Meteorsteine. Jahresber. d. Gewerbeschule zu Zweibrücken.

¹⁾ Die den Meteoriten von Krähenberg betreffende Literatur ist zwar grösstentheils von Leppla am Schluss seines Literaturverzeichnisses (S. 52) bereits zusammengestellt, doch wird sie der besseren Uebersicht halber bei den betreffenden Jahren hier noch einmal eingeschoben.

270. **Weiss, E.** Ueber den Meteoriten von Krähenberg. Poggend. Ann. Bd. CXXXVII. S. 617.
271. — — Ueber den Meteoritenfall bei Krähenberg. N. Jahrb. f. Min. S. 727.
- 271a. — — Ueber Buntsandstein und Muschelkalk in der Gegend von Saarbrücken. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXI. S. 489.

1870.

272. **Andrä, C. J.** Vorweltliche Pflanzen aus dem Steinkohlengebirge der preussischen Rheinlande und Westfalens. 3. Heft. Mit 5 Tafeln. Bonn. (Vgl. Nr. 247 und 254.)
273. **Anonymus.** Die Erdbeben im Rheintale von 1868 bis 1870. Ausland. Bd. XXX. S. 410—419. (Vgl. Nr. 276 und 294.)
274. **Bleicher, G.** Essai de géologie comparée des Pyrénées, du plateau Central et des Vosges. Bull. Soc. d'hist. nat. de Colmar. (Vgl. Nr. 348.)
275. **Gasch, R.** Untersuchung der Saarbrücker Steinkohlen. II. Zeitschr. f. Berg- etc. Wesen. Bd. XVIII. Abhandl. S. 49—68. (Vgl. Nr. 249.)
276. **Göbel, F. H.** Die Rheinländischen Erdbeben von 1869, ihre Veranlassung, Wirkung und Ausdehnung. Wiesbaden. (Vgl. Nr. 273.)
277. **Grebenu, H.** Der Rhein vor und nach seiner Regulirung auf der Strecke von der französisch-bayerischen Grenze bis Gernersheim. Pollichia. XXVIII. und XXIX. Jahresbericht. S. 84—142. (Vgl. Nr. 252 und 344.)
278. **Kenngott, A.** Ueber den Palaeopikrit von Norheim in der Pfalz. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXII. S. 747—753.
- 278a. **Möhl, H.** Mikroskopische Untersuchung von Basalt-Gesteinen. Notizbl. Darmstadt. S. 71. (Vgl. Nr. 266a, 284c.)
- 278b. — — Die Beschaffenheit gewisser säulenförmig zersprungener Einschlüsse im Basalt. Verhandl. k. k. geol. Reichsanstalt. Wien 1871. S. 259—261.
279. **Neumayer, G.** Bericht über das Niederfallen eines Meteorsteines bei Krähenberg. Abhandl. d. Acad. d. Wiss. Wien.

280. **Neumayer, G.** Einige Höhenmessungen in der Pfalz. 28. bis 29. Jahresber. d. Pollichia. S. 171—174.
281. **Rath, G. vom.** Ueber den Meteoriten von Krähenberg. Journ. f. prakt. Chemie. S. 163—173.
- 281a. **Sandberger F.** Die Land- und Süßwasserconchylien der Vorwelt. Wiesbaden. 1870—1875.
282. **Repertorium** der Mineralogie etc. für das Decenium 1860—1869. Ein Real-, Personal- und Lokal-Index zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. Stuttgart. (Vgl. Nr. 161, 198, 237, 375 und 1885, 1891, 1896, 1901 und 1906.)
283. **Streng, A.** Neues Vorkommen von Tridymit bei Waldböckelheim. Tschermaks mineralog. Mitteil. 1. Heft. S. 47—48. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1871. S. 933—935.
284. **Tschermak, G.** Mikroskopische Unterscheidung der Mineralien aus der Augit-, Amphibol- und Biotitgruppe (darin: Melaphyr von Oberstein. Sitz. Ber. d. Acad. d. Wiss. Wien, math. nat. Cl. Bd. LX, 1. Abth., S. 5—16. 2 Taf. (Vgl. Nr. 290.)
- 284a. **Weiss, E.** Die geognostischen Verhältnisse der Umgegend von Saarbrücken. Verhandl. nat. Ver. Rheinl. Bd. XXVII. Korrespondenzbl. S. 50—51.
- 284b. — — Fortsetzung der fossilen Flora des Saarrheingebietes, ebenda. Sitz. Ber. S. 214.
- 284c. **Zirkel, F.** Untersuchungen über die mikroskopische Zusammensetzung der Basaltgesteine. Mit 3 Taf. Bonn. N. Jahrb. f. Min. S. 358—361. (Vgl. Nr. 278a.)

1871.

285. **Bischof, C.** Theoretische Wertbestimmung der feuerfesten Thone. Dingler's polytechnisches Journal. Bd. CC. S. 110—120. (Vgl. Nr. 293.)
- 285a. **Grad, Ch.** Skizzen aus dem Elsass und der Vogesen. Geographie, Bevölkerung, Seen der Vogesen, erratische Bildungen etc. Ausland.
286. **Hagge, R.** Mikroskopische Untersuchung über Gabbro. (Darin: Gesteine von Norheim.) Kiel. Diss.
287. **Neumayer, G.** Der Meteorit von Krähenberg. Jahresber. d. Pollichia. S. 143.
288. **Verzeichnis** der wichtigsten geolog. Karten von Central-Europa. Berlin.

1872.

289. **Dechen, H. v.** Geologische und mineralogische Literatur der Rheinprovinz und Westfalen, sowie einiger angrenzender Gegenden. Festschrift zur 20. Hauptversammlung der Deutschen Geologischen Gesellschaft zu Bonn. Bonn. (Vgl. Nr. 516.)
- 289a. **Fritsch, K. v.** Neue Funde im Mainzer Tertiärbecken. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXIV. S. 170—171.
290. **Haarmann, G. A.** Mikroskopische Untersuchung der Melaphyre. Diss. Leipzig. N. Jahrb. f. Min. 1874. S. 313. (Vgl. Nr. 284 und 298).
- 290a. **Meyer, E. v.** Untersuchung der aus einigen Saarkohlen stammenden Gase. Diss. Leipzig. Journ. f. prakt. Chemie. Bd. VI. S. 389—416. N. Jahrb. f. Min. 1873. S. 322—323.
291. **Reinsch, P.** Ueber die mikroskopische Structur des Krähenberger Meteoriten. Tageblatt der 45. Vers. d. Naturf. und Aerzte in Leipzig.
292. **Upmann.** Beiträge zur Geschichte der Grafschaft Oberstein, nebst Wegweiser und Abhandlung über das Fabrikwesen. Mainz. (Vgl. Nr. 308.)
- 292a. **Zirkel, F.** Ueber die mikroskopische Zusammensetzung von Tonschiefern und Dachschiefern. Poggen dorfs Annalen. Bd. CXLIV. (220). S. 319—326.

1873.

293. **Bischof, C.** Ueber das Wesen der feuerfesten Thone. Verhandl. nat. Rheinland. Bd. XXX. Korrespondenzbl. 44—45. (Vgl. Nr. 285, 320.)
294. **Dieffenbach, Ferd.** Plutonismus und Vulkanismus in der Periode von 1862—1872 und ihre Beziehungen zu den Erdbeben im Rheingebiet. Darmstadt. N. Jahrb. f. Min. S. 192—193. (Vgl. Nr. 276 und 297.)
295. **Feistmandel, K.** Ueber den Nürschaner Gasschiefer (mit Literatur über Lebacher und andere gleichalterige rothliegende Schichten mit Rücksicht auf ihre Fauna). Zeitschr. Deutsch-geol. Ges. Bd. XXV, S. 579—601. (Vgl. Nr. 312.)
296. **Goldenberg, F.** Die fossilen Thiere aus der Steinkohlenformation von Saarbrücken. 1. Heft. Saarbrücken. S. a. Verhdl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXI, S. 78. (Vgl. N. 337.)

297. **Gümbel, W. C.** Das Mitteldeutsche Erdbeben vom 6. März 1872. Ausland. Nr. 48, S. 941 f. (Vgl. Nr. 294.)
298. **Haarmann, G.** Mikroskopische Untersuchungen über die Structur und Zusammensetzung der Melaphyre. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. 25. S. 436—459. (Vgl. Nr. 290.)
299. **Knop, A.** Ueber die Entstehung des Rheinthaales. Verhandl. nat. Ver. Carlsruhe. Heft 6, S. 34.
- 299a. **Muck.** Chemische Aphorismen über Steinkohlen etc. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXX. Sitz. Ber. S. 164. (Vgl. Nr. 324.)
300. **Platz, Ph.** Geologie des Rheinthaales. Verhandl. nat. Ver. Carlsruhe. Heft 6. S. 152—212. N. Jahrb. f. Min. S. 962. (Vgl. Nr. 321.)
301. — — Ueber Petrefacten im bunten Sandstein. N. Jahrb. f. Min. S. 533.
- 301a. **Rolle.** Die Section Türkismühle zwischen St. Wendel und Birkenfeld. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXV. S. 769.
302. **Sandberger, F.** Das Ober-Rheinthal in der Tertiär- und Diluvialzeit. Ausland Nr. 50. Uebersetzt von Ramsay, Geological Magazine. London. 1874. S. 215—221. (Vgl. Nr. 306.)
- 302a. **Weiss, E.** Vorläufige Mitteilung über Fructificationen der fossilen Calamarien. Mit 1 Tafel. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXV. S. 256—265. (Vgl. Nr. 327.)

1874.

303. **Andrä, J.** Ueber den Ursprung der Steinkohlen. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXI. S. 65—66.
304. **Boettger, O.** Ueber die Gliederung der Cyrenenmergelgruppe im Mainzer Becken. Ber. Senkenberg. 1873/74. S. 50—102.
- 304a. **Faudel.** Bibliographie Alsatique (führt über 300 Werke mineralogischen und geologischen Inhalts auf). Bulletin de la société d'histoire naturelle de Colmar. Bd. XIV, XV. 1873—1874. (Vgl. Nr. 531.)
305. **Hauchecorne, W.** Ueber einen Amethyst von Oberstein. Zeitschr. Deutsch. geolog. Ges. Bd. XXVI. S. 613.

306. **Hibbert.** The old Rhine valley. Geological Magazine. London. S. 222--223. (Vgl. Nr. 302 und 309.)
307. **Leonhard, C.** Ueber Einschlüsse in Krystallen (Schwefelsaurer Baryt mit Zinnober von Mörsfeld). 30. Jahresher. Pollichia. S. 1—3.
308. **Nöggerath, J. J.** Geschichte und Rechtsverhältnisse der Achat-Industrie im Fürstenthum Birkenfeld, Brasserts Zeitschr. f. Bergrecht. Bonn. Bd. XV. S. 193—218. (Vgl. Nr. 292, 340 und 393.)
309. **Ramsay.** Physikalische Geschichte des Rheinthaales. Quart. Journ. of the Geol. Soc. London. Bd. XXX. S. 81—96. (Vgl. Nr. 302 und 306.)
310. **Rath, G. vom.** Ueber eine besondere Art von Zwillings-Bildung beim Amethyst (von Idar). Poggend. Annal. Jubelband. S. 538—539.
311. — — und **F. E. Reusch.** Ueber farbenschillernde Quarze vom Weissselberge bei Oberkirchen (St. Wendel) ebenda. S. 532—538.
312. **Weiss, E.** Ueber das Verhältniss von Steinkohlenformation und Rothliegendem in Böhmen. verglichen mit dem Saar-Rheingebiete. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVI. S. 364—369. (Vgl. Nr. 295.)
313. — — *Odontopteris obtusa* Brgt. von Brücken (Saar), *Walchia* von der Saar, von Aachen und Westfalen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVI. S. 373—375.

1875.

314. **Benecke, E. W.** und **H. Rosenbusch.** Verzeichnis der mineralogischen und geologischen Literatur von Elsass-Lothringen. Abhandlungen z. geolog. Specialk. v. Elsass-Lothringen. Bd. I. Heft 1, S. 1 bis 77. (Vgl. Nr. 304a, 416 und 531.)
- 314a. **Lasaulx, A. v.** Quarz von Idar und Lirzo. N. Jahrb. f. Min. S. 631—633.
315. **Laspeyres, H.** Aragonit im Melaphyr von Idar. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVII. S. 741 bis 742.
316. **Rath, G. vom.** Die Meteoriten des naturh. Museums der Universität Bonn. (Meteorit von Krähenberg.) Verhandl. nat. Ver. Rheinld.

317. **Zeiss, J. G.** Verzeichnis aller Programme und Gelegenheitsschriften, welche an den kgl. bayr. Lyceen, Gymnasien und lateinischen Schulen von 1860/61 bis 1872/73 erschienen sind (Naturwissenschaftliches S. 35). Programm der Studienanstalt Landshut. Landshut 1875. (Vgl. Nr. 234 und 476.)

1876.

318. **Andrä, J.** Fossile Pflanzen aus dem Saar-Revier. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXIII. Correspondenzbl. S. 134—135.
319. — — Concretionen mit Knochen aus dem Tertiär-Sande von Waldböckelheim. Ebenda. Sitz. Ber. S. 121—122.
320. **Dechen, H. v.** Ueber das Werk von Bischof: Die feuerfesten Tone u. s. w. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. S. 232—233. (Vgl. Nr. 285 und 293.)
321. **Lepsius, R.** Erwiderung auf Platz: Ueber die Bildungsgeschichte der oberrheinischen Gebirge. N. Jahrb. f. Min. S. 754—755. (Vgl. Nr. 300, 325.)
322. — — Ueber die Zeit der Erhebung von Vogesen und Schwarzwald. Erwiderung gegen Platz. (Vgl. Nr. 326.)
323. **Lüdecke, C.** Ueber die Bildung des Rheinthals zwischen Basel und Mainz. Zeitschr. f. Naturw. Bd. XLVIII. S. 314—315. (Vgl. Nr. 299.)
324. **Muck, F.** Chemische Beiträge zur Kenntnis der Steinkohle. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXIII. S. 267—307. Vgl. ebenda. Bemerkungen von **A. Schorn-dorff**. Correspondenzbl. S. 138—140. (Vgl. Nr. 249 und 299a.)
325. **Platz, Ph.** Ueber die Bildungsgeschichte der oberrheinischen Gebirge. N. Jahrb. f. Min. S. 754. (Vgl. Nr. 321 und 467.)
326. — — Ueber die Bildung des Schwarzwaldes und der Vogesen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVIII. S. 111—132. (Vgl. Nr. 322.)
327. **Weiss, E.** Ueber die Fructificationsweise der Steinkohlen-Calamarien. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVIII. S. 164—167; 435—437. Bd. XXIX. S. 259—273. (Vgl. Nr. 302a.)
328. — — Ueber Calamariengattungen der Steinkohlenformation. Ebenda. S. 419—423.

329. **Weiss, E.** Pyramidale Concretionen aus dem Vogesen-sandstein der Saargegend. Zeitschr. d. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXVIII. S. 416.

1877.

330. **Belt, Th.** On the Loess of the Rhine and the Danube. London. (Vgl. Nr. 336.)
331. **Benecke, E. W.** Die Trias in Elsass-Lothringen und Luxemburg. Abhandl. geol. Karte. Els-Lothr. Bd. I. H. 4, S. 491—829. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1878. S. 534—536. (Vgl. Nr. 392 und 538.)
332. **Böttger, O.** Ueber die Fauna der Corbicula-Schichten im Mainzer Becken. Palaeontogr. Bd. XXIV. S. 185—220. Ref. N. Jahrb. f. Min. S. 982 bis 983.
333. — — Fauna des echten Cyrenenmergels von Sulzheim bei Wörrstadt. Notizbl. Darmstadt. S. 250—252.
334. **Clessin, S.** Vom Pleistocän zur Gegenwart. Eine conchyliologische Studie. Korrespondenzbl. zoolog.-min. Ver. Regensburg. 1877 und 1878.
335. **Cotta, B. v.** Geologisches Repertorium (der geol. Literatur von 1546—1876) mit einem vollständigen Index. Leipzig. 477 S.
336. **Dechen, H. v.** Ueber den Löss (am Rhein) mit Bezug auf die Ansichten von Th. Belt. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXIV. S. 94—100. (Vgl. Nr. 330.)
337. **Goldenberg, F.** Die fossilen Thiere aus der Steinkohlenformation. 2. Heft. Saarbrücken. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXIV. S. 248—249. (Vgl. Nr. 296.)
338. **Jentzsch, A.** Ueber Baron von Richthofens Löss-theorie und den angeblichen Steppencharakter Central-Europas am Schlusse der Eiszeit. Schriften d. physik.-ökon. Gesellsch. Königsberg. Bd. XVIII. S. 161—168. Ref. N. Jahrbuch f. Min. S. 658—659. (Vgl. Nr. 357.)
339. **Ludwig, R.** Fossile Crocodiliden aus der Tertiärformation des Mainzer Beckens. Mit 16 Tafeln. Paläontogr. Suppl. III. Ref. N. Jahrb. f. M. S. 74 und 875.
340. **Nöggerath, G. A.** Die Achat-Industrie im oldenburgischen Fürstenthum Birkenfeld. Hamburg. (Vgl. Nr. 308 und 551.)

341. **Römer, F.** Notiz über das Vorkommen des Moschus-Ochsen (*Ovibos moschatus* Blainv.) im Löss des Rheintales. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXIX. S. 592—593. (Vgl. Nr. 376.)
342. **Schopp, H.** Begleitworte zur geologischen Karte der nächsten Umgebung von Wonsheim in Rheinhessen. Mit geol. Karte. Programm des Gymnasiums zu Darmstadt.
343. **Weiss, E.** Ueber die Entwicklung der fossilen Floren in den geologischen Perioden. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXIX. S. 252—257. Ref. N. Jahrb. f. Min. S. 888.
- 1878.**
344. **A.** Schiffahrt und Stromregulirung des Oberrheins. Deutsche Bauzeitung. Berlin. Bd. XII. S. 73 ff. (Vgl. Nr. 277 und 458.)
345. **Andrä, J.** Farnn aus der Steinkohlenflora von Saarbrücken. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXV. S. 13—14. (Vgl. Nr. 441.)
346. **Bayle, E.** Siehe Nr. 359.
347. **Benecke, E. W.** Abriss der Geologie von Elsass-Lothringen. Strassburg. (Abdruck aus der statistischen Beschreibung von Elsass-Lothringen.)
348. — — Der Buntsandstein in den Vogesen. Die Arbeit von G. Bleicher. N. Jahrb. f. Min. S. 57—58. (Vgl. Nr. 274.)
349. **Dupriez, R.** Quelques mots sur le bassin houillier de la Sarre. Puissance du grès des Vosges. Bull. soc. hist. nat. Metz. Bd. XV. S. 85—90.
350. **Gerland, G.** Kurze Bemerkungen über Rheintal-löss. Nord und Süd. Bd. IV. Heft 12. S. 311.
351. **Gümbel, C. W.** Hygrophilit-ähnliches Material aus dem Röthelschiefer der Rheinpfalz. N. Jahrb. f. Min. S. 385.
352. — — Die in Bayern gefallenen Steinmeteoriten. Sitz. Ber. bayr. Acad. d. Wiss. München. S. 14—72.
353. — — Briefl. Mittheilungen. (Analysen v. **Ad. Schwager** über Material aus der Rheinpfalz.) N. Jahrb. f. Min. S. 385. (Vgl. Nr. 662.)
354. **Habenicht, H.** Europa während der beiden Eiszeiten. Petermanns Mitt. S. 85—88. Tafel 6. (Vgl. Nr. 452.)

355. **Koch, C.** Thalbildungen und zeitweise Aenderungen der Flussläufe mit speziellen Betrachtungen des Rheingebietes. Veröffentl. d. Senckenberg. naturf. Ges. (Vgl. Nr. 460.)
356. — — Das Mainzer Becken und seine Veränderungen bis zu seiner Austrocknung. Naturforsch. Gesellsch. zu Mainz. Vortrag.
357. **Richthofen, F. v.** Bemerkungen zur Lössbildung. Verhdl. d. k. k. geolog. Reichsanstalt Wien. S. 289 bis 296. (Vgl. Nr. 338 und 403.)
358. **Streng, A.** Geologische Geschichte des Rheintales. 17. Bericht Oberhess. Ges. Giessen. S. 104—105.
359. **Zeiller, R.** Végétaux fossiles du terrain houiller. Explication de la carte géologique de la France. Bd. IV, Heft 2. Mit Atlas von E. Bayle und R. Zeiller.

1879.

360. **Hasslacher, A.** Literatur über das Industriegebiet an der Saar. (S. 17—35 Geognostische Verhältnisse.) Saarbrücken. (Vgl. Nr. 440.)
361. **Hauchecorne, W.** Bleierze aus Buntsandstein von St. Avold. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXI. S. 209—210.
362. **Hoffmann, H.** Nachträge zur Flora des Mittelrheingebietes (mit Bemerkungen über den Löss). Oberhess. Ges. Bd. XVIII. S. 1—48.
363. **Lepsius, A.** Verbreitung der Eppelsheimer Sande im Mainzer Tertiärbecken. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXI. S. 644.
364. **Schmitz.** Ueber *Cardiocarpus* aus der Steinkohlenformation von Saarbrücken. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXVI. Sitz. Ber. S. 292.

1880.

365. **Anonymus.** Erderschütterung am 24. Januar, Abends 7³/₄ Uhr in Dürkheim, beginnend mit leichterem Rütteln, endigend mit einem starken Stosse. Dauer 2—2¹/₂ Sec. Richtung des Stosses nicht feststellbar. Bad. Landeszeitung v. 30. Januar, Nr. 25, Bl. 1.
366. — — Erdbeben in Speyer, Neupfotz und Rheinabern am 24. und 25. Januar 1880. Elsass-Lothr. Zeitung Nr. 25 vom 30. Januar und vom 1. Februar 1880. Schwäbischer Merkur vom 3. Februar Nr. 28,

- S. 154. Weitere Nachrichten aus Kallstadt, Frankeneck, Neustadt, Lachen, Edenkoben, Speyer, Heiligenstein u. s. w. Ausführliche Angaben darüber bei Eck (1890) S. 521.
367. **Eck, H.** Beitrag zur Kenntnis des süddeutschen Muschelkalks. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXII. S. 32—55. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1881. Bd. I. S. 417.
368. **Geistbeck, A.** Die Goldwäscherei an den bayer. Flüssen. Jahresber. Münchener geogr. Gesellschaft.
369. **Grebe, H.** Ueber die Quarzit-Sattel-Rücken im südöstlichen Teile des Hunsrücks. Mit Taf. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 243—259.
370. **Lehmann, J.** Datalith aus dem Melaphyr von Niederkirchen. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXVII. S. 268—269. (Vgl. Nr. 386.)
371. **Lepsius, R.** Ueber die diluviale Entstehung der Rheinversenkung zwischen Darmstadt und Mainz. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXII. S. 672—673.
372. **Machon, F.** Le Löss de la vallée du Rhin. Paris.
373. **Nehring, A.** Ueber den Löss, seine Fauna und das Problem seiner Entstehung. Jahresber. d. Ver. f. Naturw. zu Braunschweig f. 1879/80. S. 11—14. (Vgl. Nr. 357 und 417.)
374. — — Uebersicht über 24 mitteleuropäische Quartär-Faunen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXII. S. 468—509.
375. **Steinmann, G.** Repertorium zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. für das Decenium 1870—1879. Real-, Personal- und Local-Index. Stuttgart. (Vgl. Nr. 161, 198, 237, 282, 479 und 1891, 1896, 1901 und 1906.)
376. **Struckmann, C.** Ueber die Verbreitung des Rennthiers in der Gegenwart und in älterer Zeit, unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Fundorte mit Literaturangaben. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXII. S. 728—773. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1882. Bd. II. S. 132—133. (Vgl. Nr. 341.)

1881.

377. **Benecke, E. W.** und **E. Cohen.** Geognostische Beschreibung der Umgegend von Heidelberg mit Literatur-Verzeichnis S. 317—318. Nebst 2 Karten.

- S. 563—573 Erörterung über die Entstehung des Löss im Rheinthal. Strassburg. (Vgl. Nr. 372.)
378. **Dechen, H. v.** Verwerfungen und Erzgänge in Bezug auf die grosse Senkung des südlichen Theiles des Saarbrückener Steinkohlenegebirges. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXIII. S. 514.
379. **Erdbebenkommission des naturw. Ver. zu Karlsruhe:** Das rheinisch-schwäbische Erdbeben vom 24. Januar 1880. Mit Karte. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. VIII. S. 197—264. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1882. Bd. I. S. 227. (Vgl. Nr. 365, 366, 384 und 489.)
380. **Goldenberg, Fr.** Beitrag zur Insectenfauna der Kohlenformation von Saarbrücken. Mit 2 Holzschn. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XXXVIII. S. 184 bis 187.
381. **Grebe, H.** Ueber das Ober-Rothliegende, die Trias, das Tertiär und Diluvium in der Trierischen Gegend. Mit 1 Tafel. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 455—481. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1883. Bd. I. S. 434—436.
382. **Härche, R.** Chlorquecksilber und Asphalt im Porphyry bei Waldböckelheim. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 511.
383. **Kliver, H.** Horizontalprojection der Steinkohlenflötze im Saar- und Nahegebiet. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 506—507. (Vgl. Nr. 396.)
384. **Knop, A.** Ueber Erdbeben im Rheinthal. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Heft 8. S. 184—185. (Vgl. Nr. 379.)
385. **Lange, C. Fr. R.** Das Saarbrücker Steinkohlenrevier en relief. Saarbrücken. 14 S., 3 Karten. (Vgl. Nr. 383 und 396.)
386. **Lehmann, J.** Datolith von Niederkirchen im Nahe-
thal, bair. Pfalz. Zeitschr. f. Krystallogr. Bd. V. S. 529—532. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1882. Bd. I. S. 25 bis 26. (Vgl. Nr. 370.)
387. **Täglichsbeck.** Ueber den Kohlenbergbau bei Saarbrücken. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. 33. S. 523—539.
388. **Weiss, E.** Aus der Flora der Steinkohlenformation. Zur Erläuterung der wichtigeren Pflanzen dieser Formation mit besonderer Berücksichtigung

- der Steinkohlengebilde in Preussen. Herausgeg. v. d. kgl. preuss. geol. Land. Anst. in Berlin. (Vgl. Nr. 454 und 638.)
389. — — Beiträge zur verticalen Verbreitung von Steinkohlenpflanzen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 176—181; vgl. ebenda über Calamiten. S. 489—491. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1882. S. 133—134.
390. — — Pflanzenreste in den Kuseler Schichten von Kusel. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 704.
391. — — Die geol. Verhältnisse der Umgegend von Saarbrücken. Grenzschrift zwischen Vogesen- und Voltziensandstein u. s. w. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 504—506.
392. **Wervecke, L. van.** Der architektonische Bau der Trias in Lothringen und Luxemburg. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIII. S. 512—513. (Vgl. Nr. 331 und 538.)

1882.

393. **Anonymus.** Achatgewinnung und Achatindustrie. Berg- und Hüttenmännische Zeitung, Leipzig. S. 113. (Vgl. Nr. 340.)
394. — — Erderschütterung in Dirmstein am 26. November 1882, 1 Uhr 33 Morgens. Karlsruher Zeitung vom 30. November 1882.
895. **Fraas, O.** Geognostische Beschreibung von Württemberg, Baden und Hohenzollern. Stuttgart.
396. **Kliver, M.** Flötzkarte von dem Saarbrücker Steinkohlendistrikt im Massstab von 1 : 50000. Saarbrücken.
397. — — Flötzkarte von dem Saarbrücker Steinkohlendistrikt im Massstab von 1 : 25000. (Vgl. Nr. 383.)
398. — — Profile aus dem Grubengebiet bei Saarbrücken im Massstab von 1 : 5000. (Vgl. Nr. 385 und 411.)
399. **Leppla, A.** Der Remigiusberg bei Kusel. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 101—138.
400. **Lepsius, R.** Halitherium Schinzi, die fossile Sirene des Mainzer Beckens. Mit 10 Tafeln. Abhandl. d. mittelrhein. Ver. Darmstadt. Ref. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 134—142.

401. **Miers, H. A.** Baryt von Wolfstein in der Pfalz. Zeitschr. f. Krystallogr. Bd. VI. S. 600. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1883. Bd. II. S. 9.
402. XV. Versammlung des **Oberrheinischen geologischen Vereins** zu Dürkheim am 13.—15. April 1882. Vortrag von Salinendirektor **Ott** über die Soolquellen von Philippshalle bei Dürkheim und ihre Herkunft. (Vgl. N. 451.) Bericht über Excursionen nach Forst, Battenberg und dem Donnersberg. (Vgl. Nr. 436.)
403. **Richtofen, F. v.** On the origin of the Loess. Geological Magazine London. Bd. IX. S. 293—305. (Vgl. Nr. 357.)
404. **Sachse.** Ueber die Entstehung der Gesteinsmittel zwischen Steinkohlenflötzen. Zeitschr. f. Berg- u. s. w. Wesen. Bd. XXX. S. 271—277.
405. **Weiss, E.** Fossile Pflanzen von Oberhausen bei Alsenz. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIV. S. 650.

1883.

406. **Frantzen, W.** Ueber Chirotheriumsandstein und die carneolführenden Schichten des Buntsandsteins. Jahrb. preuss. Geol. Land. Anst.
407. **Gümbel, C. W. v.** Beiträge z. Kenntnis der Textur der Mineralkohle. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. München, math.-phys. Kl. S. 111—216. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1884. Bd. I. S. 370—374. (Vgl. Nr. 249, 324 und 473.)
408. **Kaufmann, V.** Die Soolquellen zu Dürkheim. 2. Aufl.
409. **Kinkelin, F.** Mitteilungen aus dem Mainzer Tertiärbecken. Ber. Senckenberg. Ges. 1882/83. S. 265 bis 284.
410. **Kliver, M.** Ueber einige neue Blattinarien — zwei Dictyoneura — und zwei Arthropleura-Arten aus der Saarbrücker Steinkohlenformation. Paläontographica. Bd. XXIX. S. 249—280. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1884. Bd. II. S. 410—411; 1885. Bd. I. S. 480—481. (Vgl. Nr. 475 und 495.)
411. — — Drei Tafeln Profile durch das Saarbrücker Steinkohlenggebiet u. s. w. (Vgl. Nr. 398.)

412. **Laspeyres, H.** Beitrag zur Kenntnis der Eruptivgesteine im Steinkohlengebirge und Rothliegenden zwischen der Saar und dem Rheine (Remigiusberg). Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XL. S. 375—390. (Vgl. Nr. 415.)
413. **Lepsius, R.** Das Mainzer Becken, geologisch beschrieben (mit Literatur-Angaben S. 31—32). Darmstadt. (Vgl. Nr. 467.)
414. **Lossen, K. A.** „Orthoklasporphyr“ (Quarzporphyr) vom Juhhe auf der Spitze des Lembergs. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXV. S. 211—213.
415. — — und **H. Grebe.** Geologische Untersuchungen des sogenannten Eruptiv-Grenzlagers im Ober-Rothliegenden zwischen Kirn und Oberstein a. d. Nahe und St. Wendel an der Blies. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. XXI—XXXIV. Ref. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 238—239. (Vgl. Nr. 412.)
416. **Martin und Wiegand.** Bibliographie über das Reichsland Elsass-Lothringen 1870—1882. Strassburger Studien I. Strassburg. (Vgl. Nr. 314.)
417. **Nehring, A.** The fauna of Central Europa during the Period of the Loess. Geological Magazine. London. Bd. X. S. 51—58. (Vgl. Nr. 373.)
418. **Penck, A.** Ueber den Löss in Deutschland. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXV. S. 394—396.
419. **Pertthes, J.** Ueberschwemmungsgebiet am Rhein 1883. Karte im Massstab 1:740000. Gotha. (Vgl. Nr. 421.)
420. **Rath, G. vom.** Ueber eine Zinnoberstufe von Moschel in der Pfalz. Mit Abbild. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XI. S. 45—46 und 122.
421. **Riedel, J.** Die Regenfälle und Ueberschwemmungen in den Alpenländern und den Rheingegenden während der Herbstmonate des Jahres 1882. Wien. (Vgl. Nr. 419 und 425.)
422. **Sohnke, L. und Wagner, G.** Naturwissenschaftliche Chronik des Grossherzogthums Baden und benachbarter Länder 1881 und 1882. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. IX. S. 59—128. (Vgl. Nr. 462.)
423. **Struckmann, C.** Ueber die Veränderungen in der geogr. Verbreitung der höheren wildlebenden Thiere . . . seit der älteren Quartärzeit u. s. w. Kettlers Zeitschr. f. wissensch. Geogr. Bd. III.

424. **Suchier**. Die Bewegung der Geschiebe des Oberrhein. Deutsche Bauzeitung. Nr. 56, S. 331. (Vgl. Nr. 585.)
425. **Thomas, F.** Die Rheinüberschwemmungen. (Ende November und Dezember 1882.) Düsseldorf. (Vgl. Nr. 421 und 438.)
426. **Weinsheimer, O.** Ueber *Dinotherium giganteum* Kaup. Palaeont. Abhdl. Bd. I. Heft 3. Mit 3 Tafeln. Berlin. (Vgl. Nr. 147a und 162.)
427. **Weiss, E.** Ueber *Goniopteris arguta* Sternb. aus den Ottweiler Schichten. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXV. S. 209—210.
428. — — Ueber Calamiten. Sitz. Ber. naturf. Freunde zu Berlin. S. 194—195.

1884.

429. **Andreä, A.** Ein Beitrag zur Kenntniss des Elsässer Tertiär. Abhandl. geol. Karte Els.-Lothr. Bd. II. Heft 3. 331 Seiten (mit Lit. Verzeichnis). 12 Tafeln, 2 Karten.
430. — — Die diluvialen Sande von Ilangenbieten. Ebenda.
- 430a. **Beiträge zur Landeskunde Bayerns.** Zusammen- gestellt von der Subcommission für wissenschaftliche Landeskunde Bayerns der geogr. Gesellschaft in München. Jahresber. d. geogr. Ges. München 1882 bis 1883. (Vgl. Nr. 463.) Es sind folgende Zusammen- stellungen erschienen:
431. **Waltenberger, A.** Kartographie Bayerns.
432. **Klausener, A.** Forstwissenschaftl. Verhält- nisse.
433. **Besnard, A.** Sanitäre Verhältnisse und Balneo- logie.
434. **Ohlenschläger, F.** Urgeschichte und Römer- zeit.
435. **Chelius, C.** Chronologische Uebersicht der Geo- logischen und Mineralogischen Literatur über das Grossherzogtum Hessen von 1587—1883. Ab- handl. hess. geol. Land. Anstalt. Darmstadt. Bd. I. Heft 1. S. 1—59. (Vgl. Nr. 607.)
436. **Cohen, E.** Briefliche Mitteilung über den Basalt von Forst und die Ockergruben von Batten- berg. 40.—42. Jahresbericht der Pollichia. S. IV—V. (Vgl. Nr. 402.)

437. **Dechen, H. v.** Geologische und paläontologische Uebersicht der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen. Bonn. (2. Bd. der Erläuterungen zur geol. Karte d. Rheinprovinz und Westphalen.)
438. **Fritz, H.** Das Ueberschwemmungsgebiet an der Grenze des Mittel- und Oberrheins. Petermanns Mitt. Bd. XXX. S. 241—250. (Vgl. Nr. 425 und 674.)
439. **Grodnitzky, B.** Ueber das elsässer Petroleum. Diss. Karlsruhe. 38. S. (Vgl. Nr. 456.)
440. **Hasslacher, A.** Geschichtliche Entwicklung des Steinkohlenbergbaues im Saargebiete. Zeitschr. f. Berg- u. s. w. Wesen. Bd. XXXII. S. 401—508. (Vgl. Nr. 360 und 625.)
441. **Heyer Fr.** Beiträge zur Kenntnis der Farne des Carbon und Rothliegenden im Saar-Rheingebiete. Diss. Leipzig. Botan. Centralbl. Bd. XIX. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1885. Bd. I. S. 347—348. (Vgl. Nr. 345.)
442. **Hofmann, H.** Untersuchungen über fossile Hölzer. Zeitschr. f. Naturw. Halle. Bd. III, Heft 2. S. 156 bis 195. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1885. Bd. II. S. 369 bis 370.
443. **Kinkelin, F.** Sande und Sandsteine im Mainzer Tertiärbecken. Ber. Senckenb. Ges. f. 1883/84. S. 183—218. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1885. Bd. II. S. 126. (Vgl. Nr. 581.)
444. **Laspeyres, H.** Labrador aus dem Melaphyr von Konken. Zeitschr. f. Krystallogr. Bd. IX. S. 193 bis 194.
445. **Leppla, A.** Die mineralogische und geologische Literatur der Pfalz seit 1820. 40—42. Jahresber. d. Pollichia. S. 12—53. (Vgl. Nr. 431, 492 und 742.)
446. — — Zur Kenntniss des Limburgit von Forst. 40. bis 42. Jahresbericht der Pollichia. S. 54—58.
447. **Linck, G.** Geognostisch-petrographische Beschreibung des Grauwackengebietes von Weiler bei Weissenburg. Strassburg. Diss. 71 S. Abhandl. geol. Karte Els. Lothr. Bd. III. Heft 1, S. 1—71.
448. **Mehlis, C.** Gletscherspuren im nördlichen Hartgebirg. Ausland S. 297. (Vgl. Nr. 501.)
449. **Nasse, R.** Geologische Skizze des Saarbrückner Steinkohlengebirges. Zeitschr. f. Berg- u. s. w. Wesen. Bd. XXXII. S. 1—89. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1884. Bd. II. S. 373.

450. **Nies, F.** Die topographische und geologische Specialaufnahme im Vereinsgebiet des Ober-rheinischen geol. Ver. Mit Karten. Stuttgart.
451. **Ott, H.** Ueber den Ursprung der Dürkheimer Solquellen. Pollichia. 40.—42. Jahresbericht. S. 59—72. (Vgl. Nr. 402.)
452. **Penck, A.** Mensch und Eiszeit. Archiv f. Anthropologie. Bd. XV. (Vgl. Nr. 354.)
453. — — Geographische Wirkungen der Eiszeit. Verhandl. d. 4. Deutsch. Geogr. Tags zu München.
454. **Weiss, E.** Steinkohlen-Calamarien. 2. Teil. Abhandl. geol. Karte v. Preussen. Bd. V. Heft 2. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1886. Bd. I. S. 142—151. (Vgl. Nr. 388 und 638.)
455. **Werveke, L. van.** Rutil in Diabascontactproducten. Durch Diabas veränderte Schiefer im Gebiet der Saar und Mosel. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 225.

1885.

456. **Anonymus.** Karte des Petroleumvorkommens im Unter-Elsass im Massstab 1:80000 mit einer graphischen Uebersicht über die Tiefen der erbohrten Oelvorkommen im Massstab 1:2000. Strassburg. (Vgl. Nr. 439, 511 und 574.)
457. **Egger, E.** Die wechselnde Zusammensetzung des Wassers der Nahe bei Bingen. Notizbl. Darmstadt. S. 8—10. (Vgl. Nr. 519.)
458. **Faber.** Die Strombett-Regulirung des Ober-rheins und der Schifffahrtskanal Strassburg-Ludwigs-hafen. Deutsche Bauzeitung. (Vgl. Nr. 344, 466 und 573.)
459. **Früh, J.** Kritische Beiträge zur Kenntnis des Torfes. Jahrb. k. k. geol. Reichs-Anst. Wien. Bd. XXXV. S. 677—726. 1 Taf. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. II. S. 273.
460. **Grebe, H.** Ueber Thalbildung auf der linken Rheinseite, insbesondere über die Bildung des unteren Nahethals. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 133 bis 164. (Vgl. Nr. 356 und 555.)
461. **Greim, G.** Ueber den Diluvialsand von Darmstadt. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 142—150. (Vgl. Nr. 343 und 581.)

462. **Grossherzogtum Baden** in geographischer, naturwissenschaftlicher, geschichtlicher, wirtschaftlicher und staatlicher Hinsicht. Herausgegeben von einer Anzahl von Forschern. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 422 und 488.)
463. **Gruber, Chr.** Zusammenstellung der Literatur zur Landeskunde Bayerns. Jahresberichte der geogr. Gesellschaft zu München, jährlich seit 1885. (Vgl. Nr. 431—434, 445 und 492.)
464. **Honsell, M.** Ueber das Rheinthal in vorgeschichtlicher und geschichtlicher Zeit. Leopoldina. Bd. XXI, Nr. 19—20. Oktober, S. 179—180.
465. — — Der deutsche Oberrhein in vorhistorischer und historischer Zeit. Korrespondenzbl. d. deutschen Gesellschaft f. Anthropologie u. s. w. Braunschweig. Nr. 9, S. 100—107. (Vgl. Nr. 586.)
466. — — Die Korrektions des Oberrheins u. s. w. Beiträge z. Hydrographie d. Grossherzogth. Baden. Heft 3. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 458 und 480.)
467. **Lepsius, R.** Die Oberrheinische Tiefebene und ihre Randgebirge. (Mit Literatur-Angaben.) Forschungen z. deutsch. Land- und Volkskunde. Bd. I, Heft 2. Stuttgart. (Vgl. Nr. 325, 413, 474 und 496.)
468. — — Die Entstehung der rheinischen Tiefebene und die Gletscher im Schwarzwald und in den Vogesen. Mitt. d. Deutsch. und Oestreich. Alpen-Vereins. Jahrgang 1885. S. 27—28. (Vgl. Nr. 474.)
469. **Penck, A.** Die deutschen Mittelgebirge. Mit Tafeln. Verhandl. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin, Nr. 7. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. I. S. 264.
470. **Philippson, A.** Studien über Wasserscheiden. Mitt. d. Ver. f. Erdkunde zu Leipzig. S. 241—403.
471. **Plümacher, O.** Die Pfahlbauten im Rheine. Ausland, Nr. 11.
472. **Rammann, E.** Der Ortstein und ähnliche Secundärbildungen in den Diluvial- und Alluvial-Sanden. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 1—57.
473. **Reinsch, P. F.** Einige neuere Beobachtungen über die chemische Zusammensetzung der Steinkohle. Dingl. Polytechn. Journ. Mai. 224. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. I. S. 30. (Vgl. 407.)
474. **Schumacher, E.** Die Bildung und der geologische Aufbau des oberrheinischen Tieflandes. Fest-

- schrift für die Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Strassburg, September 1885. (Vgl. Nr. 467, 468 und 498.)
475. **Scudder, S. H.** Dictyoneura and the allied Insects of the Carboniferous Epoch. (unter anderen von Frankenholz.) Proc. Amer. Acad. of arts and sciences. (N. Folge 12.) Bd. XX. S. 167—173. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. I. S. 340. (Vgl. Nr. 410 und 495.)
476. **Verzeichniss aller Programme** und Gelegenheitschriften, welche an den kgl. bay. Lyceen, Gymnasien und lateinischen Schulen von 1873/74 bis 1883 bis 1884 erschienen sind. Programm der Studienanstalt Landshut. Landshut. Naturwissenschaftliches S. 53. (Vgl. Nr. 234 und 317.)
477. **Vasseur, G. et Carez L.** Carte géologique générale de la France. 1:500000. Paris. (Blatt VI, N—E et VI, S—E enthält das Rheinufer bis Bonn und Frankfurt und das Elsass.)
478. **Weiss, E.** Ueber eine Buntsandstein-Sigillaria und deren nächste Verwandte. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 365—361. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. I. S. 477.
479. **Werveke, L. van.** Repertorium zum neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. für die Jahrgänge 1880 bis 1884 und die Beilage Bände I und II. Ein Personen-, Sach- und Orts-Verzeichniss. Stuttgart. (Vgl. Nr. 237, 375 und 598.)

1886.

480. **Ammon, O.** Die Correktion des deutschen Oberrheins. Allgemeine Zeitung, Beilage. Nr. 43, 45 und 47. (Vgl. Nr. 466.)
481. **Assmann, R.** Der Einfluss der Gebirge auf das Klima von Mitteldeutschland. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. I. Heft 6.
482. **Benecke, E. W.** Ueber den Buntsandstein der Gegend von Weissenburg. Mitt. geol. Com. Els.-Lothr. Bd. I. S. IX—XIII.
483. **Beyrich, E.** Ueber die Gliederung des Rothliegenden. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXVIII. S. 699—701.

484. **Blanckenhorn, M.** Die fossile Flora des Buntsandsteins und des Muschelkalks der Umgegend von Commern. Palaeontogr. Bd. XXXII. S. 117 bis 153. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. I. S. 179 bis 180.
485. **Branco, W.** Weissia bavarica, ein neuer Stegocephale aus dem unteren Rothliegenden. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 22—39. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. I. S. 117. (Vgl. Nr. 487.)
486. **Brauns, K.** Manganit von Oberstein a/N. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 252—253.
487. **Credner, H.** Die Stegocephalen aus dem Rothliegenden des Plauenschen Grundes bei Dresden. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXVIII. S. 576 bis 633. (Vgl. Nr. 485.)
488. **Döll, Th.** Literaturverzeichnis der badischen Landeskunde betr. Hydrographie, nebst Wasserbau und Wasserversorgungswesen, sowie Klima und Witterungskunde. Jahresbericht des Centralbureaus f. Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogthum Baden f. d. Jahr 1885. S. 77—96. Sonderabdruck. Karlsruhe. 50 S. (Vgl. Nr. 462.)
489. **Eck, H.** Bemerkungen über das „rheinisch-schwäbische“ Erdbeben vom 24. Januar 1880. (Absinken einer Gebirgsscholle am östl. Abfall der Haardt.) Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXVIII. S. 150—160. (Vgl. Nr. 379 und 611.)
490. **Egger, E.** Chem. Analyse des Rheinwassers und der in demselben suspendierten Stoffe. Notizbl. Darmstadt. S. 19—21, vgl. dort auch S. 10—18. (Vgl. Nr. 520.)
491. **Geinitz, H. B.** Zur Dyas in Hessen. Festschr. d. Ver. f. Naturkd. zu Kassel. S. 250—256.
492. **Gruber, Chr.** Literatur zur Landeskunde Bayerns für 1886. Jahresber. d. geogr. Ges. München. Heft 11. (Vgl. Nr. 463 und 623.)
493. **Haug, E. und Ritter, F.** Ueber Pyromorphite aus der Umgegend von Weissenburg. Ber. über die XIX. Versamml. d. Oberrh. geol. Vereins. S. 3—4.
494. **Kinkelin, F.** Der Meeressand von Waldböckelheim. Ber. Senckenb. Ges. f. 1885/86. S. 135—143.

495. **Kliver, M.** Ueber einige neue Arthropodenreste aus der Saarbrücker und der Wettin-I.öbejüner Steinkohlenformation. *Palaeontogr.* Bd. XXXII. S. 99 bis 115. (Vgl. Nr. 410, 475 und 516.)
496. **Koenen, A. v.** Ueber Störungen, welche den Gebirgsbau im nordwestlichen und westlichen Deutschland bedingen. *Nachr. d. k. Ges. d. Wissensch. zu Göttingen.* S. 196—199. *Ref. N. Jahrb. f. Min.* 1887. Bd. I. S. 256—257.
497. **Leppla, A.** Die westfälische Moorniederung (das Gebrüch) und das Diluvium. *Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. München.* S. 137—182. *Ref. N. Jahrb. f. Min.* 1886. Bd. II. S. 122—124. (Vgl. Nr. 743.)
498. **Lepsius, R.** Ueber die Entstehung der Rheinebene zwischen Darmstadt und Mainz. *Zeitschr. Deutsch. geol. Ges.* Bd. XXXVIII. S. 674—681. (Vgl. Nr. 474, 504 und 587.)
499. **Lossen, K. A.** Mitteilungen zur Melaphyrfrage (Norheim). *Zeitschr. Deutsch. geol. Ges.* Bd. XXXVIII. S. 921—926. *Ref. N. Jahrb. f. Min.* 1888. Bd. I. S. 63.
500. — — Die verschiedene Bedeutung des Wortes Palatinit bei den Petrographen. Sonderabdruck.
501. **Mehlis, C.** Glaciale Erscheinungen im Hartgebirge. *Globus*, Bd. L. S. 173—174 und 317—318. (Vgl. Nr. 448, 528, 576 und 741.)
502. **Meyer, G.** Ueber die Lagerungsverhältnisse der Trias am Südrande des Saarbrücker Steinkohlengebietes. Mit 1 Karte. *Mitt. geol. Land. Untersuch. Els. Lothr.* Bd. I. Heft 1, S. 1—15. (Vgl. Nr. 538.)
503. **Müller, Ph.** Die Regenverhältnisse und Wasserstandschwankungen des Oberrheines. *Gaea*. Bd. XXII. Heft I. S. 25—33.
504. **Penck, A.** Die oberrheinische Tiefebene. Das südwestdeutsche Becken, Entstehungsgeschichte in Kirchhoff: *Unser Wissen von der Erde.* S. 206—218, 229—240. (Vgl. Nr. 498.)
505. **Universitäts - Bibliothek Heidelberg.** Pfälzische Bibliographie. Verzeichnis der Pfälzer Broschüren aus der Sammlung des Herrn Albert Mays in Heidelberg zur 500jährigen Jubelfeier der Ruperto-Carola. Enthält auch einige geolog. Schriften. (Vgl. z. B. Nr. 7a.)

506. **Vogelgesang.** Gaea von Mannheim; eine geol. Skizze. Beilage z. Jahresbericht des Realgymnasiums zu Mannheim für 1885/86.
507. **Weiss, E.** Ueber Sigillarien u. s. w. (Gutenbacher Hof). Sitz. Ber. d. Ges. naturf. Freunde, Berlin. S. 6—12 und 70—74. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1886. Bd. II. S. 391 und 1887. Bd. I. S. 178—179. (Vgl. Nr. 532.)

1887.

508. **Albrecht.** Das Fahrwasser des deutschen Oberrheins. Wochenblatt f. Baukunde. Bd. IX. S. 182 ff. (Vgl. Nr. 554.)
509. **Andreä, A.** Beiträge zur Kenntniss des Rheinthal-spaltensystems Verhdl. d. naturhist. med. Vereins Heidelberg. N. F. Bd. IV, Heft 1. (Vgl. Nr. 855.)
510. — — Eine theoretische Reflexion über die Richtung der Rheinthalpalte u. s. w. Ebenda.
511. — — Ueber das elsässische Tertiär und seine Petroleumlager nebst einigen neuen Bemerkungen und Beobachtungen über das Tertiär in der Oberrheinebene. Ber. Senckenb. Ges. 1887—1889. S. 23. (Vgl. Nr. 439 und 754.)
512. — — Ueber Meeressand und Septarienthon Mitt. geol. Land. Unters. v. Elsass-Lothringen. Bd. I. S. 83—92. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. II. S. 484.
513. — — Ein neues Raubthier aus dem mittellogocänen Meeressand des Mainzer Beckens. Ber. Senckenb. Ges. S. 125—133. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. I. S. 324—325.
514. — — und **W. Kilian.** Ueber das Alter des Melanienkalkes und die Herkunft des Tertiärmeeres im Rheintal. Mitt. geol. Untersuch. Elsass-Lothr. Bd. I. S. 72—82. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. II. S. 484.
515. **Chelius, C.** Zu den Basalten zwischen Rhein, Main und Neckar. Notizbl. Darmstadt. Bd. VIII. S. 28—35.
516. **Dechen, H. v.** und **Rauff, H.** Geologische und Mineralogische Literatur der Rheinprovinz und der Provinz Westfalen, sowie einiger angrenzenden Gegenden. Zur 34. Allgemeinen Versammlung der Deutschen geolog. Gesellschaft zu Bonn im September 1887, gewidmet von dem Naturhist. Verein d. preuss. Rheinlande, Westfalens und des Regier.-B. Osnabrück.

- Bd. XLIV d. Verhandlungen; auch als Sonderdruck erschienen. Bonn. (Vgl. Nr. 289 und 1896).
517. **Deichmüller, J. N.** Ueber zwei Blattinen-Reste aus den untern Lebacher-Schichten der Rheinprovinz. Ber. Senckenb. 1886/87. S. 89—94. 1 Tafel. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1889. Bd. I. S. 313. (Vgl. Nr. 495.)
518. **Ebert, Th.** *Baueria geometrica* Nötl. aus dem Mittel-Oligocän von Waldböckelheim. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIX. S. 224.
519. **Egger, E.** Analyse des Wassers der Nahe und der darin suspendirten Stoffe. Notizbl. Darmstadt. Bd. VIII. S. 5—7. (Vgl. Nr. 457.)
520. — — Chemische Analyse des Rheinwassers und der in demselben suspendirten Stoffe etc. Ebenda. S. 7—11. (Vgl. Nr. 490.)
521. **Fabricius, N.** Uebersichtskarte der Grubenbilder der Saarbrücker Steinkohlengruben. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XLIV. Korrespondenzbl. S. 66—67. (Vgl. Nr. 411.)
522. **Honsell, M.** Der natürliche Strombau des deutschen Oberrheines. Mit einer Uebersichtskarte des Rheinlaufs von Waldshut bis Bingen zu Anfang des 14. Jahrhunderts. Verhandl. des 7. deutschen Geographentages zu Karlsruhe vom 14.—16. April 1887. S. 33 bis 52. Ref. Mitt. geol. Untersuch. Elsass-Loth. 1888. Bd. I. S. 40—43. (Vgl. Nr. 530, 534 und 539.)
523. **Kinkel, F.** Die Geschichte des Mainzer Tertiär-Beckens, seiner Thier- und Pflanzenwelt. 1. und 2. Humboldt, Monatsschrift f. die gesamten Naturwissenschaften. (Vgl. Nr. 413.)
524. — — Beiträge zur Kenntniss der Diluvialzeit im westlichen Mitteldeutschland. Ber. Senckenb. Ges. S. 66—67. (Vgl. Nr. 548.)
525. **Lepsius R.** Geologie von Deutschland und den angrenzenden Gebieten. Erster Theil: Das westliche und südliche Deutschland. Stuttgart. 1887—1892.
526. **Lossen, K. A.** Im Contact mit dem Melaphyr des Schaumberges bei Tholey zu Hornschiefer umgewandelter Schieferthon der Lebacher Schichten. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XXXIX. S. 508 bis 511. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. II. S. 412.

527. **Mehlis, C.** Hercynia, Ardennen, Harz, Hart. (Ueber die Beschreibung der Hart und des Hartgebirges.) Zeitschr. f. wissenschaftliche Geographie. Weimar. Bd. VI. S. 91—99.
528. — — Glaciale Erscheinungen im Hartgebirge. Globus. S. 349—351. (Vgl. Nr. 448 und 741.)
529. **Penck, A.** Das Deutsche Reich. In Kirchhoff: Unser Wissen von der Erde. Zweiter Band. Länderkunde des Erdteils Europa. 1. Teil. S. 115—596. (Kap. V—VIII: Oberrheinische Tiefebene, mitteldeutsche Gebirgsschwelle etc.). Prag und Leipzig. Ref. N. Jahrb. für Min. 1888. Bd. I. S. 212—218.
530. **Rauff, H.** Die geol. Bildung des Rheinthals, Correspondenzbl. d. Deutsch. Gesellsch. f. Anthropologie München. Bd. XIX. S. 99—103. (Vgl. 522.)
531. **Schumacher, E.** Geologische und Mineralogische Literatur über Elsass-Lothringen 1875—1886 und Nachträge. Abhandl. z. geol. Specialk. v. Elss.-Lothr. Ergänz.-Heft z. Bd. I. 73 Seiten. (Vgl. Nr. 314, 535 und 547.)
532. **Weiss, E.** Beiträge zur fossilen Flora. IV. Die Siggillarien der preuss. Steinkohlenegebiete. Mit 9 Tafeln. Abhandl. preuss. geol. Land. Anst. Bd. VII, Heft 3. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. II. S. 174 bis 175. (Vgl. Nr. 454, 507 und 638.)

1888.

533. **Ausschuss der Pollichia.** Feststellung der verschiedenen Arbeitsgebiete des Vereins zwecks Hebung der Heimatkunde; für die Folge regelmässige Veröffentlichungen in der Form von Mitteilungen. XLVII. Jahresbericht d. Pollichia. S. 1—3. (Vgl. Nr. 537.)
534. **Bauer, W.** Der Rheinstrom. In: Festschrift für die Mitglieder und Teilnehmer der 61. Versammlung deutscher Naturf. u. Aerzte zu Köln. S. 48—59. (Vgl. Nr. 554.)
535. **Benecke, Bücking, Schumacher und van Werveke.** Geolog. u. mineralog. Literatur über Elss.-Lothr. für 1887. Mitt. d. Comm. f. geol. Land.-Unters. Strassburg. Bd. I. S. 13—52. (Vgl. Nr. 531 und 547.)
- 535a. **Braun, F.** Ueber die Lagerungsverhältnisse der Kohlenflötze in der bayr. Steinkohlengrube Mittelbex-

- bach und deren Zusammenhang mit jenen der benachbarten Gegenden links der Blies. Geogn. Jahresh. Bd. I. S. 23—38. Ref. N. Jahrb. f. M. 1889. Bd. II. S. 332—333. (Vgl. Nr. 558 und 590.)
536. **Frantzen, W.** Beiträge zur Kenntniss der Schichten des Buntsandsteins etc. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. IX. S. 243—258. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. II. S. 407—408. (Vgl. Nr. 541 und 553.)
537. **Geistbeck, A.** Zur Förderung der pfälzischen Landeskunde. Pollichia. 47. Jahresbericht. S. 16 bis 25. (Vgl. N. 533.)
538. **Grebe, H.** Ueber Revisionsarbeiten im Triasgebiete der Saar und Mosel, sowie Untersuchungen im Oberrothliegenden in der Trier'schen Gegend, an der Saar, Nahe und in der Rheinpfalz. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. CVI—CXVI. (Vgl. Nr. 331, 461 und 543.)
539. **Honsell, M.** Ueber die Bildung des Rheinlaufes durch die oberrheinische Ebene. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. X. S. 67—71. (Vgl. Nr. 522.)
540. — — Ueber im Strombett des Rheines gemachte Funde (Einbaum bei Speier u. s. w.) Ebenda. S. 108.
541. **Leppla, A.** Ueber den Buntsandstein im Haardtgebirge. Geogn. Jahresh. Bd. I. S. 39—64. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. II. S. 293—295. (Vgl. Nr. 536.)
542. **Mehlis, C.** Zusammenstellung der archäologischen und anthropologischen Literatur der Pfalz. XLIII.—XLVI. Jahresbericht d. Pollichia. S. 154—168.
543. **Meyer, G.** Ueber die Lagerung der Trias am Südrande des Saarbrückener Steinkohlengebirges. Mitt. geol. Landesuntersuchung v. Elsass-Lothr. Bd. I. (Vgl. Nr. 502 und 538.)
544. **Mitscher.** Ueber Hochwassermarken am Rhein, besonders bei Cöln. In: Festschrift z. 61. Vers. Deutscher Naturf. und Aerzte in Köln. S. 60—80. (Vgl. Nr. 674.)
545. **Nehring, A.** Vorläufige Entgegnung auf Wollemanns Abhandl. über die Diluvialsteppe. Sitz. Ber. nat. Freunde Berlin. S. 153—166. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1889. Bd. II. S. 479. (Vgl. Nr. 548.)

546. **Schopp, H.** Der Meeressand zwischen Alzey und Kreuznach. Abhandl. hess. geol. Land. Anst. Bd. I. Heft 3. S. 343—392 mit 2 Taf. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1889. Bd. II. S. 147. (Vgl. Nr. 494.)
547. **Schumacher, E.** Geologische und mineralogische Literatur über Elsass-Lothringen. Nachträge zu den früheren Verzeichnissen (1580—1886). Mitt. geol. Untersuch. von Els.-Lothr. Bd. I. S. 1—13. (Vgl. Nr. 531, 535 und 589.)
548. **Wollemann, A.** Ueber die Diluvialsteppe. Verhandl. nat. Ver. Rheinl. Bd. XLV. S. 239—291. (Vgl. Nr. 524 und 545.)

1889.

549. **Ammon, L. v.** Die permischen Amphibien der Rheinpfalz (von Heimkirchen, Lauterecken, Ohmbach, Wolfstein). 119 S., 5 Tafeln. Mit Literatur-Verzeichniss. München. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1893. Bd. II. S. 407—408.
550. **Anonymus.** Neue Kohlenaufschlüsse bei Saarbrücken. Glückauf. S. 482.
551. — — Die Achatindustrie zu Idar und Oberstein. Berg- und Hüttenmännische Zeitung. Leipzig. S. 154. (Vgl. Nr. 340.)
552. — — Das Gefälle des Rheins. Deutsche Bauzeitung. Bd. III. S. 200. (Vgl. Nr. 579.)
553. **Bornemann, J. G.** Ueber den Buntsandstein in Deutschland und seine Bedeutung für die Trias nebst Untersuchungen über Sand- und Sandsteinbildungen im Allgemeinen (Bemerkung üb. südwestdeutsch. Buntsandstein). Beiträge z. Geolog. u. Paläont. S. 1—62. Mit 3 Tafeln. Jena. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1891. Bd. I. S. 292—295. (Vgl. Nr. 536, 592 und 604.)
554. **Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie.** Der Rheinstrom und seine wichtigsten Nebenflüsse von den Quellen bis zum Austritt des Stromes aus dem deutschen Reich. Eine hydrographische, wasserwirtschaftliche und wasserrechtliche Darstellung u. s. w. Im Auftrag der Reichskommission zur Untersuchung der Rheinstromverhältnisse, herausgegeben von dem Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogthum Baden. Berlin. 359 S. (Mit Lit. Verzeichnis). 1889—1890. (Vgl. Nr. 508, 534, 637 und 843.)

555. **Grebe, H.** Ueber Tertiärvorkommen . . . und Weiteres über Thalbildung am Rhein, an der Saar und Mosel. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. (Vgl. Nr. 460).
556. **Gümbel, C. W.** Uebersicht der geolog. Verhältnisse Bayerns. In der Denkschrift über den Stand der Landwirtschaft in Bayern. S. 68—99. (Vgl. Nr. 572.)
557. **Kinkelin, F.** Der Pliocänsee des Rhein- und Mainthales und die ehemaligen Mainläufe. Ein Beitrag z. Kenntniss d. Pliocän- und Diluvialzeit des westl. Mitteldeutschlands. Ber. Senckenb. Ges. S. 41 bis 161. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. I. S. 448 bis 449. Humboldt 1890. Bd. IX. S. 306—307. (Vgl. Nr. 302 und 575.)
558. **Kliver, M.** Ueber den geogn. Horizont der in vier benachbarten, an der bayerisch-preussischen Landesgrenze bei Saarbrücken gelegenen Steinkohlengruben Frankenholz, Mittelbexbach, Wellersweiler und Ziehwald bebauten Flötzgruppen. Zeitschr. f. Bergu. s. w. Wesen. Bd. XXXVII. S. 153—155. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. I. S. 295—296. (Vgl. Nr. 535a.)
559. **Klussmann, R.** Systematisches Verzeichnis der Abhandlungen, welche in den Schulschriften sämtlicher an dem Programmaustausche teilnehmenden Lehranstalten vom Jahre 1876—1885 erschienen sind. Nebst zwei Registern. Leipzig. Mit Fortsetzungen 1893, 1899 und 1903.
560. **Königliche Bibliothek, Berlin.** Jahresverzeichniss der an den Deutschen Schulanstalten erschienenen Abhandlungen. Erscheint von da ab jährlich.
561. **Leppla, A.** Rotliegendes und Buntsandstein im Hartgebirg. Pollichia. XLVIII. Jahresbericht. S. 27—48.
562. — — Zur Lössfrage. Geogn. Jahresh. Jahrg. II. S. 176—187. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. II. S. 425. (Vgl. Nr. 564 und 567).
563. **Lossen, K. A.** Vergleichende Studien über die Gesteine des Spiemonts und des Bosenbergs bei St. Wendel und verwandte benachbarte Eruptivtypen aus der Zeit des Rotliegenden. (Remigiusberg). Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 258—321. Ref. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 276—277. (Vgl. Nr. 629.)

564. **Nehring, A.** Ueber einige den Löss und die Lösszeit betreffende neuere Publicationen etc. Sitz. Ber. nat. Freunde Berlin. S. 189—196. (Vgl. Nr. 562.)
565. **Ritter, F.** Aräoxen von Bobenthal in der Pfalz. Ber. über d. 22. Vers. d. Oberrh. geol. Ver. zu Aschaffenburg. S. 37.
566. **Schumacher, E.** Zur Kenntniss des unteren Muschelkalkes im nordöstlichen Deutsch-Lothringen. Mitt. geol. Land. Anst. Els.-Lothr. Bd. II. S. 111—182.
567. **Wahnschaffe, F.** Beitrag z. Lössfrage. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. (Vgl. Nr. 562, 569 und 578.)
568. **Weiss, E.** Die Gliederung des Rothliegenden im Saar-Nahe-Gebiet. In: Grebe, Erläuterung zu Blatt Losheim, Wadern und Wahlen der geol. Spezialkarte v. Preussen. (Vgl. Nr. 582 und 612.)

1890.

569. **Böhmer, M.** Ueber Lössbildung und deren Bedeutung für die Pflanzenkultur. Diss. Erlangen. (Vgl. Nr. 567.)
570. **Brückner, E.** Klimaschwankungen seit 1700 nebst Bemerkungen über die Klimaschwankungen der Diluvialzeit. Geogr. Abhdl. herausgeg. von A. Penck. IV. Bd. Heft 2. Wien. (Vgl. Nr. 606.)
571. **Eck, H.** Verzeichnis der mineralogischen, geognostischen, urgeschichtlichen und balneographischen Literatur von Baden, Württemberg, Hohenzollern und einigen angrenzenden Gegenden. Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. I. (Vgl. Nr. 626.)
572. **Gümbel, C. W. v.** Die geologische Entwicklung unseres speziellen Heimatlandes, von der Urzeit durch alle Perioden hindurch bis zur Gegenwart. Festrede zum 50jährigen Stiftungsfest der Pollichia am 5. Oktober 1890. Festschrift der Pollichia. S. 11—37. (Vgl. Nr. 556 und 647.)
573. **Honsell, M.** Die Wasserstrasse zwischen Mannheim-Ludwigshafen und Kehl-Strassburg. Kanal oder freier Rhein? Centralblatt d. Bauverwaltung. (Vgl. Nr. 458.)
574. **Jasper.** Das Vorkommen von Erdöl im Unterelsass. (Vgl. Nr. 456 und 680.)
575. **Kinkelin, F.** Eine Episode aus der mittleren Tertiärzeit des Mainzer Beckens. Ber. Senckenb. Ges.

- 1889—1890. S. 109—124. Ref. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 418—420. (Vgl. Nr. 557 und 671.)
576. **Leppla, A.** War das Hardtgebirg in der Diluvialzeit vergletschert? Globus S. 97—99. (Vgl. Nr. 501, 528, 677, und 741.)
577. — — Ueber Aufnahmen an der oberen Nahe u. s. w. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XI. S. LXXII bis LXXVI.
578. — — Zur Lössfrage. Eine Entgegnung an Herrn A. Sauer. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 194—198. (Vgl. Nr. 584.)
579. **Möller.** Das Längenprofil der Flüsse, insbesondere dasjenige des Rheines von Basel bis Mannheim. Deutsche Bauzeitung. 24. Jahrg. S. 354—355. (Vgl. Nr. 552.)
580. **Pöhlig, H.** Die grossen Säugethiere der Diluvialzeit. Leipzig. (Vgl. Nr. 620.)
581. **Rauff, H.** Ueber die geologische Bildung des Rheinsandes. Leopoldina. Heft XXV, Nr. 5—6. S. 45—47. (Vgl. Nr. 343, 461 und 601.)
582. **Reinach, A. v.** Vergleichende Studien über das Rothliegende der Wetterau mit jenem an der Saar-Nahe. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLII. S. 775—777. (Vgl. Nr. 568.)
583. **Reis, O. M.** Zur Kenntniss des Skeletts der Acanthodinen. (Jakobsweiler, Odenbach.) Geognost. Jahresh. Bd. III. S. 1—43. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1896. Bd. I. S. 157—159.
584. **Sauer, A.** Zur Lössfrage. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 92—97. (Vgl. Nr. 567, 578 und 596.)
585. — — und **Chelius, C.** Die ersten Kantengeschichte im Gebiet der Rheinebene. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 89—91. (Vgl. Nr. 424 und 618.)
586. **Schaaffhausen, H.** Ueber den Rhein in römischer und in vorgeschichtlicher Zeit. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. XLVII. Correspondenzbl. S. 37—41. (Vgl. Nr. 465 und 522.)
587. **Schumacher, E.** Die Bildung und der Aufbau des oberrheinischen Tieflandes. (Mit Literaturverzeichnis. S. 387—401.) Mitt. geol. Land. Unters. v. Els.-Lothr. Bd. II. S. 184—401. Taf. 6—8. (Vgl. Nr. 498, 588 und 770.)

588. **Streng, A.** Die Entstehung des Rheinthales von Basel bis zum Meere. 27. Ber. Oberhess. Ges. Giessen. S. 135—136. (Vgl. Nr. 587 und 710.)
589. **Werveke, L. van.** Geologische und mineralogische Literatur über Elsass-Lothringen. Nachtrag zu den früheren Verzeichnissen und Weiterführung für die Jahre 1888 und 1889. Mitt. geol. Landesuntersuchung von Els.-Lothr. Bd. II. S. 1—13. (Vgl. Nr. 314, 531 und 547.)

1891.

590. **Anonymus.** Steinkohlen in der bayerischen Pfalz. Glückauf. S. 756. (Vgl. Nr. 535a, 608 und 634.)
591. **Chelius, C. und Vogel, C.** Zur Gliederung des Löss. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 104—107. (Vgl. Nr. 596.)
592. **Küster, E.** Die deutschen Buntsandsteingebiete, ihre Oberflächengestaltung und anthropogeographischen Verhältnisse. Forschungen z. Deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. V., Heft 4. Diss. Marburg. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1893. Bd. I. S. 517. (Vgl. Nr. 553.)
593. **Leppia, A.** Ueber Aufnahmen im Eruptivgebiet der Blätter Oberstein, Kirn. Baumholder. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. für 1891. Bd. XII. S. LIII.—LIV.
594. **Lepsius, R.** Die erste Quarzporphyr-Effusivdecke im Saar-Nahegebiet nachgewiesen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. S. 736—738. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1893. S. 271.
595. **Lossen, K. A.** Quarzporphyrgänge an der Unter-Nahe. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIII. S. 535—545. Ref. N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 412—414.
596. **Sauer, A.** Gegenwärtiger Stand der Lössfrage in Deutschland. Globus. Bd. LIX. S. 24—29. (Vgl. Nr. 584, 591, 644 und 796.)
597. **Sterzel, J. F.** Carbon und Rothliegendes im Saar-Nahe-Gebiet. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIII. S. 785—786.
598. **Werveke, L. van.** Repertorium zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. für die Jahrgänge 1885 bis 1889 und die Beilage-Bände III—VI. Ein Personen-, Sach- und Orts-Verzeichniss. Stuttgart. (Vgl. 479 und 694.)

1892.

599. **Andreä, A.** Ueber Hornblende-Kersantit und den Quarzmelaphyr von Albersweiler. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIV. S. 824—826.
600. **Benecke, E. W.** Geologische Uebersichtskarte von Elsass-Lothringen. 1:500000. Strassburg.
601. **Chelius, C.** Flugsand auf Rheinalluvium und zur Jetztzeit. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 224—226. (Vgl. Nr. 581 und 633.)
602. — — Ist eine Conchylienfauna des echten Löss bekannt? Notizbl. Darmstadt. Heft 13. S. 18—23. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1894. Bd. II. S. 134. (Vgl. Nr. 644.)
603. **Elsass-Lothringen.** Geologische Specialkarte. Erläuterungen zu Blatt Saarbrücken von **Grebe, Weiss** und **van Werveke**, mit Anhang: Die Steinkohlenflötze in Lothringen von **Nasse**. (Vgl. Nr. 619.)
604. **Frantzen, W.** Untersuchungen über die Diagonalstruktur verschiedener Schichten im Buntsandstein u. s. w. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XIII. S. 138—176. (Vgl. Nr. 553.)
605. **Gümbel, C. W. v.** Ueber die Bezeichnung Röthelschiefer. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 160.
606. **Jännicke, W.** Die Sandflora von Mainz, ein Relikt aus der Steppenzeit. Frankfurt a. M. Habilitationsschrift der Darmst. tech. Hochschule. (Vgl. Nr. 570.)
607. **Kinkelin, F.** Liste der auf die Geologie des Mainzer Beckens und seiner näheren Umgebung bezüglichen Literatur 1884—1893. Abhandl. geol. Specialkarte Preussen. Bd. IX, Heft 4. S. 287—300. (Vgl. Nr. 413 und 435.)
608. **Kliver, M.** Ueber die Fortsetzung des Saarbrücker produktiven Steinkohlengebirges in der Bayerischen Pfalz. Zeitschr. f. Berg- etc. Wesen. Bd. XI. S. 471—493. Ref. Zeitschr. f. prakt. Geol. 1893. Bd. I. S. 393—394 mit Bemerkungen, von **Leppla**. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 93—94. (Vgl. Nr. 590 und 659.)
609. **Kloos, J.** Zur Entstehung des lössartigen Lehmes. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIV. S. 324—328.
610. **Lang, O.** Das Gold des Rheins. Prometheus. S. 165—167. (Vgl. Nr. 368 und 782.)

611. **Langenbeck, R.** Die Erdbebeneerscheinungen in der oberrhein. Tiefebene und ihrer Umgebung. Geogr. Abhandl. Elsass-Lothringen. Heft 1, S. 1—120. (Vgl. Nr. 489 und 672.)
612. **Leppla, A.** Was ist Ober-Rothliegendes? N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 78—83. (Vgl. Nr. 568.)
613. — — Ueber Aufnahmen im Eruptivgebiet der Blätter Thallichtenberg und Baumholder. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XIII. S. L—LIV. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1895. Bd. II. S. 430—431.
614. — — Ueber das Grundgebirge der Pfälzischen Nordvogesen (Haartgebirge, Albersweiler). Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIV. S. 400—438. (Vgl. Nr. 561).
615. — — Ueber den Bau der pfälzischen Nordvogesen und des triadischen Westrich. Jahrbuch preuss. geol. Land. Anst. Bd. XIII. S. 81—90.
616. **Mangold, A.** Die alten Neckarbetten in der Rheinebene. Abhandl. hess. geol. Land. Anst. Bd. II.
617. **Medicus, W.** Bericht über den Stand und die Thätigkeit des naturhistorischen Museums zu Kaiserslautern. Kaiserslautern.
618. **Mehlis, C.** Diluviale Rheinkiesel aus der Pfalz. Mitt. d. Pollichia Nr. 5 und 6. S. 197—199. (Vgl. Nr. 585.)
619. **Nasse, R.** Die Steinkohlenflötze in Lothringen. (Vgl. Nr. 603.)
620. **Nehring, A.** Die geogr. Verbreitung der Säugthiere im östlichen Russland und ihre Bedeutung für die mitteleuropäische Diluvialfauna. Ausland Nr. 46 und 47. (Vgl. Nr. 580.)
621. **Potonié, H.** Ueber einige Carbonfarne. I. und II. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. 1889 S. 21—27; 1890. Bd. XI. S. 11—39; 1891. Bd. XII. S. 1—36; 1892. Bd. XIII. S. 1—11. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1891. Bd. I. S. 440; 1893. Bd. I. S. 570—572.
622. **Schuhmacher, K.** Zusammenleben des Menschen im Rheinthal mit Mammuth u. s. w. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIV. S. 547. (Vgl. Nr. 652.)
623. **Simonsfeld, H.** Beitrag zur Landeskunde Bayerns. Bibliotheca Geographica Bavaria. Festschrift

d. geogr. Ges. München für 1892—93. 15. Heft. (Vgl. Nr. 492 und 627.)

624. **Werveke, L. van.** Excursionsberichte der 39. Vers. der Deutsch. geol. Ges. zu Strassburg. Ausflug nach Buchsweiler im Unterelsass (darin erörtert: Südliche Grenze der Hardt bei Zabern). Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLIV. S. 577 ff.

1893.

625. **Büttgenbach, Fr.** Aelteste Nachrichten über den Steinkohlenbergbau. Glückauf Bd. XXIX. S. 1496—1498. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1895. Bd. I. S. 71. (Vgl. Nr. 440 und 716.)
626. **Eck, H.** Verzeichnis der mineralogischen etc. Literatur von Baden etc. Nachträge zu Nr. 571 und erste Fortsetzung. Mitt. bad. geol. Land. Anst. I. Band. 1. Ergänzungsheft. (Vgl. Nr. 717.)
627. **Gruber, Chr.** Literatur zur Landeskunde Bayerns für 1892—1893. Festschrift d. geogr. Ges. in München zur Feier ihres 25jährigen Bestehens. S. 181—194; ebenda. S. 195—227. (Vgl. Nr. 492 und 623.)
628. **Laspeyres, H.** Ueber einen Einbruch von alten Eruptivgesteinen in die Flötze der Steinkohlenformation. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. L. Korrespondenzbl. S. 47.
629. **Leppla, A.** Ueber die Lagerungsform des Remigiusberger Eruptivgesteins. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 134—137. (Vgl. Nr. 563.)
630. — — Die oberpermischen eruptiven Ergussgesteine im S.O.-Flügel des pfälzischen Sattels. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XIV. S. 134—157. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1896. S. 66—69.
631. — — Ueber das Vorkommen natürlicher Quellen in den pfälzischen Nordvogesen (Hartgebirge). Zeitschr. f. prakt. Geolog. Bd. I. S. 100—112.
632. **Nasse, R.** Die Kohlenvorräthe der europäischen Staaten, insbesondere Deutschlands. Berlin. Ref. Zeitschr. f. prakt. Geologie. Bd. I. S. 24—32. (Vgl. Nr. 784.)
633. **Penck, A.** Dünen in der oberrh. Tiefebene. Ausland. Nr. 22. S. 350—351. (Vgl. Nr. 601 und 676.)
634. **R.** Steinkohlen in der Rheinpfalz. Zeitschr. f. prakt. Geologie. Bd. I. S. 409. (Vgl. Nr. 590, 634 und 657.)

635. **Rosenthal, L.** Steinkohlen in der Rheinpfalz. Ebenda. Bd. I. S. 299. (Vgl. Nr. 634 und 641.)
636. **Sp.** Neue Erzaufschlüsse in der Rheinpfalz (Kirchheimbolanden.) Ebenda. Bd. I. S. 299.
637. **Treutlein, P.** Die neueren deutschen Rheinstromstudien. Ausland. S. 8 ff. (Vgl. Nr. 554, 645, 674, 843 und 859.)
638. **Weiss, E.** Beiträge zur fossilen Flora: V. Die Siggillarien der preussischen Steinkohlen- und Rothliegenden Gebiete. II: Die Gruppe der Subsigillarien. Nach dem handschriftlichen Nachlasse des Verfassers vollendet von **F. Sterzel.** Abhandl. preuss. geol. Land. Anst. N. Folge 2. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1895. Bd. II. S. 377—387. (Vgl. Nr. 388, 454, 532 und 869.)
639. **Werwecke, L. van.** Ueber Diluvialbildungen des Rheinthals. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. XLV. S. 549—553. (Vgl. Nr. 650.)

1894.

640. **Ammon, L. v.** und **Thürach H.** Bericht über die Exkursion in die bayr. Rheinpfalz am 11. April 1892. Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. III., Heft 1. S. 37—56. N. Jahrb. f. Min. 1896. II. S. 154—156 (Auszug).
641. **Anonymus.** Steinkohlen in der Rheinpfalz. Zeitschr. f. prakt. Geologie. Bd. II. S. 108—109. (Aus den Erläuterungen zum kgl. bayerischen Staatsbudget für die Finanzperiode 1894—96). (Vgl. Nr. 635.)
642. **Baumann, A.** Die Moore und Moorkulturen in Bayern. Forstlich-naturw. Zeitschr. München. (Vgl. Nr. 715 und 802.)
643. **Ferenczy, M.** Durch das Pfälzer Tongebiet. Töpfer- und Zieglerzeitung. S. 460, 486 und 500. (Vgl. Nr. 661.)
644. **Florschütz.** Der Löss. Jahrbuch des nassau. Ver. f. Naturk. Wiesbaden. Bd. XLVII. S. 123—133. (Vgl. Nr. 596 und 602.)
645. **Graner.** Der Rheinstrom und sein Quellgebiet. Bes. Beil. d. Staatsanzeigers f. Württemberg. 1894. Nr. 1—4. (Vergl. Nr. 637.)
646. **Grebe, H.** und **Leppla, A.** Erläuterungen zu Blatt Birkenfeld der geolog. Specialkarte v. Preussen.

647. **Gümbel, K. W. v.** Geologie von Bayern. Bd. II. Geologische Beschreibung von Bayern. Cassel. Rheinpfalz S. 889—1064. (Vgl. Nr. 572.)
648. **Haid, M.** Die Schwerkraft in der Rheinebene und im Schwarzwald. 27. Versammlung d. Oberrh. Geolog. Ver. am 29. März zu Landau. Bericht S. 72—80.
649. **Keyper, A.** Veröffentlichungen der Stadtbibliothek Köln. F. Ritters Katalog der Stadtbibliothek zu Köln. Abteilung: Geschichte und Landeskunde der Rheinprovinz. Ueberblick über die landeskundliche Literatur.
650. **Klemm, G.** Uebersicht über die Lagerungsverhältnisse des Diluviums der Bergstrasse und Rheinebene. Notizbl. Darmstadt. Bd. XV. S. 2—15. (Vgl. Nr. 639, 732 und 746.)
651. — — und **Chelius, C.** Zur Gliederung des Buntsandsteins im Odenwald und Spessart. Ebenda. (Vgl. Nr. 678.)
652. **Koenen, C.** Die erste Spur des Menschen im Rheinlande. Rhein. Gesch. Bl. Bd. I. S. 96—102; 154—163. (Vgl. Nr. 622.)
653. **Leppla A.** Bericht über die Excursion nach Albersweiler. 27. Versamml. d. oberrh. geolog. Vereins zu Landau am 29. März 1894. Bericht S. 14—15; 71—72.
654. — — Neue Blätter der geologischen Karte von Preussen. Bericht über die 27. Versammlung des oberrh. geolog. Vereins zu Landau. S. 88—89.
655. — — Erläuterung zu Blatt Freisen, Nohfelden, Ottweiler und St. Wendel der geol. Specialkarte von Preussen. Geognostisch bearbeitet von **H. Grebe, A. Leppla, F. Rolle**, das bayerische Gebiet durch das kgl. Oberbergamt in München erläutert durch **A. Leppla**.
656. **Mehlis, C.** Der Drachenfels bei Dürkheim a. H. ein Beitrag zur pfälzischen Landeskunde. I. Abteilung. Separatausgabe der Pollichia. Neustadt a. H. (Vgl. Nr. 708.)
657. **R.** Steinkohlen in der Rheinpfalz. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. II. S. 108 und 214. (Vgl. Nr. 634 und 635.)

658. **Reis, O. M.** Ueber ein Exemplar von *Acanthodes Bronni* Ag. aus der geogn. Sammlung der Pollichia. *LLI. Jahresber. der Pollichia.* S. 316—334.
659. **Rosenthal, L.** Setzt die Saarbrücker Steinkohlenformation unter dem pfälzischen Deckgebirge fort? *Zeitschr. f. prakt. Geol.* Bd. II. S. 88—91. *Ref. N. Jahrb. N. f. Min.* 1896. Bd. II. S. 496. (Vgl. Nr. 608 und 681.)
660. **Sandberger, F. v.** Ueber die Gerölle des Buntsandsteins u. s. w. *N. Jahrb. f. Min.* Bd. II. S. 96—100.
661. **Schmitz-Dumont, W. u. G.** Die Saarbrücker Thonsteine. *Thonindustrie-Zeitung* Nr. 50. S. 871. (Vgl. Nr. 643.)
662. **Schwager, A. und C. v. Gümbel.** Mitteilungen aus dem chem. Laboratorium des Oberbergamts München. *Geogn. Jahresh.* Bd. VII. S. 57—94. *Analysen u. a. von Hygrophilit von Reuschbach (Rothliegendes)* S. 64; *Baryt aus dem Septarienthon von Rhodt bei Edenkoben* S. 66; *Haarsalz aus den Quecksilberergängen vom Stahlberg* S. 66; *Steinkohle von St. Ingbert* S. 66; *Steinkohle aus den Fischschiefern von Münsterappel* S. 67; *Thonstein von Dannenfels* S. 71, *von St. Ingbert, Moschellandsberg, Stahlberg und Quirnbach* S. 72—73. *Bandjaspis vom Fuchshof bei Marienthal* S. 73; *Bituminöser Thon von Hettenleidelheim* S. 84. *Wasser aus dem Altleiningen Brunnen* S. 91.
663. **Senft, F.** *Geognostische Wanderungen in Deutschland. Ein Handbuch für Naturfreunde und Reisende. Wanderungen durch die Gebiete der deutschen Mittelgebirgsländer.* Hannover und Leipzig.
664. **Thürach, H.** *Excursion im Hardtgebirge und in der Rheinpfalz.* 27. *Versammlung d. Oberrhein. geol. Vereins zu Landau* am 29. März 1894. *Bericht* S. 27 bis 71.
665. **Uthemann, A.** *Entstehung von Schichtenfalten in der Gegenwart (Grube Itzenplitz).* *Zeitschr. f. prakt. Geologie.* Bd. II. S. 149. (Vgl. Nr. 837.)
666. **Valentin, J.** *Melaphyrvorkommen in den Kupfererzgruben von Imsbach in der bayr. Pfalz.* *Berg- und Hüttenmännische Zeitung.* Leipzig. S. 97.

667. **Werveke, L. van.** Bericht über eine Exkursion nach Weissenburg. 27. Vers. d. Oberrh. geol. Ver. zu Landau am 29. März 1894. Bericht S. 15—26.

1895.

668. **Anonymus.** Ueber das Quecksilbervorkommen in der bayerischen Pfalz. Glückauf S. 1097.
669. **Andreä, A.** Beiträge zur Kenntniss der fossilen Fische des Mainzer Beckens. Abhandl. Senckenb. Ges. Bd. XVIII. S. 351—364. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1896. Bd. I. S. 480. (Vgl. Nr. 824.)
670. **Heusner.** Salzquellen des unteren Nahethals. Verhandl. nat. Ver. Rheinl. Bd. LII. S. 8—15.
671. **Kinkel, F.** Vor und während der Diluvialzeit im Rhein- und Maingebiet. Ber. Senckenb. S. 47—73. (Vgl. Nr. 557.)
672. **Langenbeck, R.** Die Erdbebenercheinungen in der oberrheinischen Tiefebene und ihrer Umgebung. (Fortsetzung). Geogr. Abhandl. Elsass-Lothringen. Heft 2. S. 359—382. (Vgl. Nr. 611 und 684.)
673. **Leppla, A.** Ueber die Störungserscheinungen und -Epochen in der Geschichte des Saar-Nahe-Gebiets. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LII. S. 5—8. (Vgl. Nr. 706.)
674. **Lepsius, R.** Der Rheinstrom und seine Ueberschwemmungen. Festrede. Darmstadt. (Vgl. Nr. 438, 544, 637 und 737.)
675. **Nehring, A.** Die Ursachen der Steppenbildung in Europa. Geogr. Zeitschrift. Bd. I. S. 152—163.
676. **Römer, Aug.** Verzeichnis der im Diluvialsande von Mosbach vorkommenden Wirbelthiere. Jahrb. d. nassau. Ver. f. Naturkd. Bd. XLVIII. S. 185 bis 199 und Bd. XLIX. S. 232. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1898. Bd. I. S. 548. (Vgl. Nr. 601.)
677. **Thürach H.** Bericht über die künstlich hergestellten Aufschlüsse bei Klingenstein in der Rheinpfalz. Bericht über die 28. Versammlung des Oberrhein. Geolog. Vereins zu Badenweiler am 18. April. 1895. S. 27—34. (Vgl. Nr. 576, 679 und 741.)
678. — — Bemerkungen über die Gliederung des Buntsandsteins im Spessart. Ebenda. S. 44—50. N. Jahrb. f. Min. 1897. Bd. II. S. 320. Vgl. hierzu die Ausführungen von **A. Leppla.** (Vgl. Nr. 651 und 892.)

679. **Thürach, H.** Ueber die moränenartigen Ablagerungen bei Klingenstein in der Rheinpfalz. Mitt. Bad. geol. Land. Anst. Bd. III, Heft 2. S. 119 bis 189. (Auszug N. Jahrb. f. Min. 1896. Bd. II. S. 338—339.) (Vgl. 677 und 807.)
680. **Werveke, L. van.** Vorkommen, Gewinnung und Entstehung des Erdöls im Unter-Elsass. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. III. S. 97—114 mit Karte. (Vgl. 574 und 698.)

1896.

681. **Anonymus.** Steinkohlen in der Rheinpfalz. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. IV. S. 476. (Vgl. Nr. 659 und 685.)
682. — — Das Königreich Bayern in geognost. und tonindustrieller Hinsicht. Töpfer- und Zieglerzeitung. S. 151. (Vgl. Nr. 643 und 757.)
683. **Eid, L.** Schwabens Anteil an den rheinpfälzischen Bergbauten Herzog Wolfgangs. Augsburg. Vgl. Nr. 701.)
684. **Futterer, K.** Das Erdbeben vom 22. Januar 1896 nach den aus Baden eingegangenen Berichten. Mit 2 Karten. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 672 und 719.)
685. **Gümbel, C. W. v.** Neue Aufschlüsse im Pfalz-Saarbrücker Steinkohlengebirge auf bayerischem Gebiete. Zeitschr. f. prakt. Geologie. Bd. IV. S. 169 bis 174. (Vgl. Nr. 681, 699, 700 und 794.)
- 685a. **Hildenbrand, J.** Oppau und Edigheim einst rechtsrheinisch. Monatsschr. d. Frankenthaler Altert. Ver. S. 8.
686. **Leppla, A.** Die Braunkohlenablagerungen in Bayern. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. IV. S. 114. (Vgl. Nr. 996.)
687. **Loewer, E.** Irisirende „Braun“- (Stein)kohle aus der Grube St. Ingbert. Ber. d. Ver. f. Naturk. Cassel. Bd. XLI. S. XXI—XXIV.
688. **Margerie, E. de.** Bibliographie géologique internationale. Paris. Herausgegeben von der bibliographischen Commission des internationalen Geologen-Congresses. (Deutsche Mitglieder Dr. K. Keilhack und Dr. E. Zimmermann.) Siehe Abhandl. d. k. preuss. geol. Land. Anst. Heft 26 von 1897. (Vgl. Nr. 705.)

689. **Oebbeke, K.** Nutzbare Gesteine und Mineralien des Königreichs Bayern auf der Bayer. Landes-Industrie u. s. w. Ausstellung zu München 1896 München. (Vgl. Nr. 953.)
690. **Pasquier, L. du** und **A. Penck.** Bemerkungen über das Alter und die Verbreitung des Lösses. Geogr. Zeitschr. Bd. II. S. 2. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1900. Bd. I. S. 297.
691. **Potonié, H.** Die floristische Gliederung des deutschen Carbon und Perm (Remigiussberg). Abhandl. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XXI. Glückauf. Bd. XXXII. S. 121—124 und 184.
692. **Rauff, H.** und **M.** Sachregister zu dem Chronologischen Verzeichniss d. geolog. u. mineralog. Literatur der Rheinprovinz etc. von H. v. Dechen und H. Rauff. Bonn. Beiheft z. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LII. (Vgl. Nr. 516 und 810.)
693. **Regelmann, C.** Ueber die Schollenkarte (tektonische Erdbebenkarte) Südwestdeutschlands. Ber. üb. die 29. Vers. d. oberrh. geolog. Ver. zu Lindenfels am 9. April 1896. S. 7—14. (Vgl. Nr. 726.)
694. **Repertorium** zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. für die Jahrgänge 1890—1894 und die Beilage Bände VII—VIII. Ein Personen-, Sach- und Ortsverzeichnis. Stuttgart. (Vgl. Nr. 598 und 795.)
695. **Richter, P. E.** Bibliotheca geographica Germaniae. Literatur der Landes- und Volkskunde des Deutschen Reiches. Bearbeitet im Auftrag der Central-Commission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland. Leipzig. 842 S. (Vgl. Nr. 787.)
696. **Sauer, A.** Blatt Schwetzingen-Altlußheim der geol. Specialkarte von Baden mit Erläuterungen. Heidelberg.
697. **Spandel, E.** Die Bildung von Thongallen in Sandsteinen. Verhandl. d. Ges. deutsch. Naturf. u. Aerzte. 68. Vers. z. Frankfurt a/M. Theil II. S. 236—237. (Vgl. Nr. 973.)
698. **Werveke, L. van.** Weitere Beiträge zur Kenntniss des Erdölvorkommens im Elsass. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. IV. S. 41—45. (Vgl. 680 und 714.)

1897.

699. **Cremer, L.** Die Flötzlagerungsverhältnisse der Grube Consolidirtes Nordfeld bei Waldmohr mit

- Situationsplan von **Hagemann**. Als Manuscript gedruckt. Bochum. (Vgl. Nr. 685.)
700. **Dütting, Chr.** Neue Aufschlüsse im Saarbrücker Steinkohlenbezirk (Potsberg, Elversberg, St. Ingbert, Oberbexbach). Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LIV. S. 281—294. Ref. Zeitschr. f. prakt. Geol. 1899. S. 49—50. (Vgl. Nr. 685 und 794.)
701. **Eid, L.** Der Hof- und Staatsdienst im ehemaligen Herzogthum Zweibrücken. Mittlg. d. hist. Ver. d. Pfalz. S. 139—156; enthält Nachrichten über den zweibrückischen Bergbau bis zum Jahre 1604. (Vgl. Nr. 2 und 683.)
702. **Frauenfelder, K.** Die Entstehung der Flussinseln. Beilage zum XI. Jahresbericht der Realschule zu Ludwigshafen a. Rh. Ludwigshafen. (Vgl. Nr. 791 und 830.)
703. **Gümbel, C. W. v.** Geognostische Karte des Königreichs Bayern. Blatt 18: Speyer. Nebst Erläuterungen. Nach den Aufnahmearbeiten von **v. Ammon, Leppla, Thürach, Reis** und **Pfaff**. Cassel.
704. **Kaiser E.** Haarförmiger Antimonglanz aus Rheinland und Westfalen (Moschellandsberg). Zeitschr. f. Krystallogr. Bd. XXVII. S. 49—51. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1898. Bd. I. S. 14.
705. **Keilhack, K.** und **Zimmermann, E.** Verzeichniss von auf Deutschland bezüglichen geologischen Schriften und Kartenverzeichnissen. Ergänzt und zum Druck vorbereitet durch **R. Michael**. Abhdl. d. k. preuss. geol. Land. Anst. N. Folge. Heft 26. Herausgeg. von der k. preuss. geol. Land. Anst. Berlin. (Vgl. Nr. 688.)
706. **Leppla, A.** Der südliche Hauptsprung zwischen Saarbrücken und Neunkirchen. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LIV, S. 17—18. Glückauf. Bd. XXXIII, S. 506—507. (Vgl. Nr. 673.)
707. **Lepsius, R.** Geologische Karte des deutschen Reichs. 1:500000. Gotha 1894—1897. Blatt 22: Strassburg (enthält die Rheinpfalz).
708. **Mehlis, C.** Der Drachenfels bei Dürkheim a. H. Beitrag zur pfälzischen Landeskunde. II. Abteilung. Ausgabe der Pollichia und des Altertumsvereins für den Kanton Dürkheim. Neustadt. (Vgl. Nr. 656.)

709. **Rosemann, R.** Die Mineraltrinkquellen Deutschlands. Nach den neuesten Analysen verglichen und zusammengestellt. Greifswald.
710. **Werveke, L. van.** Die Entstehung des Rheinthales. Mitt. d. philomath. Ges. in Elsass-Lothringen. Jahrg. 5, Heft II. S. 39—53. (Vgl. Nr. 588.)

1898.

711. **Ammon, L. v.** Nekrolog auf Wilhelm von Gümbel. Mit einem Verzeichniss der von C. W. v. Gümbel verfassten Schriften. Geogn. Jahresh. Bd. XI, S. 1—37.
712. **Andreä, A.** Normalprofil des Buntsandsteins bei Heidelberg. Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. II, S. 347—356. (Vgl. Nr. 727.)
713. — — Das Rothliegende der Umgebung von Heidelberg. Ebenda. S. 357—364.
714. **Anonymus.** Erdölfund in dem Brunnen von Peter Repp I. zu Neuhofen bei Speyer. Neues Tageblatt vom 10. November Nr. 263, S. 2. (Vgl. Nr. 698.)
715. **Baumann, A.** Die Moore und die Moorkulturen in Bayern. München. Sonder-Abdruck aus der Forstl. naturw. Zeitschrift 1894. (Vgl. Nr. 642.)
716. **Büttgenbach, F.** Der erste Steinkohlenbergbau in Europa. Geschichtliche Skizze. Aachen. (Vgl. Nr. 625.)
717. **Eck, H.** Verzeichniss der mineralogischen etc. Literatur von Baden etc. Nachträge zu Nr. 571 und 626 und 2. Fortsetzung. Mitt. d. bad. geol. Land. Anst. I. Bd. 2. Ergänzungsband. (Vgl. Nr. 778.)
718. **Götz, W. und Forster, J. M.** Geographisch-Historisches Handbuch von Bayern. 2 Bde. Rheinpfalz S. 735—908. München. 1895—1898.
719. **Gümbel, C. W. v.** Ueber die in den letzten Jahren in Bayern wahrgenommenen Erdbeben. Sitz. Ber. Acad. München. Bd. XXVIII. S. 3—18. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1900. Bd. I, S. 376. (Vgl. Nr. 684 und 922.)
720. **Jaekel, O.** Verzeichnis der Selachier des Mainzer Oligocäns. Sitz. Ber. nat. Freunde Berlin. S. 161 bis 169. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1899. Bd. II, S. 467. (Vgl. Nr. 729.)

721. **Leppla, A.** Geologie und Geographie des Westrich. Einleitung zum Westrichführer S. V—XV. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 728.)
722. — — Erläuterung zu Blatt Buhlenberg, Morscheid, Oberstein, Schönberg d. geolog. Specialkarte v. Preussen, geognostisch bearbeitet durch **H. Grebe** und **A. Leppla**, erläutert von **A. Leppla**.
723. **Meyer, F.** Zur Kenntniss des Hunsrücks. Forschungen z. deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. XI, Heft 3.
724. **Neumayer, G.** Worte der Erinnerung an Wilhelm von Gümbel. 56. Jahresber. d. Pollichia. S. 20—30.
725. **Philippson, A.** Die Entstehung der Flusssysteme. Verhandlg. nat. Ver. Rheinlande. Bd. LV. S. 43 bis 62. Ref. N. Jahrb. 1900. Bd. I. S. 214.
726. **Regelmann, C.** Tektonische Karte (Schollenkarte) Südwestdeutschlands. Herausgegeben vom Oberrh. geol. Verein. Gotha. (Vgl. Nr. 693.)
727. **Schumacher, E.** Ueber die Entwicklung des oberen Buntsandsteins und über die Stellung des Hauptkonglomerates auf Blatt Lützelstein. Mitt. geol. Land. Anst. Els.-Lothr. Bd. IV. S. CLII—CLX. (Vgl. Nr. 712.)
728. **Westrich-Führer.** Reise-Handbuch für das Westrichgebiet von der Nahe bis zur Hardt und Saar. Kaiserslautern. (Mit einer geologisch-geographischen Einleitung S. V—XII von **A. Leppla**.) (Vgl. Nr. 721.)
729. **Wittich, E.** Neue Fische aus den mitteloligocänen Meeressanden d. Mainzer Beckens. Notizbl. Darmstadt. Bd. XIX. S. 34—49. (Vgl. Nr. 720 und 824.)

1899.

730. **Ammon, L. v.** und **H. Thürach.** Bericht über die Excursion in der bayr. Pfalz am 11. April 1892. (Erpolzheim, Dürkheim, Freinsheim, Kallstadt, Neustadt, Edenkoben.) Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. III. S. 37—56.
731. **Bayberger, Fr.** Geographische Studien über das nordwest-pfälzische Lauterthal. Ein Beitrag zur Heimatkunde der Pfalz. Ber. Seckenb. Ges. S. 3 bis 74. (Vgl. Nr. 800.)

732. **Förster, B.** Jüngerer Löss auf der Niederterrasse. Mitteil. geol. Land. Anst. v. Els.-Lothr. Bd. V. S. 57 bis 61. — Auszug N. Jahrb. f. Min. 1901. Bd. I. S. 131—132. (Vgl. 650 und 746.)
733. **Fraas, E.** Die Bildung der germanischen Trias, eine petrogenetische Studie. Jahreshefte Württemberg. Bd. LV. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1901. Bd. I. S. 119.
734. **Frech, F.** Die Steinkohlenformation. Stuttgart.
735. **Grebe, H.** Geologische Uebersicht über den Hunsrück und Hochwald im Hochwald- und Hunsrückführer. Kreuznach.
736. **Hofmann, A.** und **F. Ryba.** Leitpflanzen der palaeozoischen Steinkohlenablagerungen in Mitteleuropa. Zeitschr. f. prakt. Geol. 1900. Heft 7. S. 122—124, 218 und Centralbl. f. Min. 1900. S. 25.
737. **Honsell, M.** Der Rheinstrom und seine wichtigsten Nebenflüsse. Berlin. (Vgl. Nr. 674, 801 und 843.)
738. **Katzer, Frd.** Ueber die rothe Farbe von Schichtgesteinen (Rothfärbung des Rothliegenden und Buntsandsteins). N. Jahrb. f. Min. Bd. II. S. 177—181.
739. **Launay, L. de.** Recherche, captage et aménagement des sources thermo-minérales etc. Paris. 642 S. (enthält u. a. Angaben über Kreuznach).
740. **Lüdecke, C.** Die Boden- und Wasserverhältnisse der Provinz Rheinhessen, des Rheingaus und Taunus. Abhandl. hess. geol. Land. Anst. Bd. III, Heft 4. S. 149—298. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1903. Bd. II. S. 122; Geol. Centralbl. 1901. S. 646. (Vgl. Nr. 790.)
741. **Mehlis, C.** Glaciale Erscheinungen vom Hartgebirge. Deutsche Rundschau f. Geographie und Statistik. Wien. Bd. XXI. S. 307—309. (Vgl. Nr. 576 und 807.)
742. **Pfaff, F. W.** Versuch einer Zusammenstellung der geolog.-mineral. Literatur des Königreichs Bayern. Geognost. Jahresh. München. 12. Jahrg. S. 1—71. (Vgl. Nr. 445 und 781.)
743. **Reis, O. M.** Die westpfälzische Moorniederung, ein geologisch-hydrographisches Problem. Geognost. Jahresh. 12. Jahrg. S. 72—108, mit Bemerkungen

- von **A. Leppla**. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1902. Bd. II. S. 103—105. (Vgl. Nr. 497 und 816.)
744. **Schopp, H.** Beiträge zur Kenntniss des Rothliegenden in der Section Fürfeld. Schulprogramm.
745. **Schulz, A.** Entwicklungsgeschichte der phanerogamen Pflanzendecke Mitteleuropas nördlich der Alpen. Forschung. Deutsch. Land. u. Volkskunde. Bd. XI. Heft 5, S. 229—447. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1904. Bd. I. S. 279. (Vgl. Nr. 797 und 958.)
746. **Steinmann, G.** Ueber die Entwicklung des Diluviums in Südwestdeutschland. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. L. S. 83—106. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1901. Bd. I. S. 129—131. (Vgl. Nr. 650, 747 und 773.)
747. — — Die Gliederung des Diluviums im Oberrheingebiet. Naturw. Wochenschrift. Bd. XIV. S. 35—37. (Vgl. Nr. 746, 748 und 750.)
748. **Thürach, H.** Ueber Gliederung und Lagerung des Quartär in der pfälzischen Rheinebene. (Mit Bemerkungen von **v. Ammon, E. Fraas, Lepsius, v. Koenen** und **Steinmann**.) Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. LI. S. 96—97.
749. — — Blatt Philippsburg der geol. Specialkarte von Baden nebst Erläuterungen. Heidelberg.
750. **Werveke, L. van.** Bericht über die in das Diluvialgebiet des Unterelsass unternommene Excursion. Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. III. S. 57—64.

1900.

751. **Ammon, L. v.** Ueber Anthracomartus aus dem pfälzischen Carbon. Geogn. Jahrb. Bd. XIII. S. 1 bis 6. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1902. Bd. II. S. 150—151.
752. **Benecke, E. W. H. Bücking, E. Schumacher** und **L. van Werveke**: Geologischer Führer durch das Elsass. Berlin. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1901. Bd. II. S. 421.
753. **Buttmann, R.** Königs Beschreibung der Konstitution des Herzogtums Zweibrücken von 1677. Mit Ergänzungen (1693) nach Webels Bericht an die schwedische Regierung 1704. Zweibrücken. Mitt. d. hist. Ver. d. Mediomatriker für die Westpfalz. I. (Vgl. Nr. 11.)

754. **Engler**. Gasquelle im Bienwald. Verhandl. nat. Ver. in Karlsruhe. Bd. XIV. (1900–1901). S. 17. (Vgl. Nr. 511, 763 und 774.)
- 754a. **Hochstetter, J.** Die früheren Bodenverhältnisse des Hornbachtals bei Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. S. 19–20.
755. **Hydrotechnisches Bureau**, Wasserstands-Beobachtungen an den Hauptpegeln der Donau und des Rheins, sowie ihrer grösseren Nebenflüsse im Königreich Bayern. I. Donaugebiet. II. Rheingebiet. München. Jahrb. d. hydrotech. Bureaus. Bd. II. Mit 1 Tafel. (Vgl. Nr. 798.)
756. — — Niederschlagsbeobachtungen im Königreich Bayern. Jahrb. d. hydrotechn. Bureaus. München. Bd. II. S. 1–138.
757. **Körner, J. A.** Beitrag zur Kenntniss der Elsässer Tone. Erlangen. 52 S. (Vgl. Nr. 643 und 682.)
758. **Leppla, A.** Die Bildung des Rheindurchbruches zwischen Bingen und Lorch. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. S. 79–80. Ref. Geol. Centralbl. 1901. S. 718.
759. — — Die Prüfung der natürlichen Bausteine. Zeitschrift f. prakt. Geol. S. 44–45. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1902. Bd. I. S. 242.
760. **Liebheim, E.** Beiträge zur Kenntniss des Lothringischen Kohlengebirges. Abhdl. z. geol. Specialkarte v. Els.-Lothr. N. Folge. Heft 4. 292 S. Mit Atlas von 7 Tafeln. Diss. Strassburg. Ref. Geol. Centralbl. 1901. Bd. I. S. 663–664. (Vgl. Nr. 772 und 959.)
761. **Linhardt, E.** Ueber Basaltberge und ihre Entstehung. II. Ber. d. nordoberfränkischen Vereins f. Natur-, Geschichts- und Landeskunde in Hof. S. 30 bis 34.
762. **Müller, Joh.** Der Oberflächenbau Deutschlands. Ein Hilfsbuch zur Vertiefung des Unterrichts in der Heimatkunde. 144 S. München und Leipzig.
763. **Oebbeke, K.** Ueber die Verbreitung und die Production des Erdöls unter besonderer Berücksichtigung der für Deutschland wichtigsten Productionsgebiete. Bayerisches Industrie- und Gewerbeblatt Nr. 19 und 20. 7 S. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1902. Bd. I. S. 420. (Vgl. Nr. 754, 805 und 968.)

764. **Potonié, H.** Ueber die Entstehung der Kohlenflötze. Naturw. Wochenschrift. Bd. XV. S. 28 bis 30. Geol. Centralbl. 1902. Bd. II. S. 70. (Vgl. Nr. 792 und 919.)
765. **Reinach, A. v.** Schildkrötenreste im Mainzer Tertiärbecken und in benachbarten, ungefähr gleichaltrigen Ablagerungen. Abhandl. Senckenb. Ges. Bd. XXVIII. 135 S. 44 Tafeln. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1903. Bd. II. S. 141.
766. **Rosenbusch, H.** Aus der Geologie von Heidelberg. Rektoratsrede. Heidelberg.
767. **Roth, Rektor.** Ueber die Geschichte der Pollichia im letzten Jahrzehnt. Festschrift zur sechzigjährigen Stiftungsfeier der Pollichia. S. 8—21. (Mit Angaben über die Teilnahme der Pollichia an der geologischen Durchforschung der Rheinpfalz.) Ref. Geol. Centralbl. 1902. S. 32.
768. **Schaller, J.** Chemische und mikroskopische Untersuchung von dolomitischen Gesteinen des lothringischen Muschelkalkes. Mitt. geol. Land. Anst. Els.-Lothr. Bd. V, Heft 2. S. 63—121. Ref. Geol. Centralbl. 1901. S. 36.
769. **Schneegans, W.** „Mineralogisches“ im Führer für Kreuznach, Münster a/St. und das Nahethal. Kreuznach.
770. **Schumacher, E.** Ueber die Gestalt und den geologischen Aufbau der unterelsässischen Rheinfläche. Mitt. geol. Land. Anst. Els.-Lothr. Bd. V. Heft 1. S. 11—55. Ref. Geol. Centralbl. 1901. S. 141. (Vgl. Nr. 588.)
771. **Volk, G.** Der Odenwald und seine Nachbargebiete. Stuttgart. 439 S. Ref. Geol. Centralbl. 1902. S. 302—303. (Vgl. Nr. 790 und 867.)
772. **Werveke, L. van.** Die Kohlenablagerungen des Reichslandes. Mitt. d. philomath. Ges. Strassburg. Bd. VIII. S. 241—260. (Vgl. Nr. 760 und 808.)
773. **Wittich, E.** Beitrag zur Kenntniss des unteren Diluviums und seiner Fauna in Rheinhessen. Notizbl. Darmstadt. Bd. XXI. S. 30—42. (Vgl. Nr. 746.)

1901.

774. **Anonymus.** Die Gasquelle im Bienwald. Allgem. Oestr. Chemiker- und Technikerzeitung Nr 2. S. 5. Ref. Geol. Centralbl. Bd. I. S. 455. (Vgl. Nr. 754.)

775. **Bureau der internationalen Bibliographie**, Bibliographie der deutschen naturwissenschaftlichen Literatur. Herausgeg. im Auftrage des Reichsamtes des Innern vom deutschen Bureau der internationalen Bibliographie in Berlin. Jena. Von 1901 ab.
776. **Delkeskamp, R.** Die Genesis der Thermalquellen von Ems, Wiesbaden und Kreuznach und deren Beziehung zu den Erz- und Mineralgängen des Taunus und der Pfalz. Vortrag auf der Vers. d. Naturf. u. Aerzte. Sept. 1903. Aachen. Verhdl. d. Ver. d. Naturf. u. Aerzte. 1903. II. S. 161—165. Ref. Geol. Centralbl. 1905. S. 590.
777. — — Schwerspatvorkommnisse in der Wetterau und Rheinhessen und ihre Entstehung, zumal in den Manganerzlagern. 2. Tafeln. Notizbl. Darmstadt. Heft 21. S. 47—83. (Vgl. Nr. 828.)
778. **Eck, H.** Verzeichniss der mineralogischen etc. Literatur von Baden etc. Nachträge zu Nr. 571 und 717 und 3. Fortsetzung. Mitt. d. bad. geol. Land. Anst. I. Bd. 3. Ergänzungsband. (Geschlossen im Januar 1901, als Fortsetzung dient Nr. 820.) (Vgl. Nr. 786.)
779. **Gradmann, R.** Das mitteleuropäische Landschaftsbild nach seiner geschichtlichen Entwicklung. Geogr. Zeitschr. 7. Jahrg. S. 361—377 und 435 bis 447. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 646.
780. **G. Ch.** Die Einführung des Steinkohlenbrandes in Mannheim (1765). Mannheimer Gesch. Blätter 1901. Sp. 85—87. (Vgl. Nr. 1025.)
781. **Gruber, Chr.** Die 1896—1900 zur Landeskunde Bayerns erschienene wichtigere Literatur. Jahresb. der geogr. Ges. in München. XIX Jahrg. (1900/01). S. 76—98. (Geologie S. 84—86.) (Vgl. Nr. 627 und 742.)
782. **Herzog, H.** Das Goldwaschen im Rhein im 15. Jahrhundert. Mitt. d. Aargauischen Naturf. Ges. IX. Jahrg. S. 77. (Vgl. Nr. 610 und 845.)
783. **Heusler, C.** Ueber die Beziehungen von Erzgängen zu Eruptivgesteinen. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LVIII. S. 53—65.
784. **Hildebrandt, M.** Eiszeiten der Erde, ihre Dauer und Ursachen. Berlin. (Vgl. Nr. 796 und 918.)

- 784a. **Holzapfel, E.** Zusammenhang und Ausdehnung der deutschen Kohlenfelder. Naturw. Wochenschrift Bd. XVI. S. 1—6. Ref. geol. Centralbl. 1905. Bd. VI. S. 7. (Vgl. Nr. 632.)
785. **Huene, F. v.** Eine orographische Studie am Knie des Rheines (Basel-Mainz). Hettners geogr. Zeitschr. Bd. VIII. S. 140—148.
786. **Kienitz, O. und Wagner, K.** Literatur der Landes- und Volkskunde des Grossherzogthums Baden. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 778, 820 und 871.)
787. **Kirchhoff, A. und Hassert, K.** Bericht über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde. Herausgegeben im Auftrage der Centrakommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland. Berlin. Verl. v. A. Schall. Bd. I. 1901 (1896—99). (Vgl. Nr. 695, 812 und 868.)
788. **Leppla, A.** Das Bohrloch von Dittweiler am Höcherberg. Zeitschr. f. prakt. Geologie. S. 417—418. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 90.
789. — — Ueber den sog. Sonnenbrand der Basalte. Zeitschr. f. prakt. Geologie. S. 170—176 und 367. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 67.
790. **Luedecke, C.** Die Boden- und Wasserverhältnisse des Odenwaldes und seiner Umgebung. Abhandl. hess. geol. Land. Anst. Bd. IV. Heft 1, 184 S. Ref. geol. Centralbl. Bd. III. S. 637. (Vgl. Nr. 740 und 771.)
791. **Mühlberg, F.** Ueber die scheinbaren Bewegungen der Kiesbänke in den Flussbetten. Die Grundwasserverhältnisse in einem diluvialen, mit späteren Kiesablagerungen erfülltem Rheinbett oberhalb Rheinfelden. Mitt. d. Aargauischen Naturf. Ges. IX. Heft. Präsidialber. S. VIII—IX. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 585. (Vgl. Nr. 702 und 803.)
792. **N. R.** Die Bildung von Flötzen der Kohle, des Steinsalzes und des Kupferschiefers. Natur. Halle. Bd. L. S. 60 ff. (Vgl. Nr. 764.)
793. **Ney, C. E.** Der Wald und die Quellenbildung. Forstw. Centralbl. Bd. XXIII. S. 440—463.
794. **Prietze.** Die neueren Aufschlüsse im Saarrevier. Ber. über den 8. Allgem. Deutsch. Bergmannstag zu Dortmund. (Vgl. Nr. 685, 700 und 799.)

795. **Repertorium** zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. Für die Jahrgänge 1895—1899 und die Beilage Bände IX—XII. Ein Personen-, Sach- und Orts-Verzeichniss. Stuttgart. (Vgl. Nr. 694 und 955.)
796. **Sauer, A.** Die klimatischen Verhältnisse während der Eiszeit mit Rücksicht auf die Lössbildung. Jahreshefte Württemberg. Bd. LVII. S. CVI—CX. Ref. geol. Centralbl. 1902. S. 376—377. (Vgl. Nr. 784.)
797. **Schulz, A.** Die Verbreitung der halophilen Phanerogamen in Mitteleuropa nördlich der Alpen. Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. XVI. Heft 3. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1904. Bd. I. S. 439. (Vgl. Nr. 745.)
798. **Spöttle, J.** Die schätzungsweise Bestimmung der Gesamtlänge der fliessenden Gewässer im Königreich Bayern. Jahrb. des hydrotechn. Bur. München. (Vgl. Nr. 755 und 806.)

1902.

799. **Ammon, L. v.** Neuere Aufschlüsse im pfälzischen Steinkohlengebirge. Geognost. Jahresh. XV. Jahrg. S. 281—286. (Vgl. Nr. 794.)
800. **Bayberger, F.** Geographische Studien über das nordwestpfälzische Lauterthal. Ein Beitrag zur Heimatkunde der Pfalz. Mitteil. d. Pollichia. N. 16. (Vgl. Nr. 731.)
801. **Bayerhaus, E.** Der Rhein von Strassburg bis zur holländischen Grenze in technischer und wirtschaftlicher Beziehung. Koblenz. (Vgl. Nr. 737.)
802. **Bornträger, H.** Torfstudium. Südd. Chem. Zeitung. Nr. 31. Mannheim. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VI. S. 318. (Vgl. Nr. 642 und 836.)
803. **Crugnola, G.** Zur Dynamik des Flussbettes (Kies- und Sandbänke im Flussbett des Oberrheins). Zeitschr. f. Gewässerkunde. IV. Bd. S. 268—304 und V. Bd. (1903). S. 241—251. (Vgl. Nr. 791.)
804. **Engelbach, R.** Der brennende Berg bei Dudweiler. Pfälz. Wald Nr. 11.
805. **Engler, C.** Das Petroleum des Rheinthaales. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. XV. S. 89—116. (Vgl. Nr. 763.)

806. **Gravelius, H.** Die Flusssedimente in Bayern. Zeitschr. f. Gewässerkunde, Leipzig. Bd. V. Heft 3, S. 178—181. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 584. (Vgl. Nr. 798.)
807. **Heuser, E.** Die Gletschermühle auf dem Hüttenberg bei St. Martin. Das Felsenmeer bei St. Martin. Die Pfalz in geologischer Hinsicht. Pf. Museum. Bd. XIX. S. 105 und 134. (Vgl. Nr. 679 und 840.)
808. **Hinckel, J.** Das Steinkohlengebirge und der Kohlenbergbau der bayr. Pfalz. Dürkheim. (Vgl. Nr. 772.)
809. **Huene, F. v.** Uebersicht über die Reptilien der Trias. Paläontogr. S. 1—84. 9 Taf. Ref. Geol. Centralbl. Bd. V. S. 724.
810. **Kaiser, E.** Die geologisch-mineralogische Literatur des rheinischen Schiefergebirges und der angrenzenden Gebiete für die Jahre 1887—1900. I. Theil. Chronologisches Verzeichniss. Verhandl. nat. Ver. Rheinl. Bd. LIX. Auch als Sonderabdruck. Bonn 1903. (Vgl. Nr. 516, 692 und 833.)
811. **Krekeler, B.** Ueber die Entstehung und Abtragung der Gebirge, insbesondere der Alpen. 72. Jahressber. d. Gymnasiums zu Reklinghausen 1901/2. 24 S. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VI. S. 271. (Vgl. Nr. 983.)
812. **Lampe, F.** Fortschritte in der Landeskunde von Deutschland. Naturw. Wochenschrift. N. Folge Bd. II. S. 147—151. (Vgl. Nr. 695 und 868.)
813. **Leppia, A.** Geologie des Rheingaaues. Aus: Der Rheingaukreis in den Jahren 1871—1900. Rüdesheim. 21 S. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 162.
814. — — Asphalt im Melaphyr von Lauterecken. Naturw. Wochenschr. Nr. 48. S. 574.
815. — — Die Tiefbohrungen am Potzberg in der Rheinpfalz. Jahrb. preuss. geol. Land.-Anst. Bd. XXIII. Heft 3. S. 342—357. Ref. Geol. Centralbl. Bd. V. S. 280.
816. — — Referat mit Bemerkungen zu **M. O. Reis.** Die westpfälzische Moorniederung; ein geologisch-hydrographisches Problem. N. Jahrb. f. Min. II. S. 103—105. (Vgl. Nr. 743.)

817. **Reinach, A. v.** Das Alter der fossilieren Tertiärablagerungen am Rhein. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Heft 25. S. 526—528.
818. **Reis, O. M.** Ueber Stylolithen, Dutenmergel, permocarbonischen „Landschaftenkalk“ (Anthrakolith zum Theil) und vergleichbare Sinterabsätze (aus Cuseler Schichten). Geognost. Jahresh. Bd. XV. S. 157—279. Zeitschr. f. prakt. Geol. 1904. Bd. XII. S. 419—422. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. II. S. 201.
819. **Schlosser, M.** Die Fauna des Lias und Dogger in Franken und der Pfalz. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. LIII. S. 513—569. Ref. Geol. Centralbl. IV. Bd. S. 107. (Vgl. Nr. 923.)
820. **Schütze, E.** Verzeichnis d. mineralogischen, geologischen, urgeschichtlichen und hydrologischen Literatur von Württemberg, Hohenzollern und den angrenzenden Gebieten (als Fortsetzung des Eck'schen Verzeichnisses), vgl. Nr. 778, 786 und 858. I. Beilage z. d. Jahreshften d. Ver. f. Vaterländische Naturkunde in Württemberg. 58. Jahrg. Stuttgart. (Vgl. Nr. 858, 886 und 957.)
- 820a. **Schunck, F.** Gutenbrunnen, ein Badeort des Herzogtums Zweibrücken im 17. und 18. Jahrh. Westpf. Gesch. Bl. 1902. S. 18 ff.
821. **Steuer, A.** Ueber einige Aufschlüsse im Cerithienkalk des Mainzer Beckens. Notizbl. Darmstadt IV. Folge, Heft 23. S. 14—25. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IV. S. 219.
822. **Thürach, H.** Kurze Erläuterungen zu der Ausstellung der gr. bad. geol. Landesanstalt gelegentlich der 16. Wanderversammlung der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft zu Mannheim vom 5.—10. Juni 1902. Heidelberg.
823. **Wirth, J.** Schulgeologie von Bayern. Programm des Gymnasiums Eichstädt. 29 S.
824. **Wittich, E.** Neue Fische aus den mitteloligocänen Meeressanden des Mainzer Beckens. Notizbl. Darmstadt. Heft 21, S. 19—29. 1 Tafel. Ref. Geol. Centralbl. III. Bd. S. 444. (Vgl. Nr. 669 und 729.)
825. — — Beitrag zur Kenntniss des unteren Diluviums und seiner Fauna in Rheinhessen. Notizbl. Darm-

stadt. IV. Folge. Heft 21, S. 30—42. Ref. Geol. Centralbl. Bd. III. S. 358.

1903.

826. **Ammon, L. v.** Die Steinkohlenformation in der bayerischen Rheinpfalz. Abdruck a. d. Erläut. zu Blatt Zweibrücken der geogn. Karte. München. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. I. S. 103—108. (Vgl. Nr. 854 und 866.)
827. **Cohen, E.** Ueber Pseudomorphosen im mittleren Buntsandstein der Gegend von Heidelberg. Zeitschrift f. Krystallogr. Bd. 37. S. 610—611. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1904. Bd. II. S. 174. (Vgl. Nr. 1006.)
828. **Delkeskamp, R.** Ueber die Krystallisationsfähigkeit von Kalkspat, Schwerspat und Gips etc. (u. a. auch von Dürkheim). Zeitschr. f. Naturw. Bd. LXXV. S. 185—208. (Vgl. Nr. 777.)
829. **Helbig, M.** Ortsteinbildung im Gebiete des Buntsandsteins. Zeitschr. f. Forstwiss. Berlin. Bd. XXXV. S. 273—285.
830. **Christ, K.** Beschreibung der Rheininseln (von Mannheim bis Bingen) vom Jahre 1571. Mannheimer Gesch. Bl. Sp. 29 ff. (Vgl. Nr. 702 und 977.)
831. **Hoernes, M.** Der diluviale Mensch in Europa. Die Kulturstufen der älteren Steinzeit. Braunschweig. 227 S. 82 Fig. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. I. S. 127—129.
832. **Jäger, Jul.** Speier am Rhein. Ein Kapitel aus der Erdgeschichte. Globus. Bd. LXXXIV. S. 37—41.
833. **Kaiser, E.** Die geologisch-mineralogische Literatur des rheinischen Schiefergebirges und der angrenzenden Gebiete für die Jahre 1887—1900. II. Teil: *Sachregister*, Kartenverzeichnis, Ortsregister, Nachträge. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. Bd. LX. Auch als Sonderdruck. Bonn 1904. (Vgl. Nr. 810.)
834. **Kinkel, F.** Die Originale der paläontologischen Sammlung im Senckenbergischen Museum (zu Frankfurt a/M.) und die auf dieselben bezügliche Literatur. (Enthält Funde aus der Rheinebene bis ins Ober-Elsass). Ber. Senckenb. Ges. 1903/1904. S. 1 bis 96.
835. — — Verzeichniss der Säugetierreste aus dem Oligocän und Untermiocän des Mainzer Beckens. Ber. Senckenb. Ges. S. 87—89.

836. **Kitzinger, C.** Die Torfwirtschaft und ihre Entwicklung in Bayern. Vierteljahrsschrift d. bayr. Landwirtschaftsrates 8. Jahrg. (Vgl. Nr. 802.)
837. **Kohler, E.** Einige Beobachtungen an Flötzverdrückungen im Saarkohlenrevier. Geogn. Jahresh. Bd. XVI. S. 63—68. (Vgl. Nr. 665.)
838. **Kolesch, K.** Ueber Versteinerungen aus dem mittleren Buntsandstein von Ost-Thüringen. Centralbl. f. Min. S. 660. (Vgl. Nr. 925.)
839. **Krahmann, M.** Fortschritte der praktischen Geologie, zugleich General-Register der Zeitschrift für praktische Geologie; Jahrgang I—X (1893—1902). I. Band. Der II. Band 1903—1907, Jahrgang XI bis XV ist in Vorbereitung.
840. **Lepla, A.** Die angebliche Vergletscherung des Hartgebirges. Pfälz. Museum. Bd. XX, S. 85—87. (Vgl. Nr. 741, 807 und 841.)
841. **Mehlis, C.** Glaziales. Ebenda. S. 37—38. (Vgl. Nr. 840 und 842.)
842. — — Zu den glazialen Erscheinungen bei Haardt. Ebenda. S. 138—139. (Vgl. Nr. 840 und 993.)
843. **Meythaler, F. K.** Der Oberrhein. Eine geschichtliche Studie aus der Gewässerkunde. Zeitschrift f. Gewässerkunde. Bd. V. S. 365—385. (Vgl. Nr. 554, 637, 737 und 859.)
844. **Müller.** Die geologischen Verhältnisse von Alzey und seiner Umgebung. Schulprogramm.
845. **Neumann, B.** Edelmetallgewinnung am Oberrhein, (erwähnt: Quecksilberbergbau am Donnersberg, Goldwäscherei am Rhein). Zeitschr. f. angew. Chemie. Berlin. Bd. XVII, S. 1009—1013. Ref. Geol. Centralbl. 1905. S. 630—631. (Vgl. Nr. 782 und 846.)
846. — — Die Goldwäscherei am Rhein. Zeitschr. f. Berg- u. s. w. Wesen. Bd. LI. S. 377—420. Ref. geol. Centralbl. 1905. S. 631. (Vgl. Nr. 845 und 951.)
847. **Neumayer, G. v.** Zu dem Werke: „Die Aequatorfrage in der Geologie“ von **P. Damian Kreichgauer**. Mitt. d. Pollichia. 60. Jahresb. S. 15—41.
848. **Potonié, H.** Abbildungen und Beschreibungen fossiler Pflanzenreste der paläozoischen und mesozoischen Formationen. Lief. I, Nr. 1—20. Herausgeg. v. Preuss. Geol. Land. Anst. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VIII.

- S. 765. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. II. S. 157. (Vgl. Nr. 879.)
849. **Register** der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft für die Bände 1—50 (1848 bis 1898.) Ein Namen-, Sach- und Orts-Verzeichniss. Berlin.
850. **Reindl, J.** Das Erdbeben am 5. und 6. März 1903 im Erz- und Fichtelgebirge mit Böhmerwald und das Erdbeben am 22. März 1903 in der Rheinpfalz. Mit 2 Kartenskizzen. Geogn. Jahreshfte. Bd. XVI. S. 1—24.
851. — — Beiträge zur Erdbebenkunde von Bayern. Sitz. Ber. Akad. München, math.-phys. Kl. Bd. XXXIII. S. 171—203. Ref. Geol. Centralbl. 1905. S. 501.
852. — — Die Erdbeben Bayerns im Jahre 1903. Geogn. Jahresh. Bd. XVI. S. 69—75. Ref. ebenda. S. 501. (Vgl. Nr. 881.)
853. — — Die Erdbeben in der geschichtlichen Zeit im Königreiche Bayern. Erdbebenwarte. Bd. II. S. 235 bis 243. Referat ebenda. S. 502.
854. **Reis, O. M.** Das Rothliegende und die Trias der nordwestlichen Rheinpfalz. Sonderabdruck aus den Erläuterungen zu dem Blatt Zweibrücken. (Nr. XIX) der Geognostischen Karte des Königreichs Bayern. S. 106—182. (Vgl. Nr. 826 und 860.)
855. **Salomon, W.** Ueber die Stellung der Randspalten des Eberbacher- und des Rheintalgrabens. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. LV. S. 403—418. (Vgl. Nr. 509 und 510.)
856. **Schaefer, K.** Deutsches Wanderbuch. Herausgegeben vom Vorstande des Verbandes deutscher Touristenvereine. I. Theil: Süddeutschland. Stuttgart. S. 154—192. Die Hart und das Westrich, von Karl Schaefer, Dürkheim. (Mit geogn. Einleitung).
857. **Schopp, H.** Beiträge zur Kenntniss der diluvialen Flussschotter im westl. Rheinhessen (erwähnt u. a. Verhältnisse aus dem Alsenz- und Nahethal). Jahresber. d. Grossherzogl. Ludwig-Georgs-Gymnasiums zu Darmstadt. S. 3—12. Ref. Geol. Centralbl. Bd. V. S. 166.
858. **Schütze, E.** Verzeichniss der mineralogischen etc. Literatur von Württemberg u. s. w. II. Beilage z.

- d. Jahresh. Württemberg. 59. Jahrg. Stuttgart. (Vgl. Nr. 820 und 886.)
859. **Wickert, F.** Der Rhein und sein Verkehr, mit besonderer Berücksichtigung der Abhängigkeit von den natürlichen Verhältnissen. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. XV. Bd. 1. Heft. Stuttgart. (Vgl. Nr. 843.)
860. Blatt **Zweibrücken** der Geognostischen Karte des Königreichs Bayern mit Erläuterungen. Unter Mitwirkung von **O. Reis** ausgearbeitet von **L. v. Ammon**. An den Aufnahmen waren ausserdem beteiligt: **A. Leppla** und **F. Pfaff**. München. (Vgl. Nr. 826 und 854.)

1904.

861. **Brandstettner, L.** Der Gute Brunnen bei Rockenhausen. Nordpf. Gesch. Bl. S. 31—32, 39—40. (Vgl. Nr. 22 und 1050.)
862. **Burckhardt, C.** Geologische Untersuchungen im Gebiet zwischen Glan und Lauter. Mit petrographischen Beiträgen von **E. Düll**. Geogn. Jahresh. Bd. XVII. 92 S. Mit Karte, 1 Taf. und 28 Textfig. (Vgl. Nr. 939.)
863. — — Les masses éruptives intrusives et la formation des Montagnes. Mem. de la Societ. cient. Antonio Alzate. Mexico. T. 21, p. 5—8. Ref. Centralbl. f. Geolog. Bd. IX. S. 112.
864. **Geisenheyner, L.** Noch einmal die Mainzer Sandflora. Naturw. Wochenschr. N. Folge III N. 45. S. 713. (Vgl. Nr. 870 und 955.)
865. **Götz, W.** Landeskunde d. Königreichs Bayern. Leipzig. Sammlung Göschen Nr. 176. Ref. Geol. Centralbl. 1905. Bd. VI. S. 158.
866. **Hettner, A.** Die deutschen Mittelgebirge. Geogr. Zeitschr. Bd. X, S. 13ff. (Vgl. Nr. 878.)
867. **Jaeger, Fr.** Ueber Oberflächengestaltung im Odenwald. Forsch. z. deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. XV. Heft 3. (Vgl. Nr. 771.)
868. **Kirchhoff, A.** und **Regel, F.** Bericht über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde. Bd. II (1900 und 1901). 413 S. Breslau. (Vgl. Nr. 787.)
869. **Koehne, W.** Sigillarienstämmе, Unterscheidungsmerkmale, Arten, geologische Verbreitung, besonders

- mit Rücksicht auf die preuss. Steinkohlenreviere. Abhandl. preuss. geol. Land. Anst. N. F. Heft 43. (Vgl. Nr. 638.)
870. **Krause, E.** Die Besonderheit der Flora zwischen Mainz und Ingelheim. (Keine Steppenflora!) Naturw. Wochenschr. N. Folge III Nr. 24. S. 379 bis 381. (Vgl. Nr. 864.)
871. **Krieger, A.** Topographisches Wörterbuch des Grossherzogthums Baden. 2 Bde. Heidelberg 1904 bis 1905. (Enthält in Bd. I, S. XII—XXII ein umfangreiches Literaturverzeichniss zur badischen Landeskunde). (Vgl. Nr. 786.)
872. **Leppla, A.** Geologische Skizze des Saarbrücker Steinkohlen-Gebirges. Sonderabdruck aus der Festschrift zum IX. Allgemeinen deutschen Bergmannstage zu St. Johann-Saarbrücken.
873. — — Die Ausdehnung des Karbons im Süden des rheinischen Schiefergebirges. Bericht d. IX. Allg. Deutsch. Bergmannstag zu St. Johann-Saarbrücken 1904.
874. — — Die Bildsamkeit (Plasticität) des Tones. Baumaterialienkunde. Bd. IX. Ref. Geol. Centralbl. 1905. Bd. VI. S. 3.
875. **Oebekke, K.** Die Mineralquellen Bayerns. Intern. Mineralquellenzeitung Nr. 100. Ref. Geol. Centralbl. 1905. S. 341.
876. **Pabst, W.** Abbildungen und kurze Beschreibungen der Tierfährten aus dem Rothliegenden Deutschlands. Lief. I mit XII Taf. Gotha. Ref. Geol. Centralbl. Bd. V. S. 41. (Vgl. Nr. 925.)
877. **Partsch, J.** Mitteleuropa. Die Länder und Völker von den Westalpen und dem Balkan bis an den Kanal und das kurische Haff. Gotha.
878. **Pelz, A.** Die Entstehungsgeschichte der deutschen Mittelgebirge. 15. Bericht d. naturw. Ges. zu Chemnitz. S. LXXIV—CII. (Vgl. Nr. 866 und 991.)
879. **Potonié, H.** Abbildungen und Beschreibungen fossiler Pflanzenreste der paläozoischen und mesozoischen Formationen. Herausgegeben von d. preuss. geol. Land. Anst. Liefer. II. Nr. 21—38. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. II. S. 157—158. (Vgl. Nr. 848.)

880. **Production** des Berg-, Hütten- und Salinen-Betriebes im bayr. Staate f. 1903. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. XII. S. 286 f.
881. **Reindl, J.** Die Erdbeben Bayerns im Jahre 1904. Ihre Wirkungen und Ursachen (erwähnt u. a. Kandel und Maximiliansau). Erdbebenwarte. IV. 1904/05. S. 178—184. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VII. S. 535. (Vgl. Nr. 852.)
882. **Reis, O. M.** Der Potzberg, seine Stellung im Pfälzer Sattel. Geognost. Jahresh. 17. Jahrg. S. 93 bis 233.
883. **Roser, Ph.** Der Muschelkalk in der Pfalz. Korrespondenzbl. d. bad. Reallehrer-Vereins Nr. 11 und 12. Heidelberg.
884. **Schoetensack, O.** Beiträge zur Kenntniss der neolithischen Fauna Mitteleuropas mit besonderer Berücksichtigung der Funde am Mittelrhein. Verh. d. naturh.-med. Ver. Heidelberg. Bd. 8. S. 1—118. (Mit umfangreichem Literaturverzeichnis). Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. II. S. 440—442. (Vgl. Nr. 916.)
885. **Schopp, H.** und **Schottler, W.** Einige Beweise für die effusive Natur rheinhessischer Melaphyre. Notizbl. Darmstadt. IV. Folge. Heft 25, S. 59—74. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VII. S. 276—277.
886. **Schütze, E.** Verzeichniss der mineralogischen etc. Literatur von Württemberg u. s. w. III. Beilage zu den Jahresh. Württemberg. 60. Jahrg. Stuttgart. (Vgl. Nr. 858 und 956.)
887. Der **Steinkohlenbergbau** des preuss. Staates in der Umgebung von Saarbrücken. Berlin.
I. Theil: a) **Leppla:** Geologische Skizze
b) **Prietze:** Flözführung
c) **Hohensee:** Beschaffenheit
d) **Müller:** Nachhaltigkeit.
888. **Thürach, H.** Blatt Graben der geolog. Specialkarte von Baden mit Erläuterungen. Heidelberg.
889. **Walther, J.** Ueber die Fauna eines Binnensees in der Buntsandsteinwüste. Centralbl. f. Min. S. 5—12. (Vgl. Nr. 907.)

1905.

890. **Ammon, L. v. und Reis, O. M.** Kurze geologische Beschreibung einiger pfälzischer Gebietsteile. Mitteil d. Pollichia Nr. 21, LXII. Jahresbericht. (Vgl. Nr. 915.)
891. **Anonymus.** Gold im Bliestale. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 23—24.
892. **Bennecke, E. W.** Zur Gliederung des Buntsandsteins im Haardtgebirge (Nordvogesen). Centralbl. f. Min. S. 380—381. (Vgl. Nr. 678.)
893. **Bertram, L.** Von den ehemaligen vereinigten Quecksilberbergwerken im Königsberge bei Wolfstein. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 33—35.
894. **Blanck, E.** Der Boden der Rheinpfalz in seiner Beziehung zum geologischen Aufbau derselben. Vierteljahreshfte des kgl. bay. Landwirtschaftsrates. Sonderabdruck, 29 S. (Vgl. Nr. 933.)
895. **Chelius, C.** Die Steinindustrie zu Kirn und Niederhausen an der Nahe (Glimmerporphyrit, Augitporphyrit und Melaphyr) u. s. w. Zeitschr. f. prakt. Geol. XIII. Jahrg. Heft 9, S. 347—348. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VII. S. 635. (Vgl. Nr. 936.)
896. — — Geologischer Führer durch den Odenwald. Stuttgart. (Vgl. Nr. 938.)
897. **Delkeskamp, R.** Beiträge z. Kenntniss der Westufer des Mainzer Tertiärbeckens. I. Der Kreuznacher mitteloligocäne Meeressand und seine Fauna. Verhandl. nat. Ver. Rheinld. 62. Jahrg. S. 95—134. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1907. Bd. I. S. 111—112.
898. **Eid, L.** Wittelsbach auf Landsburg (enthält S. 45 ff. Nachrichten über den früher bei Obermoschel betriebenen Bergbau). Kaiserslautern.
899. **Engler, A.** Grundzüge der Entwicklung der Flora Europas seit der Tertiärzeit. Ber. über die dritte Zusammenkunft d. freien Verein. d. system. Botaniker und Pflanzengeographen zu Wien. S. 5—27. Leipzig.
900. **Fauth, Ph.** Hydrographisches vom Speyerbache. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 10—11. (Vgl. Nr. 929.)
901. — — Der Meteoritenfall bei Krähenberg. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 17—19. (Vgl. Nr. 261, 265, 266, 267 u. s. w. und 932.)

902. **Fauth, Ph.** Wasserdampf-Eruption am Königsberg bei Neustadt a/H. Pfälz. Heimatkd. B. I. S. 22—23 und 32. (Vgl. Nr. 912.)
903. **Häberle, D.** Die Ortslage und Entwicklung von Kaiserslautern. (Enthält geol. Notizen über dessen Umgebung.) Ebenda. S. 41—46.
904. — — Dünen in der Pfalz. Ebenda. S. 106—108.
905. **Halenke, Kling, Engels.** Ueber Lössböden und Lössmergel. Landwirtschaftliche Blätter. Speyer. Nr. 2. S. 14—17. (Vgl. Nr. 973.)
906. **Hegi, G.** Mediterrane (botanische) Einstrahlungen in Bayern nebst Nachtrag. Verhandl. d. Bot. Ver. der Prov. Brandenburg. Bd. XLVI.
907. **Kohen, E.** Ist der Buntsandstein eine Wüstenbildung? Jahreshefte Württemberg. 61. Jahrg. S. LXXVI—LXXVII. (Vgl. Nr. 889 und 950.)
908. **Kranz, W.** Süddeutsche Erdgeschichte. Ebenda.
909. **Küster, H.** Zur Morphologie und Siedelungskunde des oberen Nahegebiets. Diss. Marburg. 65 S.
910. **Leutz, H.** Die süddeutschen Erdbeben im Frühjahr 1903. Verhandl. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. XVIII. S. 205—225. Mit 1 Karte. (Vgl. Nr. 719 und 922.)
911. **Linienklaus, E.** Die Ostracoden des Mainzer Tertiärbeckens. Bericht Senkenb. Ges. Mit 4 Tafeln. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VII. S. 264 und Bd. VIII, S. 572—573.
912. **Mehlis, C.** Die Fumarole am Königsberg bei Neustadt a/H. Pfälz. Wald. VI. Jahrg. S. 102. (Vgl. Nr. 902.)
913. — — Eine Gletschermühle aus dem Pfälzer Wald. Ebenda. S. 20. (Vgl. Nr. 992.)
914. **Munzinger.** Bergwerke am Stahlberg. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 91—95. (Vgl. Nr. 974.)
915. **Neumayer, G. v.** Eine erdmagnetische Vermessung der bayerischen Rheinpfalz 1855/56. Mitteil. der Pollichia Nr. 21. (Vgl. Nr. 890.)
916. **Neuweiler, E.** Die prähistorischen Pflanzenreste Mitteleuropas mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Funde. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. Zürich. 50. Jahrg. Heft 6. S. 23—134. (Vgl. Nr. 884.)

917. **Penck, A.** Das Klima Europas während der Eiszeit. Naturw. Wochenschr. N. Folge. Bd. IV. S. 593—597. (Vgl. Nr. 918.)
918. **Pohlig, H.** Die Eiszeit in den Rheinlanden. Monatsber. Deutsch. geol. Ges. Nr. 6, S. 243—253. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 569. N. Jahrb. f. Min. 1905. Bd. II. S. 447. (Vgl. Nr. 784 und 917.)
919. **Potonié, H.** Entstehung der Steinkohle. Deutsch. und französ. Text. Internationale Bohrges. A. G. Erkelenz. Berlin.
920. — — Entstehung der Steinkohle. Naturw. Wochenschr. N. F. IV. Bd. S. 1—12. (Vgl. Nr. 764 und 996.)
921. **Regelmann, C.** Geologische Uebersichtskarte von Württemberg und Baden, dem Elsass, der Pfalz und den weiterhin angrenzenden Gebieten. Stuttgart. 1. Auflage 1905; 2. Auflage 1906. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1906. Bd. II. S. 84 85.
922. **Reindl, J.** Ergänzungen und Nachträge zu v. Gümbels Erdbebenkatalog. Sitz. Ber. Akad. München. math.-phys. Kl. S. 31—68. (Vgl. Nr. 719, 910 und 997.)
923. **Renz, C.** Zur Geologie der südöstlichen Rheinpfalz. (Lias Versteinerungen aus dem Queichthal zwischen Birkweiler und Albersweiler. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. LVII. Monatsber. Nr. 12. S. 569—575. Ref. Geol. Centralbl. Bd. VIII. S. 691. (Vgl. Nr. 819.)
924. **Schopp, H.** Geolog. Mittheilungen über Neu-Bamberg in Rheinhessen. Notizbl. Darmstadt. IV. Folge. Heft 26. S. 67—74. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 164. N. Jahrb. f. Min. 1907. Bd. I. S. 266.
925. **Spitz, W.** Ueber Fährten und Reste von Wirbelthieren im Buntsandstein des nördlichen Baden. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. LVII. Monatsber. Nr. 10. S. 392—394. Mit einer Tafel. (Vgl. Nr. 838 und 876.)
926. **Stoltz, K.** Beitrag zur Kenntniss des Septariantonnes von Wonsheim in Rheinhessen. Centralbl. f. Min. S. 656—661. (Vgl. Nr. 960.)
927. **Thürach, H.** Blatt Mannheim der geologischen Spezialkarte von Baden mit Erläuterungen. Heidelberg. 2. Auflage.

928. **Wagner, K.** Die Ockergewinnung in der Gemarkung Battenberg. Pfälz. Heimatkd. Bd. I. S. 6—7. (Vgl. N. 1049.)
929. **Weber, J.** Zur Entstehungsgeschichte des Speyerbaches. Ebenda. S. 81—84. (Vgl. Nr. 900.)
930. **Weiner.** Ueber das Sickinger Bademoor und Moorextrakte. Ebenda. S. 66—69.
931. **Werveke, L. van.** Bemerkungen zu den Blättern Saarbrücken und Pfalzburg der tektonischen Uebersichtskarte und über die Einfallrichtung der Rheinspalten. Mitteil. d. philomath. Ges. in Els. Lothr. Strassburg. S. 233—241. (Vgl. Nr. 942.)

1906.

932. **Anonymus.** Meteorit von Krähenberg. Pfälz. Museum. 23. Jahrg. S. 108. (Vgl. Nr. 901.)
933. **Blanck, E.** Zur Kenntniss der Böden des mittleren Buntsandsteins, geolog.-chemisch bearbeitet. Die landwirtsch. Versuchsstationen. Bd. LXV. S. 161 bis 216. (Vgl. Nr. 894 und 934.)
934. — — Ueber die Ackerböden der Pfalz im Zusammenhang mit dem geologischen Aufbau. Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 103—108. (Vgl. Nr. 894.)
935. **Bruhns, W.** Die nutzbaren Mineralien und Gebirgsarten im Deutschen Reiche. Auf Grundlage des gleichnamigen v. **Dechen'schen** Werkes (1873) neu bearbeitet unter Mitwirkung von **H. Bücking**. (Literaturverzeichnis von 1873—1905.) 859 S. mit Karte. Berlin. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 344—345.
936. **C., Th.** Die Steinindustrie in der Pfalz. Der Steinbruch. Heft 11 und 12. S. 223—224 und S. 239—141. (Vgl. Nr. 895 und 970.)
937. **Direktion d. geol. Land. Unters. von Els. Lothr.** Höhenschichtenkarte von Elsass-Lothringen und den angrenzenden Gebieten. Massstab 1:200000 mit Höhenlinien von 100 zu 100 m. Gezeichn. v. **Graef, F.** Strassburg.
938. **Chelius, C.** Geologische Uebersichtskarte des Odenwaldes 1:250000. 2. Aufl. Giessen. (Vgl. Nr. 896.)

939. **Düll, E.** Ergebnisse petrographischer Studien an Eruptivgesteinen und kontaktmetamorphen Sedimenten aus dem rheinpfälzischen Gebiete zwischen Glan und Lauter. Geogn. Jahresh. Bd. XVII. S. 235—247. (Vgl. Nr. 862.)
940. **Fauth, Ph.** Wasserreichthum und Grundwasserstand. Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 25—29.
941. **Felix, J.** Die Leitfossilien aus dem Pflanzen- und Tierreich in systematischer Anordnung. Leipzig 1906. Mit 626 Abbildungen.
942. **Freudenberg, W.** Die Rheintalspalten bei Weinheim an der Bergstrasse aus tertiärer und diluvialer Zeit. (Zahlreiche Vergleiche mit ähnlichen Verhältnissen in der Rheinpfalz.) Centralbl. f. Min. 1906. S. 667—678 und 698—709. (Vgl. Nr. 931.)
943. **Fritz, O.** Geologie und Mineralindustrie auf der bayerischen Jubiläums-Landesausstellung zu Nürnberg. Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. XIV. S. 256 bis 261. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 53. (Vgl. Nr. 952.)
944. **Gothan, W.** Die Pflanzen der Steinkohlenformation. Mit einer Tafel und 26 Abbild. Aus der Natur. S. 14 ff. Berlin.
945. **Häberle, D.** Wie nehmen unsere Höhen ab? Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 78—85. (Vgl. Nr. 811 und 982.)
946. — — Zur pfälzischen Kartenkunde (u. a. Aufzählung d. geol. Karten). Ebenda. Bd. II. S. 129—133.
947. **Hildenbrand, J.** Die paläontologische Sammlung im Kreismuseum zu Speyer. Pfälz. Museum. Bd. XXIII. S. 138. Pfälz. Heimatkunde. Bd. II. S. 109.
948. **K.** Der Quecksilberbergbau in der Pfalz. Promethus Nr. 850. S. 283—285. Ref. Geolog. Centralbl. 1908. Bd. X. S. 621—622.
949. **Koehne, W.** Verzeichnisse der geologischen Literatur von Süddeutschland. Naturwissenschaftliche Wochenschrift, N. Folge. Bd. V. S. 247—248.
950. **Kranz, W.** Zur Entstehung des Buntsandsteins. Erwägungen über das nördliche Alpenvorland u. s. w. Jahresh. Württemberg. Bd. LXII. S. 104—112. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 540—541. (Vgl. Nr. 907.)

951. **Mang, E.** Die Goldwäscherei am Rheine. Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 147—150. (Vgl. Nr. 846 und 1034.)
952. **Oebbecke, K.** Führer zur Ausstellung nutzbarer Mineralien, Gesteine, Mineralwässer Bayerns auf der bayr. Jubiläums-Ausstellung zu Nürnberg 1906, ausgestellt vom Mineralogischen Laboratorium und der Geologischen Sammlung der K. Technischen Hochschule zu München. München. (Vgl. 689 und 943.)
953. **Regelmann, C.** Stand und Aufgaben der tektonischen Kartierung im Gebiet des oberrheinischen geologischen Vereins. Ber. Oberrhein. geol. Ver. über d. 39. Versamml. zu Würth am 17. April 1906. S. 12—15.
954. **Repertorium** zum Neuen Jahrbuch für Mineralogie etc. für die Jahrgänge 1900—1904, das Centralblatt für Mineralogie etc., Jahrgang 1—5 und die Beilage Bde. XIII—XX. Ein Personen-, Sach- und Ortsverzeichniss. Stuttgart. (Vgl. Nr. 795.)
955. **Schlickum, A.** Beiträge zur Kenntniss der Diluvialflora der Rheinprovinz. Naturw. Wochenschr. N. Folge 5. Nr. 11. S. 170—173. (Vgl. Nr. 864.)
956. **Schütze, E.** Verzeichnis der mineralogischen etc. Literatur von Württemberg u. s. w. IV. Beilage z. d. Jahreshften d. Ver. f. Vaterländische Naturkunde in Württemberg. 62. Jahrg. Stuttgart. (Vgl. Nr. 886 und 1001.)
957. **Schulz, A.** Entwicklungsgeschichte der gegenwärtigen phanerogamen Flora und Pflanzendecke der oberrheinischen Tiefebene und ihrer Umgebung. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. XVI. Heft 3. (Vgl. Nr. 745.)
958. **Schulz-Briesen, B.** Die westliche Fortsetzung des Saarbrücker Karbons in Deutsch-Lothringen und Frankreich. Glückauf, Bd. XLII. S. 737—742. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 301. (Vgl. Nr. 760.)
959. **Stang, O.** Ein Basaltgang im Haardtgebirg. Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 41—46.
960. **Stoltz, K.** Untersuchung des Septarien-Tones vom Martinsberg bei Wonsheim in Rheinessen. (Bestimmung von Foraminiferen mit Literaturangabe). Notizbl. Darmstadt. (Vgl. Nr. 926.)

961. **Wagner, K.** Die Battenberger Oxydröhren. Pfälz. Heimatkd. Bd. II. S. 101—102.
962. **Weber, J.** Das Kalksteingebiet der kleinen Kalmit. Ebenda. S. 20—22.
963. **Werveke, L. van.** Bericht über die Ausflüge des Oberrheinischen geologischen Vereins in Wörth a. Sauer mit 5 Textfiguren und 3 Profiltafeln II—IV. (Oelfelder der Gewerkschaft Gute Hoffnung, Wörth; Pechelbronn; Gundershofen und Buchweiler; Excursionsbericht in das Buntsandsteingebiet der Pfalz fehlt.)
964. — — Ueber Sandsteinplatten mit Trocknungserscheinungen. 3 Textfiguren. (Mit Diskussionsbemerkungen.) Ber. Oberrh. Geol. Ver. über 39. Versamml. zu Wörth am 17. April 1906. S. 32—35.
965. — — Tektonische Uebersichtskarte des östl. Lothringen, der Saarbrücker Gegend, der Haardt und des nördl. Teils der Vogesen. 1:200 000 auf die Hälfte reduciert. Ebenda. S. 36 und Beilage Tafel I.
966. — — Begleitworte zur Höhenschichtenkarte von Elsass-Lothringen im Massstab 1:200 000. Strassburg.
967. — — Ueber die Entstehung der elsässischen Erdölgager. Mitt. geol. Land. Anst. v. Elsass-Lothrg. Bd. VI, Heft 1. S. 1—30. (Vgl. Nr. 763.)
968. — — Blatt Saarbrücken der geol. Uebersichtskarte von Elsass-Lothringen nebst Erläuterung. Strassburg.
969. **Wildner.** Die geographische Verteilung der Steinbruch-Industrie in Deutschland. Steinbruch. Heft 2. S. 27—31.

1907.

970. **Anonymus.** Die Beteiligung der Steinindustrie an der Rheinschiffahrt (Ludwigshafen, Speyer u. s. w. als Verschiffungshäfen). Der Steinbruch, Heft 8. S. 127—129. (Vgl. Nr. 936.)
971. **Deutsches Bäderbuch**, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts (bringt Analysen der Dürkheimer Quelle). Leipzig.
972. **Blanck, E.** Ein Beitrag zur Chemie und Physik der Tongallen im Buntsandstein (von Kaiserslautern.)

- Jahreshefte Württemberg. Bd. LXIII. S. 355–366. (Vgl. Nr. 697.)
973. **Blanck, E.** Ueber Kalkkonkretionen (aus den Lehmfeldern des Blutacker bei Kaiserslautern). Die Landwirtschaftlichen Versuchsstationen S. 471–479. Berlin. (Vgl. Nr. 905.)
974. **Brandstettner, L.** Bergwerksbetriebe in der Nordpfalz. Nordpf. Gesch. Bl. S. 79 ff. (Vgl. Nr. 914.)
975. **Bruhns, W.** Eruptivgesteine aus Tiefbohrungen in Deutsch-Lothringen. Mitteil. geol. Land. Anst. Els. Lothr. Bd. VI. S. 253–270.
976. **Christ, K.** Die Ordnungen des Pfälzer Rheines im Allgemeinen, sowie des Altrheines bei Oggersheim im besonderen von 1488–1633 (mit Nachrichten über alte Rheinläufe etc.) Monatsschr. d. Frankenthal. Altert. Ver. S. 2 ff. (Vgl. Nr. 830 und 1056.)
977. **Conwentz.** Schutz der natürlichen Landschaft, vornehmlich in Bayern. Berlin. 47 S. (Vgl. Nr. 988.)
978. **Ebler, E.** Der Arsengehalt der Maxquelle in Bad Dürkheim a/H. Verhandl. d. naturhist.-mediz. Ver. Heidelberg. Bd. VIII. S. 335–354. Naturw. Wochenschr. Bd. VI. S. 542–543.
979. **Freise, Fr.** Zur Entwicklungsgeschichte des Erzbergbaues in den deutschen Rheinlanden von der Wiederaufnahme des Bergbaues nach der Völkerwanderung bis zum 30jährigen Kriege (erwähnt Goldwäscherei und Quecksilbergewinnung in der Pfalz). Zeitschr. f. prakt. Geol. Bd. XV. Heft 1. S. 1–19. Ref. Geol. Centralbl. Bd. IX. S. 250 bis 251.
980. **Göttinger, G.** Beiträge zur Entstehung der Berg Rückenformen. Geogr. Abhandl. Bd. IX, Heft 1. Leipzig.
981. **Gothan, W.** Pflanzengeographisches aus der paläozoischen Flora. Deutsch. geol. Ges. Monatsber. Nr. 6/7. S. 150–153. Naturw. Wochenschr. Bd. VI. S. 593–599.
982. **Häberle, D.** Zur Messung der Fortschritte der Erosion und Denudation. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 7–12. Ref. Geol. Centralbl. Bd. X. S. 488. Nr. 1632. (Vgl. Nr. 811 und 945.)

983. **Häberle, D.** Kugelfelsen im Pfälzer Wald. Pfälz. Wald. 8. Jahrg. S. 159—160. (Vgl. Nr. 1005.)
984. — — Leininger Bergbau. Leininger Gesch. Bl. Bd. VI. S. 90.
985. — — Die letzte Meeresüberflutung der Leininger Lande. Ebenda. S. 65 ff.
986. **Hoffmann, K. O.** Naturwissenschaftlicher Bericht aus der Westpfalz. (Geologische Bemerkungen über die Umgegend von Zweibrücken.) Mitt. d. Pollichia. Nr. XXII. S. 115—126.
987. **Kaiser, E.** Ueber die Herkunft des Mineralgehalts in den mitteldeutschen Mineralquellen. Allgem. Deutsche Bäder-Zeitung Nr. 4.
988. **Koepert.** Die Pflege der Naturdenkmäler. Aus Natur und Haus. Bd. XIV. (Vgl. Nr. 977.)
989. **Leppla, A.** Ist das Saarbrücker Steinkohlengebirge von SO. her auf Rotliegendes aufgeschoben? Monatsber. Deutsch. geol. Ges. Bd. LIX. S. 90—95.
990. **Lauterborn, R.** Karl Schimper und die „Findlingsblöcke“ bei Mannheim (mit weiterer Literaturangabe über diese erratischen Blöcke). Mannheimer Gesch. Bl. Sp. 41—43.
991. **Lorenz, Th.** Ueber den Gebirgsbau Mitteldeutschlands. Ber. über d. Versammlungen d. niederrheinischen geol. Vereins zu Marburg. S. 24—40. (Vgl. Nr. 978.)
992. **Mehlis, C.** Diluvialfunde aus dem Speyerbach bei Neustadt. Pfälz. Wald. 8. Jahrgang. S. 53. (Vgl. Nr. 842 und 913.)
993. **Mordziol, C.** Ueber einen Zusammenhang des Pliocäns des Mainzer Beckens mit dem am Niederrhein. Ber. niederrh. geol. Ver. S. 7—12 mit 1 Tafel.
994. — — Die Kieseloolithe in den unterpliozänen Dinotheriensanden des Mainzer Beckens. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. Bd. XXVIII. S. 122—130. Ref. Geol. Centralbl. Bd. X. S. 662—663.
995. **Oebbeke, K.** und **M. Kernaul.** Die Braunkohlenvorkommen Bayerns (erwähnt u. a. das Dürkheimer Braunkohlenwerk). Zeitschr. f. d. Gewinnung und Verwertung der Braunkohle. V. Jahrg. Nr.

50. S. 799—806. Ref. Geol. Centralbl. Bd. X. S. 102—103. (Vgl. Nr. 686.)
996. **Potonié, H.** Historisches zur Frage nach der Genesis der Steinkohle. Naturw. Wochenschr. Bd. VI. S. 113—117. (Vgl. Nr. 920.)
997. **Regelmann, C.** Erdbebenherde und Herdlinien in Südwestdeutschland. Jahresh. Württemberg. Bd. LXIII. S. 110—176. (Vgl. Nr. 922.)
998. — — Erläuterungen zu der siebenten Auflage der geologischen Uebersichtskarte von Württemberg und Baden, dem Elsass und der Pfalz und den weiterhin angrenzenden Gebieten. Herausgeg. von dem Kgl. Württ. Stat. Landesamt. Stuttgart.
999. **Rosenbusch, H.** Mikroskopische Physiographie der Mineralien und Gesteine. Ein Hilfsbuch bei mikroskopischen Gesteinsstudien. Bd. II. 1. Hälfte. Tiefengesteine, Ganggesteine. 4. Aufl. Stuttgart. (S. 655—676. In der Minette-Kersantit-Reihe finden ihren Platz die Cuselite, Lossens glimmerarme Augitkersantite etc., die als Intrusivlager und -Stöcke in den Ottweiler und Oberen Cuseler Schichten des Saar-Nahegebietes auftreten.)
1000. **Schmidt, A.** Oberkarbonische und permische Zweischaler aus dem Gebiet der Saar und Nahe (u. a. von Heiligenmoschel, Diedelkopf, Haschbach). Geogn. Jahresh. Bd. XIX. S. 119—138. Vgl. hierzu: **Koenen, A. v.:** Berichtigung. Centralbl. f. Min. 1908. S. 65.
1001. **Schütze, E.** Verzeichnis der mineralogischen, geologischen, urgeschichtlichen und hydrologischen Literatur von Württemberg, Hohenzollern, Baden und den angrenzenden Gebieten. Registerband für 1901—1905. Stuttgart. (Vgl. Nr. 956.)
1002. **Schwantke, A.** Die neueren Untersuchungen der hessischen Basalte (mit Verzeichnis der neuesten Literatur). Berichte über die Versammlungen des niederrheinischen geol. Vereins zu Marburg am 30. Novbr. 1907. S. 41—54.
1003. **Steinmann, G.** Ueber älteren Löss im Nieder-rheingebiet. Monatsber. Deutsch. geol. Ges. Nr. 1. S. 5—6 mit Bemerkungen von **A. Leppla.**

1004. **Steuer, A.** Ueber das Vorkommen von Radio-larienhornsteinen in den Diluvialterassen des Rheintals. Notizblatt Darmstadt IV. Folge. Heft 27, S. 27—30.
1005. **Strasser, R.** Ueber Scheinkristalle aus dem Buntsandstein bei Heidelberg (erwähnt S. 388 bis 389 pfälz. Kugelsandsteine). Verhandl. naturhist.-med. Ver. Heidelberg. N. F. Bd. VIII. (Vgl. Nr. 827 und 983.)
1006. **Thürach, H.** Das Salzlager im Tertiär des Rheintales und seine mögliche Verbreitung in Baden (bespricht auch pfälz. Verhältnisse). Badisches Museum, Beilage zur badischen Landeszeitung vom 28. Dezember 1907 Nr. 104.
1007. **Werveke, L. van.** Ueber die Bezeichnung „Vogesen-sandstein“. Der Steinbruch. 2. Jahrgang. Heft 17. S. 291—293.
1008. **Wittich, E.** Uebersicht der geologischen Verhältnisse des Grossherzogtums Hessen. Giessen. 24 S. Mit 1 Karte und 3 Profilen.



Nachtrag.

1009. **Thomas Erastus.** Epistola de lapide sabuloso, qui in Palatinatu reperitur, ohne Jahreszahl. (Erastus war von 1558—1580 Professor d. Medizin in Heidelberg; citirt nach Wundts Topographie S. 65. Nr. 42.)

1590.

1010. **Herzog Johann,** Pfalzgraf. Bergwerksordnung vom 15. Juli 1590. (Vgl. Nr. 1, 2 und 1019.)

1645.

1011. **Merian, M.** Topographia Palatinatus Rheni et Vicinarum Regionum. Nach den Untersuchungen von **C. Schuchhard** ist dieses Werk verschiedene Male aufgelegt worden und zwar 1645, 1660 und 1720; dabei wurde der Text erweitert, aber trotzdem die Jahreszahl der früheren Ausgabe beibehalten und auch auf dem Titelblatt nicht angegeben, dass ein neuer Druck vorliegt. Centralblatt für Bibliothekswesen

1896, XIII. Jahrgang. S. 193—205. Aus diesem Grunde erklärt sich auch die Unstimmigkeit bei Nr. 9. (Vgl. hierzu auch: **H. Eckardt**, *Matthaeus Merian*. 2. Aufl. Kiel. 1892.)

1687.

1012. **Geier, J. D.** *Schediasma de montibus conchiferis et glossopetris Alzeiensibus*. Frankfurt und Leipzig.

1715.

1013. **Arnoldi**, Stadtphysikus. *Der Gesundbrunnen zu Landau. Worms bei Joh. Ludw. Spelter. Vorrede und Schluss gedruckt: Pfälz. Memorabile. Zweites Nachtragsheft. Westheim. 1878.* (Vgl. Nr. 1015.)

1014. **Hoegelien, P.** *Specimen Physiologiae experimentale* (citirt S. 32 und 35 pfälzische Mineralien).

1015. **Pre, J. F. de.** *Physici Neostadiensis, Bericht des bei Edenkoben in der Pfalz zwischen Landau und Neustadt gelegenen Gesundheits-Brunnens*. Frankfurt. (Vgl. Nr. 1013.)

1725.

1016. **Heuson**. *Beschreibung der Kreuznacher Wasserfluth vom Jahre 1725* (im Auszug bei **Widder, G.** Bd. IV. S. 30).

1733.

1017. **Nebel, W. B.** *De lapide nephritico* (aus der Rheinebene und vom Heiligenberg bei Heidelberg). Diss. Heidelberg.

1735.

- 1017a. **Joannis, G. Ch.** *Kurze Beschreibung des Herzogthums Zweibrücken* (in einzelnen Abschnitten von 1719—1735 erschienen). Versehentlich unter 1829 als Nr. 132 eingestellt. (Vgl. auch Nr. 1034a.)

1018. **Kempf**. *Des Medici et Physici zu Zweibrücken Doct. Kempf Bericht von Gehalt und Wirkungen des Guten-Brunnens und Bades bei Wörschweiler vom 7. März 1735. Mitgetheilt von A. Lilier, Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. 1899. S. 28.*

1743.

1019. **Christian IV. von Zweibrücken**. *Bergwerksordnung vom 2. September 1743. Zweibrücken.* (Vgl. Nr. 1010.)

1760.

1020. **Flad, Ph. W. L.** Specimen chorographicarum anti-quitatum. Frankfurt (zählt S. 9, Note a, verschiedene Autoren auf, die über pfälzische Mineralien geschrieben haben).
1021. **Flad, Ph. W. L.** Von dem Teufelstein bei Dürkheim. Frankfurt. Zum grössten Teil deutsche Uebersetzung des vorigen Buches.

1766.

1022. **Collini, C.** Description de plusieurs mines de Mercure du Palatinat etc. In deutscher Sprache abgedruckt im III. Band der mineralogischen Bestigungen S. 167 und im neuen Hamburgischen Magazin. IV. Bd. S. 195. (Vgl. Nr. 20.)

1767.

1023. — — Description succincte du Cabinet d'histoire naturelle deson Altesse Serenissime Electorale Palatine. Mannheim. 37 S. (Aufzählung von Mineralien, Fossilien und zoologischen Präparaten.) (Vgl. Nr. 1028.)

1768.

1024. Von dem Bau auf Steinkohlen, mit einer Vorrede von Friedrich Casimir **Medicus**. Mannheim. 223 S. und 5 Taf. (Ermunterung der Pfälzer zum Kohlenbergbau.) (Vgl. Nr. 780.)

1773.

1025. **Jacobi, B.** Beschreibung der auf den Kurpfälzischen und Zweibrückischen Bergwerken bisher gebräuchlichen Arten, die Quecksilbererze zu behandeln nebst einer neuen Methode zur Laborirung des Quecksilbers. Bemerkg. physik. ökon. Ges. Lautern. S. 147—209.
1026. **Schimper, J. K.** Ueber eine bessere Methode, das Quecksilber aus seinem Miner zu scheiden, ohne dass soviel von demselben, wie bisher, verlohren gehe. Gekrönte Preisschrift. Ebenda. S. 109—146.

1774.

1027. **Suckow, D. G. A.** Von den gebräuchlichen Methoden, das Quecksilber aus seiner Miner zu gewinnen nebst einigen Vorschlägen zur vorteilhaften Einrichtung derselben. Bemerkg. physik-ökon. Ges. Lautern. S. 1—49 mit Tafel.

1775.

1028. **Collini, M.** Description de quelques Encrinites du Cabinet d'Histoire Naturelle Mannheim. Act. Theod. Palat. Phys. Kl. Bd. III. S. 69—105. Mit 5 Tafeln. (Vgl. Nr. 1023.)
1029. **Pfeiffer, J. F. v.** Geschichte der Steinkohlen und des Torfes. Mannheim. 104 S. (Vgl. Nr. 1031.)

1776.

1030. **Ferber, J. J.** Bergmännische Nachrichten etc. Im Auszug auch Lemgoer Bibliothek S. 271—276. (Vgl. Nr. 28.)

1777.

1031. **Pfeiffer, J. F. v.** Entdecktes allgemein brauchbares Verbesserungsmittel der Steinkohlen und des Torfes nebst der Benutzungsart und aller daraus zu ziehenden Produkte. 88 S. Mannheim. (Vgl. Nr. 1029.)
1032. **Schröter, F. S.:** **Collini, M.,** Tagebuch einer Reise. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen von **Schröter, F. S.** Mannheim. Siehe auch Göttinger gelehrte Anzeigen 1777. S. 457—462 und Lemgoer Bibliothek der deutschen Literatur. Bd. II. 1777. S. 196—212. (Vgl. Nr. 27 und 30.)
1033. **Suckow, G. A.** Untersuchung des Backofensteins zu Bell (Hunsrück). Bemerk. phys. ökon. Ges. Lautern. S. 258—274.

1778.

1034. **Anonymus.** Von dem Rheingolde und der Goldwäsche. Meusels Geschichtsforscher. Teil 6. S. 241 bis 256. Halle. (Vgl. Nr. 951 und 1047.)
- 1034a. **Crollius, G. L.** Calender-Nachrichten von 1769 bis 1777 oder historisch-geographische Beschreibung des Herzogthums Zweybrücken. Zweybrücken. Versehenlich unter 1829 als Nr. 132 eingestellt. (Vgl. Nr. 1017a, aber auch Frey, Bd. IV, Anhang, S. 15.)
1035. **Habel, Chr. Frd.** Mineralogische Nachrichten von Nassau — Saarbrücken (pfälz. Kohlenbergbau). Schölzers Briefwechsel, Heft XX. S. 139—142. Göttingen.
1036. **Luc, J. A. de.** Lettres physiques et morales sur les montagnes et sur l'histoire de la terre et de l'homme,

adressées à la reine de la Grand Bretagne (mit mineralogischen Nachrichten über Kurpfalz.) Haag. (Vgl. Nr. 1039.)

1779.

1037. **Anonymus.** Anmerkungen über die Versteinerungen und ihre Entstehung. Rheinische Beiträge 5. Heft S. 361—375: Fossilien von Alzei, Weinheim, Ufhofen, Heimersheim.
1038. **Schönmetzel, Fr. G.** (Professor der Medizin zu Heidelberg † 1785). Beschreibung des Gesundbrunnens in dem Freyherrlich von Hackischen Orte Trippstadt (citirt in Wundt's Topographie Bd. I, S. 75 und Bd. III, S. 47).

1781.

1039. **Lüc, J. A. de.** Physikalische und moralische Briefe über die Geschichte der Erde und des Menschen. Aus dem Französischen übersetzt von **Marcard, H. A.** Leipzig. 2 Bd. (Vgl. Nr. 1036.)
1040. **Suckow, D. G. A.** Ueber die Mittel zur Vervollkommung der Mineralienkunde eines Landes (durch geologische Karten). Bemerkg. physik.-ökonom. Ges. Lautern. S. 113—145.
1041. — — Mineralogische Beobachtungen über einige benachbarte Gegenden von Lautern (Reisebericht durch die Nordpfalz, Bergwerke im Oberamt Meisenheim und am Donnersberg), ebenda S. 337—384. (Vgl. Nr. 37.)

1782.

1042. **Sivry, de.** Observations mineralogiques faites dans une partie des Vosges d'Alsace. Nancy 1782. Strasbourg 1786.
1043. **Suckow, G. A.** Mineralogische Beschreibung des natürlichen Turpeths, nebst einer chymischen Untersuchung dieses Quecksilber-Erzes (aus den churfälz. und zweibrück. Gruben). Mannheim.
1044. — — Betrachtungen über einige für Deutschland wichtige Fabriken und Gewerbe (Herstellung von Quecksilberprodukten). Bemerkg. physik.-ökonom. Ges. Lautern. S. 60—104.

1784.

1045. **Gütthe.** Beschreibung einer Reise durch einen Teil der Bergstrasse und der Neckarthäler der Mittelpfalz,

die Naturgeschichte betreffend. Pfälz. Museum, 7. Heft. S. 609—664. (S. 632 Vitriolerze von Obermoschel.) (Vgl. N. 43.)

1790.

1046. **Gatterer, W. G.** Churpfälzische Bergwerks-Tabelle vom I. Quartal 1790 (aus der Registratur des Oberbergamtes zu Mannheim). Gatterers technolog. Magazin, Memmingen. Bd. I. S. 809.
1047. **Gatterer, W. G.** Ertrag der Rheingoldwäschen in Churpfalz in den Jahren 1770—1787. Ebenda. S. 809—811. (Vgl. Nr. 1034.)

1791.

1048. **Wundt, Fr. P.** Versuch einer statistischen Topographie des churpfälzischen Oberamtes Oppenheim. Vorgelesen den 10. November 1790. Mannheim. 160 S. (Vgl. N. 1052.)

1792.

1049. **Anonymus.** Gewinnung und Bereitung einer gelben Farbenerde zu Battenberg im Fürstentum Leiningen. Gatterers technol. Magazin, Memmingen. Bd. II. S. 30—38. (Vgl. Nr. 928.)
1050. Kurze Beschreibung der heilsamen Eigenschaften des Rockenhauser Gesundbrunnens. Mannheim. Vgl. auch **Gilbert, L. W.** Handbuch für Reisende durch Deutschland, Leipzig 1792. Bd. II. S. 169. (Vgl. Nr. 22 und 861.)
1051. **Wollenschläger.** Neuer Jaspis-Steinbruch in der Grafschaft Falkenstein am Donnersberg (beim Fuchshof). Gatterers technolog. Magazin. Bd. II. S. 312—314

1794.

1052. **Wundt, Fr. P.** Beschreibung der pfälzischen Bergstrasse (mit geol. Bemerkungen) in zwei Vorlesungen, gehalten von Friedrich Peter Wundt. Mannheim. S. 59—102. (Vgl. Nr. 1048.)
1053. **Gatterer, Ch. W. J.** Etwas von der Salpeter-Plantage zu Neuenheim. In: Wundts Beschreibung der pfälzischen Bergstrasse. (Vgl. Nr. 1052.)
1054. — — Bemerkungen über das Bräuningsberger Vitriolwerk bei Schriesheim. Ebenda. S. 197—199.

1795.

1055. Observations sur les Salines du Departement de la Meurthe, de celui du Bas-Rhin, et de pays conquis de la Layen; les Mines et Manufactures d'Asphalte du Departement du Bas-Rhin; et les Mines et Manufactures du pays conquis entre le Rhin et la Moselle par le citoyen **Loysel**. Paris. 19 S. mit 1 Kupfer-
tafel. Ref. Allg. Lit. Zeit. 1796. Nr. 252. S. 399.

1799.

1056. **Wenck H. B.** Von dem ehemaligen Laufe des Neckar durch die Bergstrasse und die Obergrafschafft Katzenelenbogen. Darmstadt. (Ueber die alten Läufe des Rheins und Neckars findet sich ein Literatur-Verzeichnis in: **Mone**, Badisches Archiv. Bd. I. S. 26 ff.) (Vgl. Nr. 976.)

1887.

1057. **Mehlis, C.** Referat über: **A. Leppla**. Die westpfälzische Moorniederung und das Diluvium. Pfälz. Museum. S. 22. (Vgl. Nr. 497.)

1906.

1058. **Köhler, E. J.** Ueber einige physikalische Eigenschaften des Sandes und die Methoden zu deren Bestimmung (mit Literaturverzeichniss. S. 5—7). Diss. Karlsruhe. Nürnberg 1906.
1059. **Reis, O. M.** Die Niederkirchner und Becherbacher Intrusivmassen (Pfälzer Sattel). Geogn. Jahresh. XIX. Jahrg. S. 71—117.
1060. **Schuster, M.** Beiträge zur mikroskopischen Kenntnis der basischen Eruptivgesteine aus der bayerischen Rheinpfalz. Ebenda S. 1—69.

Im Ganzen 1060 Nummern und 76 Hilfsnummern, zusammen also 1136 Literaturangaben.

Da die ursprüngliche Literaturangabe unter Nr. 939 anscheinend während der Drucklegung in Verlust geraten ist, wurde vom Setzer selbständig die Zählung der Nummern 939—1056 um eine Stelle verringert; dabei war es aber leider nicht mehr möglich, die Hinweise bei einigen Angaben auf dem vorhergehenden Bogen zwischen Nr. 667—938 entsprechend zu berichtigen. Infolgedessen haben dort die Hinweise auf Nr. 940—1060 gegen die wirkliche Numerierung eine um eins zu hohe Zahl.

IV. Autoren-Register.

Die Jahreszahlen beziehen sich auf das Leppla'sche, die Ordnungszahlen auf das vorstehende Literaturverzeichnis; die bei ersteren in Klammern beigetzten Zahlen bedeuten, dass von dem betreffenden Autor in einem Jahr mehrere Arbeiten aufgeführt sind. (Vgl. S. 9.)

A.

A., 344.
Agassiz, L., 1833.
Alberti, F. von, 136, 246.
Albrecht, 508.
Ammon, L. von, 549, 640,
703, 711, 730, 751, 799,
826, 860, 890.
— O., 480.
Andrae, C. J., 1872, 1876,
247, 254, 272, 303, 318,
319, 345.
André, 1842.
Andreä, A., 429, 430, 509,
510, 511, 512, 513, 514,
599, 669, 712, 713.
Anonymus, 1827, 1845, 12,
55, 57, 76, 153, 170, 194,
261, 273, 365, 366, 393,
394, 456, 550, 551, 552,
590, 641, 668, 681, 682,
714, 774, 891, 932, 970,
1034, 1037, 1049.
Archiac, Vic. d', 154.
Arlt, 1866.
Arnoldi, 1013.
Assmann, R., 481.
Aufschlager, J. Fr., 126.

B.

Bach, H., 217.
Bad. Wasserbau-Direktion,
242.

Bäder-Buch, Deutsches, 971.
Balling, D. F. A., 224.
Barnstedt, A. E. J., 1845.
Barré, 1868.
Batt, 1825.
Bauer, W., 534.
Baumann, A., 642, 715.
Bayberger, F., 731, 800.
Bayerhaus, E., 801.
Bayle, E., 346, 359.
Beaumont, Elie de, 1830,
130.
Beaunier, 92.
Beaurain (le Chevalier), 10.
Becker, 1847.
— F., 1849, 187.
— H., 261a.
— J. N., 67.
— L., 1849.
Belt, Th., 330, 336.
Benecke, E. W., 262, 314,
331, 347, 348, 377, 482,
535, 600, 752, 892.
Bennigsen-Förder, R. v.,
212.
Bergemann, C., 1847, 200,
220.
Bernheim, J. H., 1839, 155.
Beroldinger, Fr. v., 45.
Berthier, P., 118.
Bertram, L., 893.
Besnard, A., 209, 212a, 433.
Beurard, J. B., 64, 65, 77, 98.

- Beyer, 56.
 Beyrich, E., 483.
 Bibliothek, kgl. Berlin, 560.
 Billy, E. de, 1855.
 Bischof, C., 1854 (2), 285, 293.
 — G., 1839, 1845, 1846, 1850, 147, 201.
 Blanck, E., 894, 933, 934, 972, 973.
 Blanckenhorn, M., 484.
 Bleicher, G., 274, 348.
 Bluhme, R., 1872.
 Bodmann, F., 87.
 Boegner, J., 175.
 Boehmer, M., 569.
 Boettger, O., 1869, 1870, 1875, 1878, 304, 332, 333.
 Bonnard, A. H. de, 1821, 88.
 Bornemann, J. G., 553.
 Borträger, H., 802.
 Boubée, 158.
 Boué, A., 1829, 1833, 111, 111a, 114, 127.
 Branco, W., 485.
 Brandstettner, L., 861, 974.
 Branthome, 94.
 Braun, A., 1842, 1847.
 — F., 535a.
 — M., 1838 (2).
 Brauns, K., 486.
 Bronn, A., 176.
 — H. G., 1829, 1837, 1850, 131, 132a.
 Bruckmann, F. E., 14.
 Brückner, E., 570.
 Bruhns, W., 935, 975.
 Buch, L., von, 118a.
 Büchting, J., 256.
 Bücking, H., 535, 752, 935.
 Büttgenbach, F., 625, 716.
 Bunsen, R., 1862.
 Bureau d. internat. Bibliographie, 775.
 Burkart, J., 1826, 1846.
 Burkhardt, C., 862, 863.
 Burmeister, H., 1850.
 Buttmann, R., 11, 753.
C.
 C. Th., 936.
 Calmelet, F. T., 92a, 97.
 Carez, L., 477.
 Cavillier, 68, 83.
 Centralbureau f. Meteorolog. u. Hydrographie in Baden, 554.
 Champion, 206.
 Chelius, C., 435, 515, 591, 601, 602, 651, 895, 896, 938.
 Christ, K., 830, 976.
 Christian IV. v. Zweibrücken, 1019.
 Clessin, S., 334.
 Cocquebert, R., 61.
 Cohen, E., 377, 436, 827, 907.
 Collini, C. M., 20, 24, 25, 27, 30, 33a, 37a, 37b, 40a, 1022, 1023, 1028, 1032.
 Collomb, E., 186, 202.
 Conwentz, 977.
 Cordier, 71.
 Cotta, B. v., 225, 335.
 Credner, H., 487.
 Cremer, L., 699.
 Crollius, J. Ph., 132, 1034a.
 Cron, J. C., 16a.
 Crugnola, G., 803.
D.
 Daubrée, A., 1844, 1846, 1852 (2), 177.
 Dechen, H. v., 1825, 1845, 1846 (3), 1847 (3), 1848, 1849 (2), 1852, 1853 (2), 1855, 1857, 1861, 1870, 1873, 116a, 178, 217a, 229, 246a, 247a, 289, 320

336, 378, 437, 516, 692, 935.
 Defontaine, 137.
 Deichmüller, J. V., 517.
 Delesse, A., 1849, 1851, 188.
 Delkeskamp, R., 776, 777, 828, 897.
 Dellmann, F., 1847 (2).
 Demian, H. Fr. A., 106.
 Deurer, 37c.
 Dewarat, P., 58.
 Dieffenbach, F., 294.
 Dielhelm, J. H., 16.
 Dietrich, E., 171.
 — Ph. de, 47.
 Dippel, C., 1858.
 Direktion d. Com. f. d. geol. Unters. v. Els.-Lothr. 937.
 Döbner, 195.
 Döll, Th., 488.
 Dohrn, A., 1866, 1867, 1868.
 Douvillé, 1872.
 Drappiers, 96.
 Dücker, F. v., 1864, 1869.
 Düll, E., 862, 939.
 Dütting, Chr., 700.
 Duhamel (fils), 79.
 Dupriez, R., 349.

E.

Ebert, Th., 518.
 Ebler, E., 978.
 Eck, H., 367, 489, 571, 626, 717, 778, 820.
 Eckardt, H., 1011.
 Egger, E., 457, 490, 519, 520.
 Ehrenberg, C. G., 206a, 213.
 Eid, L., 1, 683, 701, 898.
 Engelbach, R., 804.
 Engelmann, C., 156.
 — W., 226.
 Engels, 905.
 — J. D., 89.
 Engler, A., 899.

Engler, C., 754, 805.
 Erastus, Thomas, 1009.
 ErdbebenkommissionKarlsruhe, 379.
 Erman, 102.
 Etschenreutter, G., 4.
 Ettinghausen, C. v., 259.
 Euler, 1856.
 Ewald, L., 203.

F.

Faber, 458.
 Fabricius, N., 521.
 Faudel, 304a.
 Faujas de St. Fond, B., 80, 81.
 Fauth, Ph., 900, 901, 902, 940.
 Feistmandel, K., 295.
 Felix, J., 941.
 Ferber, J. J., 28, 1030.
 Ferenczy, M., 643.
 Fiedler, H., 1857.
 Fischer, 241.
 Flad, Ph. W. L., 1020, 1021.
 Fleck u. Hartig, 1865, 248.
 Florschütz, 644.
 Flurl, M., 54, 82.
 Förster, B., 732.
 Forster, J. M., 718.
 Fourcroy, 48.
 Fournet, J. J., 1846, 227, 230, 257.
 Fraas, E., 733, 748.
 — O., 239, 395.
 Frantzen, W., 406, 536, 604.
 Frantzius, J. v., 263.
 Frauenfelder, K., 702.
 Frech, F., 734.
 Freise, Fr., 979.
 Fresenius, W., 1879.
 Freudenberg, W., 942.
 Frey, M., 144, 1034a.
 Friderici, C., 1862.
 Fries, F. W., 78.

Fritsch, K. v., 1871, 289a.
Fritz, H., 438.
— O., 943.
Früh, J., 459.
Futterer, K., 684.

G.

G. Ch., 780.
Gasch, R., 275.
Gatterer, W. G., 66, 1046,
1047.
— Ch. W. J., 1053, 1054.
Geier, J. D., 1012.
Geinitz, H. B., 1863, 1865,
1867, 235a, 241a, 248, 491.
Geisenheyner, L., 864.
Geistbeck, A., 368, 537.
Genth, F. A., 1848.
Gergens, F., 1844, 1855,
1856, 1858, 1860, 1861,
233a, 240.
Gerland, G., 350.
Geyler, H. Th., 1874.
Giebel, C. G., 198.
Gilbert, L. W., 1050.
Glaser, 1828.
Göbel, F. H., 276.
Göppert, H. R., 1836, 1847,
1848, 1849, 1851, 1854,
1862, 1864, 179, 186a,
204.
Götz, W., 718, 865.
Götzinger, G., 980.
Goldenberg, Fr., 1843, 1847,
1848, 1852 (3), 1854, 1855,
1856, 1858, 1869, 1870,
1875, 240a, 296, 337, 380.
Goldfuss, A., 1847 (3), 1849,
1850, 189.
Gothan, W., 944, 981.
Grad, Ch., 285a.
Gradmann, R., 779.
Gräf, F., 937.
Graeffenbauer, 84.
Graf, J. B., 82a.

Graner, 645.
Gravelius, H., 806.
Grebe, H., 369, 381, 415,
460, 538, 555, 568, 603,
646, 655, 722, 735.
Greibenau, H., 277.
Greim, G., 461.
Grodnitzky, B., 439.
Grooss, A., 1863 (3), 1866,
1867.
Grosse, J. M., 15.
Gruber, Ch., 463, 492, 627,
781.
Gümbel, C. W. v., 1846,
1847, 1848, 1850, 1853,
1858, 1859, 1865 (3), 207,
210, 264, 297, 351, 352,
353, 407, 556, 572, 605,
647, 662, 685, 703, 711,
719, 724, 922.
— Th., 1841.
Günther, 1856.
Güthe, 43, 1045.
Gutenäcker, 234.
Gyot, A., 190.

H.

Haarmann, G. A., 290, 298.
Habel, Chr. Fr., 1035.
Habenicht, H. 354.
Häberle, D., 9, 903, 904,
945, 946, 982, 983, 984,
985.
Hänle, 134.
Härche, R. 382.
Hagemann, 699.
Hagen, H. 185.
— H. A. 1857.
Hagge, R. 286.
Haid, M., 648.
Halenke, 905.
Hamilton, W. J., 1854.
Hammer, F. L., 1826.
Hartig s. Fleck u. Hartig,
1865, 248.

Hassert, K. 787.
 Hasslacher, A., 360, 440.
 Hauchecorne, W., 305, 361.
 Hauer, F. v., 1865.
 Haug, E., 493.
 Haupt, G. 211.
 Haüy, R. J., 74.
 Hecht, 94.
 Hegi, G., 906.
 Heidelberger Universitäts-
 Bibliothek 505.
 Heintz, P. C., 1824 (2).
 Helbig, M., 829.
 Henelius, N., 13.
 Hepp, 164, 165, 166.
 Herberger, J. E., 138, 196.
 Hermann, H., 115.
 Herzog, H., 782.
 Hesselat, 1830.
 Hettner, A., 866.
 Heuser, E., 807.
 Heusler, C., 783.
 Heusner, 670.
 Heuson, 1016.
 Heyden, C. v., 1866.
 Heyer, 52.
 — Fr., 441.
 Heyfelder, 160.
 Heymann, H., 1862, 235.
 Hibbert, S., 306.
 Hildebrandt, M., 784.
 Hildenbrand, J., 685a, 947.
 Hinckel, J., 808.
 Hirsch, 1838, 1839.
 Hoehstetter, J., 754a.
 Hoegelien, P., 1014.
 Hoeninghaus, F. W., 1839,
 1840.
 Hoereth, 243.
 Hoernes, M., 831.
 Hoffmann, v., 139.
 Hoffmann, C. A., 99.
 — H., 362.
 — K. O., 986.

Hofmann, A., 736.
 — H. 442.
 Hohensee, 887.
 Holzapfel, E., 784a.
 Homann, J. B., 17.
 Honsell, M., 464, 465, 466
 522, 539, 540, 573, 737
 Hopff, 128.
 Humboldt, A. v., 53.
 Huene, F. v., 785, 809.
 Hundeshagen, J. Ch., 122.
 Hydrotechn. Bureau Mün-
 chen, 755, 756.

J.

J. F., 8.
 Jacobi, B., 1025.
 Jacquot, E., 1852, 1853,
 1855, 1857 (2), 1858, 1868,
 220a.
 Jäger, 1847, 197.
 — Fr., 867.
 — J. 832.
 Jaekel, O., 720.
 Jännicke, W., 606.
 Jasper, 574.
 Jentzsch, A., 338.
 Joannis, G. Ch., 132, 1017a.
 Jochheim, P., 1858.
 Johann, Pfalzgraf, 1010.
 Jordan, H., 1847, 1849 (2).
 1852, 1854 (2), 1870.
 Justi, H. v., 21.

K.

K., 948.
 Kachel, 150.
 Kaiser, 249.
 — E., 704, 810, 833, 987.
 Kapp, Chr., 1833, 1835,
 1840, 145.
 Karsten C. J. B., 1826.
 Katzer, F., 738.
 Kaufmann, V., 408.
 Kaup, J. J. 1829, 1832,
 1833 (2), 1835, 1836,

1838 (2), 1839, 142, 158a.
 162, 211a.
 Keferstein, Ch., 1826, 120.
 Keilhack, K., 705.
 Keller, 250, 265.
 Kempf, 1018.
 Kenngott, A., 1856, 214,
 278.
 Kernaul, M., 995.
 Keyper, A., 649.
 Kienitz, O., 786.
 Kilian, 167.
 — W., 514.
 Kind, 1848.
 Kinkelin, F., 409, 443, 494,
 523, 524, 557, 575, 607,
 671, 834, 835.
 Kirchhoff, A., 504, 787, 868.
 Kitzinger, C., 836.
 Klausener, A., 432.
 Klemm, G., 650, 651.
 Kling, 905.
 Klipstein, A. v., 1829, 1836
 (3), 1837, 1852, 129, 147a,
 162, 205.
 — Ph. E., 35.
 Kliver, 1870.
 — H., 383.
 — M., 396, 397, 398, 410,
 411, 495, 558, 608.
 Kloos, J., 609.
 Klussmann, R., 559.
 Kner, R., 1868, 259a.
 Knop, A., 299, 384.
 Kobelt, F. v., 133, 191.
 Koch, K., 1877, 335, 356.
 Köhler, E. J., 1058.
 Koehne, W., 869, 949.
 Koenen, A. v., 496, 748, 1000.
 — C., 652.
 Koenig, D., 11, 753.
 Koepert, 988.
 Koerner, J. A., 757.
 Kohen s. Cohen.

Kohl, J. G., 199.
 Kohler, E., 837.
 Kolesch, K., 838.
 Kosmann, B., 1868.
 Krahmann, M., 839.
 Kranz, W., 908, 950.
 Kraus, G., 255.
 Krause, E., 870.
 Krauss, 1862.
 Kreichgauer, D., 847.
 Krekeler, B., 811.
 Kretschmar, F., 101.
 Krieger, A., 871.
 Kronitz, A., 266.
 Kühn, J. G., 49.
 Küster, E., 592.
 — H., 909.
 Kurr, 139.

L.

L. D., 31.
 Lamont, J., 199a.
 Lampe, F., 812.
 Lang, O., 610.
 Lange, C., 258.
 — C. Fr. R., 385.
 — G., 1868.
 Langenbeck, R. 611, 672.
 Langsdorf v., 112.
 Laroche, H. v., 1825, 116a.
 Lasaulx, A. v., 1876 (2),
 1878, 266a, 314a.
 Lasius, O. F., 50.
 Laspeyres, H., 1865 (2),
 1866 (2), 1867 (4), 1868
 (2), 1869, 1870, 1872, 1874
 (2), 1877, 1880, 255a, 260,
 315, 412, 444, 628.
 Laubmann, H., 1866 (2),
 1868, 251.
 Laugier, 94a.
 Launay, L. de, 739.
 Lauterborn, R., 990.
 Lefebvre, 72.
 Lehmann, J., 370, 386.

- Lehne, F., 73.
 Leonhard, G., 1841, 1842, 168.
 — K. C. v., 1837, 1845, 86, 96a, 140, 307.
 Leppla, A., 399, 445, 446, 497, 541, 561, 562, 576, 577, 578, 593, 608, 612, 613, 614, 615, 629, 630, 631, 646, 653, 654, 655, 673, 678, 686, 703, 706, 721, 722, 728, 743, 758, 759, 788, 789, 813, 814, 815, 816, 840, 860, 872, 873, 874, 887, 989, 1003, 1057.
 Lepsius, R., 1875, 321, 322, 363, 371, 400, 413, 461, 468, 498, 525, 594, 674, 707, 748.
 Lerner, 19.
 Leutz, H., 910.
 Leyser, 207a.
 Liebheim, E., 760.
 Lilier, A., 1018.
 Linck, G., 447.
 Linhardt, E., 761.
 Linienklaus, E., 911.
 Link, 70.
 Loewer, E., 687.
 Loewig, C., 1841.
 Lommel, J., 161.
 Lorenz, Th., 991.
 Lossen, K. A., 1867, 414, 415, 499, 500, 526, 563, 595.
 Loysel, J. B., 59, 1055.
 Luc, J. A. de, 1036, 1039.
 Ludwig, R., 1854, 1858 (2), 1859, 1863 (3), 1864 (6), 1865 (3), 1866 (5), 1867 (2), 1870, 1871, 1872, 220b, 231, 235a, 251a, 339.
 Lüdecke, C., 323, 740, 790.
 Lyell, Ch., 1835, 162a.
M.
 Machon, F., 372.
 Maler, Fr. W., 37d.
 Mang, E., 951.
 Mangold, A., 616.
 Marcard, H. A., 1039.
 Margerie, E. de., 688.
 Martin, 416.
 Marx, 123.
 Matthieu, 60.
 May, A., 7a.
 Medicus, F. C., 1024.
 — W., 617.
 Megalissus, 15a.
 Mehliis, C., 448, 501, 527, 528, 542, 618, 656, 708, 741, 841, 842, 912, 913, 992, 1057.
 Merian, Matth. 9, 1011.
 — P., 1820, 1822, 163.
 Mettenheimer, W., 1826.
 Meyer, E. v., 1873, 290a.
 — F., 723.
 — G., 502, 543.
 — H. v., 1825 (2), 1829 (2), 1831, 1832, 1837, 1839, 1840 (2), 1842, 1843 (2), 1844 (2), 1845 (2), 1847 (2), 1848 (2), 1850, 1851, 1852 (2), 1853, 1854, 1855, 1858, 1859, 1860, 1865 (2), 1867 (3), 148, 169, 180, 211b.
 — O., 1880.
 Meythaler, F. K., 843.
 Michael, R., 705.
 Miers, H. A., 401.
 Mitscher, 544.
 Mittelrhein. Geolog. Ver. 215.
 Moehl, H., 278a, 278b.
 Möller, 579.
 Mohr, Fr., 1863, 1866 (4), 1867, 1868, 1869.
 Molleri, B., 3, 7.

Mone, F. J., 119, 192, 218,
1056.

Mordziol, C., 993, 994.

Muck, F., 299a, 324.

Mühlberg, F., 791.

Müller, 844, 887.

— Joh., 762.

— Ph., 503.

— V., 181.

Münster, Johann v., 7a.

Munzinger, 914.

N.

N. R., 792.

Nasse, R., 449, 603, 619,
632.

Nau, B. S. v., 1826 (2), 1827,
1828, 103.

Nebel, W. B. 1017.

Nehring, A., 373, 374, 417,
545, 564, 620, 675.

Neumann, B., 845, 846.

Neumayer, G. v., 267, 279,
280, 287, 724, 847, 915.

Neuweiler, E., 916.

Ney, C. E., 793.

Nicklès, J., 1860.

Nies, F., 450.

Nöggerath, G. A., 340

— J. J., 1822, 1824, 1825,
1826, 1836, 1840, 1846
(2), 1847 (5), 1848, 1849,
1852 (2), 1856, 1860, 1861,
1862 (2), 1866, 1868, 1873,
104, 107, 108, 173, 182,
183, 227a, 235b, 308.

O.

Ockhard, J. F., 100.

Oebbeke, K., 689, 763, 875,
952, 995.

Oeynhaus, C. v., 1825,
84, 112a, 116a.

— Fr. v., 1822, 1823.

Ohlenschlager, F., 434.

Olbrich, 1865.

Omalius d'Halloy, J. J., 90,
91.

Osann, 1837.

Ott, H., 402, 451.

P.

Pabst, W., 876.

Partsch, J., 877.

Pasquier, L. du, 690.

Pelz, A., 878.

Penck, A., 418, 452, 453,
469, 504, 529, 633, 690,
917.

Perthes, J., 419.

Pfaff, F. W., 703, 742, 860.

Pfeiffer, J. F. v., 1029, 1031.

Philippson, A., 470, 725.

Plänckner, J. v., 1833.

Platz, Ph., 300, 301, 325,
326.

Plümacher, O., 471.

Pohlig, H., 580, 918.

Pollichia, Ausschuss, 236,
533.

Polstorf, 1854.

Pomel, A., 1845.

Potonié, H., 621, 691, 764,
848, 879, 919, 920, 996.

Prangel, Chr. F. v., 38.

Pré, J. F. de, 1015.

Prieger, H., 221.

— J. E. P., 1837, 124, 149,
208.

Prietze, 794, 887.

Q.

Quenstedt, Fr. A., 1861.

R.

R., 634, 657.

Ramann, E., 472.

Ramsay, 309.

Rath, G. vom, 1863, 1868,
1873 (3), 1876, 268, 281,
310, 311, 316, 420.

Ratzburg, J. T. C., 1842.

Rauff, H., 516, 530, 581,
692.
— M., 692.
Ravenstein, 26.
Regel, F., 868.
Regelmann, C., 693, 726,
921, 953, 997, 998.
Reinach, A. v., 582, 765,
817.
Reindl, J., 850, 851, 852,
853, 881, 922.
Reinsch, P., 269, 291, 473.
Reis, O. M., 583, 658, 703,
743, 816, 818, 854, 860,
882, 890, 1059.
Reisseissen, 95.
Remelé, A., 1873.
Rennenkampf, A. v. 1847.
Renz, C., 923.
Reusch, F. E. 1873, 311.
Reuss, A. E., 1853, 1860,
1864, 216.
Reverchon, 1866.
Richter, P. E., 695.
Richthofen, F. v., 357, 403.
Rieckher, Th., 174.
Riedel, J., 421.
Riegel, E., 1839, 1843, 1844,
169a.
Ritter, F., 493, 565.
Robert, 222.
Roemer, A., 676.
— F., 243a, 341.
Rönne, O. v., 1865.
Rösslin-Heliseus, 6.
Rolle, F., 1852, 301a, 655.
Rosemann, R., 709.
Rosenbusch, H., 1877, 314,
766, 999.
Rosenthal, L., 635, 659.
Roser, Ph., 883.
Roth, F. W. E., 5.
Roth, Rektor, 767.
Rozet, 1830, 1834, 143, 151.

Rust, Ph., 1861, 238.
Ryba, F., 736.

S.

Sachse, 404.
Salomon, W., 855.
Sandberger, F., 1851, 1852
(2), 1853 (3), 1856, 1858
(2), 1863, 1872, 231a, 281a,
302, 660.
Sander, 33.
Sauer, A., 584, 585, 596,
696, 796.
Schaaffhausen, H., 1862, 586.
Schaefer, K., 856.
Schaller, J., 768.
Schimper, J. K., 1026.
— K., 990.
— W. P., 159.
Schlickum, A., 955.
Schlosser, M., 819.
Schmid, E. E., 1863, 1864.
Schmidt, A., 1000.
— Fr., 1823.
— J. Ch., 1824, 1826.
Schmitt, Ph., 1839.
Schmitz, 364.
— Dumont, G. 661.
— — W., 661.
Schnabel, C., 1848.
Schneegans, W., 769.
Schnur, J., 1856.
Schönmetzel, Fr. G., 1038.
Schönnamgruber, F., 223.
Schöpflin, D., 18.
Schoetensack, O., 884.
Schopp, H., 342, 546, 744,
857, 885, 924.
Schorndorff, A., 324.
Schottler, W., 885.
Schreiber, A., 161a.
— J. G., 60, 62, 63.
Schröter, F. S., 1032.
Schubert, J. Th., 146.
Schuchhard, C., 1011.

Schübler, G., 120.
Schütze, E., 820, 858, 886,
956, 1001.
Schuhmacher, K., 622.
Schulz, A., 745, 797, 957.
— F. W., 1861 (2).
Schulz-Briesen, B., 958.
Schulze, W., 1820.
Schultz, F. W., 172.
— W. E., 152.
Schumacher, E., 474, 531,
535, 547, 566, 587, 727,
752, 770
Schunck, F., 820a.
Schuster, M., 1060.
Schwager, A., 353, 662.
Schwandtke, A., 1002.
Schwarz, E., 135.
Schweizer, E., 1840.
Scudder, S. H., 475.
Sedgwick u. Murchison, 168.
Sebald, W., E., 228.
Seibert, 1862.
Seiz, 79a.
Senft, F., 663.
Sigwart, J. G., 7a.
Simon, 85, 157.
— C., 1866.
— V., 1831.
Simonsfeld, H., 623.
Sivry, de, 1042.
Sohnke, L., 422.
Sp., 636.
Spandel, E., 697.
Spitz, W., 925.
Spöttle, J., 798.
Stang, O., 959.
Steding, C. G., 32.
Steifensand, 172a.
Steininger, J., 1826, 1840 (2),
105, 109.
Steinmann, G., 375, 746,
747, 748, 1003.
Sterzel, J. F., 597, 638.

Steuer, A., 821, 1004.
Stöhr, E., 1864.
Stoltz, K., 926, 960.
Strasser, R., 1005.
Streng, A., 1872, 1873, 283,
358, 588.
Struckmann, C., 376, 423.
Stur, D., 1874, 1875, 1876.
Suchier, 424.
Suckow, D. G. A., 36, 37,
39, 41, 46, 1027, 1033,
1040, 1041, 1043, 1044.

T.

Tabernaemontanus, 5.
Täglichsbeck, 387.
Tamnau, 1860.
Terquem, O., 1868.
Thomas, F., 425.
Thürach, H., 640, 664, 677,
678, 679, 703, 730, 748,
749, 822, 888, 927, 1006.
Tischbein, J., 1846.
Traiteur, G., 51.
Trautwein, J., 1853.
Treutlein, P., 637.
Troschel, F. H., 1851, 1853,
1856, 1857, 1863.
Trott, 1866.
Tschermak, G., 244, 284.
Tulla, F. G., 116, 125.

U.

Ulrich, 110.
Upmann, 292.
Uthemann, A., 665.

V.

Valentin, J., 666.
Vasseur, G., 477.
Vauquelin, L. N., 69.
Veiel, 121.
Vogel, A., 1829, 141.
— C., 591.
Vogelgesang, 506.
Vogelsang, H., 245.

Vogt, C., 1854.
 Voigt, J. C. W., 75.
 Volk, G., 771.
 Voltz, F., 1828, 1851, 1852
 (5), 1853.

W.

Wagner, G., 422.
 — K. (Kienitz u. Wagner),
 786.
 — K., 928, 961.
 Wahnschaffe, F., 567.
 Walchner, F. A., 1852, 192a,
 252.
 Waltenberger, A., 431.
 Walther, J., 889.
 Warmholz, A., 1837.
 Webel, 753.
 Weber, 1862, 219.
 — E., 233.
 — J., 929, 962.
 Websky, 1874.
 Weiland, C. F., 1826.
 Weiner, 930.
 Weinkauff, H. C., 1859,
 1860, 1865.
 Weinsheimer, O., 426.
 Weiss, E., 1860, 1861, 1862,
 1863, 1864 (4), 1865, 1866
 (2), 1867 (3), 1868 (4),
 1869 (5), 1870 (3), 1871
 (4), 1872 (2), 1875, 1876,
 246b, 260, 270, 271, 271a,
 284a, 284b, 302a, 312,
 313, 327, 328, 329, 343,
 388, 389, 390, 391, 405.

427, 428, 454, 478, 507,
 532, 568, 603, 638.
 Wenck, H. B., 1056.
 Werveke, L. van, 392, 455,
 479, 535, 589, 598, 603,
 624, 639, 667, 680, 698,
 710, 750, 752, 772, 931,
 963, 964, 965, 966, 967,
 968, 1007.
 Westenrieder, L., 40.
 Wickert, 859.
 Widder, J. G., 44, 1016.
 Wiegand, 416.
 Wiesbaden, F., 184, 253.
 Wildenstein, R., 193.
 Wildner, 969.
 Winter, F., 1868, 1875.
 Wirth, J., 823.
 Wittich, E., 729, 773, 824,
 825, 1008.
 Wittmann, 232.
 Wohlwerth, M., 1866.
 Wolfgang, Herzog v. Zwei-
 brücken, 2.
 Wollemann, A., 545, 548.
 Wollenschläger, 1051.
 Wundt, F. P., 42, 1048, 1052.

Z.

Zeiller, R., 359.
 Zeiss, J. G., 317.
 Zimmermann, E., 705.
 Zirkel, F., 1863, 284c, 292a.
 Zschocke, H., 113, 117.
 Zückert, J. Fr., 23, 29.



V. Ortsregister.

Verzeichnis der Berg-, Fluss-, Orts- und Gebietsnamen, soweit sie aus den einzelnen Inhaltsangaben hervorgehen. Da die geographischen Begriffe im Laufe der Zeit verschiedene Wandlungen erfahren haben, ist es schwierig, die von älteren Autoren gebrauchten Namen den jetzt üblichen Benennungen anzupassen; ich habe deshalb die ursprünglichen Bezeichnungen beibehalten. Bei Verweisungen aus dem Ortsregister in das Sachregister oder umgekehrt ist das betreffende Stichwort durch Anführungszeichen kenntlich gemacht.

Wegen der Anordnung des Registers vgl. Seite 9 und 121.

A.

Aachen, 313.
Aar, 117.
Albersweiler, 599, 614, 653, 923.
Albigheim, 1867.
Alpen, 811, 797.
— Länder, 421.
— Vorland 950.
Altleinigen (s. a. Leiningen), 662, 984, 985.
Altussheim, 696.
Alsenz, 405.
— -Tal, 1846, 857.
Alzey, 1825, 1837, 1844, 1864, 1866, 1870, 20, 546, 844, 1012, 1037.
Ardennen, 1824, 527.
Aussen bei Saarlouis, 1824, 1825.

B.

Baden (Grossherzogtum), 116a, 121, 138, 160, 174, 233, 395, 422, 462, 488, 571, 626, 684, 717, 749, 778, 786, 871, 888, 921, 925, 927, 998, 1001, 1006.
Bärweiler b. Kirn, 25.

Balkan, 877.
Bas-Rhin (Departement, s. a. Rheindepartement u. Elsass), 1826, 1831, 1852, 59, 84, 85, 1055.
Basel, 1825, 10, 17, 242, 323, 579, 588, 785.
Battenberg, 1825, 1864, 1866, 402, 436, 928, 961, 1049.
Baumholder, 1860, 1863, 20, 593, 613.
Bayern, 1829, 1858, 54, 79a, 82a, 146, 181, 199a, 209, 211, 212a, 219, 228, 243, 351, 368, 430a, 463, 492, 556, 623, 627, 642, 647, 682, 686, 689, 715, 718, 719, 742, 755, 756, 781, 798, 806, 823, 836, 851, 852, 853, 860, 865, 875, 880, 881, 977, 995.
Becherbach, 1059.
Belfort, 1830.
Belgien, 1872, 168.
Bell (Hunsrück), 1033.
Bergstrasse, 1822, 1823, 43, 650, 942, 1045, 1052, 1056.
Bergzabern, 1840, 1845, 5, 97.

Bernkastel, 157.
Bienwald, 754, 774.
Bingen, 1866, 1867, 58,
457, 522, 758, 830.
Birkenfeld, 1845, 1852, 1853,
26, 37d, 301a, 308, 340,
646.
Birkweiler, 923.
Bischmisheim, 1866.
Blies-Gau, 152.
— Gegend, 229, 415, 535a.
— -Tal, 891.
Bliesen, 1844, 169a.
Blieskastel 1838.
Bobenthal, 565.
Bodenheim, 1863, 1867.
Böhmen, 312.
Böhmerwald, 850.
Bonn, 17, 316, 477.
Bosenberg b. St. Wendel,
563.
Bouss, 1885.
Bräuningsberg, 1054.
Brennender Berg b. Dud-
weiler, 1828, 1839, 1841,
55, 83, 804.
Brilon, 217a.
Brücken (Saar), 313.
Buchweiler, 624, 963.
Buhlenberg, 722.

C.

Carling, 1855.
Centralplateau,
französisches, 274.
Chessy, 1840.
Cöln, 544.
Commern, 1840, 484.
Consolidirtes Nordfeld, 699.
Creuznach s. Kreuznach.
Creutzwald, 1855.
Cusel s. Kusel.

D.

Dahn, 191, 195, 220.
Dannenfels, 662.

Darmstadt, 1832, 1839, 142,
371, 461, 498.
Deidesheim, 1866, 1869.
Deutsch-Lothringen, s. a.
Els.-Lothr. und Lothr.,
1860, 566, 958, 975.
Dexheim, 1863 (2).
Diedelkopf, 1824, 1839, 1000.
Dirmstein, 394.
Dittweiler, 788.
Donau, s. „Hydrographie“.
— Gegend (Gebiet), 111a,
330, 755.
Donnersberg, 1822, 1835,
1846 (3), 1847, 1848, 1859,
1862, 1863, 15a, 35, 37a,
70, 402, 845, 1041, 1051,
— -Departement, 67, 70,
73, 77, 87.
Drachenfels b. Dürkheim,
656, 708.
Dresden, 487.
Dudweiler, 1828, 1839, 1841,
1854, 1875, 55, 83, 804.
Düppenweiler b. Saarlouis,
Steinkohlenformation,
1826.
Dürkheim, 1825, 1858, 1861,
1862, 1867, 1868 (2), 141,
165, 196, 238, 365, 402,
408, 451, 656, 708, 730,
828, 971, 978, 995, 1021.

E.

Eberbacher Graben, 855.
Edenkoben, 366, 662, 730,
1015.
Edigheim, 685a.
Elisabethquelle in Kreuz-
nach, 1854, 208.
Elsass (s. a. Ober- u. Unter-
elsass), 6, 18, 47, 85, 116a,
160, 285a, 304a, 416, 429,
439, 477, 511, 698, 752,
757, 921, 967, 899, 1042.

Elsass-Lothringen (s. a. Reichsland, Lothringen und Deutsch-Lothringen), 314, 331, 347, 531, 535, 547, 589, 600, 603, 937, 966, 968.

Elsheim, 1874,

Elversberg, 700.

Emmersweiler, 1875.

Ems, 776.

Eppelsheim, 1829 (3), 1831, 1832, 1833 (2), 1835, 1838 (2), 1842, 1867, 363.

Erbendorf, 1859.

Erlenbach b. Dahn, 48, 68, 69.

Erpolzheim, 730.

Erzgebirge, 850.

Erzweiler, 20.

F.

Falkenstein, 1051.

Feil, 44.

Felsenmeer b. St. Martin, 807.

Fichtelgebirge, 850.

Flörsheim, 1867.

Flonheim, 1838, 1843, 1844, 1845, 1851, 1862, 1864.

Föckelberg, 44.

Forbach, 1848.

Forst (s. a. Pechsteinkopf), 1866, 402, 436, 446.

Franken, 819.

Frankeneck, 366.

Frankenholz, 475, 558.

Frankfurt a/M., 477, 834.

Frankreich (s. a. Nordfrankreich), 47, 72, 206, 277, 359, 477, 958.

— Klein-, 8.

Französisches Centralplateau, 274.

Freiberg i/S., 1.

Freiburg i/Br., 241.

Freinsheim 730.

Freisen, 655.

Friedrichshall, 141.

Friedrichsthal, 1875.

Fuchshof b. Marienthal, 662, 1051.

Fürfeld, 744.

G.

Gebrüch (s. Landstuhler Bruch).

Geisalpe, 241.

Germersheim, 1858, 167, 194, 197, 277.

Gimbsbach, 44.

Glangebiet, 862, 863, 939.

Graben, 888.

Grind b. Alzey. 20.

Grosshemmersdorf, 1875.

Grünstadt, 1825, 1838.

Grumbach, 1843, 1863, 93, 169a.

Gundershofen, 963.

Gutenbacher Hof, 507.

Guter Brunnen b. Edenkoben, 1013, 1015.

— Rockenhausen, 1842, 22, 861, 1050.

— Trippstadt, 1038.

— Wörschweiler, 820a, 1018.

H.

Haardt (Dorf), 842.

Haff, kurisches, 877.

Hambach b. Birkenfeld, 26, 37d.

Hangenbieten, 430.

Hangenwahlheim, 1843.

Hanweiler, 1875.

Hardt, die, bei Kreuznach, 1847, 173.

Hardt (Hart, Haardt, Hardtgebirge; s. a. Nordvogesen), 1822, 1825, 1833, 1835, 1838, 448, 489, 501,

527, 528, 541, 561, 576,
614, 624, 631, 664, 728,
741, 840, 856, 892, 959,
965.
—, Südgrenze, 624.
Hargarten, 1858, 220a.
Harz 527.
Haschbach, 1000.
Haut-Rhin, Departement,
(s. a. Rheindepartemente),
1831, 84, 85.
Heidelberg, 7a, 132a, 140,
377, 712, 713, 766, 827,
1005, 1017.
Hausweiler, 93.
Heiligenberg b. Heidelberg,
1017.
Heiligenmoschel, 1000.
Heiligenstein, 366.
Heimersheim, 1037.
Heimkirchen, 189, 549.
Herbitzheim, 84.
Hercynia, 527.
Herrstein, 1862.
Hessen (s. a. Rhein Hessen,
Kurhessen, Mainzer
Becken und „Stratigra-
phie“), 1847, 1849, 1851,
1852, 1854, 1858, 1859,
1865, 1886 (2), 1867, 1869,
116, 174, 187, 203, 205,
215, 242, 435, 491, 1002,
1008.
— Darmstadt, 125.
— Homburg, 1858.
Hettenleidelheim, 662.
Heuweiler, 1875.
Hinter-Sponheim, Amt, 37d.
Hochwald, der, 735.
Höcherberg, der, 788.
Hohenöllen, 1857.
Hohenzollern, 395, 571, 820,
Holland, 801.
Hornbachthal, 754a.

Hüttenberg, der, b. St.
Martin, 807.
Hunsrück, 1822, 1826, 1837,
1845, 1846, 90, 369, 723,
735, 1033.

J.

Jakobsweiler, 583.
Jdar, 1846, 1873 (2), 310,
314a, 315, 551.
Jmsbach, 666.
Jngelheim, 1858, 870.
Jttersdorf, 1875.
Jtzenplitz, 665.
Juhhe auf dem Lemberg,
414.

K.

Kaiserslautern, 617, 903,
972, 973, 1041.
— Oberamt, 20.
Kalmit, kleine, 962.
Kallstadt, 366, 730.
Kanal, engl., 877.
Kandel, 881.
Karlsruhe, 56.
Katzenbach, 20, 65.
Katzenelnbogen, 1056.
Kehl, 573.
Kirchheimbolanden, 1838,
65, 636.
Kirn, 1871, 25, 415, 593,
895.
Kirrweiler, 93.
Kissingen, 1862.
Klingenmünster, 1866, 677,
679.
Königsberg bei Neustadt,
902, 912.
— b. Wolfstein, 1866, 893.
Konken, 444.
Krähenberg, 261, 265, 266,
267, 268, 270, 271, 279,
281, 287, 291, 316, 901,
932.

Kreuznach und Umgebung,
1826 (2), 1832, 1837, 1840,
1841, 1846, 1847 (2), 1848,
1851, 1853, 1854, 1859,
1862, 1863, 1865 (2), 1866
(2), 1867 (2), 1868 (2), 65,
124, 149, 156, 173, 184, 208,
221, 247a, 253, 263, 546,
739, 769, 776, 897, 1016.

Kriegsfeld, 44.

Kronweiler, 1860, 1861.

Kürenz, 1876.

Kurhessen (s. a. Hessen),
1865.

Kusel, 1839, 93, 399, 818.

Kuseler Schichten, s. „Strati-
graphie“.

Kurische Haff, 877.

L.

Lachen, 366.

Lahn-Gegend, 89, 110.

Landau, 1853, 1858, 1013,
1015.

Landsberg (s. Moschellands-
berg).

Landstuhl, 930.

— Bruch (s. a. Sickingen
und Westpfälz. Moor-
niederung), 61, 497, 743,
816, 1057.

Lauter-Gebiet, 862, 863, 939.

— -Tal, 731, 800.

Lauterbach (Dorf), 1875.

Lauterecken, 1838, 93, 549,
814.

Lautern (s. Kaiserslautern).

Lebach, 1847 (2), 1848,
1849 (2), 1853, 1855, 1856,
1863 (2), 1864, 1865, 1868
(2), 1870, 241a, 259a, 295.

Lebacher Schichten s.

„Stratigraphie“.

— Knollen s. „Paläonto-
logie“.

Leiningen (Land), 984, 985,
1049.

Lemberg, der, 20, 44, 414.

Leyen, v. d., Besitz der
Herren, 1055.

Lichtenberg, Fürstentum,
1833.

Liedolsheim, 192.

Litermonte, 1839.

Lizzo, 1876, 314a.

Löbejün-Wettin, Steinkoh-
lenformation, 495.

Lörzweiler, 1863.

Lorch, 758.

Losheim, 568.

Lothringen (s. a. Elsass-
Lothr. u. Deutsch-Lothr.)
1826, 6, 112a, 116a, 392,
603, 619, 760, 768, 965.

Ludwigshafen a/Rh., 458,
573, 970.

Lützelstein, 727.

Luxemburg, 1869, 90, 331,
392.

M.

Maas-Gegend, 109, 455.

Main (Fluss) s. „Hydro-
graphie“.

— Gebiet, 671.

— Gegend 110, 515.

— Tal, 557.

Mainz und Umgebung, 1825,
1827, 1828, 1838 (2), 1839,
1849, 1861, 1863 (3), 1866
(2), 1867, 1880, 10, 81,
126, 220b, 323, 371, 498,
606, 720, 785, 864, 870.

Mainzer Becken (s. a. Rhein-
hessen, Hessen, Mittel-
rhein und „Stratigra-
phie“). 1836, 1837 (2),
1840, 1842, 1843, 1844,
1847, 1848, 1851, 1852 (5),
1853 (5), 1854, 1858 (2),

- 1860 (4), 1863, 1864 (4),
1865 (2), 1866, 1867, 1870,
1871, 1875, 1877, 1878,
147a, 192a, 231a, 233a,
240, 289a, 231a, 304, 332,
339, 356, 363, 400, 409,
413, 443, 513, 523, 575,
607, 669, 720, 729, 765,
821, 824, 835, 897, 911,
993, 994.
- Mainzer Tertiär-Gebirge,
1856.
- — Meer, 1877.
- Mannheim, 37b, 40a, 76,
506, 573, 579, 780, 822,
830, 927, 990, 1023, 1028,
1046.
- Morienthal, 662.
- Martinsberg b. Wonsheim,
960.
- Maudach, 167.
- Maximiliansau, 881.
- Maxquelle in Dürkheim,
978.
- Meisenheim a/Gl., 63, 1041.
- Meurthe-Departement, 1831,
1055.
- Mettweiler b. Baumholder,
1860.
- Mittelbexbach, 535, 558.
- Mittel-Deutschland, 175,
216, 297, 481, 524, 557,
987, 991.
- Europa, 620, 745, 779,
797, 877, 884, 916.
- Gebirge, deutsches, 469,
866, 878.
- —, Länder, 663.
- Pfalz (ehemalige), 1045.
- Mitteldeutsche Gebirgs-
schwelle, 529.
- Mittelmeer, 1851.
- Länder, 1852, 906.
- Mittelrheingegend (Gebiet,
s. a. Mainzer Becken),
105, 261a, 362, 438, 884.
- Mittelrheinisches Stein-
kohlengebirge, 1829, 131.
- Tertiärbecken, 1836,
1859, 162.
- Mörsfeld, 20, 44, 65, 307.
- Mombach, 1840 (2), 1842,
1844, 1847,
- Mombächler Hof, 1863.
- Moorniederung, Westpf., s.
Landstuhler Bruch.
- Moschel s. Obermoschel.
- Moschellandsberg (s. a.
Obermoschel), 1860, 1872,
20, 41, 52, 60, 62, 65, 71,
662, 704.
- Mosbach, 676.
- Mosel [Fluss] s. „Hydro-
graphie“.
- Mosel-Departement, 1831,
1853, 1857 (2), 1862, 1866,
1868, 67.
- Gegend (Gebiet, s. a.
Saar Mosel-Gebiet, Rhein-
Moselgend), 1864, 1869,
1878, 59, 538, 1055.
- Tal, 555.
- Uebergangsgebirge,
1824.
- Mühlbach a/Gl., 44.
- Münster a/St., 1846, 1854,
1866, 102, 255a, 263,
769.
- Münsterappel 1840, 1844 (2),
1848 (2), 20, 28, 77, 169,
182, 662.
- N.**
- Nack b. Alzey, 20.
- Nackenheim, 1863.
- Nahe [Fluss] s. „Hydro-
graphie“.
- -Gau, 207a.

Nahe-Gegend (Gebiet, s. a. Saar-Nahegebiet), 1842, 1846, 1847, 1863 (3), 1867, 1868, 1873, 229, 383, 538, 728, 909, 1000,
— Tal, 1840, 1847, 1860, 1861, 1864, 92a, 96a, 386, 460, 577, 595, 670, 769, 857, 895.
Nassau, 28, 203.
— -Saarbrücken 1035, 83.
Neckar s. „Hydrographie“.
— Gegend, 515.
— Tal, 43, 1045.
Neubamberg, 924.
Neuleiningen, 1866.
Neuenheim, 1053.
Neuhofen, 714.
Neunkirchen bei Saarbrücken, 1845, 1846, 1875, 706.
Neupfotz, 366.
Neustadt a. H., 16a, 164, 366, 730, 902, 912, 992, 1015.
Niederflörsheim, 1866.
Niederhausen am Lemberg, 44, 895.
Niederkirchen, 1841, 1842, 1849, 370, 386, 1059.
Niederschlettenbach, 1845.
Niederrhein-Gegend, 993, 1003.
Nierstein, 1863(2), 1865, 1866.
Nohfelden, 655.
Nordfeld, 699.
Nord-Deutschland, 168, 216.
— Frankreich (s. a. Frankreich), 91, 111,
— Pfalz, 108, 874, 1041.
— See, 115, 588, 3, 7.
— Vogesen (s. a. Hardt u. Vogesen), 614, 615, 892.

Nordwest-Deutschland, 122, 496.
— Pfalz, 731, 800, 854.
Norheim, 1866, 1867 (2), 278, 286, 499.
Nürnberg, Ausstellung, 943, 952.
Nürschan, 295.

○.

Oberbexbach, 700.
Oberelsass (s. a. Elsass), 47, 834.
Oberhausen b. Alsenz, 405.
Oberkirchen, 1873, 311.
Obermoschel (s. a. Moschellandsberg), 1838, 62, 420, 898, 1045.
Oberpfalz, 54.
Oberndorf, 44.
Oberrhein (Fluss), s. „Hydrographie“.
—, Gebirge, am —, 321, 325.
— Gegend (Gebiet, s. a. Elsass, Baden, Rhein), 50, 192, 438, 747, 845, 953.
— Tal, 302.
—, Land am —, 1825.
—, Tiefebene des, 467, 474, 504, 511, 529, 539, 587, 611, 633, 672, 957.
Oberstein und Umgebung, 1845, 1846, 1847 (5), 1849, 1851, 1852, 1856, 1869, 1873, 1874 (3), 1876 (2), 1877, 1879, 1880, 81, 94a, 96a, 123, 157, 227a, 235b, 284, 305, 415, 486, 551, 593, 722.
—, Grafschaft, 292.
Odenbach, 583.
Odenwald, 1824, 1825, 262, 651, 771, 790, 867, 896, 938.

Offenbach a/Gl., 1857.
— a/Main, 1866.
Oggersheim, 976.
Ohmbach, 549.
Oppau, 685a.
Oppenheim, 1855, 1860.
— Oberamt, 1048.
Orbis, 35.
Ost-Thüringen, 838.
Otterberg, 1838.
Ottweiler, 655.
— Schichten s. „Stratigraphie“.

P.

Pechelbronn, 963.
Pechsteinkopf (s. a. Forst),
1833, 1866.
Petersgrube b. Hohenöllen,
1857.
Pfalzburg, 931.
Pfalz-Saarbrücker-Kohlen-
gebirge (s. a. Saarbrücker
Kohlengebirge), 1847,
1848, 178, 685.
Pfälzer-Kohlengebirge
(wie vor), 1850, 1852,
1863, 1864, 1865, 799,
808, 826.
— Deckgebirge, 659.
— Sattel, 630, 882, 1059.
— Wald, 913, 983.
Philippsburg, 749.
Philippshalle, 402.
Plauenscher-Grund 487.
Pollichia, Sammlung, 658.
Potsberg, 20, 700, 815, 882.
Preussen, 174, 388, 532,
638, 654.
Primstal b. Saarlouis, 1845.
Pyrenäen, 274.

Q.

Queichtal, 923.
Quirnbach, 662.

R.

Reichenbach b. Birkenfeld,
1852.
— b. Oberstein, 94a.
Reichsland (s. a. Elsass-
Lothringen), 772.
Remigiusberg, der, 1867,
399, 412, 563, 629, 691.
Reuschbach, 662.
Rhein s. „Hydrographie“.
— Funde im, 158a, 540.
— Pfahlbauten im, 471.
— (s. a. Ober-, Mittel-, und
Niederrhein.)
Rhein-Becken, 1835, 147a,
162a, 186, 190, 206, 211.
— Departemente (s. a. Bas-
und Haut-Rhin), 1828, 65,
67.
— Ebene, 202, 498, 585,
616, 648, 650, 748, 770,
834, 1017.
— Gau, 740, 813.
— Gegend (Gebiet), 1840,
1864, 1872, 46, 53, 59,
86, 89, 109, 110, 177, 183,
212, 294, 330, 336, 355,
421, 671, 755, 817.
— Hessen (s. a. Hessen,
Mainz, Mainzer Becken,
Mainzer Tertiär u. „Stra-
tigraphie“), 1836, 1852,
1858, 1864, 1866, 1867
(2), 1874, 342, 740, 773,
777, 825, 857, 885, 924,
926, 960.
— Moselgebiet, 59, 1055.
— Preussen, 1852 (2), 1856.
— Provinz, 1847, 1865, 1866,
1870, 289, 437, 516, 517,
649, 692, 955.
— Saargebiet, 1840 (2),
1864, 1868 (2), 1869, 1870,
1871, 1872 (2).

Rhein-Tal, 1829, 1830, 1832, 1833, 1834, 1842, 1847, 1853, 1855, 1858, 1862, 151, 154, 158, 163, 220b, 222, 273, 299, 300, 306, 309, 323, 341, 350, 358, 372, 384, 464, 514, 515, 530, 555, 557, 588, 622, 639, 710, 805, 1004, 1006.
— Graben, 855.
— Spalte s. „Hydrographie“.
— Versenkung, 371.
— Wetterauer Tertiär, 231.
Rheinfeldern, 791.
Rheingräfliche Länder, 28.
Rheinisches Devon, 1871.
— Schiefergebirge, 810, 833, 873.
— Schwäbisches Erdbeben, 379, 489.
— Tiefebene, 468.
— Uebergangsgebirge, 1824.
Rheinland, 1833, 1872, 8, 106, 168, 186a, 247, 276, 652, 704, 918, 979.
— Westfalen (s. a. Westfalen), 1822, 1826, 1847, 108, 247a, 254, 272, 289, 704.
Rheinabern, 366.
Rhodt b. Edenkoben, 662.
Rockenhausen, 1842, 22, 861, 1050.
Roderen, 94.
Russland, 620.

S.

Saar s. „Hydrographie“.
— Becken, 1853, 1857 (2), 349.
— Departement, 79, 82, 83.
— Gebiet (Gegend), 1839, 1864, 1867, 1868 (2),

1869, 1875, 313, 329, 440, 455, 538, 728, 1000.
— Industriegebiet, 360.
— Kohlen, 1873, 290a.
— — Revier, 318, 385, 794, 837, 869.
— Moselgebiet, 1878, 358.
— Nahegebiet, 1872 (2), 383, 568, 582, 594, 597, 673, 999, 1000.
— Rheingebiet, 1840 (2), 1864, 1868 (2), 1869, 1870, 1871, 1872 (2), 260, 284b, 312, 412, 441.
— Tal, 555.

Saarbrücken und Umgebung, 1842, 1843, 1848, 1850, 1851, 1853, 1854, 1855, 1856 (2), 1858, 1861, 1862, 1864, 1865 (2), 1866, 1868 (3), 1869 (3), 1874, 1875, 1876, 88, 94, 193, 214, 271a, 275, 284a, 387, 391, 398, 521, 550, 558, 603, 661, 706, 887, 931, 965, 968, 1035.

Saarbrücker Kohlen-Gebirge (Bezirk, Distrikt, Gebiet, Grubengebiet, Steinkohlenformation, s. a. Pfalz-Saarbrücker Kohlengebirge), 1847 (2), 1848, 1850 (2), 1852 (5), 1853, 1854 (5), 1856, 1857, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864 (2), 1865 (2), 1866 (2), 1867 (2), 1868 (2), 1869, 1870 (2), 182, 240a, 296, 345, 364, 378, 380, 385, 396, 397, 398, 410, 411, 449, 495, 502, 543, 608, 659, 700, 872, 958, 989.

Saarbürg, 246a.

Saarlouis, 1824, 1826, 1845,
1858, 1866, 1875, [157](#),
220a, 246a.
Sachsen, [241](#).
Schaumberg b. Tholey, 526.
Schlettenbach, 1845.
Schönau, [118](#).
Schönberg, 722.
Schriesheim, 1054.
Schwaben, 683.
Schwarzwald, [135](#), [222](#), 322,
326, 468, 648.
Schweiz, [116](#), [125](#), [217](#), 916.
Schwetzingen, 696.
Schwollen b. Birkenfeld,
37d.
Senckenberg, Museum, Ori-
ginale, 834.
Sickinger Bademoor (s. a.
Landstuhler Bruch), 930.
Siebengebirge, 1846.
Sieger-Land, [89](#).
Simmern, 246a.
Sobernheim, [173](#).
Spessart, 651, 678.
Speyer, 1832, [19](#), [32](#), [148](#),
[167](#), [192](#), 366 ([2](#)), 540,
703, 714, 832, 947, 970,
Speyerbach s. „Hydrogra-
phie“.
— Funde im, 992.
Spiemont, 1868, 563.
Spitzenberg b. Alzey, [20](#).
— Kirchheimbolanden, [65](#).
St. Avold, 1858, 1866, 361,
220a.
— Ingbert, [103](#), 662, 687,
700.
— Julian, [93](#).
— Martin, 807.
— Wendel und Umgebung,
1844, 1868, 1873, 169a,
246b, 301a, 311, 415, 563,
655.

Stadecken, 1874.
Stahlberg, [20](#), [60](#), [63](#), [133](#),
662, 914.
Steinhardtter Höhe bei
Sobernheim, [173](#).
Stockstadt, [192](#).
Strassburg i/E., [58](#), 458, 573,
707, 801.
Süd-Deutschland, [111](#), 112a,
[120](#), [139](#), 367, 525, 856,
908, 910, 949.
— Pfalz, 1847.
Südwestdeutsches Becken,
504.
Südwestdeutschland 111a,
[114](#), [122](#), 693, 726, 746,
997.
Sulzbach b. Saarbrücken,
1861, 1874.
Sulzheim, 333.
Sundsweyer, [94](#).

T.

Taunus, 740, 776.
Tegernsee, 82a.
Thallichtenberg, 613.
Theodorshall b. Kreuznach,
1826, [102](#).
Tholey, 526.
Thüringen-Ost, 838.
Tiefer Stollen b. Wolfstein,
1839.
Trier und Umgegend, 1826,
1861, 381, 538.
Trippstadt, 1038.
Türkismühle, 314a.

U.

Uffhofen, 1852, 1862, 1037.
Unter-Elsass (s. a. Elsass),
[47](#), 456, 574, 624, 680,
750, 770.

V.

Varusquelle b. Bliesen, 1844,
169a.

Vogesen (s. a. Nord-Vogesen), 1822, 1824, 1830 (2), 1846, 1875, 135, 159, 222, 274, 285a, 322, 326, 348, 349, 468, 965, 1042.

Vogesen-Departement, 1831.

W.

Wadern, 568.
Wahlen, 568.
Waldböckelheim, 1876, 283, 319, 382, 494, 518.
Waldhambach, 1866.
Waldmohr, 699.
Waldshut, 522.
Wasgau, 6, 95, 160.
Weiden a/Saar, 92a.
Weiler b. Weissenburg, 447.
Weinheim b. Alzey, 1864, 1037.
— a/d. Bergstrasse, 942.
Weisselberg, der, b. St. Wendel, bezw. Oberkirchen, 1846, 1873 (2), 246b, 311.
Weissenau b. Mainz, 1839, 1843 (2), 1844, 1845, 1866.
Weissenburg i/Els., 1830, 68, 447, 482, 493, 667.
Wellesweiler, 558.
Westalpen, 877.
Westdeutschland, 1836, 235a, 496, 525, 557.
Westfalen (s. a. Rheinland-Westfalen), 1847, 1870, 289, 313, 437, 516, 704.
Westpfalz, 986.
Westpfälz. Moorniederung s. Landstuhler Bruch.

Westrich, 615, 721, 728, 856.

Wetterau (s. a. Rhein-Wetterau), 231, 259, 582, 777.

Wettiner Steinkohlenformation, 495.

Wiesbaden, 776.

Wild- und Rheingräfliche Länder, 28.

Winnweiler, 1838.

Winterburg, 1851.

Wörrstadt, 333.

Wörschweiler (s. a. Gutenbrunnen), 1018.

Wörth a/Sauer, 963.

Wolfersweiler, 20.

Wolfstein (s. a. Königsberg), 1837, 1838, 1839, 1849, 1866, 20, 44, 65, 241, 245, 401, 549, 893.

Wonsheim, 342, 926, 960.

Worms, 1862, 1872.

Württemberg, 116a, 174, 395, 571, 820, 858, 886, 921, 956, 998, 1001.

Wunsiedel, 241.

Z.

Zabern, 624.

Ziehwald, 558.

Zweibrücken u. Umgegend, 1833, 1865, 1866, 64, 166, 172, 180, 251, 754a, 826, 854, 860, 986.

— Herzogtum, 1, 2, 11, 20, 28, 45, 52, 56, 60, 74, 80, 96, 132, 701, 753, 820a, 1010, 1017a, 1019, 1025, 1034a, 1043.

VI. Sachregister.

Um das Register für die verschiedenen Interessenten-Kreise möglichst leicht benutzbar zu machen, habe ich in Rücksicht auf den mir zur Verfügung gestellten beschränkten Raum statt der sonst üblichen alphabetischen Anordnung eine gruppenweise Anordnung der Literatur gewählt und dabei tunlichst die in den Titeln der einzelnen Arbeiten gebrauchten Ausdrücke und Begriffe als Stichworte benutzt. Da jedoch das Verzeichnis mehrere Jahrhunderte umfasst, manche Begriffe dementsprechend ihre Bedeutung geändert haben und endlich die einzelnen Gruppen vielfach ineinander übergehen, konnte ich das von mir erstrebte Ziel leider nur annähernd erreichen und bitte deshalb um gütige Nachsicht. Wegen der Anordnung des Registers vergl. S. 9, 121 und 132.

I. Mineralogie.

(s. a. „Nutzbare Ablagerungen“.)

- | | |
|--|--|
| Mineralien, Allgemeines,
1826, 1828, 1831, 1838,
1839, 1856, 1868, 1873,
1876, 30, 31, 37, 46, 66,
108, 155, 209, 212a, 219,
250, 1014, 1020, 1023,
1036, 1039, 1042.
—, Aufzählung nutzbarer,
1873, 935.
—, Ausstellung nutzbarer,
689.
—, Concretionen, s. „Allg.
Geol.“
—, Porosität, 235b.
—, Pseudomorphosen, 1841,
1842, 1005.
Mineral-Analysen 1850,
1867 (2), 69, 94a, 138,
193, 220, 353, 662, 768.
— Gänge, 1845, 1849, 662,
776.
— Industrie, 943.
Einzelne Elemente und
Mineralien. | Achat (s. a. Chalcedon u.
„Nutzb. Ablag.“), 27.
—, Farbe 235b.
—, Kugeln (Mandeln), 1846
(2), 1847, 1849.
— —, Bau 207.
— —, Entstehung, 258.
— —, Fossilführung?, 1847.
— Moos —, 1862.
— Regenbogen —, 123.
Amalgam, 1860.
Amethyst 1873, 305.
— Kugeln (Mandeln), 1846.
— — Zwillingbildung, 1874,
310.
Antimonglanz, 704.
Anthrakolith, 818.
Aräoxen, 191, 220, 565.
Aragonit, 1877, 1880, 315.
Arsen, 978.
Asphalt (s. Kohlenwasser-
stoff und „Nutzb. Ablag.“
„Bandjaspis“; 662, 1051. |
|--|--|

- Baryt, 1847, 1848, 133, 173,
307, 401, 662, 777, 828.
Blei (s. a. „Nutzb. Ablag.“),
1858, 1866, 48, 68, 69,
220a, 361.
— Rotbleierz, 195.
Caesium, 1865, 1866.
Carneol, 1848.
Chalcedon (s. a. Achat und
„Nutzb. Ablag.“)
— Einschlüsse, 1856.
— Fossilien? im, 1847, 1858.
— Kugeln (Mandeln), 1847.
— Röhren u. s. w. im —,
1847, 1852, 227a.
Chlorquecksilber, 382.
Celestin, 1855.
Datolith, 241, 370, 386.
Dechenit, 200.
Desmin, 1879.
Dolomit, 138, 193, 768.
Eisenpisolithe, 151.
Eisenstein, 1845.
Feldspat, 1850, 1866.
Flussspat, 1846, 1847, 173.
Gengresit, 1862.
Gips, 240, 828.
Gold, s. „Nutzb. Ablag.“
Granat, 1826.
Haarkies, 1854.
Haarsalz, 662.
Harmotom, 1879.
Hygrophilit, 351, 662.
„Jaspis“ (s. a. Tonstein), 105.
— Band —, 662.
Jaspopal, 1839.
Kalkspat, 1861, 1868, 1876,
828.
— -Gänge 1849.
Kohlenwasserstoff, fester,
(s. a. Asphalt und Erd-
pech), 1869.
Kohlenwasserstoff, flüssiger,
s. Erdöl und Naphta
„Nutzb. Ablag.“
— gasförmiger, s. Gasquelle
„Nutzb. Ablag.“
Kupfer, s. „Nutzbare Ab-
lagerungen“.
Labrador, 1863, 444.
Mangan, 777.
Manganit 486.
Magneteisen, 1869.
Millerit, 1856, 214.
Moosachat s. Achat.
Onyx, 1848.
Phillipsit, 1879.
Pisolith, Eisen —, 151.
Prehnit, 1852, 1867, 80, 94a,
241.
Pyromorphit, 493.
Quarz, 1868, 1873 (3), 1874,
1876, 123, 311, 314a.
— Schiller —, 1874.
Quecksilber s. „Nutzb.
Ablag.“
— -Fahlerz, 1872.
Regenbogenachat, s. Achat.
Rotbleierz, 195.
Rubidium, 1865, 1866.
Rutil, 123, 241, 455.
Salmiak, s. „Nutzb. Ablag.“
Salpeter, s. „Nutzb. Ablag.“
Salz, s. „Nutzb. Ablag.“
Scheinkrystalle, 1005.
Schillerquarz, 1874.
Silberamalgam, 52.
Titaneisen, 1869.
Tonstein s. „Nutzb. Ablag.“
Tridymit, 283.
Turpeth, 1043.
Zeolithe, 1841, 1842, 1847,
74, 241.
Zinnober, 307, 420.

2. Petrographie.

- Allgemeines, 1869, 1873, 36, 108, 939, 999.
- Erstarrungsgesteine.**
- Allgemeines, 1847, 1865, 1866 (2), 1867, 1869, 1872 (2), 1878, 412, 415, 563, 594, 628, 629, 783, 975, 999, 1060.
- Einzelne Gesteine.
- Analysen, 1840, 1847, 1850, 96a, 138, 188, 193, 353, 662, 768.
- Augitkersantit, 999.
- Augitporphyr, 895.
- Basalt (s. a. Trapp), 1866, 27, 35, 53, 145, 230, 266a, 278a, 278b, 284c, 436, 515, 761, 789, 959, 1002.
- Cuselit, 999.
- Diabas, 1877, 455.
- Olivin —, 1877.
- -Porphyr, 1877.
- Diorit, 1829, 1846, 1866, 1876.
- , Kalkgehalt, 1863.
- Felsitporphyr, 1863.
- Gabbro, 255a, 286.
- Glimmerporphyr, 895.
- Hornblendekersantit, 599.
- Kersantit, Augit —, 999.
- Hornblende —, 599.
- Kieseloolithe, 994.
- „Lapis nephriticus“, 1009.
- „sabulosus“, 1017.
- Limburgit, 446.
- Mandeln, s. Melaphyrmandeln.
- Mandelsteinporphyr, 1851.
- Melaphyr, 1846, 1847, 1853, 1863 (4), 1864, 1866, 1867 (2), 1877, 188, 227, 229, 230, 246b, 284, 290, 298, 499, 526, 666, 885, 895.
- Melaphyr, Einschlüsse im, 1847, 1849, 1860 (2), 1861, 1862, 1865, 1868, 1869, 315, 370, 444, 814.
- , Erzführung 1852.
- , Kalkgehalt 1863.
- -Mandeln, 1846, 1860 (2), 1861 (2), 1866, 227a.
- —, Entstehung, 244.
- Quarz —, 599.
- Olivindiabas, 1877.
- Oolithe, 1844, 164.
- „Orthoklasporphyr“, 414.
- Porphyr, 1826 (2), 1829, 1839, 1840, 1846 (2), 1849, 1852 (2), 1862, 178.
- , Einschlüsse im, 382.
- , Entstehung 1868.
- Paläopikrit, 278.
- Palatinit, 1869, 500.
- Felsit —, 1863.
- Mandelstein —, 1849, 1851.
- Orthoklas —, 414.
- Quarz —, 1863, 1866, 594, 595.
- Porphyr, 1873, 1876, 1877.
- Augit —, 895.
- Diabas —, 1877.
- Glimmer —, 895.
- Quarz —, 414.
- Quarzmelaphyr, 599.
- -Porphyr, 1863, 1866, 594, 595.
- -Porphyr, 414.
- -Trachyt, 1866.
- Spilit, 230.
- Trachyt, Quarz —, 1866.
- Trapp (s. a. Basalt), 230.
- -Gebirge, 1837, 1839, 1845, 1846.

Kontaktmetamorphe Gesteine, 455, 526, 939.

Krystalline Schiefer.

— Gneiss (Findlinge), 1864.

Sedimente, Allgemeines, 939.

Buntsandstein, 1875, 553.

Dachschiefer, 292a.

Concretionen, Kalk-, 1829, 1857.

— im Lehm, 973.

— im Löss, 212.

Concretionen, im Sandstein, 1855, 329.

Kohlige Substanzen, 1826. Sand, 553, 1058.

Schiefer (s. „Nutzb. Ablg.“) Tonschiefer, 292a.

Steinkohle, 1826, 1854, 94, 249, 275, 299a, 324, 407, 473, 662.

Meteoriten, 261, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 279, 281, 287, 291, 316, 352, 901, 932.

3. Nutzbare Ablagerungen.

(s. a. „Mineralogie“).

Nutzbare Mineralien, Gesteine etc., Allgemeines, 1873, 14, 47, 66, 79, 880, 935.

—, Ausstellung, 689, 943, 952.

Im Einzelnen.

Achat, (s. a. Mineralogie), Färben, 1848.

—, Gewinnung, 1845, 393.

—, Industrie, 1858, 1868 (2), 308, 340, 393, 551.

—, Schleiferei, 1873.

Alaun, 83.

Amalgam, s. „Mineral.“

Amethyst, s. „Mineralogie“.

Asphalt, s. Kohlenwasserstoff u. „Mineralogie“.

—, (s. a. Erdpech), 59, 382, 814, 1055.

Augenkohle, 1869, 1872.

Backofenstein, 1033.

Baryt, s. „Mineralogie“.

Basalt, s. „Petrographie“.

—, Sonnenbrand, 789.

Blei, s. „Mineralogie“.

—, Bergbau, 48, 68, 220a.

Bohrungen im Allgemeinen 220b, 975.

Bohrungen, Brunnen —, 1837.

— auf Erdöl, 456.

— auf Kohle, 788, 815.

— auf Salz, 1861, 238.

Braunkohle, 1836, 1858 (2), 1864, 186a, 686, 687, 995.

—, Flora, 204, 231, 259.

—, Geschichte, 75.

—, Gewinnung, 995.

Chalcedon s. „Mineralogie“.

—, Färben des, 1848.

— Künstlicher —, 1847.

Dachschiefer, 292a.

Eisen, 1845.

— Gewinnung, 97.

Eisenstein, 1845.

— Nieren (Sphärosiderit —,) 1847, 1849, 1857, 131, 182.

— — Entstehung, 235.

— Pisolithe, 151.

— Ton —, 96, 235.

Erde s. Ton und Boden, „Allg. Geol.“

Erdöl s. a. Kohlenwasserstoff und „Mineralogie“.

— (s. a. Gasquelle) 439, 456, 511, 574, 680, 698, 714, 763, 805, 963, 967.

- Erdöl, Bohrungen auf, 456.
 Erdpech (s. a. Asphalt), 1824, 1825.
 Erz, Allgemeines, 1840.
 — -Aufschlüsse, 636.
 — -Bergbau, Geschichte, 979, 1845.
 — -Gänge, 378, 776, 783.
 — -Lager, 777, 792.
 Farberde s. Ocker.
 Flussspat, 1846, 1847, 173.
 Gasquelle (s. a. Erdöl) 754, 774.
 Gasschiefer 295.
 Gips 240, 828.
 Gold im Rhein 610, 1034.
 — —, Herkunft 117.
 Goldwäscherei in der Blies 891.
 — in Bayern 368.
 — im Rhein 1827, 1846, 8, 13, 16a, 33, 119, 134, 150, 218, 368, 782, 845, 846, 951, 979, 1034, 1047, s. a. „Hydrographie“.
 Granaten 1826.
 Halbedelsteine (s. a. Achat, Amethyst, Chalcedon, Granat, Jaspis.)
 —, Schleifen 1873.
 Jaspis s. „Mineralogie“.
 Kalkstein 1837, 1857, 138.
 —, Geschiebe im Rotliegenden 1865, 1867.
 — Landschaftenkalk, 818.
 Kohle (Stein-), 1844, 1845, 1848, 1865, 170, 228, 243, 248, 590, 619, 634, 635, 641, 657, 681, 772, 887, 1031.
 — Augen —, 1869, 1872.
 — Aufschlüsse, 1855, 550, 685, 700, 794, 799.
 — Bergbau, 1839, 1856, 55, 64, 72, 88, 92, 103, 387, 440, 521, 716, 808, 887, 1024, 1035.
 Kohlen-Bergbau, Flötze, Allgemeines, 603, 619, 628, 887.
 — — —, Entstehung, 792.
 — — —, Fossilführung, 1855.
 — — —, Gesteinsmittel in, Entstehung, 404.
 — — —, Karten, Grubenbilder, Profile, 1865 (2), 383, 396, 397, 398, 521.
 — — —, Lagerung, 535a, 558.
 — — —, Verdrückung, 837.
 —, Bohrungen auf, 92, 788, 815.
 — n-Brand, Einführung 780.
 —, Brennender Berg bei Dudweiler, 1828, 1839, 1841, 55, 83, 804.
 —, Entstehung 179, 303, 764, 792, 919, 920, 996.
 — n-Felder, Verbreitung 1853, 1857, 535a, 603, 608, 619, 659, 784a, 873, 958.
 — n-Gas (Gruben-) 1839, 1873, 290a.
 —, Geschichte, 75, 1029.
 — Irisirende-, 687.
 —, Lagerungsverhältnisse 535a, 699.
 —, Nebenprodukte 1031.
 — n-Vorräte 1836, 1845, 1853, 632, 887.
 — n-Wasserstoff, fester, (s. a. Erdpech u. „Mineral.“), 1869.
 —, Zusammensetzung 1826, 1854, 94, 249, 275, 299a, 324, 407, 473, 662.
 Kupfer 1825, 1852, 1866, 21, 666.

Kupfer-Bergwerke 1858,
1860, 220a, 666.
— Flötze, Entstehung 792.
Lehm s. „Allg. Geolog.“
Metalle, Allgemeines, 24.
Naphtha, 82a.
Ocker, 436, 928, 1049.
Petroleum s. Erdöl.
Quecksilber (s. a. Amalgam
und Silberamalgam), 46,
52, 71, 77, 1043.
— Aufbereitung, 98, 1025,
1026, 1027, 1044.
— -Bergbau (Gewinnung),
1820, 20, 41, 45, 56, 60,
62, 63, 65, 86, 153, 845,
893, 898, 948, 979, 1022,
1046, 1043.
— -Gänge, 662.
—, Vorkommen, 1847, 1848,
1850, 668.
Quecksilberfahlerz, 1872.
Rotbleierz, 195.
Salmiak, 1828, 141.
Salpeter, 16a, 1053.
Salz (Stein-), Salzlager, Salz-
quellen, Salinen, Soolen
(s. a. „Hydrographie“),
1824, 1826, 1843, 1853,
1861, 47, 59, 66, 84, 93,
102, 112, 112a, 124, 263,
402, 408, 451, 670, 1006,
1055.
— Analysen, 1826, 1839,
1841, 1854, 169a, 174,
— Bohrungen auf, 1861,
238.
— Einschlüsse im, 141.
— Entstehung der Lager,
792.
— Verbreitung, 1006.
Schiefer, Allgemeines, 455.
— Gas —, 295.
— Dach —, 292a.

Schiefer, Fisch —, 662.
— (Hornfels), 526.
— Ton —, 292a, 526.
Schwefelquelle, 1843, 169a,
233a.
Schwerspat (s. Baryt und
„Mineralogie“).
Seifenerde 25.
Silber s. „Mineralogie“.
Steinkohle s. Kohle.
Steinsalz s. Salz.
Ton, 285, 293, 320, 662,
757.
— -Gebiet 643.
— -Industrie 682.
—, Plasticität 874.
Toneisenstein (s. a. Eisen-
stein), 96, 235.
Tonschiefer 292a, 526.
„Tonstein“ (in verschiede-
nem Sinne gebraucht z.
B. auch für Porphyrtuff)
1850, 661, 662.
Torf 1861, 75, 459, 802,
1029, 1031.
—, Geschichte 75.
— -Wirtschaft 836.
Vitriolerz 1045, 1054.
Baumaterialien, Allge-
meines 36.
— Bausteine, Prüfung 759.
Bergbau, Allgemeines
1824, 28, 44, 47, 59, 66,
73, 87, 89, 92a, 144, 683,
701, 845, 898, 914, 974,
984, 1025, 1030, 1041,
1046, 1055.
— Einzelbetriebe, s. Achat,
Blei, Braunkohle, Eisen,
Kohle, Kupfer, Queck-
silber.
— Berg (Bergwerks-) Ord-
nung, 1, 2, 34, 1010, 1019.
— Bibliographie 66.

Hüttenwesen, Technologie (s. a. Alaun, Eisen, Erdöl, Gold, Kohlen, Kupfer, Quecksilber, Salz) 1846, 21, 47, 52, 59, 66,

79, 84, 98, 112, 118, 880, 1025, 1026, 1027, 1044.
— Bibliographie 66.
Steinindustrie 895, 936, 969, 970.

4. Allgemeine Geologie.

(s. a. „Stratigraphie“.)

Aequatorfrage in der Geologie 847.

Atmosphärlilien, geolog.

Wirkung, s. Wasser u. Wind.

„Blitzröhren“ 1866 (2), 961.

Bodenbewegung s. Tektonik.

Bruch, s. „Paläontologie“.

Concretionen, Kalk —, 1857.

— Knochen —, 319.

— im Lehm 973.

— im Löss 212.

— im Rotliegenden 1829.

— Sandstein —, 1855, 329, 983, 1005.

Diluvium s. „Stratigraphie“.

Dutenmergel 818.

Erdbeben 7a, 19, 175, 177,

183, 261a, 273, 276, 294,

297, 365, 366, 379, 384,

394, 489, 611, 672, 684,

719, 850, 851, 852, 853,

881, 910, 922, 997.

Gesteinsbildung (s. a. „Petrographie“) 404, 553, 733.

Kieseloolithe 994.

Klima 481, 796, 917.

— -Schwankungen 570.

—, Niederschläge 421, 503, 756.

Klimatische Verhältnisse der geolog. Vorzeit.

Eiszeit 338, 354, 452, 453, 917, 918, 784, 796.

Steppe, 545, 548, 606.

—n-Bildung 675.

—n-Charakter 338.

—n-Flora 870.

Kugelbildungen, Allgemeines 129, 217a.

— im Buntsandstein 983, 1005.

Lagerungsform der Erstarrungs-Gesteine.

— Decken 594.

— Gänge 1853, 1863, 245, 595, 959.

— Lager 415, 999, 1059.

— Lakkolithe 862.

— Stöcke 999.

Landschaftenkalk 818.

Lehm (s. a. Löss), 1835, 1855, 162a, 239, 609, 973.

—, Entstehung 186.

—, Kalkconcretionen im, 973.

Nieren, s. Sphärosideritnieren (Lebacher Knollen).

Oberflächenformen u. deren Entstehung, 1826,

1835, 122, 321, 322, 325,

369, 469, 474, 496, 498, 587,

592, 710, 762, 779, 770,

785, 811, 862, 866, 867,

878, 909, 945, 982, 980.

Oolithe 1844, 164, 994.

Ortstein 472, 829.

Sand 553, 1058.

Sandsteinknollen 1855.

- Sphärosideritnieren 1847, 1849, 1857. 131, 182, 235.
 Steppe, s. Klima.
 Stylolithe 1868, 818.
 Tongallen 697, 972.
 Tektonik (Schichtenbau), nebst dessen Störungen, 1822, 1826, 1830. 1853, 82, 111a, 120, 130, 135, 300, 378, 474, 489, 496, 587, 614, 615, 628, 629, 665, 673, 693, 706, 726, 770, 837, 862, 882, 931, 953, 965, 989, 991.
 — Entstehung von Schichtfalten in der Gegenwart, 665.
 Vulkanismus, Allgemeines, 33a, 37a.
 — Brennender Berg b. Dudweiler, 1828, 1839, 1841, 55, 83, 804 (Pseudo —).
 — Donnersberg, 15a, 33a, 37a.
 — Fumarole a. Königsberg, 902, 912.
 Wasser, geologische Tätigkeit (s. a. „Hydrographie“).
 Ablagerung, 1863.
 Denudation, 945, 982.
 Erratische Blöcke, 990.
 Erosion, 945, 982.
 Flussschotter, 857.
 Geschiebe, 1865, 1867.
 Glacialerscheinungen und Vergletscherung, 448, 468, 501, 528, 576, 677, 679, 741, 807, 840, 841, 842, 913.
 Sinterabsätze, 818.
 Talbildung, 355, 460, 555, 710, 731, 800.
 Ueberschwemmungen, 37c, 40a, 206, 419, 421, 425, 438, 1016.
 Verwitterung und Zersetzung, 1867, 1872, 811, 945.
 Wasserscheiden, 470.
 Wellenfurchen, 1869.
 Wind, geol. Tätigkeit.
 Aeolische Abtragung, 904, 945.
 Dünen, 1863, 633, 904.
 Flugsand, 601.
 Kantengeschiebe, 585.
 Löss (s. a. Lehm), 1847, 151, 154, 158, 162a, 330, 336, 338, 350, 362, 372, 373, 417, 418, 562, 564, 609, 644, 732, 1003.
 —, Ablagerung, 1835.
 — -Boden, 905.
 — -Concretionen, 212, 973.
 —, Eisenpisolithe im —, 151.
 —, Entstehung, 357, 373, 377, 403, 562, 567, 569, 578, 584, 596, 796.
 —, Flora, 362, 569.
 —, Fossilien, 1847, 176, 341, 373, 417, 602.
 —, Gliederung, 591, 732, 1003.
 — -Mergel, 905.
 — -Zeit, 564.
 Boden 1866 (2), 233, 556, 569, 740, 754a, 790, 894, 905, 933, 934.
 — Ausstellung, landwirtschaftliche, 822.
 Heimat- und Landeskunde, Allgemeines, 225, 233, 285a, 430a, 762, 797, 812, 823, 865, 909, 957, 1040.
 — Bibliographie, 695, 787, 868.
 — Schutz d. natürlichen Landschaft, 977.
 — Landschafts-Bild (historische Entwicklung), 779.

- Pflege der Naturdenkmäler, 988.
- Pfälzische Heimat- u. Landeskunde, 533, 537, 656, 708, 731, 767, 903.
- — Hartgebirge, Schreibweise, 527.
- Kartenkunde, 431, 946.
- Siedelungskunde, 592, 909.

- Messungen, Erdmagnetische Vermessung, 915.
- Höhen-Messung, 1826, 110, 116a, 199a, 280.
- — Schichtenkarten, 937, 966.
- Schweremessung, 648.
- Ortsbestimmung, 199a.

5. Hydrographie.

- Bäder u. Mineralquellen¹⁾, 1824, 1837, 1842, 1843, 1853, 1858, 22, 26, 37d, 78, 79a, 82a, 87, 99, 149, 156, 160, 169a, 181, 184, 196, 208, 221, 222, 224, 233a, 253, 263, 402, 408, 433, 451, 670, 709, 739, 776, 820a, 861, 978, 1013, 1015, 1018, 1038, 1050.
- , Analysen, 1826, 1841, 1839, 1844, 1854, 1862, 99, 169a, 174, 709, 971.
- Ausstellung v. Mineralwässern, 952.
- , Bibliographien, 15, 171, 256.
- , Entstehung, 451, 776.
- , Mineralgehalt, 776, 978, 987.
- , Verzeichnisse, 1829, 4, 5, 23, 29, 49, 78, 79a, 99, 101, 433, 709, 875, 971.
- Wasserverhältnisse, Allgemeines, 740, 790, 940.

- Brunnen-Bohrung, Ergebnisse, 1837.
- Grundwasser, 791, 940.
- Quellen, Analysen, 1846, 662.
- Einfluss des Waldes auf —, 793.
- Sinterabsätze, 818.
- Vorkommen, 631.
- Wasserleitung, 76.
- Fliessendes Wasser, Allgemeines (s. a. „Allg. Geolog.“)
- Dynamik, 803.
- Fluss-Dichte Bayerns, 806.
- , Längenprofil, 579.
- , Laufänderung, 355.
- -Systeme, 130.
- — Entstehung, 725.
- Geschiebe, 791.
- Inselbildung, 252, 702.
- Kiesbänke, Bewegung, 791, 803.
- Länge d. Gewässer Bayerns, 798.
- Tätigkeit, geologische, s. „Allg. Geolog.“
- Talbildung, 355, 460.
- Wasserscheiden, 470.

¹⁾ Ein ausführliches Literaturverzeichnis über Mineralbrunnen und Bäder giebt Richter (N. 695). S. 285—293 und speziell für Süddeutschland auch noch Kienitz (N. 786). S. 53—56.

Einzelne Flüsse.

- Donau, Wasserstandsbeobachtung, 755.
 Lauter, 731, 800.
 Main, 12.
 — alte Läufe, 557.
 Mosel, 12.
 — Talbildung, 555.
 Nahe, Analyse d. Wassers, 457, 519.
 — Talbildung, 460.
 — Ueberschwemmung, 1016.
 Neckar, 12.
 — alte Läufe, 1056, 616.¹⁾
 — Ueberschwemmung, 37c, 40a.
 Oberrhein s. Rhein.
 Rhein²⁾, 3, 7, 8, 16, 100, 115, 126, 130, 161a, 199, 277, 522, 534, 554, 573, 586, 637, 645, 674, 737, 785, 801, 846, 859.
 — Absätze (Ablagerungen) im Allg. 1863, 172a, 201, 202.
 — Alluvium, 601.
 — Altrheine (alte Läufe), 791, 976, 1056.
 — Aufschüttungsgebiet, 202.
 — -Bett, 100.
 — -Correktion, 116, 125, 192, 242, 252, 277, 344, 458, 466, 480.
 — Diluvial-Terrassen, 1004.

- Rhein, Durchbruch b. Bingen, 758.
 — -Ebene, Entstehung, 498, 504, 587, 770.
 — Fahrwasser, 508, 573.
 — Flussbau s. Correktion.
 — Funde im, 158a, 540.
 — Gefälle, 552, 579.
 — Geschichte, 843.
 — Geschiebe, 1846, 202, 257, 424, 585, 618, 791.
 — — Radiolarienhornsteine 1004.
 — Geschwindigkeit der Strömung, 137.
 — Gold im, 610, 1034.
 — — Herkunft, 117.
 — — Wäscherei s. „Nutzb. Ablag.“
 — Grundwasser im Rheingebiet, 791.
 — Inseln, 702, 803, 830.
 — — Bildung, 252.
 — Hochwassermarken, 544.
 — -Kanal, 458, 573.
 — Kiesablagerungen, 1863.
 — Kiesbänke im, 791, 803.
 — Kiesel, diluviale, 618.
 — Längenprofil, 579.
 — -Lauf, 100, 785.
 — — Aenderung (s. Altrhein), 355, 685a.
 — — Entstehung, 522, 539, 758.
 — — Karten, 10, 17, 58, 121, 242, 522.

¹⁾ Schriften über den alten Lauf des Neckars und des Rheines sind aufgeführt und durch neue Untersuchungen ergänzt in: Mone, Badisches Archiv, Band I, S. 26 ff. Vgl. auch Mangold (Nr. 616).

²⁾ Ein ausführliches Verzeichnis über die Literatur des Rheines und seiner Nebenflüsse befindet sich bei Richter (Nr. 695), S. 281—285 bzw. bei Kienitz (Nr. 786) und zwar 1) S. 34—40: Der Flusslauf und seine natürlichen Veränderungen. 2) S. 40—43: Flussbau und Kanalbau. 3) S. 44—45: Karten des Rheinlaufes.

- Rhein, Nebenflüsse, 554, 627, 755.
 — Niederterrasse, 732.
 — -Ordnungen (Dammbau etc.), 976.
 — Pfahlbauten im, 471.
 — Radiolarienhornsteine in den Terrassen, 1004.
 — Rektifikation s. Korrektion.
 — Quellgebiet, 645.
 — Sand, Entstehung, 581.
 — —, Goldführung, (s. a. Goldwäsche), 1846, 113, 128.
 —, Sandbänke, 803.
 — -Schifffahrt, 344, 458, 573, 801, 970.
 — -Schotter, 857.
 —, Sedimentbildung, 172a, 201.
 —, Strömung, Geschwindigkeit, 137.
 —, Strombau, natürlicher, 522, 586.
 — -System, 130.
 — -Tal, s. Ortsverzeichnis.
 — —, altes 306.

- Rhein-Tal-Entstehung (s. a. — Ebene), 299, 355, 371, 530, 555, 588, 710, 758.
 — —, Geschichte, 309, 464, 465, 522, 586.
 — — -Graben, 855.
 — — — Spalte, 509, 510, 942.
 — — — — n-Richtung, 510, 855, 931.
 —, Diluvial-Terrassen, 1004.
 — — Nieder —, 732.
 —, Transportirtes Material, 202, 206a, 257.
 — Trübung, 206a, 213.
 — — Analyse, 490, 529.
 — Ueberschwemmung, 206a, 419, 425, 438, 674.
 — Verkehr, 859.
 — Wasser, Analyse, 147, 490, 520.
 — Wasserstand, 185, 232, 503, 544, 755.
 Saar, 12.
 — Insel mit Salzbrunnen, 84.
 — Talbildung, 555.
 Saône, Transportirtes Material, 257.
 Speyerbach, 900, 929.

6. Paläontologie.

- Fossilien im Allgemeinen, 1833, 1837, 1853, 1863, 1864, 1865 (2), 1866, 1867, 1869, 1871, 1880, 16a, 103, 147a, 167, 243a, 289a, 301, 437, 838, 923, 1012, 1023, 1037.

Tierwelt (allgemeines).

- Tierverbreitung, 341, 376, 423, 620.

Paläozoologie.

- Faunen im Allgemeinen, 1847, 1850, 1851, 1852 (2), 1858, 1875, 37b, 189,

- 192a, 295, 296, 332, 333, 337, 374, 417, 523, 620, 869, 884, 889, 897.

Faunen, Leitfossilien, 941.

- Wirbeltiere im Allgemeinen, 1839, 1840, 1843, 319, 676, 925.

— Fährten, 876, 925.

- Koproolithen, 1847, 1849.

- Lebacher Knollen, 1847, 1849, 1857, 131, 182.

— Entstehung, 235.

- Säugetiere, 1829 (3), 1831, 1832 (2), 1833 (2), 1835,

- 1836, 1838 (2), 1839, 1840,
1842, 1843, 1844, 1845
(2), 1847, 1852, 1862, 1866,
1867 (2), 142, 148, 158a,
162, 194, 197, 211a, 341,
376, 400, 426, 513, 580,
620, 622, 835.
- Vögel, 1839, 1840, 1844,
1867.
- „Eier“, 1849, 1866, 1867.
- Federn, 1867.
- Reptilien, 1843, 1844, 1847
(?), 1858, 1860, 180, 182,
211b, 339, 765, 809.
- „Eier“, 1860 (2).
- Amphibien, 1843, 1844, 1847,
1848, 1849, 1850 (2), 1854,
1855, 1861, 1865, 1870,
1871, 169, 180, 182, 189,
485, 487, 549.
- Fische, 1829, 1833, 1840 (2),
1843, 1844, 1847, 1848,
1849, 1851 (2), 1853, 1856
(2), 1857, 1859, 1864, 1865,
1866, 28, 77, 131, 182,
189, 259a, 583, 658, 669,
720, 729, 824.
- Arthropoden, Insekten, 1852
(4), 1854, 1856, 1857, 1866
(2), 1867, 1868, 1869, 1870,
165, 380, 410, 475, 495,
517.
- , Crustaceen, 1847, 1850,
1852, 1853 (2), 1854, 1863,
1870 (2), 1871, 751, 911.
- Würmer, 1861.
- Mollusken (Conchylien) im
Allgemeinen, 1842, 1858,
1863, 1865, 1870, 231a,
251a, 281a, 334, 602.
- Gastropoden, 1838, 1853,
1864 (Pteropoden), 1878.
- „Conularien“, 1839.
- Lamellibranchier, 1863,
1864, 1866, 1867 (2), 1000.
- Brachiopoden, 1866.
- Bryozoen, 1853, 1864.
- Corallen, 1860, 1864.
- Echinodermen, 1871, 518,
1028.
- Foraminiferen, 1853, 1866,
960.
- Problematica, 1847, 1849,
1852, 1858.
- Pflanzenwelt** (allgemeines).
Flora, recente, 362, 523.
- Diluvial —, 955.
- , Entwicklung, 343, 899,
957.
- Laubmoos —, 1868.
- Sand —, 606, 864, 870.
- Steppen —, 870.
- Phanerogamen, Entwick-
lung, 745.
- Verbreitung, 797.
- Pflanzengeographie, 906,
981.
- Paläobotanik.
- Fossile Pflanzen im Allge-
meinen, 1843, 1847, 1848
(2), 1855 (2), 1864, 1869,
1871, 1872, 1874, 1875
(2), 1876, 159, 186a, 192a,
204, 231, 240a, 247, 254,
259, 272, 284b, 318, 343,
345, 359, 388, 389, 390,
405, 442, 484, 523, 691,
870, 899, 916, 955, 981.
- Leitfossilien, 691, 736,
941.
- Im Einzelnen, 1836, 1845,
1846, 1847, 1848, 1849,
1851, 1852, 1854, 1857,
1858, 1859, 1860, 1861,
1862 (2), 1864, 1865 (2),
1867, 1870 (3), 1871, 1872,
1874, 1876, 39, 103, 104,
107, 166, 172, 255, 302a,
313, 327, 328, 364, 427,
428, 441, 454, 478, 507,

- 532, 621, 638, 848, 869,
879, 944.
Moor, Torf, Braun-
kohle.
Moor, Bruch, Gebrüch, 61,
497, 642, 715, 743, 816,
930, 1057.
— -Extrakte, 930.
— -Kulturen, 642, 715.
Braunkohle, 1836, 1858 (2),
1864, 186a, 686, 687,
995.
—, Flora, 204, 231, 259.
—, Geschichte, 75.
—, Gewinnung, 995.
Torf, 1861, 75, 459, 802,
1029, 1031.

Torf-Wirtschaft, 836.

Prähistorie.

- Allgemeines, 434.
Bibliographie, 542.
Fauna, neolithische, 884.
Flora (Pflanzenreste), 916.
Funde (Einbaum), 540.
Mammuth, 32, 622.
Mensch, 32, 452, 622, 652,
831.
Pfehlbauten im Rhein, 471.
Rheinebene in prähisto-
rischer Zeit, 464, 465, 586.
Renntier, Verbreitung, 376.
Steinzeit, ältere, 831.
— jüngere, 884.
—, Geschichte, 75.

7. Stratigraphie.

- Mehrere Formationen, 1830,
1853, 1854.
Alluvium, Sand, 472, 601.
— Ortsteinbildung, 472.
Diluvium (Diluvialzeit,
Quartär), im Allgemeinen,
233, 239, 334, 497.
—, Mainegend, 671.
—, Mitteldeutschland, 524,
557.
—, Rheingebiet, 1830, 1834,
186, 302, 430, 557, 618,
639, 650, 671, 676, 746,
747, 748, 773, 825, 942.
—, Rheinhessen, 773, 825.
—, Süddeutschland, 746.
—, Trierische Gegend, 381.
—, Unterelsass, 750.
Diluvial-Bildungen, 639.
— -Fluten, 223.
— -Funde, 992.
— -Kiesel, 618.
Diluvium, Braunkohle, 1858.
—, Entwicklung, 746.

- Diluvium, Fauna, 1842, 1847,
374, 376, 423, 580, 620,
676, 773, 825.
—, Flora, 864, 870, 955.
—, Fluss-Läufe, 791.
—, — -Schotter, 857.
—, Gliederung, 747, 748.
—, Klima, 570.
—, Lagerung, 650, 748.
—, Mensch, 831.
—, Moorentwicklung, 497.
—, Rheintalspalten, 942.
—, Sand, 430, 461, 472, 676.
—, Steppe, 545, 548, 606.
—, Talbildung d. Rhein, 371.
—, Terrassen d. Rhein, 1004.
—, Vergleichsicherung, 576.
Tertiär, Mainzer Becken,
(s. a. „Ortsregister“),
1836, 1838 (2), 1839 (2),
1840 (2), 1842, 1843, 1851,
1852 (3), 1853, 1855, 1856,
1858 (3), 1859 (2), 1860
(2), 1861, 1863 (4), 1864,

- 1865 (2), 1866 (2), 1869,
1870, 1874, 1877, 1880,
147a, 162, 192a, 216, 231,
231a, 233a, 289a, 302, 339,
363, 443, 511, 514, 523,
555, 575, 765, 817, 897,
899, 911, 942, 962, 985,
1006, 1012.
- — Mergel, Sande und
Sandsteinbildungen, 1863,
1864 (2), 1867, 443.
- , Elsass, 429, 511.
- , Norddeutschland, 216.
- , Trierische Gegend, 381.
- Pliocän im Allgemeinen,
557, 993.
- Eppelsheimer (Dinothe-
rien)-Sande, 1835, 1852
(„Molasse“), 1867, 363,
994.
- Miocän im Allgemeinen,
1848, 1853, 1862, 835.
- Corbicula Schichten, 332.
- Litorinellenkalk, 1864.
- Melanienkalk, 514.
- Oligocän im Allgemeinen,
1864 (2), 518, 720, 835.
- , Cerithienkalk, 1825,
1849 („Paludinenkalk“),
821.
- , Cyrenenmergel, 333.
- —, Braunkohle, 1858.
- —, Gliederung, 1875, 304.
- , Septarienton, 1860, 1864
(2), 1865, 1866 (3), 1867,
1871, 512, 662, 926, 960.
- , Meeressande, 319, 494,
512, 513, 546, 729, 824,
897, (s. a. „Ortsregister“:
Weinheim, Waldböckel-
heim, etc.)
- Jura, Lias, 1830, 1858, 211,
819, 923.
- Dogger, 819.
- Trias im Allgemeinen,
1852, 1864, 1869, 136, 211,
246, 331, 381, 392, 502,
538, 543, 553, 615, 733,
854.
- — Reptilien, 809.
- Buntsandstein im Allge-
meinen, 1825, 1830, 1875,
136, 143, 271a, 348, 482,
536, 541, 553, 561, 592.
- , Bodenbildung, 553, 933,
934.
- , Carneolbank, 406.
- , Chirotheriensandstein,
406.
- , Concretionen (pyrami-
dale), 329.
- , Diagonal-Schichtung,
604.
- , Entstehung, 553, 907,
950.
- , Entwicklung, 727.
- , Erdpech-Vorkommen,
1824, 1825.
- , Erzführung, 1825, 1840,
1866, 361.
- , Felsenmeere, 807.
- Gebiet, 963.
- —, Besiedelung, 592.
- , Gerölle im, 660.
- , Gliederung, 651, 678,
892.
- , Hauptconglomerat, 727.
- , Kugelfelsen, 983, 1005.
- , Lagerung, 1875, 262.
- , Mächtigkeit, 349.
- , Oberflächengestaltung,
592.
- , Ortsteinbildung im —
Boden, 829.
- -Profil, normales, 712.
- , Pseudomorphosen, 827,
1005.
- , Rötelschiefer, 351, 605.

- Buntsandstein, Rotfärbung, 738.
—, Schichtung, 536, 604.
—, Sonnenrisse, 964.
—, Tongallen, 697, 972.
—, Versteinerungen, 1833, 1864, 159, 180, 301, 478, 484, 838, 899, 925.
—, Wellenfurchen, 1860.
—, Zusammensetzung, 1875, 262.
—, Oberer, 727.
— — Voltziensandstein, 391.
— Mittlerer (Haupt-), 827, 838, 933.
— — Vogesensandstein, 1826, 1866, 143, 159, 329, 348, 349, 391.
—, —, —, Namenerklärung, 1007.
- Muschelkalk im Allgemeinen, 136, 193, 271a, 367, 883.
—, Unterer (Wellenkalk), 566.
—, Analyse, 1848, 193, 768.
—, Entwicklung, 1869.
—, Fossilien, 1866, 180, 484.
Keuper, 136.
- Perm (Dyas) im Allgemeinen, 235a, 241a, 491.
— Fossilien, 1864, 549, 691, 1000.
— Gliederung, 691.
— — Rotliegendes im Allgemeinen, 1826, 1837, 1863, 143, 295, 312, 561, 582, 597, 713, 744, 854, 989.
— — Erstarrungsgesteine, 412, 415, 563, 630.
— — Fährten, 876.
— — Fossilien, 1844 (2), 1859, 1866, 1867, 1868, 1869, 1871, 1872, 255, 259a, 295, 390, 441, 485, 487, 517, 638.
—, —, Geschiebe im, 1865, 1867.
— — Gliederung.
— — — Oberrotliegendes, 381, 415, 538, 612.
— — — Unterrotliegendes, 1866, 485.
— — — — Lebacher Schichten, 1863, 1868, 259a, 295, 517, 526.
— — — — Cuseler Schichten, 390, 818, 999.
- Carbon im Allgemeinen 1826 (2), 1829, 1830, 1844, 1863, 1865, 1867, 1868, 1872 (2), 312, 502, 597, 628, 734, 760, 808, 826, 989.
—, Erstarrungsgesteine, 412, 628, 178, 229.
—, Erzführung, 1848.
—, Fossilien, 1847 (3), 1848 (2), 1849 (2), 1850 (5), 1852 (6), 1853, 1854 (4), 1855, 1856, 1857 (2), 1858, 1860, 1861, 1862, 1863, 1867 (2), 1869 (2), 1871, 1872 (2), 1875, 131, 182, 189, 211b, 240a, 243a, 247, 251a, 254, 255, 272, 296, 318, 327, 328, 337, 345, 359, 364, 380, 388, 410, 427, 441, 454, 475, 495, 532, 621, 638, 751, 944, 1000.
—, — Leitfossilien, 736.
—, Gliederung, 1867, 1868, 691.
—, —, Ottweiler Schichten, 427, 999.
—, „Kalkgänge“ im —, 837.

Carbon, Verbreitung, 1853,
1857, 535a, 603, 608, 619,
659, 873, 958.

Paläozoische Grauwacke
von Weiler i/E., 447.
Devon, rheinisches, 1871.

8. Verschiedenes.

Arbeits- und Exkursions-
berichte, 1820, 1822, 1831,
1861, 1863, 1866, 1868,
1869, 1876, 27, 30, 45, 50,
56, 81, 96a, 116a, 203,
241a, 450, 533, 577, 593,
613, 617, 634, 640, 653,
664, 667, 677, 730, 750.

767, 963, 1032, 1041.
Ausstellungen, 822, 943,
952.
Museen und Sammlungen,
1832, 1839, 37b, 142, 316,
617, 658, 834, 947, 1023,
1028.
Nekrologe, 711, 724.

9. Zusammenstellung

von Angaben über Literatur und Karten.

(Auszug aus dem Literaturverzeichnis.)

a. Literaturnachweise.

Allgemeine Biblio-
graphien.
Bäder und Quellen, 15, 171,
256.
Bergwerke, Hütten, Tech-
nologie, 66.
Geographie, 226, 695.
Geologie, 335, 688, 705.
Karten, 51.
—, geologische, 127, 288,
705.
Landeskunde, 695, 787, 868.
Naturwissenschaften, 38,
775.
Profile, 127.
Schulprogramme, Allge-
meine, 559, 560.
— Bayerische, 234, 317, 476.
Volkskunde, 695.
Repertorien von
Zeitschriften.
Neues Jahrbuch f. Minera-
logie, 161, 198, 237, 282,

375, 479, 598, 694, 795,
954.
Zeitschrift der Deutsch.
Geol. Gesellschaft, 849.
— für praktische Geologie,
839.
Führer, Handbücher,
Reisebeschreibungen,
1841, 1863, 43, 67, 126,
140, 222, 663, 728, 735,
752, 769, 856, 896, 1045.
Landeskunde (unter be-
sonderer Berücksichtigung
der Geologie).
Baden, 42, 395, 488, 571,
626, 717, 778, 786, 871,
820 ff. s. Württemberg.
Bayern, 430a, 431, 432,
433, 434, 463, 492, 623,
627, 742, 781.
Elsass, 304a, 314, 416, 531,
535, 547, 589.
Hessen, 1882¹⁾, 435, 607.

¹⁾ **Chelius, C.** Inhaltsverzeichnis der geologischen Mitteilungen, welche im Notizblatt des Vereins für Erdkunde zu Darmstadt in den Jahren 1854—1882 erschienen sind. Notizbl. Darmstadt 1882. S. 10 bis 22.

Hohenzollern, 395, 571, ff.
 s. Württemberg.
 Rheinpfalz, 42, 236, 445,
 505, 542, 820 ff. s.
 Württemberg.
 Rheinprovinz, 289, 516, 649,
 692, 810, 833.
 Saargebiet, 360.
 Süddeutschland, 949.
 Württemberg p. p., 395,
 571, 626, 717, 778, 820,
 858, 886, 956, 1001.
 Grössere Arbeiten
 über einzelne Länder
 u. Gebiete.
 Baden, 132a, 233, 377, 395,
 422, 462, 506, 766.
 Bayern, 718, 865.
 Birkenfeld, 1845.
 Deutschland, 1829, 1873,
 225, 529, 762.
 Elsass (Vogesen), Wasgau,
 1825, 1852, 1853¹⁾, 6, 18,
 285a.
 Frankreich, 91.
 Hessen, 1825, 1849, 1852,
 1854, 1859, 1869, 187,
 467, 740, 844, 1008, 1048.
 Hunsrück, 723, 735.
 Mainzer Becken, 1825, 1837,
 1852 (2), 1853, 1858, 1863,
 162, 192a, 413, 467, 468,
 523.
 Mitteleuropa, 877.
 Moselgebiet, 1868.
 Odenwald, 771, 790, 896.
 Preussen, 1873.
 Rheinebene, 1825, 1853,
 163, 467, 468, 587, 770,
 957.
 Rheingau, 813.

Rheinpfalz. Im Allgemeinen,
 1820, 1825, 1826, 1833,
 1839, 1865, 1866, 9, 28,
 40, 42, 44, 51, 55, 57, 73,
 82, 87, 90, 106, 144, 146,
 210, 264, 525, 572, 647,
 718, 807, 865, 890, 1011.
 — Hardt, 1822, 614, 615.
 — Nordpfalz, 1822, 1846,
 1865, 1867, 1868, 70, 73,
 87, 108, 467.
 — Nordwestpfalz, 731, 800,
 854, 860, 862.
 — Rheinebene, 1865, 1868,
 467, 703, 832.
 — Südpfalz, 18, 95, 860.
 — Westrich, 1821, 721,
 728, 854, 860, 986.
 — Zweibrücken und Blies-
 gegend, 1821, 1866, 11,
 37, 132, 152, 251, 753,
 854, 860, 986, 1017a,
 1034a.
 Rheinprovinz, 437, 1833.
 Süddeutschland, 105, 111,
 120, 139, 525, 908.
 Südwestdeutschland, 525,
 1833.
 Saar-Nahegebiet, 1826, 1833,
 1839, 1840, 1845, 1865,
 1868, 81, 96a, 207a, 292,
 721, 728.
 Württemberg, 395.

b. Karten-Verzeichnisse.

Topographische
 Karten.
 Bibliographie, 51.
 Hessen, 1847.
 Höhengichtenkarten, 937,
 966.

¹⁾ Schimper, W. P. Palaeontologica Alsatica ou fragm. paléont. des
 différents terrains stratifiés. I. avec 4 plchs. col. Strasburg. 1853.

Mitteldeutschland, 110.
Rheinlauf, 10, 17, 58, 121,
242, 522.¹⁾

Geologische Karten.

Im Allgemeinen, 946.

Bibliographien, 127, 228,
705.

1. Uebersichtskarten.

Bayern, 1826, 1858.

Deutschland, 118a, 217, 707.

Elsass, 1852, 85.

— Lothringen, 600, 931.

Frankreich, 477.

Hessen, 1847, 1852, 1854,
1867, 187, 205.

Moseldepartement, 1866.

Odenwald, 938.

Rheinland-Westfalen (v.

Dechen'sche), 1870, 246a,
247a.

Rheinpfalz, 1856, 1858, 707,
921, 965.

Saargegend, 1839, 1864,

1865, 1866, 1868, 1870,
246a, 385.

Saar-Rheingebiet, 1868, 260.

Süddeutschland, 921, 998.

Südwestdeutschland, 1840,
109, 477, 965.

Trierische Gegend, 1826.

Vogesen, 1830.

2. Spezialkarten.

Baden, 696, 749, 888, 927.

Bayern, 703.

Elsass-Lothringen, 603, 931,
968.

Hessen, 1866, 1867, 1872,
215, 342.

Preussen, 1875, 156, 301c,
568, 646, 654, 655, 722.

Rheinpfalz, 1866, 1868, 703,
860.

3. Tektonische Karten.

Schollenkarte, 693, 726.

— Uebersichtskarte, 931.

Profile, 1853 (2), 1854,
1865, 127, 398, 411, 712.

¹⁾ Vgl. S. 152, Fussnote 2, letzte Zeile.

Berichtigungen und Nachträge.

S.	Zeile	18	von oben	lies	geschaffen	statt	geschaffe.
„	6	„	13	„	„	„	Keilhack
„	23	Nr.	31	„	„	„	1.
„	25	„	54	„	„	„	Flur.
„	29	„	94a	„	„	„	Langier.
„	34	„	194	„	„	„	150.
„	45	„	259	„	„	„	Ettingshausen.
„	55	„	363	„	„	„	Lepsius, A. ¹⁾
„	58	„	392	„	„	„	Wervecke. ¹⁾
„	58	„	395	„	„	„	895.
„	61	„	434	„	„	„	Ohlenschläger.
„	64	„	472	„	„	„	Ramann.
„	69	„	517	„	„	„	Deichmüller, J. N.
„	73	„	558	„	„	„	Wellesweiler.
„	80	„	639	„	„	„	Wervecke.
„	98	„	826	„	„	„	866.
„	97	„	825	deckt sich mit	Nr. 773.		
„	121:	nachzutragen bei	v. Ammon:	Nr. 748.			
„	122:	„	„	Chelius:	Nr. 585.		

1882.

Chelius, C. Inhaltsverzeichnis der geologischen Mitteilungen, welche im Notizblatt des Vereins für Erdkunde zu Darmstadt in den Jahren 1854—1882 erschienen sind. Notizbl. Darmstadt 1882. S. 10—22.

¹⁾ Vgl. hierzu jedoch Nr. 516, Lit. Verz. v. Dechen, S. 227 und 245.

Kassa-Bericht

Soll

1907.

Haben

	M	ſ		M	ſ
An Saldo aus 1906.	53	23	Per Meteorologische Section	5	50
An Beitrag von Vorschuss-Verein Dürkheim	20	—	Per zoologische Section	10	95
An Beitrag zur Drucklegung einer Abhandlung über den Gleit-Flug	100	—	Per mineralogische Section.	61	30
An Zuschuss aus Kreisfonds	345	—	Per anthropologische Section	133	20
An Zuschuss des Vereins Pfälzer Aerzte pro 1906 und 1907	200	—	Per Bibliothek	3	85
An Beitrag der Stadt Bad Dürkheim	100	—	Per Inserate	22	20
An Beiträge von 222 Mitgliedern nach Abzug der Postgebühren	1071	20	Per Reparaturen	6	50
An verschiedene kleine Einnahmen	5	80	Per Feuerversicherung	35	—
			Per Reinhalten der Säle, Diener etc.	165	—
			Per Drucksachen und Drucklegung des Jahresberichts	1609	70
			Per Portoauslagen und Verwaltung	148	75
			Per Honorare	70	40
			Per Beiträge an Vereine		
			a) ornitholog. Gesellschaft in München	20	—
			b) Pfälz. Kreisausschuss für Naturpflege	30	—
			c) Pfälz. Museum pro 1906 und 1907	8	—
			Per Saldo	164	88
	1895	23		1895	23





Zusammenstellung
der
monatlichen Durchschnittsergebnisse der im Laufe des
Jahres 1907 bei der Station **Bad Dürkheim** vorgenommenen
meteorologischen Aufzeichnungen
nebst Jahresdurchschnitt.



Monat	Barometerstand			Thermometerstand			Witterungscharakter der einzelnen Tage						Höhe der Niederschläge	Bemerkungen	
	Mittlerer	Höchster	Niederster	Mittlerer	Höchster	Niederster	heile, heil. Tage	trübe Tage	Unter den trüben Tagen waren mit			Gewitter			Sturm
									Regen	Nebel	Schnee				
Januar	755,6	770,1	735,1	3,6	8,4	-1,8	9	22	10	2	4	—	1	23,6	
Februar	748	755,9	736,3	+0,7	+7,9	-3,6	16	12	5	2	4	—	—	40	
März	748,7	756,7	739,7	5,4	10,9	0,6	12	19	12	3	—	—	4	18,5	
April	747,9	755,3	743,7	10,9	15,1	3,4	18	12	16	—	—	—	1	31,3	
Mai	749,4	760	739,6	10,3	21,4	5,3	13	18	13	—	—	2	1	16,8	
Juni	749,7	757,3	742	16,8	24,7	10,9	14	16	11	—	—	3	—	57,3	
Juli	753,2	787,1	743	17,3	24,3	12,6	15	16	5	—	—	3	—	10,7	
August	752,3	773,5	744,2	13,2	20,4	11,2	14	17	9	—	—	1	—	25,1	
September	747,2	758,6	741,7	10,8	21,2	1,1	22	8	4	—	—	2	1	12,1	
Oktober	751,8	765	744,5	7,6	12,9	1,9	7	24	6	5	—	—	2	26,4	
November	746,6	759,6	740,1	3,2	7	1	15	15	4	3	1	—	—	32,5	
Dezember	752,5	769,9	732	6,4	12	1,1	10	21	9	2	2	—	8	38,5	28,5 cm Schnee
Summa	9103,9	9163,9	8881,7	105,7	186,2	54,5	165	200	102	17	11	11	18		
						5,4									
						49,1									
Jahres- durchschnitt	758,6	763,6	790,1	8,8	1,5	4,1									

Windrichtungen															Anzahl der Beobachtungen	Bemerkungen
SW	S	W	NW	WNW	WSW	N	SSW	NO	ONO	SO	SSO	ONO	NNO	O		
27	14	8	20	4	5	10	5	—	5	7	1	3	3	1	93	
15	2	5	8	—	—	15	—	10	—	—	—	—	—	—	84	
44	3	6	9	4	5	14	6	—	—	3	—	7	—	—	93	
23	3	6	10	1	8	11	2	4	—	—	—	—	4	8	90	
31	3	12	10	5	5	20	5	—	—	—	—	—	2	—	93	
23	3	11	19	3	8	18	2	—	—	—	—	2	—	1	90	
31	10	12	14	4	3	19	—	—	—	—	—	—	—	—	93	
33	3	6	11	10	9	7	8	—	—	5	—	—	—	—	93	
32	4	4	7	3	5	16	3	7	—	6	1	—	2	—	90	
40	3	10	12	1	5	9	—	8	—	—	—	1	1	4	93	
40	6	6	7	—	6	10	3	6	—	2	1	—	2	1	90	
37	1	8	—	3	1	24	5	11	—	—	—	—	3	—	93	
376	57	94	127	38	60	173	39	46	5	23	3	13	17	15	1095	

Inhalts-Uebersicht.



	Seite
Zur Geschichte des Vereins (Herr Rektor Roth)	I
Die geologische Literatur der Rheinpfalz vor 1820 und nach 1880 bis zum Jahre 1907 einschliesslich; (Herr Dr. phil. nat. Daniel Häberle).	1
Vorwort	3
I. Anordnung des Stoffes	9
II. Erklärung der Abkürzungen	11
III. Chronologisches Verzeichnis	19
mit Nachtrag	114
IV. Autoren-Register	121
V. Ortsregister	132
VI. Sachregister	143
1. Mineralogie	143
2. Petrographie	145
Meteoriten	146
3. Nutzbare Ablagerungen.	146
Baumaterialien	148
Bergbau	148
Hüttenwesen, Technologie	149
Steinindustrie	149
4. Allgemeine Geologie	149
Bodenkunde	150
Heimat- und Landeskunde	150
Kartenkunde	151
Siedelungskunde	151
Messungen	151
5. Hydrographie	151

	Seite
6. Paläontologie	153
Moor, Torf, Braunkohle.	155
Prähistorie	155
7. Stratigraphie	155
8. Verschiedenes.	158
9. Zusammenstellung von Angaben über	
Literatur.	158
Karten	159
Berichtigungen und Nachträge	161
<hr/>	
Kassa-Bericht	163
Zusammenstellung der meteorologischen Aufzeich- nungen	165





Figure 1: A schematic diagram of a network or system architecture, showing various nodes and their interconnections.

Mitteilungen
der
POLLICHIA

eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz
zu Bad Dürkheim.

No. 24. LXV. Jahrgang. 1908.

Herausgegeben vom Ausschusse.

■ ■ ■

Bad Dürkheim.
Buchdruckerei von J. Rheinberger.
1909.

Mitteilungen

der

POLLICHIA

eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz.

Nr. 24.

LXV. Jahrgang.

1908.

Diese Mitteilungen erscheinen in zwanglosen Heften, je nach vorhandenem Material.

Für Form und Inhalt der Abhandlungen sind die Herren Verfasser verantwortlich.

Zur Geschichte des Vereins.



Der gutbesuchten im grossen Stadthausaale zu Bad Dürkheim am 6. Dezember 1908 abgehaltenen Jahresversammlung der Pollichia präsiidierte der Ehrenpräsident Se. Exz. Wirkl. Geheime Rat Prof. Dr. von Neumayer. Der Vorstand k. Rektor Roth gab zunächst Entschuldigungsschreiben wegen Nichterscheinens bekannt von den Herren Regierungs-Präsident von Neuffer Exz., Reichstags-Abgeordneten W. Schellhorn-Wallbillich, Bürgermeister Dr. L. Bassermann-Jordan, Prof. Dr. Medicus, Kommerzienrat Eckel und Geheimrat Waldeyer (Berlin). Dann folgte der Jahresbericht; Mitgliederzahl 222; der verstorbenen Mitglieder, darunter Herr Institutsdirektor S. Bärman, wurde ehrend gedacht. Die richtigbefundene Kasse schloss mit einem Einnahme-Ueberschuss von 200 M. ab; Herrn Rechner C. Catoir wurde Entlastung erteilt und für seine Mühewaltung gedankt. Den Geldspendern und Ge-

schenkgebern wurde gleichfalls Dank ausgesprochen. Herrn Dr. Häberle's Zusammenstellung der geologischen Literatur der Pfalz wurde als für die Pfalz von besonderer Bedeutung bezeichnet; eine solche der geographischen Literatur wird folgen. Schliesslich wurde der Neumayer-Stiftung gedacht, aus der zum erstenmale Dr. R. Lütgens, einem jungen Hamburger Gelehrten, zu seiner ozeanographischen Expedition nach Südamerika ein Stipendium erteilt wurde.

Herr Hofrat Dr. Kaufmann eröffnete die Reihe der Vorträge und sprach: „Ueber Erfolge mit der Max-Quelle in der Pfälzischen Kinder-Heilstätte“. Er hob besonders die Entdeckung des Arsen-Vorkommens durch Herrn Studiosus H. Bart und die Untersuchungen Herrn Dr. Ebler's hervor und schloss: „Wir besitzen in der Max-Quelle zweifellos ein ausgezeichnetes Heilmittel bei verschiedenen Erkrankungen, wie die bisherige Erfahrung gezeigt hat, und so dürfen wir hoffen, dass in Bälde das Dürkheimer Arsen-Wasser zum Wohle der leidenden Menschheit sich in immer weitere Kreise Eingang verschaffen werde“. — Herr Dr. Sally Kaufmann teilte seine mit der Maxquelle in der Pfälzischen Kinder-Heilstätte gemachten Erfahrungen mit und erklärte: „Es unterliegt heute keinem Zweifel mehr, dass die Max-Quelle infolge ihres hohen Arsen-Gehalts eine wertvolle Bereicherung unserer balneologischen Heilmittel darstellt und weitere Verbreitung und Anwendung finden wird“.

Nachdem Se. Exz. Herr Dr. v. Neumayer beiden Herren Vorrednern gedankt, machte derselbe die ihn besonders erfreuende Mitteilung, dass der Gesamtvorstand der Pollichia den einstimmigen Beschluss gefasst habe, Herrn Hofrat Dr. Kaufmann zum Ehrenmitgliede zu ernennen. Herr Hofrat Dr. Kaufmann, welcher bereits seit 1852 der Pollichia angehört, dankte bewegt für diese ihm gewordene Auszeichnung; die Versammlung erhob sich.

Herr Direktor Dr. Zschokke hielt Vortrag über „Die Peronospora der Weinreben“, welcher durch einschlägige

Zeichnungen erläutert wurde. Nachdem bereits 1834 Botaniker Schweinitz *Peronospora* in Nordamerika an wildwachsenden Reben gefunden, machte 1863 Prof. Dr. Du Bary in Strassburg die ersten genauen Untersuchungen über diesen Pilz, welchen er *Peronospora viticola* nannte. Die lange vorhergesagte Einschleppung des Pilzes nach Europa erfolgte 1873 durch amerikanische Reben. In Frankreich wurden 1878 die ersten an *Peronospora* erkrankten Rebenblätter gefunden; in kürzester Zeit verbreitete sich der Pilz über ganz Europa. 1888 trat der Pilz zuerst in der Pfalz verheerend auf, wo derselbe jedoch schon früher gefunden wurde. Seit dieser Zeit hat die *Peronospora* die Weinberge der Pfalz ununterbrochen mehr oder weniger verheert. Der Ansicht jedoch, dass der Pilz durch künstliche Dünger eingeschleppt wurde, müsse entgegengetreten werden. Dann verbreitete sich der Redner über die Art der Entwicklung des Pilzes welcher vielleicht auch durch Winde über den Ozean nach Europa gebracht wurde, was jedoch unwahrscheinlich sei. Die Folgen dieser Rebenkrankheit, welche ausser den Blättern auch die Samen und Trauben (Lederbeerkrankheit) befällt, dauern mehrere Jahre; auch die Gelbsucht des Rebstockes ist vielfach darauf zurückzuführen. Unbedingt notwendig ist rechtzeitiges, fleissiges Bespritzen der Reben mit der Kupfervitriolkalklösung; alle übrigen Mischungen haben letztere bis jetzt noch nicht übertroffen. Der *Peronospora*-Pilz beanspruche und rechtfertige hinsichtlich seiner schweren Schädigungen unserer Weinkultur das höchste Interesse der Wissenschaft.

Herr Dr. Schaefer (Neustadt) stellte die Frage, ob Immunität der Rebe gegen die *Peronospora* möglich sei? Herr Direktor Dr. Zschokke antwortete, dass eine solche Immunität, weil die Reben nicht aus Samen gezogen werden, nicht möglich; oder man müsse andere widerstandsfähigere Rebsorten suchen. — Se. Exz. Herr Dr. v. Neumayer betonte, wie Wissenschaft und Praxis sich in dieser schwierigen Frage ergänzen müssten.

Herr Dr. Schwangart, von der kgl. Weinbau-Schule Neustadt, sprach über „Der Heu- und Sauerwurm und seine Bekämpfung“ gleichfalls an der Hand von Zeichnungen. Dass bis jetzt noch kein Mittel gegen den Sauerwurm gefunden, beruhe auf dessen ausserordentlicher Widerstandsfähigkeit. Redner beleuchtete die verschiedenen Generationen dieses Schädlings, sowie deren einbindige und bekreuzte Motten; die bekreuzte kenne man erst seit Anfang der neunziger Jahre. Ferner wurden die Bekämpfungsmethoden erörtert, die mechanische mit der Hand und mit Werkzeugen, die chemische, Bespritzung mit Arsen- und Nikotin-Präparaten, Schweinfurter Grün; die Anwendung solcher Gifte sei jedoch für Winzer und Wein gefährlich; ferner hauptsächlich aber die biologische Bekämpfungsmethode, d. h. durch künstliche Vermehrung bzw. Zucht tierischer oder bakteriologischer Feinde dieser Rebschädlinge im Hinblick auf gewisse Mikroorganismen, Parasiten und Schmarotzer der Tierwelt (bei Tausendfuss, Seidenraupe), welche hoffentlich auch auf den Sauerwurm übertragen werden könnten. Vorerst lasse sich dies allerdings noch nicht behaupten; auf anderen Gebieten seien jedoch derartige Infektionen geglückt. Die Wissenschaft schreitet fort; es bleibe deshalb zu hoffen, dass wir auch gegen den Sauerwurm Resultate erzielen.

Auch die Ausführungen dieser beiden Herren Vortragenden fanden allgemeinen Beifall und ebenso den Dank Sr. Exz. des Herrn Dr. v. Neumayer.

Zur bisherigen Vereins-Vorstandschafft wurden noch die Herren Direktor Dr. Zschokke und Dr. Schwangart neugewählt. — Herr Prof. Hildebrand (Speyer) brachte am Schlusse der Versammlung noch Anträge auf anderweitige Organisation der Pollichia hinsichtlich deren Sammlungen, sowie der Ausdehnung der Vereins-Vertreterschaft über die ganze Pfalz etc. vor, worüber in einer besonderen Mitglieder-Versammlung Beratungen gepflogen werden sollen. — Von Herrn Präparator Klamm (Königsbach) war ein Gorilla ausgestellt, welcher grösstes Interesse erregte und

auch noch von Schulen etc. gegen kleine Unkosten-Entschädigung besichtigt werden kann.

Gemeinsame Tafel fand anschliessend im Park-Hotel statt, wobei Rektor Roth auf den Ehrenpräsidenten Se. Exz. v. Neumayer toastete, dieser auf unser jüngstes Ehrenmitglied und Herr Hofrat Dr. Kaufmann in längerer Rede seinen herzlichen Dank aussprach.



Die landeskundliche Literatur der Rheinpfalz

chronologisch geordnet.

Mit Autoren-, Namen-, Orts- und Sachregister.



Zusammengestellt von

Dr. phil. nat. Daniel Häberle

Kaiserl. Rech.-Rat,

Volontär-Assistent am Geologisch-Paläontologischen

Institut der Universität Heidelberg.



VORWORT.



Die im vorigen Jahre als „Pfälzische Bibliographie I“ in dieser Zeitschrift erschienene Zusammenstellung der geologischen Literatur der Pfalz hat von den verschiedensten Seiten eine freundliche Aufnahme gefunden.¹⁾ Das ermutigt mich,²⁾ in diesem Jahre als „Pfälzische Bibliographie II“ eine Zusammenstellung der landeskundlichen Literatur folgen zu lassen und für das kommende Jahr als dritten Teil die bereits druckfertige ortskundliche Literatur in Aussicht zu stellen; damit würde dann auch unsere Pfalz den Grundstock zu einer umfassenden landeskundlichen Bibliographie besitzen.

Die vorliegende Arbeit ist das Resultat jahrelanger Sammeltätigkeit und aus dem Bestreben hervorgegangen, unter meinen Landsleuten die Kenntnis ihrer engeren Heimat und damit auch die Liebe und Anhänglichkeit zu dem heimatlichen Boden und das Verständnis für dessen Geschichte zu fördern. Ist doch an den Boden nicht allein die mit ihm gewordene und seinen Stempel tragende Tier- und Pflanzenwelt, sondern auch die Haus-, Heimat- und Volkskunde und nicht zuletzt die Volkswirtschaft aufs engste geknüpft!

¹⁾ Vgl. z. B. die bisher erschienenen Besprechungen: Geologisches Zentralblatt XII, 1909, S. 79, Nr. 273. — Geographische Zeitschrift, XV, 1909, S. 121–122. — Pfälzisches Museum, XXV, 1908, S. 187–188. — Pfälz. Heimatkunde, IV, 1908, S. 139.

²⁾ Ich folge hiermit einer schon 1888 von Schulinspektor Dr. Geistbeck in seinem trefflichen Aufsatz „Zur Förderung der pfälzischen Landeskunde“ im 47. Jahresbericht der Pollichia S. 16–25 gegebenen Anregung. Auch Konrektor Dr. Keiper bezw. Seminar-direktor L. Eid haben in den Westpf. Gesch. Blättern 1901 S. 45 bezw. im Pfälz. Museum 1904 S. 143 den Mangel einer pfälzischen Bibliographie bedauert. Neuerdings wurde dieses Thema behandelt von Gymnasiallehrer Dr. A. Becker, Der gegenwärtige Stand der Pfälzer Geschichtsforschung, Vortrag auf der am 8. Dezember 1906 in Neustadt a. H. abgehaltenen Hauptversammlung des „Literarischen Vereins der Pfalz“, abgedruckt in den Mitt. d. Hist. Ver. d. Pfalz. 1907, Heft XXVIII, S. 145–156.

Als literarischer Wegweiser soll sie dazu beitragen, die immer schwieriger werdende Uebersicht über die früheren Leistungen zu erleichtern und durch Sammeln der zerstreuten Bausteine eine schon längst gefühlte Lücke in der pfälzischen Literatur wenigstens etwas auszufüllen. Ist doch die Vertrautheit mit dem, was früher über irgend einen Gegenstand geschrieben worden ist, ein unerlässliches Erfordernis für wirklich fruchtbringende literarische Tätigkeit!

Ebenso wie die Bibliographie I dehnt sich auch die vorliegende nur auf das durch die heutigen politischen Grenzen beschränkte engere Gebiet der Pfalz aus und berücksichtigt Arbeiten über die Nachbargebiete bezw. ganz Bayern nur insoweit, als für sie ein besonderes Interesse vorausgesetzt werden durfte. Aufgenommen wurden in erster Linie die auf die eigentliche Landeskunde (unter Ausschluss der Geologie) sich beziehenden Veröffentlichungen und zwar nicht nur die selbständig im Buchhandel erschienenen, sondern auch die in Dissertationen, Programmen, schwer zugänglichen Sammelwerken und den verschiedensten Vereins- und anderen Zeitschriften zerstreuten Aufsätze, natürlich nur insoweit als sie mir zugänglich waren. Liegt doch gerade in den während der letzten Jahre ins Leben gerufenen periodischen Veröffentlichungen für Geschichte und Naturwissenschaften eine Fülle landeskundlichen Materials aufgespeichert. Aber gerade hier fiel es schwer, sich Beschränkung aufzuerlegen und unter den zusammengetragenen mehr oder weniger wertvollen Nachrichten eine entsprechende Auswahl zu treffen. Bei der Sichtung liess ich mich lediglich von dem Prinzip leiten, nur das weitere Kreise interessierende Material aufzunehmen, das mehr lokale dagegen für die ortskundliche Bibliographie zurückzustellen. Es ist ja schwer, namentlich bei Schilderungen in mehr feuilletonistischem Gewande, eine geeignete Grenze zu finden; trotz allem guten Willen wird mir der Vorwurf der Willkürlichkeit wahrscheinlich nicht erspart bleiben, da sicher noch mancher Aufsatz seinem Inhalte nach Aufnahme verdient hätte. Und wie ich auch bemüht war, den Begriff der Landeskunde so eng als möglich zu fassen, so lag doch zu leicht die Gefahr nahe, in die Grenzgebiete der Hilfswissenschaften und Nachbardisziplinen überzugreifen und damit auch den zugewiesenen knappen Rahmen zu überschreiten. Noch während des Druckes konnte ich, wie der umfangreiche

Nachtrag zeigt, der Versuchung nicht widerstehen, mehrere ursprünglich mit voller Absicht ausseracht gelassene Veröffentlichungen wegen ihres in mancher Beziehung landeskundlichen Inhaltes doch noch aufzunehmen. Werke und Aufsätze aus den Gebieten der Naturwissenschaften, des Wirtschaftslebens, der geistigen Kultur und politischen Geschichte wurden nur insoweit berücksichtigt, als sie auf Landes- und Volkskunde Bezug nehmen. Trotzdem musste doch eine ganze Anzahl von Veröffentlichungen aufgenommen werden, die zwar landeskundliches Interesse besitzen, aber eigentlich mehr Gegenstand der Spezialforschung sind und darum in die Literaturberichte der Spezialdisziplinen gehören. Wer sich aber als Fachmann auf seinem Gebiete orientieren will, wird schon die bibliographischen Hilfsmittel der naturwissenschaftlichen, wirtschaftlichen und geschichtlichen Gebiete zu Rate ziehen müssen.¹⁾ Auch die Bewohner der Grenzbezirke werden gezwungen sein, auf die S. 7 ff. namhaft gemachten Bibliographien der Nachbarländer, besonders des stammverwandten Badens, wo die landeskundliche Bibliographie am weitesten entwickelt ist, zurückzugreifen.

Schwierig war die Abgrenzung gegen die historische Topographie wegen ihrer zahlreichen Beziehungen zur Landeskunde; da wir jedoch aus der Feder von Herrn Dr. Karl Hauck in München demnächst eine umfassende „Pfälzer Bibliographie“, die nach Möglichkeit alles enthalten soll, was über die alte rheinische Pfalz — die Kurpfalz — bis zu ihrem Untergange (1802) geschrieben worden ist, zu erwarten haben, konnte ich mich auf das allernotwendigste beschränken.

Ausgeschlossen blieben ferner alle Veröffentlichungen, die als Lehrmittel rein pädagogische Zwecke verfolgen, sowie Werke rein technischen Inhaltes. Führer und Pläne wurden nur insoweit aufgenommen, als sie durch Schilderung der landschaftlichen Schönheiten unseres vaterländischen Bodens bezw. seiner Bewohner das Interesse weiterer Kreise beanspruchen können; die Mehrzahl jedoch musste der ortskundlichen Bibliographie vorbehalten bleiben.

¹⁾ Ausführliche Zusammenstellungen von Bibliographien und Literaturberichten, die sich mit Landeskunde im weiteren Sinne beschäftigen, befinden sich in Bd. III (1902–1903) der Berichte über die Literatur zur deutschen Landeskunde (vgl. S. 7 Nr. 7) und in der Bibliotheca geographica Germaniae von Richter (vgl. S. 8 N. 13). — Eine Zusammenstellung der geschichtlichen Bibliographien gibt A. Tille in den deutschen Geschichtsblättern 1907, Bd. 8, S. 19–26.

Ganz besondere Schwierigkeiten für die Auswahl des Stoffes ergaben sich hinsichtlich der umfangreichen Rhein-Literatur. Inwieweit war die Pfalz hier als anstossender Gebietsteil zu berücksichtigen? Bei der Fülle des Stoffes habe ich in der Voraussetzung, dass für die neuere Zeit ja zahlreiche bibliographische Hilfsmittel zur Verfügung stehen, hauptsächlich nur die älteren Arbeiten, in erster Linie die Karten und diese auch meist nur aus historischem Interesse aufgeführt, die zahlreichen neueren Rheinkarten und Reise-Führer dagegen absichtlich nur in ganz beschränktem Masse berücksichtigt. Ich darf wohl annehmen, dass diese Zusammenstellung die älteren unser Gebiet behandelnden Karten so ziemlich alle enthalten wird, doch ist ihre Datierung vielfach unsicher. Die meisten besitzen ja nur einen historischen Wert und sind, wie schon Traiteur 1789 S. 22 schreibt, „trotz aller Pracht des Stiches elende verworrene Waare“, lassen aber trotzdem erkennen, welch grossen Einfluss die Raubkriege Ludwigs XIV. und XV. auf die Förderung der Kartenkunde unserer engeren Heimat ausgeübt haben.¹⁾

Für diese Zusammenstellung habe ich, ebenso wie für die vorjährige, wiederum die chronologische Anordnung gewählt, um damit ein Bild von der Entwicklung der pfälzischen Landeskunde zu geben. Durch die beigegebenen ausführlichen Register ist jedem ja die Möglichkeit geboten, die ihn besonders interessierenden Literatur-nachweise sofort aufzuschlagen.

In der äusseren Ausstattung, in Format und Druck schliesst sich diese Bibliographie zwar an die des verflossenen Jahres an, bildet aber insofern wieder eine in sich abgeschlossene, selbständige Arbeit, als sie die bereits in Bibliographie I enthaltenen Literaturangaben landeskundlichen Inhalts im Interesse der Vollständigkeit aus dieser übernimmt.

Ich bin mir wohl bewusst, dass dieser erste Versuch einer Zusammenstellung der reichen pfälzischen landeskundlichen Literatur mangels jeglicher Vorarbeiten (abgesehen von Wundt) auf absolute Vollständigkeit keinen An-

¹⁾ Hier sind besonders die im Besitz des Historischen Vereins der Pfalz befindlichen 4 grossen topographischen Karten des Orleans'schen Krieges zu erwähnen, die in Handzeichnung und Aquarellierung vom franz. Generalstab angefertigt, die beiderseitigen Truppenstellungen für die Feldzüge von 1688 bis 1696 zur Darstellung bringen. (Vgl. Pf. Museum 1909, S. 21.)

spruch erheben kann. Diese zu erzielen ist und bleibt ein kaum erreichbares Ideal, das sich nur nach und nach durch kräftige, vielseitige Hilfe verwirklichen lassen wird. Ich bitte deshalb wegen der verschiedenen Lücken und unvermeidlichen Ungenauigkeiten, welche die Benützung von antiquarischen und Bücherkatalogen, sowie von Zitaten mit sich bringt, um gütige Nachsicht; für Mitteilung von Berichtigungen und Ergänzungen werde ich aufrichtig dankbar sein. Insbesondere bitte ich die auf dem Gebiete der pfälzischen Landeskunde tätigen Herren Autoren mich in meinen Bestrebungen zu unterstützen.

Eine systematische anstatt der chronologischen Anordnung des Stoffes schon jetzt zu geben, halte ich solange für verfrüht, bis durch jahrelange Sammeltätigkeit und das Zusammenwirken Vieler eine möglichst lückenlose Vollständigkeit erreicht worden ist. Erst dann können wir einmal daran denken, auf Grund derartiger Vorarbeiten auch für die Pfalz nach dem Muster von Baden eine zusammenfassende und systematisch geordnete landeskundliche Bibliographie zu schaffen.

Beim Sammeln des leider sehr zerstreuten Materiales fand ich auf allen Seiten die freundlichste Unterstützung. Zu danken habe ich der Universitätsbibliothek Heidelberg und dem Kreisarchiv Speyer für die Erlaubnis zur Benützung der Zettel- und Spezial-Kataloge, den Herren Professoren Dr. Hettner und Dr. Salomon für die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel des geographischen und des geologisch-paläontologischen Institutes der Universität, den Herren Buchhändlern Carlebach in Heidelberg, Crusius und Kayser in Kaiserslautern für Ueberlassung von Katalogen und den Herren Assistenten H. Kroeck und W. Spitz an den oben genannten Instituten für sachkundige Ratschläge und zahlreiche Literaturnachweise; auch von Herrn E. Heuser, dem Sekretär des Historischen Vereins der Pfalz, wurde ich in meiner Sammeltätigkeit auf's liebenswürdigste unterstützt. Zu ganz besonderem Danke bin ich jedoch dem Ausschuss der Pollichia verpflichtet, der mit verständnisvollem Entgegenkommen diese lediglich aus Liebe zur Heimat entstandene Arbeit zwecks Förderung der pfälzischen Landeskunde in seine Mitteilungen aufgenommen hat.

Heidelberg, Geologisch-Paläontologisches Institut der Universität, im Juni 1909.

Der Verfasser.

I. Verzeichnis der benutzten Literatur-Zusammenstellungen.

Wegen weiterer Angaben vgl. Pfälz. Bibliographie I, S. 158—159.
Eine ausführliche „Bibliographie der landeskundlichen Literatur, Geschichte der Landeskunde und Verwandtes“ enthält Richters *Bibliotheca geographica Germaniae* (vgl. Nr. 13) auf S. 1—24 und 815—816.

a. Allgemeine Bibliographien.

1. **Bibliotheca geographica.** Herausgegeben von der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin, bearbeitet von **O. Baschin.** Berlin. Von 1891 ab.
2. **Concilium Bibliographicum.** Zürich.
3. **Geographen-Kalender,** Abschnitt: „Geographische Literatur“. Gotha. Justus Perthes. Von 1903 ab.
4. **Geographisches Jahrbuch.** Gotha. Justus Perthes. Von 1866 ab. (Länderkundliche Berichte über Deutschland von 1894 ab.)
5. **International Catalogue of Scientific Literature.** Published for the international Council by the Royal Society of London. **J: Geography.** London. Von 1902 ab.
6. Inhaltsverzeichnis von Petermanns Geographischen Mitteilungen. Gotha. Erscheint von 1865 (für 1855—1864) ab alle 10 Jahre.
- 6a. Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift für allgemeine Erdkunde. Neue Folge. Bd. XV bis XIX (1863 bis 1865), der Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Bd. I—XXXVI (1866—1901), und der Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin. Bd. I—XXVIII (1873 bis 1901). Berlin 1908. 88 S.
- 6b. **Vivien de St. Martin.** Nouvelle dictionnaire de Géographie universelle. Paris. 1879 ff.

b. Deutschland im Ganzen.

7. Bericht über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde, herausgegeben im Auftrag der Zentral-Kommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland.

- I. Band: **A. Kirchhoff** u. **K. Hassert**: Die Literatur der Jahre 1896—1899. 253 S. 1901.
- II. Band: **A. Kirchhoff** u. **F. Regel**: Die Literatur der Jahre 1900—1901. 413 S. 1904.
- III. Band: **A. Kirchhoff** u. **W. Ule**: Die Literatur der Jahre 1902—1903. 250 S. 1906.
8. **Bibliographie der deutschen naturwissenschaftlichen Literatur.** Herausgegeben im Auftrage des Reichsamtes des Innern vom Deutschen Bureau der Internationalen Bibliographie in Berlin. II. Abteilung: Mineralogie, Petrographie, Krystallographie, Geologie, Geographie, Paläontologie, Allgem. Biologie, Botanik, Zoologie, Anthropologie. Von 1901 ab.
9. **Engelmann, W.** Bibliotheca Geographica. Verzeichnis der seit Mitte des 18. Jahrh. bis zu Ende des Jahres 1856 in Deutschland erschienenen Werke über Geographie und Reisen mit Einschluss der Landkarten, Pläne und Ansichten. Leipzig 1858.
10. **Kartographisches Auskunftsbuch.** Zusammenstellung der Uebersichtsblätter amtlicher Kartenwerke Süddeutschlands, des deutschen Reiches etc. unter besonderer Berücksichtigung der Kartenliteratur von Bayern. München 1887. Mit Kärtchen. Neue Aufl. 1888.
11. **Keilhack, K.** und **Zimmermann, E.** Verzeichnis von auf Deutschland bezüglichen geologischen Schriften und Kartenverzeichnissen. Ergänzt und zum Druck vorbereitet durch **R. Michael.** Abhdl. d. k. preuss. geol. Land. Anst. Berlin N. Folge. Heft 26. 1897. Berücksichtigt auch die landeskundlichen Bibliographien.
12. **Repertorium** über die von 1800 bis 1850 in akademischen etc. Journalen auf dem Gebiete der Geographie erschienenen Aufsätze. Berlin 1854.
13. **Richter, P. E.** Bibliotheca geographica Germaniae. Literatur der Landes- und Volkskunde des Deutschen Reiches. Mit Autorenregister. Bearbeitet im Auftrag der Central-Commission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland. Leipzig 1896. 842 S.
- c. Süddeutschland im Ganzen.**
14. **Eck, H.** Verzeichnis der mineralogischen, geognostischen, urgeschichtlichen und balneographischen Literatur von

Baden, Württemberg, Hohenzollern und einigen angrenzenden Gegenden. Mitt. bad. geol. Land. Anst. Bd. 1, 1890; mit Nachträgen: 1. Ergänzung 1893; 2. Ergänzung 1898; 3. Ergänzung 1901. Ebenda. Hierzu erscheint 1909 ein zusammenfassendes Register von † **E. Schütze** in den Mitteilungen der bad. geol. Landes-Anstalt.

15. **Schütze, E.** Verzeichnis der mineralogischen, geologischen, urgeschichtlichen und hydrologischen Literatur von Württemberg, Hohenzollern und den angrenzenden Gebieten (als Fortsetzung des Eck-schen Verzeichnisses), Band I (1901—1905). Stuttgart 1908. Auch als Beilage z. d. Jahreshften d. Ver. f. vaterländische Naturkunde in Württemberg. 58. Jahrg. 1902; 59. Jahrg. 1903; 60. Jahrg. 1904; 62. Jahrg. 1906 und 64. Jahrg. 1908.

d. Baden.

16. **Bingner, A.** Literatur über das Grossherzogtum Baden in allen seinen staatlichen Beziehungen von ca. 1750 bis 1854. In systematischer Uebersicht zusammengestellt. Karlsruhe 1854.
17. **Döll, Th.** Literaturverzeichnis der badischen Landes-kunde betr. Hydrographie, nebst Wasserbau und Wasserversorgungswesen, sowie Klima und Witterungskunde. Jahresbericht des Centralbureaus f. Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogtum Baden f. d. Jahr 1885. Auch als Sonderabdruck. Karlsruhe 1886. 50 S.
18. **Kienitz, O.** und **Wagner, K.** Literatur der Landes- und Volkskunde des Grossherzogtums Baden. Abgeschlossen am 1. Januar 1900. Karlsruhe 1901.
19. **Krieger, A.** Topographisches Wörterbuch des Grossherzogtums Baden. 2 Bde. Heidelberg 1904—1905. (Enthält in Bd. I, S. XII XXII ein umfangreiches Literaturverzeichnis zur badischen Landeskunde).
20. **Leutz, F.** Verzeichnis der botanischen Publikationen über badische Landeskunde. In den Verhandl. der bad. geogr. Gesellschaft zu Karlsruhe 1884—1886 und in den Mitteilungen des Freiburger Botanischen Vereins 1885.
21. **Wipprecht, J.** Verzeichnis der in der Sammlung des Mannheimer Altertums-Vereins befindlichen Land-karten, Pläne und Bilder. Mannheim 1893.

e. Elsass-Lothringen.

22. **Martin und Wiegand.** Bibliographie über das Reichsland Elsass-Lothringen 1870—1882. Strassburger Studien I. 1883. Strassburg.
23. **Elsass-Lothringische Bibliographie** 1883—1884, bearbeitet von **C. Mündel.** Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens, herausgegeben von dem Vogesen-Klub. 1. Jahrg. Strassburg 1885. S. 111—144. Schliesst sich an das vorige an.
24. **Elsass-Lothringische Bibliographie** 1885, bearbeitet von **E. Marckwald** und **C. Mündel.** Ebenda. Bd. II, 1886, S. 214—250. Von 1887 ab unter der Leitung von **E. Marckwald** als selbständige Publikation. Strassburg.

f. Hessen.

25. **Ackermann, K.** Bibliotheca Hassiaca. Repertorium der landeskundlichen Literatur für den preussischen Reg.-Bez. Kassel. Kassel 1884. Mit Nachträgen in den Abhandlungen des Vereins für Naturkunde in Hessen.

g. Rheinprovinz.

26. Katalog der Stadtbibliothek in Köln. Abteilung: Geschichte und Landeskunde der Rheinprovinz. Bd. I, bearbeitet von **F. Ritter.** Veröffentlichung der Stadtbibliothek Köln, Heft 5 und 6. Köln 1894.
Bd. 2, herausgegeben von **A. Keysser.** Ebenda. Heft 7 und 8. Köln. 1907.
- 26a. **Hasslacher, A.** Literatur über das Industriegebiet an der Saar. Saarbrücken. 1879.

h. Bayern.

27. **Beiträge zur Landeskunde Bayerns.** Zusammengestellt von der Subkommission für wissenschaftliche Landeskunde Bayerns der Geographischen Gesellschaft in München. Literaturzusammenstellungen über:
 - I. Karten von **A. Waltenberger.**
 - II. Forstwissenschaftliche Verhältnisse v. **K. Klaussner.**
 - III. Sanitäre Verhältnisse der Bewohner inkl. Balneographie von **A. Besnard.**
 - IV. Schriften über Urgeschichte von Bayern und die Zeit der Römerherrschaft daselbst von **F. Ohlen-schlager.**Jahresber. f. 1882 und 1883. Auch als Sonderausgabe 1884. 230 S.

28. Beiträge zur Landeskunde Bayerns. 2. Folge. **F. X. Proebst.** Die Bewohner Bayerns nach Zahl, Geschlecht und Konfessionen, Bewegung der Bevölkerung, Beschäftigung und Wohnplätzen. Ebenda, Jahresber. für 1884, Heft 9. Auch als Sonderausgabe. 1885. 80 S.
29. **Simonsfeld, H.** Bibliographia Geographica Bavariae (enthält die auf Bayern bezüglichen landeskundlichen Sammel- und Reisewerke). Festschrift d. geogr. Ges. in München zur Feier ihres 25jähr. Bestehens. S. 195—227. 1892.
30. **Gruber, Chr.** Zusammenstellung der Literatur zur Landeskunde Bayerns. Jahresberichte der geogr. Gesellschaft zu München, jährlich seit 1885.

i. Rheinpfalz.

31. **Wundt, Friedrich, Peter.** Topographische pfälzische Bibliothek oder systematisches Verzeichnis der bisherigen pfälzischen topographischen Schriften mit kritischen Bemerkungen. 3 Stücke. Speyer und Leipzig. 1785. 1789. 1802.
32. **Pfälzische Bibliographie.** Verzeichnis der pfälzer Broschüren aus der Sammlung Albert Mays zur Jubelfeier herausgegeben von der Universitätsbibliothek Heidelberg. Heidelberg. 1886.
33. Inhaltsverzeichnis der Jahresberichte der **Pollichia** Nr. 1—19. XIX. Jahresbericht der Pollichia für 1861. S. 193—198. Dürkheim.
34. **Leppa, A.** Die mineralogische und geologische Literatur der Pfalz seit 1820. XL—XLII. Jahresber. d. Pollichia. S. 12—53. Dürkheim 1884.
35. **Mehlis, C.** Zusammenstellung der archäologischen und anthropologischen Literatur der Pfalz. XLIII.—XLVI. Jahresbericht d. Pollichia. S. 154 bis 168. Dürkheim 1888.
36. **Lauterborn, R.** Beiträge zur Fauna und Flora des Oberrheins. 3. Zur Erinnerung an F. W. Schulz (1804—1876). Mit einem Verzeichnis seiner Arbeiten auf dem Gebiete der rheinischen Flora. Festschrift der Pollichia zur Feier des 80. Geburtstages Sr. Exzellenz d. wirkl. Geh. Rates v. Neumayer. Dürkheim 1906. S. 38—68.

37. **Häberle, D.** Pfälzische Bibliographie I. Die geologische Literatur der Rheinpfalz vor 1820 und nach 1880 bis zum Jahre 1907 einschliesslich; chronologisch geordnet, nebst Nachträgen und Ergänzungen zu dem von A. Leppla herausgegebenen Literaturverzeichnis von 1820—1880 im XL.—XLII. Jahresbericht der Pollichia für 1884, S. 12—53. Mitteilungen der Pollichia, No. 23, LXIV. Jahrgang. S. 1—161. Dürkheim 1907. Heidelberg 1908.
-

Ferner wurden in ausgiebigstem Masse benutzt:
Antiquarische Bücherverzeichnisse über pfälzische Literatur von **Ernst Carlebach**, Buchhandlung und Antiquariat. Heidelberg.



II. Verzeichnis periodischer Zeitschriften.

(Vgl. auch Pfälz. Bibliographie I, S. 11—17.)

In der Zusammenstellung haben nur diejenigen Zeitschriften Aufnahme gefunden, welche Aufsätze bezw. Nachweise zur pfälzischen Landeskunde (Geographie im weiteren Sinne) enthalten. Ausser diesen bringen aber auch die verschiedenen Fachblätter z. B.: „Landwirtschaftliche Blätter“, Speyer; „Die Scholle“, landwirtschaftliche Beilage zur „Tageszeitung“, Alsenz; „Wein- u. Obstbau-Zeitung“, Kaiserslautern; „Das Weinblatt“, Neustadt a. H.; „Pfälz. Gartenzeitung“, Speyer u. a., sowie die wöchentlichen bezw. monatlichen Beilagen zu Tagesblättern und einzelne Kalender Aufsätze landeskundlichen Inhalts.

Ueber alle Fragen der Bevölkerungs- und Wirtschafts-Statistik geben die vom Statistischen Landesamt (bisher Statistisches Bureau) für das Königreich Bayern zu München herausgegebenen Veröffentlichungen: Statistisches Jahrbuch, Beiträge zur Statistik und Zeitschrift für Statistik nähere Auskunft.



A.

1. Acta acad. Theod. Palat. = Historia et Commentationes Academiae Electoralis Scientiarum et elegantiorum Literarum Theodoro-Palatinae. Mannheim. Von 1766 bis 1794. Bd. I—VII.
2. Das Ausland. Ueberschau der neuesten Forschungen auf dem Gebiete der Natur, Erde und Völkerkunde. Stuttgart. 1828—1893. Von 1894 mit der Zeitschrift Globus (vgl. Nr. 10) vereinigt.

B.

3. Das Bayerland, Illustrierte Wochenschrift für bayerische Geschichte und Landeskunde. München. Von 1889 ab.
4. Bemerkungen der Kurpfälzischen physikalisch-ökonomischen Gesellschaft. Lautern. Von 1769—1785.
5. Blätter für Geschichte und Heimatkunde der Glan- und Lautergegend. Beilage zum „Boten für das Lauter- und Glantal“. Nr. 1—16. Vom Juli 1894 bis Oktober 1895. Mehr nicht erschienen.

D.

6. Deutsche Gaue, Zeitschrift für Heimatforschung. Kaufbeuren. Von 1900 ab.
- 6a. Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Wien. Von 1879 ab.
- 6b. Deutsches Museum. Leipzig. 1776—1788.

F.

7. Forschungen zur Deutschen Landes- und Volkskunde. Stuttgart. Von 1885 ab.

G.

8. Geographischer Anzeiger. Gotha. Von 1900 ab.
9. Geographische Zeitschrift. Herausgegeben von Alfred Hettner. Leipzig. Von 1895 ab.
10. Globus, Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Braunschweig. Hiermit ist seit 1894 die Zeitschrift „Das Ausland“ (vgl. Nr. 2) vereinigt.

J.

11. Jahresberichte der geographischen Gesellschaft in München. München.
12. Jahresberichte des Mannheimer Vereins für Naturkunde. Mannheim. Von 1834 ab.
13. Jahresberichte der Pfälzischen Handels- und Gewerbekammer. Ludwigshafen a. Rh.
14. Intelligenz-Blatt des kgl. baierischen Rheinkreises. Speier. Enthält in den Jahrgängen 1819—1830 zahlreiche, auf Veranlassung des damaligen Regierungspräsidenten v. Stichaner gesammelte Aufsätze zur historischen Topographie der Pfalz, die von König 1832 gesammelt herausgegeben worden sind.

L.

15. Landauer Museum. „Beilage zum Landauer Anzeiger“. Landau. Von 1898 ab.
16. Leininger Geschichtsblätter, monatliche Beilage zum „Grünstadter Anzeiger“. Kirchheimbolanden. Von 1902 ab.

M.

17. Mannheimer Geschichtsblätter. Monatsschrift für Geschichte, Altertums- und Volkskunde Mannheims und der Pfalz. Mannheim. Von 1900 ab.
18. Monatsschrift des Frankenthaler Altertums-Vereins. Frankenthal. Von 1893 ab.
19. Mitteilungen des Historischen Vereins der Mediomatiker für die Westpfalz. Zweibrücken. Von 1900 ab.
20. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz. Speier. Von 1870 ab.

N.

21. Nordpfälzer Geschichtsblätter, monatl. Beilage zum Kirchheimbolander Anzeiger. Kirchheimbolanden. Von 1904 ab.

P.

22. Palatina, belletristisches Beiblatt zur „Pfälzer Zeitung“. Speyer.
23. Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes Geographischer Anstalt. Gotha. Darin geographischer Literaturbericht, erstattet von A. Supan.
24. Pfälzische Geschichtsblätter, monatliche Beilage zur „Pfälz. Presse“. Kaiserslautern. Von 1905 ab.
25. Pfälzische Heimatkunde, Monatsschrift für Schule und Haus. Kaiserslautern. Von 1905 ab.
26. Pfälzisches Memorabile. Gabe des Vereins für die protestantische Pfalz. Westheim 1873—86.
- 26a. Pfälzisches Museum. Mannheim. 1783—1786.
27. Pfälzisches Museum, Monatsschrift für heimatliche Literatur und Kunst, Geschichte und Volkskunde. Kaiserslautern. Von 1883 ab.
- 27a. Pfalzbaierisches Museum. Mannheim. 1786—1790.
28. Der Pfälzer Wald, Organ des pfälzischen Verschönerungs-Vereins usw. Zweibrücken. Von 1900 ab. (Vgl. Nr. 33.)
29. Pollichia. Jahresberichte bezw. Mitteilungen der „Pollichia“, eines naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz. Dürkheim. Von 1822 ab.

R.

30. Rheinische Beiträge zur Gelehrsamkeit. Teil 1—8. (Enthalten zahlreiche kleine Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte der Pfalz.) Mannheim. 1777—1781.
31. Vom Rhein, Monatsschrift des Altertums-Vereins der Stadt Worms. Von 1902 ab.
- 31a. Die Rheinlande, Monatsschrift für deutsche Art und Kunst. Düsseldorf. Von 1902 ab.

S.

32. Sitzungsberichte der kgl. bayr. Akademie der Wissenschaften zu München. München.
33. Südwestdeutsche Touristenzeitung. herausgegeben mit Unterstützung des Odenwald-Klubs, 1895—1897; dann

unter dem Titel „Süddeutsche Touristen- und Radfahrerzeitung“. Mannheim. 1898—1899. (Vgl. N. 28.)

V.

34. Verhandlungen des Naturhistorisch-medizinischen Vereins zu Heidelberg. Heidelberg. Von 1856 ab.
35. Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Karlsruhe. Karlsruhe. Von 1864 ab.
36. Vorlesungen der churpfälzischen physikalisch-öconomischen Gesellschaft. Mannheim. 1785—91.

W.

37. Westpfälzische Geschichtsblätter, monatlich erscheinende Beilage zur „Zweibrücker Zeitung“. Zweibrücken. Von 1897 ab.

Z.

38. Zeitbilder, Sonntagsbeilage zur „Pfälzischen Presse“. Kaiserslautern. Von 1891 ab.
39. Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. Karlsruhe. Von 1850 ab.
40. Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie. Lahr. Von 1879—1891.



III. Chronologisches Verzeichnis.

Die mit einem * versehenen Literaturangaben sind auch in der Bibliographie I enthalten, aber wegen ihrer Wichtigkeit für den Geographen hier noch einmal aufgenommen.

1544.

1. **Münster, Seb.** Die erst. . ., die ander. ., die drit tafelf des Rheinstroms. 3 Bl. [Basilea 1544?]

1547.

2. Zweibrücker Oberamts Bannbuch von 1547, herausgegeben von **L. Kampfmann**. Mitteil. der Mediomatriker 1908, Heft IV, S. 1–94.

1550.

3. **Münster, Seb.** Cosmographie, oder Beschreibung aller Länder (mit zahlreichen Nachrichten über die Pfalz, Ansichten von Landau, Speier, Heidelberg usw.). Basel 1550. 1561. 1574.

1560.

4. **Stella, Tilemann.** Die gemeine Landtaffel des deutschen Landes, etwan durch Herrn **Seb. Münsterum** geordnet, nun aber vernewert und gebessert. Ohne Druckort. 1560.

1564.

5. **Stella, Tilemann.** Gründliche und wahrhafte Beschreibung der beiden Aemter Zweibrücken und Kirckel. Manuskript; wird von **L. Kampfmann** in den Mitteilungen des hist. Ver. d. Mediomatriker veröffentlicht werden.

Als weitere Arbeiten dieses bekannten Topographen (1525—1589) zitiert Wundt in seiner Pfälz. Bibliographie, Bd. III, S. 69 noch folgende:

6. — Observationum chorographicarum praefecturae bipontinae Tomi VII.
7. — Iter Tabernae-montanum cum observationibus.
8. — Verzeichnis sämtlicher zum Herzogtum Zweibrücken gehörigen Städte, Dörfer, Höfe.

1569.

9. **Jode, Ger. de.** Tractus Rhenanus etc. Karte. Antwerpen. 1569.

1570.

- 10.* **Molleri, B.** Rheni a primis fontibus usque ad Oceanum, Germanicum descriptio. Col. Agripp. Apud Petr. Haack. Mit Karte. 1570. Vermehrte Auflage 1596.

1580.

11. **Ney, C. E.** Forst- und Waldordnung der Pfalzgraveschaft bey Rhein von 1580. Suppl. zur Forst- und Jagdzeitung 1883, Bd. XII, H. 1.

1585.

12. **Hofmann, J.** Gründliche und wahrhafte Beschreibung des Amtes Lichtenberg. Manuscript im Kreisarchiv zu Speyer.

1592.

13. **Bussmecher, Joan.** Florentissimus Rheni Palatinatus anno Salutis 1592. Karte. Coloniae Agrip.

1593.

- 14.* **Rösslin-Heliseus.** Des Elsass und gegen Lothringen grenzenden wasgavischen Gebirges Gelegenheit und Comoditeten in Victualien und Mineralien u. s. w. Strassburg. 1593.

1594.

15. **Brij, D.** Dess berühmten und herrlichen Flusses Rhein eigentliche und warhafftige Beschreibung. 1594. Frankfurt. Auch in lateinischer und französischer Uebersetzung 1610. 1620.

16. **Quad, Matthias.** Europae totius orbis terrarum descriptio. Coloniae, Bussemacher. Mit 50 color. Karten. Vgl. 1893 unter **J. Hildenbrand.**

1596.

17. **Harnisius, Mathaeus.** Opus palatinum de Triangulis a Georg. Joach. Rhetico coeptum **L. Valent. Otho,** principis palatini Friederici IV. Mathematicus, consumavit. Anno 1596. Neostadii in Palatinatu. (Vgl. Wundt, Gesch. und Beschrb. d. Stadt Heidelberg 1805, Bd. I, S. 46, Fussnote.)

18. **Herzog, B.** Beschreibung des Was-Gaues, Speier- und Worms-Gaues und der Stadt Worms sammt deroselben angehörigen Ritterschaft. 1. und 2. Buch.

- 18a. **Herzog, B.** Beschreibung der Wetterau, Rheingau, Westerwald, Hunsrück, Mosel-Strom, Eberswald, Nahe und Guldenbach, sammt der angehörigen Ritterschafft. 3. und 4. Buch. (Nach Wundt I, 19 als Manuscript in der Frankfurter Bibliothek).

1599.

19. **Freher, M.** Origines palatinae, in quibus praeter gentis et dignitatis Palatinae primordia tum Heidelbergae et vicini tractus antiquitatem exponuntur. Heidelberg. 1599. 1613. 1686. Carlsruhe 1748.

1600.

20. **Anonymus.** Provinciae minorum capucinatorum Austriae topogr. delineatio. Karte von Landau bis Tirol. Um 1600.

21. **Mercator, G.** Palatinatus Rheni. Color. Karte in Kupferstich. Um 1600. Mit lat. Text. Doppelgrossfolioblatt.

1610.

- 22.* **Anonymus.** Beatus Rhenanus, Rerum germanicarum libri tres. Strassburg.

1612.

23. **Marco zum Lamm.** Charte von Kurpfalz. Heidelberg. (Nach Wundt I, 2.)

1620.

24. **Galle, T.** Palatinatus Rheni et circūjacentes Regiones, Alsatica, Wirttēbergica, Zweibruckēsis. Karte. Antwerpen (1620 ?).

1621.

25. **Anonymus.** Geograph. Delineation der Churpfalz mitt d. Wetterauw vndt Angrensenten Herschafften, mitt allen den Schlesseren en Stetten vmbgeben, Welche Margsso Spinola von wegen keiserl. May. Ferdinando II. vm 1620 bys 1621 erobbert.

Karte der Pfalz von Strassburg bis Coblentz u. Saarbrücken mit 58 Randansichten pfälz. Städte u. Burgen (Altzey, Creuznach, Oppenheim, Rockenhausen u. v. A.)

1623.

26. **Visscher, N. J.** Palatenatus Rheni nova et accurata descriptio. Karte. Amsterodami 1621. 1633. 1652.

- 27.* **J. F.** Specilegium antiquitatum Palatinarum cis Rhenanarum oder kurze Beschreibung von dem genannten kleinen Franckreich, dessen Untermarckung, dem Rheinstrohm etc. (beschreibt Selz, Germersheim, Altrip, Oppenheim, Bacherach, Ingelheim). Ohne Ortsangabe. 34. S.

1625.

28. **Anonymus.** Abriss eines Teils des Pfälzischen, Speierischen und benachbarten Gebiets; von Frankenthal-Mannheim bis Rastatt und Selz. Plan von ca. 1625.

1627.

29. **Venator, B.** Epistola, in qua praesens Germaniae status, imprimis ducatus Bipontini describitur. Vgl. Wundt, Bd. III. S. 71.

1630.

30. **Blaeu, G.** Palatinatus ad Rhenum. Karte. Amsterdam (1630?).

31. **Heyden, Jakob van der.** Rheinstrom. Dess berühmten und herrlichen Flusses eigentliche und wahrhaftige Beschreibung. 1630.

1632.

32. **Hondius, H.** Totius Rheni ab ejus capitibus ad Oceanum . . . novissima descriptio. Karte. Amsterdam. 1632. 1641. 1660.

1635.

33. **Allard, Chrls.** Totius Rheni ad ejus capitibus ad Oceanum usque Germanicum descriptio. Karte. [Amsterdam. 1635.?]]

1645.

34. **Beaulieu, de.** Plan du passage du Rhin par l'Armée du Roy Louis XIV. le 29. Juin 1645. (Nebenkarte: Charte du Gouvernement du Spire.) Paris. 1645.

35. **Jansson, Jan.** Palatinatus ad Rhenum. Karte. (Amsterdam 1645? 1670.?)

36. — Nova Descriptio Palatinatus Rheni. Karte.

- 37.* **Merian, M., Zeiler, M.** Topographia Palatinatus Rheni et Vicinarum Regionum. Frankfurt a. M. Nach den Untersuchungen von **C. Schuchhard** ist dieses Werk verschiedene Male aufgelegt worden und

zwar 1645, 1660 und 1720; dabei wurde der Text erweitert, aber trotzdem die Jahreszahl der früheren Ausgabe beibehalten und auch auf dem Titelblatt nicht angegeben, dass ein neuer Druck vorliegt. Centralblatt für Bibliothekswesen 1896, XIII. Jahrgang. S. 193—205. Vgl. auch: **H. Eckardt**, *Matthaeus Merian mit einem ausführlichen Verzeichnis seiner Arbeiten*. 2. Aufl. Kiel. 1892.

1649.

38. **Piscator (Visscher), N. J.** *Palatinatus Rheni nova et accurata descriptio*. Colorirte Karte der Pfalz mit 17 Randabbildungen. Amsterdam. 1649. 1652.

1650.

39. **Anonymus**. *Grundriss vnd Entwurff etlicher ohrt der Churpfalz, vnd wie die Spanier darauss geschlagen worden*. Kupferstich. Mit Erklärungen. Um 1650. (Gegend bei Lauterecken.)
40. **Feuille, de la**. *Palatinat Eslectoral du Rhein*. Karte des Gebietes von Bacherach, Frankfurt, Miltenberg bis Saarbrücken, Baden-Baden, Heilbronn, mit eingezeichneter Bergstrasse. Amsterdam ca. 1650.
41. **Sanson, Nic.** *Teatre de la guerre sur le Rhein, Moesele, Mayn et le Necker*. Amsterdam chez Covens et Mortier 1650. 4 Doppelfolioblätter.
42. **Visscher, N. J.** *Alsatie tabula*. Karte des Elsass, Baden und der Pfalz (bis Germersheim.) Um 1650.
43. — *Exactissima Palatinatus Rheni ac Ducatus Bipontini tabula*. Amsterdam. Um 1650. Mit ausführlichem Ortsverzeichnis. 2 Bl.
44. — *Exactissima tabula sedis belli Palatinatus ad Rhenum etc.* Amsterdam. Um 1650.

1652.

45. **Anonymus**. *Palatinatus Rheni* (Batt'sche Sammlung). Karte.

1655.

46. **Bucelinus, G.** *Germania topo-chrono-stemmatographica etc.* Pars 1—4. Augsburg, Ulm, Frankfurt a. M. 1655—1670.

1660.

47. **Danckerts, Thdr.** *Accuratissima Rheni superioris, Mosae et Mosellae tabula* Amstelodami 1660?

1667.

48. **Blaeu, Jan.** Palatinatus ad Rhenum. Karte. Amsterdam.

1670.

49. **Danckerts, J.** Electoratus et Palatinatus ad Rhenum, Episcopatum Vormaciensis et Spirensis, Ducatum Bispontini et Simmerae... novissima tabula. Amstelodami. 1670? 1695.
50. **Weigel, Chr.** Palatinatus Rheni. Karte. [Norimbergae 1670?]

1674.

51. **Anonymus.** Geographischer Entwurf Dess Edlen Lands der Pfaltz Am untern Rhein Samt Einiger Meldung dess am 6. 16ten Junii dieses 1674ten Jahrs daselbst fürgehoffenen Treffens. Karte d. Churpfalz mit Zweibrücken, Elsass, Schwaben u. Württemberg mit Darstellung der Schlacht bei Sinsheim und der Orte: Bretten, Durlach, Heidelberg, Heilbronn, Landau, Limburg, Mannheim, Mosbach, Oppenheim, Pforzheim, Speyer u. Wimpfen.
- 52.* **Beaurain, J. de.** Carte topographique du Cours du Rhin depuis Basle jusqu'à Mayence. 6. Bl. Paris 1674—1675?

1675.

53. **Sandrart, Jak.** Descriptio totius fluminis Rheni novissima. Karte. Nürnberg. (1675?) Amsterdam 1680, 1685, 1690, 1710?)
54. **Sanson, Nic.** Le cercle electoral du Rhin subdivisé en tous les etats qui le composent. Karte. Paris. 1675.
55. **Wit, F. de.** Circulus Electorum Rheni sive Rhenanus Inferior, complectens accuratam descriptionem Archiepiscopatus Moguntini, Coloniensis et Trevirensis, Palatinatus Rheni. Amstelodami (1675?)

1677.

- 56*. **König, D.** Beschreibung der Konstitution des Herzogthums Zweibrücken im Jahre 1677. Mit Ergänzungen aus dem Jahre 1693 und **Webel's** Bericht an die schwedische Regierung 1704. Herausgegeben von **R. Buttman.** Mitt. d. hist. Ver. d. Mediomatriker. I. 1900. Mit zahlreichen Literatur-Angaben.

1679.

57. **Frank de Frankenau, Joh. Georg.** *Florales Terrae Palatinae.* Heidelberg. 1679. (Vgl. Nr. 59.)

1680.

58. **Anonymus.** Abriss der Vornehmsten Refier in der Vnteren Pfaltz. Karte der Gegend zwischen Frankenthal, Heidelberg und Lauterburg. (1680?)
59. **Francus, G.** *De agri Heidelbergensis viridariis in montibus et campis vicinis herbeferis.* Heidelberg. 24 S. (Vgl. Nr. 57 und 63.)
60. **Sanson, N.** Der ganze Rhein-Strom von seinem Ursprung bis zu seinem Ausfluss. Karte. (Nürnberg 1680?)
61. **Wit, F. de.** *Electoratus et Palatinatus Rheni, Episcopatum Spirensis et Wormacensis, Ducatum Bipontii et Simmerae . . . nova tabula.* Amstelodami. (1680?)

1681.

62. **Frankus, G.** *Chloris Palatina.* Heidelberg. Diss. (Bot).
63. — *Viridarium agri Heidelbergensis et chloris palatina.* Heidelberg. (Vgl. Nr. 59.)

1685.

64. **Anonymus.** Ausführliche und Grundrichtige Beschreibung des ganzen Rheinstroms usw. Karte. Nürnberg.
65. **Bodenehr, J. G.** *Totius Rheni a fontibus usque ad ostia novissima descriptio.* Karte. [Augsburg 1685?]
66. **Kilian, Wolff.** *Nova totius tractus Rhenani e conatibus geographicis . . . descriptio.* Neue beschreibung dess grössten theils des Rheinstroms. 3 Bl. Ohne Druckort. (1685?)

1688.

67. **Sanson, N.** *Partie orientale du Palatinat et Electorat du Rhein.* (Dabei Plan von Speyer und Frankenthal). Paris.

1689.

68. **Anonymus.** *Tabula exactissima Electoratum Moguntini et Palatini.* 1689. Ohne Druckort.
69. **Jaillot, H.** *Partie occidentale du Palatinat et Electorat du Rhein; Le Duché de Simmern etc.* Paris. 1689.

70. **Wissius, P.** Rhaetus. Karte von Süddeutschland in 8 Blättern. 1689.

1690.

- 71* **Anonymus.** Ausführliche und grundrichtige Beschreibung der 4 weltberühmten Ströme Mosel, Saar, Neckar, Main. Frankfurt und Leipzig. 1600.
72. — Französischer Attila Ludovicus XIV. und dessen allerunchristlichste Schand-, Brand-, Greuel- und Mordthaten, durch seine ungerechten Waffen ausgeübt an den Rhein-, Neckar-, Saar- und Moselstädten. Ohne Druckort.
73. — Fecialis Gallus. Schildert die Zerstörung der Rheinlande unter Ludwig XIV. (1689?).
74. **Coronelli . . .** Partie des Cercles du Haut et du Bas Rhin, ou sont le Palatinat du Rhin . . . corrigée par Tillemont . . . Nolin. Paris 1690.
75. **Jaillet, H.** Carte particulière des Pays qui sont situez entre le Rhein, la Saare, la Moselle et la Basse Alsace. 6 Bl. Paris. 1690. Amsterdam 1720. Paris 1784.
76. **Riegel, Chr.** Accurate Land-Charte des Rhein-Mosel- und Neckar-Stroms nebst mehr andern Flüssen und Fürstentümern . . . Nürnberg. (1690?)
77. **Sengre, H.** Carte de suite, ou sont les Etats d' Alsace, du Brisgau, de Lorraine, du Palatinat etc. Ohne Druckort. 1690.

1691.

78. **Wagner, J. Chr.** Der Pfalz am Rhein Staat, Land-, Stadt- und Geschichts-Spiegel, vorweisend eine politisch-, topographisch- und historische Beschreibung des Kur- und Fürstenthums am Rhein. Augspurg.
79. **Wahrmund, Th.** Rhein- und Neckarpfalz des durchlauchtigsten Neuburgischen Churhauses, mit schönen Kupferstichen. Ohne Druckort.

1692.

80. **Anonymus.** Carte particulière d'une partie du Palatinat depuis Rupersberg jusqu'à Alzei. 1692.

1694.

81. **Person, Nikol.** Staaten ahm Rhein und Necker. Theile des Bistums Speyer, der Pfalz, Würtembergs, d. Grafsch. Eberstein und Löwenstein, Elsass, Markgrafschaft Baden und Durlach. (Heidelberg (1693), Mannheim,

Speyer (1689) etc. in Brand stehend abgebildet). Karte. 1694.

82. **Sanson, N.** Partie occidentale du Palatinat etc. Kupferstich.

83. — Partie orientale du Palatinat. dto.

1695.

84. **Sanson, N.** Le Palatinat et Electorat du Rhin. Karte. Paris. 1695.

85. — Le Cours de la rivière du Rhin. Depuis sa source jusqu'à son embouchure. 2 Bl. Amsterdam und Paris.

86. **Valk, G.** Uterque Rheni circulus; cum palatinatu . . . Amstelodami. (1695?)

1696.

87. **Sanson, N.** Le cercle Eslectorat du Rhein, subdivisé en tous les Estats qui le composent. Karte. Paris. 1696.

1697.

88. **Person, Nikol.** Palatinatus ad Rhenum. Karte. 1697.

1698.

89. **Stridbeck, J.** Staats- und Kriegstheatrum dermahlinger Begebenheiten in Niederland, an der Maas, Mosel und Rhein. 35 Karten, Abrisse und Tabellen. Augsburg 1698.

1700.

90. **Anonymus.** Austrasiarum sive Franciae orientalis Ducatus, sub imperatoribus Franciis et Saxonis, ex variis medii aevi diplomatibus descriptus. 4 Bl.

91. Accuratissima Rheni superioris, Mosae et Mosellae Tabula etc. per **Th. Danckerum.** Um 1700.

92. **Funck, D.** Exactissima tabula, in qua non solum regiones palatinatus ad Rhenum, Vormaciensis et Spirensis, episcopatus, ostenduntur. Norimbergae. Um 1700.

93. **Lotter, T. K.** Palatinatus inferior, sive Electoratus Palatinus ad Rhenum. Karte. Augusta Vindel. Um 1700.

94. **Pfann, W.** Neueste Karte und richtige Vorstellung aller Städte, Vestungen, Schlösser und remarquablen Ort, welche die Kron Frankreich zwischen dem Rhein, Saar, Mosel und im Elsass wirklich besitzt. (Nürnberg 1700?)

95. **Tolner, C. L.** Historia Palatina. Adjectus est Codex diplomaticus Palatinus. Mit Kupfertafeln und Tabellen. Frankfurt 1700.
96. **Valk, G.** Totius Rheni tractus. Karte. Amsterdam. Um 1700?
97. **Weigel, Chr.** Palatinatus Rheni . . . Karte. Norimbergae. (Um 1700? Vgl. Nr. 156.)

1702.

98. **Homann, J. B.** Theatrum belli Rhenani. Karte. Nürnberg. 1702.

1704.

99. **De l'Isle, Guill.** Le cours du Rhin depuis Constance jusques à Bonne: avec la Souabe. 3 Bl.
100. — *Cursus Rheni a Basilea usque ad Bonnam, 3 sectionibus exhibitus.* Norimbergae. 1704. Nachstich von Homann. 1745.

1705.

101. **Fer, Nic. de.** Le cours du Rhin, de la Meuse, de la Moselle etc. 4 Bl. Auf der 4. Karte ist die Gegend von Speyer bis Mainz dargestellt. Paris. 1705.
102. — *Electorat et Palatinat du Rhein.* Karte. Paris. 1705.
103. — *Les duchez de Lorraine et de Bar.* Color. Karte. Auf der Karte befindet sich ein Teil des Herzogtums Zweibrücken-Saarbrücken. Um 1705.
104. **Jaillet.** Les Archeveschés et Eslectorats de Mayence et de Trèves, le Palatinat et Eslectorat du Rhin. 2. Bl. 1705.
105. **Sengre, H.** Cours du Rhin depuis Basle jusqu'à Bonne, avec les Pays circonvoisins. 8 Bl. Paris. 1705.

1706.

106. *Atlas ou le nouveau theatre de la guerre en Europe, contenant les cartes geographiques, avec les plans des villes et forteresses les plus exposeés aux révolutions présentes.* Mit 126 Karten, vielen Wappen und Städteabbildungen; darunter Rheinpfalz, Landau etc. Wesel 1706.

1708.

107. **Baillieu.** Partie du Palatinat du Rhin etc. Paris. 1708. (Vgl. Nr. 108.)

108. **Baillieu**. Partie du Palatinat du Rhin etc., l'Evêché de Spire et de Worms etc.; der obere Teil der vorhergehenden Karte. Paris. (Vgl. Nr. 107).

109. — Carte du cours du Rhin. Depuis Basle jusqu'à Mayence. 4 Bl.

1709.

110. **Hachenberg, P.** Germania media. Diss. Heidelberg. Halle 1709.

1710.

111. **Homann J. B.** Circulus Rhenanus Inferior sive Electorum Rheni, complectens tres archiepiscopatus, Moguntinum, Coloniensem et Trevirensen, Palatinatum Rheni. Karte. Norimbergae. (1710?)

112. **Schenck, P.** Palatinatus Rheni Tabula exactissima etc. Amsterdam. (1710?)

1711.

113. Chur-Fürstl. Pfaltz Forst- und Wald- auch Weidwercks-Jagd- und Fischerey-Ordnung. Heydelberg. 1711. 148 S.

1715.

114. **Homann, J. B.** Exactissima Palatinatus ad Rhenum Tabula, in qua Episcopatus Wormaciensis et Spirensis, Ducatus Bipontinus... ostenduntur. Norimbergae. (1715? 1730.)

1717.

115. **Fer, Nic. de.** Le cours du Rhin depuis Strasbourg jusqu'à Spire . . . depuis Spire jusqu'à Mayence. 2 Bl. Paris. 1717—1720.

1719.

116. **Joannis, G. Chr.** Zweibrückischer Kalender oder kurtze Nachrichten von den Herren Herzogen zu Zweibrücken und den vornehmsten Städten des Landes. Von 1719—1735 in einzelnen Abschnitten erschienen. (Vgl. Nr. 173 und unter 1829.)

1720.

117. **Back, Elias.** Hodierni belli Theatrum ac Sedes Rhenus cum tributariis fluviis etc. descriptus et in 48 tabulas divisus. (1720?)

1725.

118. **Seutter, M.** Palatinatus Inferior, sive Electoratus Palatinus ad Rhenum, cum adjacentibus Archi-Episcopatu Moguntino, Episcopatu Spirensi et Wormatiensi . . . (Augsburg 1725?)

1726.

119. **Crollius, J. Ph.** Orationes de Cusella, — Castro Trivels, — Hornbaco, — Meisenhemio, — Tabernis Montanis, — Bipontino et Anvilla. Zweibrücken. 1726—1767.
120. **Eulerus, A. B.** Oratio de Cusella, veteris olim comitatus Veldentini, nunc ditionis Bipontinae oppido. Zweibrücken.
- 120a. **Schlaaff, H. N. J.** Oratio de castro Trivels. Diss. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)

1727.

121. **Sundahl, G. B.** Oratio de Meisenhemio (ditionis Bipontini oppido). Diss. geogr. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)

1728.

122. **Keller, Ch.** Oratio de Hornbaco (ducatus Bipontini oppido.) Diss. geogr. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)

1729.

123. **Keysler, J. G.** Reisen durch Deutschland u. s. w. Bd. II S. 1461—1470: die Pfalz. 2. Aufl. 1776.

1730.

124. **Marx, Fr. Jul.** Oratio de Tabernis Montanis, veteris olim comitatus, nunc ducatus Bipontini oppido. Diss. geogr. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)
125. **Nolin.** Le Palatinat du Rhin. Karte. (1730?)
126. **Seutter, M.** Synopsis Circuli Rhenani Inferioris. sive Electorum Rheni etc. . . . ob oculos posita. Aug. Vind. (1730?)
127. — Cursus Rheni a Basilea usque ad Bonnam. 3 Bl. (1730?)
128. **Walther, J. G.** Pars orientalis Palatinatus et Electoratus Rheni. Karte. Frankfurt a. M. (1730?)
129. — Pars occidentalis Palatinatus Rheni, Ducatus Simmerensis, Comitatum Spanheim, Veldenz . . . nova et accurata descriptio, ex probatissimis auctoribus desumpta. Karte. Frankfurt a. M. (1730? vgl. Wundt I, S. 3.)

1731.

130. **Cnefelius, J. W.** Oratio de Bipontino, veteris olim comitatus nunc ducatus Bipont. metropoli. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)

1732.

131. **Chamois.** Liste über die in der letzten Klausel zu Art. IV des Ryswicker Friedens enthaltenen Orte als Anhang zu Jakob Mosers vollst. Bericht. S. 1–69. Frankfurt.

1733.

132. **Kaiser, J. P.** Historischer Schauplatz der alten berühmten Stadt Heydelberg, was sich von Anfang bis aufs Jahr 1694 in der Stadt und im dreissig-jährigen Kriege in der gantzen Pfaltz begeben. Frankfurt a. M. 1733.

1734.

133. **Homann, J. B.** Theatrum belli ad Rhenum superior Nürnberg. Color. Karte in Kupferstich mit 9 Randplänen von Landau, Strasburg, Mannheim, Philippsburg, Breisach, Freiburg etc.
134. **Oettinger, J. F.** et **M. Seutter.** Charte géographique de la campagne du Haut Rhin 1734, et designation du Rhin depuis le lac de Constance jusqu'à Mayence, de tout le Neckar etc. Mehrfarbige Karte in Kupferstich mit 8 Randplänen. (Breysach, Landau, Mannheim, Philippsburg u. A.) 2 Doppelfolioblätter.
135. **Sanson, N.** Le cercle electoral du Rhein. Karte. Paris.

1735.

136. **Felscher, A. J.** Geographisches Kriegs-Theatrum der Kaiserlichen, Reichs-, wie auch französischen Armeen am Rheinstrom, samt dem Mosel- und Neckarfluss, wobei alle Märsche bei den Armeen, so anno 1734 geschehen, angezeigt werden. Nürnberg. (1735?)
137. **Homann, J. B.** Die Gegenden des Rheins von Speyer bis Mayntz. 2 Sectionen. Nürnberg. 1735.
138. **Pöllnitz, C. L.** Nachrichten über seine Reisen. 4 Teile. Im 2. Teile berichtet Pöllnitz über seine Reisen in der Pfalz. Franckf. 1735.

1736.

139. **Naudin et Denis.** Carte très particulière du pays de Honsruck avec le Duché de Deuxponts, levée sur les lieux par les Sieurs Naudin, son fils et Denis, ingénieurs ordinaires du Roy en 1736 et 1737. (Vgl. Westpf. Gesch. Bl. 1899 S. 32.)

1739.

- 140.* **Diehlhelm, J. H.** Rheinischer Antiquarius oder ausführliche Beschreibung des Rheinstromes von seinem Ursprung an mit allen seinen Zuflüssen etc. Frankfurt 1739—1776—1781.

1740.

141. **Seutter.** Rheni Cursus infra Argentoratum usque ad Wormatiam cum adjacentibus Regionibus. Augsburg. 1 : 250 000 (1740?)

1743.

142. Hydrographisches **Lexikon** aller Ströme und Flüsse in Deutschland in alphabetischer Ordnung, 1000 Hauptflüsse und 2500 Zuflüsse beschreibend. Mit Karten. Frankfurt.

1744.

143. **Fladt, P. W. L.** Probe u. Muster Pfälzischer Alterthümer oder die von Altershero starck Bevölckerte Pfaltz bey Gelegenheit der Pfälzischen Landshuldigung, insonderheit der Residenz-Stadt Mannheim; vom Alter und ersten wahren Ursprung beschrieben. Heilbronn 1744.

1745.

144. **De l'Isle, Guill.** Le cours du Rhin depuis Strassbourg jusqu'à Worms. Karte. Paris. 1745.
145. **Rouge, le.** Carte topographique du Cours du Rhin de Philippsbourg à Mayence, contenant une Partie de l'Evêché de Spire et de Worms etc. Paris. 1745. 1 : 96,000.

1746.

146. **Finsterwald, D. H. v.** Germania princeps. Das Buch vom ganzen pfälzischen Hause und dessen sämtlichen Staaten. 928 S. Franckfurt und Leipzig.

1748.

147. Churpfälzischer Hof- und Staatskalender auf 1748. 1764. 1765. 1769. Mit topogr. und statistischen Nachrichten. Mannheim.

1749.

148. **Almanach électoral Palatin.** Mannheim. 1749—54. 1762—64. 1771. 1776—77.

1750.

149. **Bodenehr, G.** Die Gegend zwischen Landau, Speier und Philippsburg. 1:160,000. (Augsburg 1750?)
150. **Hegemann, J.** Topographische Charte über das Ober-Amt Lauterecken, mit dessen angraentzenden und den Zwischen Liegenden orthschafften, nebst anmerckung, in welchen orthen dieses Amts Strumpfweber und Stricker wohnen. Mit 7 Namensangaben. Color. Karte gefertigt von Gerichtsschreiber und Geometer J. Hegemann in Reichenbach. Orig. Federzeichnung. Ca. 1750. (Carlebach).
- 151*. **Homann, J. B.** Rheinlauf von Basel bis Bonn in 3 colorirten Karten. Nürnberg. 1750.
152. **Seutter, M.** Cursus Rheni. Basilea-Cöln. 3. Bl. Augsburg. 1750.

1751.

- 153*. **Schöpflin, D.** Alsatia illustrata. (Behandelt vielfach die Südpfalz). Colmar. 2 Bde. 1751—1761.

1752.

154. **Homann, J. B.** Territorium Seculare Episcopatus Wormatiensis tabula Geographica delineatum, cui accedit Praefectura Palatinatus Alzey. Nürnberg 1752.

1753.

155. **Bloedner.** Territorium saeculare Episcopatus Spirensis una cum terris adjacentibus. 1:137 000. Nürnberg. Homanni Hered.

1760.

156. **Weigelius.** Palatinatus Rheni unacum Episc. Wormatiensi, Spirensique etc. (1760? Vgl. Nr. 97).

1761.

157. **Büsching, A. F.** Erdbeschreibung. 3. Teil. 1. Bd. enthält die Beschreibung der Pfalz am Rhein S. 972; der Hochstifte Worms S. 1009 und Speyer S. 1013; der Fürstentümer Lautern S. 1048 und Zweibrücken S. 1053; der Wild- und Rheingräflichen Länder S. 1222, der Grafschaften Leiningen S. 1234, Falkenstein S. 1250 u. s. w. Hamburg 3. Aufl.
158. **Crollius, G. Chr.** Origines bipontinae. Bd. I u. II. (Mit topographischen Angaben über das Herzogtum Zweibrücken.) Zweibrücken 1761—1769.

1762.

159. **Anonymus.** Jetzt lebendes Neustadt oder Verzeichnis aller bürgerlichen Unterthanen zu Neustadt a. H. Mannheim 1762.

1763.

160. **Mayer, Chr.** Series et ordo triangulorum, quae ex propriis suis observationibus anno 1763 habitis deduxit et correxit. **Chr. Mayer.** (Vgl. Nr. 190.)
161. — Basis Palatina. Mannheim. (Vgl. Nr. 195—196.)
162. **Hachenberg, P.** Oratio de laudibus et praestantia Palatinatus. Schildert u. a. „die herrlichen Produkte, welche die Pfalz, Deutschlands Paradies“, hervorbringt. Frankfurt und Leipzig. Ins Französische übersetzt Heidelberg 1769.

1765.

163. **Lamey, A.** Oratio, cui titulus: Princeps de Principatu, Principatus de Principe latus. Schildert die natürlichen Vorzüge der Pfalz. Mannheim.

1766.

164. **Academia electoralis.** Itinera literaria. (Beschreibung einer von den Akademikern im Herbst 1764 gemachten Reise nach Worms, Alzey, Gauodernheim, Mainz, Ingelheim, Kreuznach, Rockenhausen, Wolfstein, Otterberg und Kaiserslautern). Act. Theod. Palat. Bd. I, S. 19—75. (Vgl. Nr. 177.)
165. **Flad, J. D.** Vorlesung von der verschiedenen Fruchtbarkeit der Pfalz am Rhein und deren Ursachen. Ebenda. S. 429—439.
166. **Lamey, A.** Beschreibung des Wormsgaues. Ebenda. S. 243—299.
167. **Pfister, de.** Ing. capitain. Le Palatinat du Rhin. Karte. Seb. Dorn sculpsit. Nürnberg.

1767.

168. **Anonymus.** Kurzer und deutlicher Unterricht für den kurpfälzischen Landmann, wie die Färberröthe oder Krapp mit Vortheil anzubauen. Mannheim.
169. Churpfälzischer Lotterie-Kalender 1767 und 1771. Mit statistischen Nachrichten.
170. **Crollius, J. Ph.** Oratio de Anvilla, villa olim Franciae Rhenensis, nunc ducatus Bipontini oppido. Pars I,

topographica. Vorgetragen 1752 von G. F. L. Müller, wieder herausgegeben von G. Chr. Crollius. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 119.)

1768.

171. **Codex Laureshamensis** abbatiae diplomaticus. 3 tomi Mannheim 1768, 1770. Wichtig für die ältere Topographie der Pfalz.

1769.

172. **Anonymus.** Die Untere Pfaltz und deren Haupt- auch Churfürstliche Residenz-Stadt Mannheim. Mit zahlreichen statistischen Angaben. 102 S. (Vgl. Wundt I, S. 27—29.)

- 173.* **Crollius, G.** Calender-Nachrichten von 1769—1777 oder historisch-geographische Beschreibung des Herzogthums Zweibrücken. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 116 und unter 1829.)

174. **Gugenmus, S.** Von einigen wichtigen Hindernissen einer blühenden Landwirtschaft in der Pfalz. Bemerkg. phys. ökon. Ges. 1769 S. 29; 1770, Th. I S. 3—48. (Vgl. Nr. 189.)

175. (**Kölreuter, E. J. G.**) Ueber den Bevölkerungszustand in Churpfalz, vorzüglich in Mannheim. Frankfurt u. Leipzig 1769.

176. **Riem, J.** Physikalische Wahrnehmungen in der Bienenzucht. (Vorschläge zur Verbreitung, Nutzbarmachung u. s. w.) Bemerkg. phys. ökon. Ges. 1769. S. 83—144; 1770 S. 140—225. Wegen der weiteren Schriften dieses verdienten Mannes vgl. Müllers Einleitung in die öconomisch-physikalische Bücherkunde. 1. Bd. Leipzig 1780, S. 142. (Wundt.)

1770.

177. **Academia electoralis.** Iter literarium. (Beschreibung einer von den Akademikern gemachten Reise nach Neustadt, Germersheim, Bretten, Boxberg und Mosbach). Acta Theod. Palat. Bd. II S. 7—106. (Vgl. Nr. 164.)

178. **Anonymus.** Verzeichnis sämmtlicher in der unteren Pfalz befindlichen Ortschaften und ihrer Distanzen von Mannheim. Battsche Sammlung Nr. 220.

179. **Fritz, Th.** Zweibrücken, oder geometrische Karte über das Ober-Amt Zweibrücken nebst dem dazu gehörigen Amte Homburg. Berlin, Schropp & Co. Um 1770. (Vgl. Nr. 197.)

180. **Herzogenrath, J.** Bemerkungen über ein beträchtliches Hinderniss des Feldbaus im Oberamte Lautern. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. Th. 1, S. 48—61.* (Vgl. Nr. 174 und 185.)
181. **Lamey, A.** Beschreibung des Rheingaues unter den Karolingern. *Acta Theod. Palat. Bd. II. S. 153—166.*
182. **Necker, N. J. de.** *Enumeratio stirpium palatarum annis 1768 et 1769.* Ebenda. *Bd. II. S. 446—496.*

1771.

183. **Büsching, A. F.** *Genauere geographische Beschreibung der gesammten Wild- und Rheingräflichen Länder.* *Büschings Magazin für die neue Historie und Geographie. 6. Teil. S. 261—280.* (Vgl. Nr. 157.)
184. **Herzogenrath, J.** Von dem Nutzen einer ökonomischen Gesellschaft. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 15—27.* (Vgl. Nr. 226.)
185. **Krämer, J. J.** Von einigen Fehlern der Landwirthschaft, vorzüglich im Oberamte Lautern. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 338—393.* Mit Anmerkungen von **F. K. Medicus.** *S. 393—400.* (Vgl. Nr. 180.)
186. **Medicus, F. C.** *Index plantarum horti Electoralis Mannhemiensis.* Mannheim 70 S. (Aufzählung von acclimatisirten Pflanzen.) (Vgl. Nr. 208.)

1772.

187. **Born, J. L.** Von dem Nachteile der im Oberamte Lautern eingeführten Zug- und Ochsenweiden. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. Lautern. S. 304—353.*
188. **Herzogenrath, J.** Von dem gegenwärtigen landwirthschaftlichen Zustande der Stadt Otterberg. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 248—304.*
189. **Medicus, Fr. Kas.** Von der Stallfütterung in der Kurpfalz. *Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 217—259.*
190. **Mieg, B. F. A.** *Tentamen geographicum in usum novae mappae Palatinae (Triangulation).* Heidelberg. *Diss. geogr. (Vgl. Nr. 160 und 195.)*

1773.

191. **Anonymus.** *Historische Erläuterung der alten Gewohnheit, am Sonntag, Lätare (Sommertag) tode Bilder unter Anstimmung besonderer Gesänge herumzutragen (Toden-Sonntag).* Frankfurt 1773.

192. **Anonymus.** Status sämtlicher Einwohner in der Churpfälzischen dritten Hauptstadt Frankenthal, wie auch der sich daselbst befindlichen Gebäude Ende 1773. Frankenthal.
193. **Crollius, G. Chr.** De antiquo Ducatu Franciae Rhenensi. Act. Acad. Theod. Bd. III S. 33—480.
194. **Lamey, A.** Beschreibung des ehemaligen Speiergaves. Ebenda. Bd. III. S. 228—280.
195. **Mayer, Chr.** Basis novae Chartae palatinae. Die Gegend von Mannheim, Heidelberg und Schwetzingen. (Vgl. Nr. 160, 161, 190 und 225.)
196. — Charta Geographica, giebt Länge und Breite der Orte am Rhein zwischen Basel und Worms genau an. (Pfälz. Museum 1783. S. 44.)

1774.

197. **Fritsch, J. Th.** Geometrische Karte über das Oberamt Zweibrücken nebst dem dazu gehörigen Amt Homburg. (Gymnasial-Bibliothek Zweibrücken.) Westpf. Gesch. Bl. 1899 S. 36. (Vgl. Nr. 179.)
198. **Medicus, F. C.** Von einigen ausländischen Bäumen, die in dem kurfürstlichen botanischen Garten zu Mannheim im Freien ausgedauert. Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 123—298. (Vgl. Nr. 208.)

1775.

199. **Anonymus.** Bemerkungen eines Reisenden durch Deutschland... an seine Freunde, 3 Bde. Altenburg. (Enthält Nachrichten über die Pfalz, unter anderen auch Bodenuntersuchungen, die in den Rheinischen Beiträgen 1779, Bd. 2, S. 322 berichtigt werden.)
200. — Kurze Vorstellung der Industrie in den drey Haupt-Städten (Heidelberg, Mannheim, Frankenthal) und sämtlichen Ober-Aemtern der Churf. Pfalz rücksichtlich auf die Manufakturen, die Gewerbschaften und die Handlung. 183 S. Frankenthal.
201. **Fliesen, C. L.** Beobachtungen über den Flachsbaum (im Westrich). Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 65—86.
202. Kurpfälzischer Hof- und Staatskalender. Mannheim 1775 und 1778.

1776.

203. **Almanach électoral Palatin pour 1776.** Mannheim.

204. **Born J. L.** Von dem landwirtschaftlichen Zustande in dem Gericht Weilerbach. Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 121—164.
205. **Büttinghausen. C.** Beiträge zur pfälzischen Geschichte (mit zahlreichen topographischen Angaben). 2Bde. Mannheim. 1776—1782.
206. **Pollich, C. H.** Flora palatina, sive Historia plantarum in Palatinatu electorali sponte nascentium, secundum systema sexuale digesta. 3 Bde. Mannheim. 1775—1777.
207. **Romani.** Landwirtschaftliche Reisen durch verschiedene Landschaften Europas. (Bd. 2 S. 187—296 Nachrichten über die Pfalz.) Nürnberg 1776.

1777.

208. **Medicus. F. C.** Fortgesetzte Beobachtungen von naturalisirten Bäumen, die im Freyen ausdauern. Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 1—80. (Vgl. Nr. 186, 198 und 216.)
209. **Mieg.** Die Unterpfalz und deren Hauptstadt Mannheim. Mannheim.
210. **Rigal,** der Aeltere und Jüngere. Vom Seidenbaue an den kurpfälzischen Landmann. Heidelberg.
211. **Suckow, D. G. A.** Oekonomische Botanik (verfasst bei Gelegenheit der Gründung eines botanischen Gartens zu Kaiserslautern; vgl. Pfälz. Gesch. Bl. 1908.) Mannheim und Lautern. 1777.
212. **Verordnung** betr. die Maulbeerbaum-Plantagen und den Seidenbau in den rhein. Kurlanden vom 25. Dec. 1777. 25 Bl. Mannheim.

1778.

213. **Dohm, Chr. W.** Einige Nachrichten von der Kurpfalz, vorzüglich vom jetzigen Zustand der pfälzischen Fabriken und Manufakturen. Deutsches Museum, 2. St. S. 97—125.
214. **Günderode, H. W. v.** Von den vornehmsten Ursachen, welche den Verfall der geographischen Einteilung des Deutschen Reichs, besonders der rheinischen Länder in Gaue verursacht haben. Act. Acad. Theod. Bd. IV. S. 18—36.
215. **Kremer, C. J.** Das östliche Francien, in seine Gaue eingeteilt. Ebenda. Bd. IV, S. 147—177.

216. **Medicus, F. C.** Anmerkung über die Versuche, ausländische Bäume und Sträucher an unseren Himmelsstrich anzugewöhnen. Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 29—61. (Vgl. Nr. 216 und 218.)
217. **Pfälzischer kleiner Kalender.** Mannheim. (Bringt auch Nachrichten über Frankenthal, Oggersheim, Kaiserslautern, Siegelbach.)

1779.

218. **Anonymus.** Kurzer Auszug der pfälzischen Geschichte. (S. 7—21: Topographie.) Mannheim. 1779.
219. **Kling, P.** Freundschaftliche Unterredungen mit dem Landmanne in der Kurpfalz. Mannheim. (Vgl. auch dessen „Vermischte Schriften“, die sich vielfach mit Vorschlägen zur Hebung der Landwirtschaft befassen.)
220. — Der Tabaksbau, dem Landmanne in der Pfalz gewidmet. Mannheim.
221. **Pollich J. A.** Von einigen Insekten, die in Linnés Natur-System nicht befindlich sind. (Vorkommen einiger Falter-, Wespen-, Wanzen- etc.-Arten in der Pfalz.) Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 252—281.
222. **Granddier, P. A.** Tableau des anciennes inondations du Rhin à Strasbourg et en Alsace de 1198 jusqu'à nos jours. Strasbourg.

1780.

223. **Anonymus.** Herzogtum der Rheinfranken. Karte der Gegend von Köln-Erfurt bis Strassburg-Stuttgart. Mit Angabe der Grenzen. Ca. 1780.
224. **Hof- und Staatskalender.** Sr. Kurf. Durchlaucht zu Pfalz für die Jahre 1780, 81, 82, 84, 86, 91—99. Mit topographischen und statistischen Notizen.
225. **Mayer, Christian.** Charta Palatina jussu et auspiciis Caroli Theodori, Manhemio Basileam usque producta. 2 Bl. Um 1780. Vgl. **Weiss**, die Charta Palatina des Hofastronomen Christian Mayer in den Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 1903, Heft 26. Mehr als diese zwei Blatt sind von dieser ersten auf wissenschaftlicher Grundlage bearbeiteten Karte der Pfalz nicht erschienen. Mayer war Direktor der Mannheimer Sternwarte und Professor an der Universität Heidelberg. Die Karte, deren Masstab 1:75500 ist, wurde 1776 von Verhelst begonnen und

wurde (nach Wundt) nicht vor 1785 vollendet. Das Gebiet, das auf den 2 Blättern von 66:61,5 cm dargestellt ist, reicht von Worms-Heppenheim bis Weissenburg-Frauenalb. Es befinden sich also die Gebiete von Heidelberg, Karlsruhe, Landau, Mannheim, Philippsburg, Speyer, Weinheim und Worms darauf. (Vgl. Nr. 195.)

226. **Medicus, Fr Kas.** Ueber den Nutzen, den die ökonomische Gesellschaft der Stadt und dem Oberamte Lautern schon verschafft hat und in Zukunft noch verschaffen wird. Lautern und Mannheim. 24 S. Als Gegenschrift erschien: Patriotische Anmerkungen. Braunschweig und Leipzig. 1780. (Vgl. Nr. 184.)
227. — Ueber den Flachsbaue des Oberamtes Lautern. Lautern und Mannheim. 28 S. (Vgl. Nr. 201.)
228. — Versuche über die beste Art der Anpflanzung, um ausländische Bäume an unsern Himmelsstrich anzugewöhnen. Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 131 bis 177. (Vgl. Nr. 216.)
229. **Reilly.** Postkarte von dem Oberrheinischen, Niederrheinischen und Fränkischen Kreise. Mappa cursus publicos per circulum Franconium et utrumque Rhenanum indicans. Wien. (1780?)
230. Unterricht für den kurpfälzischen Landmann zur Vervollkommung des Tabaksbaues nebst einem Auszuge der dahin einschlagenden landesherrlichen Verordnungen. Mannheim.
231. **Weber, J. K.** (Pfarrer in Steinwenden). Ueber den Nachtheil, den die dermahlige Einrichtung unserer Fruchtmärkte der produzierenden Klasse verursacht. Frankfurt und Leipzig. 16 S. Berichtigungen hierzu in Rhein. Beiträgen 1780. Bd. I. S. 536 bis 539 und Bd. II S. 87, 166—176.
232. **Wundt, F. P.** Kurze Geschichte von dem Einflusse auf Handel und Landbau der französischen reformirten Gemeinden in der Pfalz. (Frankenthal, Mannheim, Otterberg, Billigheim.) Bemerkg. phys. ökon. Ges. S. 243—274.

1781.

233. **Anonymus.** Briefe eines durch das Elsass Reisenden. Deutsches Museum. 1781, 2. Stück. (Hardter Schloss, Kameralsschule in Lautern usw.). Berichtigungen

hierzu in den Rheinischen Beiträgen. S. 415—426 und S. 500—524.

234. **Breuchel.** Umständliche Beschreibung des edlen Weinstocks nach der Bauart des Kernes von Kurpfalz, als nämlich in Neustadt, Gimmeldingen, Hart Muss- und Königsbach. Frankfurt.
235. **Dielhelm, J. H.** Antiquarius der Neckar-, Main-, Mosel- und Lahnströme nebst einem Anhang vom Saarfluss. Mit 20 Karten und Kupferstichen. 2 Teile. 1781.
236. **Ephemerides societatis meteorologicae palatinae.** Historia et observationes 1781—1792. Meteorologische Beobachtungen, herausgegeben von der kurpfälz. Witterungsgesellschaft. (Teilweise Berechnung und Mitteilung in Schön: Witterungskunde. Würzburg 1818.) Mannheim 1783—1794. (Vgl. Nr. 258.)
237. **Würdtwein, S. A.** Nova subsidia diplomatica Bd. I—VI. Heidelberg 1781—1785. Hiervon enthält Bd. III, Nr. LXX S. 238 unter dem Abschnitt „Dioecesis Wormatiensis divisa in Archidiaconatus“ zahlreiche topographische Nachrichten.

1782.

238. **Anonymus.** Etwas über die Beschaffenheit und neuere Geschichte der Unterpfalz. Mit statistischen Nachrichten über Getreide-, Wein-, Tabak-, Hanf- und Flachsbaum, ferner über Viehzucht und Erträge der Waldungen und des Bergbaues. Deutsches Museum. II. Stück. S. 389—429.
239. **Denis, Ferd.** Specialkarte der Gegend von Mannheim, aufgenommen 1780, verbessert von **Dykerhoff.** 1:13,500. Mannheim 1814.
240. **Hüpeden.** Vom Rheinhandel. Schlözers Staatsanzeigen. Bd. I, S. 1—24.

1783.

241. **Büttinghausen, C.** Pfälzisch-historische Nachrichten aus neueren Schriften. I—V. Mannheim 1783—1786. Mit ausführlichen Registern. S. 112—116: Recensionen über Reisebeschreibungen, welche die Pfalz betreffen.
242. **Gerken, Ph. W.** Reisen durch Schwaben. Baiern und die rheinischen Provinzen in den Jahren 1779—1782. 2 Bde. Stendal. 1783—1784. (Schilderung von Gewerbe, Landeskultur etc. der Pfalz.)

243. **Güssefeld, F. L.** Charte von Lothringen und Barr nebst den drei Bisthümern Metz, Toul und Verdun. Color. Karte in Kupferstich mit Erklärung. Auf der Karte befinden sich die Herzogtümer Zweibrücken und Saarbrücken.
244. **Homann, J. B.** Der Rhein, die Maas und Mosel mit den anliegenden Ländern des Ober-, Chur- und Nieder-Rhein wie auch des Burgundischen Kreises incl. Elsass und Lothringen. Color. Karte in Kupferstich. Nürnberg 1783. Auf der Karte befindet sich die ganze Pfalz und die Markgrafschaft Baden mit dem Breisgau.
245. **Lamey, A.** Beschreibung des Nahegaues unter den Karolingern. Acta. Theod. Palat. Bd. V. S. 127—186.
246. **Riesbeck, K.** Briefe eines reisenden Franzosen über Deutschland. Schildert witzig und treffend die politischen Verhältnisse und beschreibt die drückende Lage des Landvolkes in der Pfalz (Bd. 2 S. 489). 2 Bde. Zürich 1784. 1787. 1792. 1806. Vgl. Wundt, Bd. I S. 45—47.

1784.

247. **Anonymus.** Einkünfte, Volksmenge, Verfassung und andere Merkwürdigkeiten der Staaten und Länder in Deutschland, Pfalzbaiern und dazu gehörigen Ländern. Hamburger polit. Journ. 1784, 3. Stück, S. 217—230.
248. **Bachmann, J. H.** Pfalz-Zweibrückisches Staats-Recht. Tübingen. (Mit zahlreichen geogr.-topographischen Nachrichten über das Herzogtum Zweibrücken.)
249. **Bock, de.** Relation d'un voyage philosophique fait dans le Palatinat et dans quelques autres parties de l'Allemagne en 1782. Im Auszug mitgetheilt von **E. Heuser** im Pf. Museum 1899 S. 44 f. f.
250. **Deurer, E. F.** Umständliche Beschreibung der im Jänner und Hornung 1784 die Städte Heidelberg, Mannheim und andere Gegenden der Pfalz durch die Eisgänge und Ueberschwemmungen betroffenen grossen Noth; nebst einigen vorausgeführten Natur-Denkwürdigkeiten des vorangehenden Jahres. (S. 184—186 Beschädigung von Frankenthal.) Mannheim. Mit 2 Kupferstichen.
- 251*. **Westenrieder, L.** Erdbeschreibung der Bayerisch-pfälzischen Staaten, zum Gebrauch einer bayerisch-

pfälzischen Geschichte für die Jugend und das Volk, samt einer Einleitung in die allgemeine Erdbeschreibung. 391 S. Die Pfalz: S. 313—366. München.

1785.

252. **Hahn, Gebr.** Plan zu einer periodischen landeskundlichen Schrift unter dem Titel „Westlicher Ephemeren“, die in Zweibrücken erscheinen soll. Deutsches Museum. 2. Bd. 1785. S. 282—287.
253. **Hammersdörfer u. Rosche.** Geographisch-historisches Lesebuch. Bd. 2 betrifft Kurpfalz. Leipzig 1785.
254. **Jaillot, H.** Le cercle Electoral du Rhin, subdivisé en tous les estats qui le composent. Paris.
255. **Schmid, Ludw. Benj. M.** Ausführliche Tabellen über die Polizei-, Handlungs- und Finanzwissenschaft in der Kurpfalz. Mannheim.
256. **Winkopp, P. A.** Der deutsche Zuschauer. 2 Bde. Heft 6. 1785. (Bericht eines Reisenden über seine Reise durch die Pfalz etc.)
- 257*. **Wundt, F. Pt.** Topographische pfälzische Bibliothek oder systematisches Verzeichnis der bisherigen pfälzischen topographischen Schriften mit kritischen Bemerkungen. 3 Stücke. Speyer und Leipzig. 1785. 1789. 1802.

1786.

258. **Anonymus.** Nachricht von der kurpfälzischen Witterungsgesellschaft. Pfalzbairisches Museum. 3. Heft. S. 259—278. (Vgl. Nr. 236.)
259. **Clauer, J. Ph.** Patriotische Vorschläge zur Vermehrung und Unterhaltung der kurpfälzischen Schäfereien. Mannheim.
260. **Güssefeld, F. L.** Der Ober-Rheinische Kreis. Color. Karte in Kupferstich mit dem ganzen Gebiet der Pfalz und einem Teile der Markgrafschaft Baden. Nürnberg 1786.
- 261*. **Güthe, M.** Beschreibung einer Reise durch einen Theil der Bergstrasse und der Neckarthäler der Mittelpfalz. Pfälzisches Museum 1784—1786. Bd. II.
262. **Norrmann, P. H.** Geographisch-Historisches Handbuch. I. Bd. 2. Abt. S. 444—485: Kurpfalz. II. Bd. 2. Abt. S. 544—560: Herzogtum Zweibrücken. Hamburg 1786.

- 263*. **Widder, J. G.** Versuch einer vollständigen geographisch-historischen Beschreibung der Kurfürstlichen Pfalz am Rheine. Frankfurt und Leipzig. 4 Bde. 1786—1788.

1787.

264. **Anonymus.** Geschichte und Erdbeschreibung von Pfalzbaiern für Schüler. München.
265. **Babenhausen.** Charte von der Grafschaft Hanau-Lichtenberg, nach den besten französischen Charten zusammengetragen. (Gebiet von Zweibrücken, Pirmasens, Lauterburg, Zabern, Strassburg.)

1788.

266. **Ackermann, J. P.** Historische Rede von den ehemaligen Schicksalen und dem jetzigen blühenden Zustande der dritten kurpfälzischen Hauptstadt Frankenthal.
267. **Traiteur, K. Th. v.** Tabulae XV, ambitum et incolarum numerum palatinatus Rheni docentes. „Fünfzehn statistische Tabellen über die Grösse und Bevölkerung der Rheinischen Pfalz“, die Jahre 1776 bis 1787 umfassend. Acta acad. Theod. Bd. VI. S. 489 ff.

1789.

268. Sammlung der Speierischen Jagd- und Forstverwaltung nach den Dienstinstruktionen und Tabellen. Bruchsal.
- 268a*. **Traiteur, K. Th. v.** Ueber die Grösse und Bevölkerung der rheinischen Pfalz. Mit einer Tafel. 100 S. Mannheim. S. 24—30: Verzeichnis älterer Kartenwerke über die Pfalz. Ausser den bisher aufgeführten werden noch folgende, die Pfalz betreffende Karten, aber vielfach ohne Angabe des Autors und stets ohne Angabe des Erscheinungsjahres aufgezählt:
269. Basse partie occidentale du Palatinat du Rhin, le duché de Simmern, et les Comtés appartenants aux Rhingraves et Birkenfeld. (Nach Tr.)
270. Basse partie orientale du Palatinat du Rhin, Seigneurie de l'Eveché de Worms et les Comtés de Linange et d'Erpach. (Nach Tr.)
271. Haute partie orientale du Palatinat du Rhin, la Seigneurie de l'Eveché de Spire, le Marquisat de Bade. (Nach Tr.)

272. Haute partie occidentale du Palatinat du Rhin, Etats des Princes Palatins de Zweybruck où Deux-ponts. (Nach Tr.)
273. Le cercle de quatre Electeurs où du Bas-Rhin. (Nach Tr.)
274. Les frontières de France et d'Allemagne dessus et aux environs du Rhin. 3 Bl. (Nach Tr.)
275. Table alphabetique de la partie orientale du Palatinat du Rhin. Nachgestochen von **C. Mortier** und **J. Covens**. Amsterdam. (Nach Tr.)
276. **Dankert**. Rheni superioris et inferioris Tabula. 2 Bl. (Nach Tr.)
277. **Jaillot**. Les frontières de la France, Palatinat, Mayence, Trêves et Spire. 4 Bl. (Nach Tr.)
278. — Partie occidentale du Palatinat du Rhin, Simmern, Sponheim et Veldenz. (Nach Tr. Vgl. Nr. 69.)
279. Rhenus per tres Tabellas delineatus cum finitimis fortificatis urbibus in forma etc. per Jaques de **Michal**. 3 Bl. (Nach Tr.)
280. **Sa(e)ngre**. Carte du Cours du Rhin. (Nach Tr. Vgl. Nr. 105.)
281. **Sanson**. Palatinat et Electorat du Rhin, Baaden, Worms, Leiningen. (Nach Tr. Vgl. Nr. 84.)
- 281a. **Valk, G.** Pars summa seu Australis Superioris Rheni circuli (Oberrheinkreis) Kupferstich. Amsterdam.
282. **Vischer**. Le Palatinat du Rhin, Worms, Spire et Deux-ponts. (Nach Tr.)
283. — Pars septentrionalis et meridionalis Rheni. 2 Bl. (Nach Tr.)
284. **Witte**. Circulus Rheni superioris et inferioris. 2. Bl. (Nach Tr.)

1790.

- 284a. **Walch, J.** Neue General-Kriegs-Karte des Rheinstroms. 3 Bl. 1:260 000. Augsburg (1790?)

1791.

285. **Blum**. Untersuchungen über die nördliche Elsässer Graenze. Zur Erläuterung des Riswycker Friedens. Mannheim.
286. **Herdegen**. Charte von den beiden Oberämtern Zweibrücken und Homburg mit 6 Städte-Ansichten.

1792.

287. **Anonymus.** Zustand der Cultur und Bevölkerung in der Unterpfalz. Meiners und Spittlers Magazin. 1. Bd. S. 520 ff.
288. **Reuter, J. L.** Historische Abhandlung über den Rheinhandel und -Schiffahrt, bes. über die vorzögl. Rechte der 4 Rheinischen Kurfürsten auf dem Rheinstrom. 86 S. Mainz.
289. **Tredenat.** Observations sur la hauteur des montagnes du Palatinat aux environs d'Heidelberg. Bull. d. scien. par la soc. phil. de Paris. 1792.

1793.

290. **Anonymus.** Situations-Charte der Gegend bei Landau, Weissenburg, Lauterburg etc. 1:152000. 1 Bl.
291. **Würdtwein, St. A.** Monasticon Palatinum chartis et diplomatibus instructum, notitiis authenticis illustratum. 6 Bde. (Für die ältere Topographie wichtig.) Mannheim. 1793—1796.

1794.

- 292*. **Anonymus.** Ueber die Pfalz am Rhein und deren Nachbarschaft. 2. Bde. Brandenburg. (Vgl. Nr. 299.)
- 292a. **Fabri, J. E.** Geographisches Magazin. Dessau und Leipzig.
293. — Beyträge zur Geographie, Geschichte und Staatenkunde. Nürnberg 1794—1796, 6 Stücke; fortgesetzt als Magazin für Geographie, Staatenkunde und Geschichte 1797. Th. 1—3. Enthalten einzelne Nachrichten über die Pfalz.
294. **Fritsch, J. Th.** Geometrische Karte über das Oberamt Zweybrücken nebst dem dazu gehörigen Amte Homburg, gefertigt von Johann Theobald Fritsch, Fürstlich Pfaltz-Zweybrückischen Geometra, gestochen im Jahre 1794 von Paulus Schmidt. Berlin, Simon Schropp. (Westpf. Gesch.-Bl. 1899. S. 32.) (Vgl. Nr. 179 und 197.)
- 294a. **Loebel, J. M. A.** De origine episcopatus Spirensis et primis ejus episcopis. Acta Theod. Palat. Bd. VII S. 143—202.
- 294b. **Malafisidz, J. G.** Karte des ganzen Rheinstroms von seinem doppelten Ursprung bis zu seinem Ausfluss. Nach **Sandrart.** 2 Bl. 1:850000. Wien.

- 294c. **Pedetti, P. J.** Ganz neue Vorstellung des Rheinstroms von Basel bis Coblenz. 4 Bl. 1:140000 und 1:121500. Nürnberg.
295. **Rheinwald, J. L. C.** Kriegstheater der teutschen und französischen Graenzländer zwischen dem Rhein und der Mosel 1794. Grosse Karte der Pfalz, der Grafschaften Falkenstein und Leiningen, Heidelberg, Mannheim und Weinheim. Zusammengesetzt von **Dewarat**, gestochen von Leizell. Mannheim 1794. (Vgl. Nr. 313.)
296. **Wundt, Fr. P.** Carl Theodors Verdienste um die Berichtigung und Erweiterung der rheinpfälzischen Landesgeschichte (mit zahlreichen Literaturangaben). Mannheim. In: Zwei Vorlesungen, gehalten von Fr. P. Wundt.

1795.

- 297*. **Anonymus.** Pfalzbaierische Erdbeschreibung. Zur Unterstützung der unglücklichen Einwohner des pfalzweybrückischen Landstädtchens Kusel herausgegeben. Mannheim.
- 298*. **Dewarat, P.** Specialkarte des Rheinlaufs von Strasburg bis Bingen und der umliegenden Gegenden beider Ufer bis in die Gebirge, gez. v. Dewarat, gest. von Vorhelst. 4 Bl. 1:80000. Mannheim.
- 298a*. **Loysel, J. B.** Observations sur les salines, les mines d'asphalte et les manufactures du département du Bas-Rhin et du pays conquis entre le Rhin et la Moselle. Journ. d. min. Bd. III. Nr. 13, S. 31—38.
299. **Wagener S. Ephraim.** Ueber die Pfalz am Rhein und deren Nachbarschaft, besonders in Hinsicht auf den gegenwärtigen Krieg und Naturschönheiten, Kultur und Alterthümer. Von einem Beobachter, welcher die Feldzüge gegen die Neufranken mitmacht. 2 Bde. Brandenburg. (Vgl. Nr. 292.)

1796.

300. **Anonymus.** Anweisung der ökonomischen Gesellschaft in der Kurpfalz zur Anpflanzung der besten Futterkräuter. Mannheim.
301. **Bertola, de.** Malerische Rheinreise von Speyer bis Düsseldorf. Aus dem Italienischen übersetzer

- Bericht über Heidelberg, Mannheim, Speyer. Mannheim.
302. **Dewarat, P.** Spezialkarte des Rheinlaufs von Lauterburg bis Speyer. Anno 1796. Mannheim.
303. — Karte der Umgegend von Mannheim (von Osthofen bis Speier und von Winnweiler bis Heidelberg). Mannheim.
304. **Grawert, v.,** Oberst. Generalkarte zur Erläuterung aller Stellungen und Bewegungen, so auf die beiden im Jahre 1793 vorgefallenen Schlachten bei Pirmasenz und Lautern Bezug haben. 2 Bl. 1796.
305. **Koops, M.** A. Map of the River Rhine with all the Cities, Towns, Villages etc., situated on its borders. 5 Bl. London.
306. **Traiteur, K. Th. v.** Herteroklitische Ideen über die natürlichen Begrenzungen der europäischen Staaten. Mannheim 1796.
307. Special-Cardre der Laender zwischen dem Rhein, der Mosel, Nahe und Saar bis an das vogesische Gebirge, Hundsruock und Westrich in 4 Blättern herausgegeben von einem k. k. Ingenieur-Offizier. 4 Blatt. Kupferstich. Mannheim. Schwan und Götz 1796.

1797.

308. **Anonymus.** Statistische Nachrichten über das Herzogthum Zweibrücken. Fabris geogr. Magazin. Bd. 2. S. 446—447.
309. **Pallhausen und Flurl (Westenrieder).** Geschichte und Erdbeschreibung von Pfalzbaiern. Mit Methodenkarte. 2. Aufl. München 1797. (Vgl. Nr. 251.)

1798.

310. **Janscha, L.** Collection de 50 vues du Rhin... depuis Spire jusqu'à Dusseldorf avec descriptions. Wien.
311. **Kling, J. P.** Beitrag zur Geschichte der Mooskulturen. (Vorschläge zur Trockenlegung und Kultivirung des Torfmooses bei Lautern etc.) 48 S. München.

1799.

- 312*. **Becker, J. N.** Beschreibung meiner Reise in den Departementern vom Donnersberg, vom Rhein und von der Mosel. Berlin.

313. **Rheinwald, J. L. C.** Kriegstheater der teutschen und französischen Grenzländer zwischen dem Rhein und der Mosel in den Jahren 1794—99. Grosse Karte der Churpfalz am Ende des vorigen Jahrhunderts, dem Herzog von Pfalz-Zweibrücken gewidmet. 6 Blatt (Mannheim, Mainz, Carlsruhe, Homburg, Simmern, Buschweiler), gezeichnet von **Dewarat**, Mannheim, gestochen von Leizelt, Augsburg. (Vgl. Nr. 295.)
314. **Traiteur, K. Th. v.** Der Deutschen Reichsstände Verlust auf dem linken Rheinufer, und die Besitzungen der katholischen Geistlichkeit auf dem rechten, nach Grösse, Bevölkerung und Einkünften geschätzt. Mannheim 1799. (Vgl. Nr. 319.)

1800.

315. Churfürstlich Pfalzbaierischer Hof- und Staatskalender auf das Jahr 1800. München.
- 316*. **Link.** Mémoire d'une description de la forêt du Mont-Tonnerre.
317. **Walther, J.** Patriotische Gedanken über die Einrichtung des pfälzischen Fruchtmarktes. Manuscript. 12 S. (Nach Wundt, III. S. 18).
- 317a. — Von dem nützlichen Anbaue der Kartoffeln. Manuscript. 20 S. Dgl.

1801.

- 318*. **Lehne, Frd.** Historisch-statistisches Jahrbuch des Departements vom Donnersberge für das Jahr 9 (September 1800 — August 1801.) Mainz. (Vgl. Nr. 332.)
- 318a. **Mannert, K.** Charte der Länder am Rhein von Schaffhausen, Basel bis Strassburg. Nürnberg.
- 318b. Ueber protestantische Kirchengüter in der Unterpfalz. Enthält nach Wundt III, S. 94 Angaben über die Bevölkerungsdichte in der Kurpfalz.

1802.

319. **Anonymus.** Tabellarische Uebersicht der Staatskräfte von Deutschland überhaupt und von jedem Reichsstände insbesondere vor und nach dem Frieden von Lüneville. Mannheim. 36 S. (Vgl. Nr. 314 und 320.)
- 319a. **Eichhoff, J. J.** Mémoire sur les 4 départements réunis de la rive gauche du Rhin sur le commerce et les

douanes de ce fleuve. Paris. An 10. (September 1801 bis August 1802.)

320. **Güssefeld, F. L.** Charte über die Entschädigungen der durch Abtretung des linken Rheinufers an Frankreich an Land und Leuten geschädigten deutschen Erbfürsten durch Verteilung der Erz- und Hochstifte, Abteyen, Reichsstädte u. s. w. Entworfen nach dem Entschädigungsplan vom 8. Oktober 1802. Nürnberg. (Vgl. Nr. 319 und 321.)
321. **Herdegen, J. C.** Südwestliches Deutschland, nach den neuesten Entschädigungen zusammengetragen, herausgegeben von **J. L. C. Rheinwald**. München. 1802. (Vgl. Nr. 320.)
322. **Rebmann**. Blick auf die 4 neuen Departemente des linken Rheinufers. Coblenz.
323. **Wundt, F. P.** Topographische pfälzische Bibliothek oder Verzeichniss der pfälzischen topographischen Schriften. 3tes Stück. Mit Registern zu den früheren Bänden. Mannheim. (Vgl. Nr. 257.)

1803.

324. Entomologische Hefte, enthaltend Beiträge zur weiteren Kenntnis und Aufklärung der Insektengeschichte, herausgegeben von **Koch** (Kaiserslautern), **Müller** (Odenbach), **Hoffmann** (Meisenheim) und **Linz** (Speyer). Eine Vorarbeit zu einer künftigen Fauna des Departements vom Donnersberg und den angrenzenden Gegenden der Departemente von der Saar und vom Rhein und Mosel. 2 Hefte. Frankfurt. (Vgl. **Lauterborn** 1903 S. 107.)
- 324a. **Leiningen, Erbprinz v.** Schilderung der urwaldartigen Vegetation am Drachenfels um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts. Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde für das Jahr 1803 und 1804, herausgegeben von L. C. E. H. F. v. Wildungen; vgl. die Wiedergabe bei **Lauterborn** 1903 S. 55—62.
- 324b. **Mannert, K.** Karte des Rheinstroms von Schaffhausen bis Coblenz und Neuwied. 3 Bl. Nürnberg.

1804.

325. **Wundt, F. P.** Die badische Pfalzgrafschaft geographisch-statistisch-topographisch bearbeitet.

1805.

326. **Bundschuh, M. J. K.** Geographisch-statistisch-topographisches Lexikon vom Kur- und Oberrheinischen Kreis. Ulm.
327. **Gmelin, C. C.** Flora Badensis, Alsatica et confin. regionum, cis-et transrhenana. Karlsruhe 1805 bis 1826.

1806.

328. Geographisch-statistische Uebersicht des Königreichs Bayern nach dem Pressburger Frieden und der Konföderationsakte der Rheinbundstaaten vom 17. Juli 1806. Leipzig.
329. **Güssefeld, F. L.** Charte für die neuen Verhältnisse von Deutschland; enthält die sämtlichen Staaten des Rheinbundes. Nürnberg. (Vgl. Nr. 343.)
330. **Schreiber, A.** Badische Wochenschrift, 4 Bde. (In Bd. I: Der erste Weinbau in der Pfalz. In Bd. II: Die ehemalige Rheinpfalz.) Heidelberg.

1807.

331. **Cotte.** Tableau chronologique des principaux phénomènes météorologiques, observés en différents pays depuis 33 ans (de 1744—1806) et comparés avec les températures correspondantes du climat de Paris. S. 254: Erdbeben am 19. Dezember 1776 in Speyer. S. 288: dgl. am 2. April 1778 in Mannheim. Journ. de physique, tome LXV, 1807, S. 161—168, S. 250—264, S. 329—364.

1808.

- 332*. **Bodmann, F.** Annuaire statistique du département Mont-Tonnerre pour l'an 1808. 1809. 1810. (Für 1811 in deutscher Ausgabe.) Mainz. (Vgl. Nr. 318.)
- 333* **Engels, J. D.** Ueber den Bergbau der Alten in den Ländern des Rheins, der Lahn und der Sieg. Siegen.

1809.

334. **Zeller, J. F.** Die Neckar-, Rhein- und Main-Schiffahrt. Heilbronn.

1810.

335. **Heintz, Ph. K.** Das ehemalige Fürstentum Pfalz-Zweibrücken während des dreissigjährigen Krieges. Kaiserslautern. 2. Aufl. 1895.

336. **Lehne.** Untersuchungen über die römische Verteidigungslinie und die Angabe der Itinerarien von Rheinzabern bis Bingen. Rheinisches Archiv. Bd. II. S. 6.
337. **Walch.** Charte von Deutschland nach der Einteilung der rheinischen Bundesstaaten. Augsburg.

1811.

338. **Lampadius, J.** Beiträge zur Vaterlandsgeschichte. Heidelberg. (Veränderungen des Rheinlaufs.)
- 339*. **Reisseisen.** Ueber den Wasgau. Leonhards Taschenbuch. S. 279.

1812.

340. **Dahl, J. K.** Historisch-topographisch-statistische Beschreibung des Fürstentums Lorsch, oder Kirchengeschichte des Ober-Rheingaus etc. Mit Urkundenbuch, Karte, Kupfern. (Wichtig für die ältere Topographie.) Darmstadt.
341. Karte vom Lauf- und Flussbett des Rheins. 15 Bl. Leipzig. Hinrichs 1812—1813 (auch als Post-Karte).
342. **Schreiber, Aloys.** Handbuch für Reisende am Rhein von Schaffhausen bis Holland, in die schönsten anliegenden Gegenden und an die dortigen Heilquellen. Heidelberg. 1812. 1816. 1818.

1813.

343. Der Rheinische Bund in 18 Blättern, worauf die Berge und Bergketten angegeben sind, nebst Erläuterungen und einer Tabelle. Leipzig. (Vgl. Nr. 329.)
344. **Schreiber, Al.** Taschenbuch f. Reisende am Rhein und durch seine Umgebungen. Heidelberg. 1813. 1816.
345. — Topographische N a m e n k l a t u r der ganzen Rhein-küste. Heidelberg.

1814.

346. **Dirwaldt, J.** Topographische Karte des Rheinstroms von Basel bis Bonn, samt den umliegenden Gegenden nach **Delisle** und **Rheinwald** entworfen. 4 Bl. Wien.
347. **Eichhoff, J. J.** Topographisch-statistische Darstellung des Rheins mit vorzüglicher Rücksicht auf dessen Schiffahrt etc. . . . Köln 1814. 1821.

348. **Hammer, C. F.** Deutschland und die deutschen Bundesstaaten nach ihrer Bildung im Jahre 1814. Würzburg.
349. **Koch und Ziz.** Catalogus plantarum in ditone florae Palatinatus sponte crescentium.
350. **Mannert, K.** Die Rheinländer in 3 Blättern. Nürnberg.
351. **Ockhard.** Ueber die Verhältnisse der Schiffahrt des Rheines in den ältesten Zeiten. Rheinisches Archiv. Bd. XV, S. 256.
352. Situation des Rheinlaufs bei Germersheim (Copie nach einem Plan von 1774; Plankammer). 1:3520.

1815.

353. **Haass.** (Artillerie-Leutenant in Darmstadt.) Situations-Charte von Bergstrasse, Odenwald, Rheinpfalz und Taunus (Amorbach, Aschaffenburg, Darmstadt, Eberbach, Frankenthal, Frankfurt, Hanau, Heidelberg, Königstein, Mannheim, Oppenheim, Worms mit ihren Umgebungen.) Aufgenommen und gezeichnet durch Haass. Gestochen von C. Felsing in Darmstadt. 24 Doppelgrossfolio-Blätter in Kupferstich. Ausführlichste und genaueste Karte aus dem Anfange des vorigen Jahrhunderts im Maasstabe von ca. 1:30 000.
354. **Mannert.** Karte des Rheinstroms von Schaffhausen bis Koblenz und Neuwied. 3 Bl. Nürnberg.
355. **Müller, P. A.** Statistisches Jahrbuch für die deutschen Länder zwischen dem Rhein, der Mosel, und der französischen Grenze auf das Jahr 1815. Mit Karte. (Das Jahrbuch umfasst den Verwaltungsbezirk der österreichisch-bayerischen Landesadministrations-Commission zwischen dem 1. und 2. Pariser Frieden.) Mainz 1814. (Vgl. Nr. 370.)

1816.

356. **Koch-Sternfeld, J. E. v.** Blick auf das baierische Gebiet am linken Rheinufer. Zeitschrift für Baiern. 3. Bd. 1816, S. 231 ff.
- 357* **Ockhard, J. F.** Der Rhein nach Länge des Laufes, Beschaffenheit des Strombettes etc. Mainz.
358. **Schwarz.** Beobachtungen über den Ackerbau der Pfälzer (Frankenthaler Gegend). Berlin.

359. **Sotzmann, D. F.** Die Baierische Monarchie nebst Württemberg etc.; neu begrenzt nach dem Münchener Vertrage vom 14. April 1816 und ergänzt mit den übrerrheinischen Besitzungen. Nürnberg.

1817.

360. Einteilung des Königreichs Bayern nach der Verordnung vom 20. Februar 1817 in acht Kreise und deren Bestandteile. München.
361. **Michahelles, K. Fr.** Geographisch-statistische Tabellen des Königreichs Bayern nach seiner neuesten Einteilung in 8 Kreise. Nürnberg.
362. **Müller, C. F.** Charte von Rheinbayern. 1 : 215 000. Carlsruhe 1817 und 1827.
363. **Pauli, P. A.** Gemälde von Rheinbaiern. Frankenthal.

1818.

364. Charte von dem kgl. bayerischen Kreise des Rhein. 1 Bl. (Vgl. Nr. 375.)
365. **Coulon, A. v.** Militärkarte von Süd-Deutschland in 20 Sectionen. (Die Karte reicht bis Saarbrücken.) Nürnberg.
366. **Drais von Sauerbronn.** Ueber den badischen Besitz der Rheinpfalz usw. Karlsruhe.
367. **Dumbeck, J.** Geographia pagorum vetustae Germaniae cisrhena norum proxime quidem Rhenum a Basilea ad Moenum flumen sitorum, quales fere saeculo XII fuere. Berlin.
368. **Hohn, C. F.** Neueste Geographie des Königreichs Bayern für die vaterländischen Schulen dies- und jenseits des Rheins. 1818. 1820.
369. **Strobel, A. W.** Kurze topographische Beschreibung des Ober- und Niederrheins usw. (S. 23: Sage von einem Rheintalsee). 49 S. Strassburg.
370. Tableau par ordre alphabétique des communes formant le territoire situé sur la rive gauche du Rhin et cédé par l'Empereur d'Autriche au Roi de Bavière. Scholl, Arch. hist. I. 1818. S. 395. (Vgl. Nr. 355.)

1819.

371. **Eisenmann.** Topographisches Lexikon von dem Königreich Bayern. 2 Theile. München.

372. **Schreiber, A.** Voyage pittoresque du Rhin depuis les Vosges jusqu' aux Sept-Monts (mit Ansichten von Neustadt, Haardtschlösschen, Dürkheim, Hartenburg, Limburg, Neu-Leiningen, Wachenheim usw.) Heidelberg.

1820.

- 373*. **Demian, H. Fr. A.** Geographisch-statistische Darstellung der deutschen Rheinlande nach deren Bestände vom 1. August 1820. Coblenz.
374. **Hermann, E.** Sammlung aller seit dem Reichs-Deputations-Hauptbeschluss (1803) in Bezug auf Rheinhandel und -Schiffahrt erschienenen Gesetze usw. 622 S. Mainz.
375. Karte des Rheinkreises. Lithographie mit colorirten Grenzen. Um 1820. (Vgl. Nr. 364.)

1821.

376. **Gerstner, G.** Der Rheinkreis des Königreichs Baiern. Ein statistisches Gemälde nebst 2 Beilagen über öffentliche Gerichte und Gewerbswesen. Mit Karte. Augsburg.
377. **Heunisch, A. L. V.** Post-, Stunden- und Strassenkarte von Baden, Rheinbayern usw. Heidelberg. 1821. Revidiert 1827 von **F. L. Hofmeister.**
378. **Lintz, L.** Die Grenze zwischen der Feld- und Waldkultur, in besonderer Beziehung auf die Länder des linken Rheinufers binnen dem Rhein und der Saar, Mosel und Aar. Bonn.
379. **Mannert.** Supplemente zu Mannerts Charte von Baiern. (Die Rheinpfalz.) (Vgl. Nr. 350.)
380. **Succow, F. G. L.** Flora Manheimensis et vicinarum regionum, cis-et transrhenana. Mit Karte. Mannheim. 1821—22.

1822.

381. **Anonymus.** Briefe auf einer Wanderung in das Hartgebirge im Rheinkreis . . . Frankfurt a. M.
382. Kurzer Abriss der neuesten Geographie des Königreichs Bayern für Volksschulen. Zweibrücken.
383. **Schwerd, F. M.** Die kleine Speierer Basis oder Beweis, dass man mit geringem Aufwand an Zeit, Mühe und Kosten durch eine kleine genau gemessene Linie die Grundlage einer grossen Triangulation bestimmen kann. Mit Abbildung. Speyer 1822.

384. **Schwerd, F. M.** Die kleine Speyerer Basis. Mit 3 Tafeln. Speier 1822.
- 385*. **Steininger, J.** Gebirgskarte der Länder zwischen dem Rhein und der Maas. Mit erläuternden Bemerkungen. Mainz.
- 386*. **Ulrich.** Situationscharte von den Rhein-, Main- und Lahngengen, mit zahlreichen Höhenangaben, aufgenommen u. herausgegeben von Ulrich. Darmstadt.
387. **Weick, W.** Römische Niederlassungen an beiden Ufern des Rheins von Windisch bis Mainz. Freiburg.

1823.

388. **Bracker, C.** Uebersichtskarte vom kgl. bayerischen Rheinkreise. 1:100000. 4 Bl. München.

1824.

389. **Batsch, K.** Hydrotechnische Wanderungen (1821) in Bayern, Baden etc. Heft 1. S. 122 ff. der Rhein. Weimar 1824.
390. **Rieger, J. G.** Historisch-topographisch-statistische Beschreibung von Mannheim und seiner Umgebung. Mit 4 Ansichten und 1 Plane. Mannheim.
391. Situation des Rheinlaufs von Lauterburg bis Worms mit Ueberschwemmungsgebiet und Hochgestade. 1:40000. 1824 und 1835.
392. Verzeichnis (Alphabetisches) der Gemeinden des Rheinkreises mit Angabe der zu denselben gehörigen einzeln stehenden Häuser, Höfe, Mühlen etc. und ihrer ehemaligen Herrschaften. Speyer.

1825.

- 393*. **Hermann, H.** Topographie des Rheins von seinen Quellen bis zur Nordsee. Mainz.
394. **Muncke, G. W.** Einige Worte über die jüngsten Ueberschwemmungen im südlichen und westlichen Deutschland. Poggendorfs Annalen, Bd. III, S. 129—144.
- 395*. **Oeynhausens, C. v., H. v. Laroche und H. v. Dechen.** Barometrisches Nivellement auf einer geognostischen Reise durch Lothringen, Elsass, Baden und Württemberg im Jahre 1823. Hertha. Bd. I. S. 1—62.
- 396*. **Tulla, G.** Die Rektifikation des Rheins von seinem Austritt aus der Schweiz bis zu seinem Eintritt in das Grossherzogthum Hessen. Karlsruhe.

397. **Wyck, H. J. v. d.** Der Mittelrhein und Mannheim in hydrotechnischer Hinsicht. Mannheim.

1826.

398. **Anonymus.** Mitteilungen aus der Geschichte über den Weinbau am Rhein, der Mosel, Nahe usw. und über Weinfabrikation u. dgl. 32 S. Mannheim.
399. **Engelmann, B.** Der erneuerte Merian oder Vorzeit und Gegenwart am Rhein. 50 Abbildungen der Städte des Rheinlandes nach **Merian**. Auch in französischer Ausgabe. Heidelberg. (Vgl. Nr. 37.)
- 399a. **Mone, F. J.** Ueber den alten Flusslauf im Oberrheinthal. 1. Abteilung. Von Worms bis Speier. Badisches Archiv. Bd. I, S. 1–47. Heidelberg.
400. **Nau, v.** Höhenbestimmungen mehrerer Punkte über der Meeresfläche in dem bayerischen Rheinreise aus korrespondierenden Barometer-Beobachtungen. Leonhards Zeitschrift. Bd. II. S. 515–526.
401. **Stichaner, J. v.** Zusammenstellung der in der heutigen Pfalz eingegangenen Ortschaften. Intelligenzblatt des Rheinkreises für 1826 mit Fortsetzungen in den Jahrgängen 1827 und 1828.
- 402*. **Veiel.** Karte des Rheinlaufs längs der Bayr. und Badischen Grenze von Lauterburg bis Worms, gemäss den 1817 und 1825 abgeschlossenen Verträgen, mit den projektierten Correktionen. 4 Bl. 1:40,000. Speier.
403. **Weber, K. J.** Deutschland oder Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen. 4 Bde. Stuttgart. 1826 bis 1828. (Ein grösserer Abschnitt ist Rhein-Bayern gewidmet, vgl. **Steinel** unter 1904.)
404. **Weiss, J. W.** Karte von Süddeutschland. 1:200,000. Freiburg.

1827.

405. **Anonymus.** Kurze Beschreibung von Rheinbayern. Volksfreund auf 1827. 2. Jahrgang. Speyer.
406. Anzeige der Beamten und Angestellten im Staats- und Commundienste des Rheinkreises mit alphabetischem Verzeichnis der Gemeinden des Rheinkreises. Speyer.
407. **Heunisch, A. J. V.** Post-, Stunden- und Strassenkarte von Baden, Württemberg und Rhein-

- bayern etc. 2. Aufl. Rev. v. Hoffmeister. Heidelberg. (Vgl. Nr. 377.)
- 408.* **Hundeshagen, J. Ch.** Ueber die Verhältnisse zwischen den Gebirgsbildungen im südwestlichen und nordwestlichen Deutschland. Naturw. Abhandl. Bd. II. S. 1—98.
409. **Müller, C. F.** Karte von Rheinbayern nebst den Rheinprovinzen von Sachsen-Coburg, Saalfeld, Hessen-Homburg und angrenzenden Ländern. 1:115,000 Karlsruhe.
410. **Nau, v.** Berichtigung der Höhe von Mannheim usw. N. Jahrb. f. Min. Bd. I. S. 222—225. (Vgl. Nr. 400 u. 450.)
411. **Schlieben, v.** Die süddeutschen Staaten, Bayern usw. 19 Karten und 51 Bl. Text. Lief. 6. des Atlas von Europa. Leipzig. 1825—30.
- 411a. **Schultz, Fr. W.** Abhandlungen über Pfälzer Pflanzen in der Flora oder Regensburger botanischen Zeitung von 1827 ab ff. und in den Jahresberichten der Pollichia von 1845 ab ff. (In dieser Bibliographie wurden nur die wichtigeren Arbeiten aufgeführt. Vgl. Nr. 513a.)
- 412*. **Tulla, F. G.** Mémoire sur la rectification des cours du Rhin depuis son débouché de la Suisse jusqu'à son entrée dans le grand-duché de Hesse-Darmstadt. Journ. de la Soc. d. sciences etc. Strassburg. S. 5—69.

1828.

413. Atlas des Cartes et Plans relatifs aux campagnes du Maréchal Gouvion St. Cyr aux armées du Rhin pendant les années 1792—1797. Paris. (Nach Bronn mit trefflicher Darstellung des Hardtgebirges.)
414. Carte du pays situé entre le Rhin, la Moselle et la Sarre pour servir à l'intelligence des campagnes des années 1793—1796 par l'armée du Rhin. 1:300,000. Paris. (Aus dem vorgenannten Atlas.)
- 415*. **Aufschlager, J. Fr.** Taschenbuch für Reisende von den Quellen des Rheins bis Mainz. Heidelberg. 336 S.
416. Geographisch-Statistisches Handbuch von Rheinbaiern. Ein Beitrag zur Geographie und Geschichte des Vaterlandes. Mit einer Karte. Zweibrücken. 1828. 2. Aufl. 1839. (Vgl. Nr. 382 u. 470.)

417. **Stichaner, J. v.** Mit „Heiden“ gebildete Orts- und Flurnamen der Pfalz. Intelligenzblatt S. 75 ff.

1829.

418. **Geibel, C.** Carte routière de l'Alsace etc. Avec le cours du Rhin depuis Schaffhausen jusqu'à Mayence. Heidelberg.
- 419*. **Joannis, G. Ch.** und **Crollius, J. Ph.**, Kalenderarbeiten oder kurze Beschreibung des Herzogthums Zweibrücken. Zweibrücken. (1825?)

1830.

420. **Fried, H. J.** Erinnerung an die Vorzeit. Die Rheinpfalz in Hinsicht ihrer Denkmale des Mittelalters etc. München.
- 420a. **Hanser, A.** Karte von der Pfalz des Königreichs Baiern. Nürnberg. (1830?)
421. **Petif.** Enumeratio plantarum florae Palatinatus sponte crescentium. 1830.
422. **Rau, K. H.** Die Landwirtschaft der Rheinpfalz, insbesondere der Heidelberger Gegend. 102 S. Heidelberg.

1831.

423. **Eisenmann** und **Hohn.** Topographisch-statistisches Lexikon des Königr. Bayern. 3 Bde. Erlangen 1831—40.
424. **Gemmingen, L. von.** Landesgestüte in Beziehung auf das südwestliche Deutschland. Baden.
425. **Höck, J. D. A.** Repertorium der Geschichte, Statistik und Geographie von Bayern (mit reicher Literaturangabe). Augsburg.
- 426 **Kolb, G. F.** Statistisch-topographische Schilderung von Rheinbayern. 2 Theile und Supplement. Speyer 1831. 1833. 1835.

1832.

427. **Anonymus.** Die Rheinbaiern, geschildert von einem Diplomaten. Chr. Kapp's Zeitschrift Athene, Bd. I, S. 77 ff. Kempten.
428. Der Erzähler vom Haardt-Gebirge. Neustadt.
429. **Geissel, J.** Der Kirchsprengel des alten Bistums Speyer. Speyer.

430. **König, J. M.** Beschreibung der römischen Denkmäler, welche von 1819—1830 im bayerischen Rheinkreise entdeckt wurden und in der antiquarischen Sammlung zu Speyer aufbewahrt werden. 1832. Mit 88 Abbildungen auf 3 Tafeln. (Auszug a. d. Intellig. Blatt.)
431. **Lehmann, J. G.** Geschichtliche Gemälde aus dem Rheinkreise Bayerns. Heft 1: Das Leininger Thal. Heidelberg 1832. (Vgl. Nr. 445.)
432. **Schülein, H.** Bedeutung des geographischen Unterrichts in den Schulen. Jahresbericht des kgl. Gymnasiums und der lat. Schule. Speyer.
433. **Wiebeking, K. F. v.** Atlas, enthaltend 33 hydrographische Karten von dem grössten Teil des schiffbaren Rheins etc. München.

1833.

434. **Bronner, J. Ph.** Der Weinbau am Haardtgebirge von Landau bis Worms. Mit 4 Tafeln. Heidelberg. 1833. 1839.
435. **Boué, A.** Citirt E. de Beaumont für Parallelismus der Vogesen, des Schwarzwaldes und Odenwaldes und Hebung derselben. Progrès de la géologie, Bull. de la Soc. géol. de France, Bd. III, S. CXVII.
436. **Creuzer, F.** Zur Geschichte altrömischer Kultur am Oberrhein und Neckar. Leipzig und Darmstadt.
437. **Grünewald, Chr.** Beschreibung von Rheinbaiern, zunächst zum Gebrauche für Volksschullehrer. Kaiserslautern.
438. **Heintz, Ph. C.** Das ehemalige Fürstenthum Pfalz-Zweibrücken und seine Herzoge etc. I. Teil, 1410 bis 1514. Mit 4 Bildnissen. München. (Abhdl. d. bayr. Akademie d. Wissenschaften. Hist. Klasse I, Nr. 1.)
439. **Meidinger, H.** Die deutschen Volksstämme. Mit einer Karte der römischen Befestigungslinien im südwestl. Deutschland. Frankfurt.
440. **Plaenckner, J. v.** Die deutschen Rheinlande, oder speciell topogr.-stat. Beschreibung des Herzogt. Sachs.-Cob.-Gotha, Fürstent. Lichtenberg, und geographische Uebersicht der preuss., bayer., oldenb. und hessen-homburgischen Rheinlande. Gotha und Erfurt 1833.

441. **Zedlitz, v.** Hydrographisches Lexikon für die Deutschen Staaten. Beschreibung aller grossen und kleinen Flüsse usw. Halle.

1834.

442. **Anonymus.** Rheinbaiern und seine Bewohner. Eine Skizze. 16 S. Mannheim.
- 443*. **Defontaine.** Vitesse des eaux du Rhin. Ann. du Bas-Rhin. S. 232—243.
444. **Dittenberger** und **Sommerlatt.** Atlas von Bayern in neun Lieferungen. Nürnberg 1834—36.
445. **Lehmann, J. G.** Geschichtliche Gemälde aus dem Rheinkreise Bayerns. Heft 2: Das Dürkheimer Thal. Heidelberg. (Vgl. Nr. 431 u. 485.)
- 446*. **Leonhard, K. C. v.** Fremdenbuch für Heidelberg und die Umgegend. 2 Bde. Heidelberg. S. 306 bis 373: Reise nach dem Ueberrheine (Speyer S. 309 bis 331. Landau: S. 332—334. Mädenburg. Trifels).

1835.

447. **Becker.** Rheinlauf von Basel bis Rotterdam. Koblenz.
- 447a. **Heintz, Ph. C.** Beiträge zur Geschichte des bayerischen Rheinkreises nebst urkundlichen Nachrichten von einigen Pfalzgrafen der Birkenfeld-Bischweiler Linie. Mit 3 genealogischen Tafeln. Zweibrücken.
448. Karte von Rheinbayern und den angrenzenden Ländern. Lithographie. Zweibrücken. Ritter.
449. Post- und Reise-Karte der Bayerischen Pfalz und ihren umliegenden und angrenzenden Ländern. Zweibrücken (18 . .?).
450. **Wyck, van der.** Ueber die Barometer-Höhenmessungen des Rheinstroms in Bezug auf die Höhe Mannheims über der Meeresfläche. N. Jahrb. f. Min. S. 258—264. (Vgl. Nr. 410.)

1836.

- 451*. **Frey, Mich.** Versuch einer geographisch-historisch-statistischen Beschreibung des Rheinkreises. 4 Bde. I. Landau; II. Frankenthal; III. Kaiserslautern; IV. Speyer. 1836—37. Speyer.
452. **Genth, C. F. F.** Cryptogamenflora des Herzogthums Nassau und der Rheingegenden von Speier

- bis Köln. 1. Abtlg. Farnkräuter, Lebermoose, Moose und Flechten. Mainz.
453. **Griesselich, L.** Versuch einer Statistik der Flora Badens, des Elsasses, Rheinbayerns und des Kantons Schaffhausen. 274 S. In Griesselich: Kleine botanische Schriften. I. Karlsruhe.
- 453a. **Jäger.** Ueber das Schul- und Erziehungswesen im kgl. bayer. Rheinkreise von 1817—1827. Schulprogramm. Speyer 1836 37.
454. **Klipstein, A. v.** Versuch einer geographisch-geognostischen Einteilung des westlichen Deutschlands nebst generellen Andeutungen zur geognostischen Konstitution der verschiedenen Gebirgsabtheilungen desselben. N. Jahrb. f. Min. 1836. S. 255—289.
455. **Lehne, Fr.** Die römischen Altertümer der Gauen des Donnersberges. 2 Bde. Mainz 1836 (in Lehne's Schriften.)
456. **Michaelis, E. H.** Barometrische Höhenbestimmungen, welche zum Teil das Elsass, Rheinbayern, Baden und Württemberg, vorzüglich aber die Schweiz betreffen. Mitteil. a. d. Gebiete der theoret. Erdkunde, herausgeg. v. Fröbel und Heer. Bd. I. S. 231—277. Zürich.
457. **Neumann, M. v.** Der Rheinkreis mit seinen Schlachten, verbunden mit einem kurzen Abriss der Geographie dieses Landes. Mit 4 Schlachtplänen. 96 S. Zweibrücken.
458. **Remling, F. X.** Urkundliche Geschichte der ehemaligen Abteien und Klöster im jetzigen Rheinbaiern. 2 Bde. Neustadt. (Wichtig für die ältere Topographie.)
- 459*. **Schubert, J. Th.** Das Königreich Bayern in seinen 8 Kreisen bildlich und statistisch-topographisch, sowie in 8 historisch-geographischen Specialkarten und 8 colorirten Städte- und Kostümkupfern dargestellt. Nürnberg.
- 459a. **Schultz, Fr.** Flora Galliae et Germaniae exsiccata und Archives de la Flore de France et d'Allemagne. Bitsch und Zweibrücken 1836—1852.

1837.

460. **Geib, K.** Wanderung am Rhein von Constanz bis Cöln, und Schwarzwald, Bergstrasse, rheinische

Pfalz etc. 3 Abteilungen. Mit 96 Stahlstichen. Karlsruhe 1837—38. (Vgl. Nr. 482.)

461. **Hoffmann, K. F. V.** Karte von dem mittleren Rheingebiet. 1:480,000. Stuttgart.
462. **Neumann, M. v.** Die Schlösser des bayerischen Rheinkreises (nunmehr Pfalz), wie sie waren und wie sie sind. Durch Zeichnungen dargestellt und mit Erklärungen. 3 Hefte. Mit 59 Tafeln. Zweibrücken 1837—8.
463. **Ravenstein, A.** Die Rheinlande von Mannheim bis Köln. 4 Bl. 1:200,000. Frankfurt.

1838.

464. **Anonymus.** Ansicht über den Zug der Eisenbahn durch die Pfalz von Westen nach Osten (in der Bibliothek der Pollichia). (Vgl. Nr. 500 und den Kalender „Der Pfälzer“ für 1839.)
- 464a. Bericht des Vereins für die Erforschung und Sammlung von Alterthümern in den Kreisen St. Wendel und Ottweiler. Zweibrücken 1838. (Enthält auch viele auf die Westpfalz bezügliche Nachrichten.)
465. **Löhle, F.** Spezialkarte von Südwestdeutschland u. s. w. 1:600,000. München.
- 466*. **Schultz, W. E.** Der Bliesgau, geographisch-historisch erläutert. Mit Karte. Zweibrücken.
467. **Volkert, A.** Statistische Karte vom Königreich Bayern, zugleich Uebersichts- und Postkarte von Süd-West-Deutschland. München.
468. **Wucherer, G. F.** Die Temperatur in den Gegenden des Oberrheins. Freiburg.

1839.

469. **Bader, J.** Die Schicksale der rheinischen Pfalz. Mit Gaukarte von Rheinfranken. Badenia I (1839). S. 50—60.
470. **Butters, A. F.** Abriss der Geographie und Geschichte des Königreichs Bayern. 2. Aufl. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 382 u. 416.)
471. Der Kreis Pfalz. Karte. Nürnberg bei Campe.
472. **Pfeiffer, J. B.** Karte von dem Regierungsbezirk Pfalz. Augsburg. (1839?)
473. **Pfeiffer und Zertahelly.** Karte von Südwestdeutschland. 1:500,000. München.

474. **Schneegans, E.** Historisch-topographische Beschreibung Kreuznachs und seiner Umgebung. Koblenz.

474a. **Schnittspahn, G. F.** Flora der phanerogamischen Gewächse des Grossherzogtums Hessen. Darmstadt.

1840.

475. **Becker, W.** Specialkarten der zwölf Land-Commissariatsbezirke der Pfalz (1:116,000) nebst der Generalkarte der Pfalz und des Bliesgaues nach der Territorial-Einteilung vor der französischen Revolution. 1:175,000. Zweibrücken. Ritter.

476. Der Führer am Haardt-Gebirge in der Pfalz. Speier.

477. **Hohn, K. F.** Atlas von Bayern. Geographisch-statistisch-historisches Handbuch zur Kenntnis des Zustandes von Bayern Mit 9 Karten. Nürnberg. (Vgl. Nr. 493.)

478. **Topographisches Bureau.** Die bayerische Pfalz in 14 Sektionen. 1:80,000 München. 1840, ergänzt 1864.

479. **Weiss, F.** Die malerische und romantische Pfalz. Mit 24 Stahlstichen. Neustadt. (Vgl. Nr. 622.)

480. **Woerl, J. E.** Atlas von Südwest-Deutschland und dem Alpenlande. 48 Bl. 1:200,000. Freiburg i. Br.

1841.

481. **Becker, W.** Generalkarte der Pfalz. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 475.)

482. **Geib, K.** Reise-Handbuch durch alle Theile der Kgl. Bayerischen Pfalz in localer und historischer Beziehung und einem Anhang romantischer Sagen und Geschichten aus der Pfalz und den Nahegegenden. Mit 1 Karte. (Vgl. Nr. 460.)

483. **Görringer, M.** Pirminius. Aelteste Geschichte des linken Rheinuferes, vorzüglich der bayerischen Pfalz von den ältesten Zeiten bis auf Karl den Grossen. Zweibrücken.

484. **König, K.** Der botanische Führer durch die Rheinpfalz. Mannheim.

485. **Lehmann, J. G.** Geschichtliche Gemälde aus dem Rheinkreise Bayerns. Heft 3: Das Neustadter Thal. Frankenthal. (Vgl. Nr. 445.)

486. **Mayr, G.** Karte der kirchlichen Einteilung des Königreichs Bayern (einschl. der Pfalz). 1:600,000 München. A. Ausgabe mit besonderer Berücksichtigung der katholischen Einteilung. B. Dgl. der protestantischen Einteilung.
- 487*. **Schreiber, A.** Le Rhin. (Reisehandbuch.) Heidelberg.
488. Post- und Reisekarte von der Pfalz und Umgegend. Zweibrücken. Ritter.
489. Uebersichtskarte vom kgl. bayer. Kreise Pfalz. 4 Bl. Speyer. Neidhard.
490. **Vogelmann.** Ueber den Ursprung und die Natur der Leibgedingsgüter in der ehemaligen Churpfalz. Heidelberg.

1842.

491. **Baader, F.** Sagen aus der Pfalz; aus dem Munde des Volks und deutscher Dichter. Stuttgart.
492. **Guimbel.** Revierförster zu Bobenthal. Forstgeschichtliche Notizen über den bayer. Kreis Pfalz. (Gesch. einzelner Waldungen.) Behlens Zeitschr. f. d. Forst- und Jagdwesen. 1842, Bd. III, 1. Erfurt.
- 492a. **Historischer Verein** der Pfalz. Erster Jahresbericht für 1839—1842 mit 5 Tafeln. S. 25—69: Bericht über antiquarische Erwerbungen aus verschiedenen Orten der Pfalz. Speyer. (Vgl. Nr. 523).
493. **Hohn, K. F.** Atlas von Bayern. Geographisch-statistisch-historisches Handbuch mit 9 colorirten Karten. 2. Aufl. Nürnberg. (Vgl. Nr. 477.)
494. **La Roche du Jarrys, Carl.** Der deutsche Oberrhein während der Kriege seit dem westfälischen Frieden bis 1801. Stuttgart.
495. **Pauli, F.** Die in der Pfalz und den angrenzenden Gegenden üblichen Volksheilmittel. Gekrönte Preisschrift. Landau.
496. **Ratzeburg, J. T. C.** Forstwissenschaftliche Reisen durch verschiedene Gegenden Deutschlands (Nahegegend und Saarbrücken). Berlin.
497. Der Rhein von den Quellen . . . bis zur Mündung . . . Historisch-topographischer Dampfschiffahrtsatlas in 13 Sektionen. Zweibrücken.
498. **Ring, de.** Établissements celtiques dans la Sud-Ouest-Allemagne. Fribourg.

499. **Zeuss, J. C.** Traditiones possessionesque Wizenburgenses. Codices duo cum supplementis, impensis societatis historica palatinae. Mit lithogr. Taf. (Geben die erste Namensform vieler pfälzischer Ansiedlungen). Speyer.

1843.

500. Denkschrift über die Errichtung der pfälzischen Eisenbahnen. Speyer. Neidhard. (Vgl. Nr. 464.)
501. **Döll, Ch. J.** Rheinische Flora. Beschreibung der wildwachsenden und kultivirten Pflanzen des Rheingebietes vom Bodensee bis zur Mosel und Lahn. Frankfurt 1843.
502. **Gross, R.** Polytopische Reisekarten, gez. von Gross, gest. von Pobuda. 52 Bl. Stuttgart. Bl. 2: Strassburg-Mannheim; Bl. 3: Mannheim-Mainz.
503. **Kirschleger.** Geographisch-botanischer Beitrag zur Flora der Vogesen, des Jura und des Schwarzwaldes. Flora, 26. Jahrg. 1843 S. 186.
- 503a. **Schultz-Bipontinus, C. H.** Abhandlungen über Pfälzer Pflanzen in den Jahresberichten der Pollichia von 1843 ab ff. (In dieser Bibliographie sind nur seine umfangreicheren Arbeiten erwähnt.)
- 504*. **Merian, P.** Darstellung der geologischen Verhältnisse des Rheintals. Basel.
505. **Stramberg, Chr. v.** Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius, welcher die wichtigsten und angenehmsten geographischen, historischen und politischen Merkwürdigkeiten des ganzen Rheinstroms darstellt. 4 Abt. in 39 Bänden. Coblenz. 1843—1871.

1844.

506. **Bischoff.** Verzeichnis der Gefässkryptogamen, Lebermoose, Characeen und Algen; **Bruch,** Verzeichnis der Laubmoose; **Hepp,** Verzeichnis der Flechten; **Würschmidt,** Verzeichnis der Pilze, welche in dem Gebiete der Pollichia vorkommen. Pollichia, Jahresbericht für 1844.
- 506a. **Jäger, J. Ph. E. L.** Die Land- and Forstwirthschaft des Odenwaldes. Mit einer geogr.-geogn. Karte des Odenwaldes, der Bergstrasse und der Neckargegend. Darmstadt.

- 506b. **Koch, G. Fr.** Pflanzenverzeichnisse und Notizen in den Jahresberichten der Pollichia von 1844 ab. (In dieser Bibliographie sind nur die umfangreicheren Arbeiten aufgenommen. Vgl. Nr. 538.)
- 506c. **Löhr.** Taschenbuch der Flora von Trier und Luxemburg. Trier.
507. **Schneider, J.** Beiträge zur Geschichte des römischen Befestigungswesen am linken Rheinufer. Trier.
508. **Walther, F. W.** Topische Geographie von Bayern (mit zahlreichen Literatur-Nachweisen.) München.
509. **Weng.** Karte der Königreiche Bayern, Württemberg und des Grossherzogtums Baden für den Schulgebrauch. München.

1845.

510. **Barnstedt, A. E. J.** Geographisch-historisch-statistische Beschreibung des grossherzoglich-oldenburgischen Fürstentums Birkenfeld. Birkenfeld.
511. General-Karte der kgl. bayer. Pfalz. Speyer bei Lang. 1845, 1850 und 1871.
512. Die kgl. bayer. Pfalz in 12 colorirten Karten, die 12 Landcommissariats-Bezirke darstellend. Speyer bei Lang.
513. **Häusser, L.** Geschichte der rheinischen Pfalz nach ihren politischen, kirchlichen und literarischen Verhältnissen. 2. Bde. Heidelberg. 1845. 2. Aufl. 1856.
- 513a. **Schultz, Fr.** Abhandlungen über Pfälzer Pflanzen in den Jahresberichten der Pollichia von 1845 ab ff. (In dieser Bibliographie sind nur seine wichtigeren Arbeiten aufgenommen). (Vgl. Nr. 411a.)
514. **Stetter, F.** Ueber die Wichtigkeit und Erklärung der Ortsnamen. Constanz. 1845—47. (Vgl. Nr. 592.)
515. **Topographisches Bureau.** Die bayr. Pfalz in 4 Sectionen. 1:150,000. München.
516. Uebersichtskarte der neuesten Einteilung des Königreichs Bayern nach der allerhöchsten Verordnung vom 29. November 1837. München.

1846.

517. **Braun, A.** Untersuchungen der Rheinanschwemmungen. (In Walchners Geognosie.) Karlsruhe.
518. **Gümbel, C. W.** Geognostische Bemerkungen über den Donnersberg. Mit einer Tafel. N. Jahrb. f.

- Min. 1846 S. 543—546. 1848 S. 158—168. Hierzu Bemerkungen v. **Dechen** 1847 S. 319.
519. **Henschel, U.** Topographisches Rheinpanorama von Schaffhausen bis zur Nordsee . . . mit 27 genauen Stadtplänen nebst historischer Einleitung von **Duller**. Frankfurt a. M. 1846. 1852.
- 519a. **Remling, Fr. X.** Das Reformationswerk in der Pfalz. Mannheim.
520. **Schröter, F.** Ueber die römischen Niederlassungen und die Römerstrassen in den Saargegenden. Mitt. d. hist.-antiqu. Ver. f. Saarbrücken, St. Johann und Umgegend. I.—IV. Abt. Mit einer Karte der Römerstrassen in Abt. IV. Saarbrücken 1846. 1852. 1859. 1867.
521. **Schultz, F.** Flora der Pfalz. Mit Nachtrag. Speyer.

1847.

522. **Delkeskamp, F. W.** Malerischer Reise-Atlas des Rheins von Basel bis zum Meere . . . Mit 154 Randbildern, 18 Stadtplänen und kurzer Erläuterung. Frankfurt a. M.
523. **Historischer Verein** der Pfalz. Zweiter Bericht für 1842—1846. Mit 7 Tafeln. S. 47—98: Historisch-archäologische Erläuterungen zu den antiquarischen Erwerbungen des Vereins. Speyer. (Vgl. Nr. 492a.)
524. **Ravenstein, A.** Reliefkarte des Königreichs Württemberg, des Grossherzogtums Baden, der Bayerischen Rheinprovinz . . . das pfälzische Bergland . . . umfassend. Masstab: Horizontal 1:900,000, vertikal 1:90,000. Darmstadt.
525. **Schnizlein.** Die Flora von Bayern etc. sowie von ganz Württemberg und Baden.
526. **Wagner, E.** Specialkarte der bayerischen Rheinpfalz. 1:230,000. Neustadt a. H. Gottschick.

1848.

527. Geographisches Postlexikon für das Königreich Bayern. Nach amtlichen Quellen. München. 1848. 1868. 1873. 1878. 1888 usw.
528. **Karsch.** Flora des Landkommissariats Zweibrücken. Manuscript im Besitz der Pollichia.
529. **Koch, M.** Reise in Süddeutschland und am Rhein. Leipzig.

530. **Kutscheit, J. W.** Karte der deutsch-französischen Grenzländer mit Angabe der seit dem 17. Jahrhundert von Deutschland abgerissenen Landesteile und der deutsch-französ. Sprach-Grenze. Berlin.
531. **Reymann, D. F.** und **Oesfeld.** Topographische Spezialkarte von Deutschland. 1848—1856. 1:200 000.
532. **Topographisches Bureau.** 14 Bl. der Rheinpfalz des Topogr. Atlas von Bayern. (Im Ganzen 112 Blätter.) 1:50,000. 1848—1867.

1849.

533. **Anonymus.** Blicke auf Rheinbayern. Ohne Druckort.
534. **Boehm.** Karte von Baden und der Pfalz. Berlin.
535. **Bruckner, F. K.** Das Haardtgebirge und seine Umgebungen. Mit einem Panorama des Haardtgebirges, einer Reisekarte und zwei Ansichten. Neustadt a. H. Gottschick. (184..)
536. — Wandkarte der Pfalz. 4 Bl. Neustadt a. H. Gottschick (1849?)
537. **Delius.** Kriegsschauplatz von der Pfalz und Baden. Lithographie. Berlin. Schröder.
538. **Koch, G. F.** Bemerkungen über Pflanzen aus der Flora der Pfalz mit Notizen von **Bischoff** und **C. H. Schultz-Bip.** Pollichia Jahresbericht VII S. 10—28; ferner: VIII S. 10—24; IX S. 13—32; X S. 22—35; XII S. 16—26; XIV S. 16—20; XIX S. 38—40 usw.
539. **Rühle v. Lilienstern.** Karte von den süddeutschen Bundesstaaten. Berlin.

1850.

540. **Mone F. J.** Geldgeschäfte vom 12. bis 17. Jahrh. (Geldkurs, Vertrag mit Münzmeister, Falschmünzprozess, Zinsfuß, Schuldklagen, Creditwesen.) Zeitschr. für die Gesch. des Oberrheins. Bd. I (1850) S. 26—36; XV (1863) S. 404—409; XXI. (1869) S. 34—64 u. 172—178. (Vgl. Nr. 558.)
541. — Ueber die Allmenden vom 12. bis 16. Jahrh. in der Schweiz, Baden, Elsass, Bayr. Pfalz und Hessen. Ebenda Bd. I, S. 385—451.
542. — Zur Geschichte des pfälzischen Zollwesens von 1379—1539. Ebenda. S. 171—179.

543. Die Kgl. bayerische Pfalz in 10 illuminirten Karten, die 12 Land-Commissariats-Bezirke darstellend. **Dubois** lithographirt. Zweibrücken ca. 1850.
544. **Sauerborn, J.** Spezialkarte des Ober- und Mittelrheins. 1:200,000. Koblenz.
545. Der Tabaksbau in der Pfalz. Landw. Wochenblatt. 1850. Bd. XVIII, S. 167.

1851.

546. **Anonymus.** Das Proletariat und die Waldungen, mit besonderer Berücksichtigung der bayerischen Rhein-Pfalz. Kaiserslautern 1851.
- 547*. **Kohl, J. G.** Der Rhein. 2 Bde. Leipzig 1851.
- 548*. **Lamont, J.** Verzeichniss der vorzüglichsten im Königreich Bayern gemessenen Höhenpunkte nebst den geographischen Positionen der grösseren Städte und Tafeln zur Höhenbestimmung mittelst des Barometers. 2. Aufl. München.
549. **Mone, F. J.** Ueber das Forstwesen im 14. bis 17. Jahrh. im Breisgau, der Markgrafschaft Baden, im Bisthum Speier und Rheinhessen. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins. Bd. II. S. 14—32.
550. — Ueber die Gewerbe im 14. und 15. Jahrh. Kupferschmiede und Gerber in der Pfalz und Hessen. Ebenda. S. 3—13.
551. — Ueber Krankenpflege vom 13. bis 16. Jahrh. in Württemberg, Baden, der baier. Pfalz und Rheinpreussen. Ebenda. S. 257—296.
552. — Münzwesen vom 13.—17. Jahrh. Ebenda. Bd. II (1851) und S. 385—431; Bd. VI (1855) S. 257—305.

1852.

553. Führer für Reisende auf der Saarbrücker und pfälzischen Ludwigs-Eisenbahn. St. Johann-Saarbrücken 1852. (Vgl. Nr. 562.)
554. **Geubel.** Zoologische Notizen über mehrere Weich- und Gliederthiere. 38 S. Landau. Sonderabdruck aus Walz, Jahrbuch.
555. **Hoffmann, H.** Pflanzenverbreitung und Pflanzenwanderung, eine botanisch-geographische Untersuchung. Darmstadt.
556. Karte der Königreiche Bayern und Württemberg, des Grossherz. Baden und Neupreussens. Augsburg.

557. Karte vom Lauf des Rheins von Basel bis Rotterdam. Lithographie. Wesel. Bagel.
558. **Mone, F. J.** Geldwesen vom 12.—17. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. III (1852) S. 309 bis 322. (Vgl. Nr. 540 und 593.)
559. — Zur Geschichte des Weinbaues vom 14.—16. Jahrh. in der Schweiz etc. Ebenda. S. 257—299.
560. — Ueber den Wiesenbau im 15. und 16. Jahrh. in Baden, Hessen, Baiern und Elsass. Ebenda. S. 174—186.
561. **Rau, L.** Studien über süddeutsche Landwirtschaft. Die Kantone Frankenthal und Grünstadt statistisch, volkswirtschaftlich und landwirtschaftlich dargestellt. Mit einer geolog.-agronomischen Karte und vielen Tabellen. Speyer.
562. **Schmoll, Ph.** Karte der Saarbrücker und pfälzischen Ludwigsbahn usw. 1 : 150,000. St. Johann-Saarbrücken. (Vgl. Nr. 553 u. 576.)
563. **Schwab, Ph.** Der Tabakbau in der Pfalz und in Holland. Mit 4 Tafeln. 42 S. Karlsruhe.

1853.

- 564*. **Ehrenberg, C. G.** Das Leben in der Wassertrübung des Rheins. Bericht über die Verhandl. der Acad. d. Wiss. zu Berlin. S. 505—511.
565. **Gümbel, C. W. v.** Ein Gebirgsdurchschnitt auf der linken Reintalseite bei Landau. Mit 1 Tafel. N. Jahrb. f. Min. 1853. S. 524—534.
- 565a. **Lehmann, J. G.** Urkundliche Geschichte der Bezirkshauptstadt Kaiserslautern und des ehemaligen Reichslandes. Mit 3 Lithographien. Kaiserslautern.
- 566*. **Leyser.** Zur Geschichte und Kunde des ehemaligen Nahegaues. Birkenfeld.
567. **Meidinger, H.** Der Rhein und seine schiffbaren Nebenflüsse und Kanäle. Leipzig.
568. **Mone, F. J.** Ueber die Flussfischerei und den Vogelfang vom 14.—16. Jahrh. in Baden, Elsass, Baiern und Hessen. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. IV. S. 67—97.
569. **Sternberg, P. Chr.** Beiträge zur ältesten rheinischen Geschichte und zur richtigen Auslegung des Florus, Tacitus, Suetonius und Ausonius. Trier.

570. **Stumpf, P.** Des Königreichs Bayern Kreis Pfalz, geogr.-stat.-histor. bearbeitet. München.
571. **Weber, E.** Ueber das Klima und die Witterungsverhältnisse von Mannheim nach 12jährigen Beobachtungen. 18. und 19. Jahresber. d. Mannh. Ver. f. Naturk. S. 22—66.

1854.

572. **Gümbel, Th.** Momente zur Ergründung des Wesens der Trauben- und Kartoffelkrankheit. Landau.
573. **Köllner, A.** Geschichte der Herrschaften Kirchheim-Boland und Stauf. Nach Kremers und Andreäs Manuscript. Mit farbiger Karte und 27 Siegelabdrücken auf 11 lithographirten Tafeln. Wiesbaden 1854.
574. **Mone, F. J.** Entscheid über den Wasserbau am Rhein auf Friesenheimer Gemarkung 1269. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrhein. S. 318—319.
575. — Maasse und Preise in früherer Zeit (vom 8.—17. Jahrh.) Ebenda. S. 400—410.
576. Die Pfälzer Eisenbahnen und ihre Umgebungen in 28 malerischen Ansichten, Text und Karte. Ludwigs-hafen. (Vgl. Nr. 562).
577. **Schultz, Fr.** Herbarium normale und Archives de Flore. Weissenburg. 1854—1861.

1855.

578. **Anonymus.** Ein offener Brief über die Noth in der Pfalz, ihr Wesen, ihre Ursachen und Wirkungen und über die Mittel zur Abhilfe. Kaiserslautern. Kayser.
579. **Gärtner, P.** Geschichte der bayerisch-rheinpfälzischen Schlösser und der dieselben ehemals besitzenden Geschlechter nebst den sich daran knüpfenden romantischen Sagen. 2 Bde. Speyer. (Mit Lit. Verzeichnis.)
580. **Hermann.** Ueber die Gliederung der Bevölkerung des Königreichs Bayern. München.
581. **Huhn, E.** Zölle und Frachten auf dem Rhein. Mannheim. 24 S.
582. **Mone, F. J.** Arbeitslöhne. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrhein. Bd. VI. S. 395—403; XIX (1866) S. 275—283.
583. — Ueber das Steuerwesen vom 14. bis 18. Jahrh. in Baden, Hessen und Bayern. Ebenda S. 1—37.

584. **Schultz, F. W.** Die in der Pfalz vorkommenden Arten der Gattung *Epilobium*. 13. Jahresber. d. Pollichia. S. 24—29.
585. — Standorte und Verbreitung der Juncaceen und Cyperaceen in der Pfalz. Ebenda. S. 30—54.
586. — Beitrag zur naturgeschichtlichen (botanischen) Erforschung des Königreichs Bayern (Pfalz). Flora, Bd. 38, S. 753—758.
587. **Traumüller, F.** Die Mannheimer meteorologische Gesellschaft (1780—1795). Ein Beitrag zur Geschichte der Meteorologie. 48 S. Mit 38 Fig. Leipzig (Vgl. Nr. 258.)

1856.

588. **Huber, J.** Neueste Schul- und Reisekarte vom südwestlichen Deutschland. Nürnberg.
589. **Koch, G. F.** Verzeichnis der in der Pfalz aufgefundenen Flechten. XIV. Jahresber. d. Pollichia. S. 10—20.
590. **Lauter, W.** Der Schienen- und Wasserweg, insbesondere der Rheinverkehr, seine Erweiterung bis Karlsruhe und durch einen Rheinkanal in den Bodensee. Karlsruhe.
591. **Lehmann, J. G.** Urkundliche Geschichte des gräflichen Hauses Leiningen-Hartenburg und -Westerburg in dem ehemaligen Wormsgaue. Mit 8 Tafeln. Kaiserslautern 1856.
592. **Mahn, A.** Etymologische Untersuchungen über geographische Namen. Berlin. 1856—1884.
593. **Mone, F. J.** Geldkurs vom 9—17. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins Bd. VII (1856) S. 128; IX (1858) S. 76—96; 189—192; XI (1860) S. 385—408; XIV (1862) S. 286—311; XVIII (1865) S. 175—192, 323—338. (Vgl. Nr. 558.)
594. **Müller, Ph. J.** Beschreibung der in der Umgegend von Weissenburg am Rhein wildwachsenden Arten der Gattung *Rubus*. 1856 und 1857.
595. **Witter.** Fliegender Führer durch die Rheinpfalz mit einem Reisekärtchen und Fahrplan der Eisenbahn. Neustadt a. H.

1857.

596. **Bronner.** Die wilden Trauben des Rheinthals. Heidelberg.

597. Bad Gleisweiler, das obere Haardtgebirge und die pfälzische Schweiz. Neustadt.
598. **Gümbel, Th.** Die Moosflora der Pfalz. Mit einer grossen lithogr.-typographischen Moostafel. XV. Jahresber. der Pollichia. S. 1—95. Auch als Sonderabdruck. Landau.
599. **Lehmann, J. G.** Urkundliche Geschichte der Burgen und Bergschlösser in den ehemaligen Gauen, Grafschaften und Herrschaften der bayerischen Pfalz. Ein Beitrag zur gründlichen Vaterlands-Kunde. 5 Bde. Bd. I und II: Burgen im Speyergau. III: Burgen der Grafen von Leiningen-Hartenburg und Westenburg. IV: Burgen am Donnersberg und im Nahegau. V: Burgen im Westrich und im ehemaligen Bliesgau. Mit alphabetischem Register im fünften Bande S. I—XXIV. Kaiserslautern 1857 ff.
600. — Wegweiser durch die Pfalz, oder kurze Anweisung für Fremde und Einheimische, die merkwürdigsten Stellen des bayerischen Pfalzkreises auf die angenehmste und genussreichste Art zu bereisen. Mit Karte. Neustadt a. H.
601. **Mone, F. J.** Finanzwesen vom 13.—16. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins. Bd. VIII. S. 257 bis 306.
602. — Verordnung über den Holzhandel auf dem Rhein bei Speier von 1363. Ebenda. S. 143—144.
- 602a. **Riehl, W. H.** Die Pfälzer. Ein rheinisches Volksbild. Stuttgart und Augsburg. 2. Aufl. 1858. 3. Aufl. 1907.
- 603*. **Robert.** Guide du médecin et du touriste aux bains de la vallée du Rhin, de la Forêt-Noire et des Vosges. Strassburg.
604. **Schultz, F. W.** Bemerkungen über einige in der bayerischen Rheinpfalz beobachtete Pflanzen. Flora, Bd. 40. S. 705—708.
605. — Beiträge zur Flora der Pfalz nebst Beobachtungen und Bemerkungen über einige andere Pflanzen. XV. Jahresber. d. Pollichia. S. 97—133.
606. **Schirges, G.** Der Rheinstrom. Ein Beitrag zur Kenntnis der Geschichte, Handelsstatistik und Gesetzgebung des Rheins nebst der Rheinschiffahrtsakte vom 31. März 1831..... Mainz. (Vgl. Nr. 374.)

- 606a. **Schmidt, J. A.** Flora von Heidelberg (und Umgebung). Heidelberg.
607. **Wirtgen, Ph.** Flora der preussischen Rheinprovinz und der zunächst angränzenden Gegenden. Bonn.

1858.

608. **Becker, A.** Die Pfalz und die Pfälzer. Mit vielen Illustrationen. Leipzig 1858.
609. Beschädigung der Pfälzer Waldungen durch den Eisdruck im November 1858. Forstl. Mittlg. vom kgl. Minist.-Forstbureau. Bd. X. S. 38.
- 610*. **Cotta, B.** Deutschlands Boden, sein geologischer Bau und dessen Einwirkung auf das Leben der Menschen. 2. Aufl. Leipzig. Bd. 2. S. 126—130: Die Bodenbeschaffenheit in Rheinbaiern.
611. **Dippel, C.** Die Achat-Industrie. Westermanns Monatshefte. Bd. IV, S. 557—561.
612. **Mone, F. J.** Die Rheinschiffahrt vom 13.—15. Jahrhundert. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins, Bd. IX, S. 1—44 und 385—431. (Vgl. Nr. 660.)

1859.

613. **Berghaus, H.** Deutschland seit hundert Jahren. Geschichte der Gebiets-Einteilung und der politischen Verfassung des Vaterlandes. I. Abt. in 2 Bänden: Deutschland vor hundert Jahren, darin Bd. I, S. 294 bis 357: Der Oberrheinische Kreis und die Reichsgebiete, die zu demselben gehörten. Leipzig 1859 bis 1862.
614. **Bertram, F.** Lepidopteren-Fauna der Pfalz. XVI. und XVII. Jahresber. d. Pollichia. S. 299—322. Auch als Sonderabdruck. Neustadt.
615. **Hanstein, H.** Verbreitung und Wachstum der Pflanzen in ihrem Verhältnis zum Boden, auf Grundlage einer Betrachtung der Vegetation zwischen Rhein, Main und Neckar für Botaniker, Cameralisten und Forstleute. Darmstadt.
616. **Mone, F. J.** Zur Geschichte der Volkswirtschaft vom 14.—16. Jahrh. Arbeitslohn, Wirtschaft oder Betrieb, Vermögen. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. X. S. 3, 96, 129—195, 257—316.
617. **Müller, Ph. Jac.** Versuch einer monographischen Darstellung der gallo-germanischen Arten der Gattung

Rubus. XVI. und XVII. Jahresber. d. Pollichia S. 74—298 und 348—349. Auch als Sonderabdruck.

618. **Spannagel**. Verzeichnis der Fische der bayerischen Pfalz. Ebenda. S. 26—38. Auch als Sonderabdruck.
 618a*. **Wittmann**. Chronik der niedrigsten Wasserstände des Rheins vom Jahre 70 n. Chr. bis 1848 etc. Mainz.

1860.

619. **Kampmann, F. E.** Catalogus Coleopter. vallis Rhen. Alsatico-Badensis. Kolmar.
 620. **Mone, F. J.** Die Flözerei am Oberrhein vom 14. bis 18. Jahrh. Zeitschrift f. d. Gesch. d. Oberrheins, Bd. XI. S. 257—280. (Vgl. Nr. 660.)
 621*. **Weber, E.** Ueber den Einfluss der geologischen Bodenbildung auf menschliche Entwicklung und Gesundheit mit specieller Berücksichtigung des Grossherzogthums Baden. XXVI. Jahresber. d. Mannheimer Ver. f. Naturkunde. S. 51. Mannheim.
 622. **Weiss, F.** Die malerische und romantische Rheinpfalz. 3. Aufl. Herausgegeben von **W. Kuby**. Mit 62 Stahlstichen. Neustadt. (Vgl. Nr. 479.)

1861.

623. Bericht über die pfälzische Industrieausstellung zu Kaiserslautern im Jahre 1860. Kaiserslautern.
 624. **Dellmann**. Das Klima der mittelhheinischen Ebene in besonderer Beziehung auf Weinkultur. XVIII. und XIX. Jahresber. d. Pollichia. S. 83—91. Auch als Sonderabdruck.
 625. **Graesse, J. G. Th.** Orbis latinus oder Verzeichniss der lateinischen Benennungen der Städte, Meere, Seen, Berge und Flüsse. Dresden.
 626. Jahresberichte über die Verwaltung der Pfälzischen Eisenbahnen. Ludwigshafen, von 1861 ab.
 627. **Mone, F. J.** Bewegung der Fruchtpreise vom 13.—17. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. XII, S. 44—48.
 628. — Gewerkschaften für Eisen, Glas, Salz vom 11. bis 17. Jahrh. Ebenda, S. 385—432.
 629. — Karten der Rhein- und Neckar-Reisen. 1655 bis 1688. Ebenda, S. 140—141.
 630. — Salzhandel auf dem Rheine um 1566. Ebenda, S. 430—431.

- 631*. **Rust, Ph.** Kurze geolog. und geogn. Notizen über das neue Bohrloch zu Dürkheim, sowie die nächste Umgebung. XVIII. und XIX. Jahresber. d. Pollichia. S. 1—23.
- 631a. **Schmidt, F. W.** Ueberreste der Römerstrassen in der Rheinprovinz und den angrenzenden Ländern. Mit Karte. Jahrbücher des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinlande, Heft 31.
632. **Schönhuth, O.** Die Burgen, Klöster, Kirchen und Kapellen Badens und der Pfalz mit ihren Geschichten, Sagen und Märchen. Illustriert unter Leitung von A. von Bayer. 2. Bde. Lahr. 1861—1865.
633. **Schultz, F. W.** Botanisch-geologische Reise ins Nahetal. XVIII. und XIX. Jahresbericht d. Pollichia. S. 128—156.
634. — Tabelle der in der Pfalz und den benachbarten Gegenden vorkommenden Arten der Gattung *Verbascum*. Ebenda. S. 24—28.
635. — Der Torf. Ebenda. S. 29—30.
636. — Bemerkungen über Acker- und Wiesenbau. Ebenda. S. 31—33.

1862.

637. Begründung des Entwurfs für eine stehende Brücke zwischen Ludwigshafen und Mannheim. 1862. (Vgl. Nr. 716.)
638. **Lehmann, J. G.** Urkundliche Geschichte der Grafschaft Hanau-Lichtenberg (wichtig für die Südpfalz). Mit 4 Stammtafeln. 2 Bde. Mannheim 1862/3.
639. **Mone, F. J.** Bierbrauerei am Oberrhein vom 8. bis 17. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. XIV, S. 129—142.
640. **Schäfer.** Ueber die Rindviehzucht am Glan und Glanrasse. Zeitschr. d. landw. Ver. f. Rheinpreussen. 1862, S. 272 ff.
641. **Topographisches Bureau.** Die bayr. Pfalz in zwei Blättern im Anschluss an die Terrainkarte von Bayern. 1 : 250 000. München.
642. Topographische Karte des Rheins von Basel bis zur hessischen Grenze. 1 : 20 000, 44 Fuss lang. Carlsruhe.

1863.

643. **Dellmann** und **Rust**. Zusammenstellung der Resultate meteorologischer Beobachtungen bei den Stationen Kreuznach und Dürkheim in den Monaten Januar—September 1863. Tabelle. XX. und XXI. Jahresber. d. Pollichia, S. 65. Wegen weiterer meteorolog. Beobachtungen vgl. auch die folgenden Berichte, z. B. XXII.—XXIV. S. 97—104 usw.
644. **Geib, A.** Beamten-Verzeichniss und Statistik des kgl. bayer. Reg.-Bez. d. Pfalz nebst einem statist. u. ortsgeschichtl. Handbuche. Speier. Kranzbühler.
645. **Grossh. badische Oberdirektion** des Wasser- und Strassenbaues. Die Correction des Rheins von Basel bis zur hessischen Grenze. Denkschrift mit Karte über den Lauf des Rheins längs der badisch-bayerischen Grenze nach dem Stand der Jahre 1817 und 1861. (Vgl. Nr. 668 und 767.)
646. **Gysser, A.** Die Mollusken-Fauna Badens. Mit besonderer Berücksichtigung des oberen Rheinthaales zwischen Basel und Mannheim. Heidelberg. 1863.
647. **Lingenfelder.** Register der Ordnungen und Gattungen, welche in den Grundzügen zur Phytostatik der Pfalz von Dr. F. W. Schultz enthalten sind. XX. u. XXI. Jahresber. d. Pollichia. S. 449—455. (Vgl. Nr. 650.)
- 647a. **Maurer, G. L.** Geschichte der Fronhöfe der Bauernhöfe und der Hofverfassung in Deutschland. 4. Bde. Erlangen 1863. Im 3. Band S. 557 bis 582 Weistümer aus der Pfalz: Bernersheim, Zell, Harxheim und Niefernheim, Ottersheim und Immesheim, Merstatt, Hessheim, Heppenheim auf der Wiese, Beindersheim, Weisenheim a. S., Flomersheim, Grosskarlbach. (Vgl. Nr. 665a.)
648. **Medicus, W.** Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden Käfer. XX. und XXI. Jahresber. d. Pollichia. S. 65—98. Auch als Sonderabdruck. Neustadt.
649. — Leitfaden beim Unterricht in der Landwirtschaft. Kaiserslautern.
650. **Schultz, F. W.** Grundzüge der Phytostatik der Pfalz. XX. und XXI. Jahresber. d. Pollichia. S. 99 bis 319 und 447—448. Auch als Sonderabdruck.

Nachtrag im XXII.—XXIV. Jahresber. S. 139—198 und 222—224. (Vgl. Nr. 647.)

651. Uebersichtsnivellement des Rheinlaufs von Au (Lauterburg) bis zur hessischen Grenze mit der Hochwasserlinie von 1852. 1:60000 und 1:300.
652. **Ursprung, J. C.** Topographisches Lexicon von Bayern. Würzburg.

1864.

653. Vollständiges Adress-, Handels- und Firmen-Buch für die Pfalz. Kaiserslautern.
654. **Hartmann, E.** Geographisch-statistisches Orts- und Postlexicon Bayerns. (Gesonderter Band für die Pfalz) Augsburg. 1864/65.
655. Jahresberichte des naturhistorischen Vereins in Zweibrücken. Zweibrücken. Von 1864 an.
656. **Liebenow, W.** Spezialkarte von West-Deutschland nach den neuesten und besten amtlichen Quellen bearbeitet. 10 Bl. 1:1300000. Hannover. 1864 bis 1870.
657. — Spezialkarte von Mitteleuropa. 1:300000. 164 Bl. Hannover. Erscheint seit 1864.
- 657a. **Lindenschmit.** Die Alterthümer unserer heidnischen Vorzeit. Bd. I—IV. (Funde von Schifferstadt, Dürkheim, usw., vgl. **Mehlis**, Studien, VIII, S. 10 bis 11.) Mainz 1864—1884.
658. **Reymann** (von Oesfeld und Handtke). Topographische Spezialkarte v. Central-Europa. 796 Bl. 1:200,000 Glogau. Erscheint seit 1806. Für die Pfalz kommen die vier Blätter Nr. 198, 199, 217 und 218 in Betracht, auch als Sonderkarte erschienen. (Vgl. Nr. 531.)
659. **Schwarz, A.** Forstberechtigungen in den 4 ehemaligen Departementen des linken Rheinufers. 1864/71. Speyer. Kranzbühler.
660. **Vetter, J.** Schifffahrt, Flötzerei und Fischerei auf dem Oberrhein. sowie Geschichte der alten Schiffergesellschaften. Karlsruhe. 219 S. (Vgl. Nr. 620.)

1865.

661. **Becker.** Die neue Eisenbahnschiffbrücke über den Rhein bei Maxau. Text und 12 Taf. 2 Bde. Stuttgart.

662. **H., L.** Pfalz-Baiern gegen Ende des 18. Jahrhunderts. Eine culturhistorische Skizze. Historisches Taschenbuch, herausgeg. v. Raumer, IV. Folge, 6. Jahrg. S. 309—392. Leipzig.
663. **Heintz, A.** Die Bayerische Pfalz unter den Römern. Ein Beitrag zur Feststellung der römischen Topographie des linken Rheinufer. Kaiserslautern.
- 664*. **Laubmann, H.** Die Umgegend von Zweibrücken, eine geognostische Skizze mit Karte, 25 S. 2. Jahresber. d. naturhist. Ver. in Zweibrücken. Zweibrücken.
665. **K. K. Militärgeographisches Institut.** Karte vom südwestl. Deutschland. 12 Bl. 1:288 000. Wien.
- 665a. **Maurer, G. L.** Geschichte der Dorfverfassung in Deutschland. 2 Bde. Erlangen 1865/66. Enthält in Bd. II S. 412—490 Weistümer, Lagerbücher etc. aus der Pfalz von: Dackenheim, Flomersheim (1574), Heppenheim auf der Wiese, Altenglan (1581, 1630), Winsweiler und Bersweiler (1556, 1602, 1628), Neukirchen und Baalborn, Niesesheim, Erlenbach, Rockenhäuser (1574), Imsweiler (1574), Guntersweiler und Gersweiler (1574), Messersbacherhof, Katzenbach (1574), Mannweiler (1574), Dörnbach (1574), Russweiler (1574). (Vgl. Nr. 647a.)
666. **Moor, E. v.** Kurze Geschichte der bayer. Rheinpfalz unter den Römern. Landau. 1865. 2. Aufl. 1866.
667. **Rönne, O. v.** Saarbrücken und Rheinpfalz. In: Geinitz, Fleck und Hartig. Die Steinkohlen Deutschlands und anderer Länder Europas. München.
- 668*. **Walchner, Fr.** Die Bildung der Rheininseln und die Bedeutung der ausgeführten Rectification des Rheinbettes. Westermanns Monatshefte. Bd. XVII (N. F. Bd. I.) S. 54 ff. (Vgl. Nr. 645.)

1866.

669. **Koch-Dillenburgensis, C.** Die Chiropteren-Fauna des Pollichia-Gebietes. XXII.—XXIV. Jahresber. d. Pollichia. S. 323—347.
670. **Laubmann, H.** Ueber die Bodenverhältnisse der Pfalz. Ebenda. S. 199—213.
671. — Bodenkarte der Umgebung von Zweibrücken.

672. **Lingenfelder.** Die Kirschfliege mit Bemerkungen von **M. Bach.** XXII.—XXIV. Jahresber. d. Pollichia. S. 125 - 132 und 239—240.
673. **Medicus, W.** Die Tierwelt der Pfalz. München (Vgl. Nr. 680.)
674. **Schultz, C. H.** Beitrag zur Geschichte und geogr. Verbreitung der Cassiniaceen des Pollichia-gebietes. XXII.—XXIV. Jahresber. d. Pollichia. S. 241—295. Auch als Sonderabdruck. Dürkheim.
675. **Wirtgen.** Beiträge zur Flora der nördlichen Pfalz. Ebenda. S. 48—96.

1867.

676. **Bacmeister, A.** Alemannische Wanderungen. I. Ortsnamen der keltisch-römischen Zeit. Slavische Siedlungen. Stuttgart.
- 676a. **Bavaria.** Landes- und Volkskunde des Königreichs Bayern, bearbeitet von einem Kreise bayerischer Gelehrten. IV. Bd. 2. Abteilung: Bayerische Rheinpfalz. München.
13. Buch. Naturwissenschaftliche Darstellung:
677. **Gümbel, C. W.** Die geognostischen Verhältnisse. S. 3—61. Mit Literaturangaben.
678. **Carl, Ph.** Die klimatischen Verhältnisse. S. 62—70.
679. **Schultz, Fr.** Vegetationsverhältnisse. S. 71—132. Mit Literaturangaben.
680. **Medicus, W.** Die Tierwelt. S. 133—155. Mit Literaturangaben. (Vgl. Nr. 673.)

14. Buch.

681. **Siebert, M.** Statistische Angaben über die Pfalz. S. 159—171.
682. **Sighart, J.** Geschichts- und Kunstdenkmale. S. 172 bis 190. Mit Literaturangaben.
683. **Schandain, L.** Haus und Wohnung. S. 190—217.
684. — Mundart. S. 217—263.
685. — Volkstracht. S. 263—280.
686. — Volkssage. S. 281—344.
687. — Volkssitte. S. 344—409.
688. — Nahrung. S. 409—423.
689. **Mühlhäuser, F. A.** Körperbeschaffenheit und Gesundheitspflege. S. 423—449.

690. **Müller, A.** Landwirtschaft. S. 449—463.
691. **Schirges, G.** Gewerbliche Betriebsamkeit. S. 463 bis 494.
692. **Geib, E.** Zur Geschichte der Volksbildung und des Unterrichts. S. 495—572. Mit Literaturangaben.
693. **Lehmann, J. G.** Abriss der Ortsgeschichte. S. 573—734.
-
694. **Brambach.** Corpus inscriptionum Rhenanarum. Elberfeld. In Abschnitt XXIX Nr. 1762—1835 werden die römischen Inschriften in der Pfalz aufgezählt.
695. **Brandt, J. F.** Untersuchungen über die geogr. Verbreitung des Renthieres etc. (Ren von Mannheim). Verhdl. d. K. russ. min. Ges. St. Petersburg. II. Ser. Bd. II, S. 36. Petersburg.
696. **Dochnahl, F. J.** Chronik von Neustadt a. H. nebst den umliegenden Orten und Burgen mit besonderer Berücksichtigung der Weinjahre. Mit Karte. Neustadt.
697. **Hoffmann, H.** Pflanzenarealstudien in den mittelhessischen Gegenden. Ber. d. Oberhessischen Gesellsch. f. Nat. u. Heilkunde. Giessen. Bd. XII, S. 51, XIII S. 1—63.
698. Karte der Bayerischen Pfalz. München.
699. **Laspeyres, H.** Kreuznach und Dürkheim Zeitschr. d. D. Geol. Ges. Bd. XIX S. 803—922; 1868 Bd. XX. S. 153—204. — Ref. N. Jahrb. f. Min. 1868 S. 625—629.
700. **Lehmann, J. G.** Vollständige Geschichte des Herzogthums Zweibrücken und seiner Fürsten. München.
701. **Liebenow, W.** Neue Specialkarte von den Provinzen Rheinland und Westphalen nebst den angrenzenden Gebieten von Luxemburg, Rheinpfalz, Hessen etc. 6 Bl. 1:240000. Berlin. (Vgl. Nr. 656.)
702. **Mone, F. J.** Die Murg und der Bienwald. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrh. Bd. XX, S. 128—129.
703. **Remling, Fr. X.** Die Rheinpfalz in der Revolutionszeit von 1792 bis 1798. 2 Bde. Speyer. 1867.
704. **Kgl. Bayer. Generalquartiermeisterstab** (Topographisches Bureau): Karte von Südwestdeutschland 1:250000. 25 Bl. München.

705. **Kgl. Bayer. Generalquartiermeisterstab.** Topographischer Atlas vom Königreich Bayern 113 Bl. (incl. 1 Uebersichts-Tableau). Für die Pfalz kommen Blatt Nr. 101—112 in Betracht. München 1812—1867.
706. Die Volkszählung im Königreich Bayern vom 3. Dezember 1867. Heft XX der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. München.

1868.

707. **Anonymus.** Die Produktionsvorlage vom Standpunkte der Pfälzer Tabaksproduzenten und Händler. Mannheim.
- 707a. **Bernhard, Jul.** Reisehandbuch für das Königreich Bayern. 1868.
708. **Glaser.** Mitteilungen über einige der interessanteren Insekten der (Wormser) Gegend. Worms. (Vgl. Nr. 726).
709. **Kraft, L.** Verzeichnis der in der Umgegend von Zweibrücken vorkommenden Schmetterlinge. 27 S. 4. Jahresber. d. naturhist. Ver. zu Zweibrücken f. 1866/67.
710. **Lange, G.** Die Halbedelsteine aus der Familie des Quarzes und die Geschichte der Achatindustrie. Kreuznach.-Referat von **J. Noeggerath** im „Ausland“ S. 464—467.
711. **Laubmann, H.** Dürkheim mit seiner Umgebung. Mit Karte. 1:100000. XXV.—XXVII. Jahresber. d. Pollichia. S. 72—158.
- 711a. **Laurier.** Die evangelisch-protestantische Kirche der Pfalz. Kaiserslautern.
712. **Röhm, Ph.** Geographie von der Pfalz und Bayern. Kaiserslautern. 19. Aufl. 1878.
713. **Seubert, M.** Excursionsflora für das südwestliche Deutschland. 282 S. Ravensburg 1868. Stuttgart 1878.
714. **Vetter, J.** Ueber das römische Ansiedlungs- und Befestigungswesen im Allgemeinen, sowie über den Ursprung der Städte und Burgen und die Einführung des Christentums im südwestl. Deutschland. Mit 2 Karten. 82 S. Karlsruhe.
715. **Winter, F.** Die Laubmoosflora des Saargebietes mit einleitenden topographischen und geognostischen Bemerkungen. XXV.—XXVII. Jahresber. d. Pollichia S. 1—52.

1869.

716. **Fischer, C.** Die Rheinbrücke zwischen Mannheim und Ludwigshafen. 120 S. Mit 3 Tafeln und 1 Atlas. Mannheim 1869. (Vgl. Nr. 637.)
- 716a. **Gelbert, J. P.** Magister Johann Bader's Leben und Schriften, Nicolaus Thomae und seine Briefe. Ein Beitrag zur Reformationgeschichte der Städte Landau, Bergzabern und der linksrheinischen Pfalz.
717. **Herder, F. G. v.** Verzeichnis der botanischen Schriften von C. H. Schultz-Bipontinus. (1805—1867.) Flora, Jahrg. 1870.
718. **Heyberger, Schmitt u. Wachter.** Topogr.-statist. Handbuch der bayerischen Pfalz nebst alphabetischem Ortslexicon. München 1869.
719. **Lehmann, J. G.** Die Grafschaft und die Grafen von Spanheim der beiden Linien Kreuznach und Starkenburg erläutert. 2 Bde. Kreuznach.
720. **Ney, E.** Die natürliche Bestimmung des Waldes und die Streunutzung. Dürkheim. (Vgl. Nr. 732.)
721. **Schandein, L.** Zur Einführung von Ortschroniken. Mitt. d. hist. Verein d. Pfalz, Heft I. S. 42—48.
722. Verzeichnis der Gemeinden des Königreichs Bayern. Heft XXI der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. München 1869.

1870.

723. **Anonymus.** Die bayerische Rheinpfalz. Besondere Beilage des Kgl. Preuss. Staats-Anzeigers, 1870, Nr. 33, S. 2—4.
- 723a. **Erhard, A.** Kriegsgeschichte von Bayern Franken, Pfalz und Schwaben von der ältesten Zeit bis 1273. Bd. I bis zum Jahre 921. 655 S. München.
724. **Foerstemann, E.** Altdeutsches Namenbuch. Bd. II: Ortsnamen. 2. Aufl. Nordhausen 1871.
725. **Gilardone, F.** Beamtenverzeichnis und Statistik des kgl. bayr. Reg.-Bez. d. Pfalz. Speyer. (Vgl. Nr. 766.)
726. **Glaser, L.** Mitteilungen über einige der interessanteren Insekten unserer Gegenden (Worms). XXVIII. und XXIX. Jahresh. d. Pollichia, S. 33—43. (Vgl. Nr. 708.)
- 727*. **Grebenau, H.** Der Rhein vor und nach seiner Regulierung auf der Strecke von der französisch-bayerischen Grenze bis Germersheim. Ebenda. S. 84—142.

728. **Guthe.** Die deutsch-franz. Grenzgebiete nebst Angabe der ehemaligen Grenzen Deutschlands gegen Frankreich und der Sprachgrenze beider Völker. Hannover.
729. Karte der deutsch-französischen Grenzländer mit Angabe der seit dem 17. Jahrhundert von Deutschland abgerissenen Landtheile und der deutsch-französischen Sprachgrenze.
730. **Laukhard.** Die Pfalz und die Pfälzer. Ethnographische Studie. Aus allen Welttheilen. 1871, S. 102—108.
731. **Möhl.** Wandkarte der Rheinpfalz. 9 Sectionen. 1:100000. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 770.)
732. **Ney, E.** Ueber die Bedeutung des Waldes im Haushalte der Natur. XXVIII. und XXIX. Jahresber. d. Pollichia. S. 44—83. (Vgl. Nr. 720.)
733. **Ravenstein, L.** Die preussische Rheinprovinz nebst den angrenzenden Theilen der Rheinpfalz etc. 1:850000. Hildburghausen.
734. Schematismus der unirten protestantischen Kirche im Pfalzkreise des Königreichs Bayern. Speyer.

1871.

735. **Anonymus.** Denkschrift über die Eisenbahn Germersheim-Bruchsal-Heilbronn. 20 S. Bruchsal.
736. **Diethoff, E.** Vom Rhein. Bilder und Geschichten aus alter und neuer Zeit. (Der Enderle von Ketsch. Der Jäger aus Kurpfalz etc.) Mit 10 Holzschnitten. Leipzig.
- 737*. **Grad, Ch.** Skizzen aus dem Elsass und den Vogesen. Geographie, Bevölkerung, Seen der Vogesen, erratische Bildungen etc. Ausland.
738. **Hausrath, A.** Die oberrheinische Bevölkerung in der deutschen Geschichte. 40 S. Heidelberg.
739. **Hirschmann, L. und G. Zahn.** Wandkarte von Bayern, Württemberg, Baden und Hessen zum Schulgebrauch. 4 Bl. Regensburg.
740. **Rau, J. G. und K. A. Ritter.** Historische Karte der Rhein-Pfalz. Nach dem politischen Territorial-Bestande im Jahre 1792. Neustadt 1871.
741. **Sasse.** Der Rhein vor und nach seiner Regulierung auf der Strecke von der franz.-bayr. Grenze bis Germersheim. Deutsche Bauzeitung. S. 383—386.

742. **Schultz, F. W.** Beiträge zur Flora der Pfalz. Flora. Bd. 29, S. 321 ff.; Bd. 30 (1872), S. 257 ff.; Bd. 31 (1873), S. 231 ff.; Bd. 33 (1875), S. 177 ff.
743. **Serz, S.** Wandkarte von Bayern, Württemberg und Baden. 6 Bl. 1:400000. Nürnberg.
744. **Vogelgesang.** Ueber Erosion und Verwitterung im bunten Sandstein (der Haardt). 37. Jahresber. d. Mannh. Ver. f. Naturk. S. 51—58.

1872.

745. **Braun, v.** Betrachtungen über die Mittel zur Förderung der Gewerbetätigkeit in Anwendung auf die Pfalz. Speyer.
746. **Delitsch, O.** Das nördliche Bergland an der Grenze von Elsass und Lothringen. Aus allen Weltteilen, Bd. III, Heft 5. (Vgl. Nr. 775.)
747. Die Bayerische Rheinpfalz, Reisehandbuch für Touristen. Kaiserslautern. 1872.
748. **Hanneken, H. v.** Ueber den militärischen Wert der Eisenbahnbrücke bei Germersheim. Allg. Milit. Zeitg. 1872, Nr. 19. (Vgl. Nr. 735.)
749. **Kissling, H. K.** Der Führer auf den pfälzischen Eisenbahnen und in ihren Umgebungen. Kaiserslautern.
- 749a. **Lehmann, J. G.** Urkundliche Geschichte der Herren und Grafen von Falkenstein am Donnersberge. Mit 4 Tafeln. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. Speier 1872.
750. **Steinhäuser.** Die klimatischen Verhältnisse des Fürstenthums Birkenfeld. Birkenfeld.
- 751*. **Upmann.** Beiträge zur Geschichte der Grafschaft Oberstein, nebst Wegweiser und Abhandlung über das Fabrikwesen. Mainz.
752. **Vogelgesang.** Die Witterungsverhältnisse von Mannheim im Jahre 1871. 38. Jahresber. d. Mannh. Ver. f. Naturk. Mannheim. S. 73—89.

1873.

753. **Dochnahl, F. J.** Katechismus des Weinbaues 2. Aufl. Leipzig. Darin: Die Weinjahre der Pfalz von 1701—1876 mit Angabe der Mostpreise im Herbste. Im Auszug: Pf. Memorabile 1877. S. 114—121.
- 753a. **Dobler, A.** Karte des Rheins von Basel bis Rotterdam mit genauer Angabe der Eisenbahnen und Stationsplätze am Rhein. Coblenz. (1873?)

754. **Dobler, A.** Karte des Rheins von Düsseldorf bis Speier etc. Coblenz. (1873?)
755. **Dosch, L.** und **Scriba, J.** Flora der Blüten- und höheren Sporenpflanzen des Grossh. Hessen und der angrenzenden Gebiete, Heidelberg und Mannheim. Darmstadt. 640 S.
756. **Grebenau, H.** Die Flussverhältnisse des Oberrheins von Strassburg abwärts bis Lauterburg und Maxau. Deutsche Bauzeitung 1873.
757. **Hammer.** Specialkarte der Pfalz des Königreichs Bayern.
758. **Harster.** Die Bauten der römischen Soldaten zum öffentlichen Nutzen. Schul-Programm Speier 1873.
759. **Karle, A.** Die nützlichen und schädlichen Käfer von Süddeutschland. Oberrhein. Lehrerzeitung 1873, Nr. 4 ff.
760. **Mehlis, C.** Die Flussnamen in den Kantonen Zweibrücken und Blieskastel. Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. Oktober 1873. (Vgl. Studien I, S. 24—26.)
761. **Menke, Th.** Südwestdeutschland mit Elsass und östl. Lothringen vor Ausbruch der franz. Revolution von 1789 (mit Grenzen der ehemaligen Territorien). Histor. Atlas von Spruner-Menke Nr. 47 und Petermanns Mitt. Bd. 19 (1873), Taf. 5. Gotha.
- 761a. Nachforschungen und Erinnerungen aus der Pfalz. Hausblätter der Pfälzischen Post 1873, 1874.
762. **Pfeffel, G. K.** Reise in die Pfalz 1783, herausgegeben von **A. Stöber** in der „Alsatia“. Colmar. 1873. S. 269 ff.
763. **Schricker, A.** In die Vogesen. Ein Führer. Strassburg.
764. **Wagner, L.** Die Hapterscheinungen der pfälzischen Gewerbetätigkeit im Jahre 1871/72. Speyer.
- 1874.**
765. **Baur, C. F.** Südwestdeutschland. Karte von Württemberg, Baden, Rheinpfalz, Hohenzollern, Elsass-Lothringen. 1:450000. Stuttgart. 1874 und 1895.
- 765a. **Ecker, A.** Ueber eine menschliche Niederlassung aus der Renntierzeit im Löss des Rheintales. Archiv f. Anthropologie Bd. VIII, Heft 2.

766. **Gilardone, F.** Beamtenverzeichnis und Statistik des kgl. bayer. Reg.-Bez. d. Pfalz (mit Ortschaftenverzeichnis und deren Einwohnerzahl). Speyer. (Vgl. Nr. 792.)
767. **Grossherz. bad. Oberdirektion des Wasser- und Strassenbaus:** Denkschrift über die Korrektion des Rheins längs der badisch-bayerischen Grenze nach dem Stand des Jahres 1817 und 1861. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 645.)
768. **Keller, J. A.** Deutschlands Stromgebiete, hist.-geogr.-topogr.-stat. bearbeitet für Schule. Regensburg.
769. **Kraft.** Rheinsee-Karte. Schriften für die Geschichte des Bodensees. Bd. V. S. 82.
770. **Möhl, H.** Wandkarte von Südwest-Deutschland. 9 Bl. 1:400000. Kaiserslautern 1874. 1878. (Vgl. Nr. 731.)
771. — Handkarte der Rheinpfalz.
772. **Nebenius, C.** Geschichte der Pfalz. Heidelberg 1874.
773. **Serth, E.** Hand- und Reisekarte von Württemberg, Baden, Elsass-Lothringen, Rheinpfalz und Südhessen mit Beikarten: Vogesen, Schwarzwald, Alb, Haardt und Odenwald. 1:860000. Stuttgart.
- 773a. **Waltz, O.** Flersheimer Chronik. (Wegen der Besitzungen der Ritter von Flersheim wichtig für die ältere Topographie.) Leipzig.

1875.

774. **Arnold.** Ansiedelungen und Wanderungen deutscher Stämme. Zumeist nach hessischen Ortsnamen. Marburg.
- 774a. *Bibliotheca oenologica.* Zusammenstellung der gesamten Weinlitteratur. Heidelberg 1875.
775. **Delitsch, O.** Der Wasgenwald bezw. ein Spaziergang im Wasgenwald. Aus allen Weltteilen 1872, Bd. III, S. 100; 1875, Bd. VI, S. 353. (Vgl. Nr. 746.)
776. **Dunker, E.** Ueber den Einfluss der Rotation der Erde auf den Lauf der Flüsse. S. 501: Bemerk. über die betr. Verhältn. d. Rheinthal's. Zeitschr. f. d. ges. Naturw. Bd. 45. S. 463—535.
- 776a. **Gilardone, F.** Die Gemeinden der Pfalz nach der Volkszählung vom Dez. 1875. Speyer.

- 776b. **Hagen, B.** Wanderungen durch die Umgebung von Zweibrücken-Homburg. Pfälzer Kurier, Beilage Nr. 33 ff.
777. **Heintz, A.** Verschollene Ortsnamen. Mitteil. d. hist. Ver. d. Pfalz, Heft V, S. 49–122.
778. **Horn, W. O. v.** Der Rhein. Geschichte und Sagen seiner Burgen, Abteien, Klöster und Städte. Mit 36 Stahlstichen. 2. Auflage. Wiesbaden.
779. **Lingenfelder.** Verzeichnis der Blätterpilze der Umgegend Dürkheims. XXIII. Jahresbericht d. Pollichia. S. 47–56.
780. **Medicus.** Die Ausstellung essbarer Pilze der Pfalz in Kaiserslautern. XXIII. Jahresber. d. Pollichia. S. 1–21.
781. **Mehlis, C.** Studien zur ältesten Geschichte der Rheinlande. Abteilung I–XV. Mit vielen Tafeln und der archäologischen Karte der Pfalz und der Nachbargebiete. 1:250000. Leipzig 1875–1904. Abteilung I enthält S. 4–32 ein Verzeichnis der Quellen zur ältesten Geschichte der Pfalz.
782. — Bemerkungen zur prähistorischen Karte der Rheinpfalz. München. (Vgl. Nr. 898.)
783. **Nipeiller.** Ueber den Nahrungswert der Pilze. XXIII. Jahresb. d. Pollichia. S. 22–32.
784. **Sternberg, H.** Untersuchungen über Längen- und Querprofil geschiebeführender Flüsse (Rhein). Zeitschr. f. Bauwesen. 25. Jahrg. S. 483–506. Berlin.
785. **Welzbacher, C.** Neueste Comptoir- und Reisekarte der Rheinpfalz. 1:200000. Neustadt a. H. Gottschick-Witter (1875?) Erstmal erschienen 1847; letzter revidierter Neudruck 1906.

1876.

786. **Andresen.** Die alddeutschen Personennamen in ihrer Entwicklung und Erscheinung als heutige Geschlechtsnamen. 2. Ausg. Mainz.
- 786a. **Görz.** Mittelrheinische Regesten oder chronologische Zusammenstellung des Quellenmaterials für die Geschichte der Territorien der beiden Regierungsbezirke Coblenz und Trier. Teil I–IV. (Auch für die ältere Topographie der Pfalz wichtig.) Koblenz 1876–1886.

- 786b. **Luks, H. T.** Die Rheinlande von der Nordsee bis zur Schweizer Grenze. 11. Aufl. 517 S. Mit Karten und Plänen. Berlin. (Griebens Reisebibliothek Nr. 28.)
787. **Mehlis, C.** Der Rhein und der Strom der Kultur in Kelten- und Römerzeit. Mit Karte. Sammlung gemeinwissensch. Vorträge. Bd. XI, 259. Berlin. (Vgl. Nr. 800a.)
- 787a. — Ueber Ringmauern am Rhein und an der Donau. „Ausland“ Nr. 10. Erweitert in Studien III, S. 71—86. (Vgl. Nr. 899.)
- 787b. **Schneegans, W.** Das Nahetal und seine Bäder. Geschichtl. Bilder und Sagen aus dem Nahetal. Mit Karte. Kreuznach.
- 787c. — Der Führer im Nahetal nebst einer vollständigen Karte des Nahegebietes. Kreuznach.
788. **Voigtländer, R.** Pfalzführer. Wegweiser für die Besucher der bayr. Pfalz etc. 1873. 5. Aufl. 1885. 6. Aufl. 1889 (von C. Mehlis.) Kreuznach.
789. **Waldner.** Excursionsflora von Elsass-Lothringen. Heidelberg.
790. **Wyck, van der.** Ueber die Lage von Mannheim, hauptsächlich in klimatischer Hinsicht. 12. Jahrbuch. d. Mannheimer Ver. f. Naturkd. S. 19—38.

1877.

791. **Dochnahl, F. J.** Vollständiges Gewerbe- und Handels-Adressbuch der bayer. Pfalz. Kaiserslautern.
- 791a. **Geisenheyner, L.** Flora von Kreuznach und Umgebung. Teil I. Tabelle zum Bestimmen d. Familien und Gattungen. Kreuznach.
792. **Gilardone, F.** Handbuch für den k. bayer. Reg.-Bez. der Pfalz. Speyer. 1877. 1880. 1888. 1891. (Vgl. Nr. 766.)
793. **Haug.** Die römischen Denksteine des grossherzogl. Antiquariums in Mannheim. Programm Konstanz 1877. (S. 8—10 ein Verzeichnis älterer Quellschriften.)
794. **Hoffmann.** Gesch. Rückblick auf die Entwicklung der pfälz. Landwirtschaft in den letzten 30 Jahren. Landw. Wochenblatt 1877. Nr. 4.

795. **Leuthner, F.** Die mittelhheinische Fischfauna mit besonderer Berücksichtigung des Rheins bei Basel nebst einer mit kurzer Diagnose versehenen systematischen Uebersicht zur Bestimmung der rheinischen Fische. Basel.
796. **Medicus, W.** Der Kieferspinner und sein vorjähriges Auftreten in der Pfalz. XXIV. und XXV. Jahresber. d. Pollichia. S. 68—76.
797. **Mehlis, C.** Beiträge zur Anthropologie und Prähistorie. (Funde von Freinsheim, Dürkheim) XXIV. und XXV. Jahresber. d. Pollichia. S. 104 bis 116.
- 797a. — Die prähistorischen Funde der Pfalz. (Aufzählung der einzelnen Fundorte.) Heft VI d. Mitt. d. Hist. Ver. d. Pfalz. Auch als Studien, Abt. III. 70 S. Mit 2 Tafeln. Leipzig.
798. — Fahrten durch die Pfalz. Historische Landschaftsbilder. Mit Karte. Augsburg.
799. — Im Nibelungenland. Mythologische Wanderungen. Stuttgart.
800. — Bilder aus der Vorzeit der Rheinlande. Pucks Monatsschrift, Bd. III, S. 361—383.
- 800a. — Der Rhein und der Strom der Cultur im Mittelalter. Mit einer Karte des Rheintales um 1300. Berlin. (Vgl. Nr. 787 und 820a.)
801. **Nipeiller, A.** Naturgeschichte der Reblaus. XXIV. und XXV. Jahresber. d. Pollichia. S. 117—131.
802. **Trutzer, E.** Flora von Kaiserslautern. Ein Verzeichnis aller bis jetzt um Kaiserslautern beobachteten Gefässpflanzen mit kurzer Angabe und Charakteristik ihrer Standörter. Mit Karte. XXIV. und XXV. Jahresbericht der Pollichia. S. 1—58. Mit Nachtrag in den Mitt. der Pollichia. Nr. 12 für 1898, S. 93—97.
803. Uebersichtskarte der vereinigten Pfälzischen Eisenbahnen. Speyer.
804. **Valentiner, W.** Bestimmung der Längendifferenzen Mannheim-Strassburg-Bonn. auf telegraphischem Wege ausgeführt im Jahre 1876. 75 S. Berlin.
805. **Zeeb.** Welche Richtung des Betriebs empfiehlt sich in der Gegenwart für die pfälz. Landwirtschaft? Landw. Wochenblatt, 1877. Nr. 45.

1878.

- 806*. **A. Schiffahrt und Stromregulirung des Ober-**
rheins. Deutsche Bauzeitung. Berlin. Bd. XII.
S. 73 ff.
807. **Geistbeck, M.** Das Königreich Bayern in geogra-
phisch-stat. Beziehung. Mit 36 Kärtchen und 16 Holz-
schnitten. München.
- 807a. **Grimm, J.** Weistümer. Teil I—VII. (Mit zahlreichen
Weistümem aus der Pfalz.) Mit ausführlichem Re-
gisterband. Göttingen 1840—1878. (Vgl. Nr. 940.)
808. **Gross, C. E.** Wegweiser auf den Donnersberg.
Mit Karten und Zeichnungen von Freiherr A. Schilling
von Canstatt. Neustadt a. H. 1878.
809. **Heintz.** Einige Blätter aus der Geschichte der Graf-
schaft Falkenstein am Donnersberg. Heft VII
d. Mitt. d. H. Ver. d. Pfalz. S. 19—44.
810. **Honsell, M.** Die Kanalfrage und die Rhein-
correktur zwischen Basel und Mannheim. Berlin.
811. **K. K. Milit. Geogr. Institut.** Generalkarte von
Zentraleuropa. 1:300000. 192 Bl. Wien.
- 811a. **Moschel.** Eine Kirchenvisitation im Amte
Lichtenberg im Jahre 1590. (Kusel, Lichtenberg, Ohm-
bach, Pfeffelbach, Baumholder, Achesbach, Ulmet,
Niederkirchen, Konken, Bosenbach, Altenglan). Pf.
Memorable. S. 104—138.
812. **Karte des Deutschen Reiches.** 1:100000. 674 Bl.
(Uebereinkommen zwischen den beteiligten Bundes-
staaten von 1878). Für die Pfalz kommen in Be-
tracht: Blatt Simmern 525; Mainz 526; Birkenfeld
541; Kusel 542; Kirchheimbolanden 543; Worms 544;
St. Wendel 555; Kaiserslautern 556; Neustadt 557;
Mannheim 558; Saarbrücken 570; Pirmasens 571;
Landau 572; Karlsruhe 573; Rastatt 588. Hiervon
werden nur Bl. 556 und 557 vom bayer. topograph.
Bureau herausgegeben.
- 813*. **Koch, C.** Thalbildungen und zeitweise Aende-
rungen der Flussläufe mit speziellen Betrachtungen
des Rheingebietes. Veröffentl. d. Senckenberg.
Ges. Frankfurt a. M.
814. **Mathias.** Project de canal à grande section entre
Strassbourg et Ludwigshafen (avec 3 plans). Strass-
burg. (Vgl. Nr. 854 und 870.)

815. **Mehlis, C.** Der Grenzfluss Obringa (= Pfrimm) und die Einteilung Germaniens. Jahrb. d. Ver. v. Altertumsfreunden im Rheinl. Heft LXIII. S. 188 und Correspondenzbl. d. Gesamtver. d. deutsch. Gesch.- u. Altertums-Vereine für 1878.
816. **Ulrichs, L.** Der Rhein im Altertum. Jahrb. d. Ver. der Altertumsfreunde im Rheinland. Heft 64, S. 1—18.

1879.

817. **Anonymus.** Zur Tabaksteuer und Zollfrage. Ein Vorschlag aus der Pfalz. Berlin.
818. **Christ, K.** Die Nemeter und ihr angeblicher Bezug auf die sogenannten Haingeraiden in der Pfalz. Picks Monatsschrift, Bd. V. 1879, S. 452.
819. **Grossh. bad. Oberdirektion** für Fluss- und Strassenbau. Lauf des Rheins (mit dem bayerischen Anteil der Rheingrenze). Karte. 1:20000. Karlsruhe.
820. **Mehlis, C.** Bilder aus der Vorgeschichte der Rheinlande. — Die Inhumation am Mittelrhein (3 Tafeln). — Reihengräber am Mittelrhein mit Verzeichnis von deren Verbreitung in der Pfalz. — Dürkheimer und Rodenbacher Funde. — Neue Gräber am Mittelrhein und ihre historische Bedeutung. — Ausgrabungen auf der Limburg. Studien IV. 114 S. mit 3 Tafeln. Auch XXXVI. Jahresber. d. Pollichia.
- 820a. — Der Rhein und der Strom der Kultur in der Neuzeit. Berlin. (Vgl. Nr. 800a.)
821. **Petzold, K. W.** Verzeichnis der in der Umgegend von Weissenburg i. E. wildwachsenden und häufiger cultivierten Gefässpflanzen. Gym. Programm Weissenburg 1879.
822. **Recknagel.** Ueber Spätfröste und Schutzmittel gegen dieselben. XXXVI. Jahresber. d. Pollichia. S. 163—174.
- 822a. **Rockinger, L.** Aeltere Arbeiten zur bayerischen und pfälzischen Geschichte. München 1879—80. 3 Bde.
823. **Streng, Aug.** Ueber die geologische Bedeutung der Ueberschwemmungen. Mit Bemerkungen über das Rheintal, Akad. Festrede Giessen am 1. Juli 1879. Giessen.
- 823a. Kurze systematische Uebersicht des Inhalts der bayerischen Landesarchive. VII. Kreisarchiv

Speyer. Verzeichnis der dort verwahrten Urkunden, Amtsbücher, Rechnungen und Pläne. Archiv. Zeitschr. Bd. IV. S. 260—267.

1880.

824. **Buck, M. R.** Oberdeutsches Flurnamenbuch. Stuttgart.
825. **Geib, K.** Die Sagen und Geschichten des Rheinlandes. Frankfurt a. M. 3. Aufl. 1880. (Vgl. Nr. 482.)
826. **Grübel, V.** Orts-Lexikon des Königreichs Bayern. Ansbach.
827. **Joseph, P.** Beiträge zur pfalzgräflichen und mainzischen Münzkunde. Mitt. d. H. V. der Pfalz, Heft IX, S. 1—48.
828. **Mayrhofer.** Katalog der historischen Abteilung des Museums in Speier. Speier.
- 829*. **Nehring, A.** Uebersicht über 24 mitteleuropäische Quartär-Faunen. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. 32. S. 468—509.
- 830*. **Struckmann, C.** Ueber die Verbreitung des Rennthiers in der Gegenwart und in älterer Zeit, unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Fundorte. Mit Literaturangaben. Zeitschr. Deutsch. geol. Ges. Bd. 32. S. 728—773. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1882. Bd. II. S. 132—133.
831. **Voigtländer.** Bad Kreuznach, Münster und Nahethal. 10. Aufl. Mit Plan und Karten. Kreuznach.

1881.

832. **Christ, K.** Das rheinische Franken und Alemannen im 7. Jahrh. nach Chr. Picks Monatsschrift, VII, S. 392—399 und 569.
833. **Hoffmann, H.** Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des deutschen Waldes. XXXVII.—XXXIX. Jahresber. d. Pollichia, S. 1—23.
834. **Jordan, W.** Lothablenkungen in Südwest-Deutschland. Verh. des nat. Ver. Karlsruhe. Bd. VIII.
835. **Leyser.** Tabernaemontanus, ein pfälzischer Naturforscher des 16. Jahrh. XXXVII.—XXXIX. Jahresber. d. Pollichia, S. 54—66.
836. **Mündel, C.** Die Vogesen. Ein Handbuch für Touristen auf Grundlage von **Schrickers** Vogesen-

- fürher neu bearb. Mit 12 Karten, einem Plan etc. Strassburg. 2. Aufl. 1882. (Vgl. Nr. 763.)
837. **Näher, J.** Ueber den Kulturzustand des oberen Rheintals zur Römerzeit. Zeitschr. f. wissenschaftl. Geographie. Bd. II S. 133—137 und 173—180.
838. **Pfannenschmidt, H.** Ueber das Alter der Flösserei im Gebiete des oberen Rheines. 31. S. Colmar.

1882.

839. **Albers, J. H.** König Dagobert in Geschichte, Legende und Sage besonders des Elsasses und der Pfalz. Programm der Realschule zu Wasselnheim in Elsass 1882. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Kaiserslautern 1884.
840. **Algermissen, J. L.** Spezialkarte von Südwestdeutschland. 1:200000. Metz 1882—83.
841. **Bergk, Th.** Zur Geschichte und Topographie der Rheinlande in römischer Zeit. Mit 1 Karte. Leipzig.
842. **Blaul, Frd.** Träume und Schäume vom Rhein. In Reisebildern aus der Rheinpfalz. Kaiserslautern 1882.
843. **Gotthold, A.** Die wichtigsten statistischen Angaben der bayer. Rheinpfalz. Beigabe zu **Meuths** Spezialkarte der Rheinpfalz. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 849.)
844. **Honsell, M.** Die Hochwasserkatastrophe am Rhein im November und Dezember 1882. Centralbl. d. Bauverwaltung 1883 Nr. 5 und 6. Auch als Sonderabdruck. Karlsruhe.
845. **Keil.** Uebersichts-Kärtchen der bayerischen Rheinpfalz. Kaiserslautern.
846. — Die bayr. Rheinpfalz. 1:225000. Kaiserslautern, Gotthold. (1882?) (Vgl. Nr. 1131.)
847. **Lobstein, E.** Die Abtei und Stadt Weissenburg im Elsass. Strassburg.
848. **Medicus, W.** Unsere essbaren Schwämme. Kaiserslautern.
849. **Meuth, C. A.** Neueste Comptoir- und Reisekarte der bayerischen Rheinpfalz. 1:200000, Kaiserslautern, Gotthold (1880?) (Vgl. Nr. 843.)
850. **Müller-Köppen.** Die Höhenbestimmungen in Elsass-Lothringen, Rheinpfalz und Baden nebst

- einer Karte „Nivellistisches Höhenetz“ etc. 52 S. Berlin.
851. **Sauer.** Die ältesten Lehensbücher der Herrschaft Bolanden. (Wichtig für die ältere Topographie.) Wiesbaden.
852. **Zimmermann.** Die Sandhügelflora der Pfalz. Mitgl. d. botan. Ver. Freiburg f. 1882, Nr. 2.

1883.

853. **Anonymus.** Hochwasserstände des Rheins in früheren Jahrhunderten. Centralbl. d. Bauverwaltung Nr. 5, 6, und 22. Karlsruhe.
- 853a. **Eid, L.** Die Anfänge der allgemeinen Volksschule und des Schulzwanges im Herzogtum Zweibrücken. Böhm. Blätter f. Schulpraxis 1883. Nr. 2/3.
854. **Giese, v.** Der schiffbare Rheinkanal. Strassburg-Rastatt-Leopoldshafen oder Germersheim. 46 S. Mit Karte. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 814 und 870.)
855. **Klausner, Ph.** Erinnerungsblätter an die Schreckentage der Hochfluth von 1882—1883. Mannheim.
856. **Lufft, A.** Die Sprengung der Gebirgspostenlinie der Alliierten zwischen Edenkoben und Kaiserslautern, insbesondere die Erstürmung des Schänzels bei Edenkoben am 13. Juli 1794. Mit Plan. Herausgegeben von **Ph. Schneider.** Neustadt 1883. (Vgl. Nr. 897.)
857. **Mehlis, C.** Rufiana-Eisenberg, ein Beitrag zur Topographie und Archäologie der Rheinlande. Studien VI. 64 S. Mit 2 Taf. Leipzig. (Vgl. Nr. 879.)
858. — Anfänge der Metallzeit in den Mittelrheinlanden. (Funde von Albsheim, Dürkheim, Kirchheim.) Mit Tafel. Studien VII. Leipzig. (Vgl. Nr. 914.)
859. — Der Stand der Pfahlbautenfrage. 12. S. Deutsche Revue. Augustheft 1883.
860. — Pfahlbauten in der Südpfalz. Correspondenzbl. f. Anthropologie, 1883. S. 49.
- 861* **Nehring, A.** The fauna of Central Europa during the Period of the Loess. Geological Magazine. London. Bd. X, S. 51—58.
862. **Ney, C. E.** Forst- und Waldordnung der Pfalzgraveschaft bey Rhein v. 1580, 19. S. Supplement zur Forst- und Jagdzeitung 1883. Bd. XII, Heft 1. (Vgl. Nr. 11.)

- 863* **Riedel, J.** Die Regenfälle und Ueberschwemmungen in den Alpenländern und den Rheingegenden während der Herbstmonate des Jahres 1882. Wien.
864. **Ris, F.** Die Kultur des Tabaks in Deutschland (Baden und besonders Pfalz). Familienblatt 1883 Nr. 83. Heidelberg.
865. **Schleicher W.** und **Trau, J.** Die Rheinbrücke bei Germersheim. Wiesbaden.
- 866*. **Struckmann, C.** Ueber die Veränderungen in der geogr. Verbreitung der höheren wildlebenden Tiere . . . seit der älteren Quartärzeit usw. Kettlers Zeitschr. f. wissensch. Geogr. Bd. 3.
- 867*. **Thomas, Fr.** Die Rheinüberschwemmungen 1882. Düsseldorf. (Vgl. Nr. 863 und 874.)
868. Ueberschwemmungsgebiet von 1882/83, aufgenommen vom Turme der protestantischen Kirche zu Frankenthal. Frankenthal.
- 868a. **Xylander, E. v.** Zur Geschichte der kurpfalz-bayerischen Kavallerie unter Kurfürst Karl Theodor. Zwei Vorträge. 250 S. mit 2 Pl. München.

1884.

869. **Autenrieth.** Zum pfälz. Idiotikon. Pf. Museum. S. 28—29. (Vgl. Nr. 884.)
870. **Canal-Comité Speyer.** Der oberrheinische Schifffahrts-Canal Strassburg-Speyer. Mit 1 Karte. Speyer 1884. (Vgl. Nr. 814, 887 und 958.)
871. **Candidus, J.** Ueber die Kaltenbach und Weglenburg nach Wörth und Fröschweiler. Reisebilder aus der Südpfalz und dem Unter-Elsass. Kaiserslautern.
872. **Christ, K.** Hessisch-pfälzische Wüstungen. Pfälz. Museum 1884, Nr. 2, 3, 4, 5, 7, 9, 11, 12.
873. **Claus, Fritz.** Gedichte und Sagen (aus der Pfalz). I. Band 1884 II. Bd. 1889. Speyer.
- 874*. **Fritz, H.** Das Ueberschwemmungsgebiet an der Grenze des Mittel- und Oberrheins. Petermanns Mitt. Bd. XXX. S. 241—250. (Vgl. Nr. 867.)
875. **Gruber, Chr.** Verzeichnis von Schriften und Abhandlungen über die Moore und Heiden Bayerns. Jahresber. der Geogr. Ges. München. Heft 9, S. 12 bis 21.

876. **Hertfelder, K.** Geschichte des Bauernkrieges in Südwestdeutschland. Stuttgart.
- 877*. **Hasslacher, A.** Geschichtliche Entwicklung des Steinkohlenbergbaues im Saargebiete. Zeitschr. f. Berg- usw. Wesen. Bd. XXXII. S. 401—508.
878. **Keiper, Ph.** Französische Familiennamen in der Pfalz. Pf. Museum. S. 34 ff.
879. **Mehlis, C.** Eisenberg, eine römische Industriestadt der Vergangenheit. Mit 4 Zeichnungen. Vom Fels zum Meer, Mai 1884. (Vgl. Nr. 857.)
- 880*. — Gletscherspuren im nördlichen Hartgebirg. Ausland S. 297. (Vgl. Nr. 912.)
881. — Neue Studien zur ältesten Geschichte der Rheinlande. XL.—XLII. Jahresber. d. Pollichia, S. 86—127.
882. **Waldner, H.** Systematik der Brombeeren des rheinischen Gebiets. Jahr. Ber. d. nat. Ver. f. Elsass-Lothringen für 1884.

1885.

883. Bewegung der Bevölkerung der Pfalz. Vereinsblatt pfälzischer Aerzte.
884. **Christ, K.** Zum pfälzer Idiotikon. I. ff. Pfälz. Museum. S. 21 ff. (Vgl. Nr. 869 und 888.)
885. **Cuno, J. W.** Die pfälzischen reformirten Fremden-
gemeinden. Pf. Memorabile. (Vgl. Nr. 892.)
886. **Eisert, J. M.** Heimatskunde . . . für pfälzische
Schulen. Kaiserslautern.
- 887*. **Faber.** Die Strombett-Regulierung des Ober-
rheins und der Schifffahrtskanal Strassburg-Ludwigs-
hafen. Deutsche Bauzeitung. (Vgl. Nr. 870 und 958.)
888. **Faber, C. W.** Beiträge zu einem pfälzer Idiotikon.
Pf. Museum. S. 7—8. (Vgl. Nr. 884.)
- 889*. **Grebe, H.** Ueber Thalbildung auf der linken
Rheinseite, insbesondere über die Bildung des unteren
Nahethals. Jahrb. preuss. geol. Land. Anst. S. 133
bis 164.
890. **Gothein, E.** Die Lage des Bauernstandes am Ende
des Mittelalters, vornehmlich in Süddeutschland.
Westd. Zeitschr. 1885. IV, S. 1—22. (Vgl. Nr. 1134.)
891. **Gümbel, Th.** Die Geschichte der protestant-
ischen Kirche der Pfalz mit besonderer Berück-

- sichtigung der pfälzischen Profangeschichte. (Mit zahlreichen Literaturangaben). Kaiserslautern.
892. **Gümbel, Th.** Die wallonischen und französischen Kolonien in der Pfalz aus dem 16.—18. Jahrhundert. Pf. Museum, S. 69—71. (Vgl. Nr. 885 und 941.)
893. — Die Wappen der pfälzischen Rittergeschlechter. Pf. Museum, S. 13 ff.
- 894* **Honsell, M.** Die Korrektio n des Oberrheins usw. Beiträge z. Hydrographie d. Grossherzogtums Baden. Heft 3. Karlsruhe.
895. **Kaufmann, A.** Ein Kuriosum über den Donnersberg (angeblich ein um 1729 noch tätiger Vulkan). Pfälz. Museum, 2. Jahrg. S. 19—20.
- 896*. **Lepsius, R.** Die Oberrheinische Tiefebene und ihre Randgebirge. (Mit Literatur-Angaben.) Forschungen z. deutsch. Land- und Volkskunde. Bd. I, Heft 2. Stuttgart.
897. **Lufft, A.** Das Schänzel bei Edenkoben in der baye-rischen Pfalz oder die Entscheidung des Feld-zuges am Mittelrhein im Jahre 1794. Mit 1 Plan. Karlsruhe 1885. (Vgl. Nr. 856.)
898. **Mehlis, C.** Die archäologische Karte der Pfalz und der Nachbargebiete. 1:250000. (Giebt eine Uebersicht über die ältesten Siedlungen und Ver-kehrsw ege.) Mit Literatur- und Fundorten-Verzeich-nis. Studien VIII, Leipzig. Auch Heft XI d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. S. 1—42. (Vgl. Nr. 782.)
899. — Zur Ringmauerfrage. Pf. Museum S. 1 ff. (Vgl. Nr. 787a und 915.)
900. **Näher, J.** Die römischen Verkehrsmittel in der Rheinthal-Ebene zwischen Strassburg und Mainz. Karls-ruher Zeitung 1885. Nr. 149 und 150. Beilage.
- 901*. **Penck, A.** Die deutschen Mittelgebirge. Mit Tafeln. Verhandl. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin, Nr. 7. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1887. Bd. I. S. 264.
- 902*. **Philippson, A.** Studien über Wasserscheiden. Mitt. d. Ver. f. Erdkunde zu Leipzig. S. 241—403.
- 903*. **Schumacher, E.** Die Bildung und der geologische Aufbau des oberrheinischen Tieflandes. Fest-schrift für die Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Strassburg. September 1885.

1886.

904. **Algermissen, J. L.** Uebersichtskarte von Südwestdeutschland. 1:400000. Metz.
- 905*. **Assmann, R.** Der Einfluss der Gebirge auf das Klima von Mitteleuropa. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. I. Heft 6.
906. Die Baudenkmale in der Pfalz, gesammelt und herausgegeben von der pfälzischen Kreisgesellschaft des bayer. **Architekten- und Ingenieur-Vereins**. Ludwigshafen a. Rh. 1884—1897.
907. **Christ, K.** Gesammelte Aufsätze über das rheinische Germanien, topographisch, linguistisch und ethnologisch. I. Die Bodensee- und oberrheinischen Gegenden. Heidelberg.
908. **Egli, J. J.** Geschichte der geographischen Nomenclatur. Leipzig.
- 908a. **Fabrice, F. v.** Das Kgl. bayer. 6. Infant.-Regiment „Kaiser Wilhelm“, König v. Preussen. 1725—1804. Nebst einem Rückblick auf die pfälzische Heeresgeschichte. München.
- 908b. **Frank, Albert.** Der Glan-Donnersberger Viehschlag in seiner Heimat. Kaiserslautern. Crusius 1886.
909. **Grossherzogl. General-Landes-Archiv.** Ueber die Lehenbücher der Kurfürsten und Pfalzgrafen Friedrich I. und Ludwig V. Zur 500jährigen Jubelfeier der Universität in Heidelberg. Karlsruhe 1886.
910. **Harster, W. und Mehlis, C.** Die Ausgrabungen des historischen Vereins der Pfalz 1884/85 und 1885/86. Mit 16 Tafeln. (Frankelbach, Aschbach, Potzbach, Leimersheim, Mühlbach a. Gl., Altrip, Oberstausenbach und Obrigheim). Mitt. d. H. V. d. Pfalz. Mit Fortsetzungen in den folgenden Jahreshften.
- 910a. **Holder, A.** Die Ortschroniken, ihre kulturgeschichtliche Bedeutung und pädagogische Verwertung. 80 S. Stuttgart.
- 910b. **Lamprecht, K.** Deutsches Wirtschaftsleben im Mittelalter. 3 Bde. Leipzig.
- 911*. **Leppia, A.** Die westpfälzische Moorniederung (das Gebrüch) und das Diluvium. Sitz. Ber. Akad. d. Wiss. München. S. 137—182. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1886, Bd. II. S. 122—124. (Vgl. Nr. 1027.)

- 912* **Mehlis, C.** Glaciale Erscheinungen im Hartgebirge. Globus, Bd. L. S. 173—174 und 317—318. (Vgl. Nr. 880 und 928.)
913. — Monolithische Denkmäler im Mittelrheinlande (Blieskastel, Rentrish). Mit Abbildungen. Globus Bd. L. S. 183—185.
914. — Prähistorische Eisenbarren vom Mittelrheinlande (Deidesheim. Forst, Wachenheim, Ramstein). Globus Bd. IL. S. 374—376. (Vgl. Nr. 858 und 914.)
915. — Zur Zeit der Erbauung der mittelrheinischen Ringmauern. Korrespondenzbl. f. Anthrop. und Urgesch. 1886 Nr. 2. (Vgl. Nr. 899 und 952.)
- 916* **Müller, Ph.** Die Regenverhältnisse und Wasserstandsschwankungen des Oberrheines. Gaea. Bd. XXII. Heft I. S. 25—33.
- 917* **Penck, A.** Die oberrheinische Tiefebene. Das südwestdeutsche Becken. Entstehungsgeschichte in Kirchhoff: Unser Wissen von der Erde. S. 206—218, 229—240. (Vgl. Nr. 932.)
918. **Reichelt, K.** Beiträge zur Geschichte des ältesten Weinbaues in Deutschland und dessen Nachbarländern bis zum Jahre 1000 n. Chr. Reutlingen. 91 S.
919. **Schwager, J.** Pfälzische Musikfeste. Pf. Museum. S. 37 ff.
- 919a. **Schwappach, A.** Handbuch der Forst- und Jagdgeschichte Deutschlands. 2 Bände. Berlin 1886 bis 1888.

1887.

- 920* **Albrecht.** Das Fahrwasser des deutschen Oberrheins. Wochenblatt f. Baukunde. Bd. IX. S. 182 ff.
921. **Gothein, E.** Die Naturbedingungen der kulturgeschichtlichen Entwicklung in der Rheinebene und im Schwarzwald. Verhandl. des 7. deutschen Geographentages zu Karlsruhe vom 14.—16. April 1887. S. 53—73.
- 922* **Honsell, M.** Der natürliche Strombau des deutschen Oberrheines. Mit einer Uebersichtskarte des Rheinlaufs von Waldshut bis Bingen zu Anfang des 14. Jahrhunderts. Ebenda. S. 33 bis 52. Ref. Mitt. geol. Untersuch. Elsass-Lothr. 1888. Bd. I. S. 40—43.

923. **Keiper, Ph.** Zur Deutsch-Lothringischen und Pfälzischen Ortsnamenkunde. Pf. Museum. S. 76 ff.
- 924*. **Kinkelin, F.** Die Geschichte des Mainzer Tertiär-Beckens, seine Thier- und Pflanzenwelt. 1 und 2 Humboldt, Monatsschrift f. die gesamten Naturwissenschaften.
925. **Koch, A. und Wille, J.** Regesten der Pfalzgrafen am Rhein 1214—1508. Herausgegeben von der Bad. hist. Kommission. 1. Bd. 1214—1400. Das Namensregister umfasst S. 407—503, das Wort- und Sachregister S. 503—508, das Quellenverzeichnis S. 515—521. Innsbruck 1887—1894.
926. **Lutz, H.** Zur Geschichte der Kartographie in Bayern. Jahresber. d. Geogr. Ges. München für 1886, Heft 11, S. 74—124.
- 927*. **Mehlis, C.** Hercynia, Ardennen, Harz, Hart. Geographisch-historischer Aufsatz über die Entwicklung des Namens und über die Schreibweise der Hart und des Hartgebirges. Zeitschr. f. wissenschaftliche Geographie. Weimar. Bd. VI. S. 91—99. (Vgl. Nr. 949.)
- 928*. — Glaciale Erscheinungen im Hartgebirge. Globus. S. 349—351. (Vgl. Nr. 912.)
929. — Zur Bevölkerung der Pfalz. Pfälz. Mus. 1887 S. 46—47.
930. **Näher, J.** Die Burgen der rheinischen Pfalz. Strassburg.
931. — Die römischen Militärstrassen und Handelswege in Südwestdeutschland und der Schweiz. 42 S. Mit Karte. 2. Aufl. 1888. Strassburg. (Vgl. Bad. Schulblätter 1888 S. 172 und Nr. 900.)
- 932*. **Penck, A.** Das deutsche Reich. In Kirchhoff: Unser Wissen von der Erde. Zweiter Band. Länderkunde des Erdteils Europa. 1. Teil. S. 115—596. (Kap. V—VIII: Oberrheinische Tiefebene, mitteldeutsche Gebirgsschwelle etc.). Prag und Leipzig. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1888. Bd. I. S. 212—218.
933. **Schlossstein.** Bemerkungen über die Ortsnamen. Pf. Museum. S. 52. (Vgl. Nr. 923.)
934. **Soyka, J.** Die Schwankungen des Grundwassers mit besonderer Berücksichtigung des mitteleuropäischen Verhältnisse. Geogr. Abhdl. Bd. II. Wien.

1888.

935. **Algermissen, J. L.** Diöcesan-Karte von Südwest-Deutschland (Freiburg, Rottenburg, Speier) nebst statistischen Angaben. Köln.
936. **Anonymus.** Ueber die Rheinkorrektion der badisch-bayerischen Stromstrecke. Mannheimer Tageblatt Nr. 14.
937. **Arendts.** Spezialkarte von Bayern in seiner neuen Gerichts- und Verwaltungseinteilung. 1:400000. 2. Aufl., bearbeitet von **J. L. Algermissen.** Metz.
- 938*. **Ausschuss der Pollichia.** Feststellung der verschiedenen Arbeitsgebiete des Vereins zwecks Hebung der Heimatkunde; für die Folge regelmässige Veröffentlichungen in der Form von Mitteilungen. XLVII. Jahresbericht d. Pollichia. S. 1—3.
939. **Borggreve, B.** Die Verbreitung und wirtschaftliche Bedeutung der wichtigeren Waldbaumarten innerhalb Deutschlands. Forschungen zur Deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. III, Heft 1.
940. **Boss, A.** Rheinpfälzische Weistümer im Kreisarchiv zu Speier. Archival. Zeitschr. Bd. XIII ff. Das von Dreisen aus dem Jahre 1096 ist das älteste. Ausser bei Grimm (Nr. 807a), Maurer (Nr. 647a und 665a) und Wasserschleben sind pfälzische Weistümer auch in der Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins und in den verschiedenen pfälz. Gesch.-Blättern abgedruckt.
- 940a. **Christ, K.** Römische Feldzüge in der Pfalz. Schriften des Mannh. Altert. Vereins II. Serie 1888. Mannheim.
941. **Cuno, J. W.** Die pfälzischen reformirten Fremden-gemeinden. (Frankenthal, Otterberg, Lambrecht, Billigheim, Annweiler, Bischweiler, Zweibrücken, Speyer.) Pfälz. Memorabile S. 1—210. (Vgl. Nr. 892.)
942. **Endres, M.** Die Waldbenutzung vom 13. bis Ende des 18. Jahrhunderts. 206 S. Tübingen.
943. **Falk, F.** Die Oertlichkeiten des Pagus Wormatiensis nach dem Cod. diplomat. Laureshamensis 819—1999 und III, 186—193. (Namentliches Verzeichnis der Ortschaften). Archival. Zeitschr. Bd. XIII. S. 210—219. (Vgl. Nr. 1016.)

- 944*. **Geistbeck, A.** Zur Förderung der pfälzischen Landeskunde. Pollichia. XLVII. Jahresbericht. S. 16—25.
945. **Gross, C. E.** Zur Geschichte des pfälzischen Holzlandes. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. Heft XIII. S. 48—60.
946. — Verschollene Ortschaften (Staudenheim und Rothenburg.) Ebenda. S. 61—71.
947. **Gümbel, Th.** Die Denkmale über Fürstengrüften und Rittergräbern in der Pfalz. Pf. Museum. S. 6 ff.
948. **Honsell, M.** Bildung des Rheinlaufs durch die oberrheinische Tiefebene. Verh. d. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. X, S. 67—71.
949. **Keiper, Ph.** Zu Mehli: Hercynia, Ardennen, Harz. Hart. Pf. Museum S. 55 ff. (Vgl. Nr. 927.)
950. **Leiningen-Westerburg, Graf K. E. v.** Historische Blätter aus dem alten Leininger Land. I: Dürkheim, Hartenburg, Altleiningen. Heft XIII d. Mitt. d. Hist. Ver. d. Pfalz S. 27—47. (Vgl. Nr. 968.)
951. **Medicus, W.** Ueber das ornithologische System von Gray und einige merkwürdige Vögel aus der danach geordneten Sammlung des naturhistorischen Museums in Kaiserslautern. XLIII.—XLVI. Jahresber. d. Pollichia S. 104—153.
952. **Mehlis, C.** Ueber Ringmauern (Dürkheim, Wachenheim). Heidenburg bei Kreimbach. Das Schloss bei Biebermühle. Schlosseck bei Hardenburg. Urnenfund von Erpolzheim. Ringfund von Odernheim a. Gl. Prähistorische Eisenbarren von Deidesheim, Ramsen, Forst, Ramstein. Mit 4 Tafeln. Studien X. Leipzig. (Vgl. Nr. 914 und 915.)
953. **Peutingersche Tafel.** Die Weltkarte des Castorius. Einleitender Text von **K. Miller**. Ravensburg 1888. Vgl. hierzu **C. Mannert**. Dissertatio de tabula Peutingiana. Nürnberg 1793. — Wegen des für die Pfalz in Betracht kommenden Abschnittes der Peutingerschen Tafel siehe **Heintz** (Nr. 663) S. 18—20.
954. **Primbs, K.** Entwicklung des Wappens der pfälzischen Wittelsbacher. A. Kurpfalz. B. Die pfälzischen Nebenlinien. Archival. Zeitschrift. Bd. XIII. S. 199—209.
955. **Rasp, K.** Ortschaften-Verzeichnis des Königreichs Bayern. Mit alphabetischem Register. LIV. Heft der Beiträge zur Statistik. München.

956. **Riehl, B.** Denkmale frühmittelalterlicher Baukunst in Bayern, bayerisch Schwaben, Franken und der Pfalz. 254 S. Mit 6 Abb. München und Leipzig.
957. **Schultheiss.** Gewitteruntersuchungen in Süddeutschland. Verhandl. d. nat. Ver. Karlsruhe. Bd. X, S. 173—176. (Vgl. Nr. 967.)
- 957a. **Voigtländer, K.** Der Nahewein. Kreuznach 1888. 2. Aufl. 1901.
958. **Willgerodt.** Kurze Beschreibung des Projekts eines oberrhein. Schifffahrts-Kanals von Strassburg bis Speyer oder Ludwigshafen. (Vgl. Nr. 887 und 982.)
- 959*. **Wollemann, A.** Ueber die Diluvialsteppe. Verhandl. d. nat. Ver. Rheinl. Bd. XLV. S. 239—291.

1889.

960. Anleitung zur deutschen Landes- und Volksforschung, bearbeitet von **A. Penck, G. Becker**, u. a. Im Auftrag der Central-Commission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland, bearb. von **Alfred Kirchhoff**. Mit 1 Karte u. 58 Abbild. im Text. Stuttgart 1889.
961. **Askenasy und Blochmann.** Ausflug nach den Altrheinen zwischen Germersheim und Mannheim (floristische und faunistische Ergebnisse). Verhdl. d. Heidelb. naturhist.-med. Ver. N. F. Bd. IV. S. 442—443.
- 962*. **Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie in Baden.** Der Rheinstrom und seine wichtigsten Nebenflüsse von den Quellen bis zum Austritt des Stromes aus dem deutschen Reich. 359 S. (Mit Lit. Verzeichnis.) Berlin. 1889—1890.
963. **Grünenwald.** Reste alten Glaubens, alter Sitten und Sagen in der Pfalz. Pf. Museum, S. 29 ff.
964. **Hauter, J.** Ein Kulturversuch im Landstuhler Torfgebrüch. Zeitschr. d. landwirtschaftl. Vereins 1889. S. 638—641.
- 965*. **Kinkelin, F.** Der Pliocänsee des Rhein- und Mainthales und die ehemaligen Mainläufe. Ein Beitrag z. Kenntniss d. Pliocän- und Diluvialzeit des westl. Mitteldeutschlands. Ber. Senkenb. Ges. S. 41 bis 161. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. I. S. 448 bis 449. — Humboldt 1890. Bd. IX. S. 306—307.

966. **Ladewig, P.** Pfälzer Goldschmiederechnungen des 16. Jahrh. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins S. 507—514.
967. **Lang, C.** Fortpflanzungsgeschwindigkeit der Gewitter in Süddeutschland von 1879—1888. Beobachtungen der meteorolog. Stationen. Bd. X. Heft 4.
968. **Leiningen-Westerburg, Graf K. E. v.** Historische Blätter aus dem alten Leininger Land. II. Kehr-dichannichts, Hartenburg, Altleiningen, Dürkheim). Heft XIV. d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. S. 85—108. (Vgl. Nr. 950.)
- 969*. **Leppla, A.** Zur Lössfrage. Mit einer Kartenskizze, die Verbreitung des Lösses in der Pfalz darstellend. Geogn. Jahreshefte II. Jahrg. S. 176—187. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1890. Bd. II. S. 425. (Vgl. ebenda S. 92—97 und 144—198.)
970. **Loechner.** Zur Geschichte des Vereines pfälzischer Aerzte. Frankenthal.
971. **Mehlis, C.** Archaeologisches (Heidenburg bei Kreimbach, Gerhardsbrunn, Maimont, Scharfeneck, Böbingen). Heft XIV d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz.
972. **Näher, J.** Kriegsbautechnische Erfahrungen über die Anlage der Burgen in der Pfalz. Ebenda. S. 109 bis 132. (Vgl. Nr. 930.)
973. **Singer, K.** Temperaturmittel für Süddeutschland. Diss. München. Auch Bd. X der Beobachtungen der meteorolog. Stationen im Königreich Bayern.
974. **Sprater, Th.** Die Vogelwelt von Neustadt a. H. und seiner nächsten Umgebung. 3. Mitt. d. Pollichia S. 49—78.
975. **Voigtländer.** Pfalzführer. 6. Auflage, herausgeg. von **C. Mehlis** (mit ausführlichem Literaturverzeichnis auf S. 9), 7. Aufl. 1891, 8. Aufl. 1895. Neustadt a. H. (Vgl. Nr. 788.)
976. **Woerl.** Führer durch die bayerische Rheinpfalz. Woerl'sche Reisehandbücher. Würzburg und Wien. 3. Aufl. 1908.
- 1890.**
977. **Bleicher, G.** Les Vosges, le sol et les habitants. 320 S. Paris. (Vgl. Nr. 1060b und 1110.)
- 978*. **Böhmer, M.** Ueber Lössbildung und deren Bedeutung für die Pflanzenkultur. Diss. Erlangen.

- 979*. **Brückner, E.** Klimaschwankungen seit 1700 nebst Bemerkungen über die Klimaschwankungen der Diluvialzeit. Geogr. Abhdl. herausgeg. von A. Penck. IV. Bd. Heft 2. Wien. S. 1—42: Literatur über den gegenwärtigen Stand der Frage nach den Klimaänderungen. S. 291—318: Ueber die Klimaschwankungen der Diluvialzeit.
- 980*. **Gümbel, C. W. v.** Die geologische Entwicklung unseres speziellen Heimatlandes, von der Urzeit durch alle Perioden hindurch bis zur Gegenwart. Festrede zum 50jährigen Stiftungsfest der Pollichia am 5. Oktober 1890. Festschrift der Pollichia. S. 11—37.
981. **Höck, F.** Nährpflanzen Mitteleuropas, ihre Heimat, Einführung in das Gebiet und Verbreitung innerhalb desselben. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. V, Heft 1.
- 982*. **Honsell, M.** Die Wasserstrasse zwischen Mannheim-Ludwigshafen und Kehl-Strassburg. Kanal oder freier Rhein? Centralblatt d. Bauverwaltung. (Vgl. Nr. 894, 958 und 1006.)
983. **Horstmann.** Die Franzosen in Saarbrücken und den deutschen Reichslanden, im Saargau und Westrich (1792—94). In Briefen von einem Augenzeugen. 2 Bde. 1796—1797. Neuabdruck. 292 S. Saarbrücken 1890.
984. **Kausch, O.** Die Namenkunde der Länder und Städte des deutschen Reiches. 219 S. Leipzig.
- 984a. **Kiefer, L. A.** Pfarrbuch der Grafschaft Hanau-Lichtenberg. Nach Urkunden. 445 S. Strassburg.
985. Die Landwirtschaft in Bayern. Denkschrift nach amtlichen Quellen mit 4 Karten. München.
- Hierin:
- 985a. **Ranke, H.** Die bayerischen Volksstämme.
986. **Gümbel, C. W. v.** Bodenverhältnisse.
987. **Stauber, A.** Topographie und Hydrographie.
988. **Lang, K.** Klimatische Verhältnisse.
-
989. **Mehlis, C.** Hacke und Beil am Mittelrhein zur Steinzeit. 4. Mitt. d. Pollichia S. 90—100.
- 990*. **Leppla, A.** War das Hardtgebirg in der Diluvialzeit vergletschert? Globus S. 97—99. (Vgl. Nr. 928.)

- 990a. **Neudegger**. Geschichte der Pfalz-bayerischen Archive der Wittelsbacher. München. 1890—1894. (Vgl. Nr. 823a.)
991. **Neuenstein-Rodeck, Karl Freiherr v.** Die Wappen aus dem Lehensbuche des Pfalzgrafen Friedrichs I. Nach dem Original im Generallandesarchiv Karlsruhe, 398 S.
- 991a. — Die Wappen aus dem Lehensbuche des Kurfürsten Ludwig V. von der Pfalz. 230 S.
- 991b. — Die Wappen der Lehensträger des Bistums Speier von 1460—1547. 77 Stück. Im Ganzen 705, vielfach pfälzische Wappen. Karlsruhe. Selbstverlag. 1890 bis 1892. (Vgl. Nr. 893, 954 und 1122.)
- 991c*. **Pohlig, H.** Die grossen Säugetiere der Diluvialzeit. Leipzig.
992. **Schirmer, H.** Das Wachstum der Laubhölzer auf dem Vogesensandstein der Hart. Neustadt a. H.
993. **Schmitt.** Einwohnerzahl der 29 pfälzischen Städte im 18. und 19. Jahrhundert. Pf. Museum, Bd. VII S. 10—12.
994. **Schultheiss, C.** Die Niederschlagsverhältnisse des Rheingebietes. 28 S. Mit 1 Karte. Habilitationsschrift. Karlsruhe.
- 995*. **Schumacher, E.** Die Bildung und der Aufbau des oberrheinischen Tieflandes. (Mit Literatur-Verzeichnis. S. 387—401.) Mitt. geol. Land. Unters. von Els.-Lothr. Bd. II. S. 184—401. Taf. 6—8.

1891.

996. **Back, F.** Römische Spuren und Reste im oberen Nahegebiete. I. und II. Abteilung. Birkenfeld. 1891 bis 1893.
- 996a. — Geographische Uebersicht des Hunsrücks im weiteren Sinne. 35 S. Kreuznach. Voigtländer.
997. **Berthold, G.** Biel, Becher und Weiss, drei pfälzische Volkswirte. Heft 15 d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. S. 150—242.
998. **Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie in Baden.** Ergebnisse der Untersuchung der Hochwasserverhältnisse im deutschen Rheingebiet. 5 Hefte. Berlin 1891—1898. (Vgl. Nr. 1104.)

- 998a. **Chambaln, A.** Veränderungen des Rheinlaufs in geschichtl. Zeit. Gym. Progr. an Aposteln zu Cöln für 1891/92. (Vgl. Nr. 922 und 948.)
999. **Dieden, Chr.** Die pfälzischen und bayerischen Glaubensboten. 68 S.
1000. **Eid, L.** Schwabens Anteil an den rheinpfälzischen Bergbauten des Herzogs Wolfgang von Zweibrücken (1559—1568). Zeitschr. d. hist. Gesellsch. Auch Sonderabdruck. Augsburg.
1001. — In Bürgers Haus und Hof um 1597 (Obermoschel). Ein Bild pfälzischer Kultur. Heft 15 d. Mitt. d. hist. Ver. d. Pfalz. S. 41—80.
1002. **Geisenheyner, L.** Wirbeltierfauna von Kreuznach, II. Teil: Säugetiere. Programm d. Gymnasiums Kreuznach. (Vgl. Nr. 791a.)
1003. **Gruber, Chr.** Schilderungen zur Heimatkunde Bayerns (u. a. auch Schilderung der Hart). München.
1004. **Grünenwald.** Pfälzische Weistümer, ihre Geschichte und Reste. Pf. Museum S. 28—29, 36—38. (Vgl. Nr. 940 und 1028.)
1005. Die Höhen der bekanntesten Berge der Pfalz. Pf. Museum S. 40. (Vgl. Nr. 850.)
1006. **Kanal-Komité in Speyer.** Der oberrheinische Schifffahrts-Kanal Strassburg-Speyer als Erwiderng auf Honsells: Kanal oder freier Rhein. 79 S. Speyer. (Vgl. Nr. 810, 814, 870 und 982.)
1007. **Keiper, Ph.** Französische Familiennamen in der Pfalz und Französisches im Pfälzer Volksmund. Zweibrücken. 88 S. (Vgl. Nr. 878 und 1024.)
- 1008*. **Küster, E.** Die deutschen Buntsandsteingebiete, ihre Oberflächengestaltung und anthropographischen Verhältnisse. Forschungen z. deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. V, Heft 4. Diss. Marburg. Ref. N. Jahrb. f. Min. 1893. Bd. I. S. 517.
1009. **Mehlis, C.** Römische Strassenzüge in der Pfalz. Korrespondenzbl. d. Westdeut. Zeitschr. Sp. 133 und 292. (Vgl. Nr. 931 und 1031.)
- 1009a. — Ueber das früheste Vorkommen arabischer Zahlzeichen in Deutschland. Verhandl. d. Berl. Ges. f. Antrop. etc. 1891, S. 464—465.
1010. **Müller, J.** Ueber die Lage der Verkehrsmittelpunkte Süddeutschlands und den Verlauf der Haupt-

verkehrswege dieses Gebietes. Programm Zwei-
brücken.

1011. **Quetsch.** Geschichte des Verkehrswesens am
Mittelrhein. Freiburg.
1012. **Ravenstein.** Karte von Rheinhessen und der baye-
rischen Pfalz. 1:170000. Frankfurt a. M.
1013. **Schmitt.** Ergebnisse der Volkszählung vom 1.
Dezember 1890. Pf. Museum S. 2—4 und 46—47.
1014. **Wörl, L.** Bayern in Wort und Bild. 2 Bde. Würz-
burg. (Vgl. Nr. 1267.)

1892.

1015. **Erhard, A.** Studie über die Kurfürstlich-Pfälzische
Armee 1610—1778. Darstellungen aus der Bayer.
Kriegs- und Heeresgeschichte. Heft 1. München.
(Vgl. Nr. 868a und 908a.)
1016. **Falk, Fr.** Die Oertlichkeiten des Pagus rhenensis
nach dem Cod. Dipl. Laureshamensis S. 167—273 und
III. S. 197 ff. Archival. Zeitschr. Bd. III, S. 97—104.
(Vgl. Nr. 943.)
- 1016a. **Geisenheyner, L., J. Messer und C. Schmitz.** Der
Kreis Kreuznach. Heimatkunde f. Schule und Haus.
104 S. Kreuznach.
1017. Geschichtsblätter des Deutschen Hugenotten-Vereins.
Magdeburg. Behandeln die Fremden-Gemeinden
zu Otterberg (1892), Annweiler (1893), Lambrecht
(1893), Billigheim (1894), Frankenthal (1894), Zwei-
brücken (1900). (Vgl. Nr. 892 und 941.)
1018. **Gothein, E.** Die Wirtschaftsgeschichte des
Schwarzwaldes und der angrenzenden Landschaften.
Strassburg. (Vgl. Nr. 921.)
1019. **Heussler, W.** Vogelfauna um Speyer a. Rh.
5. und 6. Mitt. d. Pollichia, S. 158—196.
1020. **Jäckel, A. J.** Systematische Uebersicht der Vögel
Bayerns mit Rücksicht auf das örtliche und quanti-
tative Vorkommen der Vögel, ihre Lebensweise, ihre
Flug und ihre Abänderungen. München und Leipzig.
- 1021*. **Jännicke, W.** Die Sandflora von Mainz, ein Relikt
aus der Steppenzeit. Frankfurt a. M. Habilitations-
schrift der Darmst. tech. Hochschule.
1022. **Jöckel.** Zierbäume und Ziersträucher der An-
lagen Dürkheims. 5. und 6. Mitt. d. Pollichia S. 114
bis 157.



1023. **Keiper, Ph.** Neue urkundliche Beiträge zur Geschichte des gelehrten Schulwesens im früheren Fürstentum Zweibrücken, insbesondere des Zweibrücker Gymnasiums. Teil I—IV. 1892—1902. Programme des Gymnasiums zu Zweibrücken. (Vgl. Nr. 1042.)
1024. — Französische Familiennamen in der Pfalz. Pfälz. Museum, S. 18 ff. (Vgl. Nr. 1007 und 1311.)
1025. **L. H.** Untersuchungen der Hochwasser-Verhältnisse im deutschen Rheingebiet. Centralbl. d. Bauverwaltung. Bd. XII. S. 255. (Vgl. Nr. 998.)
1026. **Langenbeck.** Die Erdbeben-Erscheinungen in der oberrheinischen Tiefebene. Geograph. Abhdl. aus Elsass-Lothringen. 1892, Heft I, S. 1—120, 1 Tafel; 1895, Heft II, S. 359—382.
1027. **Leppla, A.** Bemerkung über die Entstehung der Einsenkung von Homburg bis Kaiserslautern (Westpfälz. Moorniederung). Jahrb. d. preuss. geol. Landesanstalt für 1892. S. 86. Vgl. N. Jahrb. f. Min. 1902. Bd. II. S. — 103 — bis — 105 —. (Vgl. Nr. 911 und 1238.)
1028. **Mayerhofer, J.** und **F. Glasschröder.** Die Weistümer der Rheinpfalz. Mitt. d. H. V. d. Pfalz. Heft 16. (Vgl. Nr. 940, 1004 und 1035.)
- 1029*. **Medicus, W.** Bericht über den Stand und die Thätigkeit des naturhistorischen Museums zu Kaiserslautern. Kaiserslautern.
- 1029a. — Flora von Deutschland. Illustriertes Pflanzenbuch. Mit 73 Taf. und über 300 Abb. Kaiserslautern.
1030. **Mehlis, C.** Geschichte der Pollichia von der Gründung bis 1890. Festschrift zur 50jährigen Stiftungsfeier der Pollichia S. 38—47.
1031. — Eine römische Militärstrasse in der Westpfalz. Korrespondenzbl. d. westdeutsch. Zeitschr. S. 197. (Vgl. Nr. 1009, 1055c und 1079.)
- 1032*. **Nehring, A.** Die geogr. Verbreitung der Säugetiere im östlichen Russland und ihre Bedeutung für die mitteleuropäische Diluvialfauna. Ausland Nr. 46 und 47.
1033. **Riese, A.** Das Rheinische Germanien in der antiken Literatur. 496 S. Leipzig. S. 357—410: Stellen aus antiken Schriftstellern zur Geographie der Rheinlande: S. 411—434: Bauten, Städte usw.

Vgl. auch im Register: Vosegus mons, Rhenus, Mediomatriker, Tabernae (Rhein Zabern). Alta ripa (Altrip). Augusta Nemetum (Speyer), Borbetomagus (Worms) usw.

1034. **Schneegans, W.** Kreuznach, Münster a. St. und das Nahetal. Mit 4 Karten und 17 Illustrationen. 5. Aufl. Kreuznach. (Vgl. 787c und 831.)
1035. **Wasserschleben.** Deutsche Rechtsquellen des Mittelalters, Leipzig. (Enthält S. 229—291 auch Pfälzer Weistümer aus dem Kreisarchiv zu Speier: Alsenz, Asselheim, Alsenborn und Enkenbach, Altrip, Blieskastel, Bosenbach, Diedesfeld, Edenkoben, Einseltum, Bubenheim, Epweiler, Jakobsweiler, Godramsteiner Tal, Kirchheim, Offenbach, Gossersweiler, Schwanheim, St. Alban und Gerbach). (Vgl. Nr. 940 und 1004.)
1036. **Woll, C. A.** Genealogie und Besitzungen der Reichsgrafen von der Leyen (Auszüge aus dessen Bliesgaubuch, Manuskript.) Pf. Museum S. 31 ff.

1893.

1037. **Anonymus.** Welches sind — abgesehen von den Ueberresten aus der Römerzeit — die ältesten Bauten der Pfalz. Pf. Museum 1893 S. 1.
1038. **Christ, C.** Der Name Bienwald. Pf. Museum S. 6. 1894 S. 5 und 46.
1039. — Die Grenzgebiete zwischen Pfalz und Elsass. Pf. Museum S. 18—19 und S. 33 ff.
1040. **Ebitsch.** Verzeichnis der in der Gegend von Blieskastel wachsenden Pflanzen. 7. Mitt. d. Pollichia S. 254—283. (Vgl. Nr. 1086.)
1041. **Egli, J. J.** Nomina Geographica. Sprach- und Sacherklärung von 42 000 geogr. Namen aller Erdräume. 2. Aufl. Leipzig. (Vgl. Nr. 908 und 1210.)
1042. **Eid, L.** Die pfälz. zweibrückische Elementarschule unmittelbar nach dem dreissigjährigen Krieg 1648 bis 1706. 44 S. Mit 1 Porträt. Speyer. (Vgl. Nr. 853a, 1023 und 1052.)
1043. — Drei altpfälzische Aufwandsordnungen. Pf. Museum. S. 4 ff.
1044. **Francke, E.** Der Grossbetrieb der Schuhmacherei in Bayern (Pirmasenz).
1045. **Georgii, A.** Flora der Pfalz. 1893. (Vgl. Nr. 1067.)

- 1045a. **Gilardone, F.** Handbuch für den kgl. bayer. Regierungsbereich der Pfalz. Zusammenstellung der Beamten und Angestellten im Staats-, Kirchen- und Gemeindedienste, des ärztlichen Personals, Offizierskorps etc. nebst Anhang: Gemeinden der Pfalz mit Annexen. Speyer. Neue Aufl. 1897. (Vgl. Nr. 792.)
1046. **Glaser, M.** Die Diözese Speier in den päpstlichen Rechnungsbüchern 1317—1560. In Regestenform. Heft XVII. d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz.
1047. **Harster, W.** Der Güterbesitz des Klosters Weissenburg i. E. I. Teil. Jubiläumsschrift des Gymnasiums Speier für die Universität Erlangen. II. Teil. Programm d. Gymnasium Speier 1894.
1048. **Heeger, A.** und **Gollwitzer.** Neue Standorte der Flora von Landau. 7. Mitt. d. Pollichia S. 284—287.
1049. **Herder, F. v.** Vegetationszeiten zu Grünstadt. 7. Mitt. d. Pollichia. S. 213—228.
1050. — Beobachtungen über das Wachstum der Blätter einiger Pflanzen. Ebenda S. 229—230. (Vgl. Nr. 1093.)
1051. **Hildenbrand, F. J.** Matthias Quad und dessen Descriptio Europae. Beitrag zur Geschichte der deutschen Kartographie. Leipzig.
1052. **Kramer, K.** Geschichte des Volksschulwesens im früheren Herzogtum Zweibrücken. 56 S. Selbstverlag. (Vgl. Nr. 1042.)
1053. **Lauterborn, R.** Pflanzenphänologische Beobachtungen aus der Umgebung von Ludwigshafen a. Rh. von 1886—1893. 7. Mitt. d. Pollichia S. 202 bis 212. 9. Mitt. S. 341—342.
1054. — Ueber Periodicität im Auftreten und in der Fortpflanzung einiger pelagischen Organismen des Rheines und seiner Altwasser. Mit vier Textfiguren. Verhandl. d. Naturh.-mediz. Ver. Heidelberg N. F. Bd. V, S. 103—124.
- 1055*. **Leppia, A.** Ueber das Vorkommen natürlicher Quellen in den pfälzischen Nordvogesen (Hartgebirge). Zeitschr. f. prakt. Geolog. Bd. I. S. 100—112.
- 1055a*. **Mehlis, C.** Diluviale Rheinkiesel aus der Pfalz. Mitt. d. Pollichia Nr. 5 und 6, S. 197—199. Ausland, Bd. LXVI, S. 62.
- 1055b. — Neue diluviale Funde in der Pfalz. Ebenda. S. 494—495, 764—765.

- 1055c. **Mehlis, C.** Römerstrassen in der Pfalz. Berliner philolog. Wochenschrift, Bd. XIII, S. 39. (Vgl. Nr. 1031.)
1056. **Mohr, M.** Die Grenze der Weissenburger Mundart. Pf. Museum S. 16—18 und 48—49.
1057. **Ohlenschläger, F.** Die Flurnamen der Pfalz und ihre geschichtliche Bedeutung. Speyer.
1058. **Purpus, W.** Seltene oder bemerkenswerte Pflanzen aus der Flora des Donnersberges. 7. Mitt. d. Pollichia S. 245—253 und 9. Mitt. S. 370.
1059. **Schenck, H.** Ueber die Bedeutung der Rheinvegetation für die Selbstreinigung des Rheins. Centralbl. für allgemeine Gesundheitspflege. Bonn. Auch als Sonderabdruck.
- 1059a*. **Treutlein, P.** Die neueren deutschen Rheinstromstudien. Ausland, S. 8 ff.
1060. **Unziker, K.** Phaenologische Beobachtungen über Tiere bei Hassloch. 7. Mitt. d. Pollichia. S. 234—244.
- 1060a. **Witte, H.** Genealogische Untersuchungen zur Geschichte Lothringens und des Westrich (S. 26—29: Definirung der Namen Westrich, Wasichen und Vogesen). Jahrb. d. Ges. f. lothr. Gesch. und Altertumskunde. Jahrg. V, 2, 1893.
- 1060b. **Woerl.** Führer durch die Vogesen. 2. Aufl. 125 S. Mit Plänen und Karten. Würzburg. (Vgl. Nr. 836 und 977.)
1061. **Wolf, H.** Beobachtungen über die Käferwelt bei Grünstadt. 7. Mitt. d. Pollichia. S. 231—233.
- 1061a. **Wolf, K.** Karten zur Heimatkunde der Pfalz. (Blatt Ludwigshafen.) Speyer.
- 1894.**
- 1062*. **Baumann, A.** Die Moore und die Moorkulturen in Bayern. München. Forstl. naturw. Zeitschrift 1894. Auch als Sonderabdruck.
- 1062a. **Christ, K.** Auffallende Pfälzer Orts- und Flurnamen. Pf. Museum XI (1894) S. 31; XII (1895) S. 8, 30, 45; XIV (1897) S. 63—64; XV (1898) 41—42, 102—103.
1063. **Eid, L.** Heimatblätter. Sagen und Geschichten aus der Nordpfalz. 32 S. Mit Karte, Plan und 5 Textbildern. Alsenz.

1064. **Eid, L.** Zur Wirtschaftsgeschichte des pfälzischen Westrichs. Zweibrücken.
1065. **Fahrmbacher.** Die Kämpfe auf pfälzischem Boden 1794—1798. Saargemünd. (Vgl. Nr. 897.)
- 1065a*. **Ferenczy, M.** Durch das pfälzer Tongebiet. Töpfer- und Zieglerzeitung 1894, S. 460, 486 und 500. Wegen der Tonindustrie vgl. ebenda 1896 S. 151.
1066. Der Fruchtmarkt zu Frankenthal. Monatsschrift d. Frankenth. Altert. Ver. S. 13 ff.
1067. **Georgii, A.** Exkursionsflora für die Rheinpfalz. Stuttgart. (Vgl. Nr. 1045.)
1068. **Gross, C. E.** Zur Urgeschichte der Pfalz. Pf. Museum XI. Jahrg. (1894). Nr. 3—6 ff und XII (1895) S. 2—4 ff.
1069. — Römische Ueberreste aus der Gegend des Odenbaches. Blätter f. d. Gesch. d. Glan- und Lautergegend. S. 1 ff.
1070. — Römischer Strassenzug über den Königsberg nach Meisenheim. Ebenda. Nr. 3.
- 1071*. **Haid, M.** Die Schwerkraft in der Rheinebene und im Schwarzwald. 27. Versammlung d. Oberrh. geolog. Ver. am 29. März zu Landau. Bericht S. 72 bis 80.
1072. **Heeger, G.** Pfälzer Dialektstudien. Pf. Museum S. 49 ff. (Vgl. Nr. 1124.)
1073. **Hildenbrand, Fr. J.** Das Departement vom Donnersberg, besonders mit Beziehung auf Stadt und Kanton Frankenthal. Monatsschr. d. Frankenth. Altert. Ver. 1894 S. 41 ff., 1895 S. 6 ff.
- 1074*. **Koenen, C.** Die erste Spur des Menschen im Rheinlande. Rhein. Gesch. Bl. Bd. I, S. 96—102; 154—163.
1075. **Kraus, J.** Zur pfälzischen Glockenkunde. Pf. Museum 1894 S. 44 ff. 1895 dgl.
1076. **Leiningen-Westerburg, Graf E. v.** Das Pfälzer Wappen. Mit pfalz-bayerischer Stammtafel und Wappentafel. Speyer. (Vgl. Nr. 954, 991 und 1329.)
- 1076a. **Lenert.** Reliefkarte der Pfalz. Edenkoben. Kreiselmeyer (1894?)
1077. **Lippert, F.** Mittelalterliche Ansichten pfälzischer Städte und Burgen. Pf. Museum S. 12.

- 1078*. **Mehlis, C.** Der Drachenfels bei Dürkheim. Beitrag zur pfälzischen Landeskunde. (Mit zahlreichen Literaturangaben.) I. Abteilung. Mit einem topographischen Plane des Drachenfels. Sonderabdruck a. d. Mitt. der Pollichia. Neustadt. Auch Studien XI. — II. Abteilung mit 2 Tafeln. Gymnasialprogramm Neustadt 1897. Auch Studien XIII.
1079. — Eine römische Militärstrasse in der Westpfalz. Bonner Jahrbücher 1894 S. 61. (Vgl. Nr. 1031.)
1080. **Schiber, A.** Die fränkischen und alemannischen Siedlungen in Gallien, besonders in Elsass und Lothringen. Mit 2 Karten. Strassburg.
1081. **Senz, A.** Ein Blick in das Glantal. Blätter f. Architektur und Kunsthandwerk, Bd. I, Nr. 10 und 11. Berlin. Abdr.: Blätter f. Gesch. d. Glan- und Lauter- gegend Nr. 6—7.
1082. **Sommerlad, Th.** Die Rheinzölle im Mittelalter. Halle.

1895.

1083. **Bernhoff, C.** Bilder aus der Pfalz. 60 Landschafts- und Stadtbilder, Zusammenstellung und Einleitung von **C. Mehlis**. Neustadt a. H.
1084. **Christ, C.** Der Brunoldesstuhl bei Dürkheim und andere Nibelungensteine. Pf. Museum S. 17 ff.
1085. — Alte Normal-Maasse. Pf. Museum 1895 S. 38 ff., 1896 S. 5 ff.
- 1085a. **Clauss, J.** Historisch-topographisches Wörterbuch des Elsass. Zabern. 1895 ff.
1086. **Ebitsch.** Nachtrag zu dem Verzeichnis der in der Gegend von Blieskastel wachsenden Pflanzen. 9. Mitt. der Pollichia S. 365—369. (Vgl. Nr. 1040.)
1087. **Eid.** Im Vorlande der pfälzischen Vogesen. Wanderstudie über Land und Leute in Bergzabern. 68 S. Separatabdruck aus dem Bayerland, Bd. VI.
1088. **Gothein, E.** Bilder aus der Kulturgeschichte der Pfalz nach dem dreissigjährigen Kriege. Badische Neujahrsblätter, herausgeg. v. d. bad. hist. Kommission. Heft V. 63 S. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 1252.)
1089. — Zur Geschichte der Rheinschiffahrt. Westd. Zeitschr., XIV. S. 231—256. (Vgl. Nr. 806.)

1090. **Gross, C. E.** Aus der Geschichte der wild- und rheingräflichen Herrschaft Grumbach. Blätter f. die Gesch. d. Glan-Gegend. Nr. 8 ff.
1091. — Aus dem Reichs- und Königsland. Ebenda Nr. 13—15.
1092. **Heintz, Ph. K.** Das ehemalige Fürstentum Pfalz-Zweibrücken während des dreissigjährigen Krieges. Kaiserslautern. 2. Aufl. 1895. 3. Aufl. 1898. (Vgl. Nr. 335 und 1155.)
1093. **Herder, F. v.** Beobachtungen über das Wachstum der Blätter einiger Pflanzen bei Grünstadt während des Frühjahrs 1894. 9. Mitt. d. Pollichia S. 343—345 und 11. Mitt. (1896) S. 20—21.
1094. -- Zusammenstellung der phänologischen Beobachtungen in der Pfalz im Jahre 1894. 9. Mitt. S. 356 bis 353 und 11. Mitt. (1896) S. 22—43.
1095. — Vegetationszeiten zu Blieskastel, Dürkheim, Grünstadt und Homburg im Jahre 1894, beobachtet von **Ebitsch, Schaefer, Herder und Himmelstoss.** 9. Mitt. d. Pollichia. S. 354—364.
1096. **Hildenbrand, Frd. Joh.** Ueber Belagerungsmünzen und Notklippen (Breisach, Frankenthal, Landau). Monatsschr. d. Frankenthaler Altert. Ver. S. 53 ff.
1097. **Jung.** Quellen der pfalz-zweibrückischen Kirchengeschichte. Beiträge z. Kirchengeschichte S. 241 bis 265.
1098. **Keiper, J.** Der Reichswald bei Kaiserslautern. 2. Aufl. Kaiserslautern. Mit 2 Karten. Zuerst erschienen im Forstwirtschaftlichen Zentralblatt, Jahrgang 1895, Heft 7 und 9. München.
- 1099*. **Kinkelin, F.** Vor und während der Diluvialzeit im Rhein- und Maingebiet. Ber. Senckenb. Ges. S. 47—73. (Vgl. Nr. 924.)
1100. **Kramer.** Kirchl. Zustände im früheren schwedischen Gouvernement Zweibrücken. Beiträge z. Kirchengesch. S. 89—96.
1101. **Koenen, K.** Gefässkunde der vorrömischen, römisch-fränkischen Zeit in den Rheinlanden. Mit 590 Abbildungen. Bonn.
1102. **Küstner, W.** Einiges über Lambsheimer Tagelöhne, Brot-, Fleisch-, Frucht- und Feldpreise um die

- Mitte des 18. Jahrh. Monatsschr. d. Frankenthaler
Alt. Ver. S. 15 ff.
1103. **Löwenstein, L.** Beiträge zur Geschichte der Juden
in Deutschland. I. Kurpfalz. 329 S. Frankfurt a. M.
- 1104*. **Lepsius, R.** Der Rheinstrom und seine Ueber-
schwemmungen. Festrede. Darmstadt. (Vgl. Nr.
823, 844, 863, 998 und 1025.)
1105. **Meitzen, A.** Siedelung und Agrarwesen der
Westgermanen und Ostgermanen, der Kelten, Römer,
Finnen und Slaven. 3 Bde. Berlin.
- 1106*. **Nehring, A.** Die Ursachen der Steppenbildung
in Europa. Geogr. Zeitschrift. Bd. I. S. 152—163.
1107. **Nissen, H.** Das Rheinland in römischer Zeit.
Rektoratsrede am 18. Oktober 1894. Jahrb. des Ver.
von Altertumsfreunden im Rheinland, Heft XCVI und
XCVII S. 1—17.
1108. **Oertel, C.** Das Präzisions-Nivellement der
Rheinpfalz. Veröffentl. der bayr. Kommission für
die internationale Erdmessung. III. 30 S. München.
- 1108a. **Piper, O.** Burgenkunde. Forschungen über ge-
samtes Bauwesen und Geschichte der Burgen inner-
halb des deutschen Sprachgebiets. 830 S. Mit zahlr.
Abb. München 1895.
1109. **Schlay, H.** Geschichtlich-geogr. Uebersicht über
die Staaten des Deutschen Reiches nach Abschluss
des Westf. Friedens 1640. Programm d. Realgym-
nasiums Siegen.
- 1109a. **Spieser, J.** Die mundartlichen Formen der
Ortsnamen der Umgegend von Waldhambach.
Jahrb. f. d. Gesch. v. Els.-Lothr. II. Bd. S. 211—224.
1110. **Trinius, A.** Die Vogesen in Wort und Bild. Ein
Wanderbuch durch den Wasgau. 449 S. Karlsruhe.
1111. **Trutzer, E.** Flora von Zweibrücken. 10. Mitt. d.
Pollichia S. 371—451.
1112. **Vogt, P.** Die Ortsnamen auf —scheid und auel.
Ein Beitrag zur Geschichte der Wanderungen und
Siedlungen. 63 S. Mit 4 Kärtchen. Jahresprogramm
Neuwied.
1113. **Zöpfel, G.** Die oberrheinisch-pfälzische Wasser-
strassenfrage. Das Rheinschiff, Jahrg. X, Nr. 33
bis 36. Mannheim.

1896.

1114. **Brunner, K.** Der pfälzische Wildfangstreit unter Kurfürst Karl Ludwig (1664–67). Mit 1 Karte. Innsbruck 1896.
1115. **Ebitsch.** Witterungsbeobachtungen für Bliestal im Jahre 1895 und der Einfluss der Witterung auf die Vegetation. 11. Mitt. d. Pollichia S. 44 bis 49.
1116. **Eid, L.** Marianne v. d. Leyen, geb. v. Dalberg, die grosse Reichsgräfin des Westrichs. 120 S. Mit 2 Portr., 5 Ansichten, 2 Plänen und 1 Karte. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 1036.)
1117. — Palästina und Pfalz. Bayerland, Bd. VIII, S. 81, 88, 116, 120.
1118. **Geistbeck, Al.** Die bayrische Pfalz, ein geographisches Charakterbild. Hettners geogr. Zeitschrift, Bd. II, S. 82–90 und Zeitschr. f. Schulgeographie, 17. Jahrg. 1896.
1119. **Gerland, G.** Das südwestdeutsche Erdbeben vom 22. Jan. 1896. Zeitschr. d. Ges. f. Erdkunde zu Berlin, Bd. XXXI, S. 129–136.
1120. **Grünenwald, L.** Pfälzischer Bauernkalender. Beitrag zur Volkskunde der Hinterpfalz. Aus der Festschr. d. hist. Ver. d. Pf. zur Begrüssung des 27. Kongresses d. deutsch. Anthropol. Ges. 69 S. Speier.
1121. **H.** Fahrten im Pfälzer Land (Dürkheim, Donnersberg, Ebernburg). Wissensch. Beil. z. Leipziger Zeitung 1896. Nr. 79 und 80.
1122. **Hahn, H.** Drei pfälzische W a p p e n. (Berlewin Zurno. Montfort. Breidenborn). Vierteljahrschrift f. Wappen- etc. Kunde. Bd. XXIV, S. 1–40. (Vgl. Nr. 991 und 1222.)
1123. **Harz, K. E.** Beiträge zur Florula von Pirmasens 1894–95. XI. Jahresber. d. Pollichia S. 51–54.
1124. **Heeger, G.** Der Dialekt der Südost-Pfalz. I. Teil: Die Laute. 40 S. Gymnasialprogramm Landau 1896.
1125. **Herder, F. v.** Witterungsbeobachtungen in Grünstadt im Winter 1894/95 und im Sommer 1895. 11. Mitt. d. Pollichia S. 49–50.
1126. **Heussler, W. und Th.** Die Vögel der Rheinpfalz. Zeitschrift Ornith., 1896, S. 477–531.

1127. **Hildenbrand, Fr. Joh.** Zur Geschichte und Statistik des heutigen Landgerichts Frankenthal. Monatschr. d. Frankenthaler Altert. Ver. S. 19 ff.
- 1128*. — Oppau und Edigheim einst rechtsrheinisch. Ebenda, S. 8.
1129. — Das gräflich Leiningische Landgericht auf dem Stalbühl zwischen Worms und Frankenthal. Ebenda S. 20—21 und S. 36. Vgl. hierzu **K. Christ**, ebenda 1903 S. 12.
1130. **Himmelstoss, M.** Wirkungen der Temperatur bei Homburg im Jahre 1895. 11. Mitt. d. Pollichia. S. 50—51.
1131. **Keil, H.** Neueste, beste und billigste Spezialkarte der bayerischen Rheinpfalz. 1:225 000. 5. Aufl. 1896, 6. Aufl. 1904. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 846.)
1132. **Kraus, Joh.** Ein Frankenthaler Frachtschiff im 18. Jahrhundert. Monatschr. d. Frankenthaler Altert. Ver. S. 53—54.
1133. **Küstner, W.** Pfälzische Rosenmädchen oder Kaisermädchen. Pf. Museum. S. 3 ff.
1134. **Ludwig, Th.** Der badische Bauer im 18. Jahrhundert. Abhandlungen aus dem Staatswirtschaftlichen Seminar, XVI. Mit ausführl. Literaturverzeichnis S. 205—211. (Schildert auch die bäuerlichen Verhältnisse in der Pfalz.) Strassburg 1896. (Vgl. Nr. 890.)
1135. **Mayrhofer, J.** Beiträge zur Lebensgeschichte des Hieronymus Bock genannt Tragus 1498—1554. Jahrb. d. Görresgesellschaft.
1136. **Ohlenschläger, F.** Die Pfalz in prähistorischer Zeit. Correspondenzbl. d. Deutsch. Anthropol. Ges. Nr. 7, S. 86—90.
1137. **Pfaff, Fr.** Deutsche Ortsnamen. Berlin.
- 1138*. **Regelmann, C.** Ueber die Schollenkarte (tektonische Erdbebenkarte) Südwestdeutschlands. Ber. über die 29. Vers. d. Oberrh. geolog. Ver. zu Lindenfels am 9. April 1896. S. 7—14. (Vgl. Nr. 1191.)
1139. **Stang, O.** Aus dem pfälzischen Volksleben. Bayerland, Bd. VIII, S. 46, 56, 68.
1140. — Das pfälzische Weinparadies. Ebenda S. 403, 414, 425, 436.
1141. **Zahn, H.** Beiträge zur Kenntnis der pfälzischen Pinoselloiden. Mitt. des bad. Bot. Ver. V. Jahrg., S. 331—360. (Vgl. Nr. 1206.)

1897.

1142. **Baumann, A.** Zur Geschichte Mannheims und der Pfalz. Pläne und Bilder aus der Sammlung des Mannheimer Altertums-Vereins. 74 S. Mit Plänen, Tafeln, Porträts. Mannheim.
1143. **Boos, H.** Geschichte der rheinischen Städttekultur von den Anfängen bis zur Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung von Worms. 4 Teile. 1897—1901. Berlin.
1144. **Cobb, Stanford, H.** The Story of the Palatines (Auswanderung nach Amerika). An Episode in Colonial History. 319 S. (Mit ausführlichem Literatur-Nachweis S. 311—312.) New-York und London.
- 1145*. **Eid, L.** Der Hof- und Staatsdienst im ehemaligen Herzogtum Pfalz-Zweibrücken von 1444—1604. Heft XXI d. Mitt. d. H. V. d. Pfalz S. 139—156. Speier.
1146. Der Flächeninhalt der einzelnen deutschen Stromgebiete (Rhein). Geogr. Zeitschr. Bd. III, S. 413; Zeitschr. f. Schulgeogr. April 1897; Globus Bd. LXXI. S. 232.
- 1147*. **Frauenfelder, K.** Die Entstehung der Flussinseln. Beilage z. XI. Jahresbericht der Realschule zu Ludwigshafen a. Rh. Ludwigshafen.
1148. **Gauckler, H.** Die Verheerungen von Lasiocampini im Jahre 1895/96 in den Waldungen des kgl. bayr. Forstamtes Landstuhl. Insektenbörse, Jahrg. 14. S. 49—50.
1149. **Grünenwald.** König Ludwig I. befiehlt 1835 die Abbildung und Beschreibung der kunsthistorischen Altertümer. Pf. Museum S. 4—5.
1150. **Haneklau.** Zur Geschichte der Saline Dürkheim. Dürkheimer Beobachter 1897, Nr. 102—104.
1151. **Hausrath.** Zum Vordringen der Kiefer und Rückgang der Eiche in den Waldungen der Rheinebene. Verhandl. d. Nat. Ver. Karlsruhe. Bd. XIII, S. 514—523.
1152. **Heeger, G.** Die Trojaner in der Pfalz. Pf. Museum, S. 9—11.
1153. — Ueber die Herkunft einiger Wörter der pfälzischen Mundart. Ebenda, S. 27 ff. (Vgl. Nr. 1124 und 1159.)
1154. **Hertzog, A.** Die bäuerlichen Verhältnisse des Kreises Saarburg. Bausteine z. Els.-Lothr. Gesch. und Landeskunde. III. 135 S. Zabern.

1155. **Herzer, J.** Ueber den traurigen Zustand des Herzogtums Zweibrücken im 30jährigen Krieg. Westpf. Gesch. Bl. S. 11 ff. (Vgl. Nr. 1092.)
1156. **Heuser, E.** Ein französischer Kriegsberichterstatter im Jahre 1689 in der Pfalz. Pf. Museum 1897 S. 25 ff. und 1909 S. 54—58.
1157. — Eine Verordnung vom Jahre 1563 zur Abwehr der Pest aus dem Zweibrücker Lande. Ebenda, S. 21—23.
1158. **Keiper, Ph.** Die Denkschrift über die erste Einrichtung der Armenpflege im ehemaligen Herzogt. Zweibrücken 1557. Beiträge z. Kirchen-Gesch. IV. S. 273—283.
1159. — Zur pfälzischen Mundartenforschung. Pf. Museum, S. 51 ff. (Vgl. Nr. 1153.)
1160. **Kraus, J.** Der Frankenthaler Tabakbau im 18. Jahrh. Monatsschr. d. Frankenthaler Altert. Ver. S. 3—4.
1161. **Mehlis, C.** Die historischen Denkmäler im Kanton Dürkheim und deren Pflege. 15 S. Berlin und Neustadt.
1162. **Mohr, S.** Die Flösserei auf dem Rhein. 66 S. Mannheim. (Vgl. Nr. 838.)
1163. **Mone, F.** Topographie der Kunstwerke und Museographie der bayerischen Rheinpfalz. Bd. XIX, Heft 1—5 von: Die bildenden Künste im Grossherzogtum Baden ehemals und jetzt. Karlsruhe.
1164. **Müller, E.** Das Schulwesen im ehemaligen Oberamt Lichtenberg. 46 S. Kaiserslautern.
1165. **Neubauer, A.** Melanchthon und die Pfalz. Feierstunde Nr. 23 ff.
1166. **Neukirch, K.** Volksdichte im elsässischen Wasgau. Mit Karte. 116 S. Diss. Freiburg. Braunschweig.
1167. **Schmidt, G. H.** Die volkswirtschaftlichen Folgen der Regulierung des Oberrheins und der anschliessenden Kanalbauten. Karlsruhe.
1168. **Schultze, W.** Die fränkischen Gaugrafschaften Rheinbaierns, Rheinhessens, Starkenburgs und des Königreichs Württemberg. Mit Karte. Berlin.
1169. **Walter, F.** Die Siegelsammlung des Mannheimer Altertums-Vereins. Katalogisiert und beschrieben. Mit

- 10 zum Teil farbigen Lichtdruck-Tafeln. Enthält u. a. 32 badische und 37 pfälzische Fürsten- und 98 Mannheimer Siegel.
1170. **Walter, J.** Aus dem pfälzischen Volksleben. Bayerland, IX. Jahrg. S. 195, 205, 226, 237, 249, 255.
1171. **Wirtgen.** Die Flora der Umgebung Saarbrückens in ihren Beziehungen zur physikalischen Beschaffenheit des Bodens mit besonderer Berücksichtigung der Muschelkalkflora. Verhandl. d. nat. Ver. d. Rheinlande, Jahrg. 54, S. 19—24.
1172. **Zwissler, A.** Wegmarkierungskarte für den Pfälzer Wald. 1:220000. Nebst Tourenverzeichnis. 2. Aufl. 40 S. Neustadt a. H.

1898.

1173. **Borgius, W.** Die Fruchtmarktgesetzgebung in Kurpfalz im 18. Jahrhundert. Tübingen 1898. (Vgl. Nr. 1212.)
1174. **Christ, K.** Das Steuerwesen von Kurpfalz im Mittelalter. N. Archiv f. Gesch. v. Heidelberg, III, S. 200—264. (Vgl. Nr. 583 und 1337.)
1175. **Dufourny, A.** Der Rhein in seiner technischen, wirtschaftlichen, besonders auch verkehrstarifarisches Bedeutung. Aus dem Französischen von L. Landgraf. 91 S. Berlin. (Vgl. Nr. 1321.)
1176. **Engleder, F.** Bilder-Atlas zur Heimatkunde von Bayern. Mit erläuterndem Text von A. Geistbeck. 123 S. München.
- 1177*. **Götz, W.** und **Forster, J. M.** Geographisch-Historisches Handbuch von Bayern. 2 Bde. Die Rheinpfalz: S. 735—908. München. 1895—1898.
1178. **Hagelstange, A.** Süddeutsches Bauernleben im Mittelalter. Leipzig. 268 S. Ref. Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrh. Bd. XIII (1898) S. 375—376.
1179. **Hausrath, H.** Forstgeschichte der rechtsrheinischen Teile des ehemaligen Bistums Speyer. Mit Karte. Berlin.
1180. **Heeger, G.** Beiträge zur pfälzischen Ortsnamenkunde. Pf. Museum S. 24 ff. (Vgl. Nr. 923.)
1181. **Heuser, E.** Münzfunde in der Pfalz (Neuburg, Nussloch, Grünstadt, Dahn). Pf. Museum S. 71 ff.
1182. — Eine Kurpfalz-bayerische Rangliste vom Jahre 1783. Ebenda. S. 120—122.

1183. **Hildenbrand, Fr. Joh.** Die französische Luftschiffer-Station zu Frankenthal. 1795—1799. Monatsschr. d. Frankenth. Altert. Ver. 1898 S. 15—16. Vgl. ebenda 1905 S. 7—8.
1184. **Himmelstoss, M.** Phänologische Beobachtungen aus der Umgebung von Homburg, angestellt in den Jahren 1896 und 1897. A: Tiere. B: Pflanzen. Mitt. d. Pollichia Nr. 12, S. 69—86.
1185. **Leiningen-Westerburg, Graf K. Emich v.** Pfälzer Bibliothekzeichen (ex libris) Pf. Museum S. 145 bis 154.
1186. **Mehlis, C.** Schalensteine aus der Gegend von Dürkheim und Frankenthal. Korrespondenzbl. d. deutsch. Ges. f. Anthropol. 1898 S. 25 ff.
1187. — Flintsteinlager von Hambach. Ebenda. S. 17.
1188. — Ausgrabungen bei Kreimbach. Ebenda. S. 58.
1189. — Die Urbevölkerung des Rheintales. Ebenda. S. 12—13.
1190. **Ratzel, F.** Deutschland. Einführung in die Heimatkunde. 332 S. mit 4 Landschaftsbildern und 2 Karten. Leipzig.
- 1191*. **Regelmann, C.** Tektonische Karte (Schollenkarte) Südwestdeutschlands. Herausgegeben vom Oberrh. geol. Verein. Gotha. (Vgl. Nr. 1138, 1254 und 1528b.)
1192. **Reutti, C.** Uebersicht der Lepidopteren-Fauna des Grossherzogt. Baden (und der anstossenden Länder). 2. Ausg. Berlin.
- 1192a. **Roth, F. W. E.** Jakob Theodor (Tabernaemontanus) von Bergzabern. Mit Porträt. Heft XXII d. Mit. d. hist. V. d. Pfalz. S. 47—70.
1193. **Schumacher, K.** Prähistorische Archäologie von Südwestdeutschland mit Literaturnachweisen. Fundberichte aus Schwaben, VI, 1898.
1194. **Sonne, Ed.** Bilder vom Rhein. 16 Abb. 132 S. Leipzig. Ref. Geogr. Zeitschr. V, S. 357—358.
1195. **Sprater, W.** Pflanzen- und Tierphänologische Beobachtungen aus der nächsten Umgebung von Neustadt a. H. 1893—1898. Mitt. d. Poll. Nr. 12, S. 87—92.

1196. **Statistisches Bureau des Ministeriums für Elsass-Lothringen.** Das Reichsland Elsass-Lothringen. Landes- und Ortsbeschreibung. I—III. Strassburg 1898—1903.
1197. **Kgl. bayr. Statistisches Bureau.** Uebersicht über die bisher erschienenen Veröffentlichungen des Bureaus seit 1818. Im Statistischen Jahrbuch, 4. Jahrgang 1898. München.
1198. **Topographisches Bureau.** Sämtliche Atlasblätter der Rheinpfalz im Masstab 1:50000 werden nach der im Jahre 1898 vorgenommenen Erkundung berichtigt, in Halbblätter umgewandelt und die Höhenzahlen in Metern auf Normal-Null gestellt. München.
1199. **Walter, F.** Geschichte des Theaters und der Musik am Kurpfälzischen Hofe. Forschungen zur Gesch. Mannheims u. d. Pfalz I. 378 S. Ref. Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrh. N. F. Bd. XIII. S. 541—542.
1200. **Wenz, G.** Aus alten Handwerksordnungen. Pf. Museum S. 113—119.
1201. **Westrichführer.** Reisehandbuch für das Westrichgebiet von der Nahe bis zur Hardt und Saar. Kaiserslautern.

Hierin:

1202. **Leppla, A.** Geologie und Geographie. S. V bis XV.
1203. **Purpus, A.** und **Schmitz:** Flora des Donnersbergs und Westrichsgebietes. S. XVI—XX. (Vgl. Nr. 1302.)
1204. **Müller, M.** Geschichte. S. XXI—XXXII.
1205. **Fleischmann, O.** Volkskunde. S. XXXIII bis XXXIX.
-
1206. **Zahn, H.** Die Piloselloiden der Pfalz beiderseits des Rheins mit Berücksichtigung benachbarter Gebiete. Allg. botan. Zeitschrift. Karlsruhe. 1898 Nr. 11 und 1899 Nr. 1 ff. (Vgl. Nr. 1141.)

1899.

1207. **Andresen, A.** Ueber deutsche Volksetymologie 6. Aufl. Leipzig.
1208. **Autenrieth.** Pfälzisches Idiotikon. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 888.)
- 1209*. **Bayberger, Fr.** Geographische Studien über das nordwest-pfälzische Lauterthal. Ein Beitrag zur

- Heimatkunde der Pfalz. Ber. Senckenb. Ges. S. 3 bis 74. Auch Mitt. d. Pollichia 1902 Nr. 16.
1210. **Beiche, E.** Erklärung geographischer Namen. Glogau. (Vgl. Nr. 1041.)
1211. **Bilfinger, E.** Das pfälzische Holzland vor 300 Jahren und jetzt. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 945.)
1212. **Borgius, W.** Mannheim und die Entwicklung des südwestdeutschen Getreidehandels. 1. Geschichte desselben. 2. Gegenwärtiger Zustand. In: Volkswirtschaftliche Abhandlungen der badischen Hochschulen. II. Freiburg. (Vgl. Nr. 1173.)
1213. **Buttmann, R.** Bevölkerungsstatistik der Dörfer des Amtes Bergzabern im Jahre 1675, 1768, 1802 usw. Westpf. Gesch. Bl. 1879, S. 21—22. Dgl. von Zweibrücken und Kirkel nebst zugehörigen Dörfern. Ebenda S. 29—36; von Cusel S. 33—34; von Meisenheim S. 37; von Obermoschel S. 38.
1214. — Eine Einkommensberechnung des Fürstentums Zweibrücken aus dem 17. Jahrhundert. Westpf. Gesch. Bl. S. 47—48.
1215. **Christ, C.** Das rheinische Germanien. Pf. Museum 1899 S. 49 ff, 1901 S. 19 ff. (Vgl. Nr. 907.)
1216. **Cori, J. N.** Bau und Einrichtung der deutschen Burgen im Mittelalter. 2. Aufl. Darmstadt.
1217. **Erk, F.** Die klimatologische Landesforschung in Bayern. Jahresber. d. Geogr. Ges. in München f. 1898/99. S. 37—82.
1218. **Fleischmann, O.** Geschichte des pfälz. Aufstandes im Jahre 1849. Kaiserslautern.
1219. **Geib, A.** Handbuch für die Gemeindebehörden der Pfalz. 2 Bde. Nach der zweiten von **Graef** und **Gresbeck** herausgegebenen Auflage in dritter Auflage neu bearbeitet von **Carl v. Besnard**. 2 Bde. Kaiserslautern. 1899. 1901.
1220. **Geiler, L.** Wittelsbachische Grabstätten im Gebiete der alten Pfalz. 48 S. Zweibrücken.
1221. **Grünenwald, L.** Bericht über Funde aus der Pfalz in den Jahren 1897/98. Heft XXIII d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. S. 245—280.
1222. **Hahn, H.** Pfälzische Wappen in dem Codex Seffken. Pf. Museum S. 36—38. (Vgl. Nr. 1122.)

- 1222a. **Hartmann, K.** Sommertag in der Pfalz. Bayerland, X S. 81 ff. Vgl. darüber auch **M. Huffschnid** in den Mannheimer Gesch. Bl. 1900 Sp. 121 ff.
1223. **Heuser, E.** Die Pfalz in einer französischen Reisebeschreibung 1782. Pf. Museum, S. 44 ff.
- 1224*. **Honsell, M.** Der Rheinstrom und seine wichtigsten Nebenflüsse. Berlin.
1225. **Hopp, K.** Geschichte der Herrschaft Kirchheim auf dem Gau. Mit 1 Stammtafel und Karte. Kirchheimbolanden. (Vgl. Nr. 573.)
1226. **Hundinger, G.** Zur Einführung des neuen Kalenders in der Kurpfalz 1686. Monatsschr. d. Frankenth. Altert. Ver. S. 42—43. (Vgl. Nr. 1250.)
1227. **Keiper, Ph.** Miscellen zur Geschichte des Gymnasialschulwesens. (Hornbach, Trarbach, Zweibrücken.) Blätter für das Gymnasialschulwesen. S. 1—51.
- 1228*. **Lüdecke, C.** Die Boden- und Wasserverhältnisse der Provinz Rheinhessen, des Rheingaus und Taunus. Abhandl. d. hess. geol. Land. Anst. Bd. III. Heft 4. S. 149—298.
1229. **Mayer, W.** Anerben- und Teilungssystem, dargelegt an den zwei pfälzischen Gemeinden Gerhardsbrunn und Martinshöhe. 47 S. Mit 3 Karten. Diss. Würzburg. Leipzig. (Vgl. Nr. 1468.)
- 1230*. **Mehlis, C.** Glaciale Erscheinungen vom Hartgebirge. Deutsche Rundschau f. Geographie und Statistik. Wien. Bd. XXI. S. 307—309.
1231. — Das Grabhügelfeld am Königsberg bei Neustadt a. H. Pf. Museum. S. 118—120.
1232. — Archäologische Studien. Pf. Museum 1899: I—VI; 1900: VII—XI; 1901: XII—XVII; 1902: XVIII—XX; 1903: XXI—XXV; 1904: XXVI bis XXVIII; 1905: XXIX.
1233. **Minges, P.** Beitrag zur pfälzischen Kirchengeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts, speziell zur Geschichte des ehemaligen kurpfälzischen Oberamtes Kaiserslautern und des ehemaligen Franziskanerklosters daselbst. 32 S. Sonderabdruck aus der Pfälzer Leitung.
1234. **Müller, E.** Zur Geschichte des höheren Schulwesens. 1. Die Kameralsschule in Kaiserslautern.

- 1774—1784. 2. Verhandlungen ü. d. Errichtung einer theol. Fakultät in Zweibrücken 1803—1812. Kaiserslautern.
1235. **Mündel, C.** Die Vogesen. Reisehandbuch für Elsass-Lothringen und angrenzende Gebiete. 9. Aufl. Auch als kleinere Ausgabe. 3. Aufl. 293 S. Mit 2 Karten 1902. Strassburg. (Vgl. Nr. 1110.)
1236. **Neubauer.** Die Wälder des Klosters Hornbach und des Klosters Wörschweiler. Westpf. Gesch. Bl. 1899 S. 45—46 und 1900 S. 12.
1237. **Oberhammer, E.** Ueber die Entwicklung und die Aufgaben der bayerischen Landeskunde. Alt-bayerische Monatsschrift 1899. Heft 1.
- 1238*. **Reis, O. M.** Die westpfälzische Moorniederung, ein geologisch-hydrographisches Problem. Geognost. Jahresh. 12. Jahrg. S. 72—108. Mit Bemerkungen von **A. Leppla** im Ref. N. Jahrb. f. Min 1902. Bd. II. S. 103—105. (Vgl. Nr. 1027.)
- 1238a. **Roth, F. W. E.** Hieronymus Bock, gen. Tragus, Prediger, Arzt und Botaniker (1498—1554.) (Lebte längere Zeit in Zweibrücken und Hornbach.) Heft XXIII d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. S. 25—74. (Vgl. Nr. 1135.)
1239. **Schmidt, F.** Geschichte der Erziehung der Pfälzischen Wittelsbacher. Urkunden nebst geschichtlichem Ueberblick und Register. 575 S. Berlin 1899. (Monum. German. paedagog. Bd. 19.)
- 1240*. **Schulz, A.** Entwicklungsgeschichte der phanerogamen Pflanzendecke Mitteleuropas nördlich der Alpen. Forschung. z. Deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. XI. Heft 5, S. 229—447.
1241. **Schumacher, K.** Die Handels- und Kulturbeziehungen Südwestdeutschlands in der vorrömischen Metallzeit. I. In der Bronzezeit. N. Heidelb. Jahrbücher, IX, S. 256—272.
1242. **Süss, A.** Kurorte und Sommerfrischen der Rheinpfalz. Illustriertes Handbuch für Erholungsbedürftige und Touristen. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 1361.)
1243. **Walter, F.** Geschichte der Frankenthaler Porzellanfabrik. Mannheim 1899. (Vgl. Nr. 1306 und 1509.)
1244. **Weydmann, E.** Gräflisch-sponheimische Gebiete. Diss. Heidelberg. Konstanz 1899.

1245. Witterungsbericht eines Landauer Bürgers von 1803—1842. Landauer Museum. S. 2 ff.

1900.

1246. **Ammon, L. v.** Die geognostische Karte Bayerns und die Bodenkarten. Beil. z. Allgem. Zeitung Nr. 124 vom 31. Mai 1900.
- 1246a. **Baur, J.** Das Fürstbistum Speier in den Jahren 1635—1652. Heft XXIV d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. S. 1—163.
1247. **Buttmann, R.** Des Kammerrats Otto Webell Bericht an die kgl. schwedische Regierung über die Verhältnisse des Fürstentums Zweibrücken (1704). Westpf. Gesch. Bl. S. 1 ff.
- 1248*. — Königs Beschreibung der Konstitution des Herzogtums Zweibrücken von 1677. Mit Ergänzungen (1693) nach **Webels** Bericht an die schwedische Regierung 1704. Zweibrücken. Mitt. d. hist. Ver. d. Mediomatriker für die Westpfalz. I. (Vgl. Nr. 56.)
1249. **Christ, K.** Der Sommertag in der Pfalz. Mannh. Gesch. Bl. Sp. 59—65, vgl. auch Sp. 121—123.
1250. **Dahl.** Chronologische Fragen. I. Der gregorianische Kalender und seine Einführung in Zweibrücken. II. Bestimmung einiger Daten aus der Geschichte Zweibrückens. Westpf. Gesch. Bl. Nr. 2 und 10 ff. (Vgl. Nr. 1226.)
1251. **Ebermayer, E.** Einfluss der Wälder auf die Bodenfeuchtigkeit, auf das Sickerwasser, auf das Grundwasser und auf die Ergiebigkeit der Quellen, begründet durch exakte Untersuchungen. Ein Beitrag zu den naturgesetzlichen Grundlagen des Waldbaus. Stuttgart. (Vgl. Nr. 732 und 1291.)
1252. **Eckert, Chr.** Rheinschiffahrt im XIX. Jahrhundert. (Schmoller, Staats- und sozialwissenschaftl. Forschungen XVIII, 5). Leipzig. 450 S. (Vgl. Nr. 1089 und 1334.)
1253. **Förstemann, E.** Altdeutsches Namenbuch. I. Personennamen. Nordhausen 1856. 2. Aufl. Bonn 1900. II. Ortsnamen. 2. Aufl. Nordhausen 1872.
1254. **Futterer, K.** Die tektonische Karte von Süddeutschland. Verhandl. d. nat. Ver. Karlsruhe. 13. Bd. S. 94—97. (Vgl. Nr. 1191.)

1255. Galgenberg und ewiger Jäger. Sagen aus dem Bliessgau. Bayerland, XII. Jahrg. S. 144 und 190.
1256. **Göbel, E.** Kaiser Wilhelm als Prinz und König in der Pfalz. Ein Beitrag zur pfälzischen Heimatkunde. Sonderabdruck aus den Zeitbildern.
1257. **Gradmann, R.** Vorschläge zur pflanzengeographischen Durchforschung Bayerns. Mitt. d. bayr. botan. Ges. 1900 Nr. 16.
1258. **Gümbel, Th.** Geschichte des Fürstentums Pfalz-Veldenz. Dargestellt nach den Urkunden des kgl. bayer. Hausarchivs und sonstigen archivalischen Quellen. Kaiserslautern.
1259. **Heeger, C.** Eine neue Pflanzenform der deutschen Flora: *Capsella Heegeri* Solms von Landau. Mitt. d. Pollichia Nr. 13. S. 65—70.
1260. **Heeger, G.** Germanische Besiedlung der Vorderpfalz an der Hand der Ortsnamen. 45 S. mit Karte. Gymnasial-Programm Landau 1900. (Vgl. Nr. 1305.)
1261. **Heller, A.** Die Herstellung der Karten im topographischen Bureau des bayr. Generalstabs. Mit 20 graphischen Beilagen. München. (Vgl. Nr. 1278.)
1262. **Heuser, E.** Pfalz-Führer. Mit 6 Karten und einem Anhang. Neustadt a. H. 2. Aufl. 1902. 3. Aufl. 1905. 4. Aufl. 1908. (Vgl. Nr. 788.)
1263. **Hindenlang, L.** Flora der Landauer Gegend. Mitt. d. Pollichia Nr. 13. S. 1—64 und 71.
- 1264*. **Hochstetter, J.** Die früheren Bodenverhältnisse des Hornbachtals bei Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. S. 19—20.
1265. **Kramer, K.** Zur Geschichte der einzelnen Ortschaften der Pfalz. I. Das Herzogtum Zweibrücken. Pf. Lehrerzeitung. Nr. 35 - 38, 39—46. (Vgl. Nr. 1052.)
1266. **Knortz, K.** Was ist Volkskunde und wie studiert man dieselbe. Altenburg.
1267. **Kreuzer, F. R.** Unser Bayerland in Wort und Bild. 384 S. Leipzig. (Vgl. Nr. 1014.)
1268. **Kull, J. V.** Zur Münzgeschichte von Pfalz-Zweibrücken. Blätter f. Münzfreunde. 35 Jahrg. Nr. 11.
1269. **Manger, K.** Beiträge zur Coleopteren-Fauna der Rheinpfalz. Soc. entom. Jahrg. XV, S. 27, 91 und 191.

1270. **Mehlis, C.** Die Ligurerfrage (Ligurer als älteste angessene Bevölkerung des Mittelrheins). Jena.
1271. — Touristische Erfahrungen. 32 S. Mannheim und Neckarau.
1272. — Die Kalmitgruppe. Mit 1 Textkarte und 1 Zeichnung. Deutsche Rundschau f. Geogr. und Statistik. Bd. XXII, S. 255—266.
1273. — Ueber vorgeschichtliche Befestigungen in den Nordvogesen und im Hartgebirge. Studien XIV. Leipzig und Festschrift zur 60jähr. Stiftungsfeier d. Pollichia S. 45—57. (Vgl. Nr. 1600.)
1274. — Eine Hallstatt-Nekropole bei Neustadt a. H. (Benzenloch). Ebenda. S. 58—61.
1275. — Merkurtempel und Römerkastell auf der Wasenburg (bei Niederbronn). Ebenda. S. 62—67.
1276. — Eine Vikinger-Skulptur vom Mittelrhein (Weisenberg bei Dürkheim). Ebenda. S. 68—71.
- 1277*. **Müller, Joh.** Der Oberflächenbau Deutschlands. Ein Hilfsbuch zur Vertiefung des Unterrichts in der Heimatkunde. 144 S. München und Leipzig.
1278. **Neureuther, K.** Das erste Jahrhundert des topographischen Bureaus des kgl. bayer. Generalstabes. München. Vgl. auch Bayerland, Bd. XII, S. 135 und 147. (Vgl. Nr. 1261.)
1279. **Oeser, M.** Geschichte der Kupferstichkunst zu Mannheim im 18. Jahrh. Leipzig.
1280. **Ohlenschläger.** Archäologische Aufgaben in Bayern. Sitz. Ber. d. Akad. d. Wiss. philosophische Kl. 1900, Heft 2. München.
1281. **Ramsauer, F. X.** Das Dahner Felsenland und die Dahner Burgruinen. Bayerland Bd. XII. S. 602, 613.
1282. **Rau, W.** Die pfälzischen Tonkünstler der Gegenwart. Pf. Museum S. 99 ff.
1283. **Reineke, P.** Die jüngere Steinzeit in West- und Süddeutschland, Westdeutsche Zeitschr. Bd. XIX S. 208—270 mit einer Tafel.
1284. **Richter, G.** Wandkarte von Elsass-Lothringen und der bayerischen Pfalz. 1:175 000. Baedeker. Essen.

1285. **Roth.** Ueber die Geschichte der Pollichia im letzten Jahrzehnt (1890—1900). Mit einem Verzeichnis der in diesem Zeitraum erschienenen naturwissenschaftlichen Abhandlungen S. 16—18. Festschrift zur sechzigjährigen Stiftungsfeier der Pollichia. Dürkheim 1900.
1286. **Seubert.** Verzeichnis der pfälzischen und badischen Münzen und Medaillen des Mannheimer Altertums-Vereins. Mit 6 Tafeln. Mannheim.
1287. Der Pfälzische Tabakbau im Jahre 1777. (Erl. v. 12. Aug. 1778). Badisches Museum, Beil. z. bad. Land. Zeitung. Nr. 73 v. 12. September 1900.
- 1288*. **Volk, G.** Der Odenwald und seine Nachbargebiete. Eine Landes- und Volkskunde. 434 S. Mit Karten und Abbildungen. Stuttgart. (Vgl. Nr. 1526.)
1289. **Warthmann, F.** Das Klima der Rheinebene, der Baar und des hohen Schwarzwaldes. Diss. Emmendingen.
1290. **Zink, Th.** Wortreichtum der Pfälzischen Mundart. Bayerland, XII. Jahrg. S. 219, 236, 262.

1901.

1291. Die land- und forstwissenschaftliche Bodenbenutzung in Bayern nach der Ermittlung vom Jahre 1900. Zeitschr. d. stat. Bur. München Jahrg. 33, S. 147—166. (Vgl. Nr. 1251.)
1292. **Bruner, K.** Die Pflege der Heimatgeschichte in Baden. 153 S. Karlsruhe.
1293. **Busch, J.** Uebersicht über die Ortsnamen im fränkischen Baden. Mannh. Gesch. Bl. Sp. 78 ff.
1294. **Buttmann, R.** Nikolaus Lorchs Ruina Palatinatus Biponti (Verwüstung von Pfalz-Zweibrücken im 30jährigen Kriege). 126 S. Mitt. d. hist. Ver. d. Mediomatriker II. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 1155.)
1295. **Christ, K.** Aelteste Kaiserliche Schenkungen im Westrich. Pf. Museum 1901 S. 180 und Mannheimer Gesch. Bl. 1902. Sp. 3 ff.
1296. — Die Ortsnamen auf „ingen“ und „heim“. Pf. Museum. S. 6 ff.
1297. **Disqué, H.** Verzeichnis der in der Umgegend von Speyer vorkommenden Kleinschmetterlinge. Iris 1901/02. Bd. XIV, S. 149—176, 197—228. Mit Nachträgen. Bd. XV, S. 343. (Vgl. Nr. 1634.)

1298. **Disqué, H.** Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden, aber bisher noch nicht bei Speyer aufgefundenen Kleinschmetterlinge. Ebenda. S. 229—250.
1299. **Eid, L.** Die Pfalz-zweibrückische Münze zu Meisenheim 1464—1571. Pf. Museum S. 13 ff.
1300. (**Fleischmann.**) Pfälzer Wein, von einem Pfälzer Kaiserslautern.
- 1301*. **G. Ch.** Die Einführung des Steinkohlenbrandes in Mannheim (1765). Mannheimer Gesch. Bl. 1901. Sp. 85—87.
1302. **Geisenheyner, L.** u. **Baesecke, P.** Ein botanischer Ausflug nach dem Donnersberg. D. botan. Monatsschr. Bd. XIX, S. 122—124 und 154—160. (Vgl. Nr. 1203 und 1333.)
- 1303*. **Gradmann, R.** Das mitteleuropäische Landschaftsbild nach seiner geschichtlichen Entwicklung. Geogr. Zeitschr. 7. Jahrg. S. 361—377 und 435—447. Ref. Geol. Zentralbl. Bd. III. S. 646.
1304. **Grünenwald, L.** Beiträge zur Urgeschichte der Pfalz. Jahresber. d. Hist. Ver. d. Pfalz für 1899 bis 1901. Mit 2 Tafeln. Heft XXV d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. S. 2—102.
1305. **Heeger, G.** Flurnamen der Landauer Gegend. Pf. Museum. S. 76 ff. (Vgl. Nr. 1260.)
1306. **Heuser, E.** Europäisches Porzellan des 18. Jahrh. Pf. Museum S. 26—32. (Vgl. Nr. 1243.)
1307. — Der Spanische Erbfolgekrieg mit besonderer Berücksichtigung der Pfalz und anderer Gebiete am Oberrhein. Pf. Museum S. 97 ff.
1308. — Die Pfalz zu Anfang des Dreissigjährigen Krieges. Pf. Museum S. 145—150.
- 1309*. **Huene, F. v.** Eine orographische Studie am Knie des Rheines (Basel-Mainz). Hettners geogr. Zeitschr. Bd. VIII. S. 140—148.
1310. **Keiper, Ph.** Die Boll und der Nollen, zwei pfälz. Bergnamen, etymologisch erklärt. Zeitschr. f. hochdeutsche Mundarten 1901. Heft 1 und 2. Vgl. auch Pf. Museum 1902. S. 184—186.
1311. — Zum Register der in der Rheinpfalz vorkommenden französischen Familiennamen. Pf. Museum S. 73 ff. (Vgl. Nr. 1024.)

1312. **Kiefer, A.** Die Veränderungen der Volksdichtigkeit im Königreich Bayern von 1840—1895. 96 S. Diss. Erlangen 1901. Leipzig 1902.
1313. **Kofler, Fr.** Alte Strassen in Hessen. C. Rheinhessen. Westd. Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. XX. Jahrg. S. 210—226.
1314. **Krohn, A.** Beiträge zur Geschichte der Saargegend. III. Mit Karte. Uebersicht der Grenzen im Saargebiet in den Jahren 1790, 1814 und 1815. 448 S. Mitt. d. hist. Ver. f. d. Saargegend. 8. Heft. Saarbrücken.
1315. **Leithäuser, J.** Bergische Ortsnamen. 291 S. Elberfeld. (Vgl. Pf. Museum 1902 S. 189.)
1316. **Lenert, A.** Die Pfalz und ihre Umgebung. Schulwandkarte 1:100000. 3. Aufl. Leipzig.
1317. **Mehlis, C.** Walahstede. Eine rheinische Burganlage aus der Merovingerzeit. 31 S. Mitteil. d. Pollichia Nr. 15. Mit einer Zeichnung und 2 Tafeln. (Vgl. hierzu: **O. Piper** in der Beilage z. Allg. Zeitung München 1901 Nr. 210 und Erwiederung ebenda Nr. 237 und 294.)
1318. — Eine Rennthierstation bei Neustadt a. H. Globus, Bd. 79, S. 290.
1319. — Ueber anthropologische Aufgaben in der Pfalz. Pf. Museum S. 70—73.
1320. **Näher, J.** Die Burgenkunde für das südwestdeutsche Gebiet. Mit Karte und vielen Abbildungen und Grundrissen. München 1901. (Vgl. Nr. 930.)
1321. **Nasse, W.** Zur Verkehrsbedeutung des Rheins. Diss. Rostock 1901. (Vgl. Nr. 1175 und 1334.)
1322. **Neubauer, A.** Verluste der lutherischen Kirchengemeinden des Oberamtes Zweibrücken durch die Franzosen in den Jahren 1793—96. Westpf. Gesch. Bl. S. 32. Dgl. der Geistlichen Gefälle und Kirchengemeinden nebst Ergebnissen der Volkszählung von 1771, 1774, 1779 und 1787. Ebenda S. 43—44.
1323. Die Rheimser Besitzungen im Glantal nach dem Vermächtnis des Remigius. Westpf. Gesch. Bl. S. 41, 47.
1324. An den Ufern des Rheins vom Bodensee bis zu den Niederlanden. Mit 558 Ansichten. Berlin.

- 1325*. **Schulz, A.** Die Verbreitung der halophilen Phanerogamen in Mitteleuropa nördlich der Alpen. Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. XVI. Heft 3. — Ref. N. Jahrb. f. Min. 1904. Bd. I. S. 439.
1326. **Trigonometr. Abt. d. Landesaufnahme.** Die kgl. preuss. Landes-Triangulation. Hauptdreiecke Teil 11. A. Das pfälzische Dreiecknetz. B. Die elsass-lothringische Dreieckskette etc. Gemessen u. bearbeitet von der trigon. Abt. d. Landesaufnahme. 268 S. mit Tafel. Berlin. Mittler & Sohn.
1327. **Tritz, M.** Geschichte der Abtei Wadgassen, zugleich eine Kultur- und Kriegsgeschichte der Saargegend. Wadgassen.
1328. Weinbau-Karte des Nahegebietes für den Reg.-Bez. Coblenz u. angrenz. preuss., bayer. u. hess. Gebietsteile. 1:50000. Kreuznach.
1329. **Wilckens, Th.** Die bayerischen Wecken im Wappen von Kurpfalz. Mannh. Gesch. Bl. Sp. 52–55. (Vgl. Nr. 1076.)

1902.

1330. **Anthes, E.** Beiträge zur Geschichte der Besiedlung zwischen Rhein, Main und Neckar. Darmstadt.
1331. **Asbach.** Zur Geschichte und Kultur der römischen Rheinlande. 1902.
1332. **Baedecker, K.** Die Rheinlande von der schweizer bis zur holländischen Grenze. Handbuch für Reisende 29. Aufl. 530 S. mit 71 Karten. Leipzig. (Vgl. Nr. 1471.)
1333. **Baesecke, P.** Beiträge zur Pteridophyten-Flora des Rhein- und Nahetales. I. und II. Deutsche bot. Monatsschr. 1902 und 1903. (Vgl. Nr. 1302.)
- 1334*. **Beyerhaus, E.** Der Rhein von Strassburg bis zur holländischen Grenze in technischer und wirtschaftlicher Beziehung. 128 S. Mit Illustrationen. Koblenz. (Vgl. Nr. 1175, 1252, 1321 und 1469.)
1335. **Bossert, G.** Beiträge zur badisch-pfälzischen Reformationsgeschichte. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins. Bd. XVII, S. 401 ff. Bd. XVIII, S. 193 ff.
1336. **Christ, K.** Die verschiedenen ländlichen Gerichtsbarkeiten in der Pfalz. Pf. Museum S. 108 bis 110. (Vgl. Nr. 1611.)

1337. **Christ, K.** Das Steuerwesen von Kurpfalz im Mittelalter. N. Archiv f. die Geschichte von Heidelberg. S. 1—68. Heidelberg. (Vgl. Nr. 1174.)
- 1337a. **Claus, Fr.** Fröhlich Pfalz, Gott erhalt's! Gedichte und Sagen. 2. Aufl. 1902. 3. Aufl. 1908. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 1419.)
- 1338*. **Crugnola, G.** Zur Dynamik des Flussbettes (Kies- und Sandbänke im Flussbett des Oberrheins). Zeitschr. f. Gewässerkunde. IV. Bd. (1902) S. 268—304 und V. Bd. (1903) S. 241—251.
1339. **Deutschmann, K.** Die Rheinlande vor der franz. Revolution. 46 S. Neuss.
1340. **Götz, W.** Schulwandkarte von Bayern und Südwestdeutschland. 1:350000. München.
1341. **Grosse, R.** Das Postwesen in der Kurpfalz im 17. und 18. Jahrhundert. Tübingen. (Vgl. Nr. 1501.)
1342. **Gümbel, Th.** Der Hof- und Staatsdienst im Fürstentum Pfalz-Veldenz. Pf. Museum S. 11 ff. (Vgl. Nr. 1258.)
1343. **Heeger, G.** Tiere im pfälzischen Volksmunde. Gymnasialprogramm Landau. I. Teil 27 S. 1902. II. Teil 27 S. 1903.
1344. **Heuser, E.** Münzen und Medaillen der Pfalz und neuere deutsche Thaler. Auktions-Katalog mit 678 Nummern. Frankfurt. Mit vielen Abbildungen und 3 Münztafeln.
- 1345*. **Hinckel, J.** Das Steinkohlenegebirge und der Kohlenbergbau der bayr. Rheinpfalz. Dürkheim.
1346. **Jung, H.** Die materielle Fürsorge der Kirche für die Volksschule im früheren Herzogt. Zweibrücken. 12 S. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 1265.)
1347. **Jungk.** Die Besitzungen der Zweibrücker in Lothringen und deren Erwerb. Westpf. Gesch. Bl. S. 15—16.
1348. **Kleeberger, C.** Volkskundliches aus Fischbach b. Hochspeyer. Sammlungen des Vereins für bayerische Volkskunde und Mundartforschung. Heft I. Kaiserslautern.
1349. **Lauterborn, R.** Ein für Deutschland neuer Süßwasserschwamm (*Carterius stepanowi* Dyb.) von Mehlingen. Nebst Beobachtungen über eine mit demselben symbiotisch lebende Alge (*Scenedesmus qua-*

- dricauda Bréb.) Biol. Centralbl. Bd. XXII S. 519 bis 535. 5 Fig. Vgl. Mitt. d. Pollichia Nr. 19 S. 124.
1350. **Lederer, St.** Urkundliche Geschichte der christlichen Religionsübung im Amte Grävenstein und seiner Nachbarschaft. Mit besonderer Berücksichtigung der Kapelle auf dem Rosenberg. 156 S. Pirmasens.
1351. **Lienhard, Fr.** Wasgaufahrten. Ein Zeitbuch. 3. Aufl. 190 S. Berlin.
1352. **Mehlis, C.** Von den Burgen der Pfalz. Freiburg und Leipzig. (Vgl. Nr. 930.)
1353. — Das Herxheimer Urnenfeld. Internat. Centralbl. f. Anthropol. VII. Bd. S. 257—259. Stettin.
1354. — Das neolithische Grabfeld von Flornborn in Rheinhessen und die Hockerfrage. Ebenda. S. 65—70.
1355. **Neubauer, A.** Kritische Bemerkungen zu einzelnen Daten aus der Reformationsgeschichte des Herzogtums Zweibrücken. Korrespondenzbl. der evangel. Konferenz d. Pfalz. S. 80 ff.
1356. **Neumayer, G. v.** Friedrich Magnus Schwerd (von Speyer) als Geodät, Astronom und Physiker. Mitt. d. Pollichia Nr. 17 S. 52—81.
1357. **Stolberg, A.** Verhalten der Rheintemperaturen in den Jahren 1895—1900. Meteorolog. Zeitschr. 19. Jahrg. S. 548—551. Wien.
1358. **Stucky, Ph. E.** Die ortskundliche Literatur folgender Städte: Alzey, Annweiler, Bad Dürkheim, Bergzabern, Edenkoben, Frankenthal, Kaiserslautern, Kirchheimbolanden, Kusel, Kreuznach, Landau, Landstuhl, Ludwigshafen, Mannheim, Neustadt, Pirmasens, Saarbrücken, Speyer, Weissenburg, Worms und Zweibrücken. Pfälzer Wald, 3. Jahrg.
1359. **Sturmfels, W.** Die Ortsnamen Hessens. Etymologisches Wörterbuch der Orts-, Berg- und Flussnamen des Grossherzogtums Hessen. 103 S. Rüsselsheim a. M.
1360. **Velten, C.** Ein Beitrag zur Flora von Speyer und Umgebung. 42 S. Mit Karte. Mitt. d. Pollichia Nr. 15 und Deutsche botan. Monatsschr. S. 13—15.
1361. **Weber.** Illustr. Wegweiser durch die Kurorte und Sommerfrischen der Rheinlande. Teil 2. Ober-

rhein: Pfalz, Vogesen, Odenwald, Neckartal, Schwarzwald, Baden-Baden. 228 S. Mit Karte. (Vgl. Nr. 1242.)

1903.

1362. **Baumann, J.** Dr. Franz Xaver Remling. Sonderabdruck aus der Palatina f. 1903.
- 1362a. **Becker, Alb.** Rheingeister. Zur Vollendung und Weihe der Kaisergruft zu Speyer. 27 S. Speyer 1903.
1363. — Die Mädchenversteigerung in der Pfalz. Pf. Museum. XX. S. 121 ff.
- 1363a. — Volkskunde. (Mit Literaturangaben). Ebenda. S. 146—149 und Pf. Wald 1906 S. 169—171.
1364. **Becker, Aug.** Wasgaubilder (Ausflüge durch die südliche Pfalz und das nördliche Elsass). 203 S. Mit dem Bildn. und Facsimile d. Verf. Kaiserslautern.
- 1365*. **Christ, K.** Beschreibung der Rheininseln (von Mannheim bis Bingen) vom Jahre 1571. Mannheimer Gesch. Bl. Sp. 29 ff.
1366. **Darmstädter.** Die Verwaltung des Unterelsass (Bas-Rhin) unter Napoleon I. Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins. (Zu diesem Departement gehörten von der heutigen Pfalz: Landau, Queichheim, Damheim, Nussdorf, Schweigen.)
1367. **Geisenheyner, L.** Flora von Kreuznach und dem gesamten Nahegebiet unter Einschluss des linken Rheinuferes von Bingen bis Mainz. 2. Aufl. Kreuznach. (Vgl. Nr. 1002.)
1368. **Glasschröder, Fr. X.** Urkunden zur pfälz. Kirchengeschichte im Mittelalter. In Regestenform. 403 S. München und Freising.
1369. **Gothein, E.** Geschichtliche Entwicklung der Rheinschiffahrt. Leipzig. (Vgl. Nr. 1403.)
1370. **Grünenwald, L.** Die Erwerbungen und Arbeiten des Historischen Museums der Pfalz im Jahre 1901 bis 1902. Pf. Museum, S. 157 ff. und Westd. Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst, Bd. XXII. S. 407—414.
1371. **Gümbel, Th.** Der Anteil Schwedens an den Schicksalen der pfälzischen Protestanten im 16. und 17. Jahrhundert. Kaiserslautern. Thieme'sche Druckereien.
1372. — Beiträge zur pfälzischen Sphragistik (Siegelkunde.) Bayerland, XIV. Jahrg. Nr. 36—39.

1373. **Häberle, D.** Verschollene Ortsnamen. (Baudweiler, Buchholz.) Pf. Museum XX. Jahrg. S. 164—166.
1374. **Hammerschmidt, K.** Aus der Entstehungsgeschichte der ersten pfälzischen Eisenbahn. Ebenda. S. 41 ff.
- 1374a. **Hausrath.** Welche Aufschlüsse geben uns die Ortsnamen Badens über die früheren Bewaldungsverhältnisse. Allg. Forst- und Jagdzeitung, 39. Jahrg. Frankfurt a. M. 1903.
1375. **Heeger, A.** Der Pfalzwein. 57 S. Mit 8 Beilagen und 2 Karten. 2. Aufl. Stuttgart.
1376. **Heeger, G.** Lateinische Lehnwörter in den pfälzischen Mundarten. Pf. Museum S. 2 ff. (Vgl. Nr. 1431.)
1377. **Heintze, A.** Die deutschen Familiennamen, geschichtlich, geographisch, sprachlich. 2. Aufl. 266 S. Halle. (Vgl. Nr. 1253.)
- 1378*. **Jäger, Jul.** Speier am Rhein. Ein Kapitel aus der Erdgeschichte. Globus. Bd. 84. S. 37—41.
1379. **Keiper, Ph.** Krimm, Kotten und Lawandee, eine etymologisch-historische Studie. (Ludwigshafen, Kaiserslautern, Zweibrücken betreffend). Pf. Museum 1903 S. 44 und 1904 S. 123.
1380. — Pfälzische Studien. Beiträge zur rheinpfälzischen Volkskunde und Mundartenforschung. 17 S. Kaiserslautern. (Sonderabdruck von Nr. 1379).
1381. — Beiträge zur Erklärung pfälzischer Flur- und Waldnamen. Westpf. Gesch. Bl. 1903. (Vgl. Nr. 1439).
- 1382*. **Kitzinger, C.** Die Torfwirtschaft und ihre Entwicklung in Bayern. Vierteljahrsschrift d. bayr. Landwirtschaftsrats. 8. Jahrg.
1383. **Koehl, C.** Die Bandkeramik der steinzeitlichen Gräberfelder und Wohnplätze in der Umgegend von Worms. Festschrift zum 34. Anthropologen-Tag zu Worms. Worms.
1384. — Eine Neuuntersuchung des neolithischen Gräberfeldes am Hinkelstein bei Monsheim. Westd. Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. Bd. XXII, S. 1—22.
1385. **Krieger, A.** Topographisches Wörterbuch des Grossherzogtums Baden. 2 Bde. Mit Quellenver-

- zeichnung (auch für die Pfalz) S. XII—XXII. Heidelberg 1903—1905.
1386. **Kull, J. V.** Repertorium zur Münzkunde Bayerns. 2. Fortsetzung. Münzbeamte, Münzstätten und Münzfunde auf bayerisch-pfälzischem Territorium. München. (Vgl. Nr. 1550.)
1387. **Lauterborn, R.** Das Vogel-, Fisch- und Tierbuch des Strassburger Fischers **Leonhard Baldner** aus dem Jahre 1666. Ludwigshafen 1903.
1388. — Beiträge zur Fauna und Flora des Oberrheins und seiner Umgebung. I. Ein Vegetationsbild des Pfälzerwaldes aus dem 18. Jahrhundert (auch abgedruckt im Pfälzer Wald 1905 S. 58 ff). II. Faunistische und biologische Notizen (die wilden Pferde von Kaiserslautern). Mit zahlreichen Literaturangaben. Mitt. d. Pollichia Nr. 19 S. 42—130. (Vgl. Nr. 1594.)
1389. **Mayr, A.** Untersuchungen über die Agglomerationsverhältnisse der Bevölkerung im Königreich Bayern. 86 S. Mit 13 Taf. Diss. München.
1390. **Mehlis, C.** Das Grabhügelfeld an der Heidenmauer bei Dürkheim a. d. H. Archiv für Anthropologie, N. Folge 1. Heft S. 51—55.
1391. — Die Grabhügel im Ordenswalde und Hasslocher Walde bei Neustadt. Ebenda S. 56—59. (Vgl. Nr. 1443).
1392. — Neolithische u. spätzeitliche Silex- und Kieselware. Globus, Bd. 84 S. 361—362.
1393. — Ueber Ausgrabungen von Grabhügelgruppen der Vorderpfalz. Korrespondenzbl. d. deutsch. Ges. f. Anthropol. 34. Jahrg. S. 188—189. (Vgl. Nr. 1444.)
1394. — Regierungsbezirk Pfalz. Landes- und Provinzialgeschichte. 15 S. Mit einer Geschichtskarte. 4. Aufl. Leipzig Voigtländers Verlag.
- 1395*. **Meythaler, F. K.** Der Oberrhein. Eine geschichtliche Studie aus der Gewässerkunde. Zeitschrift f. Gewässerkunde. Bd. V. S. 365—385. (Vgl. Nr. 1403.)
1396. **Müller, E.** Die Volksschule in der ehemaligen Grafschaft Leiningen-Westerburg. Leininger Gesch. Bl. S. 1—2.
1397. — Das Leininger Land und die Literatur. Ebenda S. 21—22.

1398. **Mündel, C.** Die Vogesen. Reisehandbuch für Elsass-Lothringen und angrenzende Gebiete. 10. Aufl. 663 S. mit 17 Karten. 1 Plan. Strassburg. (Vgl. Nr. 1235.)
1399. **Neubauer, A.** Die Schulen des ehemaligen Herzogtums Zweibrücken im Jahre 1609. Korresp. Bl. d. pfälz. evang. Konferenz, II, Nr. 12, S. 93—96. (Vgl. Nr. 1052 und 1265.)
1400. — Pirminius. Westpf. Gesch. Bl. S. 7 ff.
- 1401*. **Neumayer, G. v.** Zu dem Werke: „Die Aequatorfrage in der Geologie“ von **P. Damian Kreichgauer**. Mitt. d. Pollichia Nr. 19. S. 15—41.
1402. **Pfälzisches Jahrbuch** (Familienkalender) der pfälzischen Rundschau. Ludwigshafen a. Rh. (Enthält Aufsätze über die Pfalz z. B. über die Pirmasenser Schuhindustrie.)
1403. **Rolf, Freih. W. v.** Der Rheinstrom und die Entwicklung seiner Schiffahrt. Jahrb. d. schiffbau-techn. Ges. Berlin, Bd. 4. 1903, S. 235—316. (Vgl. Nr. 1369, 1395 und 1411.)
1404. **Rubel, O.** Das Klima der Stadt Heidelberg in den Jahren 1886 bzw. 1888—1900. Beitr. z. Geophysik, Leipzig, 6. Jahrg. S. 170—237.
- 1405*. **Schaefer, K.** Die Hart und das Westrich. In: Das Wandergebiet zwischen Rhein und Nahe. 40 S. Sonderabdruck aus dem deutschen Wanderbuch, I. Teil. Süddeutschland. Stuttgart. (Vgl. Nr. 1442.)
1406. **Stucky, Ph. E.** Uebersicht über die pfälzische mundartliche Literatur. Pfälz. Wald 4. Jahrg. Nr. 10 und 14. (Vgl. Nr. 1487.)
1407. Die Entwicklung des Verkehrs in Ludwigshafen a. Rh. Festschrift für den 6. Binnenschiffahrtskongress in Mannheim. 44 S. Ludwigshafen.
1408. **Thor, S.** Eine acarinologische Reise nach Schwarzbach bei Zweibrücken. Nyt. Mag. Naturv. Bd. 41 S. 69—72.
1409. **Weise, O.** Die deutschen Volksstämme und Landschaften. 3. Aufl. Mit 29 Abbildungen im Text und auf 15 Tafeln. Aus Natur und Geisteswelt Nr. 16. Leipzig.
1410. **Weiss, A.** Die Charta Palatina des Christian Mayer, Hofastronomen und Professors der Mathematik

und Physik an der Universität Heidelberg. Heft 26 d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz S. 1—40. Mit einem Verzeichnis alter pfälz. Karten auf S. 2—3. (Vgl. Nr. 225.)

- 1411*. **Wickert, F.** Der Rhein und sein Verkehr, mit besonderer Berücksichtigung der Abhängigkeit von den natürlichen Verhältnissen. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. XV. Bd. 1. Heft. Stuttgart. (Vgl. Nr. 1321, 1334 und 1403.)
- 1411a. **Wille, J.** Die deutschen Pfälzer Handschriften des XVI. und XVII. Jahrhunderts der Universitäts-Bibliothek in Heidelberg. Mit einem Anhang: Die Handschriften der Battschen Bibliothek. (Mit ausführlichem Register. Die Handschriften enthalten zahlreiche Nachrichten zur pfälzischen Geschichte und Landeskunde.) Heidelberg.

1904.

1412. **Andree, R.** Votive und Weihegaben des katholischen Volks in Süddeutschland. Ein Beitrag zur Volkskunde. 191 S. Mit 38 Abbildungen im Text, 140 Abbildungen auf 32 Tafeln und 2 Farbendrucktafeln. 1904. Braunschweig.
1413. **Becker, Alb.** Pfälzer Sagen. Pf. Museum 1904, I. S. 21—22; II. S. 44—45. 1906, III. S. 36; Pf. Wald 1906 S. 33—34. Mit weiteren Literaturangaben.
1414. — Zur Geschichte Trippstadts und des Freiherrn von Hacke. Mit einer Stammtafel und 3 Abbildungen. Pf. Museum S. 189—192. (Vgl. Nr. 1505.)
1415. **Beschorner.** Das Sammeln von Flurnamen. Korrespondenzbl. d. Gesamtver. d. deutsch. Gesch. u. Altert. Vereine. 52, S. 3—20. Berlin.
1416. **Bilfinger, E.** Johanniskreuz, eine Pfälzerwaldgeschichte. Kaiserslautern.
- 1416a. **Bindewald, E.** Die Strassen-Deckmaterialien der Rheinpfalz. (Untersucht eingehend die Verwendbarkeit von Melaphyr, Diorit, Granit, Basalt aus den verschiedenen Steinbrüchen der Pfalz zur Strassenbeschotterung etc.) Pfälz. Presse vom 2. Juni 1904.
1417. **Brandstettner, L.** Aus alten Tagen. Historische Skizzen über Land und Leute in der Nordpfalz in vergangenen Jahrhunderten. Nordpf. Gesch. Bl. S. 3 ff. (Vgl. Nr. 1430.)

1418. **Caro, H.** Die Entwicklung der chemischen Industrie von Mannheim-Ludwigshafen. Zeitschr. f. angew. Chemie, XVII, Heft 37. Auch Sonderabdruck. 20. S. (Vgl. Nr. 1407.)
1419. **Claus, F.** Im Pfälzer Wald. (Schilderungen.) Pf. Wald 1904 und 1905 S. 3 ff. Auch als Sonderabdruck. Zweibrücken. (Vgl. Nr. 1237a.)
1420. **Christ, K.** Kurpfälzische Streifzüge durch Kunst und Geschichte. I. No. 1—8. Mannheim.
1421. **Eid, L.** Nicht zu übersehen. Pf. Museum 1904 S. 143—147 und 156—158. Der Autor hat eine überaus dankenswerte Uebersicht über die in der Handschriften-Sammlung der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek München verwahrten, auf die Pfalz bezüglichen Bestände gegeben nach folgender Gliederung: Adel, Archiv, Aufklärung, Beamte, Bibliographie, Erbfolge, Familiengeschichtliches, Finanzwesen, Forst, Fürstenhaus, Genealogisches, Geschichte, Landeskunde (Umfassende Darstellungen; Einzelne Zeiten, Gebiete und Orte); Hofwesen, Kirchen- und Klostersachen, Kriegs- und Militärwesen, Medizinalwesen, Münzen und Siegel, Staatssachen (Landeshoheit, Rechtspflege und Verwaltung).
1422. **Geisenheyner, L.** Ueber Naturdenkmäler, besonders im Nahegebiet. Allg. bot. Zeitschr. Karlsruhe. S. 148—153, 172—173, 181—184.
- 1423*. **Götz, W.** Landeskunde d. Königreichs Bayern. Leipzig. Sammlung Göschen Nr. 176.
1424. **Grünenwald, L.** Pilgerpfade in der Rheinpfalz. Vom Rhein, S. 2—4.
1425. **Häberle, D.** Die Besiedelung der Schlauderheide bei Odernheim a. Gl. Pf. Museum Bd. XXI S. 22 bis 24.
1426. — Ein Beitrag zum Kapitel „Hinkelsteine“. Mit 2 Zeichnungen. Ebenda. S. 103—107.
1427. — Merians Pfälzische Topographie. (Mit Angabe von dessen Abbildungen aus der Nordpfalz.) Nordpf. Gesch. Bl. S. 85—87. (Vgl. Nr. 37.)
1428. — Waldeträge und Forstpersonal einst und jetzt (Stiftswald bei Kaiserslautern.) Ebenda. S. 87 bis 90.

1429. **Häberle, D.** Untergegangene Dörfer in und um den Stumpfwald. Lein. Gesch. Bl. 1904 S. 41—42. S. 46: Schwanden (Klauserhof bei Ramsen); S. 55: Korbisweiler (Kerzweilerhof); S. 62: Ruchweiler (Breunigweiler); S. 79 und 1905 S. 2: Zwingweiler bei Höningen; S. 18: Gladebach-Kleehof; S. 35: Dornheim-Lorenzenbrunnen bei Göllheim; S. 42: Morsbach bei Stauf; S. 53: Staudenheim bei Breunigweiler; Rodenburg bei Göllheim; S. 61: Pfrimmerhof (Prümen); S. 76: Ripperterhof (Klurenbach); S. 83: Die Hochstrasse und das Göllheimer Häuschen. (Vgl. Nr. 1581.)
- 1429a. — Hegene, ein verschollenes Dorf bei Rehborn. Nordpf. Gesch. Bl. S. 37—38.
1430. **Heckmann, Ph.** Ein nordpfälzisches Kulturbild aus dem 18. Jahrh. Pf. Gesch. Bl. S. 49 ff. (Vgl. Nr. 1417.)
- 1430a. — Der Donnersberg und seine Umgebung in Geschichte und Sage. Feierstunde Nr. 88—92.
1431. **Heeger, G.** Die ältesten lateinischen Lehnwörter (bis zum 8. Jahrh.) in den pfälzischen Mundarten. Pf. Museum S. 6 ff. (Vgl. Nr. 1376.)
- 1432*. **Hettner, A.** Die deutschen Mittelgebirge. Versuch einer vergleichenden Charakteristik. I. Der innere Bau. II. Die Ausgestaltung. III. Die Typen der deutschen Mittelgebirge. Geogr. Zeitschr. Bd. X, S. 13, 86 und 134.
- 1433*. **Jaeger, Fr.** Ueber Oberflächengestaltung im Odenwald. Forsch. z. deutsch. Landes- und Volkskunde. Bd. XV. Heft 3.
1434. **Kampfmann, L.** Nachrichten Tilemann Stellas über heidnische Antiquitäten in der Zweibrücker Gegend. Westpf. Gesch. Bl. S. 10—11.
1435. — Allerlei von Brunnen daselbst (Hunger- und Kurbrunnen). Ebenda. S. 15—16.
1436. — Verschollene Ortsnamen im Bez. Amt Zweibrücken. Ebenda, S. 18, 38 und 48; 1905 S. 19. Im Bez. Amt Homburg, ebenda, S. 30, 38, 44 und 48. (Vgl. Nr. 1502.)
1437. Karte der Pfalz aus der Karte von Südwest-Deutschland. 1:250000. München. Riedel.
1438. **Keiper, J.** Die Eibe, ein ausgestorbener Waldbaum. Forstw. Zentralbl. 1904 S. 168.

1439. **Keiper, Ph.** Pfälzische Orts- und Flurnamen. Pf. Museum 1904 S. 153 ff. 1905 S. 91 ff. (Vgl. Nr. 1381.)
1440. **Kofler, Fr.** Alte Strassen von Hessen. 2 Teile mit je einer Tafel. Trier. (Vgl. Nr. 1459.)
1441. **Lohmeyer, Th.** Die Hauptgesetze der germanischen Flussnamengebung, hauptsächlich an nord- und mitteldeutschen Flussnamen erläutert. 32 S. Kiel.
1442. **Mehlis, C.** Wanderbuch für den Pfälzerwald. Mit einer Markierungskarte 1 : 50000 von **Hilschmann**. Darmstadt. (Vgl. Nr. 1405.)
1443. — Neolithische Ausgrabungen in der Pfalz (Wallböhl). Mit 2 Tafeln. Mitt. d. Pollichia Nr. 20. S. 1 bis 10. (Vgl. Nr. 1391 und 1516.)
1444. — Grabhügelgruppen der Vorderpfalz. Ebenda. S. 23—30. (Vgl. Nr. 1393.)
1445. — Ein Frauengrab der Vorzeit (Herxheim). Ebenda. S. 31—38.
1446. **Müller, E.** Grünstadt und Umgebung. Mit 25 Textillustrationen und 11 Vollbildern. Grünstadt.
1447. — Im Stumpfwald. Lein. Gesch. Bl. S. 2 ff.
1448. **Neubauer, A.** Regesten des ehemaligen Benediktiner-Klosters Hornbach. Heft 28 d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. (Mit zahlreichen Literaturangaben u. ausführlichem Register).
1449. **Pöhlmann.** Einiges über Viehzucht und Viehandel in der Nordpfalz zu Ende des 18. Jahrhunderts. Nordpf. Gesch. Bl., S. 19—21.
1450. **Poeverlein, H.** Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse (1901—1903). Ber. d. bayer. botan. Ges. z. Erforschung d. heim. Flora. 1904, IX. München.
1451. Rechts und links der Eisenbahn. Geographische Reiseführer. Gotha, Justus Perthes. Für die Pfalz kommt in Betracht: Strecke Frankfurt a. M.-Strassburg-Basel und Basel-Frankfurt, linksrheinisch. (1904?)
1452. **Reiselt, H.** Zweibrücken und seine Umgebung. Ein Führer durch die Schönheiten des Westrichs mit 33 Illustrationen und einer Generalstabskarte. (1904?)

1453. **Rott, H.** Friedrich II. von der Pfalz und die Reformation. Heft 4 der Heidelberger Abhandl. zur mittleren und neueren Gesch. 156 S. Heidelberg.
1454. **Rothschild.** Die Judengemeinden zu Mainz, Speyer und Worms (1349—1438). 118 S. Diss. Berlin.
1455. **Rübel, K.** Die Franken, ihr Eroberungs- und Siedelungssystem im deutschen Volkslande. Bielefeld und Leipzig.
1456. **Schmitt.** Der pfälz. Geschichtsschreiber Joh. Michael Frey 1788—1854. Pf. Museum S. 72—73.
1457. **Schnegans, W.** Kreuznach, Münster a. St. und das Nahethal nebst Ausflügen an den Rhein und in die Pfalz. 7. Aufl. 144 S. mit Taf. u. 2 Karten. Kreuznach.
- 1458* **Schoetensack, O.** Beiträge zur Kenntnis der neolithischen Fauna Mitteleuropas, mit besonderer Berücksichtigung der Funde am Mittelrhein. Mit 13 Abbildungen und 3 Tafeln. Verhdl. d. Naturhist.-mediz. Ver. z. Heidelberg N. F. Bd. VIII. S. 1—118.
1459. **Schumacher.** Das römische Strassennetz und Besiedelungswesen in Rheinhessen. Westd. Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. XXIII. S. 277—309. (Vgl. Nr. 1440.)
1460. **Steinel, O.** Eine Rundreise durch die Pfalz zu Grossvaters Zeiten. Aus Karl Julius Webers „Briefen eines in Deutschland reisenden Deutschen“. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 403.)
1461. **Speier, A.** Denkschrift über Geschichte und Oekonomie der pfälzischen Weinkultur (vgl. Pf. Museum 1904 S. 132 und Bassermann S. 909.)
1462. **Theobald, H.** Zur Geschichte des Uebergangs der Rheinpfalz und Mannheims an Baden. 23 S. Gymnasialprogramm Mannheim.
1463. **Trutzer, E.** Zweiter Nachtrag zur Flora von Zweibrücken. Mitt. d. Pollichia Nr. 20 S. 33—38. (Vgl. Nr. 1111.)
1464. Verzeichnis der Flächeninhalte der Bach- und Flussgebiete im Königreich Bayern. München 1904—1905.
1465. **Weber, P.** Im pfälzer Wasgau. Sonderabdr. Augsburg 1904.

1466. **Wild, K.** Bilderatlas zur badisch-pfälzischen Geschichte. 80 Bildertafeln mit 329 Bildern. Heidelberg.
 1467. **Zink, Th.** Nordpfälzer Flurnamen. Nordpf. Gesch. Bl. S. 73 ff.

1905.

1468. **Anonymus.** Die Einteilung der ehemaligen Grafschaft Sickingen. Pf. Heimatkd. Bd. I, S. 46—47. (Vgl. Nr. 1229.)
 1469. — Grossschiffahrt auf dem Oberrheine. Ebenda. S. 57—60. (Vgl. Nr. 1588.)
 1470. — Strohdächer in der Pfalz. Ebenda, 1905, S. 38—39 und 1908 S. 95.
 1471. **Baedeker, K.** Die Rheinlande (von der Schweizer bis zur holländischen Grenze). Mit 52 Karten, 35 Plänen und Grundr. 30. Aufl. 1905. (Vgl. Nr. 1332.)
 1472. **Bassermann-Jordan, F.** Zur Geschichte des Weinbaues in der Rheinpfalz. Pf. Heimatkd., Bd. I S. 97—100; 109—114. (Vgl. Nr. 1540 und 1619.)
 1473. **Bechtolsheimer, H.** Rheinhessen zur Zeit der Franzosenherrschaft 1792—1814. Enthält auch zahlreiche landeskundliche Nachrichten über die Pfalz aus jener Zeit. 100 S. Worms.
 1474. **Becker, A.** Schiller und die Pfalz. Pf. Museum S. 57—77. Erweitert als selbständige Arbeit: Beitrag zur Heimatkunde der Pfalz I. 82 S. Ludwigshafen a. Rh. 1907.
 1475. **Bilfinger, E.** Beforschung (Waldbeschreibung) des ehemaligen Gerichts Waldfischbach durch Forstmeister Philipp Velmann aus dem Jahre 1600. Pf. Wald, 1905 S. 222 ff.; 1906, 1907, 1908, 1909. (Vgl. Nr. 1582.)
 1476* **Blanck, E.** Der Boden der Rheinpfalz in seiner Beziehung zum geologischen Aufbau derselben. Vierteljahresshefte des kgl. bay. Landwirtschaftsrates. Sonderabdruck, 29 S. (Vgl. Nr. 1556.)
 1476a. **Brandstettner, L.** Das alte kurpfälzische Unteramt Rockenhausen. Nordpf. Gesch. Bl. 1905 S. 14 ff. u. 1909 S. 25 ff.
 1477. **Brettreich, F.** Die Verhältnisse der Landwirtschaft in Bayern. München.
 1478. **Dietrich, A.** Sommertag. Mit 3 Abbildungen. Leipzig. (Vgl. Nr. 1222a, 1249 und 1591.)

- 1478a. **Dippel, L.** Die Diatomeen der Rhein-Maiebene. 170 S. Mit 372 farbigen Abbildungen. Braunschweig. 1905.
1479. **Disqué, H.** Die Tortriciden-Raupen der Pfalz. Iris, Bd. 17, S. 209–256.
1480. **Eid, L.** Wittelsbach auf Landsburg (Moschellandsburg). Mit Bildern, Plan und Stammtafel. Kaiserslautern.
1481. **Eigner.** Der Schutz der Naturdenkmäler, insbesondere in Bayern. Naturw. Zeitschr. f. Land- und Forstwirtschaft. 1905. 3. Jahrg. Stuttgart. (Vgl. Nr. 1637.)
- 1482*. **Engler, A.** Grundzüge der Entwicklung der Flora Europas seit der Tertiärzeit. Ber. über die dritte Zusammenkunft d. freien Verein. d. system. Botaniker und Pflanzengeographen zu Wien. S. 5–27. Leipzig.
- 1482a. **Fabricius, W.** Das Hochgericht auf der Heide. (Die Wildgrafschaft zwischen Oberstein, Meisenheim, Lauterecken und Kusel.) Westdeutsch. Zeitschr. XXIV, S. 101–200. Mit Karte.
1483. **Fauth, Ph.** Betrachtungen über das Hagelwetter im Bezirke Landau am 10. August 1905. Pf. Heimatkunde, S. 89–91 und 104. (Vgl. Nr. 1570.)
- 1483a. — Hydrographisches vom Speyerbache. Ebenda, S. 10–11. (Vgl. Nr. 1539.)
1484. — Die Mitteleuropäische Zeit in der Pfalz. Ebenda. S. 27–31.
- 1484a. **Fischer, W.** Kriegsgreuel aller Zeiten: 3. Die Verwüstung der Pfalz und die Greuel der Zerstörung Heidelbergs. Stuttgart. Strecker und Schröder.
1485. **Grünenwald, L.** Nemetona, die Stammgöttin der Nemeter des Speyergaues. Palatina 1905 Nr. 101–103. Auch als Sonderabdruck 18 S. Speyer 1906.
1486. **Günther, E.** Pfälzer Wappen. Pfalzkreis- und Städtewappen, Städtechronik, Rechtsverhältnisse. 95 S. Ludwigshafen a. Rh.
1487. **Haas, E.** Die Pflege der Mundart und die Mundartabende in der Pfalz. Mit Biographien der pfälz. Mundartendichter. Pf. Museum 1905 S. 3 ff. 1906 S. 4 ff. (Vgl. Nr. 1406.)

1488. **Häberle, D.** Das Reichswaldgebiet im Jahre 1600. Pf. Gesch. Bl. 1905, S. 69 ff. 1906, S. 3—6. (Vgl. Nr. 1645.)
1489. — Die Beförderung des Reichswaldes im Jahre 1600. Pf. Wald S. 250—251. (Vgl. Nr. 1504.)
1490. — Das Landgericht der Grafen von Leiningen auf d. Stampe. Pf. Museum S. 134 ff.
1491. — Das Geleitsrecht der Grafen von Leiningen „ins Reich“. Pf. Gesch. Bl. S. 35 ff.
1492. — Prüfung der Gemeinderechnungen im 15. Jahrhundert. Pf. Gesch. Bl. S. 41—42.
- 1493*. — Dünen in der Pfalz. Pf. Heimatkunde. Bd. 1 S. 106—108.
1494. — Die Ortslage und Entwicklung von Kaiserslautern. Ebenda. S. 41—46.
- 1494a*. **Halenke, Kling, Engels.** Ueber Lössböden und Lössmergel. Landwirtschaftliche Blätter. Speyer. Nr. 2. S. 14—17.
1495. **Heeger, G.** Sage und Sagenforschung im Pfälzer Wald. Pf. Wald S. 1 ff. (Vgl. Nr. 1584.)
- 1495a*. **Hegi, G.** Mediterrane (botanische) Einstrahlungen in Bayern nebst Nachtrag. Verhandl. d. bot. Ver. d. Prov. Brandenburg. Bd. XLVI.
1496. **Heuser, E.** Numismatische Skizzen. Pf. Museum 1905 S. 183; 1906 S. 9 ff.
1497. — Pfälzische Geschichtsbilder, Städte, Burgen, alte Kirchen- und Klosterbauten etc. in der bayer. Pfalz. (Aus dem Pfalzführer.) Neustadt 1905. (Vgl. Nr. 1262.)
1498. **Hofmann, A. v.** Historischer Reisebegleiter für Deutschland, Heft 2: Die bayerische Pfalz und Elsass-Lothringen. Karlsruhe und Stuttgart.
1499. **Kampfmann, L.** Neue Hof-siedelungen zu Beginn und Mitte des 18. Jahrhunderts im Herzogtum Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. 1905 S. 29, 42, 46; 1906 S. 3, 7, 11, 15, 19, 23, 27. Desgl. in den Oberämtern Meisenheim, Lichtenberg und Bergzabern. S. 28.
1500. — Zollordnung vom Jahre 1634. Ebenda S. 11 bis 12.
1501. — Zweibrückische Postordnung aus dem Jahre 1703. Ebenda S. 14—16. (Vgl. Nr. 1341.)

1502. **Kampfmann, L.** Verschollene Ortsnamen im Bez.-Amt Pirmasens und Zweibrücken (Nachtrag) S. 19. (Vgl. Nr. 1436.)
1503. Notizen über die Einführung des Kartoffelbaues in der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 31 u. 74—75 (Vgl. Nr. 1671.)
1504. **Keiper J.** Kurpfalz-bayerische Forstverwaltung. 54 S. Mit Karte der früheren Wittelsbachischen Besitzungen. Forstwissensch. Centralblatt. 27. Jahrg. Auch als Sonderabdruck. Berlin. (Vgl. Nr. 1489.)
1505. — Das Trippstadter Schloss und die Freiherren von Hacke. Pf. Museum S. 145 ff. (Vgl. Nr. 1414.)
1506. — Der Jäger aus Kurpfalz. Pf. Museum. S. 33 bis 39 u. 129—132. (Vgl. Nr. 1623.)
1507. **Klein, H. H.** Die Hausierdörfer des Bezirksamts Frankenthal. (Erwähnt in den Pf. Gesch. Bl. 1905, S. 72.)
1508. **Knörzer, A.** Das Auftreten der Frühjahrsfröste in den verschiedenen Teilen Bayerns. Naturw. landw. Zeitsch. 3. Jahrg. S. 385—390. Stuttgart.
1509. **Kraus, J.** Die Errichtung der Porzellan-Manufaktur Frankenthal (1755). Monatsschr. d. Frankenth. Altert. Ver. 1905 S. 1 ff; 1906 S. 8 ff. (Vgl. Nr. 1243.)
1510. Notizen über das Vorkommen der Kreuzotter in der Pfalz. Pf. Heimatkunde 1905 S. 31, 55; 1907 S. 88.
1511. **Küchler, J.** Das Weistum von Mölschbach (und Fälschungen pfälzischer Weistümer: Lohnsfeld und Potzbach). Pf. Gesch. Bl. 1905 S. 6—8 und 72; 1906 S. 11—14 und 30—33.
- 1512*. **Küster, H.** Zur Morphologie und Siedelungskunde des oberen Nahegebiets. Diss. Marburg. 65 S.
1513. **Massing, F.** Volkstümliches von Nahe und Blies. Zeitschr. d. Ver. f. rhein. und westfäl. Volkskunde. 1905 S. 141—149. (Vgl. Nr. 1544.)
- 1514*. **Mehlis, C.** Die „Fumarole“ am Königsberg bei Neustadt a. d. Hart. Pf. Wald, 1905 S. 102—103.
1515. — Der Königsberg bei Neustadt a. d. Hart. Mit 1 Kartenskizze und 1 Figur. Ebenda S. 144—145.
1516. — Neue neolithische Funde aus mittelrheinischen Niederlassungen. Archiv f. Anthropologie Bd. XXXI, S. 283—288. (Vgl. Nr. 1524.)

1517. **Mehlis, C.** Die neuen Ausgrabungen im neolithischen Dorfe Wallböhl bei Neustadt a. d. H. und ihre Bedeutung für die Kulturgeschichte. Globus. Bd. LXXXVII, S. 28—34. (Vgl. Nr. 1443 und 1597.)
1518. **Miller, M.** Bürgerliche und ländliche Bauwerke in der Rheinpfalz. Frankfurt a. M. (Vgl. Nr. 1625.)
1519. **Müller.** Zur Geschichte der pfälzischen Geraide-waldungen. Pf. Wald. S. 65 ff. (Vgl. Nr. 839.)
1520. **Müller, E.** Die Entvölkerung der Pfalz im 30-jährigen Kriege. Lein. Gesch. Bl. S. 39—40. (Vgl. Nr. 1885.)
1521. Schutz der Naturdenkmäler und Naturpflege. Pf. Heimatkunde 1905 S. 60—62; 1906 S. 34—35; 47—48; 115; 1907 S. 62—63; 1908 S. 5—6; 25 bis 26; 82—83; 105—106; 107; 1909 S. 6. Pf. Wald 1907 S. 43—45; 77; 1908 S. 4. (Vgl. Nr. 1637.)
1522. **Neubauer.** Gesangbuchlieder im ehemaligen Herzogtum Zweibrücken und ihre Einübung anno 1565. Korrespondenzbl. der evangel. Konferenz d. Pfalz. S. 39 ff.
1523. Neolithische Funde in der Pfalz. Mitt. k. k. geogr. Ges. Wien. 48. Bd. S. 647.
- 1524*. **Neumayer, G. v.** Eine erdmagnetische Vermessung der bayerischen Rheinpfalz 1855/56. Mitt. d. Pollichia Nr. 21. (Vgl. Nr. 1516 und 1568.)
- 1525*. **Neuweiler, E.** Die prähistorischen Pflanzenreste Mitteleuropas mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Funde. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. Zürich. 50. Jahrg. Heft 6. S. 23—134.
1526. **Oestreich, K.** Die Oberflächengestaltung im Odenwald. Geogr. Zeitschr. Heft 12. (Vgl. Nr. 1288 und 1673.)
1527. **Poeverlein, H.** Zum 100. Geburtstage von Friedrich Wilhelm Schultz und Karl Heinrich Schultz-Bipontinus. Mit Literaturangaben. Pf. Museum S. 23—26.
1528. **Ravenstein's** Markierungskarte für den Pfälzer Wald, bearbeitet von Oberforstrat v. Ritter. 1 : 170000. Frankfurt a. M.
- 1528a*. **Regelmann, C.** Geologische Uebersichtskarte von Württemberg und Baden, dem Elsass, der Pfalz

- und den weiterhin angrenzenden Gebieten. Stuttgart. 1. Auflage 1905; 2. Auflage 1906.
- 1528b. **Regelmann, C.** Die wichtigsten Structurlinien im geologischen Aufbau Südwestdeutschlands. Monatsber. deutsch. Geol. Ges. f. 1905 Nr. 9, S. 299 bis 318; vgl. Naturw. Wochenschr. vom 28. Jan. 1906 S. 78. (Vgl. Nr. 1191.)
1529. **Ritter, v.** Von der Jagdtierwelt im Pfälzer Wald. Pf. Wald S. 50—53, 141—142.
1530. **Schmitt, F.** und **Günther, F.** Bevölkerungsbewegung der pfälzischen Städte. 11 S. Ludwigs-hafen a. Rh.
1531. **Schreibmüller, H.** Die Landvogtei im Speyer-gau. (Mit zahlreichen Literaturangaben.) 102 S. Gymn. Progr. Kaiserslautern.
1532. **Sprater, F.** Beiträge zur Geschichte und Vor-geschichte der Pfalz. Pf. Museum 1905 S. 108, 132, 167; 1906 S. 10, 56, 77, 101, 136, 175; 1907 S. 18.
1533. **Stock.** Geschichte der Otterberger Gewerbe. Nordpf. Gesch. Bl. 1905. S. 84 ff., 1906 S. 4 ff. (Vgl. Nr. 1610.)
1534. **Stützer, F.** Die grössten, ältesten oder sonst merk-würdigen Bäume Bayerns in Wort und Bild. München.
1535. **Stuhlfauth.** Johanniskreuz und andere Kreuzsteine. Pf. Gesch. Bl. S. 68 ff. (Vgl. Nr. 1648.)
- 1535a. **Then, K.** Die bayerischen Kartenwerke in ihren mathematischen Grundlagen. München und Leipzig. (Vgl. Nr. 1573.)
1536. **Thudichum, F.** Die Diözesen Konstanz, Augsburg, Basel, Speyer und Worms nach ihrer alten Ein-teilung in Archidiakonate, Dekanate und Pfarreien. Tübinger Studien f. schwäb. und deutsche Rechtsgesch. I, Heft 2. 125 S.
1537. **Walter, J.** Neuer Beitrag zur pfälzischen Volks-kunde. Bayerland, Bd. XVI, S. 430 ff.
1538. **Weber, J.** Das ehemalige Dorf Savelingen. Pf. Museum S. 106 ff.
- 1539*. — Zur Entstehungsgeschichte des Speyerbaches. Pf. Heimatkunde S. 81—84. (Vgl. Nr. 1483a.)
- 1539a*. **Weiner.** Ueber das Sickingen Bademoor und Moorextrakte. Ebenda. S. 66—69.

1540. Zur Geschichte des Weinbaues in der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 97 ff. (Vgl. Nr. 1472.)
1541. **Weitzel, W.** Die deutschen Kaiserpfalzen und Königshöfe vom 8. bis 16. Jahrh. 131 S. Halle, Waisenhausverlag. (Vgl. Nr. 1546.)
1542. **Welzbacher, C.** Neueste Comptoir- und Reisekarte der Rheinpfalz. Neustadt a. H.
1543. **Wimmer, J.** Geschichte des deutschen Bodens mit seinem Pflanzen- und Tierleben von der keltisch-römischen Urzeit bis zur Gegenwart. 475 S. Halle a. S.
1544. **Wolff, Th.** Volksglauben und Volksgebräuche an der oberen Nahe. Zeitschr. d. Ver. f. rhein. und westfäl. Volkskunde, Bd. 2, S. 177 ff. (Vgl. Nr. 1513.)
1545. **Zimmermann, F.** Standortsangaben von einigen seltenen Pflanzen der Pfalz. Mitt. des bad. bot. Vereins 1905. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 1689.)
1546. **Zink, Th.** Die Kaiserpfalz in Lautern. Pf. Gesch. Bl. 1905 und 1906. (Vgl. Nr. 1541.)
1547. — Aus der Geschichte der pfälzischen Landwirtschaft. Pf. Gesch. Bl. S. 3 ff.
1548. **Zwengel, J. Chr.** Die wirtschaftliche Lage der Pfalz nach dem Frieden von Ryswick. Mannh. Gesch. Bl. 1905, Sp. 257—260; vgl. auch Sp. 288—290 und 1906, Sp. 34—38. Ferner Pf. Gesch. Bl. 1906 S. 18 bis 21.

1906.

1549. **Attensperger, A.** Ulrich von Gutenberg, ein pfälzischer Minnesänger. Pf. Gesch. Bl. S. 14—18 und Pf. Wald S. 89—92.
1550. **Baer.** Münzen und Medaillen von Baden und der Pfalz. Mit 4 Tafeln. Frankfurt a. M. (Vgl. Nr. 1386.)
1551. **Becker, A.** Scheibenschlagen und Lehenausrufen in der Pfalz. Pf. Wald S. 66—67. Pfälzer Burschenschaft. Ebenda S. 129—130. (Vgl. Nr. 1133.)
1552. **Becker, W.** Glaziale Erscheinungen im Odenwald. 39 S. Progr. d. Gymn. Offenbach a. M. 1906.
1553. **Bertram, K.** Materialien zur bayerischen Ornithologie IV. Vgl. Pf. Heimatkunde S. 29—31.
1554. — Allgemeiner und Phänologischer Bericht (Ornithologie) über die Rheinpfalz. Verhandlungen der

- Ornithologischen Gesellschaft in Bayern. Bd. VII. Jena.
1555. **Bertram, K.** Von den Behemmern. Pf. Heimatkunde S. 89—95.
- 1556*. **Blanck, E.** Zur Kenntnis der Böden des mittleren Buntsandsteins, geolog.-chemisch bearbeitet. Die landwirtsch. Versuchsstationen. Bd. LXV. S. 161 bis 216. (Vgl. Nr. 1475a.)
- 1557*. — Ueber die Ackerböden der Pfalz im Zusammenhang mit dem geologischen Aufbau. Pf. Heimatkd. Bd. II. S. 103—108.
1558. **Böhm, Chr.** Waldtiere im Bezug auf Mythe und Sage. Pf. Wald S. 212 ff.
1559. **Brandstettner, L.** Kirchliche Organe zur Leitung und Beaufsichtigung der Pfarreien in der Nordpfalz in vorreformatorischer Zeit. Nordpf. Gesch. Bl. S. 25—29.
1560. **Buttmann, R.** Geschichte der Buchdruckerei in Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. S. 42.
- 1561*. **C., Th.** Die Steinindustrie in der Pfalz. Der Steinbruch. Heft 11 und 12. S. 223—224 und S. 239—241. (Vgl. Nr. 1617.)
1562. **Christ, K.** Ortsbestimmungen im Wormsgau (Wattenheim, Breunigweiler, Biedesheim, Bischheim, Biebelnheim, Rodenbach bei Alzei). Monatsschr. d. Frankenth. Altert. Vereins. S. 38 ff.
1563. — Das fragliche Kloster Hagen bei Lorsch und die darauf bezogenen Besitzungen der pfälzer Klöster Hönningen und Hagen. Vom Rhein (Septb.—Novb. 1906 und Januar—Juni 1907).
1564. **Denk, O.** und **J. Weiss.** Unser Bayerland. Vaterländische Geschichte, volkstümlich dargestellt. (Mit besonderer Berücksichtigung der Pfalz in Bild und Wort.) Mit 15 Tafeln und 460 Abbildungen. München. (1906.)
- 1565*. **Direktion d. geol. Land. Unters. von Els. Lothr.** Höhengschichtenkarte von Elsass-Lothringen und den angrenzenden Gebieten. Massstab 1:200 000 mit Höhenlinien von 100 zu 100 m. Gezeichn. von **F. Graef.** Strassburg.
1566. **Engelbach, R.** Pfälzische Ruinen. Pf. Wald S. 167—168; vergl. auch **E. Heuser** ebenda, S. 186 bis 188. (Vgl. Nr. 1647.)

1567. **Fauth, Ph.** Die Eignung der Pfalz zu einem Zentralinstitut für Astrophysik, Meteorologie und Geophysik. Pf. Heimatkunde S. 118—128.
1568. — Die erdmagnetische Vermessung der bayer. Rheinpfalz 1855/56 von **Dr. G. v. Neumayer**. Ebenda S. 49—56. (Vgl. Nr. 1524.)
1569. — Eine genaueste geographische Ortsbestimmung. Ebenda S. 62—64.
1570. — Das Unwetter vom 4. Mai 1906. Ebenda. S. 64—67. (Vgl. Nr. 1483.)
- 1571*. — Wasserreichtum und Grundwasserstand. Ebenda. S. 25—29.
1572. **Fineisen, A. J.** Die Akzise in der Kurpfalz. Beitrag zur deutschen Finanzgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts. Karlsruhe 1906.
1573. **Frank.** Bayerns Landesvermessung und amtlichen Kartenwerke. Deutsche Gaue S. 105—118. (Vgl. Nr. 1535a.)
1574. Vom Frühlingseinzug in Deutschland. Pf. Heimatkunde S. 71—72.
1575. **Häberle, D.** Wie nehmen unser Höhen ab? Pf. Heimatkd. Bd. II. S. 78—85 und N. Jahrb. f. Mineralogie 1907, Bd. I S. 7—12. (Vgl. Nr. 1604.)
1576. — Das Königsland nach Velmanns Beforchung im Jahre 1600. Ebenda. S. 69—71. (Vgl. Nr. 1582.)
1577. — Das kurpfälzische Oberamt Lautern im Jahre 1601. Ebenda. S. 141—145. (Vgl. Nr. 1645.)
1578. — Das Weichbild von Kaiserslautern (mit seinen Ramsteinen). Ebenda. S. 1—4.
- 1579*. — Zur pfälzischen Kartenkunde. Ebenda. S. 129—133.
1580. — Ueber Anfänge einer geregelten Forstwirtschaft durch künstliche Wiederbewaldung im Reichswald. Pf. Heimatkd. Bd. II S. 110—111 und Pf. Wald 1906 S. 147.
1581. — Untergegangene Dörfer in und um den Stumpfwald. Leinger Gesch. Bl. 1906 S. 2: Die Hochstrasse und das Göllheimer Häuschen; S. 4: Seckenhausen und die Schorlenberger Geleitsstrasse; S. 12: Froschau (Froschauer-Hof); S. 21: Einselfthum, Cankruze; S. 28: Babenheim bei Kerzenheim; S. 43:

- Gernsheim bei Kirchheim a. E.; S. 48, 58 und 66: Die Besiedlung der Hochfläche von Enkenbach und deren eingegangene Wohnstätten (Milchborn, Buchholz und die Königstrasse). (Vgl. Nr. 1429.)
1582. **Häberle, D.** Philipp Velmann, Kurpfälzischer Forstmeister zu Gernersheim. Mit einem Verzeichnis seiner Waldbeforschungen. Pf. Museum S. 41–43. (Vgl. Nr. 1475 und 1576.)
1583. — Buchenau, ein untergegangener Hof bei Rodenbach. Pfälz. Gesch. Bl. Bd. II S. 82.
- 1583a. — Neunkirchen und Neukirchen, zwei pfälzer Ortsnamen. Pf. Heimatkunde S. 18–20.
1584. **Hebel, F. W.** Pfälzische Sagen. Pf. Wald S. 176 bis 178. (Vgl. Nr. 1495 und 1726.)
1585. **Heeger.** Die Flora der kleinen Kalmit bei Landau. Pf. Heimatkunde S. 95–98. (Vgl. ebenda S. 20 ff.) (Vgl. Nr. 1613a.)
1586. **Heeger, G.** Pfälzische Volkslieder. Pf. Wald, 1906, S. 197; Pf. Museum, 1906 S. 67 ff.; 1907 S. 1 ff.
1587. **Heilig, O.** Die Ortsnamen des Grossherzogtums Baden, gemeinfasslich dargestellt. Ein Beitrag zur Heimatkunde. 156 S. Karlsruhe. (Vgl. Nr. 1601.)
1588. **Hotz-Linder.** Die Schifffahrt auf dem Oberrhein. Gewässer-Zeitung. Bd. XII, S. 578–584. (Vgl. Nr. 1469.)
1589. **J. B.** Aus dem Räuberleben des Hühnerhabichts. Pf. Heimatkunde S. 13–16.
1590. **Joseph, P.** Verzeichnis der Bergwerkseinkünfte in Kurpfalz vom 2. April 1766, und ein solches derjenigen Bergamts- und Bergwerksbedienten, die eine jährliche Besoldung geniessen. Neues Archiv f. d. Gesch. v. Heidelberg, VII, Heft 1 S. 32–36.
1591. **Kleeberger, K.** Der Sommertag in der Pfalz. Bayerland, XVII, S. 354 ff., S. 363 ff. (Mit Literaturangaben) und **E. Müller**, Lein. Gesch. Bl. V. Jahrg. Nr. 3. (Vgl. Nr. 1478.)
- 1591a. **Knortz, K.** Was ist Volkskunde und wie studiert man dieselbe. 3. Aufl. Jena 1906. (Vgl. Nr. 1266.)
1592. **Küchler, J.** Die Kaltkupferschmiede des Alzeier Tages. Pf. Gesch. Bl. 1906, S. 93–96; 1907 S. 1 bis 4.

1593. **Kunze, R.** Die Germanen in der antiken Literatur, eine Sammlung der wichtigsten Textstellen aus der römischen und griechischen Literatur. Leipzig und Wien. 2 Bde. 1906—1907.
1594. **Lauterborn, R.** Beiträge zur Fauna und Flora des Oberrheins. III. Zur Erinnerung an F. W. Schulz (1804—1876). Mit einem Verzeichnis seiner Arbeiten auf dem Gebiete der rheinischen Flora. Festschrift der Pollichia zur Feier des 80. Geburtstages Sr. Exz. d. wirkl. Geh. Rates Dr. v. Neumayer, S. 23 ff. (Vgl. Nr. 1388.)
1595. — Eine neue Chrysomonadinen-Gattung (*Palatinella cyrtophora* nov. gen., nov. spec.) Zool. Anz. Bd. XXX. S. 423—428, 3 Fig.
1596. — Demonstrationen aus der Fauna des Oberrheins und seiner Umgebung. Verh. deutsch. zool. Ges. Bd. XVI. Vers. S. 265—268.
1597. **Mehlis, C.** Archäologische Studien. Pf. Heimatkunde S. 73—75 (Deidesheim, Knöringen), S. 87—88 (Limburg u. Heidenmauer), S. 98—100 (Böhl).
1598. — Archäologische Forschungen in der Pfalz. Globus, Bd. LXXXIX, S. 367—368.
1599. — Die Namen von Elsass, Odenwald und Hart (Haardt, Haardtgebirge). Ebenda. S. 49—50. (Vgl. Nr. 927.)
1600. — Vergessene Befestigungen im Hartgebirge. Pf. Gesch. Bl. 1906 S. 56—61. (Vgl. Nr. 1273.)
1601. **Miedel, J.** Oberschwäbische Orts- und Flurnamen. 87 S. Memmingen. (Vgl. Nr. 1587.)
1602. **Müller, E.** Die Pfalz im Jahre 1870. Ein Gedenkbuch für alt und jung. 191 S. Grünstadt.
1603. — Unsere Ortsnamen. Lein. Gesch. Bl. S. 57—58.
1604. Der Pfälzer Wald auf der Nürnberger Ausstellung 1906. I—IX. Pf. Wald, S. 93 ff. (Vgl. Nr. 1741.)
- 1604a. **Paulcke.** Welche Kräfte haben die Formen unserer Berge und Täler modelliert. Verh. d. nat. Ver. in Karlsruhe, Jahrg. 19, 1905/6 S. 18—21. (Vgl. Nr. 1575 und 1631.)
1605. **Poeverlein, H.** Beiträge zur Flora der bayerischen Pfalz mit Nachträgen. (Vgl. Nr. 1668.)
- 1605a. **Rockinger, L.** Handschriften zur bayerischen und pfälzischen Geschichte in der Bibliothek der

- Akademie der Wissenschaften. München 1906. (Vgl. Nr. 822a und 1421.)
1606. **Schoch, W.** Die gefiederten Sänger des Pfälzer Waldes. Pf. Wald S. 63 ff.
- 1607*. **Schultz, A.** Entwicklungsgeschichte der gegenwärtigen phanerogamen Flora und Pflanzendecke der oberrheinischen Tiefebene und ihrer Umgebung. Forschungen z. deutschen Landes- und Volkskunde. Bd. XVI. Heft 3.
1608. **Sprater, F.** Die Inventarisierung der urgeschichtlichen Denkmale der Pfalz. Pf. Museum 1906 S. 11—12 und 28 ff.; 1908 S. 26.
1609. **Steuer, A.** Die Grundwasserverhältnisse in Rheinhessen und die Trinkwasserversorgung. Techn. Zeitschrift „Gesundheit“ 1906, Heft 21 und 22.
- 1609a. **Stieda, W.** Die keramische Industrie in Bayern. Abhandl. d. phil.-hist. Klasse der sächs. Ges. d. Wiss. Leipzig 1906.
1610. **Stock, Ph.** Die Fremdenkolonie Otterberg (Verzeichnis von Familiennamen). Pf. Museum S. 21 ff. Vgl. auch 1907 S. 51—52. (Vgl. Nr. 1533.)
1611. **Trieb, A.** Entstehung und Bedeutung der früheren kurpfälzischen Ortsgerichte. Vom Rhein S. 66 ff. (Vgl. Nr. 1336.)
1612. Ueber Volksarzneipflanzen. Pf. Heimatkunde S. 16 ff.
1613. Volkszählung 1905. Ebenda S. 37—40, 115 ff.
- 1613a*. **Weber, J.** Das Kalksteingebiet der kleinen Kalmit. Ebenda S. 20—22. (Vgl. Nr. 1585.)
- 1614*. **Werveke, L. van.** Tektonische Uebersichtskarte des östl. Lothringen, der Saarbrücker Gegend, der Haardt und des nördl. Teils der Vogesen. 1:200000 auf die Hälfte reduziert. Ber. über d. 39. Versammlung d. Oberrh. geolog. Vereins z. Worthe. S. 36 und Beilage Tafel I.
1615. Vorkommen des Wolfes in der Pfalz. Pf. Heimatkunde 1906, S. 102 und 128; 1907 S. 21—23.
- 1907.**
1616. **Adressbuch für die Rheinpfalz.** Ausgabe 1907 bis 1908—1909. 2 Bände. Band 1: Vorderpfalz, 724 Seiten. Band 2: Westpfalz, 826 S. Mit 10 Illustrationen nach

- Gemälden von **H. Strieffler**, und einem Verzeichnis sämtlicher Städte, Gemeinden und Gehöfte der Pfalz mit Angabe der Einwohnerzahl, der Eisenbahn-, Post- und Telegraphenstationen etc. Kaiserslautern.
- 1617*. **Anonymus**. Die Beteiligung der Steinindustrie an der Rheinschiffahrt. (Ludwigshafen, Speyer usw. als Verschiffungshäfen). Der Steinbruch, Heft 8. S. 127—129. (Vgl. Nr. 1561.)
1618. — Beiträge und Proben zur Erklärung bedeutungsvoller Worte (Orts-etc. Namen). Pf. Heimatkunde S. 78—84.
1619. **Bassermann-Jordan, F.** Geschichte des Weinbaus unter Berücksichtigung der Bayerischen Rheinpfalz. (Mit sehr ausführlichem Literatur-Verzeichnis S. 877 bis 917, 140 Textillustrationen und 20 Tafeln.) 3 Bde. Frankfurt 1907. (Vgl. Nr. 1472, 1540 und 1686.)
1620. **Baumann, K.** Karte zur Urgeschichte von Mannheim und Umgebung. Mannheim.
1621. **Becker, A.** Pfälzer Frühlingsfeiern. Hessische Bl. f. Volksk., Leipzig, 6, 1907 S. 145—191. Auch als Sonderabdruck: Beiträge zur Heimatkunde der Pfalz II. 49. S. Kaiserslautern 1908. Mit zahlr. Literaturangaben, z. B. über den Sommertag S. 10. (Vgl. Nr. 1707.)
1622. — Vom Pfälzer Wein. Pf. Wald S. 181—185. Vgl. auch die Wein-Nummer des Pf. Wald von 1909 S. 71—90.
1623. — Zum Fortleben des Jägers aus Kurpfalz. Pf. Wald S. 155—157. (Vgl. Nr. 1506 und 1629.)
1624. — Der Gegenwärtige Stand der Pfälzer Geschichtsforschung. Heft XXVIII d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz S. 145--156.
1625. **Behr, A. v.** Das Fachwerkhaus am Rhein und an der Mosel. Mitt. Ver. Denkmalpfl., 1, 1907, S. 69 bis 87. Düsseldorf. (Vgl. Nr. 1518 und 1664.)
1626. **Beringer, J. A.** Kurpfälzische Kunst und Kultur im 18. Jahrhundert. 191 S. Mit zwei farbigen Tafeln und zahlreichen Vollbildern und Abbildungen im Text. Freiburg i. Br.
1627. **Bertram, K.** Das Vorkommen der Rauchschnalbe und der Hausschnalbe in der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 114--122. (Vgl. Nr. 1678.)

1628. Die Bevölkerung Deutschlands unter besonderer Berücksichtigung der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 149.
1629. **Bilfinger, E.** Die Pfalzgrafen bei Rhein im Pfälzer Wald und der Jäger aus Kurpfalz. Pf. Wald S. 154 ff. (Vgl. Nr. 1623.)
1630. **Bohlig.** Mitteilungen aus dem Landstuhler Gebüch. Die Scholle, 1907 Nr. 21 und Pf. Heimatkunde 1908 S. 109—113. (Vgl. Nr. 1724.)
1631. **Braun, G.** Ueber die Entstehung der Rückenformen und die morphologische Bedeutung der Bodenbewegungen. Geogr. Zeitschr. 13. Jahrg. 8. Heft S. 448—452. (Vgl. Nr. 1631, 1643 und 1706.)
1632. **Christ, K.** Die Ordnungen des Pfälzer Rheines im Allgemeinen, sowie des Altrheines bei Oggersheim im besonderen von 1488—1633 (mit Nachrichten über alte Rheinläufe etc.). Monatsschr. d. Frankenthal. Alter. Ver. S. 2 ff.
- 1632a. — Der Wonnegau. Zeitschr. Vom Rhein, 1907 S. 90. Ferner: **Muck, R.** Der Wonnegau in germanischer Frühzeit. Deutsche Erde S. 90—91. Vgl. hierzu die Aufsätze von **K. Christ, F. Cramer,** und **L. Wilser** in der Monatsschrift des Wormser Altert. Ver. Bd. III S. 54 ff; V, S. 26 ff und 30 und 54 ff.
1633. **Conwentz.** Schutz der natürlichen Landschaft, vornehmlich in Bayern. Berlin. 47 S. (Vgl. Nr. 1637 u. 1659.)
1634. **Disqué, H.** Verzeichnis der in der Pfalz vorkommenden Klein-Schmetterlinge. Mitt. d. Pollichia Nr. 22 S. 27—101. (Vgl. Nr. 1297—1298.)
1635. **Drescher, K.** Besitz des Klosters Prüm in der heutigen Pfalz im 9. Jahrhundert. Nordpf. Gesch. Bl. S. 19—22.
1636. — Die Pfalz zur Zeit der Franzosenherrschaft unter besonderer Berücksichtigung der Nordpfalz 1792 bis 1814. Nordpf. Gesch. Bl. 1907 S. 41 ff.; 1908 S. 1 ff. (Vgl. Nr. 1760.)
1637. **Eigner, G.** Zur Naturpflege in der Pfalz und im Pfälzer Wald (Pflanzenhorte). Pf. Wald S. 157 bis 158. (Vgl. Nr. 1481, 1521, 1633 und 1711.)
1638. **Fauth, Ph.** Atmosphärische Lichteffekte. Pf. Heimatkunde S. 53—57.

1639. Flora von Weissenburg. Pf. Heimatkunde S. 96.
1640. **Frech, F.** Landschaftsformen und Landschaftsbild im Mittelgebirge. Aus der Natur, III, 1907/8, S. 673 ff. (Vgl. Nr. 1631.)
1641. **Fromm, M.** Das Mühlengewerbe in Baden und in der Rheinpfalz. Karlsruhe 1907. (Vgl. Nr. 1738.)
1642. **Glasschröder, F. X.** Die Speierer Bistums-Matrikel des Bischofs Mathias Ramung. Mit Diözesan-Karte des Bistums Speier am Ende des Mittelalters. Heft XXVIII d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz S. 75—126.
1643. **Götzinger, G.** Beiträge zur Entstehung der Berg-rückenformen. Geogr. Abhandl. Bd. IX, Heft 1. Leipzig. (Vgl. Nr. 1631.)
1644. **Grünenwald, L.** Die Matronendenkmäler der Pfalz. Palatina Nr. 1907, Nr. 31—37. Auch als Sonderabdruck 31 S. Vgl. auch Westd. Zeitschr. 1906, XXV, S. 239—258.
1645. **Häberle, D.** Das Reichsland bei Kaiserslautern. Quellen zur Förderung der Heimat- und Familienkunde im Gebiet des Bannforstes Lutra. Mit 2 Wappenabbildungen im Text, 3 Karten und einem Plan der Stadt Kaiserslautern. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 1488 und 1577.)
1646. — Zu den angeblichen Höhlenfunden im West- rich bei Böckweiler. Pf. Heimatkunde S. 129—132.
1647. — Burgen, Schlösser und Klöster der Pfalz. Pfälz. Heimatk. S. 69—76. Vgl. auch **R. Engelbach** in den Zeitbildern 1909 Nr. 12 und 13. (Vgl. Nr. 1566.)
1648. — Steinkreuze bei Kaiserslautern. Pf. Heimatkunde S. 41—42. (Vgl. Nr. 1535.)
1649. — Die Zulassung der Menoniten in der Pfalz (1664). Nordpf. Gesch. Bl. S. 76—77; 1908 S. 22 bis 23. (Vgl. Nr. 1727.)
1650. — Leiningen als Ortsname. Leininger Gesch. Bl. S. 33. (Vgl. Nr. 1657.)
- 1650a. — Allgemeine Kirchenfeste in der Pfalz unter französischer Herrschaft. Pf. Gesch. Bl. S. 49—50.
1651. **Hausrath, H.** Der deutsche Wald. (Aus Natur- und Geisteswelt Nr. 53). 130 S. Leipzig.
1652. **Hettner, A.** Grundzüge der Länderkunde von Europa. (Südwestdeutschland S. 377—395.). Leipzig.

1653. **Heuser, E.** Vorderpfälzische Hausmarken. Pf. Wald S. 164—165. (Vgl. Nr. 1694.)
1654. — Die Pfalz-Zweibrücker Porzellanmanufaktur. Ein Beitrag zur Geschichte der Porzellanfabrikation und zur Kulturgeschichte eines deutschen Kleinstaates im 18. Jahrhundert. Mit Abbildungen im Text, 6 Tafeln und einer Karte. Neustadt a. H. 1907. (Vgl. Nr. 1663.)
- 1654a. — Pfälzisches Porzellan des 18. Jahrhunderts im Zusammenhang mit der Entwicklung der europäischen Porzellan-Fabrikation. Mit 3 Tafeln. Heft 29/30 d. Mitt. d. Hist. Ver. d. Pf. S. 249—304.
- 1655*. **Hoffmann, K. O.** Naturwissenschaftlicher Bericht aus der Westpfalz (Botanische und Geologische Notizen.) Mitt. d. Pollichia Nr. 22. S. 102—131.
1656. **Ihne, E.** Karte des Frühlingseinzugs. Kosmos, 1907 Heft 4. In der Vorderpfalz hält der Frühling am frühesten in Mitteleuropa seinen Einzug.
1657. **Keiper, Ph.** Leiningen (Namens-Erklärung). Pf. Museum S. 55—58. (Vgl. Nr. 1650 und 1670.)
1658. — Die Pfalz und die Pfälzer im Volksmund. Pf. Museum 1907 S. 137—142 mit Zusätzen von **W. Küstner**, ebenda 1908 S. 24—26.
1659. **Koepert.** Die Pflege der Naturdenkmäler. Aus Natur und Haus. Bd. XIV. (Vgl. Nr. 1633.)
1660. **Kranz, J.** Handbuch für den kgl. bayer. Reg. Bez. der Pfalz nebst einem statistischen Anhang: Die Gemeinden der Pfalz mit Annexen etc. und einem Verzeichnis der Herrschaften in der Pfalz vor Ausbruch der franz. Revolution. 361 S. Speyer. (Vgl. Nr. 1712.)
1661. **Levy, H.** Eutzingen (untergegangenes Dorf bei Landau). Pf. Museum S. 4—11.
1662. **Lossen, R.** Der Pfälzische Staat und die Klöster im Ausgang des Mittelalters. Diss. Münster. 54 S.
1663. **M.** Die Porzellanfabriken des Herzogtums Zweibrücken. Heft XXVIII d. Mitt. d. hist. V. d. Pfalz. S. 142—145. (Vgl. Nr. 1654.)
- 1663a. **Mielke.** Das deutsche Dorf (darin 1. Abschnitt: Die Pfalz). Aus Natur und Geisteswelt. Leipzig.
1664. **Miller, M.** Bauweise im Pfälzer Wald. Pf. Wald S. 162—163. (Vgl. Nr. 1625, 1729 und 1757.)

1665. **Müller, E.** Alte Dorfbräuche. Lein. Gesch. Bl. S. 12 ff.
1666. — Ein Jahr im Kloster Höningen (1578). Lein. Gesch. Bl. 1907 S. 6 ff, 1908, 1909. (Kulturhistorisch wichtig).
1667. **Neubauer, A.** Namen von Schweizern in den Hornbacher Kirchenbüchern. Westpf. Gesch. Bl. S. 15 ff. Vgl. auch ebenda S. 47—48.
1668. **Poeverlein, H.** Die pflanzengeographische Durchforschung der Pfalz. Pfälzer Wald. 8. Jahrg. S. 158—159. (Vgl. Nr. 1605.)
1669. **Ravenstein.** Karte der Pfalz 1:300000. Frankfurt a. M.
1670. **Reif, Fr.** Das Geschlecht derer von Leiningen und dessen Beziehungen zu Hessen. Vom Rhein, S. 11 ff. (Vgl. Nr. 1657.)
1671. **Renner, V.** Die Züchtung der Kartoffel. Pf. Heimatkunde. S. 142—148. (Vgl. Nr. 1503.)
1672. **Reindl, J.** Bayerns in historischer Zeit ausgerottete und ausgestorbene Tiere. Ein Beitrag zur Zoogeographie. Mitteil. der Münch. Geogr. Ges. S. 41 bis 82. (Berücksichtigt auch die Pfalz.)
1673. **Riedel, W.** Die Einteilung des Odenwalds in orographische Gruppen. Diss. Giessen. (Vgl. Nr. 1526.)
1674. **Riehl, W. H.** Die Pfälzer. Ein rheinisches Volksbild. 3. Auflage. Eingeleitet von **B. Riehl**. Stuttgart. (Vgl. Nr. 602a.)
1675. **Roth.** Die frühere Grafschaft Leiningen-Heidesheim. Leininger Gesch. Bl. S. 21 ff. und 33.
1676. **Schumacher.** Aufgaben der Forschung und Grabung in Südwestdeutschland. Mainzer Zeitschrift, Jahrgang II, Mainz 1907.
1677. **Schuster, W.** Repetitio et Correctio des zoologischen Teiles „Die Tierwelt“ von **W. Medicus** in der Bavaria 1867. Mitt. d. Pollichia S. 12—17. (Vgl. Nr. 680.)
1678. — Die Schwalben in der Pfalz. Mitt. d. Pollichia N. 22 S. 18—20. (Vgl. Nr. 1627.)
1679. **Sprater, F.** Beiträge zur Vorgeschichte und Frühgeschichte der Pfalz. Pf. Museum S. 80—84. Mit Literaturangaben. Vgl. ebenda 1908. S. 26.

1680. **Stang, O.** Zur ältesten Geschichte von Forst und Umgebung. Pf. Heimatkunde S. 25—36.
1681. **Trieb, A.** Geschichte der evangelischen Kirchengüter in der früheren Kurpfalz, ihre Einziehung und nachmalige Freigabe durch die französische Regierung. Vom Rhein S. 71 ff.
1682. **Trutzer, E.** 3. Nachtrag zur Flora von Zweibrücken nebst einigen Standorten ausserhalb des Gebietes. Mitt. d. Pollichia Nr. 22 S. 21—26. (Vgl. Nr. 1111.)
- 1682a. Bayerns Wasserkräfte. Bearbeitet von der obersten Baubehörde. Textband und 2 Bde. Pläne. München.
1683. **Walter, Fr.** Mannheim in Vergangenheit und Gegenwart. Jubiläumsgabe der Stadt. 3 Bde. I. Geschichte von den ersten Anfängen bis zum Uebergang an Baden. II. Bis zur Gründung des Reichs. III. 1871 bis 1907. Band 1 und 2 bearbeitet von **Walther**, Band 3 von **Schott**. Mit zahlreichen Facsimiles, Karten Plänen, Porträts im Text und auf Beilagen. Mannheim 1907.
1684. **Weber, J.** Der Queichkanal von Albersweiler nach Landau. Pf. Heimatkunde S. 23 ff.
1685. — Die Bevölkerung Arzheims zur Zeit des 30-jährigen Krieges. (Keine grosse Verminderung). Pf. Heimatkunde S. 57—60. (Vgl. Nr. 1520.)
1686. Umfrage, den Weinbau betreffend. Pf. Heimatkunde S. 52, 136 ff. (Vgl. Nr. 1540 und 1619.)
1687. **Wilkens, Th.** Die Kurpfälzische und Bayerische Armee unter Karl Theodor im Jahre 1785. Neues Archiv für die Gesch. d. Stadt Heidelberg und der rheinischen Pfalz, 1907, Heft 3—4. 62 S.
1688. **Wolff, J.** Das Wildfangrecht. Eine pfälzische Geschichte. Berlin.
1689. **Zimmermann, Fr.** Die Adventiv- und Ruderalflora von Mannheim, Ludwigshafen, und der Pfalz nebst den selteneren einheimischen Blütenpflanzen und den Gefässkryptogamen. Mit 4 Bildern und zahlreichen Literaturangaben. Mannheim. (Vgl. Nr. 1545.)
1690. — Flora der Pfalz. Excursionsflora von Mannheim, der badischen und bayerischen Pfalz mit Einschluss der Farnflora und der Adventivpflanzen 1876 bis 1907. Sonderabdruck. Mannheim 1907.

1691. **Zink, Th.** Deutsche Geschichte auf heimatlicher Grundlage (mit vielen Abbildungen). Kaiserslautern.
1692. — Wie deutet der Pfälzer fremdartige Ausdrücke um? (Orts-, Flur- etc. Namen). Pf. Heimatkunde S. 100 ff.
1693. — Pfälzische Ortsnamen. Pf. Heimatkunde S. 4 ff.
1694. — Eigentumszeichen, Hausmarken. Pf. Gesch. Bl. S. 5—8. (Vgl. Nr. 1653 und 1782.)
1695. **Zumstein F.** Beobachtungen über die Zaun- oder Heckenammer (*Emberiza cirius*). Pf. Heimatkunde S. 132—134.

1908.

1696. **Amann, J.** Die bayerische Landesvermessung in ihrer geschichtlichen Entwicklung. 1. Teil. 468 S. München. (Vgl. Nr. 1728.)
1697. — Das Jubiläum der bayerischen Landesvermessung. Bayerland, 19, 1908 S. 354—355, 366 bis 368. Vgl. auch Pf. Heimatkunde 1908, S. 60—62.
1698. **Anonymus.** Von der Pfälzer Melaphyr-Industrie. Der Steinbruch. 3. Jahrg. S. 60—61.
1699. **Attensperger, A.** Geographische Studien über die Vorderpfalz. Beilage zum Jahresbericht der kgl. Realschule Kronach für das Schuljahr 1907/08. Auch Dissertation der Technischen Hochschule München 1908. 51 S. Kronach.
1700. **Bechtle, A.** Klima, Boden und Obstbau. Die deutschen Klima- und Bodenverhältnisse, ihr Einfluss und ihre Wechselwirkung auf die Obstpflanzen. Frankfurt a. Oder. 558 Seiten.
1701. **Becker, A.** Zur Geschichte der Luftschiffahrt in der Pfalz. Pf. Wald S. 129—130; Pf. Heimatkunde 1908 S. 119—120. S. auch Pf. Museum 1908 S. 99. (Vgl. Nr. 1183.)
1702. — Zur Kenntnis der Pfälzischen Gesellschaft für Pharmacie, Technik und deren Grundwissenschaften. Pf. Museum 1908 S. 6—7 und S. 58 bis 59; 1909 S. 68—69.
1703. Neuere Bergwerksanlagen in der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 14—15; 44; 106; 1909 S. 12 und 28. (Vgl. Nr. 1705.)
1704. **Böhm.** Flur- und Waldkapellen im Pfälzerland. Pf. Heimatkunde S. 43—44.

- 1704a. **Bohl, O.** Rechtsverhältnisse der rheinpfälzischen Waldungen auf Grund der Weistümer. Diss. Heidelberg. 1908/9.
1705. **Brandstettner, L.** Bergwerksbetriebe in der Nordpfalz (Stahlberg). Nordpf. Gesch. Bl. S. 41—43. (Vgl. Nr. 1703.)
1706. **Braun, G.** Verzeichnis von Bodenbewegungen im Jahre 1907 (auch aus der Rheinpfalz von Odernheim a. Gl.) Petermanns Geogr. Mittlg. Heft X, 1908 S. 232—233. (Vgl. Nr. 1631.)
1707. **Bronner, F. J.** Von deutscher Sitt' und Art. Volkssitten und Volksbräuche in Bayern und den angrenzenden Gebieten. S. 101—114: Der Sonntag in der Pfalz. Mit Buchschmuck von Quidenus und 11 Autotypien. München 1908. (Vgl. Nr. 1621.)
1708. **Buttmann, R.** Beiträge zur Geschichte des Zweibrücker Theaters im 18. Jahrhundert. Westpf. Gesch. Bl. 1908 S. 29 ff; 1909 S. 1 ff. (Vgl. Nr. 1199.)
- 1708a. **Clauss, G.** Das neue pfälzische Dreiecksnetz. Zeitschr. d. bayer. Geometer-Vereins. Würzburg 1908 Bd. XII. Sonderabdruck. 60 S.
1709. **Diehl.** Der Nordpfalz östlicher Teil (landwirtschaftliche Schilderung des Bezirksamtes Kirchheimbolanden.) Die Scholle Nr. 22.
1710. **Ebell.** Perlen der Sandstein-Vogesen. Strassburg. (Vgl. Nr. 1717.)
1711. **Eigner, G.** Naturpflege in Bayern. Veröffentlichungen des Bayerischen Landesausschusses für Naturpflege. Nr. 3. 127 S. München. (Vgl. Nr. 1637.)
1712. **Engelbach, R.** Herrschaften in der Pfalz vor Ausbruch der französischen Revolution im Jahre 1792. Pf. Wald 1908 S. 50 ff; 1909 S. 30—31. (Vgl. Nr. 1660.)
1713. **Enzensperger, E.** Die Entwicklung und Stellung des erdkundlichen Unterrichts am bayerischen humanistischen Gymnasium. Mitt. d. Geogr. Ges. München, Bd. III S. 19—100.
1714. **Fitz, H.** Die Weinsteuern vom Standpunkte der Gerechtigkeit, des Finanzbedarfes und des fördernden Schutzes von Produktion und Handel. Dissertation Halle.

1715. **Funk, J.** Der Kampf der merkantilistischen mit der physiokratischen Doktrin in der Kurpfalz. Diss. Heidelberg.
1716. — Das Kornhandelsproblem in der Kurpfalz im 18. Jahrhundert. Sonderabdruck aus vorstehender Dissertation. Heidelberg.
1717. **Grucker, E.** Die Vogesen. (Geogr. Monographien). Bielefeld und Leipzig. (Vgl. Nr. 1710 und 1777.)
1718. **Grünenwald.** Alte Inschriften und Grabdenkmäler von Neustadt a. H. und Umgebung. Mit 13 Abbildungen. 171 S. Speyer.
1719. **Häberle, D.** Die Dudimannes (Dormanns)brücke bei Otterbach und die direkte Verbindung aus der Westpfalz nach dem Lande am Donnersberg. Pf. Gesch. Bl. S. 65—67.
1720. — Zu dem Bitumenvorkommen bei Petersbächel. Pf. Heimatkunde S. 117—119.
1721. — Französische (evangelische) Kolonien in der Pfalz. Pf. Heimatkunde S. 41—42. (Vgl. Nr. 1742.)
1722. — Der Hungerbrunnen im Stiftswald bei Kaiserslautern. Pf. Heimatkunde S. 102—104.
1723. — Dünen in der Westpfalz. Pf. Heimatkunde S. 23 bis 24. (Vgl. Nr. 1493.)
1724. — Ueber das Alter des Landstuhler Bruches und über Artefakten-Funde in Torfmooren. Pf. Heimatkunde S. 99—101. (Vgl. Nr. 1630.)
1725. — Zu dem angeblichen Petroleumvorkommen bei Petersbächel. Pf. Heimatkunde. S. 124—125.
1726. **Hebel, F. W.** Pfälz. Sagen I. Sammlung 1906, II. Sammlung 1908. Kaiserslautern. (Vgl. Nr. 1584.)
1727. **Hege, Chr.** Die Täufer in der Kurpfalz. Ein Beitrag zur badisch-pfälzischen Reformationsgeschichte. Frankfurt a. M. (Vgl. Nr. 1649.)
1728. **Heller, A.** Die Tätigkeit des kgl. bayr. Topographischen Bureaus in den letzten 10 Jahren. Mitt. d. Geogr. Ges. München, III. Bd. Heft 1, S. 1—18. (Vgl. Nr. 1696 und 1697.)
1729. **Henkelman, K.** Das Bauernhaus des Odenwalds und des südwestlichen Deutschlands. Darmstadt. (Vgl. Nr. 1664.)

1730. **Heuser, E.** Münzfunde in der Pfalz 1907—1908. (Böbingen, Speyer, Freckenfeld, Niederauerbach, Imsweiler). Mitt. d. Bayer. Numismat. Ges. 26. Jahrg. 1908. Vgl. auch Pf. Museum 1908. S. 100 bis 102.
1731. — Industrie und Gewerbe in der Pfalz um 1820. Pf. Museum S. 39—43.
1732. **Hollweg.** Ein Verzeichnis der notleidenden Prediger und Lehrerfamilien der Pfalz aus dem Jahre 1628. Monatshefte für Rheinische Kirchengeschichte, Jahrgang 2, Heft 9. Köln.
1733. Zur Geschichte des Holzlandes (Gericht Waldfishbach). **Gerber, F.** dazu **Zink, Th.**, Pf. Gesch. Bl. 1908 S. 10—12, 25—27 und 46—47.
1734. **Kaiser, E.** Die Entstehung des Rheintals. Verhandl. d. Ges. deutsch. Naturf. und Aerzte in Cöln 1908. 20 S. Sonderabdruck.
1735. **Kampfmann, L.** Die Wüstungen der Bezirksämter Homburg, St. Ingbert, Pirmasens und Zweibrücken. Mitt. d. hist. Ver. d. Mediomatiker, IV. Zweibrücken S. 95—158.
1736. — Zweibrücker Oberamts Bannbuch vom Jahr 1547. Ebenda S. 1—94.
1737. — Wanderungen pfälzischer Ortschaften. Pf. Heimatkunde S. 14—16.
1738. — Zur Geschichte der Mühlen im Bezirksamt Zweibrücken. Westpf. Gesch. Bl. S. 17 ff. (Vgl. Nr. 1641.)
1739. **Keiper, J.** Die kgl. bayer. Forstverwaltung und ihre geschichtliche Entwicklung im 19. Jahrhundert. Berlin 1908. Sonderabdruck.
1740. — Kurpfälzische Forst- und Jagdverwaltung im 18. Jahrhundert. Mit einer Länderkarte von Kurpfalz und Pfalz-Zweibrücken. Pf. Wald S. 111—115. Auch als Sonderabdruck. Zweibrücken 1908. (Vgl. Nr. 1748.)
1741. — Der Pfälzerwald und seine Holzarten. Pf. Museum S. 173—175. (Vgl. Nr. 1694.)
1742. **Keiper, Ph.** Wallonisch-Pfälzisches. Pf. Museum S. 43—46. (Vgl. Nr. 1721.)
1743. **Klein, L.** Bemerkenswerte Bäume im Grossherzogtum Baden. Mit 214 Abbildungen. Heidelberg 1908.

- 1743a. **Keller, H.** Die Speisung des Rheins aus dem Alpen- und Mittelgebirgslande bei Niedrigwasser. Geogr. Zeitschr. XIV. Jahrg., S. 537—552.
1744. **Knörzer, A.** Ueber die Temperaturverhältnisse der Oberrheinischen Tiefebene. (Beobachtungen von den Stationen in Grünstadt, Dürkheim, Speyer, Ludwigshafen, Landau.) Geogr. Zeitschr. Bd. XIV S. 372—396.
1745. **Kraus, J.** Die Wandteppich-Fabrikation in Frankenthal im 16. und 17. Jahrh. Monatsschrift d. Frankenthaler Altert. Ver. Nr. 4 ff.
1746. **Krebs, R.** Die linksrheinischen Weistümer im Leiningischen Archiv zu Amorbach. Pf. Museum, S. 7 ff. (Vgl. Nr. 1035.)
1747. **Kull, J. V.** Die Bayerischen und Pfälzischen Münzen und Medaillen des Hauses Wittelsbach. II. Serie. Nr. 1521—3801 mit 4 Tafeln. Auktionskatalog von A. Hess Nachfolger, Frankfurt a. M. (Vgl. Nr. 1386.)
1748. **Lämmel, J.** Karte des Länderbesitzes der Wittelsbacher Pfalzgrafen bei Rhein in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Pf. Wald 1908 Nr. 11. (Vgl. Nr. 1740.)
1749. — Uebersichtskarte der Waldwege und Waldabteilungen in der Umgebung von Kaiserslautern. Aufnahme 1908. Kaiserslautern.
1750. **Lauterborn, R.** Bericht über die Ergebnisse der 2. bzw. 3. biologischen Untersuchung des Oberrheins auf der Strecke Basel-Mainz (30. April bis 12. Mai bzw. 9. bis 22. Aug. 1906). Arb. d. Gesundheitsamtes, 28. 1908. S. 1—28 bzw. 62—91. Berlin.
1751. — Die Verunreinigung der Gewässer und die biologische Methode ihrer Untersuchung. (Oberrhein von Basel bis Mainz.) Ludwigshafen a. Rh.
- 1751a. **Mauel, J. P.** Schulaufsicht und Schulvisitation des Hochstiftes Speier im 18. Jahrh. Zeitschr.: Der Schulfreund. 64. Jahrg. Heft 3 und 4.
1752. **Lorenz, Th.** Ueber den Gebirgsbau Mitteldeutschlands. Ber. d. Vers. d. niederrhein. geol. Vereins. Bonn.
1753. **Ludowici, W.** Urnengräber römischer Töpfer (Rheinabern). München.

1754. **Mehlis, C.** Diluviale Funde von Neustadt a. H. (bearbeitete Knochen vom Ren). Archiv f. Anthropologie, VII. Bd. 1. Heft.
1755. — Der Hexenhammer von Dörrenbach in der Pfalz und Verwandtes. Ein Beitrag zur Geschichte des Aberglaubens. Globus S. 174—176.
1756. — Ein Geheimnis im Pfälzer Wald (Sühnekreuze, alte Grenzsteine etc. beim Schänzel). Rhein. Verkehrs- u. Touristen Zeitung. S. 10—14.
1757. **Miller, M.** Bürgerliche und ländliche Bauwerke in der Rheinpfalz. Frankfurt a. M. (Vgl. Nr. 1664 und 1763.)
1758. **Mohr, F. W.** Von der Hackmesserseite und dem Bitscher Ländle. Pf. Heimatkunde S. 15—17.
1759. Stand und Entwicklung der bayerischen Montanindustrie. Pf. Heimatkunde S. 121—124.
1760. **Müller, E.** Kriegsdrangsale des Amtes Wolfstein 1796—97. Pf. Gesch. Bl. S. 33—38. (Vgl. Nr. 1636.)
1761. **Neubauer, A.** Aus der Geschichte des Klosters Werschweiler. Pf. Wald S. 182—184.
1762. **Otto, F.** Kulturgeschichtliche Notizen über das Speier des 30jährigen Krieges. Pf. Gesch. Bl. 1908 und 1909.
1763. **Pessler, W.** Die Haustypen-Gebiete im Deutschen Reiche. Eine ethno-geogr. Untersuchung. Deutsche Erde. Bd. VII, S. 45. (Vgl. Nr. 1757.)
1764. **Petersen, V. F. Ch.** Lauckhards Leben und Schicksale. (Enthält Kulturgeschichtliches aus der Pfalz.) 2 Bde. Stuttgart.
1765. **Pöhlmann, C.** Ueber die Herstellung von Ortsgeschichten im Westrich. Westpf. Gesch. Bl. 1908. S. 1 ff.
1766. Notizen über die Rheinschiffahrt. Pf. Heimatkunde S. 134—136.
- 1766a. **Riedner, O.** Beiträge zur pfälzischen Volksschulgeschichte. Kath. Schulblatt 1908.
1767. **Ritter, A. v.** Die Rheinpfalz. Farbige Wandkarte, herausgegeben v. Pf. Versch. Ver. 1 : 100000. Neustadt.
1768. **Rosenbusch, A.** Die Organisation des Kommunalcredits unter spezieller Berücksichtigung der Verhältnisse in der Rheinpfalz von 1800 ab. 115 S.

- 1768a. **Rosenlehner, A.** Zur Lebensgeschichte des kurpfalzbayrischen Bibliothekars und Hofhistoriographen Karl Theodor von Traiteur (1756—1830). Mannheimer Gesch. Bl. IV. Jahrg. Sp. 170 ff.
1769. **Ruska, J.** Geologische Streifzüge in Heidelbergs Umgebung. Eine Einführung in die Hauptfragen der Geologie auf Grund der Bildungsgeschichte des oberrheinischen Gebirgssystems. Leipzig.
1770. **Sagmeister A.** Der Schwefelbrunnen bei Landau in alter Zeit. Landauer Museum 1908, Nr. 3 S. 1—2.
- 1770a. **Schröder, F.** Zur Geschichte des Tabakwesens in der Kurpfalz. Diss. Heidelberg 1908/9.
1771. Die Solquellen und die Salzgewinnung in Bad Dürkheim. Pf. Heimatkunde S. 1—5.
1772. **Sprater, Fr.** D'luviale Funde in der Rheinpfalz und deren wissenschaftliche Ausbeute. Pf. Heimatkunde S. 97—99.
- 1772a. **Stauber, A.** Landeskunde des Königreichs Bayern. 6. Aufl. Breslau, Hirt, 1908.
1773. **Stremme, H.** Geologie und Heimatkunde. Pf. Heimatkunde S. 26—28.
1774. **Topographisches Bureau.** Für den Pfälzer Waldverein bearbeitete Karte des Pfälzerwaldes mit den Haupt- und Neben-Markierungslinien in 8 Blättern. Markierte Wege nach Aufnahme von **Heinrich Kohl.** 1:50000. München.
1775. **Tubeuf, Frh. v.** Der Park von Gleisweiler in der Pfalz (in botanischer Beziehung). Pf. Wald 1908 S. 194—196; 1909 S. 4 ff.
- 1775a. **Wehrbein, W.** Das Sparwesen in der Bayrischen Rheinpfalz. Diss. Heidelberg. 1908/09.
1776. **Wend, J.** Beschreibung des Guten Brunnens und des Heilbrunnens bei Büchelberg aus dem Jahre 1819. Pf. Heimatkunde S. 86—88.
1777. **Werveke, L., von.** Der Felsuntergrund der elsässischen Burgen. (Die Lage der Burgen ist zumeist durch den geologischen Bau des Gebietes bedingt). Die Vogesen, 1908, S. 113—115 und 176—177. (Vgl. Nr. 1717.)
1778. **Weyland, H.** Der Pflanzencharakter der Umgebung Landstuhls und seine Beziehung zur Bodenbeschaffenheit. Pf. Heimatkunde S. 73—78.

1779. **Wille, J.** Der Humanismus in der Pfalz. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins, 1908.
1780. **Woerl, L.** Führer durch die Rheinpfalz und die angrenzenden Gebiete. 3. Aufl. Leipzig.
1781. **Zink, Th.** Westlicher Flurnamen. Pf. Gesch. Bl. S. 61 ff.
1782. — Pfälzische Hausinschriften. Pf. Museum S. 11 bis 13. (Vgl. Nr. 1694).
1783. Ein Verzeichnis der höheren Beamten von Zweibrücken aus dem Jahre 1784 (in alphabetischer Reihenfolge). Westpf. Gesch. Bl. S. 23 ff.



Nachtrag.

a. Chronologisches Verzeichnis (Vgl. S. 17).

1582.

1784. Landts-Ordnung. Heydelberg, Spiess 1582.
1785. Churfürstlicher Pfaltz Landt-Recht. 7 Teile. Heidelberg, Spiess 1582.

1588.

1786. **Tabernaemontanus, Jak. Th.** († 1590.) Neuw vollkommentlich Kreuterbuch mit schönen und kunstlichen Figuren aller Gewächs der Bäumen, Stauden und Kräutern, so in Teutschen und Welschen Landen wachsen. (Giebt nach Lauterborn 1903 S. 52 auch Standorte von Pflanzen im Pfälzer Wald an.) Strassburg, Frankfurt, Basel, 1588 ff.

1594.

1787. Churfürstliche Pfaltz-Landts-Ordnung. Neustadt a. H. 1594.

1608.

1788. **Simonis, Philipp.** Historische Beschreibung aller Bischoffen zu Speyer und Specification aller Altarien vnd Pfründen in den Thumbkirchen desgleichen der Neben Stiff, aller Pfarren, Clöster etc. zu Speyr. Samt Register der Bischoffen. Freiburg 1608.

1609.

1789. Drey unterschiedliche neue Müntz Edicta des beyden Hochlöblichen Churfürstlichen Rheinischen wie auch dess Ober-Rheinischen Kraises und dann Chur-

fürstlicher Pfaltz insonderheit u. s. w. Frankfurt a. M. 1609. Vgl. Mays Pfälz. Bibliogr. S. 20 Nr. 92.

1610.

1790. Churpfälzisches Landtrecht vom 2. Juni 1610.

1625.

1791. **Spinola**. Le Marquis Spinola, partit des Pais-bas avec son armee, composee de vingt cinq mil hommes pour secourir l'Empereur le 8. iour d'Aoust 1620, et apres avoir passé le Rhin il antra dans le Palatinat, ou il prist le 27. dudit mois la ville de Chreutznach, depuis lequel temps il a pris toutes les places que je vous ay icy representees. de suite, partie par force et partie à composition. **Porträt, Wappen und 50 Ansichten**, darunter Altzey, Chreutznach, Falckenstein, Kirchen-Bolanden, Oppenheim, Rheingrafenstein, Rockenhausen, Sponheim, Wetzflar etc. Kupferstich. Firens exc. Um 1625. (Vgl. Nr. 25.)

1645.

1791a. **Blaeu, W.** Rhenus, Fluviorum Europae celeberrimus, cum Mosa, Mosella etc. Amsterdam 1645.

1638.

1792. **Jansonius, Joann.** Nova Descriptio Palatinatus Rhemani. (Karte.) Amsterdam 1638. (Nach **Weiss**.) (Vgl. Nr. 36.)

1665.

1793. **Leodius, G. Th.** Annales Palatini. Frankfurt 1665.

1674.

1794. **Jaillot H.** Partie orientale et occid. du Palatinat du Rhin, le duché de Simmern etc. Paris 1674. (Nach **Weiss**.) (Vgl. Nr. 69 und 83.)

1795. — Partie du Palatinat du Rhin, Spire, Worms etc. par **Sanson** chez Jaillot. Paris 1674. (Nach **Weiss**.)

1685.

1796. Der edle Rhein-Strohm von seinem Ursprung bis zu desselben Teilung, Nahmen-Aenderung etc. Augsburg bei Steudner 1685.

1796a. **Praun, M.** Das adelige Europa und das noch viel edlere Deutschland samt 7 Heerschilden, Reichslandsassen und Stadtadel. Mit Portrait. 989 Seiten. Speyer 1685.

1689.

1797. Das edle Fluss-Perle oder der Gold-trächtigt und für-treffliche Ströme-Printz, der Rhein. Kurtze und Kern-reiche Beschreibung von dieses herrlichen Flusses Ursprung, Wachsthumb, Vermehrung etc. Mit Karte. Nürnberg bei David Funck 1689.
1798. Rhenus, fluminum princeps, der Vortreffliche Grosse Wasser-Strohm, der Rhein. Augspurg bei Kopp-mayer 1680.

1690.

1799. Martialischer Schauplatz des lustreichen und zugleich blutigen Rhein-Strohms etc. (Schildert die Ver-wüstung der Pfalz.)
- 1799a. Richtiger Anzeiger aller Städte, Vestungen und anderer Oerter, welche . . . von den Frantzosen in Besitz genommen worden. Mit einem Anhang: Folget noch ein denckwürdiger Anhang oder Anzeiger Aller ferner von dem Frantzösischen Attila ruinirter Oerter etc. Nürnberg, Johann Ziegler, 1690. (Vgl. Nr. 72.)
1800. Palatinat du Rhin par **P. Coronelli**, cosmographe de la république Venise. (Karte). Paris 1690.

1695.

1801. **Fer, Nic. de.** Electoratus et Palatinatus du Rhin par le Fer. (Karte). Paris 1695.
1802. **Jaillot.** Partie du Palatinat du Rhin, duché Wir-tenberg, Marquisat Baden par Jaillot. (Karte). Paris 1695.

1700.

1803. **Bodenehr.** Curiosos Staats- und Kriegstheatrum dermahliger Begebenheiten (in der Ober- und Unter-Pfalz). 28 Kupferstiche (in einem Heft). Um 1700.
1804. Churpfälzische Lands-Ordnung. Weinheim, 1700.
1805. Poliometria Circuli Rhenani Inferioris. Meilen-zeiger für die Städte des Unter-Rheinkreises. (Um 1700).
1806. **Wit, F. de.** Fluviorum Rheni, Mosae, Mosellae, Moeni, Neccaris etc. descriptio. Amsterdam. Karte. Um 1700.

1701.

1807. Churpfalz Gulden- und alt- Landzolls-Ordnung und Rotul.

1702.

1808. **Fer, Nic. de.** Le théâtre de la guerre de Suisse et aux environs du Rhin, où se trouvent l'Alsace, le palatinat, les electorats de Mayence de Trèves et de Cologne etc. Atlas de 26 planches coloriées en partie avec frontisp. gravé. Paris 1702.
1809. -- Le même. Avec titre gr. et 15 vues de forteresses. Paris 1702.
1810. **Mieg, L. Chr.** Monumenta Pietatis et Litteraria virorum in republica et literaria illustrium selecta. 2. Teile. Frankfurt a. M. 1702. Enthält S. 151—274: **Bayerlein, Jac.** Antiquitates palatinae ex **Joh. Agricola**e Viridario et aliis Mst. collectae. (S. 266: Chronik von Lautern.)
1811. Beschreibung des Testaments Dagoberts mit Angaben über die Geraiden-Gemeinden. Im Auszug bei Mieg und Nebel, Monumenta pietatis et litter. T. I, S. 262—265.

1704.

1812. **Anonymus.** Descriptio succincta circuli Rhenani inferioris. (Karte). Frankfurt und Leipzig. (Wundt, I, 17.)
1813. Kurze Beschreibung des chur- und niederrheinischen Kreises, worinnen die 4 Churfürstenthümer Mainz, Trier, Köln und Pfalz etc. zu finden sind. Mit Portr. Frankfurt a. M. bei Buggel 1704.

1705.

1814. Chur-Pfältzische Religions-Declaration vom 21. November 1705. Ohne Druckort 1705. 44 S.
1815. Staat von Churpfalz mit Anhang und Anmerkungen über den Churpfälzischen Staat. (Simonsfeld S. 214.) Nach 1704.

1707.

1816. **Humbracht, J. M.** Die höchste Zierde Deutschlands und Vortrefflichkeit des deutschen Adels, vorgestellt in der Reichsfreyen Rheinischen Ritterschaft. (Wichtig für Genealogie und Wappenkunde.) Frankfurt a. M. 1707.

1713.

1817. Carte topographique d'Allemagne, contenant Elekt. Palat. Mayence, Würtemberg etc. chez **J. W. Jaeger.** Francfurt (1713?)

1715.

1818. **Arnoldi**. Alma proles Neptunia Landaviae benignè prosiliens, das ist Höchstangenehm-erspriesslicher Gesundbrunnen zu Landau. Worms 1715. (Vgl. Bibliogr. I, Nr. 1013.)

1717.

1819. **Pareus, D.** Historia bavarico-palatina. Herausgegeben von **G. Ch. Joannis**. Francof. 1717.

1720.

1820. **Homann, B.** Electoratus Moguntinus ut et Palatinatus inferior, Hassiae etc. Karte. Nürnberg 1720.

1721.

1821. **Burgermeister, J. St.** Codex diplomaticus equestris (Genealogie der edlen Geschlechter). 2 Bde. 1721.
1822. **Struve, B. G.** Ausführlicher Bericht von der pfälzischen Kirchenhistorie. 1550 S. Frankfurt a. M. 1721.

1725.

1823. Carte particulière des Etats de son Altesse Electorate Palatine, du Duché de Deuxponts et de Birkenfeld 1:220000. Handzeichnung in der Plan-kammer zu München a. d. Jahre 1725.

1824. **Joannis, G. Ch.** Miscella historiae Palatinae cum maxime vero Bipontinae inservientia. Frankfurt a. M. 1725.

1726.

1825. **Hübner, J.** Museum geographicum. Verzeichnis der besten Landkarten. (Auf S. 156/57 sind 10 Karten vom Rheinstrom verzeichnet.) Hamburg 1726.

1730.

1826. **Seutter, M.** Cursus Rheni infra Argentoratum usque ad Wormatiam (Gegend von Landau). Augsburg 1730. (Vgl. Nr. 127.)

1734.

1827. Carte géograph. de la Campagne du Haut-Rhin pour l'année 1734 par **M. Seutter**, géogr. d'Augsbourg. (Vgl. Nr. 134.)
1828. **Schannat, J. Fr.** Historia episcopatus Wormatiensis. Mit Tafeln. 2 Bde. (Bd. I, S. 1–62). Frankfurt a. M. 1734.

1735.

1829. Le flambeau de la guerre allumée au Rhin, représentée en 36 nouvelles cartes géographiques, contenant le Palatinat etc. Amsterdam 1735.
1830. Die Gegenden des Rheins von Speyer bis Mayntz nebst der Situation längs der Bergstrasse zwischen dem Rhein und dem Odenwaldt, dem Mayn und Neckar. 1:80000 2 Bl. Nürnberg 1735. (Vgl. Nr. 137.)

1740.

1831. **Schannat, J. F.** Histoire abrégée de la maison Palatine. Francfurt 1740.

1745.

1832. Cursus Rheni a Basilea usque ad Bonnam continens, partes Elect. Palat., Bipont. Ducat. etc. per **Homanni** heredes. (Karte). Nürnberg. 1745. (Vgl. Nr. 100.)
1833. Das dermalige grosse Kriegstheatrum am Rhein und andern Orten in einer accuraten geographischen Vorstellung (Darstellung des Rheingebietes der Pfalz), worinnen enthalten: Eine Land- und Post-Charte von 48 Tabellen. 1:880000. Augsburg 1745.

1748.

1834. **Reinhard, J. J.** Rerum Palatarum Scriptores. Karlsruhe 1748.

1749.

1835. **Litzel, M. G.** Beschreibung der römischen Todten-Töpfe und anderer heidnischen Leichengefässe, welche bey Speyer ausgegraben werden, nebst einer Beschreibung eines steinernen Sarges, worin eine Römerin gefunden worden. Mit 2 Kupfertafeln. Speyer 1749.

1750.

1836. Der Glückliche übergang der königl. Hungarischen Troupen bey Schröck über den Rheinstrom, den 1. July 1744. Abbildung mit Erklärung und geographischer vorstellung des Rhein-Stroms von Schröck bis nach Mayntz auf 1 Blatt Kupferstich. Nürnberg, Riegel ca. 1750. Auf der Karte ist der Marsch der österreichischen Armee und des Generals Bernklau nach dem Elsass eingezeichnet.
1837. **Schwengsfeuer, Ch. K.** Bibliographia scriptorum rerum Palatarum, chorographicorum, genealogicorum, historicorum etc. Manuscript im Archiv zu Karlsruhe. Vgl. die Inhaltsübersicht bei **Mone**, Quellen-

sammlung zur badischen Landesgeschichte S. 33 bis 35. Karlsruhe 1848.

1838. 'T. Gebiet van Landaw, 't Bisdom Speir etc. Territorium Landaviae et Spirae etc. Landkarte in Kupferstich aus Allards Galerie du Monde. Amsterdam. Erste Hälfte des 18. Jahrh.
1839. Gründliches Verzeichnis der Orthe des Uebergangs der österreichischen Truppen über den Rhein zwischen dem 1. und 2. July 1744. Karte in Kupferstich von Mainz bis Philippsburg. Ca. 1750.

1751.

1840. **Crollius, J. Ph.** Prolusio de Westrasia, regione Germaniae cisrhenana (definirt u. a. den Begriff „Westrich“). Progr. Beilage. Zweibrücken 1751.
1841. **Homann, J. B.** Exactissima Palatinatus ad Rhenum tabula. Norimb. 1751.

1753.

1842. **Schattemann.** Die Oberhaingeraide. Diss. 1753.

1756.

1843. **Kremer, C. J.** Diplomatische Beyträge zum Behufe der deutschen Geschichtskunde. 1.—3. Stück. Versuch einer genealogischen Geschichte d. Graven v. Sponheim. Mit Urkunden, Register und 3 Stammtafeln. Frankfurt a. M. 1756—61.

1758.

1844. **Pütter, J. St.** Historisch-politisch Handbuch von den besonderen Teutschen Staaten. I.: Oesterreich, Bayern und Pfalz. Mit 3 Registern. XXXII, 534 und 22 S. Göttingen 1758.

1759.

1845. **Exter, F.** Versuch einer Sammlung von pfälzischen Medaillen, Schau-, Gedächtniss- und anderen Müntzen, welche derer Chur-Fürsten und Pfalz-Graven von der baierischen oder sogenannten alten Chur-Linie Geschichte erläutern. 2 Bde. Zweibrücken 1759—75.

1760.

1846. **Crollius, G. Chr.** Gedanken von dem Ursprung des pfälzischen Müntzregals. Zweybrücken 1760.

1762.

1847. **Crollius, G. Chr.** Verbesserte Probe einer vollständigen und richtigen Pfälzischen Geschichte in einer genealogisch-historisch-diplomatischen Nachricht von der Elisabeth v. Spanheim, Pfalzgraven Ruprecht Pipan Gemahlin etc. Zweybrücken 1762.

1763.

1848. **Colini.** Précis de l'histoire du Palatinat du Rhin. Frankfurt und Leipzig 1763.

1766.

1849. **Denis, F.** Pagi Wormatiensis ex chartis saec. VIII, IX et X Tabula (zu **Lamey** S. 243). Kupferstich. Norimbergae 1766. (Vgl. Nr. 166.)

1769.

1850. Von der besten Bienenzucht in Churpfalz. Mannheim 1769. (Gym. Bibl. Zwbr. Nr. 4250.)
1851. **Kremer, Chr. J.** Kurzgefasste Geschichte des Wild- und Rheingräflichen Hauses aus Urkunden etc. Mannheim 1769.

1771.

1852. **Crollius, G. Chr.** Westricher Abhandlungen. Erstes Stück: Die Geschlechter des Bliesgaus etc. Zweibrücken. 62 S.

1772.

1853. Polizey- und Justizpflege des Hochstiftes Speyer. Bruchsal 1772. (Gym. Bibl. Zwbr. Nr. 1812a.)
1854. **Würdtwein, St. A.** Subsidia diplomatica. 13 Teile. (Wichtig für die ältere Topographie.) Heidelberg. Frankfurt und Leipzig 1772--1780.

1773.

1855. **Andreae, J. H.** Tractatus de oppidis et praefecturis Palatinis. Heidelberg 1773.
1856. **Büttinghausen, C.** Beyträge zur Pfälzischen Geschichte 1., 2., 3 u. 4. Stück. 452 Seiten und 24 Seiten Register. Mannheim 1773—75.
1857. **Denis, F.** Pagus Spirensis ex chartis medii aevi. (Zu **Lamey** S. 228). Kupferstich. Mogunt. 1773. (Vgl. Nr. 194.)

1776.

1858. **Crollius, G. Chr.** Erster Versuch einer erläuternden Geschlechts-Geschichte des ältesten Anherrn des Bairischen Hauses. Zweybrücken 1776.

1778.

1859. **Kremer Chr. J.** Geschichte des Rheinischen Franzisiens unter den Merovingischen und Karolingischen Königen bis in das Jahr 843 als eine Grundlage zur pfälzischen Staats-Geschichte, herausgegeben von **Andreas Lamey**. 418 Seiten. Karte und Register. Mannheim 1778.

1780.

1860. **Schott, G. F.** Diplomatische Nachricht von der Waldung Winterhauch, wo zugleich die Geschichte der Nahgauischen Landgrafschaft, des Heidengerichts zu Sien und der Wildgrafschaft in Kürze vorgetragen wird. Mainz 1780.

1781.

1861. **Würdtwein, St. A.** Nova subsidia diplomatica. 14 Teile. (Wichtig für die ältere Topographie). Heidelberg 1781—1792.

1782.

1862. Entwurf der Kirchen- und Religionsgeschichte des Herzogtums Zweibrücken von der Reformation an bis auf unsere Zeiten. 138 S. Hanau 1782.

1783.

1863. **Güssfeld.** Carte géographique, contenant le cours du Rhin, de la Meuse et Moselle. Nürnberg bei J. B. Homanns Erben 1783.

1864. **Reuss, J. A.** Teutsche Staatskanzlei: 3. Teil: Vom dem Gränz- und Austauschvertrag zwischen der Krone Frankreich und dem gräflichen Hause von der Leyen [1783].

1785.

1865. **Hahn, L. Ph.** Beobachtungen über die Schädlichkeit der Neuländer- oder Vieh-Grundbieren. Zweibrücken 1785. (Gym. Bibl. Zwbr. Nr. 4338.)

1866. Fromme Stiftungen im Hochstift Speier. Bruchsal 1785.

1786.

1867. **Wolfter, P.** Salisch-pfälzische oder rhein-fränkische Denkmäler aus dem 9. bis 12. Jahrhundert als ein Gedächtnissdenkmal des Pfälzischen Kur- und Rheinischen Erzfürstenthums. Frankfurt und Leipzig 1786.

1789.

1868. **Traitteur, Th.** Fünfzehn Statistische Tabellen über die Grösse und Bevölkerung der Rheinischen Pfalz. Acta Theod. Palat. 1789. Bd. VI, S. 489—499
1869. **Wundt, D. L.** Magazin für die Kirchen- und Gelehrten-geschichte des Kurfürstenthums Pfalz. Bd. 1—3. Heidelberg 1789—93.

1791.

1870. Brevis et succincta rei literariae palatinae delineatio cum notione de incunabulis et incrementis artis typographicae in Palatinatu. Mannheim, typis nosocomii civici 1791.
1871. Kurze Anweisungen zum Bau des Klees usw. Zweibrücken 1791. (Gym. Bibl. Zwbr. Nr. 4262).
1872. **Pütter, G. Fr. (Höffelein, K. A. H.?)** Neueste Geschichte der reformirte Kirche in der unteren Pfalz. Nebst Urkundenbuch. Dessau 1791.

1792.

1873. **Bodmann, F. J.** Diplomatische Nachricht von der fürstlichen wild- und rheingräflichen Landgrafschaft im Nahegau. Frankfurt 1792.
1874. Stoff für den Verfasser einer Pfalz-Zweibrückenschen Kirchenhistorie nach der Reformation. Frankfurt und Leipzig 1790—1792.

1793.

1875. Historische Uebersicht der Religionsbeschwerden der Reformirten in der unteren Pfalz. Berlin. 1793. (Bibl. d. hist. Ver. d. Pfalz.)
1876. **Pütter, G. Fr.** Systematische Darstellung der pfälz. Religionsbeschwerden. Göttingen 1793.
1877. **Wundt.** Kurzer Auszug der pfälzischen Geschichte von der älteren Zeit an bis an den Zurückfall Baierns an das Kurhaus Pfalz. Mannheim 1793.
1878. **Wundt D. L.** und **Rheinwald, J. L. Chr.** Magazin für die Pfälzische Geschichte. 431 S. Heidelberg.
1879. **Lamey, A.** Diss. de Advocatis provincialibus Spiroviae. Act. Acad. Theod. 1794 Bd. VII, S. 208 bis 228.

1794.

1880. **Rheinwald, J. L. Chr.** Pfalz-Zweibrückens'che Souveränitätslande. Heidelberg 1794.

1881. **Wundt, F. P.** Zwei Vorlesungen. Carl Theodors Verdienste um die Berichtigung und Erweiterung der rheinpfälzischen Landesgeschichte (S. 59—202 Beschreibung der pfälzischen Bergstrasse). Mannheim 1794.

1795.

1882. Das Betragen der Franzosen in der Rheinischen Pfalz, geschildert in Briefen an den Geheimen Hofrat Girtanner. Chemnitz 1795.
1883. **Sartorius, G.** Geschichte des deutschen Bauernkrieges. Frankenthal 1795.

1796.

1884. Die Franzosen in der Pfalz im Jahre 1794. Unparteyisch geschildert von einem Augenzeugen. Almanach der Revolutionscharaktere für das Jahr 1796, S. 253 ff.
1885. Die Franzosen in Saarbrücken und den deutschen Reichslanden. In Briefen von einem Augenzeugen. Ohne Druckort. 1796.
1886. **Wundt, D. L.** Grundriss der Pfälzischen Kirchengeschichte von der Gründung des Christentums in den Rhein- und Neckargegenden bis 1742. Heidelberg 1796.
1887. Ueber protestantische Kirchengüter überhaupt und die Ansprüche der evang. luth. Kirche in der Unterpfalz. Frankfurt 1799. Mit Anmerkungen und Berichtigungen. Mannheim 1801. (Vgl. Nr. 318b.)

1798.

1888. Das linke Rheinufer in älterer und neuerer Zeit. Mannheim 1798.
1889. **Wundt, F. P.** Entwurf der allgemeinen rheinpfälzischen Landesgeschichte. Mannheim 1798.

1801.

1890. **Klebe.** Reise auf dem Rhein, durch die teutschen Rheinländer und durch die franz. Departements des Donnersbergs, des Rhein, der Mosel und der Roer. Von Juli bis Dezember 1800. Mit Kupferstichen. Frankfurt 1801.

1802.

1891. **Köler, G. L.** Descriptio graminum in Gallia et Germania nascentium. Frankfurt a. M. 1802.

1811.

1892. Carte du Département du Mont-Tonnerre. 1811. (Bibliothek d. Hist. Ver. zu Speyer).

1814.

1893. **Koch, W. D. J.** et **J. B. Ziz.** Catalogus plantarum, quas in ditone Florae palatinatus legerunt, Phanerogamia. Mainz 1814. (Vgl. Nr. 349.)

1815.

1894. **Gottschalck, F.** Die Ritterburgen und Bergschlösser Deutschlands. 9 Bde. Halle 1815—1835.

1817.

1895. Abhandlungen über Zweibrücker Kriegswesen, Verwaltung usw. Zeitschrift für Bayern 1817. 2. Jahrg. IV. Bd.

1896. **Vogt, N.** Rheinische Geschichten und Sagen. 4 Bde. Frankfurt a. M. 1817—1836.

1818.

1897. **Schreiber, A.** Vollständiges Gemälde der Rheinlande von Schaffhausen bis Holland und den schönsten anliegenden Gegenden. Mit den betreffenden Sagen. 3. Aufl. Mit 40 Ansichten, gezeichnet und gestochen von **Roux**: Baden, Murgthal, Heidelberg, Mannheim, Bergstrasse und Pfalz. Heidelberg (1818.)

1819.

1898. **Dierbach J. H.** Flora Heidelbergensis. Heidelberg 1819.

1899. Geschichte und Teilung der Haingeraiden und Ganerben in der Pfalz. Ausgewählte Stücke aus dem Intelligenzblatt des Rheinkreises 1819—1829.

1900. **Hofmann.** Ueber die Zerstörung der Römerstädte am Rhein. Neuwied 1819.

1901. **Schreiber, A.** Bingen, Kreuznach, das Nahetal und der Donnersberg. Dargestellt in 6 malerischen Ansichten. (Bingen, Oberhausen a. d. Nahe, Donnersberg, Kreuznach, Dorf und Ruine Ebernbürg.) Mit Text. Heidelberg, Engelmann 1819.

1824.

1902. **Gerhardt, L.** Malerische Ansichten mit Text aus dem Rheinkreise (Landau, Bergzabern, Trifels, Madenburg). Landau, Kaussler 1824.

1825.

1903. **Aufschlager, J. Fr.** Das Elsass. Neue historisch-topographische Beschreibung der beiden Rhein-Departemente mit 9 Abbildungen und 2 Karten und Plan. 2 Bde. Strassburg 1825—28.
1904. Definitive Uebereinkunft zwischen Frankreich und Bayern vom 9. Dezember 1825 zur Festsetzung der Landesgrenze. Weissenburg 1825.
1905. Mitteilungen aus der älteren und neueren Geschichte über den Weinbau am Rhein. Mannheim 1825.

1827.

1906. Ansprüche der Krone Bayern an Landesteile des Grossherzogtums Baden. Eine staatsrechtliche Erörterung. Mit 5 Beilagen. Mannheim 1827.
1907. **Frantz.** Blüten aus Rheinbayern und Rheinhessen. Zweibrücken 1827.
1908. Ueber die Handelsschiffahrt auf dem Rheinstrom, besonders in Beziehung auf die Niederlande. Heilbronn 1827.
1909. **Mone, F. J.** Urkundliche Nachrichten zur Geschichte des Bauernkrieges im Bistum Speier. Badisches Archiv, Bd. II, S. 169—188. Heidelberg 1827.
1910. — Zur Geschichte des Revolutionskrieges im Bistum Speier 1796. Ebenda S. 188—191.

1828.

1911. **Geib, K.** Die Volkssagen des Rheinlandes in Romanzen und Balladen. Heidelberg 1828. (Vgl. Nr. 482.)
1912. **König, J. M.** Historische Unterhaltungsstücke. Kaiserslautern 1828.

1829.

1913. Bericht der Reise ihrer Majestäten des Königs Ludwig und der Königin Therese von Bayern im Rheinkreise vom 7. bis zum 14. Juni 1829. Zweibrücken.
1914. Des Rheinkreises Jubelwoche oder geschichtliche Darstellung der Reise des Königs Ludwig und der Königin Therese von Bayern durch die Gaue des Rheinkreises vom 7.—14. Juni 1829. Mit 14 Tafeln. (Speyer, Mannheim, Rheinschanze, Ludwigshafen (3), Festlichkeiten in Kaiserslautern, Landau, Speyer und Zweibrücken.) 1829.

1915. **Simon, Math.** Aelteste Nachrichten von den Bewohnern des linken Rheinufer. Cöln 1829.

1830.

1916. **Harrer, P.** Uebersicht wahrhafter und merkwürdiger Thatsachen des Bauern-Aufbruchs in Deutschland 1525. Herausgegeben von **König**. Mit Porträt Ludwigs V. und des Götz v. Berlichingen. Speyer 1830.

1832.

1917. **Geissel, J.** Der Kirchensprengel des alten Bistums Speyer. Speyer 1832.

1918. **Nahmer, W. v.** Entwicklung der Territorial- und Verfassungs-Verhältnisse der deutschen Staaten an beiden Ufern des Rheins vom ersten Beginnen der franz. Revolution bis in die neueste Zeit. Frankfurt a. M. 1832.

1835.

1919. **Geissel, J.** Die Schlacht am Hasenbühl und das Königskreuz zu Göllheim. Eine historische Monographie. Speyer 1835.

1838.

1920. **Horn, W. O. v. (Wilhelm Oertel.)** Bilder aus dem Nahethale. Kreuznach 1838.

1841.

1921. **Geib, K.** Taschenbuch der Rhein-Reise von Strassburg nach Düsseldorf. Mannheim 1841. (Vgl. Nr. 482.)

1842.

1922. **Hefner, J. v.** Das römische Bayern in antiquarischer Beziehung. (Verzeichnet auch die römischen Denkmäler der Pfalz.) München 1842.

1923. **Lehmann, J. G.** Kurzgefasste Geschichte der bayr. Pfalz. Frankenthal 1842.

1924. Der Rhein von den Quellen bis zur Mündung. Mit vielen Karten und Vignetten. Zweibrücken, Ritter, 1842.

1925. Rheinschiffahrt und Rheinhandel. Ein Ueberblick der Resultate der Rheinschiffahrtsordnung vom 31. März 1831. Stuttgart 1842.

1843.

1926. **Chlingensberg, M. v.** Bayern, das Königreich, in seinen altertümlichen, geschichtlichen, artistischen und malerischen Schönheiten. Enthält in einer Reihe von

Stahlstichen die interessantesten Gegenden, Städte, Klöster, Burgen, Bäder etc. mit begleitendem Texte und 181 von den besten Künstlern gestochenen Ansichten. 3 Bde. München 1843—54.

1844.

1927. **Fickler, C. B. A.** Kurze Geschichte der Häuser Fürstenberg, Geroldseck und von der Leyen. Karlsruhe 1844.
1928. **Streber, F.** 52 böhmisch-pfälzische Silberpfennige aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Mit 2 Tafeln. München 1844.
1929. Verzeichnis der in dem Gebiete der Pollichia vorkommenden Naturgegenstände. XXXV. Jahresher. d. Pollichia. S. 1—69:
Spannagel: Säugetiere, Vögel, Coleoptera, Käfer.
Koch, G. F.: Phanerogamen.
Bischoff: Equisetaceen, Marsiliaceen, Lycopodiaceen, Ophioglosseae, Filices, Hepaticae, Characeae.
Bruch: Moose.
Hepp: Lichenes und Spongiae.
Würschmitt: Fungi.

1845.

1930. **Frey, M. und Remling F. X.** Urkundenbuch des Klosters Otterberg. (Wichtig für die ältere Topographie.) Mainz 1845.
1931. **Martin und Stadtmüller.** Forstlich-charakteristische Skizze der Waldungen auf dem bunten Sandsteingebirge der Pfalz, welche hier unter dem Namen „Pfälzerwald“ bezeichnet werden, und Hauptwirtschaftsregeln für dieselben. Verfasst in Gemässheit der Comité-Beschlüsse zu Johanniskreuz vom 3.—7. August 1843. Speyer, Kranzbühler, 1845.

1846.

1932. **Blaul, F.** Das Reformationswerk in der Pfalz. 1846.
1933. **Kolb, G. F.** Kurze Geschichte der vereinigten protestant.-evang.-christl. Kirche der bayerischen Pfalz. Speier 1846.

1847.

1934. **Bruckner, F. K.** Das Haardtgebirge und seine Umgebungen. Neustadt 1847.

1935. **Kolb, G. F.** Die Steuerüberbürdung der Pfalz. Speier 1847.

1848.

1936. Darstellung der Lage der Segelschiffahrt auf dem Rhein. Wesel 1848.
1937. **Mone, F. J.** Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. 4 Bde. Karlsruhe 1848—1867. Bringt in Bd. I, S. 33—42 Nachrichten über die pfälzischen Geschichtsschreiber Ch. K. Schwengsfeuer, Ch. J. Kremer, St. A. Würdtwein und J. A. Lamey und deren Arbeiten.
1938. Der Rhein und seine Umgebungen. Malerische Beschreibung der Rheingegend von Basel bis an das Meer nebst Ausflügen in alle interessanten Umgebungen, namentlich in die Pfalz, Bergstrasse etc. Mit Morographimetrischer Angabe der Berge von C. A. Fr. von Klein. Versehen mit 36 gestochenen Ansichten, 7 Städteplänen und einem Panorama von Mainz bis Köln. Mainz 1848.

1849.

1939. **Daubrée.** Notice sur la température des sources dans la vallée du Rhin, dans la chaîne des Vosges et au Kaiserstuhl. Annales des mines, XV, S. 459—473. N. Jahrb. f. Min. 1849 S. 743—744.
1940. **Fenner von Fenneberg.** Zur Geschichte der rheinpfälzischen Revolution und des badischen Aufstandes. Zürich 1849.
1941. Geschichte der vereinigten Kirche der Pfalz in den ersten 30 Jahren ihres Bestehens 1818—1848. Speyer.

1851.

1942. **Croissant, Ph.** Geschichtliche Gemälde und Beschreibung der bayerischen Pfalz. Heft 1 und 2. 1851—52.

1852.

1943. **Egger, K.** Erzählungen aus der bayerischen Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Pfalz. 2. Auflage. Augsburg 1852.
1944. **Lange, J.** Der Rhein und die Rheinlande von den Quellen des Rheins bis Mainz. Mit 145 Stahlstichen. Historisch-topographisch beschrieben von **Appel.** Darmstadt 1852.

1945. **Remling, F. X.** Geschichte der Bischöfe zu Speier. 2 Bände in 4 Abteilungen und 2 Bände Urkunden. Mainz. 1852—1854.
1946. **Ring, M. de.** Mémoire sur les établissements romains du Rhin et du Danube, principalement dans le sud-ouest de l'Allemagne. 2 Bde. Mit Karte. Strassburg 1852—53.
1947. **Schöppner, A.** Sagenbuch der bayerischen Lande. 3 Teile. München 1852—53.
1948. **Staroste.** Tagebuch über die Ereignisse in der Pfalz und Baden im Jahre 1849. Mit 20 Beilagen und 2 Uebersichtskarten. 2 Bde. Potsdam 1852—53.

1854.

1949. **Driendl, Th.** Geschichte von Bayern und der Provinzen Rheinpfalz, Franken und Schwaben in 120 Bildern mit erklärendem Text. München 1854.
1950. **Schneider, C.** Geschichte des Wild- und Rheingräflichen Hauses, Volkes und Landes auf dem Hunsrück. Mit 1 Portr. und 2 Wappentafeln. Kreuznach 1854.

1856.

1951. **Heep, Ph. J.** Beiträge zur Geschichte der unteren Nahegegend und des Hunsrückens unter der Herrschaft der Römer. Kreuznach 1856.
1952. **Riehl, W. H.** Die Ethnographie auf der Landkarte. Skizze aus Rheinbayern. Stuttgart 1856. Sonderabdruck.
1953. **Marbach, J.** Der Antheil der Strassburger an der Reformation in der Churpfalz. Mit Einleitung herausgegeben von **Schmidt.** Strassburg 1856.

1858.

1954. **Heber, Ph.** Die vorkarolingischen Glaubenshelden am Rhein und deren Zeit. Frankfurt a. M. 1858.

1861.

1955. Bilder der Pfalz, herausgegeben von der Aktien Ges. der Pfälzischen Eisenbahn 1861. (Vgl. Nr. 576.)

1863.

1956. **Schattenmann, C. H.** Denkschrift über den Weinbau in den Departementen des Ober- und Niederrheins und in Rheinbayern. Strassburg 1863—64.

1864.

1957. **Schwarz, A.** Die Forstberechtigungen in den ehemaligen vier Departementen des linken Rheinufers. Speyer 1864; 2. Heft Speyer 1871.
1958. **Volkert, A.** Statistische Karte vom Königreich Bayern, zugleich Uebersichts-, Post- und spezielle Eisenbahn-Karte von Südwestdeutschland. München 1864.

1865.

1959. **Medicus, E. F. H.** Geschichte der evangelischen Kirche im Königreich Bayern mit Supplementbuch: Geschichte der evangelischen Kirche der Rheinpfalz. Erlangen 1865.

1866.

1960. **Hartmann, E.** Statistik des Königreichs Bayern. Augsburg 1864—66.
1961. **Schultz-Bipontinus, C. H.** Lebensbild von J. A. Pollich als Ergänzung der von **Jung Stilling** verfassten Biographie in den Rhein. Beiträgen 1780, Bd. I, S. 397—413. XXII.—XXIV. Jahresber. d. Pollichia f. 1866, S. 1—18.

1867.

1962. **Remling, F. X.** Neuere Geschichte der Bischöfe zu Speyer samt Urkundenbuch. Speyer 1867.
1963. **Schneegans, W.** Franz von Sickingen, seine Nachkommen und der Untergang seines Geschlechtes. Weitere Nachrichten: Pf. Museum 1904, S. 191, Fussnote.

1868.

1964. **Heilmann, J.** Kriegsgeschichte von Bayern, Franken, Pfalz und Schwaben von 1506—1651. 2 Bde. München 1868.
1965. **Würdinger, J.** Kriegsgeschichte von Bayern Franken, Pfalz und Schwaben von 1347—1506. 2 Bde. München 1868.

1870.

1966. **Bauernfeind, C. M.** Das bayerische Präcisions-Nivellement. Mit Tafeln. München 1870—74. Sonderabdruck.
1967. **Rathgeber, J.** Die Grafschaft Hanau-Lichtenberg. Strassburg 1870.

1968. **Steub.** Die oberdeutschen Familiennamen. München 1870.

1871.

1969. **Berg, C. H. E. Frhr. v.** Geschichte der deutschen Wälder bis zum Schlusse des Mittelalters. Ein Beitrag zur Culturgeschichte. 360 S. Dresden 1871.

1970. **Leyser, J.** Der A b c - B u c h - S t r e i t in der nassau-weilburgischen Herrschaft Kirchheimbolanden. Mitt. d. hist. Ver. d. Pfalz für 1871.

1872.

1971. **Back, F.** Die evangelische Kirche im Lande zwischen Rhein, Mosel, Nahe und Glan. 3 Teile. Bonn 1872—74.

1972. **Ulmann, G.** Franz v. Sickingen. Leipzig 1872.

1873.

1973. **Bach, M.** Taschenbuch der rheinpreussischen Flora und der zunächst angrenzenden Gegenden. Soest 1873. 2. Aufl. Münster 1879.

1974. **Hilger, A.** Ueber Löss und Lössboden. Mitt. aus dem chem. Laborat. des Dr. Hilger, Würzburg. 1873 S. LXI—LXIV.

1874.

1975. **Blaul, Fr.** Glaubenstreue oder die Wallonen in der Pfalz. Stuttgart 1874.

1876.

1976. **Pichat, A.** Géographie militaire du bassin du Rhin. Paris 1876.

1877.

1977. **Kgl. Bayr. Statist. Bureau.** Vollständiges Ortschaften-Verzeichnis des Königreichs Bayern mit statistischen Nachweisen und alphabetischen General-Registern. München 1877.

1880.

1978. **Lindenschmit, L.** Handbuch der deutschen Alterthumskunde. Uebersicht der Denkmale und Gräberfunde frühgeschichtlicher und vorgeschichtlicher Zeit. In drei Theilen. Braunschweig 1880 ff. (Vgl. Nr. 657a.)

1884.

1979. **Nies.** Die topographische und geologische Spezialaufnahme in den Ländern des Vereins-

gebietes des Oberrheinischen geologischen Vereines.
Stuttgart 1884.

1980. **Schwarz.** Zur Geschichte der Porzellanfabrik Frankenthal. Heft XII d. Mitt. d. hist. Ver. d. Pfalz 1884, S. 71—80.

1885.

1981. **Krohn.** Beiträge zur Territorialgeschichte der Saargegend. Saarbrücken 1885.
1982. **Schlossstein, J.** Die Heiligen-Gesellschaft (Ritterbund von 1463 auf dem Drachenfels im Wasgau.) Pf. Museum 1885, S. 59—61.

1889.

1983. **Herold, R.** Der Bundschuh im Bistum Speyer. Diss. Greifswald 1889.
1984. **Maisel, H.** Geschichte des kurpfälzischen Philanthropins zu Frankenthal (1780—1799). 1889.
1985. **Schneegans, W.** Geschichte des Nahetals nach Urkunden und Sagen. 3. Aufl. Kreuznach 1889.

1890.

1986. **Brinckmeier, Ed.** Genealogische Geschichte des uradeligen Hauses Leiningen und Leiningen-Westerburg nach archivalischen Quellen. 2 Bde. Mit 8 Wappenabbildungen und 1 grossen Stammtafel. Braunschweig. 1890—91.
1987. **Näher, J.** Die Entstehung und Entwicklung der deutschen Steinmetzzeichen insbesondere an den mittelalterlichen deutschen Kriegsbaudenkmälern. Jahrb. d. Ver. v. Altertumsfr. i. Rheinland 1890.

1891.

1988. **Blesch, E.** Restitution der Pfalz und Beziehungen Karl Ludwigs zu England. Heidelberg 1891.

1892.

1989. **Schmitt, J. J. H.** Der Pfälzische Geschichtsschreiber Joh. Georg Lehmann. Ein Lebensbild. Sonderabdruck aus dem Pf. Museum von 1890 und 1891. Kaiserslautern 1892.

1893.

1990. **Mehlis, C.** Neue Beiträge zur mittelrheinischen Altertumskunde. (Brunholdsstuhl, Donnersberg, Römerstrasse bei Webenheim, Mittelbach, Ruine Schlosseck.) Jahrb. d. Ver. v. Altertumsfr. im Rheinland 1893. Heft 94, S. 43—66.

1991. **Witte, H.** Genealogische Untersuchungen zur Geschichte Lothringens und des Westrichs. Aus dem Jahrbuch der Ges. f. lothr. Geschichte u. Altertumskunde. V. Jahrg. I. 1893. II. 1895.

1894.

1992. **Leppla, A.** Die geologische Untersuchung des Königreichs Bayern. Zeitschr. f. prakt. Geologie. S. 1—3.
1993. **Näher, J.** Die militär-architektonische Anlage der mittelalterlichen Städtebefestigung. Mit 1 Porträt. Dachau-München 1894.
1994. **Ney, J.** Landau in der Pfalz und Umgebung in den Jahren 1792—1794. Ein Bild aus der Zeit der französischen Revolution. Landau 1894.

1895.

1995. **Diethoff, E.** Unter der harten Hand. Kulturhistorisches Zeitgemälde (die Rheinpfalz 1688—90 betr.) Stuttgart 1895.
1996. **Schneider, Joh.** Die evangelische Kirche in der ehemaligen Herrschaft Guttenberg. Ein Beitrag zur Kirchen- und Kulturgeschichte der Pfalz. Erster Teil: Von der Reformation bis zur Reunion. Kaiserslautern 1895.
1997. **Zais, E.** Die bischöflich wormsische Fajencefabrik zu Dirmstein. München 1895.

1896.

1998. **Hahn, H.** Der handschriftliche Nachlass **Bernhard Hertzogs** in der Frankfurter Stadtbibliothek. Inhaltsübersicht über dessen Beschreibung der rheinischen Ritterschaft: Grafen von Lichtenberg, von Hanau und Zweibrücken, Herren von Lichtenberg etc., des Adels aus dem Wasgau und Wormsgau usw. aus dem Jahre 1596. Vierteljahrsschrift f. Wappen-, Siegel- und Familienkunde 1896, XXIV, S. 1—18. (Vgl. Nr. 18 und 18a).

1897.

1999. **Glasschröder, F. X.** Zur Geschichte des Archidiaconats in der Diözese Speyer. Sonderabdruck a. d. Festschr. zum 100jährigen Jubiläum des deutschen Campo Santo in Rom 1897.
2000. **Hahn, Frd.** Der gegenwärtige Standpunkt der landeskundlichen Forschung in Deutschland und

einigen Nachbargebieten. IV. Süddeutschland. Geogr. Zeitschrift 1897, 2. Jahrg. S. 228—234.

2001. **Mugler, R.** Ueber Ganerbschaften in den einst kurpfälzischen Landen. Landau 1897.
2002. **Schmid, W. M.** Anleitung zur Denkmalspflege im Königreich Bayern. München 1897.
2003. **Schumacher, E.** Ueber das erste Auftreten des Menschen im Elsass. Mitt. d. philomath. Ges. v. Elsass-Lothr., 1897, S. 93—117.

1898.

2004. Der sogenannte brennende Berg bei St. Ingbert. Gaea, Bd. XXXIV, S. 377.

1899.

2005. **Heuser, E.** Frankenthaler Gruppen und Figuren. Verzeichnis von über 800 figürlichen und 500 kunstgewerblichen Erzeugnissen der kurfürstlichen pfälzischen Porzellanfabrik. Mit Einleitung und Anmerkungen. Speyer 1899.
2006. — Katalog der vom Mannheimer Altertumsverein veranstalteten Ausstellung von Frankenthaler Porzellan. Mit 3 Tafeln und geschichtlicher Einleitung von **Walter**. Mannheim. (Vgl. Nr. 1243.)
2007. **Ruppersberg, A.** Geschichte der ehemaligen Grafschaft Saarbrücken. 3 Bde. 1899—1903.

1900.

2008. **Fabricius, W.** Weistümer aus dem Nahegau. Darmstadt 1900.
2009. **Hildenbrand, F. J.** Rheno-Franconia I. 1899/1900. 22 ortsgeschichtliche Aufsätze aus dem Wormsgau. Frankenthal 1900.
2010. **Müller, Joh.** Der Oberflächenbau Deutschlands. Ein Hilfsbuch zur Vertiefung des Unterrichts in der Heimatkunde. 144 S. Mit 22 Profilen, einem Uebersichtskärtchen und 9 Flussprofilen. München u. Leipzig 1900.

1901.

2011. **Eichhorst, M.** Die Lage der Bergarbeiter im Saargebiet. Diss. Eisleben 1901.
2012. **Kraus, J.** Die Marken oder Fabrikzeichen der Porzellanmanufaktur Frankenthal (1756—1800). Mit 4 Abbildungen. Frankenthal 1899.

2013. **Carlebach, E.** Die rechtlichen und sozialen Verhältnisse der jüdischen Gemeinden Speyer, Worms und Mainz von ihren Anfängen bis Mitte des 14. Jahrh. Leipzig 1901.

1902.

2014. **Marggraf, K. J.** Denkschrift über die bisher im Regierungsbezirk der Pfalz zum Zwecke der Hebung und Förderung der Rindvieh-, Schweine- und Ziegenzucht getroffenen Massnahmen. Speyer 1902.

1903.

2015. **Knüll, B.** Historische Geographie Deutschlands im Mittelalter. 240 S. Breslau 1903. (Vgl. Nr. 2018.)
 2016. **Neumann, B.** Die Goldwäscherei am Rhein. Berlin 1903.
 2017. **Voss, W. v.** Der Feldzug in der Pfalz im Jahre 1849. Mit 16 Kartenskizzen, 1 Karte und 1 Plan. Berlin 1903.

1904.

2018. **Kretschmer, K.** Historische Geographie von Mitteleuropa. München und Berlin 1904. (Vgl. Nr. 2015.)
 2019. **Statistisches Bureau München:** Ortschaften-Verzeichnis des Königreichs Bayern mit alphabetischem Ortsregister. München 1904.

1905.

2020. **Pohl.** Geschichtliche Beiträge aus den Pfälzer Menonitengemeinden. Christl. Gemeinde (Menoniten)kalender 1905.

1907.

2021. **Heuser, E.** Nachrichten über den Gutenbrunnen bei Zweibrücken. In: Die Pfalz-Zweibr. Porcellanmanufaktur S. 210–212 und Register S. 236. (Vgl. Nr. 1654).
 2022. Schematismus des Bistums Speyer 1826, 1846, 1859, 1873, 1884, 1887, 1891, 1893, 1895, 1897, 1899, 1905, 1907.

1908.

2023. **Brandstettner, L.** Das Steinkreuzer Bergwerk bei Katzenbach (Rockenhausen). Nordpf. Gesch. Bl. S. 67–69.
 2024. **Crusius, E.** Verzeichnis der pfälzischen heimatkundlichen Literatur. Lithographirter Katalog. Kaiserslautern.

2025. **Drescher, K.** Das Quecksilberbergwerk zu Münsterappel. Nordpf. Gesch. Bl. 1908 Nr. 11 und 1909 Nr. 3.
2026. **Heymann, O.** Die Entwicklung des pfälzer Tabakhandels seit den 70er Jahren. Diss. Heidelberg 1908. Volkswirtschaftl. Abhdl. d. bad. Hochschulen, Bd. X. Heft 5. Karlsruhe 1909.

b. Verzeichnis der benutzten Literatur

(vgl. S. 7).

1. **Brunner, K.** Quellen zur Geschichte Badens und der Pfalz in den Handschriftenbeständen der Pariser Bibliotheken. Zeitschr. f. d. Gesch. d. Oberrheins 1898, N. F. Bd. XIII, S. 67—80.
2. **Butters, F.** Katalog der Bibliothek der kgl. bayr. Studien-Anstalt Zweibrücken. 310 S. Zweibrücken 1871.
3. **Caspari, W.** Katalog der Bibliothek des Mannheimer Altertums-Vereins. Mannheim 1894.
4. **Faudel.** Bibliographie Alsatique comprenant l'histoire naturelle, l'agriculture et la médecine etc. de l'Alsace. Colmar, Decker 1874. Supplém. 1878.
5. **Heuser, E.** Katalog des städtischen Museums zu Landau in der Pfalz. 128 S. Landau 1895. Erste Ergänzung, 38 S., Landau 1897.
6. **Huth, E.** Societatum Litterae. Bd. I, Jahrg. 1887 ff. Verzeichnis der in den Publicationen der Akademien und Vereine aller Länder erscheinenden Einzelarbeiten auf dem Gebiet der Naturwissenschaften.
7. **Lohmeyer, E.** Verzeichniss neuer hessischer Litteratur in: Mitteilungen an die Mitglieder des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. Kassel.
8. **Marckwald, E.** und **F. Mentz.** Katalog der Elsass-Lothringischen Abteilung der Universitäts- und Landesbibliothek Strassburg. 1. und 2. Lieferung. Strassburg 1908—1909.
9. **Sopp, K.** Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, Alte Folge, Bd. I—XXXIX. (Wegen der ausführlichen Register speciell für die Ortskunde wichtig.) 1908.
10. **Stumpf, J.** Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 1895. N. F. Bd. I—X. In Bd. X S. 1—82.

11. **Weiss, K.** Katalog der Bibliothek des Historischen Vereins der Pfalz. 604 Nummern auf 39 S. Mitt. d. Hist. V. d. Pfalz, 1874, Heft IV, S. 41—80.

c. Verzeichnis periodischer Zeitschriften

(vgl. S. 13).

1. Neues Archiv für die Geschichte der Stadt Heidelberg und der rheinischen Pfalz. Heidelberg. Von 1890 ab.
2. Patriotisches Archiv für Deutschland. Herausgegeben von Moser. 12 Bde. Mannheim und Frankfurt 1776 bis 1790. Enthält wichtige Abhandlungen zur Geschichte der Pfalz.
3. Flora oder allgemeine botanische Zeitung. Regensburg von 1818, Marburg von 1896 ab. (Publicationsorgan von Schultz).
4. Forschungen zur Geschichte Mannheims und der Pfalz. Herausgegeben vom Mannheimer Altertumsverein. Leipzig. Von 1898 ab.
5. Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Literatur Elsass-Lothringens. Herausgegeben von dem Historisch-Literarischen Zweigverein des Vogesen-Klubs. Strassburg. Von 1885 ab.
6. Jahrbücher des Vereines von Altertumsfreunden im Rheinlande. Bonn. (Bonner Jahrbücher.) Von 1842 ab. Enthält zahlreiche Beiträge zur Geschichte und Altertumskunde der Pfalz.
7. Jahresberichte, später Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft in München. (Vgl. S. 14 Nr. 11.)
8. Jahresberichte der Geschichtswissenschaft. Berlin. Von 1878 ab. Die für die Pfalz in Betracht kommende Literatur wird von 1882 ab in einem besonderen Abschnitt behandelt.
9. Jahresberichte des naturhistorischen Vereins in Zweibrücken. Zweibrücken. Von 1864 ab.
10. Jahresberichte über die Verwaltung der Pfälzischen Eisenbahnen. Ludwigshafen. Von 1861 ab.
11. Mitteilungen des historischen (antiquarischen) Vereins der Saargegend. Saarbrücken. Von 1846 ab.
12. Korrespondenzblatt des Gesamtvereines der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine. Von 1853 ab. Enthält von 1878 ab Beiträge zur ältesten Geschichte

- und Altertumskunde der Mittelrheinlande von K. Christ, C. Mehlis u. a.
13. Korrespondenzblatt der deutschen Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte. München später Braunschweig. Enthält von 1875 ab zahlreiche Beiträge zur Anthropologie und Urgeschichte der Pfalz.
 14. Korrespondenzblatt der westdeutschen Zeitschrift für Geschichte und Kunst. Trier. Von 1882 ab. Enthält Notizen über Altertumsfunde aus der Pfalz.
 15. Pick's Monatschrift für rheinisch-westfälische Geschichtsforschung und Altertumskunde. Trier 1875—80. Enthält zahlreiche Abhandlungen und Notizen von K. Christ, F. Haug, C. Mehlis, J. Schneider u. A. zur pfälzischen Urgeschichte. (Vgl. Nr. 17.)
 16. Prähistorische Blätter. München. Von 1889 ab. Berichten auch über prähistorische Funde aus der Pfalz.
 17. Westdeutsche Zeitschrift für Geschichte und Kunst. Trier 1882 ff. Enthält museographische Mitteilungen von Harster, Köhl und Mehlis über die Sammlungen der Pfalz. (Fortsetzung von Nr. 15.)

Im Ganzen weist das Chronologische Verzeichnis S. 17 bis 193 auf: 2026 Nummern und 144 Hilfsnummern, zusammen also 2170 Literaturangaben.



IV. Autorenregister.

Die den Autorenamen beigesetzten Zahlen beziehen sich auf die laufende Nummer des vorhergehenden chronologischen Verzeichnisses; in Klammern eingeschlossene Zahlen geben diejenigen Stellen an, an welchen der Autor noch sonst (z. B. in Biographien) erwähnt ist.

A.

- A. 806.
Academia electoralis, [164](#),
[177](#).
Ackermann, J. P., 266.
Agricola, Joh., 1810.
Albers, J. [H.](#), 839.
Albrecht, 920.
Algermissen, J. L., 840, 904,
935, 937.
Allard, Ch., [33](#).
Almanach (s. a. Kalender),
[148](#), [203](#).
Amann, J., [1696/7](#).
Ammon, L. v., 1246.
Andreä, (573).
— J. [H.](#), 1855.
Andree, R., 1412.
Andresen, 786.
— A., 1207.
Anonymus ¹⁾
Anthes, E., 1330.
Appel, 1944.
Architekten- u. Ingenieur-
Ver., 906.
Arendts, 937.
Arnold, W., 774.
Arnoldi, 1818.
Asbach, 1331.
Askenasy, 961.
Assmann, R., 905.

- Attensperger, A., 1549, 1699.
Aufschlager, J. Fr., 415,
1903.
Autenrieth, 869, 1208.

B.

- Baader, F., 491.
Babenhausen, 265.
Bach, M., 672, 1973.
Bachmann, J. [H.](#), [248](#).
Back, E., [117](#).
— F., 996, 996a, 1971.
Bacmeister, A., 676.
Bader, J., 469.
Badische Oberdirektion d.
Wasser etc. Baues, 645,
767, 819.
Baedeker, K., 1332, 1471.
Baer, 1550.
Baesecke, P., 1302, 1333.
Baillieu, [107/9](#).
Baldner, L., 1387.
Barnstedt, A. E. J., 510.
Bassermann-Jordan, F., 1472,
1619.
Batsch, K., 389.
Batt'sche Sammlung der
Heidelb. Univ. Bibl., [45](#),
[178](#), 1411a.
Bauernfeind, C. M., 1966.
Baumann, A., 1062.
— A., 1142.

¹⁾ Die zahlreichen ohne Angabe der Verfasser erschienenen Aufsätze sind zwecks Raumersparnis hier nicht besonders aufgeführt.

- Baumann, J., 1362.
— K., 1620.
Baur, C. F., 765.
— J., 1246a.
Bavaria, 676a.
Bayerlein, Jac., 1810.
Bayberger, Fr., 1209.
Beaulieu, de, [34](#).
Beaumont, E. de, (435).
Beaurain, J. de, [52](#).
Bechtle, A., 1700.
Bechtolsheimer, [H.](#), 1473.
Becker, 447, 661.
— Alb., 1362a/63a, [1413/4](#),
[1474](#), [1551](#), [1621/4](#), [1701/2](#).
— Aug., 608, 1364.
— G., 960.
— J. N., 312.
— W., 1552.
— W., 475, 481.
Behr, A. v., 1625.
Beiche, E., 1210.
Berg, C. [H.](#) E., Frh. v.,
1969.
Berghaus, [H.](#), 613.
Bergk, Th., 841.
Beringer, J. A., 1626.
Bernhard, J., 707 a.
Bernhoft, C., 1083.
Berthold, G., 997.
Bertola, de, 301.
Bertram, F., 614.
— K., [1553/5](#), 1627.
Beschorner, 1415.
Besnard, C., 1219.
Beyerhaus, E., 1334.
Bilfinger, E., 1211, 1416,
1475, 1629.
Bindewald, E., 1416 a.
Bischoff, 506, 538, 1929.
Blanck, E., 1476, [1556/7](#).
Blaeu, W., [30](#), 1791a.
— J., [48](#).
Blaul, F., 842, 1932, 1975.
- Bleicher, G., 977.
Blesch, E., 1988.
Blochmann, 961.
Bloedner, [155](#).
Blum, 285.
Bock (Tragus), [H.](#), (1135).
(1238).
Bock, de, [249](#).
Bodenehr, J. G., [65](#), [149](#),
1803.
Bodmann, F., 332, 1873.
Böhm, 534.
— Chr., 1558, 1704.
Böhmer, M., 978.
Bohl, O., 1704a.
Bohlig, 1630.
Boos, [H.](#), 1143.
Borggreve, B., 939.
Borgius, W., [1173](#), 1212.
Born, J. L., [187](#), [204](#).
Boss, A., 940.
Bossert, G., 1335.
Boué, A., 435.
Bracker, C., 388.
Brambach, 694.
Brandstettner, L., 1417,
1476a, 1559, 1705, 2023.
Brandt, J. F., 695.
Braun, A., 517.
— G., 1631, 1706.
— v., 745.
Brettreich, F., 1477.
Breuchel, [234](#).
Brij, D., [15](#).
Brinckmeier, E., 1986.
Bronner, 596.
— F. J., 1707.
— J. Ph., 434.
Bruch, 506, 1929.
Bruckner, F. K., 535, 536,
1934.
Brückner, E., 979.
Brunner, K., 1292.
Brunner, K., 1114.

Bucelinus, G., 46.
 Buck, M. R., 824.
 Büsching, A. F., 157, 183.
 Büttinghausen, C., 205, 241,
 1856.
 Bundschuh, M. J. K., 326.
 Burgermeister, J. St., 1821.
 Busch, J., 1293.
 Bussmecher, J., 13.
 Butters, A. F., 470.
 Buttman, R., 56, 1213/4,
1247/8, 1294, 1560, 1708.

C. s. a. K.

C., Th., 1561.
 Candidus, J., 871.
 Carl, Ph., 678.
 Carlebach, E., 2013.
 Castorius, 953.
 Caro, H., 1418.
 Centralbureau f. Meteorologie
 i Baden, 962, 998.
 Chamal, A., 998a.
 Chamois, 131.
 Chlingensberg, M. v., 1926.
 Christ, K., 818, 832, 872,
 884, 907, 940a, 1038/9,
 1062a, 1084/5, 1129, 1174,
 1215, 1249, 1295/6, 1336/7,
 1365, 1420, 1562/3,
 1632/32a.
 Churpfalz s. Kurpfalz.
 Clauer, J. Ph., 259.
 Claus, F., 873, 1337a, 1419.
 Clauss, G., 1708a.
 — J., 1085a.
 Cnefelius, J. W., 130.
 Cobb, St., 1144.
 Codex Laureshamensis, 171,
 943, 1016.
 Colini, 1848.
 Conwentz, 1633.
 Cori, J. N., 1216.
 Coronelli, P., 74, 1800.
 Cotta, B., 610.

Cotte, 331.
 Coulon, A. v., 365.
 Covens, J., 275.
 Cramer, F., 1632a.
 Creuzer, F., 436.
 Croissant, Ph., 1942.
 Crollius, G. Chr., 158, 170,
173, 193, 419, 1846/7,
 1852, 1858.
 — J. Ph., 119, 170, 419
 (Druckfehler), 1840.
 Crugnola, G., 1338.
 Crusius, E., 2024.
 Cuno, J. W., 885, 941.

D.

Dahl, 1250.
 — J. K., 340.
 Danckert, 276.
 Danckerts, J., 49.
 — Th., 47, 91.
 Darmstädter, 1366.
 Daubrée, 1939.
 Dechen, H. v., 395, 518.
 Defontaine, 443.
 Delisle (De l'Isle), Guill.,
99, 100, 144, 346.
 Delitsch, O., 746, 775.
 Delius, 537.
 Delkeskamp, F. W., 522.
 Dellmann, 624, 643.
 Demian, H. F. A., 373.
 Denis, 139.
 — F., 239, 1849, 1857.
 Denk, O., 1564.
 Deurer, E. F., 250.
 Deutsche Reichskarte, 812.
 Deutschmann, K., 1339.
 Dewarat, P., 295, 298, 302
 303, 313.
 Dieden, Chr., 999.
 Diehl, 1709.
 Dielhelm, J. H., 140, 235.
 Dierbach, J. H., 1898.
 Diethoff, E., 736, 1995.

Dietrich, A., 1478.
 Dippel, C., 611.
 — L., 1478a.
 Dirwaldt, J., 346.
 Disqué, H., 1297/8, 1479,
 1634.
 Dittenberger, 444.
 Dobler, A., 753a, 754.
 Dochnahl, F. J., 696, 753,
 791.
 Doll, Ch. J., 501.
 Dohm, Chr. W., 213.
 Dosch, L., 755.
 Draiss v. Sauerbronn, 366.
 Drescher, K., 1635/6, 2025.
 Driendl, Th., 1949.
 Dubois, 543.
 Dufourny, A., 1175.
 Duller, 519.
 Dumbeck, J., 367.
 Dunker, E., 776.
 Dykerhoff, 239.
E.
 Ebell, 1710.
 Ebermayer, E., 1251.
 Ebitsch, 1040, 1086, 1095,
 1115.
 Eckardt, H., 37.
 Ecker, A., 765a.
 Eckert, Chr. 1252.
 Egger, K., 1943.
 Egli, J. J., 908, 1041.
 Ehrenberg, C. G., 564.
 Eichhoff, J. J., 319a, 347.
 Eichhorst, M., 2011.
 Eid, 1087.
 — L., 853a, 1000/1, 1042/3,
1063/4, 1116/7 1145, 1299,
1421, 1480.
 Eigner, G., 1481, 1637, 1711.
 Eisenmann, 371, 423.
 Eisert, J. M., 886.
 Elsass-Lothr. geolog. Land.
 Untersuchung, 1565.

Endres, M., 942.
 Engelbach, R., 1566, 1647,
 1712.
 Engelmann, B., 399.
 Engels, 1494a.
 — J. D., 333.
 Engleder, F., 1176.
 Engler, A., 1482.
 Enzensperger, E., 1713.
 Ephemerides, Zeitschr., 236.
 Erhard, A., 723a, 1015.
 Erk, F., 1217.
 Eulerus, A. B., 120.
 Exter, F., 1845.

F.

Faber, 887.
 — C. W., 888.
 Fabri, J. E., 292a, 293.
 Fabrice, F. v., 908a.
 Fabricius, W., 1482a, 2008.
 Fahrmbacher, 1065.
 Falk, Fr., 943, 1016.
 Fauth, Ph., 1483/4, 1567/71,
 1638.
 Felscher, A. J., 136.
 Fenner v. Fenneberg, 1940.
 Fer, N. de, 101/3, 115, 1801,
1808/9.
 Ferenczy, M., 1065a.
 Feuille, de la, 40.
 Fickler, C. B. A., 1927.
 Fineisen, A. J., 1572.
 Finsterwald, D. H. v., 146.
 Fischer, C., 716.
 — W., 1484a.
 Fitz, H., 1714.
 Flad, J. D., 165.
 Fladt, P. W. L., 143.
 Fleischmann, O., 1205, 1218,
 1300.
 Fliesen, C. L., 201.
 Flurl, 309.
 Förstemann, E., 724, 1253.
 Forster, J. M., 1177.

- Frank, A., 908b.
 — Curat, 1573.
 Frank de Frankenau, J. G., 57.
 Franke, E., 1044.
 Frankus, G., 59, 62, 63.
 Frantz, 1907.
 Frauenfelder, K., 1147.
 Frech, F., 1640.
 Freher, M., 19.
 Frey, M., 451, (1456), 1930.
 Fried, H. J., 420.
 Fritsch, J. Th., 197, 294.
 Fritz, H., 874.
 — Th., 179.
 Fromm, M., 1641.
 Funck, D., 92.
 — J., 1715/6.
 Futterer, K., 1254.
- G.**
- G., Ch., 1301.
 Gärtner, P., 579.
 Galle, T., 24.
 Gauckler, H., 1148.
 Geib, A., 644, 1219.
 — E., 692.
 — K., 460, 482, 825, 1911, 1921.
 Geibel, C., 418.
 Geiler, L., 1220.
 Geissel, J., 429, 1917, 1919.
 Geissenheyner, L., 791a, 1002, 1016a, 1302, 1367, 1422.
 Geistbeck, A., 944, 1118, 1176.
 — M., 807.
 Gelbert, J. P., 716 a.
 Gemmingen, L. v., 424.
 Generallandesarchiv zu Karlsruhe, 909.
 Generalquartiermeisterstab (s. a. Topogr. Bureau) zu München, 704/5.
- Genth, C. F. F., 452.
 Georgii, A., 1045, 1067.
 Gerber, F., 1733.
 Gerhardt, L., 1902.
 Gerken, Ph. W., 242.
 Gerland, G., 1119.
 Gerstner, G., 376.
 Geubel, 554.
 Giese, v., 854.
 Gilardone, F., 725, 766, 776a, 792, 1045a.
 Glaser, L., 708, 726.
 — M., 1046.
 Glasschröder, F. X., 1028, 1368, 1642, 1999.
 Gmelin, C. C., 327.
 Goebel, E., 1256.
 Görringer, M., 483.
 Görz, 786 a.
 Götz, W., 1177, 1340, 1423.
 Götzinger, G., 1643.
 Gollwitzer, 1048.
 Gothein, E., 890, 921, 1018, 1088/9, 1369.
 Gotthold, A., 843.
 Gottschalk, F., 1894.
 Grad, Chr., 737.
 Gradmann, R., 1257, 1303.
 Graef, 1219.
 — F., 1565.
 Graesse, J. G. Th., 625.
 Grandidier, P. A., 222.
 Grawert, v., 304.
 Grebe, H., 889.
 Grebenau, H., 727, 756.
 Gresbeck, 1219.
 Griesselich, L., 453.
 Grimm, J., 807a, (940).
 Gross, C. E., 808, 945/6, 1068/70, 1090/1.
 — R., 502.
 Grosse, R., 1341.
 Gruber, Chr., 875, 1003.
 Grucker, E., 1717.

Grübel, V., 826.
 Grünenwald, L., 963, 1004,
 1120, 1149, 1221, 1304,
 1370, 1424, 1485, 1644,
 1718.
 — Chr., 437.
 Gümbel, C. W. v., 518, 565,
 677, 980, 986.
 — Th., 572, 598.
 — Th., 891/3, 947, 1258,
 1342, 1371/2.
 Guimbel, 492.
 Günderode, H. W. v., 214.
 Günther, E., 1486.
 — F., 1530.
 Güssefeld, F. L., 243, 260,
 320, 329, 1863.
 Güthe, M., 261.
 Gugemus, S., 174.
 Guthe, 728.
 Gysser, A., 646.

H.

H., 1121.
 H., L., 662.
 Haas, E., 1487.
 Haass, 353.
 Hackenberg, P., 110, 162.
 Häberle, D., 1373, 1425/29a,
 1488/94, 1575 1583a, 1645
 bis 1650a, 1719/25.
 Haeusser, L., 513.
 Hagelstange, A., 1178.
 Hagen, B., 776b.
 Hahn, Fr., 2000.
 — Gebr., 252.
 — H., 1122, 1222, 1998.
 — L. Ph., 1865.
 Haid, M., 1071.
 Halenke, 1494a.
 Hammer, 757.
 — C. F., 348.
 Hammersdörfer, 253.
 Hammerschmidt, K., 1374.
 Handtke, 658.

Haneklau, 1150.
 Hanneken, H. v., 748.
 Hanser, A., 420a.
 Hanstein, H., 615.
 Harnisius, M., 17.
 Harrer, P., 1916.
 Harster, W., 758, 910, 1047.
 Hartmann, E., 654, 1960.
 — K., 1222a.
 Harz, K. E., 1123.
 Hasslacher, A., 877.
 Haug, 793.
 Hausrath, H., 1151, 1179,
 1374a, 1651.
 Hauter, J., 964.
 Hebel, F. W., 1584, 1726.
 Heber, Ph., 1954.
 Heckmann, Ph., 1430/30a.
 Heeger, A., 1048, 1375,
 1585.
 — C., 1259.
 — G., 1072, 1124, 1152/3,
 1180, 1260, 1305, 1343,
 1376, 1431, 1495, 1586.
 Heep, Ph. J., 1951.
 Hefner, J. v., 1922.
 Hege, Chr., 1727.
 Hegemann, J., 150.
 Hegi, G., 1495a.
 Heilig, O., 1587.
 Heilmann, J., 1964.
 Heintz, A., 663, 777, 809,
 953.
 — Ph. K., 335, 438, 447a,
 1092.
 Heintze, A., 1377.
 Heller, A., 1261, 1728.
 Hendschel, U., 519.
 Henkelmann, K., 1729.
 Hepp, 506, 1929.
 Herdegen, J. C., 286, 321.
 Herder, F. v., 717, 1049/50,
 1093/5, 1125.
 Hermann, 580.

- Hermann, E., 580.
 — H., 393.
 Herold, R., 1983.
 Hertfelder, K., 876.
 Hertzog, A., 1154.
 — B., 18, 18a, 1998.
 Herzer, J., 1155.
 Herzogenrath, J., 180, 184,
188.
 Hettner, A., 1432, 1652.
 Heunisch, A. V., 377, 407.
 Heuser, E., 249, 1156/7,
1181/2, 1223, 1262, 1306/8,
 1344, 1496/7, 1566, 1653
 bis 1654a, 1730/1, 2005/6,
 2021.
 Heussler, W., 1019.
 — W. u. Ph., 1126.
 Heyberger, 718.
 Heyden, J. v. d., 31.
 Heymann, O., 2026.
 Hildenbrand, F. J., 16, 1051,
 1073, 1096, 1127/9, 1183,
 2009.
 Hilger, A., 1974.
 Hilschmann, 1442.
 Himmelstoss, M., 1095, 1130,
 1184.
 Hinckel, J., 1345.
 Hindenlang, L., 1263.
 Hirschmann, L., 739.
 Hist. Ver. d. Pfalz, 492a, 523.
 Hoehstetter, J., 1264.
 Hoeck, F., 981.
 — J. D. A., 425.
 Hoefflein, K. A. H., 1872.
 Hoffmann, 324, 734, 794.
 — H., 555, 697, 833.
 — K. F. V., 461.
 — K. O., 1655.
 Hoffmeister, F. L., 377, 407.
- Hoffschmid, M., 1222a.
 Hofmann, 1900.
 — A. v., 1498.
 — J., 12.
 Hohn, K. F., 368, 423, 477,
 493.
 Holder, A., 910a.
 Hollweg, 1732.
 Homann, J. B., 98, 111, 114,
133, 137, 151, 154, 244,
 1820, 1832, 1841.¹⁾
 Hondius, H., 32.
 Honsell, M., 810, 844, 894,
 922, 948, 982, (1006), 1224.
 Hopp, K., 1225.
 Horn, W. O. v. (Oertel,
 W.), 778, 1920.
 Horstmann, 983.
 Hotz-Linder, 1588.
 Huber, J., 588.
 Hübner, J., 1825.
 Huene, F. v., 1309.
 Hüpeden, 240.
 Huhn, E., 581.
 Humbracht, J. M., 1816.
 Hundeshagen, J. Ch., 408.
 Hundinger, G., 1226.
- L. J.**
- J. B., 1589.
 — F., 27.
 Jäckel, A. J., 1020.
 Jäger, 453a.
 — Fr., 1433.
 — J., 1378.
 — J. Ph. E. L., 506a.
 — J. W., 1817.
 Jännicke, W., 1021.
 Jahrbuch, pfälzisches, 1402.
 Jaillot, 277, 278, 1802.
 — H., 69, 75, 104, 254,
1794/5.

¹⁾ Nähere Nachrichten über diesen bekannten Kartographen bringt Ch. R. Sandler im Jahresber. d. Geogr. Ges. in München f. 1885 S. 35-53.

Janscha, L., 310.
 Jansson (Jansonius), J., [35](#),
[36](#), 1792.
 Jhne, E., 1656.
 Joannis, G. Chr., [116](#), 419,
 1819, 1824.
 Jode, G. de, [9](#).
 Jöckel, 1022.
 Jordan, W., 834.
 Joseph, P., 827, 1590.
 Jsle, G. de, s. Delisle.
 Jung, [H.](#), 1097, 1346.
 Jung-Stilling, 1961.
 Jungk, 1347.

K. s. a. C.

Kaiser, E., 1734.
 Kalender, Kurpfälzischer (s.
 a. Almanach), [147](#), [169](#),
[202](#), [217](#), [224](#), 315.
 Kampfmann, L., [2](#), [5](#), [1434/6](#),
 1499/1502, [1735/8](#).
 Kampmann, F. E., 619.
 Kanal-Comité, 870, 1006.
 Karle, A., 759.
 Karsch, 528.
 Kaufmann, A., 895.
 Kausch, O., 984.
 Kayser, J. P., [132](#).
 Keil, [H.](#), 845, 846, 1131.
 Keiper, J., 1098, 1438, [1504/6](#),
[1739/41](#).
 — Ph., 878, 923, 949, 1007,
[1023/4](#), [1158/9](#), 1227, 1310,
[1311](#), [1379/81](#), [1439](#), [1657/8](#),
 1742.
 Keller, Ch., [122](#).
 — [H.](#), 1743a.
 — J. A., 768.
 Keysler, J. G., [123](#).
 Kiefer, A., 1312.
 — L. A., 984a.
 Kilian, W., [66](#).
 Kinkel, F., 924, 965, 1099.
 Kirschhoff, A., 960.

Kirschleger, 503.
 Kissling, [H. K.](#), 749.
 Kitzinger, C., 1382.
 Klausner, Ph., 855.
 Klebe, 1890.
 Kleeberger, K., 1348, 1591.
 Klein, [H. H.](#), 1507.
 — L., 1743.
 — A. Fr. v., 1938.
 Kling, 1494a.
 — J. P., 311.
 — P., [219](#), [220](#).
 Klipstein, A. v., 454.
 Knörzer, A., 1508, 1744.
 Knortz, K., 1266, 1591a.
 Knüll, B., 2015.
 Koch, A., 925.
 — C., 813.
 — G. Fr., 506b, 538, 589,
 1929.
 — M., 529.
 — W. D. G., 324, 349, 1893.
 — -Dillenburgensis, C., 669.
 — -Sternfeld, J. E. v., 356.
 Koehl, C., [1383/4](#).
 Koellner, A., 573.
 Koeler, G. L., 1891.
 Koelreuter, E. J. G., [175](#).
 Koenen, C., 1074, 1101.
 Koenig, D., [56](#).
 — J. M., 430, 1912, 1916.
 — K., 484.
 Koepert, 1659.
 Kofler, F., 1313, 1440.
 Kohl, [H.](#), 1774.
 — J. G., 547.
 Kolb, G. F., 426, 1933,
 1935.
 Koops, M., 305.
 Krämer, J. J., [185](#).
 Kraft, 769.
 — L., 709.
 Kramer, K., 1052, 1100,
 1265.

Kranz, J., 1660.
 Kraus, J., 1075, 1132, [1160](#),
 1509, 1745, 2012.
 Krebs, R., 1746.
 Kreichgauer, D., (1401).
 Kremer, Chr. J., [215](#), (573),
 1843, 1851, 1859, (1937).
 Kretschmer, K., 2018.
 Kreuzer, F. R., 1267.
 Krieger, A., 1385.
 Krohn, A., 1314, 1981.
 Küchler, J., 1511, 1592.
 Küster, [H.](#), 1512.
 Küstner, E., 1008.
 — W., 1102, 1133, 1658.
 Kuby, W., [622](#).
 Kull, J. V., 1268, 1386,
 1747.
 Kunze, R., 1593.
 Kurpfälzische Kalender, s.
 Kalender.
 — Verordnungen, [11](#), [113](#),
[212](#), [230](#), [1784/5](#), 1787,
[1789/90](#), 1804, 1807, 1814.
 Kutscheit, J. W., 530.

L.

L. [H.](#), 1025.
 Ladewig, P., 966.
 Lämmel, J., [1748/9](#).
 Lamey, A., [163](#), [166](#), [181](#),
[194](#), [245](#), (1849, 1857,
 1859), 1879, (1937).
 Lamont, J., 548.
 Lampadius, J., 338.
 Lamprecht, K., 910b.
 Landgraf, L., 1175.
 Lang, K., 967, 988.
 Lange, G., 710.
 — J., 1944.
 Langenbeck, 1026.
 Laroche, [H.](#) v., 395.
 La Roche du Jarrys, C., 494.
 Laspeyres, [H.](#), 699.

Laubmann, [H.](#), 664, [670/1](#),
 711.
 Lauckhard, 730.
 Laureshamensis, Codex, [171](#),
 943, 1016.
 Laurier, F. W. D., 711a.
 Lauter, W., 590.
 Lauterborn, R., 324/24a,
[1053/4](#), 1349, [1387/8](#),
[1594/6](#), [1750/1](#), (1786).
 Lederer, St., 1350.
 Lehmann, J. G., 431, 445,
 485, 565a, 591, 599, 600,
 638, 693, 700, 719, 749a,
 1923, (1989).
 Lehne, F., 318, 336, 455.
 Leiningen, Erbprinz v., 324a.
 — -Westerburg, Graf K.
 E. v., 950, 968, 1076, 1185.
 Leithäuser, J., 1315.
 Lenert, A., 1076a, 1316.
 Leodius, G. Th., 1793.
 Leonhard, K. C. v., 446.
 Leppla, A., 911, 969, 990,
 1027, 1055, 1202, 1992.
 Lepsius, R., 896, 1104.
 Leuthner, F., 795.
 Leyser, J., 566, 835, 1970.
 Levy, [H.](#), 1661.
 Liebenow, W., [656/7](#), [701](#).
 Lienhard, F., 1351.
 Lindenschmit, L., 657a, 1978
 Lingenfelder, 647, 672, 779
 Link, 316.
 Lintz, L., 378.
 Linz, 324.
 Lippert, F., 1077.
 Litzel, M. G., 1835.
 Lobstein, E., 847.
 Löbel, J. M. A., 294a.
 Löchner, 970.
 Löhle, F., 465.
 Lühr, 506c.
 Löwenstein, L., 1103.

Lohmeyer, Th., 1441.
 Lorch, N., (1294).
 Lorenz, Th., 1752.
 Lorscher Codex, 171, 943,
 1016.
 Lossen, R., 1662.
 Lotter, F. K., 93.
 Loysel, J. B., 298a.
 Luks, H. F., 786b.
 Ludwig, Th., 1134.
 Ludowici, W., 1753.
 Lufft, A., 856, 897.
 Lüdecke, C., 1228.
 Lutz, H., 926.

M.

Mahn, A., 592.
 Maisel, H., 1984.
 Malafisidz, J. G., 294b.
 Mannert, K., 318a, 324b,
 350, 354, 379, 953.
 Manger, K., 1269.
 Marbach, J., 1953.
 Marco zum Lamm, 23.
 Marggraf, K. J., 2014.
 Martin, 1931.
 Marx, F. J., 124.
 Massing, F., 1513.
 Mathias, 814.
 Mauel, J. P., 1751a.
 Maurer, G. L., 647a, 665a,
 (940).
 Mayer, Chr., 160/1, 195/6,
 225, (1410).
 — W., 1229.
 Mayr, A., 1389.
 — G., 486.
 Mayerhofer, J., 828, 1028,
 1135.
 Medicus, E. F. H., 1959.

Medicus, F. K., 185/6, 189,
 198, 208, 216, 226/8.¹⁾
 — W., 648/9, 673, 680, 780,
 796, 848, 951, 1029/29a,
 1677.
 Mehliß, C., 657a, 760, 781/2,
 787/87a, 788, 797/800a,
 815, 820/a, 857/60, 879/81,
 898/9, 910, 912/5, 927/9,
 952, 971, 975, 989, 1009/a,
 1030/1, 1055a/c, 1078/9,
 1083, 1161, 1186/9, 1230/2,
 1270/6, 1317/9, 1352/4,
 1390/4, 1442/5, 1514/7,
 1597/1600, 1754/6, 1990.
 Meidinger, H., 439, 567.
 Meitzen, A., 1105.
 Menke, Th., 761.
 Mercator, G., 21.
 Merian, M., 37, 399, (1427).
 — P., 504.
 Messer, J., 1016a.
 Meuth, C. A., 843, 849.
 Meythaler, F. K., 1395.
 Michaelis, E. H., 456.
 Michahelles, K. F., 361.
 Michal, J. de, 279.
 Miedel, J., 1601.
 Mieg, B. F. A., 190, 209.
 — L. Chr., 1810.
 Mielke, 1663a.
 Militärgeogr. Institut in
 Wien, 665, 811.
 Miller, K., 953.
 — M., 1518, 1664, 1757.
 Minges, P., 1233.
 Moehl, H., 731, 770.
 Mohr, F. W., 1758.
 — M., 1056.
 — S., 1162.

¹⁾ Ein Verzeichnis der von diesem ersten Direktor der Staats-
 wirtschaftlich-hohen Schule und der pfälzischen ökonomischen Gesell-
 schaft verfassten botanischen Arbeiten befindet sich in Wundts
 Topographie, Bd. I, S. 61-63. Vgl. auch den Aufsatz von J. Keiper,
 Mannh. Gesch. Bl. 1906 Sp. 27-34 u. 111.

Mollerus, B., 10.
Mone, F., 1163.
— F. J., 399a, 540/2, 549/52,
558/60, 568, 574/5, 582/3,
593, 601/2, 612, 616, 620,
627/30, 639, 702, (1837),
1909/10, 1937.
Moor, E. v., 666.
Mortier, C., 275.
Moschel, 811a.
Moser, J., 131.
Muck, R., 1632a.
Mühlhäuser, F. A., 689.
M(üller), Kreisarchivar, 1663.
Müller, 324, 1519.
— A., 690.
— C. F., 362, 409.
— E., 1164, 1234, 1396/7,
1446/7, 1520, 1591, 1602/3,
1665/6, 1760.
— G. F. L., 170.
— J., 1010.
— — 1277.
— Joh., 2010.
— M., 1204.
— P. A., 355.
— Ph., 916.
— Ph. J., 594, 617.
— -Köppen, 850.
Mündel, C., 836, 1235, 1398.
Münster, Seb., 1, 3, 4.
Mugler, R., 2001.
Muncke, G. W., 394.

N.

Näher, J., 837, 900, 930/1,
972, 1320, 1987, 1993.
Nahmer, W. v., 1918.
Nasse, W., 1321.
Nau, v., 400, 410.
Naudin, 139.
Nebenius, C., 772.
Necker, N. J. de, 182.
Nehring, A., 829, 861, 1032,
1106.

Neubauer, A., 1165, 1236,
1322, 1355, 1399/00, 1448,
1522, 1667, 1761.
Neudegger, 990a.
Neuenstein-Rodeck, Frh. v.,
991/91b.
Neukirch, K., 1166.
Neumann, B., 2016.
— M. v., 457, 462.
Neumayer, G. v., 1356, 1401,
1524, 1568, (1594).
Neureuther, K., 1278.
Neuweiler, E., 1525.
Ney, C. E., 11, 720, 732,
862.
— J., 1994.
Niess, 1979.
Nipeiller, A., 783, 801.
Nissen, H, 1107.
Nöggerath, J., 710.
Norrmann, P. H, 262.

O.

Oberhammer, E., 1237.
Ockhard, J. F., 351, 357.
Oertel, C., 1108.
— W. (W. O. v. Horn), 778,
1920.
Oesfeld, 531, 658.
Oeser, M., 1279.
Oestreich, K., 1526.
Oettinger, J. F., 134.
Oeynhausien, C. v., 395.
Ohlenschlager, F., 1057,
1136, 1280.
Otho, L. V., 17.
Otto, F., 1762.

P.

Pallhausen, 309.
Pareus, D., 1819.
Paulcke, 1604a.
Pauli, F., 495.
— P. A., 363.
Pedetti, P. J., 294c.

Penck, A., 901, 917, 932,
960.
Person, N., 81, 88.
Pessler, W., 1763.
Petersen, V., 1764.
Petif, 421.
Petzold, K. W., 821.
Pfaff, F., 1137.
Pfann, W., 94.
Pfannenschmidt, H., 838.
Pfeffel, G. K., 762.
Pfeiffer, J. B., 472/3.
Pfister, de, 167.
Philippson, A., 902.
Pichat, A., 1976.
Piscator, J. N. (s. a. Vischer),
38.
Piper, O., 1108a, 1317.
Plänckner, J. v., 440.
Pöhlmann, C., 1449, 1765.
Pöllnitz, C. L., 138.
Poeverlein, H., 1450, 1527,
1605, 1668.
Pohl, 2020.
Pohlig, H., 991c.
Pollich, C. H., 206.
— J. A., 221, (1961).
Pollichia, Ausschuss der-,
938.
Praun, M., 1796a.
Primbs, K., 954.
Pütter, G. Fr., 1872, 1876.
— J. St., 1844.
Purpus, A., 1203.
— W., 1058.

Q.

Quad, M., 16, (1051).
Quetsch, 1011.

R.

Ramsauer, Fr. X., 1281.
Ranke, H., 985a.
Rasp, K., 955.
Rathgeber, J., 1967.
Ratzeburg, J. T. C., 496.

Ratzel, F., 1190.
Rau, J. G., 740.
— K. H., 422.
— L., 561.
— W., 1282.
Ravenstein, 1012, 1528,
1669.
— A., 463, 524.
— L., 733.
Rebmann, 322.
Recknagel, 822.
Regelmann, C., 1138, 1191,
1528a/b.
Reichelt, K., 918.
Reichskarte, deutsche, 812.
Reif, F., 1670.
Reilly, 229.
Reinhard, J. J., 1834.
Reindl, J., 1672.
Reineke, P., 1283.
Reis, O. M., 1238.
Reiselt, H., 1452.
Reisseisen, 339.
Remling, F. X., 458, 519a,
703, 1930, 1945, 1962.
Renner, V., 1671.
Reuss, J. A., 1864.
Reuter, J. L., 288.
Reutti, C., 1192.
Reymann, D. F., 531, 658,
Rheinwald, J. L. Chr., 295.
313, 321, 346, 1878, 1880,
Rheticus, G. J., 17.
Richter, G., 1284.
Riedel, J., 863.
— W., 1673.
Riedner, O., 1766a.
Riegel, Chr., 76.
Rieger, J. G., 390.
Riehl, B., 956, 1674.
— W. H., 602a, 1674, 1952.
Riem, J., 176.
Riesbeck, K., 246.
Riese, A., 1033.

Rigal, [210](#).
 Ring, M. de, 498, 1946.
 Ris, F., 864.
 Ritter, K. A. v., 740, 1528,
 1529, (1604), 1767.
 Robert, 603.
 Rockinger, L., 822a, 1605a.
 Röhm, Ph., 712.
 Roenne, O. v., 667.
 Roesslin-Heliseus, [14](#).
 Rolf, F. W. v., 1403.
 Romani, [207](#).
 Rosche, [253](#).
 Rosenbusch, A., 1768.
 Rosenlehner, A., 1768a.
 Roth, 1675.
 — F. W. E., 1192a, 1238a.
 — Rektor, 1285.
 Rothschild, 1454.
 Rott, [H.](#) 1453.
 Rouge le, [145](#).
 Roux, 1897.
 Rubel, O., 1404.
 Rübel, K., 1455.
 Rühle v. Lilienstern, 539.
 Ruppertsberg, A., 2007.
 Ruska, J., 1769.
 Rust, Ph., 631, 643.

S.

Sagmeister, A., 1770.
 Sandrart, 294b.
 — J., [53](#).
 Sangre, 280.
 Sanson, N., [41](#), [54](#), [60](#), [67](#),
 82/5, [87](#), [135](#), 281, 1795.
 Sartorius, G., 1883.
 Sasse, 741.
 Sauer, 851.
 Sauerborn, J., 544.
 Schaefer, 640, 1095.
 — K., 1405.
 Schandein, [L.](#), [683/8](#), 721.
 Schannat. J. Fr., 1828, 1831.
 Schattemann, 1842.

Schattenmann, C. [H.](#), 1956.
 Schenck, [H.](#), 1059.
 — P., [112](#).
 Schiber, A., 1080.
 Schilling, Freih. A., 808.
 Schirges, G., 606, 691.
 Schirmer, [H.](#), 992.
 Schlaaff, [H.](#) N. J., 120a.
 Schlay, [H.](#), 1109.
 Schleicher, W., 865.
 Schlieben, v., 411.
 Schlossstein, J., 933, 1982.
 Schmid, L. B. M., [255](#).
 — W. M., 2002.
 Schmidt, 1953.
 — F., 1239.
 — F. W., 631a.
 — G. [H.](#), 1167.
 — J. A., 606a.
 Schmitt, F., 1530.
 — J. J. [H.](#), 993, 1013, 1456,
 1989.
 Schmittspahn, G. F., 474a.
 Schmitz, C., 1016a, 1203.
 Schmoll, Ph., 562.
 Schneegans, E., 474.
 — W., 787b/c, 1034, 1457,
 1963, 1985.
 Schneider, C., 1950.
 — J., 507.
 — Joh., 1996.
 — Ph., 856.
 Schnizlein, 525.
 Schoch, W., 1606.
 Schönhut, O., 632.
 Schöpflin, D., [153](#).
 Schöppner, A., 1947.
 Schoetensack, O., 1458.
 Schott, 1683.
 — G. F., 1860.
 Schreiber, Al., 330, 342,
[344/5](#), 372, 487, 1897, [1901](#).
 Schreibmüller, [H.](#), 1531.
 Schricker, A., 763, 836.
 Schröder, F., 1770a.

- Schröter, F., 520.
Schubert, J. Th., 459.
Schuchhard, C., 37.
Schülein, H., 432.
Schultheiss, C., 957, 994.
Schultz, Fr. W., 411a, 459a,
513a, 521, 577, 584/6,
604/5, 633/36, (647), 650,
679, 742, (1527), (1594).
— -Bipontinus C. H., 503a,
538, 674, (717), (1527),
1961.
— W. E., 466.
Schultze, W., 1168.
Schulz, A., 1240, 1325, 1607.
Schumacher, E., 903, 995,
2003.
— K., 1193, 1241, 1459,
1676.
Schuster, W., 1677/8.
Schwab, Ph., 563.
Schwager, J., 919.
Schwappach, 919a.
Schwarz, 1980.
— A., 659, 1957.
— J. N., 358.
Schwerd, F. M., 383, 384.
Schwengsfeuer, Ch. K.,
1837, (1937).
Scriba, J., 755.
Sengre, H., 77, 105, 280.
Senz, A., 1081.
Serth, E., 773.
Serz, S., 743.
Seubert, 1286.
— M., 713.
Seutter, M., 118, 126/7, 134,
152, 1826/7.
Siebert, M., 681.
Sighart, J., 682.
Simon, M., 1915.
Simonis, Ph., 1788.
Simonsfeld, H., (1815). Vgl.
S. 11.
Singer, K., 973.
Sommerlad, Th., 1082.
Sommerlatt, 444.
Sonne, E., 1194.
Sotzmann, D. F., 359.
Soyka, 934.
Spannagel, 618, 1929.
Speier, A., 1461.
Speyer, Bischöfliche Ver-
ordnungen, 268, 1853.
Spieser, J., 1109a.
Sprater, F., 1532, 1608,
1679, 1772.
— Th., 974.
— W., 1195.
Stadtmüller, 1931.
Stang, O., 1139/40, 1680.
Staroste, 1948.
Statistisches Bureau von
Bayern, 1197, 1977, 2019.
— von Elsass-Lothr., 1196.
Stauber, A., 987, 1772a.
Steinel, O., 403, 1460.
Steinhäuser, 750.
Steininger, J., 385.
Stella, T., 4, 5, 6, 7, 8
(1434).
Sternberg, H., 784.
— P. Chr., 569.
Stetter, F., 514.
Steub, 1968.
Steuer, A., 1609.
Stichaner, J. v., 401, 417.
Stieda, W., 1609a.
Stilling, Jung-, 1961.
Stock, Ph., 1533, 1610.
Stöber, A., 762.
Stolberg, A., 1357.
Stramberg, Chr. v., 505.
Streber, F., 1928.
Stremme, H., 1773.
Streng, A., 823.
Stridbeck, J., 89.
Strieffler, H., 1616.
Strobel, A. W., 369.
Struckmann, C., 830, 866.

Struve, B. G., 1822.
 Stucky, Ph. E., 1358, 1406.
 Stützer, F., 1534.
 Stuhlfauth, 1535.
 Stumpf, P., 570.
 Sturfels, W., 1359.
 Suckow, D. G. A., 211.
 — F. G. L., 380.
 Süss, A., 1242.
 Sundahl, G. B., 121.

T.

Tabernaemontanus, Jak. Th.,
 (835), (1192a), 1786.
 Theobald, H., 1462.
 Then, K., 1535a.
 Thomas, Fr., 867.
 Thor, S., 1408.
 Thudichum, F., 1536.
 Tillemont, 74.
 Tolner, C. L., 95.
 Topogr. Bureau München
 (s. a. Generalquartier-
 meisterstab), 478, 515,
 532, 641, 1198, (1278),
 (1728), 1774.
 Tragus s. Bock.
 Traiteur, K. Th. v., 267,
 268a, 306, 314, (1768a),
 1868.
 Trau, J., 865.
 Traumüller, F., 587.
 Tredenat, 289.
 Treutlein, P., 1059a.
 Trieb, A., 1611, 1681.
 Trigonom. Abteil. d. preuss.
 Landesaufnahme, 1326.
 Trinius, A., 1110.
 Fritz, M., 1327.
 Trutzer, E., 802, 1111, 1463,
 1682.
 Tubeuf, Frhr. v., 1775.
 Tulla, F. G., 396, 412.

U.

Ulmann, G., 1972.

Ulrich, 386.
 Unziker, K., 1060.
 Upmann, 751.
 Urlichs, L., 816.
 Ursprung, J. C., 652.

V.

Valentiner, W., 804.
 Valk, G., 86, 96, 281a.
 Veiel, 402.
 Velmann, Ph., (1475), (1576),
 (1582).
 Velten, C., 1360.
 Venator, B., 29.
 Verhelst, 225.
 Vetter, J., 660, 714.
 Vischer, N. J., (s. a. Pis-
 cator), 26, 42, 43, 44,
 282/3.
 Vogelgesang, 744, 752.
 Vogelmann, 490.
 Vogt, N., 1896.
 — P., 1112.
 Voigtländer, K., 957a.
 — R., 788, 831, 975.
 Volk, G., 1288.
 Volkert, A., 467, 1958.
 Voss, W. v., 2017.

W.

Wachter, 718.
 Wagener, S. E., 299.
 Wagner, E., 526.
 — J. Chr., 78.
 — L., 764.
 Wahrmond, Th., 79.
 Waldner, H., 789, 882.
 Walch, 284a, 337.
 Walchner, F., 668.
 Walter, F., 1169, 1199,
 1243, 1683, 2006.
 — J., 1170, 1537.
 Walther, F. W., 508.
 — J., 317, 317a.
 — J. G., 128, 129.
 Waltz, O., 773a.

- Warthmann, F., 1289.
 Wasserschleben, H., 940, 1035.
 Webel, O., (56), 1247, (1248).
 Weber, 1361.
 — E., 571, 621.
 — J., 1538/9, 1613a, 1684/5.
 — J. K., 231.
 — K. J., 403, (1460).
 — P., 1465.
 Wehrbein, W., 1775a.
 Weick, W., 387.
 Weigel, Chr., 50, 97.
 Weigelius, 156.
 Weiner, 1539a.
 Weise, O., 1409.
 Weiss, A., 225, 1410, 1792, (1794/5).
 — F., 479, 622.
 — J., 1564.
 — J. W., 404.
 Weitzel, W., 1541.
 Welzbacher, C., 785, 1542.
 Wend, J., 1776.
 Weng, 509.
 Wenz, G., 1200.
 Werveke, L. v., 1614, 1777.
 Westenrieder, L., 251, 309.
 Weydmann, E., 1244.
 Weyland, H., 1778.
 Wickert, F., 1411.
 Widder, J. G., 263.
 Wiebeking, K. F. v., 433.
 Wilckens, Th., 1329, 1687.
 Wild, K., 1466.
 Wille, J., 925, 1411a, 1779.
 Willgerodt, 958.
 Wilser, L., 1632a.
 Wimmer, J., 1543.
 Winkop, P. A., 256.
 Winter, F., 715.
 Wirtgen, Ph., 607, 675, 1171.
 Wissius, P., 70.
 Wit, F. de, 55, 61, 1806.
 Witte, 284.
 — H., 1060a, 1991.
 Witter, 595.
 Wittmann, 618a.
 Woerl, L., 976, 1014, 1060b, 1780.
 — J. E., 480.
 Wolf, H., 1061.
 — K., 1061a.
 Wolff, J., 1688.
 — Th., 1544.
 Wolfter, P., 1867.
 Woll, C. A., 1036.
 Wollemann, A., 959.
 Wucherer, G. F., 468.
 Würdinger, J., 1965.
 Würdtwein, St. A., 237, 291a, 1854, 1861, (1937).
 Würschmidt, 506, 1929.
 Wundt, 1877.
 — F. P., (5), (17), (29), (176), (225), 232, 257, 296, 323, 325, 1881, 1889.
 — D. L., 1869, 1878, 1886.
 Wyck, H. J. van der, 397, 450, 790.

X.

 Xylander, E. v., 868a.

Z.

 Zahn, G., 739.
 — H., 1141, 1206.
 Zais, E., 1997.
 Zedlitz, v., 441.
 Zeeb, 805.
 Zeiller, M., 37.
 Zeller, J. F., 334.
 Zertahelly, 473.
 Zeuss, J. C., 499.
 Zimmermann, 852.
 — F., 1545, 1689/90.
 Zink, Th., 1290, 1467, 1546/7, 1691/4, 1733, 1781/2.
 Ziz, J. B., 349, 1893.
 Zöpfl, G., 1113.
 Zumstein, F., 1695.
 Zwengel, J. Chr., 1548.
 Zwissler, A., 1172.

V. Personennamen-Register.

- A.**
Ausonius, 569.
- B.**
Bader, Joh., 716a.
Batt'sche Sammlung, [45](#),
[178](#), 1411a.
Bayer, A. v., 632.
Beaumont, E. de, 435.
Becher, Volkswirt, 997.
Berlewin Zurno, 1122.
Berlichingen, Götz v., 1916.
Bernklau, General, 1836.
Biel, Volkswirt, 997.
Bock (Tragus), Hieronymus,
1135, 1238a.
Breidenborn, v., 1122.
- C.**
Castorius, 953.
- D.**
Dagobert, König, 839, 1811.
Dalberg, v., 1116.
- E.**
Enderle von Ketsch, 736.
- F.**
Ferdinand II., Kaiser, [25](#).
Flersheim, v., 773a.
Florus, 569.
Friedrich [L](#), Kurfürst, 909,
991.
— II., Kurfürst, 1453.
— IV., Kurfürst, [17](#).
- G.**
Girtanner, Geh. Hofrat,
1882.
Gray, 951.
- Gutenberg, U. v., Minne-
sänger, 1549.
- H.**
Hacke, Frh. v., 1414, 1505.
- J.**
Jäger aus Kurpfalz, 736,
1506, 1623, 1629.
- K.**
Karl d. Grosse, 483.
Karl Ludwig, Kurfürst,
1114, 1988.
— Theodor, Kurfürst, [225](#),
296, 868a, 1687, 1881.
Karolinger, die, [181](#), [245](#),
1859.
Kreichgauer, D., 1401.
- L.**
Lauckhard, Magister, 1764.
Leyen, Marianne v. d., 1116.
Lichtenberg, v., 1998.
Linné, [221](#).
Lorch, N., 1294.
Ludwig [L](#), König v. Bayern,
1149, [1913/4](#).
— V., Kurfürst, 909, 1916.
— XIV., König v. Frank-
reich, [34](#), [72](#), [73](#).
- M.**
Melancthon, 1165.
Merowinger, die, 1317, 1859.
Montfort, v., 1122.
Moser, J., [131](#).
- N.**
Nibelungen, die, 799, 1084.
Napoleon [L](#), 1366.

P.

Peutinger, 953.
Pirminius, 483, 1400.
Pollich, J. A., [221](#), (1961).
Pollichia, 507, 513a, 1030,
1285.

R.

Ramung, Bischof, 1642.
Remigius, 1323.
Rheticus, G. J., [17](#).
Ruprecht-Pipan, Pfalzgraf,
1847.

Q.

Quad, Matthias, [16](#), 1051.

S.

Schiller, Friedrich v., 1474.
Schwerd, F. M., 1356.
Seffken, Codex-, 1222.
Sickingen, Franz v., 1963,
1972.
Spanheim, Elisabeth v.,
1847.
Spinola, [General, 25](#), 1791.
St. Cyr, [General, 413](#).
Suetonius, 569.

T.

Tabernaemontanus, Jak. Th.,
835, 1192a, 1786.
Tacitus, 569.
Therese von Bayern, [1913/4](#).
Thomae, N., 716a.
Trojaner, die, 1152.
Tragus s. Bock.

V.

Velmann, Forstmeister, 1475,
1576, 1582.
Verhelst, [225](#).
Vikinger, die, 1276.

W.

Weiss, Volkswirt, 997.
Wikinger, die, 1276.
Wilhelm [I.](#), Kaiser, 1256.
Wittelsbacher, die, 954,
990a, 1076, 1220, 1239,
1480, 1504, [1747/8](#), [1858](#).
Wolfgang, Herzog v. Zwei-
brücken 1000.

Z.

Zurno, Berlewin, 1122.



VI. Orts-Register.

Arbeiten, welche speziell einzelne Orte behandeln, werden in der Pfälzischen Bibliographie III, Ortskundliche Literatur, berücksichtigt werden. Hier haben nur diejenigen Namen Aufnahme gefunden, welche aus den einzelnen Inhaltsangaben hervorgehen.

A.

Achtesbach, 811a.
Albersweiler, 1684.
Albsheim, 858.
Alsenborn, 1035.
Alsenz, 1035.
Altenglan, 665a, 811a.
Altleiningen, 950, 968, 1650,
1657.
Altrip, 27, 40, 910, 1033,
1035.
Alzey, 25, 80, 164, 1358,
1562, 1592, 1791.
Amorbach, 353, 1746.
Annweiler, 119, 170, 941,
1017, 1358.
Ardennen, 927, 949.
Arzheim, 1685.
Aschaffenburg, 353.
Aschbach, 910.
Asselheim, 1035.
Au b. Lauterburg, 651.
Augsburg, 1536.

B.

Baalborn, 665a.
Babenheim, 1581.
Bacharach, 27, 40.
Bad Dürkheim, 372, 445,
631, 643, 657a, 699, 711,
779, 797, 820, 858, 950,
952, 968, 1022, 1078,
1084, 1095, 1121, 1140,
1150, 1161, 1186, 1276,
1358, 1390, 1744, 1771.
Baden-Baden, 40, 1361,
1897.

Basel, 52, 100, 105, 109,
127, 151/2, 196, 225,
294c, 318a, 346, 367,
447, 522, 557, 642, 645/6,
795, 810, 1451, 1536,
1750, 1832, 1938.
Baumholder, 811a.
Bautweiler, 1373.
Beindersheim, 647a.
Benzenloch, 1274.
Bergzabern, 7, 119, 124,
716a, 1087, 1192a, 1213,
1358, 1499, 1902.
Bermersheim, 647a.
Berzweiler, 665a.
Biebelnheim, 1562.
Biebermühle, 952.
Biedesheim, 1562.
Bienwald, 702, 1038.
Billigheim, 232, 941, 1017.
Bingen, 298, 336, 922, 1365,
1367, 1901.
Birkenfeld, 269, 440, 510,
750, 812, 1823.
Bischheim, 1562.
Bischweiler, 313, 447a, 941.
Bitsch, 1758.
Blieskastel, 760, 913, 1035,
1040, 1086, 1095, 1115.
Bobenthal, 492.
Böbingen, 971, 1730.
Böckweiler, 1646.
Bolanden, 851.
Boll, 1310.
Bonn, 99, 100, 105, 127,
151, 346, 804, 1832.

Bosenbach, 811a, 1035.
Boxberg, [177](#).
Breisach, [133/4](#), 1096.
Bretten, [51](#), [177](#).
Breunigweiler, 1429, 1562.
Bruchsal, 735.
Brunholdsstuhl, 1084, 1990.
Bubenheim, 1035.
Buchenau, 1583.
Buchholz, 1373, 1581.
Büchelberg, 1776.
Bischweiler, 313, 941.

C. s. a. K.

Cankruze, 1581.
Cöln, [152](#), [223](#), 452, 460,
463.

D.

Dackenheim 665a.
Dahn, 1181, 1281.
Dammheim, 1366.
Darmstadt, 353.
Deidesheim, 914, 952, 1597.
Diedesfeld, 1035.
Dirmstein, 1997.
Dörnbach, 665a.
Dörrenbach, 1755.
Donnersberg, 316, 455, 518,
599, 749a, 808, 895 908b,
1058, 1121, 1302, 1430a,
1719, 1901, 1990.
Dornheim, 1429.
Drachenfels b. Dahn, 1982.
— b. Dürkheim, 324a, 1078.
Dreisen, 940.
Dudimannes (Dormanns)-
brücke, 1719.
Dürkheim s. Bad-.
Düsseldorf, 301, 310, 754.
Durlach [51](#), [81](#).

E.

Eberbach, 353.
Ebernburg, 1121, 1901.
Eberswald, 18a.

Edenkoben, 856, 897, 1035,
1358.
Edigheim, 1128.
Einselthum, 1035, 1581.
Eisenberg, 857, 879.
Enkenbach, 1035, 1581.
Epweiler, 1035.
Erbach i. Odew., 270.
Erfurt, [223](#).
Erlenbach, 665a.
Erpolzheim, 952.
Eutzingen, 1661.

F.

Falkenstein, [157](#), 295, 749a,
809, 1791.
Fischbach b. Hochspeyer,
1348.
Flomborn, 1354.
Flomersheim, 647a, 665a.
Forst, 914, 952, 1680.
Frankelbach, 910.
Frankenthal, [28](#), [58](#), [67](#),
[192](#), [200](#), [217](#), [232](#), [250](#),
266, 353, 358, 561, 868,
910, 941, 1017, 1066,
1073, 1096, 1127, 1129,
1132, 1160, 1183, 1186,
1243, 1358, 1507, 1509,
1745, 1980, 1984, [2005/6](#),
2012.
Frankfurt a. M., [40](#), 353,
1451.
Frauenalb, [225](#).
Freckenfeld, 1730.
Freiburg, [133](#), 935.
Freinsheim, 797.
Friesenheim, 574.
Fröschweiler, 871.
Froschau, 1581.
Froschauerhof, 1581.

G.

Galgenberg, 1255.
Gauodernheim, [164](#).

Gerbach, 1035.
Gerhardsbrunn, 971, 1229.
Germersheim. 27, 42, 177,
352, 727, 735, 741, 748,
854, 865, 961, 1582.
Gernsheim, 1581.
Gersweiler, 665a.
Gimmeldingen, 234.
Gladebach, 1429.
Gleisweiler, 597, 1775.
Godramsteiner Tal, 1035.
Göllheim, 1429, 1919.
Göllheimer Häuschen, 1429,
1581.
Gossersweiler, 1035.
Grävenstein, 1340.
Grosskarlbach, 647a.
Grünstadt, 561, 1049, 1061,
1093, 1095, 1125, 1181,
1446, 1744.
Guntersweiler, 665a.

H.

Haardt, 233/4, 372.
Hackmesserseite, 1758.
Hambach, 1187.
Hagen, 1563.
Hanau, 353.
Hardenburg, 372, 950, 952,
968.
Harz, 927, 949.
Harxheim, 647a.
Hasenbühl, 1919.
Hassloch, 1060, 1391.
Hegene, 1429a.
Heide bei Sien, 1482a, 1860.
Heidelberg, 3, 19, 51, 58/9,
63, 81, 132, 195, 200,
225, 250, 289, 295, 301,
303, 353, 422, 446, 606a,
755, 1404, 1410, 1411a,
1484a, 1769, 1897.
Heidenburg b. Kreimbach,
952, 971.

Heidenmauer, 1390, 1597.
Heidesheim, 1675.
Heilbronn, 40, 51, 735.
Heppenheim a. Bergstr., 225.
Heppenheim a. W., 647a,
665a.
Hercynia, 927, 949.
Herxheim, 1353, 1445.
Hessheim, 647a.
Hochspeyer, 1348.
Höningen, 1429, 1563.
Homburg, 179, 197, 286,
294, 313, 776, 1027, 1095,
1130, 1184, 1436, 1735.
Hornbach, 119, 122, 1227,
1236, 1238a, 1448, 1667.

J.

Jakobsweiler, 1035.
Jmmesheim, 647a.
Jmsweiler, 665a, 1730.
Jngelheim, 27, 164.
Johanniskreuz, 1416, 1535,
1931.
Jura, 503.

K.

Kaiserslautern, 164, 211,
217, 226, 233, 304, 311,
324, 565a, 623, 780, 802,
812, 856, 951, 1027, 1029,
1098, 1234, 1358, 1379,
1388, 1428, 1494, 1546,
1577/8, 1645, 1648, 1722,
1749, 1810, 1914.
Kalmit, 1272.
— kleine, 1585, 1613a.
Kaltenbach, 871.
Karlsruhe, 225, 313, 590,
812.
Katzenbach, 665a, 2023.
Kehl, 982.
Kehrdichannichts, 968.
Kerzenheim, 1581.
Kerzweilerhof, 1429.

Ketsch, 736.
Kirchheim a. E., 858, 1035,
1581.
Kirchheimbolanden, 573,
812, 1225, 1358, 1791.
Kirkel, 5, 1213.
Klauserhof, 1429.
Kleehof, 1429.
Klurenbach, 1429.
Knöringen, 1597.
Koblenz, 25, 294c, 324b,
354, 786a.
Königsbach, 234.
Königsberg b. Neustadt,
1231, 1514/5.
— Wolfstein, 1070.
Königstein, 353.
Konken, 811a.
Konstanz, 99, 134, 460, 1536.
Korbisweiler, 1429.
Kotten, 1379.
Kreimbach, 952, 971, 1188.
Krimm, 1379.
Kreuznach, 25, 164, 474,
643, 699, 719, 791a, 831,
1002, 1016a, 1034, 1358,
1367, 1457, 1791, 1901.
Kusel, 119/20, 297, 811a,
812, 1213, 1358, 1482a.

L.

Lambrecht, 941, 1017.
Lambshiem, 1102.
Landau, 3, 20, 51, 106,
133/4, 149, 225, 290, 434,
446, 565, 716a, 812, 1048,
1096, 1245, 1259, 1263,
1305, 1358, 1366, 1483,
1585, 1661, 1684, 1744,
1770, 1818, 1826, 1838,
1902, 1914, 1994.
Landstuhl, 964, 1148, 1358,
1539a, 1630, 1724, 1778.
Lauterburg, 58, 265, 290,
302, 391, 402, 651, 756.

Lauterecken, 39, 1482a.
Lautern, s. Kaiserslautern.
Lawandee, 1379.
Leimersheim, 910.
Leiningen, 1650, 1657.
Leopoldshafen, 854.
Lichtenberg, 12, 811a.
Limburg, 51, 372, 820,
1597.
Lohnsfeld, 1511.
Lorenzenbrunnen, 1429.
Lorsch, 171, 1563.
Ludwigshafen, 637, 716,
814, 887, 958, 982, 1053,
1061a, 1358, 1379, 1407,
1418, 1617, 1689, 1744,
1914.
Luxemburg, 506c.

M.

Madenburg, 446, 1902.
Maimont, 971.
Mainz, 52, 101, 109, 115,
134, 137, 145, 313, 387,
418, 502, 812, 900, 924,
1021, 1367, 1454, 1750,
1836, 1839, 1944, 2013.
Mannheim, 28, 51, 81, 133/4,
143, 172, 175, 178, 186,
195, 198, 200, 209, 225,
232, 239, 250, 295, 301,
303, 313, 331, 353, 380,
390, 397, 410, 450, 463,
502, 571, 587, 637, 646,
695, 716, 752, 755, 790,
793, 804, 810, 812, 961,
982, 1142, 1169, 1212,
1286, 1301, 1358, 1365,
1418, 1462, 1620, 1683,
1689/90, 1897, 1914, 2006.
Mannweiler, 665a.
Martinshöhe, 1229.
Maxau, 661, 756.
Mehlingen, 1349.

Meisenheim, [119](#), [121](#), 324,
1070, 1213, 1299, 1482a,
1499.
Merstatt, 647a.
Messersbacherhof, 665a.
Milchborn, 1581.
Mültenberg, [40](#).
Mittelbach, 1990.
Mölschbach, 1511.
Monsheim, 1384.
Morsbach, 1429.
Mosbach, [51](#), [177](#).
Moschellandsberg, 1480.
Mühlbach a. Gl., 910.
München, 1421.
Münster a. St., 831, 1457,
1034.
Münsterappel, 2025.
Mundat, 1056.
Murgtal, 1897.
Mussbach, [234](#).

N.

Neuburg, 1181.
Neukirchen, 665a, 1583a.
Neuleiningen, 372, 1650,
1657.
Neunkirchen, 1583a.
Neustadt a. H., [159](#), [177](#),
[234](#), 372, 485, 696, 812,
974, 1195, 1231, 1274,
1318, 1358, 1391, [1514/5](#),
1517, 1718, 1754.
Neuwied, 324b, 354.
Niederauerbach, 1730.
Niederbronn, 1275.
Niederkirchen, 811a.
Niedesheim, 665a.
Niefernheim, 647a.
Nollen, 1310.
Nürnberg, 1604.
Nussdorf, 1366.
Nussloch, 1181.

O.

Oberhausen, 1901.
Obermoschel, 1001, 1213,
1480.
Oberstauftenbach, 910.
Oberstein, 451, 1482a.
Obrigheim, 910.
Obringa-Pfrimm, 815.
Odenbach, 324, 1069.
Odernheim, 952, 1425, 1706.
Offenbach, 1035.
Oggersheim, [217](#), 1632.
Ohmbach, 811a.
Oppau, 1128.
Oppenheim, [25](#), [27](#), [51](#), 353,
1791.
Ordenswald, 1391.
Osthofen, 303.
Otterbach, 1719.
Otterberg, [164](#), [188](#), [232](#),
941, 1017, 1533, 1610,
1930.
Ottersheim, 647a.
Ottweiler, 464a.

P.

Palästina, 1117.
Paris, 331.
Petersbächel, 1720, 1725.
Pfeffelbach, 811a.
Pforzheim, [51](#).
Pfrimm, 815.
Pfrimmerhof, 1429.
Philippsburg, [133/4](#), [145](#),
[149](#), [225](#), 1839.
Pirmasens, 265, 304, 812,
1044, 1123, 1358, 1402,
1502, 1735.
Potzbach, 910, 1511.
Prüm, 1635.
Prümen, 1429.

Q.

Queichheim 1366.

R.

Ramsen, 952, 1429.
 Ramstein, 914, 952.
 Rastatt, 28, 812, 854.
 Rehborn, 1429a.
 Reichenbach, 150.
 Rentrisch, 913.
 Rheims, 1323.
 Rheingrafenstein, 1791.
 Rheinzabern, 336, 1033,
 1753.
 Ripperterhof, 1429.
 Riswyk, 131, 285.
 Rockenhausen, 25, 164,
 665a, 1476a, 1791, 2023.
 Rodenbach, 820, 1583.
 — b. Alzey, 1562.
 Rosenberg-Kapelle, 1350.
 Roth(d)enburg b. Göllheim,
 946, 1429.
 Rottenburg, 935.
 Rotterdam, 447, 557.
 Ruch (Breunig)weiler, 1429.
 Rufiana, 857, (879).
 Ruppertsberg, 80.
 Russweiler, 665a.

S.

Saarbrücken, 25, 40, 103,
 496, 553, 562, 667, 812,
 983, 1171, 1358, 1885.
 Saarburg, 1154.
 Schänzel, 856, 897, 1756.
 Schaffhausen, 318a, 324b,
 342, 354, 418, 453, 519.
 Scharfeneck, 971.
 Schifferstadt, 657a.
 Schlauderheide, 1425.
 Schlosseck, 952, 1990.
 Schorlenberg, 1581.
 Schröck, 1836.
 Schwanden, 1429.
 Schwanheim, 1035.
 Schwarzbach, 1408.

Schweigen, 1366.
 Schwetzingen, 195.
 Seckenhausen, 1581.
 Selz, 27/8.
 Servedingen, 1538.
 Siegelbach, 217.
 Sien, 1482a, 1860.
 Simmern, 313, 812.
 Sinsheim, 51.
 Speier, 3, 28, 34, 51, 67,
81, 101, 115, 137, 149,
225, 301/3, 310, 324, 331,
383/4, 399a, 430, 446,
 452, 602, 754, 828, 870,
 941, 958, 1006, 1019,
 1033, 1297/8, 1358, 1360,
 1362a, 1378, 1454, 1617,
 1730, 1744, 1762, 1788,
 1830, 1835, 1838, 1914,
 1945, 2013.
 Sponheim, 1791.
 St. Alban, 1035.
 St. Ingbert, 1735, 2004.
 St. Wendel, 464a, 812.
 Stahlberg, 1705.
 Stalbühl, 1129.
 Starkenburg, 719.
 Staudenheim, 946, 1429.
 Stauf, 573, 1429.
 Steinwenden, 231.
 Stiftswald, 1428, 1722.
 Strassburg, 25, 115, 133,
141, 144, 222/3, 265, 298,
 318a, 502, 756, 804, 814,
 854, 870, 887, 900, 958,
 982, 1006, 1334, 1387,
 1451, 1826.
 Stumpfwald, 1429, 1447,
 1490.
 Stuttgart, 223, 502.

T.

Taunus, 353.
 Trarbach, 1227.

Trier, 506c, 786a.
Trifels, [119](#), 120a, 446,
1902.
Trippstadt, 1414, 1505.

U.

Ulmet, 811a.

W.

Wachenheim, 372, 914, 952.
Walahstede, 1317.
Waldfishbach, 1475, 1733.
Waldhambach, 1109a.
Waldshut, 922.
Wallböhl, 1443, 1517.
Wasenburg, 1275.
Wasichen, 1060a.
Wattenheim, 1562.
Webenheim, 1990.
Weglenburg, 871.
Weilerbach, [204](#).
Weinsheim, [225](#), 295.
Weisenberg b. Dürkheim,
1276.
Weisenheim a/S., 647a.
Weissenburg, [225](#), 290, 499,
594, 821, 847, 1056, 1358,
1639.
Westerwald, 18a.

Wetterau, 18a, [25](#).
Wetzlar, 1791.
Wimpfen, [51](#).
Windisch, 387.
Winnweiler, 303.
Wins(Wies)weiler, 665a.
Winterhauch, 1860.
Wörschweiler, 1236, 1761.
Wörth, 871.
Wolfstein, [164](#), 1760.
Worms, [18](#), [141](#), [144](#), [164](#),
[196](#), [225](#), 353, 391, 399a,
402, 434, 708, 726, 812,
1033, 1129, 1143, 1358,
1383, 1454, 1632a, 1826,
1997, 2013.

Z.

Zabern, 265.
Zell, 647a.
Zweibrücken, [2](#), [119](#), [130](#),
[179](#), [197](#), [252](#), 655, 664,
671, 709, 760, 776b, 941,
1017, 1023, 1111, 1213,
1227, 1234, 1238a, 1264,
1358, 1379, 1408, 1452,
1463, 1560, 1682, 1708,
1735, 1914, 2021.
Zwingweiler, 1429.



VI. Sachregister.

Für die Anordnung des Sachregisters habe ich mir vielfach die übersichtliche und praktisch erprobte Gliederung des Stoffes in der von Kienitz und Wagner bearbeiteten „Literatur der Landes- und Volkskunde des Grossherzogtums Baden“ (vgl. S. 9 Nr. 18) und in den „Berichten über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde“ (vgl. S. 7–8 Nr. 7) zum Vorbild genommen.

Einleitung.

Landeskundliche Literatur.¹⁾

a. Bibliographien. Vgl. die Verzeichnisse S. 7–12 und S. 193–194.

Ausserdem: 257, 323, 411a, 503a, 506b, 513a, 655, 717, 774a, 781, 875, 1421, 1594, 1834, 1837, 2024.

b. Periodische Zeitschriften. Vgl. die Verzeichnisse S. 13 - 16 und S. 194 bis 195.

c. Almanache und Kalender mit landeskundlichen Nachrichten: 147/8, 169, 173, 202/3, 217, 224, 315, 419, 464, 1120, 1402.

A. I. Gesamtdarstellungen der Pfalz.

1. Ortsverzeichnisse, Lexika: 8, 43, 142, 178, 326, 370, 392, 406, 423, 527, 652, 654, 718, 722, 766, 776a, 792, 826, 955, 1045a, 1085a, 1219, 1385, 1616, 1660, 1977, 2019.

2. Adressbücher: 653, 791, 1616.

3. Landesstatistik (s. a. C. III): 172, 267, 268a, 308, 314, 318/9, 328, 332, 355, 361, 373, 376, 425/6, 459, 467, 561, 570, 644, 654, 681, 706, 718, 722, 725, 766, 776a, 792, 843,

993, 1045a, 1127, 1197, 1213/4, 1219, 1660, 1868, 1958, 1960, 1977.

4. Landesvermessung und Kartographie. Im Allgemeinen: 6, 7, 17, 160/1, 190, 195/6, 225, 267, 268a, 383/4, 395, 400, 548, 804, 926, 1051, 1108, 1198, 1261, 1278, 1326, 1410, 1535a, 1569, 1573, 1579, 1696/7, 1708a, 1728, 1825, 1966, 1979.

a. Grenzen und Grenzgebiete: 274, 277, 285, 295, 306, 530, 728/9, 746,

¹⁾ Eine Zusammenstellung der für die Landeskunde Bayerns in Betracht kommenden literarischen Hilfsmittel, sowie von Arbeiten und Reisewerken über Gesamtbayern gibt Simonsfeld in seiner Bibliographica Bavarica S. 198–210. (Vgl. S. 11 Nr. 29.)

- 815, 1039, 1056, 1314, 1756, 1864, 1904.
- b. Karten der Kurpfalz ¹⁾: Mit angrenzenden Gebieten: 4, 24/5, 28, 40, 42/5, 48/51, 54/5, 61, 67/70, 74/7, 81/4, 86/7, 91/2, 102, 104, 106/8, 111, 114, 118, 126, 128/9, 135, 156, 244, 254, 260, 269/84, 295, 313, 350, 1794/5, 1802, 1805, 1812, 1817, 1820, 1823, 1829, 1832.
- Kurpfalz allein: 21, 23, 26, 30, 35/36, 38, 39, 45, 48, 50, 51, 58, 80, 82, 83, 84, 88, 93, 97, 112, 125, 167, 195/6, 225, 330, 1504, 1792, 1800/1, 1815, 1841.
- c. Karten des Departements vom Donnersberg und der Rheinbundstaaten: 320/1, 329, 337, 343, 353, 1892.
- d. Karten der Rheinpfalz. Mit angrenzenden Gebieten: 359, 365, 385/6, 404, 409, 411, 414, 444, 448/9, 459, 465, 467, 473, 477, 480, 486, 502, 509, 516, 530/1, 534, 537, 539, 544, 556, 588, 656/7, 658, 665, 701, 704, 733, 739, 743, 765, 770, 773, 811, 840, 904, 937, 1012, 1284, 1316, 1340, 1958.
- Rheinpfalz allein: 362, 364, 375, 379, 388, 420a, 459, 471/2, 475, 478, 481, 489, 493, 511/2, 515, 526, 532, 536, 543, 641, 698, 705, 731, 757, 771, 785, 845/6, 849, 898, 1131, 1198, 1316, 1410, 1421, 1437, 1528, 1542, 1669, 1767, 1774, 1958.
5. Zusammenfassende Landeskunde der Pfalz.
- a. Allgemeines: 292a/93, 432, 454, 921, 938, 944, 960, 1003, 1008, 1061a, 1190, 1237, 1303, 1409, 1432, 1543, 1640, 1713, 1773, 2000, 2010.
- b. Kurpfalz (mit angrenzenden Gebieten): 3, 16, 19, 27, 37, 46, 78, 79, 95, 110, 143, 146, 157, 162, 163, 172/3, 205, 209, 218, 238, 251, 252, 253, 257, 262, 263, 264, 287, 292, 293, 297, 299, 309, 318a, 323, 1339, 1813, 1844, 1855, 1888.
- c. Departement vom Donnersberg: 312, 318, 319a, 322, 324, 332, 659, 1073, 1890, 1892, 1957.
- d. Rheinpfalz: 355, 360, 361, 363, 368, 373, 376, 382, 405, 416, 423, 425/6, 428, 437, 440, 442, 451, 457, 459, 470, 477, 479, 493, 508, 533, 570, 597, 602a, 608, 622, 644, 663, 676a, 712, 718, 723/30, 761a.

¹⁾ Die Universitäts-Bibliothek Heidelberg verwahrt eine Mappe mit 26 Bl. Karten der Pfalz aus dem 17. u. 18. Jahrh. (Biblioth. Zeichen A 2564¹⁹) und aus der Batt'schen Bibliothek 2 Mappen mit Ansichten, Plänen etc. über die Pfalz. (A 2565¹⁹).

Wegen der kartographischen Darstellung der Kurpfalz und Rheinpfalz siehe auch unter B, III, 6 die Karten des Rheinlaufes und der daran anstossenden Gegenden.

792, 798, 807, 842, 886, 896, 932, 987, 1014, 1045a, 1087, 1118, 1176, 1177, 1202, 1209, 1219, 1267, 1351, 1364, 1411a, 1417, 1419, 1421, 1423, 1427, 1465, 1564, 1604, 1652, 1658, 1699, 1772a, 1926, 1942, 2024.

II. Einzelne Teile der Pfalz.

A. Nach natürlicher Einteilung.

1. Nordpfalz, 675, 1063, 1417, 1427, 1430, 1449, 1467, 1559, 1636, 1705, 1709.
Donnersberg-Gebiet, 316, 455, 518, 599, 749a, 808, 895, 908b, 1058, 1121, 1203, 1302, 1430/a, 1719, 1901, 1990.
2. Hart (Nordvogesen s. auch III, 1), 381, 413, 428, 434, 476, 524, 535, 597, 744, 746, 773, 775, 880, 912, 927/8, 949, 990, 992, 1003, 1055, 1087, 1201, 1230, 1273, 1405, 1599/00, 1614, 1934.
Leininger Tal, 431.
Stumpfwaldgebiet, 1429, 1447, 1581.
Drachenfels b. Dürkheim, 1078.
Dürkheimer Tal, 445.
Neustadter Tal, 485.
Kalmitgruppe, 1272.
Pfälzische Schweiz, 597, 1281.
3. Pfälzer Wald, 1388, 1416, 1419, 1442, 1528/9, 1604, 1606, 1614, 1629, 1637, 1741, 1756, 1774, 1786, 1931.

4. Nordwestpfalz, 1209, 1636.
Lautertal, 1209.
Lauterecker Gegend, 39.
Odenbachtal, 1069.
Glangegend, 640, 908b, 1081, 1323, 1971.
5. Westpfalz (Westrich), 201, 252, 307, 599, 911, 983, 1060a, 1064, 1116, 1120, 1201/5, 1295, 1405, 1452, 1616, 1646, 1655, 1719, 1723, 1765, 1781, 1840, 1991.
Holzland (Gericht Wald-fischbach), 945, 1211, 1475, 1733.
Reichswaldgebiet, 1091, 1098, 1488/9, 1491, 1580, 1645.
Bruchniederung, 635, 911, 964, 1027, 1238, 1539a, 1630, 1724, 1778.
Homburger Gegend, 776b, 1184.
Zweibrücker Gegend, 671, 709, 776b, 1434/5, 1452.
Hornbachtal, 1264.
Bliesgegend, 1040, 1086, 1513.
6. Süd- und Südostpfalz, 14, 27, 153, 638, 871, 1039, 1056, 1124, 1366.
Bienwald, 702, 1038.
Bergzaberner Gegend, 7, 1087.
Hackmesserseite, 1758.
Dahner Gegend, 1281.
Landauer Gegend, 1263, 1305, 1483.
Godramsteiner Tal 1035.

7. Vorderpfalz, 724, 1071, 1260, 1393, 1444, 1656, 1699.
Gebiet der kleinen Kalmit 1613a.
Hasslocher Wald 1391.
Ordenswald 1391.
Speyerer Gegend, 1297/8, 1360.
Frankenthaler Gegend, 358, 868, 1186.
Grünstadter Gegend, 1093, 1446.
Dürkheimer Gegend, 631, 711, 779, 1140, 1186, 1680.
Neustadter Gegend, 696, 974, 1195.

8. Pollichia-Gebiet, 506, 669, 674, 1929.

B. Nach historischer und kirchlicher Einteilung.¹⁾ (Historische Geographie).

1. Allgemeines: 319, 320/1, 392, 475, 613, 740, 761, 1109, 1421, 1660, 1712, 2015, 2018.

2. Die alten Gaue.
Allgemeines: 214, 367, 499, 676, 907, 1168, 1455, 1482a, 1490, 1860.
Rheingau, 18a, 181, 340, 1016.
Wormsgau, 18, 166, 591, 943, 1562, 1632a, 1849, 1998, 2009.
Wonnegau, 1632a.
Speiergau, 18, 194, 599, 1485, 1531, 1857, 1879.
Wasgau, 14, 18, 339, 1060, 1110, 1166, 1351, 1364, 1465, 1982, 1998.
Nahegau, 245, 566, 599, 1860, 1873, 2008.
Bliesgau, 466, 475, 599, 1036, 1255, 1852.

- Alemanien, 832.
Francien, 90, 170, 193, 215, 223, 469, 832, 1168, 1455, 1859, 1867.
Austrasien, 90.
Westrasien, 1840.

3. Pfälzische Lande.
a. Kurpfalz.²⁾
Oberamt Alzey, 154.

¹⁾ Wegen weiterer Nachrichten über die einzelnen Gebiete vgl. O. Masslow und G. Sommerfeldt, Bibliographie zur deutschen Geschichte. Gruppe III–VII: V. Territorial- und Lokalgeschichte. 7. Der Südwesten. Deutsche Zeitschr. f. Geschichtswissenschaft VIII (1892), S. 226–233; X (1893), S. 291–298. Und deren Neue Folge von 1898 ab: Historische Vierteljahrsschrift, herausgegeben von G. Seeliger, Leipzig. Mit Literaturzusammensetzung von O. Masslow. — Ferner: Dahlmann-Waitz, Quellenkunde der Deutschen Geschichte (mit Berücksichtigung der Hilfswissenschaften), herausgegeben von E. Brandenburg. 7. Aufl. Leipzig 1906. Mit Ergänzungs-Band 1907.

²⁾ Obwohl die heutige Rheinpfalz, historisch betrachtet, kein einheitliches, aus einem historischen Prozess hervorgegangenes, sondern aus den verschiedensten Elementen zusammengesetztes Gebilde ist, glaubte ich doch die auf die alte Kurpfalz als eigentlichen Kern sich beziehende Literatur an erster Stelle aufführen zu müssen.

- Unteramt Rockenhausen, 1476a.
 Oberamt Böckelheim. ¹⁾
 Oberamt Lauterecken, 150.
 Amt Wolfstein, 1760.
 Das Königsland, 1091, 1576.
 Oberamt Lautern, 180, 185, 187, 226/7, 1233, 1577.
 Das Reichsland, 565a, 1091, 1488, 1491, 1645.
 Gericht Weilerbach, 204.
 Gericht Waldfischbach, 1475, 1733.
 b. Pfalz-Zweibrücken. ²⁾
 1. Zusammenfassende Darstellung:
 Karten: 24, 43, 49, 51, 61, 103, 114, 139, 179, 243, 265, 272, 282, 700, 1740, 1823.
 Beschreibung: 2, 8, 29, 56, 116, 120/2, 124, 130, 157, 158, 170, 173, 248, 262, 308, 335, 419, 438, 853a, 1000, 1023, 1042, 1052, 1092, 1097, 1100, 1145, 1155, 1157/8, 1214, 1247/8, 1250, 1265, 1268, 1294, 1299, 1346/7, 1355, 1399,
1499/01, 1522, 1654, 1663, 1736, 1783, 1824, 1862, 1874, 1880, 1895, 1998.
 2. Einzelne Teile:
 Oberamt Zweibrücken 2, 5, 6, 119, 179, 197, 286, 294, 1213, 1322, 1736.
 Oberamt Homburg, 179, 197, 286, 294.
 Amt Kirkel, 5, 1213.
 Oberamt (Fürstentum) Lichtenberg ³⁾, 12, 409, 440, 811a, 1164, 1499, 1998.
 Oberamt Meisenheim (vgl. auch u. II, 4 u. III, 4), (440), 1499.
 Oberamt Bergzabern, 124, 1213, 1499.
 Oberamt (Herrschaft) Guttenberg, 1996.
 c. Pfalz-Veldenz ⁴⁾, 120, 129, 278, 1258, 1342.
 d. Pfalz-Simmern, 49, 61, 69, 129, 269, 278, 1794.
 e. Pfalz-Lautern, 157.
 f. Birkenfeld ⁵⁾, 269, 440, 510, 750, 1823.
 Grafschaft Oberstein, 751.
 Birkenfeld - Bischweiler, 447a.
 g. Spanheim ⁶⁾, 129, 278, 719, 1244, 1843, 1847.

¹⁾ Vgl. hierzu Fliegel, G., Urkundliche Geschichte des kurpfälzischen Oberamtes Böckelheim im Nahetale bis zum Jahre 1715. Sobernheim 1865.

²⁾ Ueber die spezielle Geschichte von Zweibrücken verzeichnet der Katalog der Zweibrücker Gymnasialbibliothek (Vgl. S. 193 Nr. 2, eine ganze Anzahl von Arbeiten). In der Heidelberger Universitätsbibliothek befinden sich 2 Zweibrücker Sammelbände (Cod. 368, 33-34).

³⁾ Auch als Koburg-Gothaischer Besitz hier mit einbezogen.

⁴⁾ Vgl. ferner: Crollius, G. Chr. De prima comitum Veldentiae familia, ejusdem communi cum comitibus Silvestr. origine, a Nahgoviae comitibus repetenda. Act. Theod. Palat. 1770, Bd. II, S. 241 bis 308; Bd. IV., S. 264—268.

⁵⁾ Der jetzige Oldenburgische Besitz ist hier mit einbezogen.

⁶⁾ Vgl. ferner: Kremer, Chr. J., Versuch einer genealogischen Geschichte der Grafen von Spanheim. Frankfurt u. Leipzig 1761.

4. Die übrigen Herrschaften:

Fürstentum Nassau-Weilburg. ¹⁾

Herrschaft Bolanden, 851.

„ Stauf, 573.

„ Kirchheim, 573, 1225, 1970.

Fürstentum Nassau-Saarbrücken, 103, 243, 2007.

Leiningensche Lande, 157,

270, 281, 295, 431, 445,

591, 599, 950, 968, 1129,

1396/7, 1490/1, 1650, 1657,

1670, 1675, 1746, 1986.

Landgrafschaft Hessen-

Homburg (vgl. auch unter

3, Meisenheim), 409, 440.

Grafschaft Hanau-Lichten-

berg, 265, 638, 984a,

1967, 1998.

Wild- und Rheingrafen, ²⁾

157, 183, 269, 1090, 1482a,

1851, 1860, 1873, 1950.

Herrschaft Grumbach,

1090.

Grafschaft Falkenstein,

157, 295, 749a, 809.

Grafen von der Leyen,

1036, 1116, 1864, 1927.

Grafen von Sickingen,

1468, 1963, 1972.

Badisches Amt Gräven-

stein, 1350.

Herrschaft Bitsch, 1758.

Freiherr v. Hacke (Tripp-

stadt), 1414, 1505.

Korporationen:

Haingeraiden, 818, 839,

1519, 1811, 1842, 1899.

Ganerben, 1899, 2001.

5. Früherergeistlicher

Besitz: Bistum (Diözese)

Speier ³⁾.

Karten: 28, 34, 49, 61,

81, 92, 108, 114, 118,

145, 155/6, 271, 277, 282,

935, 1795.

Schilderung: 157, 268,

294a, 429, 549, 991b,

1046, 1179, 1246a, 1536,

1642, 1751a, 1788, 1853,

1866, 1909/10, 1917, 1945,

1962, 1983, 1999, 2022.

Bistum Worms. Karten:

49, 61, 92, 108, 114, 118,

145, 154, 156, 270, 281/2,

1795, 1828.

Schilderung, 157, 237,

1536.

Erzbistum Mainz, 55, 68,

104, 111, 118, 277, 827,

1808, 1813, 1817, 1820.

— Köln, 55, 111, 1808,

1813.

¹⁾ Kremer, J. M. Entwurf einer genealogischen Geschichte des Ottonischen Astes des Salischen Geschlechtes und des aus demselben entsprungene Nassauischen Hauses bis 1255. Mit 8 Kupfer- tafeln, Stammtafeln und Registern. Wiesbaden 1799. — Ders., Genealogische Geschichte des alten Ardennischen Geschlechtes insbesondere des zu demselben gehörigen Hauses der ehemaligen Grafen zu Saarbrücken. Frankfurt a. M. und Leipzig 1785.

²⁾ Vgl. ferner: Schneider, C. Geschichte der Raugrafen. Wetzlarer Beiträge, herausgeg. v. Paul Wigand, Bd. 2, S. 226 ff., 353 ff.

³⁾ Vgl. ferner: Loebel, J. M. A. Von dem Ursprunge des Bistums Speier und dessen ersten Bischöfen. Act. Theod. Palat. 1794, Bd. VII, S. 143–201.

— Trier, [55](#), [104](#), [111](#),
277, 1808, 1813.
Bistum Metz, [243](#).
Fürstentum Lorsch, 340.

C. Nach politischer Ein-
teilung.

Bezirksamt Frankenthal,
1127, 1507.
Kanton Frankenthal, 561,
1073.
Kanton Grünstadt, 561.
Kanton Dürkheim, 1161.
Bezirksamt Kirchheimbo-
landen, 1709.
Bezirksamt Homburg, 1436,
1735.
Bezirksamt St. Ingbert, 1735.
Kanton Blieskastel, 760.
Bezirksamt Zweibrücken,
528, [1434/6](#), 1502, 1735,
1738.
Kanton Zweibrücken, 760,
1502.
Bezirksamt Pirmasens, 1502,
1735.

**III. An die Pfalz
angrenzende Gebiete.**

1. Elsass-Lothringen.
Elsass, [14](#), [24](#), [42](#), [51](#),
[75](#), [77](#), [81](#), [94](#), [153](#), [222](#),
[244](#), 285, 327, 395, 418,
453, 456, 541, 560, 568,
737, 746, 761, 839, 871,
1039, 1080, 1085a, 1166,
1364, 1528a, 1599, 1777,
1808, 1836, 1903.
— Depart. Bas-Rhin,
298a, 1366, 1890, 1903,
[1956/7](#).
Lothringen, [14](#), [77](#), [103](#),
[243](#), [244](#), 395, 746, 761,
923, 1060a, 1080, 1347,
1614, 1991.

Kreis Saarbürg, 1154.
Elsass-Lothringen, 746,
765, 773, 789, 850, 1196,
1235, 1284, 1326, 1498,
1565.

— Vogesen (Wasgau, s.
a. Hart, II, A, [2](#)), [14](#), 307,
339, 435, 503, 603, 737,
746, 763, 773, 775, 836,
977, 1033, 1060a/b, 1110,
1166, 1235, 1351, 1361,
1398, 1614, 1710, 1717,
1777, 1939.

2. [Baden](#), [42](#), [81](#), [244](#), 260,
271, 281, 325, 327, 366,
377, 389, 395, 402, 407,
453, 456, 509, [524/5](#), 534,
537, 541, 549, 551, 556,
560, 568, 583, 621, 632,
[645/6](#), 739, 743, 765, 767,
773, 850, 864, 936, 1192,
1335, 1374a, 1385, 1462,
1466, 1528a, 1550, 1587,
1641, 1690, 1727, 1743,
1802, 1940.

Neckargegend, [41](#), [72](#), [79](#),
[81](#), [134](#), [136](#), [235](#), 261,
436, 506a, 605, 1330,
1361, 1830.

Bergstrasse, [40](#), 261, 353,
460, 506a, 1830, 1881,
1897, 1938.

Odenwald, 353, 435, 506a,
773, 1288, 1361, 1433,
1526, 1552, 1599, 1673,
1729, 1830.

Schwarzwald, 435, 460,
503, 603, 773, 921, 1018,
1071, 1289, 1361.

Breisgau, [77](#), [244](#), 549.

3. [Hessen](#) (Rheinessen),
396, 412, 474a, 541, 549,
550, 560, 568, 583, 642,
645, 651, 701, 739, 755,

773, 872, 1012, 1168,
1228, 1313, 1328, 1359,
1440, 1459, 1473, 1609,
1670, 1820, 1907.
Maingegend, 41, 235, 367,
386, 615, 1099, 1330,
1478, 1830.
4. Rheinprovinz, 551,
556, 607, 701, 733.
Reg. Bez. Koblenz, 786a,
1328.
Kreis Kreuznach, 1016a.
— Meisenheim s. u. II. b. 1.
Nahegegend, 18a, 307,
398, 482, 496, 633, 787b/c,
791a, 831, 889, 946, 957a,
1034, 1201, 1328, 1333,
1367, 1405, 1422, 1457,
1512/3, 1544, 1901, 1920,
1951, 1971, 1985.
Hundsrück, 18a, 139.

307, 996a, 1950/1.
Guldenbachtal, 18a.
Winterhauch, 1860.
Reg. Bez. Trier, 786a.
Kreis Ottweiler, 464a.
— St. Wendel, 464.
Moselgegend (Depart.),
18a, 41, 47, 72, 75, 89,
91, 94, 136, 235, 295,
298a, 307, 312/3, 324,
355, 378, 398, 414, 501,
1625, 1890, 1971.
Saargegend (Depart.), 72,
75, 94, 235, 307, 324,
378, 414, 496, 520, 715,
877, 983, 1201, 1314, 1327,
1614, 1991, 2011.
Bliesgegend, 1513.
5. Oldenburg, s. unter
A II, B.

B. Landesnatur.

L. Oberflächengestaltung und geologischer Aufbau.

1. Gebirgsbau, 343, 435,
454, 524, 896, 901/3, 905,
911, 917, 932, 1005, 1008,
1277, 1309, 1432/3, 1512,
1526, 1575, 1604a, 1631,
1640, 1643, 1673, 1752,
2010.
Talbildung, 813, 889,
1604a, 1734.
Höhenmessungen, 289,
386, 395, 400, 410, 450,
456, 548, 850, 1005, 1565,
1575.
2. Allgemeine Geologie,
408, 435, 454, 504,
518, 610, 621, 631, 633,
664, 677, 715, 744, 765a,
823, 861, 895/6, 903, 911,
924, 965, 969, 978, 980,

986, 992, 995, 1055a/b,
1171, 1202, 1238, 1264,
1345, 1378, 1401, 1416a,
1476, 1493, 1494a, 1514,
1556/7, 1604a, 1613a, 1655,
1720, 1723/5, 1734, 1769,
1777, 1974, 1992, 2004.
Erdbeben und Boden-
bewegungen, 331, 1026,
1119, 1631, 1706.
Höhlen, 1646.
Glacial-Erscheinungen,
737, 880, 912, 928, 990,
1230, 1552.
Bodenkunde, 199, 561,
610, 615, 621, 670, 969,
978, 986, 992, 1171, 1228,
1246, 1264, 1291, 1476,
1494a, 1556/7, 1700, 1720,
1778, 1974.

Geologische Karten und Profile, 385, 506a, 561, 565, 664, 671, 1246, 1528a, 1979, 1992.

Tektonische Karten, 1138, 1191, 1254, 1258b, 1614. Höhenkarten, 1565.

Reliefkarten, 524, 1076a.

3. Mineralogie und Petrographie, 710, 1416a.

4. Paläontologie, 829, 830, 861, 924, 1458, 1482.

5. Stratigraphie. Diluvium (Steppen- und Lösszeit), 765a, 829/30, 861, 911, 959, 965, 979, 991c, 1021, 1032, 1055a/b, 1099, 1106, 1754.

Tertiär, 924, 965, 1482.

Muschelkalk, 1171.

Buntsandstein, 992, 1777.

II. Geophysik.

Allgemeines, 776, 1567.

Erdmagnetismus, Erdtemperatur, 1524, 1568, 1939.

Schweremessung, 834, 1071.

III. Hydrographie.

1. Allgemeines, 768, 776, 784, 813, 823, 902, 987,

1146/7, 1228, 1238, 1251, 1464, 1571, 1682a, 1751.

2. Bäder und Mineralquellen, 342, 597, 603, 631, 699, 711, 787b, 1150, 1435, 1539a, 1770/1, 1776, 1818, 1926, 2021.

3. Grundwasser und Quellen, 934, 1055, 1228,

1251, 1435, 1571, 1609, 1722, 1939.

4. Wasserversorgung, 1609.

5. Flüsse, Allgemeines, 142, 441, 776, 784, 813, 823, 1147, 1464.

Einzelne Flüsse:

Pfimm, 815.

Main, 71, 334, 965, 1806.

Mosel, 71, 76, 91, 101, 244, 1791a, 1806, 1863.

Murg, 702.

Neckar, 71, 76, 134, 334, 629, 1806.

Queich, 1684.

Saar, 71, 235.

Speyerbach, 1483a, 1539.

6. Rhein - Literatur. ¹⁾

Allgemeine Schilderungen, 10, 15, 22, 27, 31, 140, 345, 357, 369, 387, 389, 393, 505, 519, 547, 567, 606, 736, 756, 778, 787, 800a, 816, 819, 820a, 962, 1033, 1059a, 1104, 1146, 1175, 1194, 1224, 1324, 1334, 1357, 1362a, 1365, 1395, 1403, 1411, 1632, 1734, 1743a, 1796/9, 1897, 1924, 1938, 1944.

Der Flusslauf und seine natürlichen Veränderungen, 338, 357, 399a, 443, 517, 618a, 651, 668, 756, 776, 784, 813, 916, 920, 922, 948, 965, 998a, 1055a,

¹⁾ Eine ausführliche Zusammenstellung der auf den Rhein und seine Nebenflüsse bezüglichen Literatur, besonders für Karten, Führer, Panoramen, Verkehr, gibt Richter S. 164-168, S. 244-256, 282-285, 741-742. Vgl. ferner Kienitz und Wagner S. 16-18, 34-45, 130-132. Die Literatur über die Rheingoldgewinnung ist ebenda S. 118 zusammengestellt.

1128, 1309, 1338, 1365,
1632, 1743a.

Wasserstand, Hochwasser-
Ueberschwemmung. 222, 250, 391, 394, 517,
618a, 651, 823, 844, 853,
855, 863, 867/8, 874, 916,
998, 1025, 1104, 1743a.
Fauna und Flora, 564,
795, 961, 1054, 1059,
1594/6, 1750/1.

Fischerei, 568, 660, 795,
1387.

Rheingoldgewinnung,
2016. (Vgl. Fussnote
S. 229.)

Flösserei, 602, 620, 660,
838, 1162.

Flussbau und Kanalbau,
389, 396, 397, 402, 412,
567, 574, 590, 645, 668,
727, 741, 767, 806, 810,
814, 854, 870, 887, 894,
920, 936, 958, 982, 1006,
1113, 1167, 1175.

Rheinbrücken, 637, 661,
716, 748, 865.

Rheinschiffahrt, 288, 334,
347, 351, 374, 433, 497,
567, 581, 590, 606, 612,
660, 753a, 806, 920, 1089,
1113, 1132, 1175, 1252,
1321, 1369, 1403, 1407,
1469, 1588, 1617, 1766,
1908, 1925, 1936.

Rheinhandel, 240, 288,
319a, 374, 581, 590, 602,
606, 630, 1175, 1321,
1908, 1925.

Rheinzölle, 1082.

Karten des Rheinlaufes
und der angrenzenden
Gebiete ¹⁾, 1, 9, 10, 13,
32, 33, 34, 41, 44, 47,
52/3, 58, 60, 64/6, 75/6,
85, 89, 91, 96, 100/1, 105,
109, 115, 117, 127, 133/4,
136, 137, 141, 144/5, 149,
151/2, 196, 244, 273/4,
276, 279/80, 283, 284a,
294b/c, 298, 302, 305,
318a, 324b, 341, 346/7,
350, 352, 354, 391, 402,
418, 433, 447, 461, 463,
497, 557, 629, 642, 753a,
754, 769, 1791a, 1797/8,
1806, 1825/6, 1829/30,
1832/3, 1863.

Rheinreisen, Reisehand-
bücher, 301, 342, 344,
372, 415, 447, 460, 487,
529, 603, 629, 786b, 1194,
1324, 1332, 1471, 1897,
1921, 1938, 1944.

Rheinansichten u. Rhein-
panoramen, 305, 310, 399,
519, 522, 1324, 1944.

IV. Klimatologie und Meteorologie. ²⁾

Allgemeines, 236, 258,
331, 571, 587, 624, 643,
678, 750, 752, 790, 905,
979, 988, 1115, 1125,
1217, 1245, 1289, 1404,
1567, 1570, 1574, 1638,
1656, 1700.
Temperatur, 468, 973,
1130, 1357, 1744.

¹⁾ Vgl. hierzu auch die Karten der Kurpfalz und Rheinpfalz
unter A 1, 4.

²⁾ Zahlreiche meteorologische Beobachtungen über unser Ge-
biet sind niedergelegt in den Jahresberichten bezw. Mitteilungen
der Pollichia und in den Jahresberichten des Mannheimer Vereins
für Naturkunde.

Fröste, 822, 1508.
 Niederschläge, 609, 863,
 916, 994, 1483, 1570.
 Gewitter, 957, 967.
 Phänologie, 1049, 1053,
 1060, 1094/5, 1115, 1184,
 1195, 1450, 1554, 1574,
 1656.

V. Pflanzenwelt

(s. a. Landwirtschaft wegen
 der Kulturpflanzen).

1. Allgemeines: 57, 62,
63, 182, 186, 206, 211,
 324a, 327, 349, 411a, 421,
 453, 459a, 474a, 484, 501,
 503/a, 513a, 521, 525,
 528, 538, 577, 586, 598,
604/5, 607, 615, 633, 635,
 647, 650, 675, 679, 697,
 713, 717, 742, 755, 789,
 852, 924, 961, 981, 992,
1021/2, 1029a, 1045, 1049,
 1050, 1054, 1058/9, 1067,
1093/5, 1106, 1115, 1171,
 1195, 1203, 1240, 1251,
 1302, 1325, 1388, 1450,
 1482, 1525, 1534, 1543,
 1545, 1594, 1605, 1607,
 1612, 1637, 1655, 1689,
 1690, 1743, 1750, 1778,
 1786, 1891, 1893, 1929,
 1973.

2. Acclimatisierungs-
 Versuche, 186, 198,
208, 216, 228.

3. Pflanzengeogra-
 phie, 503, 555, 585, 615,
 674, 697, 852, 939, 981,
 1021, 1151, 1171, 1240,
 1257, 1325, 1438, 1450,
 1482, 1495a, 1545, 1607,
 1668, 1778.

4. Floren einzelner
 Orte, 380, 506c, 606a,
 697, 791a, 802, 821, 1040,

1048, 1086, 1111, 1115,
 1123, 1171, 1195, 1263,
 1360, 1367, 1463, 1585,
 1639, 1682, 1689, 1775,
 1778, 1898.

5. Einzelne Pflanzen,
 452, 503a, 506, 506b,
584/5, 589, 594, 596, 617,
 634, 674, 765, 779/80, 783,
 848, 882, 1141, 1151,
 1206, 1259, 1333, 1349,
 1438, 1478a, 1929.

VI. Tierwelt

(s. a. Landwirtschaft wegen
 der Tierzucht.)

1. Allgemeines: 673, 680,
 829, 861, 924, 961, 1054,
 1195, 1343, 1387/8, 1458,
 1529, 1543, 1558, 1594,
 1596, 1677, 1750/1.

2. Wirbeltiere, 1002.

3. Säugetiere, 991c, 1032,
 1929.

Fledermäuse, 669.

Ren, 695, 765a, 830, 1318,
 1754.

Wilde Perde, 1388.

Wolf, 1615.

4. Vögel, 951, 974, 1019/20,
 1126, 1387, 1553/5, 1589,
 1606, 1627, 1678, 1695,
 1929.

5. Kriechtiere, 1510.

6. Fische, 618, 795, 1387.

7. Gliedertiere, 221, 324,
 554, 614, 619, 648, 672,
708/9, 726, 759, 796, 801,
 1061, 1148, 1192, 1269,
1297/8, 1408, 1479, 1634,
 1929.

8. Weichtiere, 554, 646.

9. Urtiere, 1595.

10. Tiergeographie, 695,
 830, 866, 1020, 1032, 1672.

C. Bewohner.

I. Landesgeschichte.

1. Allgemeine Geschichte, speziell der Kurpfalz bezw. Rheinpfalz, 19, 22, 78, 95, 132, 143, 146, 205, 218, 235, 241, 251, 253, 263, 264, 293, 296, 299, 309, 323, 338, 416, 425, 439, 447a, 451, 457, 469/70, 483, 513, 693, 736, 761a, 772, 798, 822a, 891, 1142, 1204, 1394, 1411a, 1417, 1420/1, 1466, 1497, 1532, 1605a, 1624, 1683, 1691, 1793, 1810, 1819, 1824, 1831, 1834, 1837, 1844, 1847/8, 1856, 1859, 1877/8, 1881, 1889, 1912, 1915, 1923, 1942/3, 1949.
Geschichtskarten, 90, 475, 740, 761, 782, 1740, 1748.
Quellenwerke, 19, 171, 237, 291, 499, 781, 786a, 793, 925, 1033, 1368, 1385, 1411a, 1448, 1593, 1605a, 1645, 1746, 1828, 1837, 1854, 1861, 1930, 1937.

2. Vorgeschichte. ¹⁾

Im Allgemeinen, 464a, 492a, 498, 523, 569, 657a, 676, 781/2, 787, 797, 797a, 799, 800, 815/6, 818, 820, 881, 898, 910, 914, 952, 971, 1033, 1055a/b, 1068, 1074, 1101, 1105, 1136, 1152, 1186/9, 1193, 1215,

1221, 1232, 1270, 1273/6, 1280, 1304, 1318/9, 1434, 1485, 1525, 1532, 1543, 1593, 1597/8, 1600, 1608, 1620, 1676, 1679/80, 1754, 1772, 1978, 1990, 2003.
Karten, 782, 898.
Steinzeit, 765a, 989, 1283, 1354, 1383/4, 1392, 1443, 1458, 1516/7, 1523, 1724.
Vorrömische Metallzeit, 858, 914, 952, 1241, 1274.
Römische Zeit. Allgemeines: 336, 387, 430, 436, 439, 455, 507, 520, 663, 666, 676, 694, 714, 758, 787, 793, 815/6, 820, 837, 841, 857/8, 879, 881, 898, 900, 931, 940a, 952/3, 971, 996, 1033, 1037, 1068/9, 1101, 1105, 1107, 1188, 1331, 1543, 1593, 1644, 1679/80, 1753, 1835, 1900, 1922, 1946, 1951, 1990.

Niederlassungen, 387, 520, 714, 857, 879, 1033, 1459, 1946.

Römerstrassen, 336, 520, 631a, 898, 900, 931, 1009, 1031, 1055c, 1069, 1070, 1079, 1429, 1440, 1459, 1581, 1990.

Alemannisch - fränkische Zeit, 214, 499, 676, 774, 832, 907, 1084, 1101, 1105, 1168, 1276, 1317, 1455, 1485, 1490, 1531, 1541, 1859/60, 1867, 1900.

¹⁾ Eine 94 Nummern umfassende Zusammenstellung der archäologischen und anthropologischen Literatur über die Pfalz von C. Mehliß befindet sich im XLIII.—XLVI. Jahresbericht der Pollichia (1888), S. 154—168.

- Befestigungen, 336, 439, 507, 714, 1273, 1275, 1600, 1993.
- Gräber und Urnenfelder, 820, 952, 1231, 1353/4, 1383/4, 1390/3, 1443/5, 1753, 1835.
- Monolithe, 913, 1084, 1384, 1426.
- Pfahlbauten, 859, 860.
- Ringmauern, 787a, 899, 915, 952, 1273.
3. Geschichte seit dem 10. Jahrhundert.
- Allgemeines, 420, 613, 665a, 800a, 820a, 890, 925, 1295, 1421, 1662, 1867.
- Einzelne Perioden.
- Reformation, 519a, 716a, 1165, 1335, 1355, 1453, 1727, 1779, 1932, 1953, 1996.
- Bauernkrieg, 876, 1883, 1909, 1916, 1983.
- Dreissigjähriger Krieg, 29, 34, 39, 41, 44, 132, 335, 1042, 1088, 1092, 1109, 1155, 1246a, 1248, 1294, 1308, 1520, 1685, 1728, 1732, 1762, 1791, 1996.
- Zeit Ludwigs XIV., Verwüstung der Pfalz, 72/3, 81, 89, 94, 98, 106, 117, 131, 133/4, 136, 285, 494, 530, 729, 1015, 1088, 1092, 1109, 1114, 1156, 1248, 1307, 1484a, 1548, 1688, 1799/a, 1803, 1988, 1995.
- Friede v. Ryswyck, 131, 285, 1548.

- Die französische Revolution und ihre Folgen, 284a, 295, 299, 304, 313/4, 319, 320, 328/9, 337, 343, 413, 494, 613, 662, 703, 740, 761, 856, 897, 983, 1065, 1073, 1314, 1322, 1339, 1366, 1462, 1473, 1636, 1650a, 1681, 1712, 1760, 1882, 1884/5, 1910, 1918, 1994.
- Friede v. Lüneville, 319.
- Entwicklung der Territorialverhältnisse bis 1830: 348, 355, 356, 359, 360, 361, 366, 370, 1314, 1462, 1904, 1906, 1918, 1981.
- Das Hambacher Fest im Jahre 1832.¹⁾
- Die Bewegung von 1848/9: 533, 537, 1218, 1940, 1948, 2017.
- Das Jahr 1870/71: 723, 728, 1602.
4. Ortsgeschichte, 116, 131, 320, 492a, 499, 523, 644, 693, 714, 721, 778, 910a, 943, 1016, 1047, 1221, 1292, 1358, 1370, 1421, 1429, 1486, 1497, 1499, 1562, 1581, 1635, 1737, 1765, 2009.

Mittelalterliche Amts-
etc. Beschreibungen. 2,
5, 12, 823, 1475, 1576,
1582, 1736.

II. Besiedelung.

1. Allgemeines, 387, 439, 498/9, 676, 714, 765a, 774, 898, 943, 1008, 1016, 1080, 1105, 1112, 1215,

¹⁾ Vgl. hierüber Herzberg, W. Das Hambacher Fest. Geschichte der revolutionären Bestrebungen in Rheinbayern um das Jahr 1832. Mit 12 Abb. 264 S. Ludwigshafen 1908.

- 1253, 1260, 1270, 1330,
1425, 1455, 1459, 1499,
1512, 1581, 1663a, 1735/8.
2. Orts- und Flur-
namen, 345, 417, 499,
514, 592, 625, 676, 702,
724, 774, 824, 908, 923,
927, 933, 949, 984, 1038,
1041, 1057, 1060a, 1062a,
1109a, 1112, 1137, 1180,
1207, 1210, 1253, 1260,
1293, 1296, 1305, 1310,
1315, 1359, 1374a, 1379/81,
1415, 1439, 1467, 1583a,
1587, 1599, 1601, 1603,
1618, 1650, 1657, 1692/3,
1781, 1840.
Flussnamen, 625, 760,
1359, 1441.
3. Burgen u. Schlösser.
120a, 233, 462, 579, 599,
632, 696, 714, 778, 930,
952, 972, 1077, 1108a,
1216, 1281, 1317, 1320,
1352, 1480, 1497, 1541,
1566, 1647, 1777, 1894,
1926, 1982, 1987.
Kaiserpfalzen und
Königshöfe, 1541, 1546.
4. Kirchen, Klöster
und Orden.
Allgemeines, 20, 291, 320,
458, 632, 778, 947, 1220,
1421, 1497, 1566, 1647,
1662, 1704, 1718, 1788,
1926.
Hagen, 1563.
Höningen, 1563, 1666.
Hornbach, 1236, 1448.
Kaiserslautern, 1233.
Lorsch, 171, 340, 943,
1016, 1563.
Otterberg, 1930.
Prüm, 1635.

- Rheims, 1323.
Wadgassen, 1327.
Weissenburg, 499, 847,
1047.
Werschweiler, 1236, 1761.
5. Wüstungen, 401, 777,
872, 946, 1373, 1429a,
1436, 1502, 1538, 1581,
1583, 1661, 1735.

III. Bevölkerung.

1. Stand und Beweg-
ung, s. a. Landes-Statistik,
143, 159, 175, 192, 247,
267, 268a, 287, 314, 318b,
580, 689, 706, 738, 766,
776a, 883, 929, 985a, 993,
1013, 1166, 1213, 1270,
1312, 1322, 1389, 1520,
1530, 1613, 1617, 1628,
1685, 1868, 1915, 1952.
2. Ein- und Auswande-
rung, 232, 878, 885,
892, 941, 1007, 1017,
1024, 1144, 1311, 1610,
1667, 1721, 1742, 1975.
3. Geographie des Men-
schen, 621, 1008, 1074,
1189.

IV. Volkskunde.

1. Allgemeines, 427,
439, 442, 490, 546, 602a,
608, 610, 676, 689, 730,
737, 774, 1001, 1043,
1087, 1120, 1205, 1266,
1348, 1363a, 1380, 1409,
1412, 1513, 1537, 1591a,
1658, 1663a, 1674, 1915,
1952.
2. Volksleben, Allge-
meines, 246, 1139, 1170,
1178.
Sitte und Brauch, 687, 963,
1043, 1133, 1363, 1412,
1544, 1551, 1621, 1665,
1707.

- Sommertag, [191](#), 1222a, 1249, 1478, 1591, 1621, 1707.
- 3. Wohnung und Nahrung**, 683, 688, 780, 783, 848, 1001, 1470, 1518, 1625, 1653, 1663a, 1664, 1694, 1718, 1729, 1757, 1763, 1782.
- 4. Kleidung u. Tracht**, 459, 685, 1043.
- 5. Volksaberglaube u. Volksmedizin**, 495, 963, 1544, 1612, 1755.
- 6. Sagen und Märchen**, 482, 491, 579, 632, 686, 787b, 825, 839, 873, 963, 1063, 1255, 1337a, 1362a, 1413, 1430a, 1495, 1558, 1584, 1612, 1726, 1896, 1907, 1911, 1947, 1985.
- 7. Theater, Musik, Volkslieder, Volksspiele**, 919, 1199, 1282, 1420, 1549, 1551, 1586, 1626, 1708.
- 8. Mundarten**, 684, 869, 884, 888, 1007, 1072, 1109a, 1124, 1153, 1159, [1207/8](#), 1290, 1343, 1376, [1379/80](#), 1406, 1431, 1487, 1658. [Sprachgrenzen, 530, 728/9](#), 1039.
- 9. Familiennamen: 786**, 878, 1007, 1024, 1311, 1377, 1421, 1610, 1645, 1667, 1968.
- 10. Personennamen:** 786, 1253.
- V. Wirtschaftliche Kultur.**
L. Allgemeines, [246/7](#), 490, 541, 561, 578, 616, 628, 647a, 707, 875, 890, 910b, 921, 939, 942, 997, 1008, 1018, 1064, 1134, 1167, 1229, 1548, [1715/6](#), 1768, 1775a, 1935.
- 2. Landwirtschaft. Allgemeines**, [14](#), [165](#), [174](#), [180](#), [185](#), [187/9](#), [204](#), [207](#), [219](#), [232](#), [238](#), [242](#), [246](#), 358, 378, 422, 490, 506a, 541, 561, 627, 636, 647a, 649, 690, 794, 805, 822, 875, 890, 978, 981, 985, 1102, 1105, 1134, 1154, 1178, 1229, 1291, 1449, 1477, 1547, 1709.
- Oekonomische Gesellschaft, [184](#), [226](#), 300.
 Bodenkunde, s. B. [I](#), [2](#).
- Einzelne Kulturpflanzen und Betriebe:
 Futterkräuter, 300, 1871.
 Gartenbau, [186](#), [198](#), [208](#), [211](#), [216](#), [228](#).
 Getreidebau, [238](#), 981, 1212, (s. a. Absatz [8](#)).
 Hanf- und Flachsbaum, [201](#), [227](#), [238](#).
 Kartoffelbau, 317a, 572, 1503, 1671, 1865.
 Krappbau, [168](#).
 Maulbeerbaumzucht und Seidenbau, [210](#), [212](#).
 Moor- und Torfkultur, 311, 635, 875, 964, 1062, 1382, 1539a.
 Obstbau, 1700.
 Tabakbau, [220](#), [230](#), [238](#), 545, 563, 707, 817, 864, 1160, 1287, 1770a, 2026.
 Weinbau, ¹⁾ [59](#), [63](#), [234](#).

¹⁾ Ein ausführliches Literaturverzeichnis über die den Weinbau behandelnden Schriften gibt Bassermann-Jordan (1907) Bd. III, S. 877–917. (Vgl. Nr. 1619.)

- 238, 330, 398, 434, 559, 572, 596, 624, 696, 753, 774a, 801, 918, 957a, 1140, 1300, 1328, 1375, 1461, 1472, 1540, 1619, 1622, 1686, 1714, 1905, 1956.
 Wiesenbau, 560, 636.
 Tierzucht.
 Allgemeines: 187, 189, 238, 1449, 2014.
 Bienen, 176, 1850.
 Pferde, 424.
 Rindvieh, 640, 908b, 2014.
 Schafe, 259.
 Weidebetrieb, 187.
3. Fischerei, 113, 568.
4. Forst- u. Jagdwesen, 11, 113, 238, 268, 316, 324a, 378, 492, 496, 506a, 546, 549, 568, 609, 615, 659, 720, 732, 796, 833, 862, 919a, 939, 942, 964, 992, 1062, 1098, 1148, 1151, 1179, 1236, 1251, 1291, 1374a, 1381/2, 1388, 1421, 1428, 1438, 1475, 1488/9, 1504, 1529, 1534, 1558, 1580, 1582, 1651, 1704a, 1739/41, 1743, 1749, 1756, 1931, 1957, 1969.
 Der Jäger aus Kurpfalz, 736, 1506, 1623, 1629.
5. Bergbau und Hüttenbetrieb, 14, 238, 298a, 333, 628, 667, 877, 1000, 1301, 1345, 1590, 1703, 1705, 1759, 2011, 2023, 2025. (Vgl. auch Bibliographie I).
6. Salinenwesen, 298a, 628, 630/1, 1150, 1771. (Vgl. auch Bibliographie I).
7. Gewerbe und Industrie. Allgemeines, 200, 213, 232, 242, 255, 266, 298a, 376, 616, 628, 691, 745, 751, 764, 791, 1081, 1200, 1533, 1702, 1731, 1759.
- Einzelne Industrien:
 Achatschleiferei, 611, 710, 751.
 Bierbrauerei, 639.
 Buchdruckerei, 1560, 1870.
 Chemische Industrie, 1418.
 Eisenindustrie, 628, 879, 914, 952.
 Färberei, 168.
 Gerberei, 550.
 Goldschmiedekunst, 966.
 Keramik und Töpferei, 1065a, 1101, 1383, 1609a.
 Kupferschmiedekunst, 550, 1592.
 Kupferstecherkunst, 1279.
 Mülerei, 1641, 1738.
 Porzellanfabrikation, 1243, 1306, 1509, 1654/a, 1663, 1980, 1997, 2005/6, 2012.
 Schuhmacherei, 1044, 1402.
 Steinindustrie, 1416a, 1561, 1617, 1698.
 Weberei, 150, 1745.
 Ausstellungen, 623, 780, 1604.
8. Handel (s. a. Rhein), 200, 232, 240, 255, 319a, 581, 653, 707, 791, 931, 1132, 1212, 1241, 1449, 1507, 1714/6, 2026.
 Fruchtmärkte und Frucht-
 preise, 231, 317, 627, 1066, 1102, 1173, 1212, 1715/6.

9. Zoll- und Steuerwesen, 319a, 542, 581, 583, 817, 1082, 1174, 1337, 1500, 1714, 1807, 1935.
10. Finanz-, Geld- und Münzwesen (vgl. auch VII), 255, 314, 540, 552, 558, 593, 601, 827, 1096, 1214, 1299, 1386, 1421, 1572, 1590, 1714, 1768, 1775a, 1789, 1807, 1845/6.
11. Mass und Gewicht, 575, 1085.
12. Preise und Löhne ¹⁾, 575, 581/2, 616, 627, 753, 966, 1102.
13. Verkehr, Allgemeines, 900, 1010/11, 1407.
Flösserei und Schifffahrt, s. Rhein unter B, III, 6.
Eisenbahnen, 464, 500, 562, 590, 626, 661, 735, 753a, 803, 1374.
— Panoramen, Karten und Führer, s. a. XIII, 553, 576, 595, 749, 1451, 1955, 1958.
Post- und Telegraph ²⁾, 229, 341, 377, 407, 449, 467, 488, 527, 654, 1341, 1501, 1805, 1833, 1958.
Strassen und Wege, s. a. Römerstrassen, 40, 377, 407, 898, 931, 1010, 1031, 1313, 1416a, 1424, 1429, 1440, 1459, 1491, 1581, 1719. (Vgl. a. IX, Geleit.)

Luftschifffahrt, 1183, 1701.
Verkehrs- u. Reisekarten, 377, 407, 418, 449, 488, 497, 502, 535, 588, 753a, 773, 785, 849, 898, 1172, 1442, 1542, 1749, 1774, 1805, 1958.

VI. Geistige Kultur.

- I. Kirchenwesen. Allgemeines, 340, 513, 984a, 1097, 1100, 1233, 1346, 1350, 1368, 1421, 1522, 1559, 1650a, 1814, 1822, 1862, 1869, 1874, 1886, 1996.
Glockenkunde, 1075.
Einführung des Christentums, 483, 714, 999, 1400, 1954.
Protestanten, 232, 318b, 486, 711a, 734, 811a, 891, 1322, 1371, 1681, 1732, 1872, 1875/6, 1887, 1933, 1941, 1959, 1971, 1996.
Katholiken, 314, 429, 486, 935, 1412, 1424, 1536, 1662, 1704, 1788, 1866, 1917, 1999, 2022.
Wallonen, Hugenotten, französische u. schweizer Reformierte, 232, 878, 885, 892, 941, 1007, 1017, 1024, 1311, 1610, 1667, 1721, 1742, 1975.
Mennoniten, 1649, 1727, 2020.
Juden, 1103, 1454, 2013.

¹⁾ Ein umfangreicher Literaturnachweis über Preise und Löhne am Oberrhein im Mittelalter befindet sich bei Kienitz und Wagner S. 125–126.

²⁾ Eine grössere Anzahl von Post- und Reisekarten zählt Richter S. 146 ff. auf.

2. Schulwesen¹⁾. Allgemeines, 432, 453a, 692, 1164, 1239, 1399, 1732, 1751a, 1970, 1984. Volksschulen, 437, 853a, 1042, 1052, 1265, 1346, 1396, 1766a. Höhere Schulen, 1023, 1227, 1234, 1713. Kameralsschule, 233, 1234.

VII. Kulturgeschichtliches.

- Allgemeines, 287, 662, 787, 800a, 820a, 837, 921, 1001, 1009a, 1088, 1143, 1149, 1327, 1331, 1420, 1430, 1592, 1626, 1654, 1666, 1762, 1764, 1952, 1996. Adel, Lehnswesen, 18, 18a, 773a, 851, 893, 909, 947, 991/b, 1122, 1421, 1796a, 1816, 1821, 1852, 1963, 1972, 1998. Archive, 823a, 990a, 1411a, 1421, 1605a, 1746. Beamte und Hofwesen, 406, 540, 590, 644, 725, 766, 1045, 1145, 1182, 1342, 1386, 1421, 1783. Bibliothekzeichen, 1185. Biographien, 835, 997, 1135, 1192a, 1238a, 1282, 1356, 1362, 1456, 1487, 1527, 1582, 1768a, 1834, 1837, 1937, 1961, 1963, 1972, 1989. Genealogisches, 18, 18a, 447a, 579, 1036, 1060a, 1076, 1421, 1796a, 1816, 1821, 1843, 1845, 1847, 1858, 1963, 1986, 1991, 1998.

- Kalender und Zeitrechnung, 1226, 1250, 1484. Münzen, Medaillen und Siegel (Vgl. auch V, 10), 573, 827, 1096, 1169, 1181, 1268, 1286, 1344, 1372, 1386, 1421, 1496, 1550, 1730, 1747, 1845, 1928.

- Sammlungen und Museen, 430, 492a, 523, 793, 828, 910, 951, 1029, 1142, 1163, 1169, 1221, 1286, 1370, 1608, 2006.

- Vereinsgeschichte, 660, 938, 970, 1030, 1285, 1702.

- Wappenkunde, 893, 947, 954, 991/b, 1076, 1122, 1222, 1329, 1486, 1816.

VIII. Architektur, Bau- u. Kunstdenkmäler.

- 420, 682, 758, 906, 947, 956, 972, 1033, 1037, 1081, 1108a, 1149, 1161, 1163, 1216, 1220, 1275/6, 1518, 1535, 1625, 1644, 1648, 1653, 1664, 1704, 1718, 1729, 1756/7, 1763, 1867, 1922, 1987, 1993.

- Denkmalpflege und Naturdenkmäler, 1161, 1422, 1481, 1521, 1534, 1633, 1637, 1659, 1711, 1743, 2002.

IX. Verwaltung.

- Allgemeines, 247, 647a, 937, 1145, 1182, 1200, 1342, 1421, 1486, 1492, 1632, 1662, 1704a, 1784/5, 1787, 1790, 1804, 1815.

¹⁾ Wegen der älteren Literatur zur Geschichte der Volksbildung und des Unterrichts vgl. Bavaria, IV, S. 495. (Vgl. Nr. 692.)

Armenwesen, 1158.
Geleit, 1429, 1491, 1581.
Weistümer, 647a, 665a,
807a, 940, 1004, 1028,
1035, 1511, 1704a, 1746,
2008.

X. Rechtspflege (s. a. IX.)

255, 376, 937, 1853.
Ländliche Gerichtsbarkeit, 1336, 1611.
Landgerichte, 1129, 1490.
Volksgerichte, 1482a,
1860.

XI. Gesundheits- und Medizinalwesen.

495, 551, 621, 689, 970,
1157, 1421, 1612, 1702.
Kur- und Erholungsorte,
597, 1242, 1361.

XII. Militärwesen.

Allgemeines, 748, 940a,
972, 1182, 1421, 1993.
Heeres- und Kriegsgeschichte, 457, 723a, 856,
868a, 897, 908a, 1015,
1065, 1156, 1307, 1327,
1421, 1484a, 1687, 1895,
1919, 1964/5.

Militärische Karten und
Schlachtenpläne, 25, 34,
39, 41, 44, 51, 89, 94, 98,
106, 117, 133/4, 136, 279,
284a, 295, 304, 313, 365,
413/4, 457, 537, 1791,

1799a 1803, 1808/9, 1827,
1829, 1833, 1836, 1839,
1948.

Militärgeographie, 1976.

XIII. Reiseliteratur.

(S. a. V, 13 und XI.)

Reiseschilderungen und
Wanderungen in der
Pfalz und in deren näch-
sten Umgebung, 7, 123,
138, 164, 177, 199, 207,
233, 241, 242, 246, 249,
256, 261, 312, 381, 395,
403, 460, 496, 529, 762,
776b, 799, 842, 871, 1087,
1121, 1156, 1223, 1271,
1302, 1351, 1364, 1405,
1460, 1465, 1710, 1890,
1901, 1913/4.

Führer für die Pfalz und
für deren nächste Um-
gebung, 446, 476, 482,
484, 595, 597, 600, 603,
707a, 747, 763, 775, 787c,
788, 808, 831, 836, 975/6,
1034, 1060b, 1110, 1172,
1201, 1235, 1242, 1262,
1271, 1398, 1405, 1442,
1451/2, 1457, 1498, 1528,
1780, 1901.

Ansichten u. Panoramen,¹⁾
37, 534, 1077, 1083, 1142,
1427, 1466, 1616, 1803,
1809, 1902, 1926, 1949,
1955. (Vgl. a. V, 13.)

¹⁾ Die Universitäts-Bibliothek Heidelberg besitzt aus der Batt'schen Sammlung 2 Mappen mit Ansichten, Plänen etc. über die Pfalz. (Biblioth.-Zeichen A. 2565¹⁰.)

Berichtigungen und Nachträge.

Seite	29	Nr.	132	lies	Kayser	anstatt	Kaiser.
„	45	„	298	„	Verhelst	„	Vorhelst.
„	47	„	318	„	Bischweiler	„	Buschweiler.
„	57	„	419	„	Crollius, G. Chr.	„	Crollius, J. Ph.
„	70	„	—	„	1854	„	8154.
„	74	„	618a	„	1858	„	1848.
„	92	„	828	„	Mayerhofer	„	Mayrhofer.
„	115	„	1098	„	forstwissenschaftlich	„	forstwirtschaftlich
„	116	„	1109	„	1648	„	1640.
„	118	„	1135	„	Mayerhofer	„	Mayrhofer.
„	125	„	1233	„	Zeitung	„	Leitung.
„	126	„	1240	„	Pflanzendecke	„	Pflanzendecke.
„	130	„	1292	„	Brunner	„	Bruner.
„	141	„	1419	„	1337a	„	1227a.
„	162	„	1683	„	Walter	„	Walther.
„	204	„	—	„	Küster, E.	„	Küstner, E.
„	224	Fussnote		„	5. Westen	„	7. Südwesten.
				„	222/3 bzw. 287/8	„	226/33 bzw. 291/8.

Folgende Literaturangaben decken bzw. ergänzen sich:

Nr.	296	u.	1881	Nr.	659	u.	1957
„	325	„	354	„	1060a	„	1991
„	377	„	407	„	1174	„	1337
„	429	„	1917	„	1313	„	1440

Koner, W. Repertorium über die vom Jahre 1800 bis zum Jahre 1850 in Akademischen Abhandlungen, Gesellschaftsschriften und wissenschaftlichen Journalen auf dem Gebiete der Geschichte und ihrer Hilfswissenschaften erschienenen Aufsätze. 2 Bde. Berlin 1852—1856. (Vgl. S. 8, Nr. 12.)

Kassa-Bericht

Soll **1908.** **Haben**

	M	S		M	S
An Saldo aus 1907.	164	88	Per meteorologische Section	5	60
An Zinsen aus dem Deposit bei der Sparkasse Bad Dürkheim	130	—	Per zoologische Section. . .	199	40
An Beitrag vom Vorschuss- verein Dürkheim	20	—	Per anthropologische Section	34	—
An Beitrag des ärztlichen Vereins der Pfalz.	50	—	Per Bibliothek	6	50
An Zuschuss aus Kreisfonds	345	—	Per Inserate	16	20
An Beitrag der Stadt Bad Dürkheim	100	—	Per Reparaturen.	8	36
An Beitrag von 226 Mit- gliedern nach Abzug der Postgebühren	1118	55	Per Feuerversicherung . . .	35	—
An Eingang für Drucksachen	2	20	Per Gehalt des Dieners incl. Rest aus 1907	250	—
			Per Drucksachen und Druck- legung des Jahresberichts	1002	90
			Per Portoauslagen und Ver- waltung	41	52
			Per Honorare	80	—
			Per Beiträge an Vereine		
			a) ornitholog. Gesellschaft in Bayern	20	—
			b) Pfälz. Kreisausschuss für Naturpflege.	30	—
			c) Naturwissenschaftl. Ver- ein Kosmos	4	80
			Per verschiedene kleinere Auslagen	11	80
			Per Saldo	184	55
	1930	63		1930	63



Inhalts-Übersicht.

	Seite
Zur Geschichte des Vereins (Herr Rektor Roth)	I
Die landeskundliche Literatur der Rheinpfalz (Herr Rech.-Rat Dr. phil. nat. Daniel Häberle)	1
<u>Vorwort</u>	<u>2</u>
I. Verzeichnis der benutzten Literaturzusammenstel- lungen (mit Nachtrag)	7 und 193
II. Verzeichnis periodischer Zeitschriften, die Aufsätze zur pfälzischen Landeskunde enthalten (mit Nachtrag)	13 und 194
III. Chronologisches Verzeichnis (mit Nachtrag)	17 und 170
IV. Autoren-Register	196
V. Personennamen-Register	212
VI. Orts-Register	214
VII. Sach-Register.	
<u>Einleitung.</u>	
Landeskundliche Literatur	221
A. I. Gesamtdarstellungen der Pfalz.	221
II. Einzelne Teile der Pfalz.	
Nach natürlicher Einteilung	223
Nach historisch-kirchlicher Einteilung	224
Nach politischer Einteilung	227
III. An die Pfalz angrenzende Gebiete	227
B. Landesnatur.	
I. Oberflächengestaltung und geologischer Aufbau	228
II. Geophysik	229
III. Hydrographie	229
IV. Klimatologie und Meteorologie	230
V. Pflanzenwelt	231
VI. Tierwelt	231

C. Bewohner.

<u>I. Landesgeschichte</u>	232
<u>II. Besiedelung</u>	233
<u>III. Bevölkerung</u>	234
<u>IV. Volkskunde</u>	234
<u>V. Wirtschaftliche Kultur</u>	235
<u>VI. Geistige Kultur</u>	237
<u>VII. Kulturgeschichtliches</u>	238
<u>VIII. Architektur, Bau-, Kunst- und Naturdenkmäler</u>	238
<u>IX. Verwaltung</u>	238
<u>X. Rechtspflege</u>	239
<u>XI. Gesundheits- und Medizinalwesen</u>	239
<u>XII. Militärwesen</u>	239
<u>XIII. Reiseliteratur</u>	239
<u>Berichtigungen und Nachträge</u>	240

Kassa-Bericht 1908 241





28.
A.E.

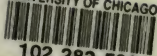


UNIVERSITY OF CHICAGO
102 282 536



UNIVERSITY OF CHICAGO
102 282 536

UNIVERSITY OF CHICAGO



102 282 536